L. lat. f. 238

<366166787300018

<366166787300018

Bayer. Staatsbibliothek

Principes
Ling. Gall
Gram. Rg. 740

SIÈCLE
D'OR
DE LA
LANGUE
FRANÇOISE.

LES

VRAIS PRINCIPES

DE

LA LANGUE FRANÇOISE.

Neue

Französische

Grammatik

für

die Teutschen

von

einer Gesellschaft Gelehrter beyder Nationen.

Mit Röm. Kayserlichen allergnädigsten Privilegien.

Berlin, 1785.

bey Christian Friedrich Himburg.

3A
Bibl. Schmidt

Principes
de la Langue
Françoise

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Wir Joseph der Andere, von Gottes Gnaden erwählter Römischer Kayser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs, König in Germanien, zu Jerusalem, Hungarn, Böheim, Dalmatien, Croatien, Sclavonien, Gallitzien und Ludomirien. Erzherzog zu Oestreich, Herzog zu Burgund und zu Lothringen, Grosherzog zu Toscana, Grossfürst zu Siebenbürgen, Herzog zu Mayland, Mantua, Parma, gefürsteter Graf zu Habsburg, zu Flandern, zu Tyrol ꝛc. ꝛc. Bekennen öffentlich mit diesem Brief, und thun kund allermänniglich, daß Uns Christian Friedrich Himburg, Buchhändler in Berlin, in Unterthänigkeit zu vernehmen gegeben, was Gestalten er ein Buch unter dem Titel: Les vrais principes de la langue françoise, oder neue Französische Grammatik für die Teutschen, von einer Gesellschaft Gelehrter beyder Nationen, in Octavo im offenen Druck auszulegen, entschlossen seye, hiebey aber einem ihme schädlichen Nachdruck besorge, zu dessen Verhütung Uns de selbe gehorsamst ersuche, Wir ihme dießfalls mit Unserm Kayserlichen Druck-Privilegio zu Statte zu kommeu mildest geruhen möchten. Wenn Wir nun gnädigst angesehen solch des Suppicantens demüthigst ziemliche Bitte, als haben Wir Eingangs-benanntem Himburg, seinen Erben und Nachkommen die Gnade gethan, und Freyheit gegeben, thun solches auch hiermit wissentlich, in Kraft dieses Briefs, also und dergestalten, daß bemeldeter Himburg, dessen Erben und Nachkommen, oben angeregtes Buch im offenen Druck ausgehen, feil haben und verkaufen lassen mögen, auch ihnen solches Niemand ohne ihren Consens, Wissen, oder Willen innerhalb Zehen Jahren von dato dieses Briefes anzurechnen, im Heiligen Römischen Reiche, weder unter diesem, noch andern Titul, weder auch im grösseren, noch kleinern Format nachdrucken und verkaufen solle. Und gebiethen darauf allen und jeden, Unsern und des Heiligen Reichs Unterthanen und Getreuen, insonderheit aber allen Buchdruckern, Buchhändlern und Buchbindern, bey Vermeidung eine Poen von fünf Mark löthigen Goldes, die ein jeder, so oft er freventlich hierwider thäte, Uns halb in Unsere Kayserliche Kammer, und den andern halben Theil oft benanntem Himburg, dessen Erben und Nachkommen unnachläßlich zu bezahlen verfallen seyn solle, hiermit ernstlich, und wollen, daß ihr, noch einiger aus euch selbst, noch jemand von eurentwegen oben angeregtes Buch innerhalb den bestimmten Zehen Jahren nicht nachdrucket, distrahiret, feil habet, umtraget, oder verkaufet, noch auch, solches andern zu thun gestattet, in keine Weis, noch

Wege, alles bey Vermeidung Unser Kayserlichen Ungnade obbestimmter Poen, und Verliehrung desselben euren Drucks, den vielgemeldeten Himburg und dessen Erben und Nachkommen, oder deren Befehlshabere, mit Hülf und Zuthun eines jeden Orts Obrigkeit, wo sie dergleichen bey euch und einem jeden andern finden werden, also gleich aus eigener Gewalt, ohne Verhinderung männiglichs zu sich nehmen, und damit nach ihrem Gefallen handlen und thun mögen. Jedoch solle er, Christian Friedrich Himburg, schuldig und gehalten seyn, bei Verlust dieser Kaiserlichen Freiheit die gewöhnliche Fünf Exemplaria von dem Buch zu Unserm Kaiserlichen Reichs-Hofrath einzuliefern, und dieses Unser Kaiserliches Privilegium anderen zur Warnung denenselben voran drucken zu lassen. Mit Urkund dieses Briefs, besiegelt mit Unserm Kaiserlichen aufgedruckten Secret-Insiegel, der gegeben ist zu Prag den zwanzigsten September Anno Siebenzehnhundert vier und achtzig, Unserer Reiche, des Römischen im ein und zwanzigsten, des Hungarischen und Böhmischen im Vierten.

Joseph mppr.

(L. S.)

Vdt. Reichsfürst Colloredo.

Ad Mandatum Sacrae Caesareae Majestatis proprium.

Jg. v. Hofmann.

Vorrede.

Schon lange haben sich Lehrer der Französischen Sprache eine Grammatik gewünscht, die verständlich und von der Menge Kunstwörter frey wäre, welche in den gewöhnlichen befindlich sind, und von manchem Anfänger wohl auswendig gelernt, aber von wenigen oder gar keinem verstanden werden. Natürlich konnten auch wir der Kunstwörter nicht ganz entbehren; indeß haben wir uns bemühet, sie zu erklären und hin und wieder mit Beyspielen zu erläutern, daß sie, bey einigem Nachdenken, nicht bloße Töne bleiben, sondern als Ideenzeichen in den Verstand übergehen werden.

In dieser Rücksicht, hoffen wir, wird unsre Sprachlehre selbst Manchen von denen nützlich seyn, die das Französische schon durch Uebung und durch die Analogie häufig wiederkommender Fälle erlernt haben. Sie werden Verschiednes aus der Französischen Sprache, das sie ohne Gründe wußten, nun mit seinen Gründen einsehen, und sich dadurch nicht nur Vergnügen

für den Verstand verschaffen, sondern sich auch den Weg zu einer leichtern Erlernung andrer Sprachen bahnen.

Die Ursachen, warum wir von manchen bisher in den Französischen Sprachlehren üblichen Stücken abgegangen sind, konnten wir in unserm Buche nicht angeben, da wir keine allgemeine philosophische Grammatik schrieben. Der Kenner wird sie von selbst schon finden, und Andre können sie entbehren.

Wegen der übrigen Vorzüge, die wir unsrer Sprachlehre zu geben gesucht haben, verweisen wir die Leser auf das vorher ausgegebene Avertissement. Uebrigens werden wir uns bemühen, ihr immer mehr Vollkommenheit zu verschaffen, alle Veränderungen, die man uns angeben wird, prüfen, und, wenn sie Verbesserungen sind, sie willig annehmen.

Berlin, im Januar 1785.

Die wahren Grundsätze der Französischen Sprache.

Gut sprechen und gut schreiben, das ist der Gegenstand aller Sprachen, mithin auch der der Französischen. Folglich theilen wir unsre Sprachlehre in zwey Theile. Der erste wird alle Regeln der Aussprache und Rede in sich begreifen, der zweyte wird vom Styl und der Rechtschreibung handeln.

Erster Theil.

Von der Aussprache und der Rede.

Erstes Kapitel.

Von der Aussprache.

Um unsre Gedanken auszudrücken, bedienen wir uns der Worte; Worte bestehn aus Sylben und Sylben aus Buchstaben. Table ist ein Wort, das aus zwey Sylben besteht, ta, ble, und aus fünf Buchstaben t, a, b, l, e.

Ein großer Fehler aller bisherigen Französischen Sprachlehren für die Teutschen liegt darin, daß sie die Töne der Französischen Sprache schlechterdings mit den Tönen der Teutschen Sprache übereinstimmig machen wollen, und daß sie lehren, jene wie diese auszusprechen. Eine ganz untaugliche Methode! Sie ist Schuld, daß Niemand, der ihr folgt, gut aussprechen lernt. Freilich

ist der Unterschied zwischen dem *l'a* der Franzosen und dem a der Teutschen nicht groß, allein in der Art beyde auszusprechen giebt es einen Unterschied. Der Teutsche spricht mehr mit der Kehle, der Franzose mehr mit dem Munde, und ist auch dieser Unterschied in gewissen Ländern Teutschlandes nicht vorhanden, so wird er doch in vielen andern merklich, wo man eine verschiedne Aussprache hat. Wir wollen uns einer solchen Methode zu bedienen wohl in Acht nehmen, und nur sagen: das einzige Mittel, gute Aussprache zu erlernen, besteht darin, einen guten Lehrmeister anzunehmen.

Hier sind die vier und zwanzig Buchstaben des Französischen Alphabets samt ihren Benennungen:

A, a.	B, b. *be.*	C, c. *ce.*	D, d. *de.*	E, e.	F, f. *fe.*	G, g. *gue.*
H, h. *he.*	I, i, j. *je.*	K, k. *ke.*	L, l. *le.*	M, m. *me.*	N, n. *ne.*	O, o.
P, p. *pe.*	Q, q. *que.*	R, r. *re.*	S, s. *se.*	T, t. *te.*	U, u.	V, v. *ve.*
X, x. *xe.*	Y, y. *igrec.*	Z, z. *ze.*				

Man bemerke, daß es fünf Buchstaben giebt, die ihren ganz eigenthümlichen Ton haben und die nicht mit andern Buchstaben vereinigt zu werden brauchen, um ausgesprochen zu werden. Diese Buchstaben nennt man Vokale oder Selbstlaute, und deren sind fünf, a, e, i, o, u.

Die andern werden Konsonanten oder Mitlaute genannt, weil man sie ohne Hülfe der Vokale nicht aussprechen kann; b heißt folglich be, c, ce.

Alle Töne der Französischen Sprache hat man unter neun und dreissig Tonzeichen gebracht.

1) A, a, à, â, ea, ah, ha. Alle diese Zeichen werden auf einerley Art ausgesprochen, mit dem einzigen Unterschied, einige länger, andere kürzer, wie wir in der Folge sehn werden.
2) Am, an, aon, em, en, ent, ean. Alle diese Worte werden ausgesprochen wie in dem Worte *an.*
3) B, b. . . wie in *bon.*
4) Ch, ch, sch . che . wie in *chemin.*

5)	D, d		wie de.
6)	É, é, æ, œ, ai, et		- é.
7)	È, è, ai, ei, et oi, & ès, aient, eſt, eoit, ay,		- è.
8)	E, e, eu, œu, es, eut, H, h, heu		- eu.
9)	Ê, ê, aî, aîts, oî, oient, ois, eoient, ais, ets		- ê.
10)	Em, aim, ain, en, ein, ẽ, i, im, in		- ain.
11)	F, f, ph.		- fe.
12)	Fl, fl,		- fle.
13)	G, g, gu		- gue.
14)	Gn, gn		- gne.
15)	H, h.	aſpirirt	- he.
16)	I, i, i, î, is, Y, y, ui, ist.		- i.
17)	J, j, G, g.		- je.
18)	L, l, ll.		- le.
19)	ille, il, l, lh, ill, ll	geſchleift	- llieu.
20)	M, m, m̃		- me
21)	N, n, ñ		- ne.
22)	O, o, ò, ô, au, eau.		- o.
23)	om, on.		- on.
24)	ou, ol.		- ou.
25)	oin, ouin.		- oin.
26)	oy, oi, oë, ois, oit, oie, oyent.		- oè.
27)	P, p.		- pe.
28)	Q, q, qu, K, k, C, c, ch, cc.		- ke.
29)	R, r, rh.		- re.
30)	S, s, ſ, ſſ, ss, C, c, T, t, Z, z.		- ſe.
31)	Sp, ſp.		- ſpe.
32)	St, ſt.		- ſte.
33)	T, t, th.		- te.
34)	U, u, ù, û, eu, uu.		- u.
35)	ui, uy.		- ui.
36)	um, un.		- un.
37)	V, v, W, w.		- ve.
38)	X, x, ct, ct, cc.		- kſe.
39)	Z, z, S, s, ſ.		- ze.

Von den Selbſtlauten.

Eigentlich giebt es nur fünf Selbſtlaute, a, e, i, o, u; die Vereinigung einiger dieſer Selbſtlaute bildet aber andere Töne, wie z. B. eu, das nicht wie e, u ausgeſprochen wird, ſondern wie ein einfacher Ton. Man kann die

Grundtöne, welche durch Selbstlaute gebildet werden, auf achte bringen.

a	cadre.
ê	tête.
é	lésard.
i	misère.
eu	meunier.
o	poser.
u	lumière.
ou	poudre.

Diese acht Töne kann man in veränderliche und beständige Töne eintheilen. Die veränderlichen Töne sind diejenigen, deren Aussprache abwechselt, als da sind a, è, eu, o. Beständige Töne sind diejenigen, deren Aussprache unverändert bleibt, und das sind e, i, u, ou.

Ein veränderlicher Ton kann dunkel oder hell seyn, kann mit Mund oder Nase ausgesprochen werden.

Ein veränderlicher Ton ist dunkel, wenn dessen Aussprache gedehnt wird und wenn man den Laut darauf ruhen läßt, um ihn auf eine ausgezeichnetere Art hörbar zu machen.

Ein veränderlicher Ton ist hell, wenn man über dessen Aussprache leichter fortschlüpft und wenn das Ohr mehr davon berührt als damit angefüllt wird.

Beyspiele.

Gelinde.	Scharf.
a. pâte	patte.
è. tête	il tète.
eu. jeûne	jeune.
ô. côte	cote.

Ein veränderlicher Ton kann auch Mund- oder Nasenlaut seyn. Ersteres ist er, wenn dessen Aussprache lediglich durch den Mund bewirkt wird, letzteres aber, wenn Mund und Nase daran gleichen Antheil haben.

Mundlaute.	Nasenlaute.
a (pâte, patte	pante.
è (tête, il tète	teinte.
eu (jeûne, jeune	jeûn.
o (côte, cote	conte.

Beständige Töne.

é . . .	présent.
i . . .	prison.
u . . .	sujet.
ou . . .	soumis.

Tabelle der prosodischen Regeln *).

A ist bald lang bald kurz, a als ein Buchstabe des Alphabets genommen ist stets lang. Ein großes Ā ein kleines ā; in all den übrigen Fällen, wo es allein steht, ist es kurz, il ă, ă Rome, ă Paris.

Im Anfange eines Worts ist a lang.

ācre, āge, āffre, āgnus, āme, āne, ānus, āpre, ārrhes, ās. Außerdem ist es kurz, es mag nun entweder allein die erste Sylbe bilden wie in ăpotre, oder es mag ein verdoppelter Mitlaut darauf folgen wie in ăpprendre oder die Mitlauter mögen verschieden gehört werden wie in ălteré.

Am Ende eines Worts ist es sehr kurz.

il aimă, il aimeră, il chantă, il chanteră, lă, mă, tă, să, sofă, hoçă.

Abe. Immer kurz, ausgenommen astrolābe . . . crābe.

Able. Kurz in allen Adjektiven, aimăble . . capăble &c. Lang in den Substantiven cāble, fāble &c. und in folgenden Zeitwörtern, accābler, ensābler, hābler.

Abre. Immer lang. fābre, cinābre &c.

Ac. Kurz, săc . . &c. &c.

Ace. Lang in grāce. Außerdem immer kurz: audăce, glăce, préfăce, tenăce, vorăce &c.

Ache. Lang in lāche, tāche, *entrepriſe*, gāche, relāche, je māche, on me fāche. Außerdem kurz: tăche, *souillure*, mousttăche, văche, il se căche &c.

*) Diese prosodische Tabelle ist nicht dazu bestimmt auswendig gelernt zu werden, sondern, um sich hier im Nothfall Raths zu erholen. Man muß sich hauptsächlich an die zehn Hauptregeln der Prosodie halten, die wir gleich darauf liefern werden, und an die Beyspiele für die Aussprache, die darauf folgen. Die Länge hat man durch ein (-), die Kürze durch ein(˘) bezeichnet, und da, wo es zweifelhaft ist, das heißt, wo der Buchstabe bald kurz, bald lang ist, hat man ein (˘) hingesetzt.

Acle. Lang in rācle und il débācle. Außerdem unbestimmt orăcle, mirăcle, obstăcle, tabernăcle, spectăcle &c.

Acre. Lang in ācre, beissend; in allen übrigen Wörtern aber kurz: diăcre, năcre, ăcre *de terre*, *le* săcre *du Roi*, săcre.

Ade. Immer kurz: aubăde, cascăde, făde, il persuăde, il s'évăde &c.

Adre. Kurz in lădre. Lang in cādre, escādre, *cela ne* cādre *pas.* Diese Sylbe ist gleichfalls lang, wenn das e hell und männlich ist, mādré, encādrer.

Afe. Aphe. Immer kurz: carăfe, épităphe, agrăffe &c.

Afre. Affre. Lang in āffre, scheußlich, und in bāfre (ein niedriges Wort). Sonst kurz: balăfre, săfre &c.

Afle. Lang: rāfle, j'érāfle, rāfler, érāfler.

Age. Lang in dem Wort āge. Sonst aber in allen übrigen Wörtern dermaßen kurz, daß man auf der vorletzten Sylbe den Accent ruhen läßt: partăge.

Agne. Immer kurz, das einzige Wort ausgenommen, *je* gāgne, gāgner.

Ague. Immer kurz: băgue, dăgue, văgue, *il* extravăgue &c.

Ai wird auf vierfache Art ausgesprochen.

ai wird ausgesprochen als e in nous faïsons, je faïsois, tu faïsois, nous faïsions, vous faïsiez, ils faïsoient, und dann ist es kurz.

ai wird ausgesprochen als é am Ende der Zeitwörter je manger$^{é}_{ai}$, je danser$^{é}_{ai}$; und dann ist es kurz.

ai wird ausgesprochen als è am Ende der Hauptwörter bal$^{è}_{ai}$, ess$^{è}_{ai}$, ist auch kurz.

ai wird im Anfange des Worts als ê ausgesprochen r$^{ê}_{ai}$son, m$^{ê}_{ai}$son, und es ist lang. Man spricht *ai* wie é in je s$^{é}_{ai}$s, tu s$^{é}_{ai}$s, il s$^{é}_{ai}$t aus.

Aie. Immer lang: hāie, plāie, vrāie &c.

Aigne. Immer kurz: chatăigne, je dăigne, il se băigne, on le săigne &c.

Aigre. Immer kurz: ăigre, măigre.

Ail. Ist kurz: éventăil, verměil, avrĭl, quenŏuille, fautěuil.

Aille. Kurz in médăille und in je détăille, j'émăille, je travăille, je baïlle. Doch lang in allen andern Wör-

tern: je rãille, rãillé, il se débrãille, débrãillé, il rimãille, rimãilleur.

Aillet. Aillir. Kurz: măillet, păillet, jăillir, assăillir, Man hört nur das *a* in den vorletzten Sylben, und das *i* befindet sich nur darin um die Schleifung des folgenden Mitlauts zu bezeichnen. Eben so verhält es sich mit den beyden verhergehenden Absätzen und mit dem folgenden.

Aillon. Kurz in médăillon, batăillon, nous émăillons, détăillons, travăillons. Außerdem ist es lang: hãillon, pénãillon, nous tãillons &c.

Ain, aim. Lang: peindre, peintre &c.

Aime. Diese Endung so geschrieben, findet nur im Zeitworte aimer statt, wo sie kurz ist: j'ăime.

Aine. Lang in hãine, chãine, gãine, je trãine, und ihren Abstämmlingen. Außerdem kurz: capităine fontăine &c.

Air. Aire. Ersters ist im Singular unbestimmt: l'ăir, chăir, éclăir, păir. Letzters ist lang: une ãire, une pãire, chãire, on m'éclãire.

Ais. Aix. Aise. Aisse. Immer lang: palãis, pãix, fournãise, qu'il plãise, cãisse, qu'il se repãisse &c.

Ait. Aite. Kurz: lăit, attrăit, il făit, parfăite, retrăite &c. Man muß ausnehmen: il plãît, il nãît, il repãît, fãîte.

Aitre. Immer lang: trãître, mãître, also auch parõître, connõître &c.

Ale. Alle. Immer kurz: cigăle, scandăle, une mălle; ausgenommen: hãle, pãle, un mãle, un rãle, il rãle.

Am. An. Lang wann *m* oder *n* nicht verdoppelt ist; ãmbition; sonst kurz, flămme.

Ame. Kurz: dăme, estăme, răme, on le diffăme, un cerf qui brăme; ausgenommen ãme, infãme, il se pãme, un Brãme indien, und die ersten Personen des Plurals der einfachen Präteritorum, wo die vorletzte Sylbe stets lang ist: nous aimãmes, nous écrivĩmes, nous repondĩmes.

Ane. Kurz: cabăne, orgăne, pănne &c. Ausgenommen ãne, crãne, les mãnes und je dãmne, je condãmne.

Ap. Kurz: attrăper.

Ape. Appe. Immer kurz: păpe, săpe, frăppe.

Apre. Immer lang.

Aque. Immer kurz, ausgenommen: Pãques und Jãques.

Ar. Kurz.

Arbe. Kurz: bărbe &c.

Are. Lang: barbāre, je m'égāre, je prépāre &c. Doch wann die letzte Sylbe nicht mehr stumm ist, wird es kurz: égăré, prépărant, barbărie &c.

Arre. ārrêt, bārre, bizārre &c.

Ari. Arri. Kurz: mări, pări, Mărie, barbărie. Ausgenommen hourvāri, mārri, équārri.

As. Gemeiniglich lang: tās, grās, tu ās, tu jouerās &c.

Ase. Immer lang: hāse, Pegāse, emphāse, extāse, rāser &c.

Aspe. Kurz.

Asse. Kurz, ausgenommen in den Substantiven bāsse, cāsse, clāsse, pāsse, nāsse, tāsse, chāsse de Saint; in den weiblichen Adjektiven: bāsse, grāsse, lāsse, und in folgenden Zeitwörtern: il amāsse, enchāsse, cāsse, pāsse, compāsse und fāsse.

Hierher gehört noch die erste und zweyte Person des Singulars mit der dritten des Plurals, die sich auf asse, assent und asent endigen, que j'aimāsse, que tu aimāsses, qu'ils aimāssent.

At. Lang in diesen Substantiven: bāt de Mulet, māt, appāt, dégāt; und in der dritten Person des Singulars im Subjunktiv qu'il aimāt, qu'il chantāt &c. Kurz in allen andern Substantiven, in den Adjektiven, und im Präsens des Indikativs avocăt, éclăt, plăt, chocolăt, on se băt &c.

Ate. Ates. Immer kurz, ausgenommen in hāte, pāte, il appāte, il gāte, il māte, il démāte, und in der zweyten Person des Plurals, die sich in ātes endigt, im Aorist: vous aimātes, vous chantātes.

Atre. Attre. Kurz in quătre und in bătre mit seinen Abstämmlingen. Außerdem immer lang: idolātre, théātre, opiniātre, emplātre &c.

Au. Ist gemeiniglich lang: āuge, āutre; ausgenommen am Ende des Worts chapeău, und wann zwey *s* darauf folgen, aŭssi.

Ave. Kurz in răve, căve, on păve &c. Sehr oft lang: entrāve, grāve, conclāve &c. Wenn aber das Wort statt der stummen Sylbe eine männliche hat, so ist die vorhergehende kurz: grăvier, concläviste, aggräver &c. Wenn brave vor einem Substantiv steht, ist

es kurz, un brăve homme: lang aber wenn es hinter demselben steht: un homme brãve.

Avre. Immer lang: cadãvre &c.

Ax. Axe. Immer kurz: Ajăx, thorăx, parallăxe &c.

E.

Man unterscheidet viererley *e*. Das stumme *e*, das so genannt wird, weil es gar nicht ausgesprochen wird, oder weil es wenigstens nur einen sehr schwachen Ton hat bonne, le, das man leu ausspricht.

Das helle *é*, worüber man einen (´) macht, den man einen scharfen Accent nennt, wie in bonté.

Das offene *è*, worüber man gemeiniglich einen Accent von der Linken zur Rechten (`) setzt, wie in père.

Das lange *ê*, worüber man einen Accent von dieser Form (^) setzt, den man gewöhnlich Circumflex nennt.

Nie fängt ein stummes *e* ein Wort an, und man findet es nie in vielen Sylben hinter einander in Einem Worte, es müßte denn in einigen zusammengesetzten Wörtern seyn, wie in re-devenir, wieder werden. Mithin muß jedesmahl, wenn sich ein Wort mit einem stummen *e* endigt, das *e* der vorhergehenden Sylbe offen seyn: père, zèle.

Eble. Ebre. Ec. Ece. Immer kurz: hiĕble, funĕbre, bĕc, niĕce.

Eche. Lang und stark offen in bẽche, griẽche, pẽche, der Fischfang, pẽche, Pfirsich, revẽche, il empẽche, il dépẽche, il prẽche. Kurz und wenig offen in calĕche, flĕche, mĕche, crĕche, sĕche, brĕche, on pĕche.

Ecle. Ect. Ecte. Ede. Eder. Alles kurz: siĕcle, respĕct, infĕct, tiĕde, remĕde, cĕder, possĕder &c.

Ee. Allgemeine Regel. Bey allen Wörtern, die sich mit einem stummen *e* endigen, vor welchem unmittelbar ein Selbstlaut hergeht, ist die vorletzte Sylbe lang, als: pensẽe, armẽe, je lĩe, je me fĩe, jõie, j'envõie, je lõue, il jõue, je nũe, la rũe. Wenn aber in allen diesen Worten sich das stumme *e* in ein helles verwandelt, so wird die vorletzte Sylbe, die lang war, kurz: lĭer, jŏyeux, lŏuer, nŭer &c.

Ee. Allgemeine Regel. Wenn ein Selbstlaut die Sylbe endigt, und wenn darauf ein andrer Mitlaut folgt, der

nicht das stumme *e* ist, so ist die Sylbe kurz: crĕé, fĕal, action, hăir, dŏué, tŭer &c.

Ef. Effe. Ersteres ist kurz: chĕf, brĕf. Letzteres ist lang: grēffe.

Effle. Ist lang in nēffle und kurz in trĕffle.

Ege. Egle. Ersteres ist lang: sacrilēge, collēge, siēge &c. Letzteres kurz: rĕgle, seĭgle &c.

Egne. Eigne. Ersteres ist unbestimmt: rĕgne, douĕgne. Letzteres kurz: pĕigne, ensĕigne, qu'il feĭgne &c.

Egre. Egue. Kurz: nĕgre, intĕgre, bĕgue, collĕgue, il allĕgue &c.

Eil. Eille. Kurz: solĕil, sommĕil, abĕille.

Ein. Eint. Lang.

Eine. Kurz: vĕine, pĕine &c. Das einzige Wort Rēine ist lang.

Einte. Immer lang: attēinte, dépēinte, fēinte &c.

Eitre. Wir haben nur Ein Wort, das sich so endet: rēitre, und das ist lang.

El. Immer kurz: sĕl, autĕl, cruĕl.

El. Elle. Lang in zēle, poēle, frēle, pēle-mēle, grēle, il sēle, *mouton qui* bēle. Außerdem kurz: modĕle, fidĕle, rebĕlle, mortĕlle,

Eme. Unbestimmt in crĕme. Kurz in je sĕme, il sĕme. Sonst durchgehends lang: baptēme, chrēme, mēme &c.

Ene. Enne. Lang in chēne, scēne, gēne, alēne, rēne, frēne, arēne, pēne, und in dem eigenthümlichen Namen: Athēnes, Diogēne, Mecēne &c. Kurz in phénomĕne, ébĕne, étrĕnné, qu'il prĕnne, apprĕnne, und durchgehends wo der Mittellaut verdoppelt ist.

Epe. Ere. Immer kurz: guēpe, crēpe, vēpres. Ausgenommen lĕpre.

Epte. Eptre. Immer kurz: précĕpte, il accĕpte, scĕptre, spĕctre.

Eque. Ecque. Lang in évēque, archevēque. Außerdem kurz: grĕcque, bibliothĕque, obsĕques &c.

Er. Ist kurz in Jupitĕr, Lucifĕr, éthĕr, chĕr, clĕrc, cancĕr, patĕr, magistĕr, fratĕr und einigen andern entweder eigenthümlichen oder fremden Namen. Es ist mehr offen und lang in fēr, enfēr, mēr, amēr, hivēr. In den Infinitiven ist es unbestimmt, wenn man das *r* zu dem folgenden Selbstlaute hinüberzieht, wie man es immer muß, wenn man Verse liest.

Erbe. Erce. Erſe. Erche. Ercle. Erde. Erdre. Alle kurz.
Erd. Ert. Unbeſtimmt: concĕrt, ouvĕrt, deſĕrt, il pĕrd &c.
Ere. Unbeſtimmt, und das *e* ein wenig offen: chimĕre, pĕre, ſincĕre, il eſpĕre &c. Lang in ils allẽrent, ils parlẽrent &c.
Erge. Ergue. Erle. Erme. Erne. Erpe. Alle kurz.
Err. Immer lang.
Erte. Ertre. Kurz.
Eſſe. Lang in abẽſſe, profẽſſe, confẽſſe, prẽſſe, comprẽſſe, exprẽſſe, cẽſſe, lẽſſe, on s'emprẽſſe, il profẽſſe. Außerdem kurz: tendrĕſſe, parĕſſe, carĕſſe &c.
Eſque. Eſte. Eſtre. Kurz.
Et. Lang in arrẽt, benẽt, forẽt, genẽt, prẽt, apprẽt, acquẽt, intérẽt, tẽt, ptotẽt; außerdem iſt es kurz: cadĕt, bidĕt, ĕt die Konjunktion (Verbindungswort) ſujĕt, brochĕt &c.
Ete. Lang in bẽte, fẽte, arbalẽte, boẽte, tempẽte, quẽte, conquẽte, enquẽte, réquẽte, arrẽte, crẽte, tẽte. Sonſt überall kurz, und das *t* wird verdoppelt, wofern die Etymologie dieß nicht verbietet: prophĕte, poĕte, comĕte, tablĕte, houlĕtte, il tĕtte, il crochĕtte, il cachĕtte &c.

Honnête. Kurz in honnĕte homme, doch lang in un homme honnẽte &c.

Vous êtes, zweyte Perſon des Zeitworts être im Präſens des Indikativs lang.

Etre. Lang in ẽtre, ſalpẽtre, ancẽtre, fenẽtre, prẽtre, champẽtre, hẽtre, chevẽtre, guẽtre, je me dépẽtre. Sonſt durchgängig kurz und das *t* wird verdoppelt, wofern die Etymologie nicht dagegen iſt: diamĕtre, il pénĕtre, lĕttre, mĕttre &c.
Eu. Kurz: fĕu, blĕu, jĕu &c.
Eve. Lang in trẽve, il rẽve, und die vorletzte Sylbe dieſes Zeitworts bleibt in allen deſſen Abänderungen lang; rẽver, je rẽvois. Unbeſtimmt in fĕve, brĕve, il achĕve, il crĕve, il ſe lĕve, und die vorletzte Sylbe dieſer Zeitwörter, wenn eine männliche Sylbe folgt, wird ſtumm, achever, il ſe levoit, il creva.
Euf. Kurz: vĕuf, nĕuf, un oĕuf, un boĕuf. Das *f* wird in allen dieſen Wörtern im Singular ausgeſprochen, nicht aber im Plural, veuf ausgenommen.

Euil. Siehe *Ail.*

Eule. Lang in mēule und vēule. Außerdem kurz: sĕule, guĕule &c.

Eune Ist lang in jēune, Fasten; und kurz in jĕune, jung.

Eur. Eure. Ersteres ist kurz: odĕur, pĕur, majĕur &c. aber das letztere ist unbestimmt; denn wenn das Wort nothwendig ein andres erwarten läßt, ist die Sylbe kurz, une hĕure entière, la majĕure part; und wenn das Wort kein andres erwarten läßt, so ist die Sylbe lang: cette fille est majēure, j'attends depuis une hēure.

Evre. Unbestimmt: lĕvre, chĕvre, liĕvre, orfĕvre &c.

Eux. Euse. Lang: dēux, préciēux, Quêtēuse, crēuser.

Ex. Immer kurz: ĕxemple, ĕxtirper, sĕxe, perplĕxe.

I.

Idre. Lang: hĭdre, cĭdre.

Ie. Doppellaut. Unbestimmt: mĭel, fĭel, fĭer, amitĭé, moitĭé, carrière, poussière, tĭen, mĭen, Dĭeu &c.

Ie. Lang: vīe, saisie, il prīe &c.

Ien. Wenn es zweysylbig ausgesprochen wird, so sind diese zwey Sylben kurz, lĭĕn, parisĭĕn. Wenn es nur Eine Sylbe bildet, so ist es unbestimmt, le mĭen, soutĭen, rĭen.

Ige. Unbestimmt: tĭge, prodĭge, litĭge, vestĭge, je m'oblĭge, il s'afflĭge; kurz aber in den Abänderungen jener Zeitwörter, die mit keinem stummen e enden, s'obligĕr, s'affligĕr &c.

Ile. Lang in īle, huīle und presqu'īle.

Im. In. Lang.

Ime. Lang in abȳme und dīxme. Hierzu gehören noch die Plurale: nous vīmes, nous répondīmes &c.

Ire. Unbestimmt: empĭre, sĭre, écrĭre, il soupĭre. Lang: ils punīrent, ils fīrent &c. Aber kurz vor soupĭrer, désīrer.

Ise. Lang: remīse, surprīse, j'épuīse, qu'ils līsent, ils dīsent.

Isse. Immer kurz, ausgenommen im Subjunktiv: que je fisse, que tu écrivīsses, qu'ils fissent &c.

It. Ist nur im Subjunktiv lang: qu'il dīt, qu'il fit.

Ite. Lang in bénīte, gīte, vīte, und in diesen zwey Personen vous fītes, vous vītes.

Itre. Lang in épītre, huītre, regītre.

Ive. Lang in denen weiblichen Adjektiven, deren männliche sich auf if enden: tardīve, captīve, juīve &c.

Ivre. Vivre. Lang.

Note. Man bemerke, daß in vielen Worten das *i* der Sylbe vor dem geschleiften Ton gehöret werden muß, z. B. in péril hört man das *i* und dann den geschleiften Ton pé-ri-l.

Im Gegentheil giebt es viele Worte wo das *i* stumm ist, das heißt, daß es nicht abgesondert von dem geschleiften Tone gehört wird, es wird mit diesem Tone verschmolzen, oder vielmehr es ist darin gar nicht befindlich, wiewohl es geschrieben wird, oder es ist sehr schwach.

Beyspiele wo das *i* gehört wird.

Péri-l	-	Babi-lle.
Avri-l	-	Péti-lle.
Babi-l	-	Fréti-lle.
Du-mi-l	-	Chévi-lle.
Un genti-l-homme	-	Fami-lle.
Bréfi-l	-	Cédi-lle.
Fi-lle	-	Sévi-lle.

Beyspiele, wo das *i* stumm oder mit dem geschleiften Tone verschmolzen ist.

De l'a-il, de l'ail	- Ni fou ni ma-ille.
Qu'il s'en ai-lle	- Sans pare-ille.
Bou-ill-on, bouillir	- Il ra-ille.
Boute-ille	- Le Duc de Su-lli.
Berca-il	- Le fue-il de la porte.
Éma-il	- Le fomme-il, il fommei-lle.
Éventa-il	- Sou-iller.
Qu'il fou-ille	- Trava-il, trava-iller.
Qu'il fa-ille	- Qu'il veu-ille.
Le village de Ju-lli	- La ve-ille.
Merve-ille	- Rien qui va-ille.
Mou-ille, mou-iller.	

O.

Wenn ein Wort mit diesem Buchstaben anfängt, so ist er hell und kurz, ausgenommen in ōs, ōser, ōsier und

öter, wo es offen und lang iſt, ſo auch in hõte, wiewohl man ſagt hŏtel und hŏtellerie.

Obe. Kurz und helle.

Ode. Lang in je rõde. Sonſt durchgehends kurz.

Oge. Kurz: élŏge, horlŏge, on dérŏge.

Oi. Unbeſtimmt am Ende des Worts: rŏi, mŏi, emplŏi &c.

Oie. Lang: jõie, qu'il võie &c.

Oient. Endung der dritten Perſonen im Plural lang: ils avõient, ils chantõient, ſtatt daß der Singular kurz iſt: il avŏit, il chantŏit.

Oin. Lang.

Oir. Oire. Erſteres iſt unbeſtimmt: eſpŏir, terrŏir &c. Letzteres iſt lang: bõire, glõire, mémõire &c.

Oiſe. Oiſſe. Oitre. Oive. Alle lang: frambõiſe, parõiſſe, clõitre, põivre &c.

Oit. Lang in il parõit, il connõit und il crõit, das von crõitre herkömmt.

Ole. Immer kurz, folgende Wörter ausgenommen: drõle, põle, geõle, mõle, rõle, contrõle, il enjõle, il enrõle.

Om. On. Lang.

Ome. One. Lang: atõme, axiõme, phantõme, matrõne, Amazõne, thrõne, prõne, aumõne &c. Rŏme iſt ausgenommen. In denen Wörtern, wo der Mitlauter verdoppelt iſt, ſind ſie kurz: ſŏmme, pŏmme, conſŏnne, courŏnne.

Ons. Immer lang: nous aimõns, fõnds, põnts &c. S. Regel II. am Ende dieſer Tabelle.

Or. Immer kurz: caſtŏr, butŏr, encŏr, ſonner du cŏr, un cŏr au pied, bŏrd, effŏrt.

Ore. Orbe. Lang: encõre, pécõre, aurõre, éclõre.

Os. Oſe. Lang: õs, propõs, dõſe, chõſe, il õſe.

Oſſe. Lang in grõſſe, fõſſe, endõſſe, il engrõſſe; und wenn die folgende Sylbe männlich wird, behalten dieſe Worte ihre Quantität: fõſſe, endõſſer, grõſſeur, grõſſeſſe &c.

Ot. Lang in impõt, tõt, dépõt, contrepõt, ſuppõt, rõt, prévõt.

Ote. Lang in hõte, cõte, maltõte, j'õte. Und die Quantität der drey letztern iſt dieſelbe, wenn eine männliche Sylbe endet: cõté, maltõtier &c.

Otre. Wir haben nur drey Worte, die sich so enden, apôtre, nôtre und vôtre. Was das Erste anlangt, so ist es stets lang; die übrigen beyden aber sind unbestimmt, doch ist ihre Kürze oder Länge nicht willkührlich, denn sie hängen von der Stelle ab, die sie einnehmen. Befinden sie sich vor einem Substantiv, so sind sie kurz, lang aber, wenn sie auf den Artikel folgen. Man sagt:

Je suis vŏtre serviteur. Und antwortet darauf: Et moi le võtre. C'est là vŏtre avis, mais le nõtre est que &c. Les nõtres sont excellens, mais les võtres ne valent rien &c.

Oudre. Oue. Lang: põudre, mõudre, resõudre &c. bõue, jõue, il loue &c. Folgt aber eine männliche Endung, so werden sie kurz: pŏudré, mŏulu, rŏué, lŏué.

Ouille. Lang in rõuille, il dérõuille, j'embrõuille, il débrõuille.

Oule. Lang in mõule, elle est saõule, il se saõule, il põule, la põule, il rõule, écrõule.

Oure. Ourre. Erstres ist unbestimmt: bravŏure, ils cŏurent. Letztres ist lang: de la bõurre, il bõurre, il põurre, qu'il cõurre. Wird aber die weibliche Sylbe männlich, so ist die vorhergehende kurz, cŏurrier, bŏurrade, rembŏurre &c. Hierzu rechne man noch das Futurum des Indikativs und das Imperfektum des Subjunktivs, je mŏurrai, je cŏurrai, je mŏurrois, je cŏurrois, wo jedes der beiden *r* gehöret wird.

Ousse. Lang in je põusse; und kurz in allen übrigen, sowohl als in den Endungen, die davon gebildet werden, als: tŏusser, cŏussin &c.

Out. Lang in Aõut, cõut, gõut und mõut.

Oute. Lang in absõute, jõute, crõute, võute, il cõute, il brõute, je gõute, j'ajõute. Doch ist es am öftersten kurz in der männlichen Endung ajŏuter, cŏuter &c.

Outre. Lang in põutre und in cõutre; sonst überall kurz.

U.

Die Rede ist hier nur vom Selbstlaut *u*, denn *u* der Mitlaut erzeugt an und für sich selbst keinen Ton, welcher die Quantität bestimmen könnte.

Uche. In bũche, embũche, on débũche ist das *u* lang. Doch wird es kurz in bŭcher, débŭcher &c.

Ue. Kurz: écŭelle.

Ue. Immer lang: vũe, tortũe, cohũe, je distribũe &c.
Uge. Unbestimmt: délŭge, refŭge, jŭge, ils jŭgent
Ui. Doppellaut. Kurz vor einer männlichen Sylbe: bŭisson, cŭisine, rŭisseau &c.
Uie. Lang: plũie, trũie, il s'ennũie &c. Man sehe oberwärts die allgemeine Regel unter der Endung ce.
Ule. Lang in dem Zeitwort brũler.
Um. Un. Lang.
Umes. Lang in den ersten Personen: nous reçũmes, nous ne pũmes &c.
Ure. Lang: augũre, verdũre, parjũre, on assũre & Lang in ils fũrent, ils voulũrent; kurz aber vor der männlichen Endung: augŭrer, parjŭrer &c.
Use. Immer lang: Mũse, excũse, inclũse, rũse, re
Usse. Anstatt daß die für die Substantive aufbehaltene Endung *uce*, stets kurz ist, pŭce, aumŭce, astŭce, so findet diese, einige eigenthümliche Namen ausgenommen, als la Prŭsse, les Rŭsses, wo sie auch kurz ist, nur in den Zeitwörtern statt, wo sie stets lang ist: Que je pũsse, que je connũsse, qu'ils accourũssent.
Ut. Kurz in allen Substantiven, ausgenommen fũt, *tonneau*, affũt. Kurz in allen Zeitwörtern im Indikativ, il fŭt, il vécŭt &c. Aber lang im Subjunktiv: qu'il fũt, qu'il mourũt.
Ute. Utes. Kurz in allen Substantiven, ausgenommen flũte. Aber immer lang in den Zeitwörtern: vous lũtes &c.

Allgemeine Regeln.

I.

Jede Sylbe, auf deren letzten Selbstlauter ein andrer Endmitlauter folgt, als *s* oder *z*, ist kurz. Săc, fil &c.

II.

Jede Sylbe, die sich mit *s*, *x* oder *z* endet, ist lang. Les rois, les cieux &c.

III.

Wenn sich ein Wort mit einem geschleiften *l* endet, wie in émaïl, so ist die Sylbe kurz, éventaïl, vermeïl &c.

IV.

Wenn auf Nasen-Selbstlaute ein andrer Mitlauter folgt als *m* oder *n*, so sind sie lang: jabme, tomber &c.

V

V.

Wenn die Nasenlaute ein doppeltes *m* oder *n* haben, so sind sie kurz: qu'il prĕnne, épigrămme &c.

VI.

Zwey *r* in Einer Sylbe machen sie lang: bārre, ērreur &c.

VII.

S und *z* zwischen zwey Selbstlauten, deren letztrer stumm ist, verlängern die Sylbe, bāse, rōse &c.

VIII.

Ein *r* oder *s* nach einem Selbstlaut und vor einem Mitlaut machen die Sylbe kurz, bărbe, jăspe, măsque.

IX.

Bey allen Wörtern, die sich mit einem stummen *e* enden, vor dem unmittelbar ein Selbstlaut hergeht, ist die vorletzte Sylbe lang, pensēe, armēe, je tūe &c.

X.

Wenn ein Selbstlaut eine Sylbe endet und wenn ein andrer Selbstlaut darauf folgt, als das stumme *e*, so ist sie kurz: crĕé, rŭé.

Von den Mitlauten.

Es giebt eigentlich achtzehn Mitlaute b, c, d, f, g, j, k, l, m, n, p, q, r, s, t, v, x, z. Vom h werden wir weiter unten sprechen.

Man theilt die Mitlaute nach der Art ein, wie sie ausgesprochen werden. Einige werden mit den Lippen hervorgebracht, und diese heißen Lippenlaute, einige mit der Zunge und die nennt man Zungenlaute, andre mit dem Gaumen und die heißen Gaumenlaute, noch andre mit den Zähnen und die erhalten die Benennung Zahnlaute. Auch werden einige mit der Nase ausgesprochen und die heißen Nasenlaute.

Hier sind sie nach diesen Eintheilungen.

1. Lippenlaute, b, p, f, v, m.
2. Zungenlaute, d, t, n, l, r.
3. Gaumenlaute, g, i, c das scharfe, das wie k, q ausgesprochen wird, das scharf geschleifte ill und das schwach geschleifte ye.

4. Zahnlaute, s, und das sanfte c, daß wie s ausgesprochen wird.

5. Nasenlaute, m, n, gn.

Beispiele zur Uebung in der Aussprache der Mitlaute und deren Verbindung mit den Selbstlauten.

B, b. (Babylone, béat, bierre, bonnet, bale, boule, beurre, bedeau.

C, c, k, Q, q. (wird ausgesprochen wie ke,) cure, queue, cadre, querelle, le cou.

D, d. (David, un dé, Diane, dodu, duché, douleur, demander.

F, f. (Faveur, féminin, fini, forêt, funeste, le four, le feu, femelle.

G, g. (wird ausgesprochen wie gue) gage, guérir, guide, à gogo, gutural, goulu, gueux, guenille.

J, j. (Jamais, Jésuite, j'irai, joli, juge, joue, jeu, jetter, jetton.

L, l. (La, légion, livre, loge, lune, Louis, leurrer, leçon.

M, m. (Machine, médisant, midi, morale, muse, moulin, meunier, mener.

N, n. (Nager, Néron, Nicole, novice, nuage, nourrice, neutre.

P, p. (Pape, péril, pigeon, pommade, punition, poupée, peuple, pelle, pelote.

R, r. (Ragoût, règle, rivage, Rome, rude, rouge, revenir.

S, s. (Sage, séjour, Sion, Solon, sucre, souvenir, seul, semaine.

T, t. (Table, ténèbres, tiarre, tonnerre, tuteur, Toulouse, teutonique, tenir.

V, v. (Valeur, vélin, ville, volonté, vulgaire, vouloir, je veux, venir.

Z, z. (Zacharie, zéphir, zizanie, zone, Zurich.

X wird ausgesprochen wie cs.		X wird ausgesprochen wie gz.	
Beispiele.		Beispiele.	
Axe -	- ac-se.	Examen	- eg-zamen.
Axiome	- ac-siome.	Exemple	- eg-zemple.
Alexandre	- alec-sandre.	Exaucer	- eg-zaucer.
Fluxion	- fluc-sion.	Exarque	- eg-zarque.
Sexe -	- sec-se.	Exercice	- eg-zercice.
Taxe -	- tac-se.	Exil -	- eg-zil.
Vexé -	- vec-sé.	Exiger	- eg-ziger.
Xavier	- Csa-vier.	Exode	- eg-zode.
Xénophon	- Csé-nophon.	Exhorter	- eg-zhorter.
Ajax -	- a-jacs.		
Pollux	- pol-lucs.		
Styx -	- sty-cs.		

X wird ausgesprochen wie s.

Voix	—	Vois.
Je veux	—	je veus.
Les yeux	—	les yeus.
Six	—	sis.
Dix	—	dis.
Chevaux	—	chevaus.

X wird ausgesprochen wie ein doppelt s.

Soixante	—	soissante.
Bruxelles	—	Brusselles.
Auxone	—	Aussone.
Auxerre	—	Ausserre.

X wird ausgesprochen wie z.

Sixième	—	sizième.
Deuxième	—	deuzième.

X wird ausgesprochen wie c.

Excellent	—	eccellent.

Ch (Chapeau, chérir, chicane, chose, chûte, chou, chemin, cheval.

Gn (Allemagne, règne, magnanime, ligne, insigne, magnifique, Avignon, oignon.

Bemerkungen zur Erleichterung der Aussprache der Mitlaute.

Einige Mitlaute sind nur dadurch von einander verschieden, daß man sie stärker oder schwächer aussprechen muß. So wird z. B. das *p* stärker ausgesprochen als das *b*, das übrigens mit ihm ähnlichen Klang hat. Hier ist ein Verzeichniß von solchen Wörtern.

Schwache Mitlaute.	Starke Mitlaute.
B.	*P.*
Bacha	Pacha.
Baigner	Peigner.
Bain	Pain.
Bal	Pal. Kunstwort der Heraldik.
Balle	Pâle.
Ban	Pan. Eine Gottheit d. Heiden.
Baquet	Paquet.
Bar (duché)	Par.
Bâté	Pâté.
Bâtard	Patar, kleine Münze.
Beau	Peau.
Bêcher	Pêcher.
Bercer	Percer.
Billard	Pillard.
Blanche	Planche.
Bois	Pois.
D.	*T.*
Dactyle, Kunstwort in der Poesie.	Tactile, fühlbar, was sich fühlen läßt.
Danser	Tanser, ausschelten, Verweise geben.
Dard	Tard.
Dater	Tâter.
Déiste	Théiste.
Dette	Tette, tête.
Doge	Toge.
Doigt	Toit.
Donner	Tonner.

Schwache Mitlaute.	Starke Mitlaute.
G, gue.	*C (das harte) K oder Q, que.*
Gabaret	Cabaret.
Gache	Cache.
Gage	Cage.
Gale	Cale, Schiffsausdruck.
Gand — Quand	Can, das man gemeiniglich Caën schreibt.
Glace	Classe.
Grâce	Crasse.
Grand	Cran.
Grève	Crève.
Gris	Cri, cris.
Grosse	Crosse.
Grotte	Crotte.
J, je.	*Ch, che.*
Japon	Chapon.
Jarretière	Charretière.
Jatte	Chatte.
V, ve.	*F, fe.*
Vain	Faim.
Valoir	Faloir.
Vaner	Faner.
Vendre, vendu	Fendre, fendu.
Z, ze.	*S, se.*
Zèle	Selle.
Zone	Il sonne, von sonner. La Saone, der Fluß.
Ye, schwach geschleift.	*L, ll*, stark geschleift.
Qu'il pa-ye	Pa-ille.
Pa-yen	Ma-ille.
Mo-yen	Va-ille.
La ville de Bla-ye en Guyenne.	Versailles.
Les isles Luca-yes en Amérique.	Fi-lle.
La ville de Noyon en Picardie &c.	Fam-ille &c.

Andere Bemerkungen über die Aussprache der Mitlaute.

B.

Dieser Buchstabe kann wie alle andre Mitlaute nur durch Beyhülfe eines Selbstlautes ausgesprochen werden, ba, be, bi, bo, bu, bou, beau, bau; wenn sonach ein *b* das Wort endet, als in Achab, Joab, Moab, Oreb, Job, Jacob, so bildet man durch Näherung der Lippen gegen einander das *b*, öfnet sodann den Mund, und stößt so viel Luft heraus, als nöthig ist, ein sehr schwaches *e* hörbar zu machen, und nur dann erst vernimmt man das *b*.

Wenn auf das *b* wirklich ein stummes *e* folgt, so wird dies stumme *e* stärker ausgesprochen, als dasjenige, das man in den vorhergehenden Beyspielen nur ausspricht, um das *b* hörbar zu machen. Mithin giebt es eine Verschiedenheit zwischen dem *b* der folgenden beyden Kolonnen, und dem in den vorigen. Der Lehrer muß sich Mühe geben, diese Verschiedenheit deutlich zu machen.

Achab	—	Syllabe.
Joab	—	Arabe.
Oreb	—	Eusèbe.
Job	—	Globe.
Jacob	—	Robe.

C.

In einigen Wörtern wird das *c* wie ein *g* ausgesprochen und diese Wörter sind folgende:

Claude	—	Glaude.
Cicogne	—	Cigogne.
Second	—	Segond.

H.

Der Buchstabe *h* im Anfang der Wörter wird gemeiniglich als nicht vorhanden angesehn und nicht ausgesprochen.

Habit	ausgesprochen	abit.
Hébreu	— —	ébreu.
Hippocras	— —	ippocras
Homme	— —	omme.
Humeur	— —	umeur.

Von dieser allgemeinen Regel sind einige Wörter ausgenommen, in welchen das *h* aspirirt ist. Allein diese Aspiration muß ja nicht die Teutschen auf die Gedanken bringen, als wenn das aspirirte *h* der Franzosen wie ihr h ausgesprochen würde. Das ha im haben der Teutschen und das im *habler* der Franzosen ist sehr von einander verschieden. Der ganze Unterschied zwischen dem aspirirten und nicht aspirirten *h* besteht darin, daß man vor dem ersten die Selbstlaute in der Aussprache nicht unterdrückt, die gemeiniglich vor denen Worten unterdrückt werden, die mit einem Selbstlaut oder einem nicht aspirirten *h* anfangen. Man unterdrückt zum Beyspiel gemeiniglich das *e* und *a* der Artikel le, la, wenn das folgende Wort mit einem Selbstlaute oder einem nicht aspirirten *h* anfängt, und setzt statt dieser Buchstaben einen Apostroph. Doch findet diese Regel nicht in denen Wörtern statt, die mit einem aspirirten *h* anfangen. Uebrigens wird das Wort nicht minder so ausgesprochen, als wenn es kein *h* hätte. Beyspiele.

La harpe	ausgesprochen	la arpe.
Le héros	— —	le éros.
Le hibou	— —	le ibou.
Le homard	— —	le omard.

Verzeichniß von Wörtern wo das *h* aspirirt ist.

Ha!
habler.
hache.
hacher.
hachis.
hachure.
hagard.
haha.
haie.
haïe.
haillon.
haine.
Hainaut.
haïr.
haire.
halage.
halbran.
halbrené.
hâle.
halener.
hâler.
haleter.
halle.
hallebarde.
hallebreda.
hallier.
halte.
hameau.
hampe.
hanap.
hanche.
hangard.
hanneton.
hanter.
happelourde.
happer.
haquenée.
haquet.
harangue.
haras.
haraſſer.
harceler.
hardes.
hardi.
hareng.

hargneux.
haricot.
haridelle.
harnacher.
harnois.
haro.
harpailler.
harpe.
harper.
harpie.
harpon.
hart.
hasard.
hase.
hâter.
hâte.
hauber.
hausse-col.
hausser.
haut.
haut-bois.
haute-contre.
havage.
hâve.
havir.
havre.
havresac.
hé.
héaume.
hem!
hennir.
héraut.
hère.
hergue.
hérisser.
hérisson.
hernie.
héron.
héros.
herse.
hêtre.
heurter.
hibou.
hic.
hideux.
hie.
hiérarchie.
ho!
hobereau.
hoc.
hoca.
hoche.
hochepot.
hocher.
hochet.
hola!
Hollande.
homard.
hongre.
honnir.
honte.
hoquet.
hoqueton.
horison.
hors.
hormis.
hotte.
houblon.
houe.
houille.
houlette.
houlle.
houppe.
houppelande.
hourvari.
housard.
housse.
housser.
houssine.
housseaux.
houspiller.
houspillon.
houssaie.
houx.
hoyau.
huche.
hucher.
huer.
huit.
hulotte.
humer.
hune.
huppe.
hure.
hurler.
hutte.

Alle diejenigen Wörter, die von den vorhergehenden abstammen, und mit *h* anfangen, behalten im Anfange ihre Aspiration, ausgenommen die Abstämmlinge von héros: nämlich, héroïne, héroïsme, héroïde, héroïque, héroïquement, wo das h schlechterdings stumm bleibt, weil es darin nur ein Zeichen der Etymologie ist.

Henri, in der Rede und in der erhabnen Dichtkunst wird dies Wort aspirirt, außerdem aber würde es Affektation verrathen.

Hésiter. Wiewohl unsere sorgfältigsten Schriftsteller das *h* in hésiter stets aspirirt haben, so hat dennoch die Nachlässigkeit in der Umgangssprache dermaaßen das Obergewicht erhalten, daß j'hésite, je n'hésite pas mit der Elision kein Schreibfehler mehr ist.

Hollande. Man muß Hollande und Hollandois stets aspiriren, ausgenommen in toile d'Hollande, fromage d'Hollande, die vom Pöbel in die Sprache des Umgangs gekommen sind.

Hongrie. Eben so und aus dem nämlichen Grunde sagt man: de l'eau de la reine d'Hongrie, du point d'Hongrie, wiewohl die Aspiration in diesem Worte in jedem Falle nothwendig ist.

Onze. Obschon dieß Wort und das Wort onzième mit einem Selbstlaut anfangen, so trägt es sich doch bisweilen zu, besonders wenn von einem Monatstage die Rede ist, daß man ohne Elision den vorhergehenden Artikel, oder das vorangehende Vorwort ausspricht und auch schreibt. De onze enfans qu'ils étoient, il en est mort dix. De vingt, il n'en est resté que onze. La onzième année.

Oui. Bisweilen spricht man es aus, als wenn es ein aspirirtes *h* hätte. Ob man gleich sagt: je crois qu'oui, so sagt man doch le oui und le non; un oui, tous vos ouis ne me persuadent pas; und alsdann wird diese Partikel als Hauptwort angesehn.

Ueberhaupt spricht man, wenn das Wort sich auf einen Mitlaut endet und das folgende Wort mit einem Selbstlaut oder nicht aspirirten *h* anfängt den Mitlaut des ersten Worts mit dem Selbstlaut des folgenden zugleich aus.

Beyspiele.

Mon ami	ausgesprochen		mon nami.
Il est ici	—	—	il est tici.
Il vouloit aller	—	—	il vouloit taller.

Dies ist eine unumgänglich zu beobachtende Regel, wenn man Verse und höhere Prose lieset. Lächerlich und pedantisch wäre es, diese Regel stets in der Konversation zu beobachten, zumahl wenn dieselben Mitlaute zu verschiednen mahlen auf einander folgen. Auch wäre es las-

cherlich, alle Endbuchstaben in: vous avez assez eu &c. hören zu lassen.

Man muß durchgängig im gemeinen Leben sowohl als sonst diese Endselbstlaute mit dem folgenden Worte vereinigen, wenn beide Worte genau mit einander vereinigt sind, und so zu sagen nur Einen Ausdruck bilden.

Vous êtes	wird immer ausgesprochen		vou zêtes.
Vous avez été	—	—	vou zavez zété.
On arrive	—	—	on narrive.
Certain auteur	—	—	certain nauteur.
Il est bien élevé	—	—	il est bien nélevé.
On n'a rien oublié,	—	—	on n'a rien noublié.

Noch mehrere Regeln der Aussprache zu geben halten wir für unnöthig. Deshalb gehen wir zu Beyspielen über und legen hier verschiedne Sammlungen davon vor, wodurch man Gelegenheit bekommt, von unsern Grundsätzen Anwendung zu machen und sich an Ausnahmen zu gewöhnen.

Erste Beyspielsammlung.

Ausgesprochen wie *a* werden:

a. Il alla, il arrêta, il chagrina.
ap. Il a acheté du drap.
at. Le chat, un ducat, un rat.
as. Tu arrêtas, tu déliberas.
aps. Manufacture de draps.
ats. Les climats, des débats.

Ausgesprochen wie *ac* werden:

ac. Le hamac, un lac, un sac.
acs. Des hamacs, des sacs.

Ausgesprochen wie *an* werden:

am. Adam, de l'ambre, la chambre, la jambe, la lampe. une rampe, la campagne riante.
amp. Un camp, le champ.
amps. Les camps, les champs.
an. Un an, un ban, un flan.
anc. Un banc, un flanc.
and. Le chaland, un gland.

aen. Ia ville de Caen.
ang. Le ſang, un étang.
ans. Les ans, les flans.
ancs. Des bancs, des flancs.
ands. De gros glands.
angs. Les étangs, les rangs.
aon. Un faon, un paon, la ville de Craon, la ville de Laon.
aons. Des faons, des paons.
ant. Le chant, un ſavant.
ants. Des gants, des volants.

Ausgeſprochen wie *arques* werden:

arc. Un arc, un parc.
arcs. Des arcs, des parcs.

Wird ausgeſprochen *ar.*

ard. Un dard, le hazard.
ards. Des dards, des égards.
arr. Un art, un écart, la part.
arts. Les arts, des écarts.

Ausgeſprochen wie *é* werden.

ai - *e.* Nous faiſons, je faiſois, tu faiſois, il faiſoit, nous faiſions &c.
ai - *é.* Je parlai, je parlerai.
ai - *è.* Un balai, un délai.
ai - *è.* De la laine, du laitage.
aî - *ê.* La chaîne, le maître.
aid - *è.* Un laid viſage.
aids - *é.* De laids viſages.
aie - *ê.* Un baie, la claie.
aies - *ê.* Les baies, les claies.
aient - *ê.* Qu'ils aient.
ais & ait - *é.* Je ſais, tu ſais, il ſait.
ais wird ausgeſprochen *é.* Des balais, des délais.
ait - - *è.* Un extrait, un fait.
aits - - *ê.* Des extraits, des faits.
aix - - *é.* Le faix eſt péſant.
air - - *èr.* L'air eſt clair, un éclair.
aire - - *èr.* Une affaire preſſante.
aires - - *èr.* Des affaires preſſantes.

airs wird ausgeſprochen *èr*. Des airs, des éclairs.
aï - - *a-i*. Dè la faïence, haïr.
ay - - *è-i*. Je balaye, un rayon.
ays - - *è-i*. Le pays, un payſage.

Ausgeſprochen wie *ille* geſchleift, werden.

ail. Un ail, le bétail, le détail.
ails. Des attirails, des détails.
aille. La volaille, une maille.
ailles. De volailles, des mailles.

Ausgeſprochen wie *ain* werden.

aim. Il a faim, un daim.
aims. Des daims.
ain. La main, du pain.
ains. Les mains, des pains.
aint. Il me plaint, il eſt craint.
aints. Ils ſont plaints, ils ſont craints.

Ausgeſprochen wie *ô* werden

au. L'aurore, du baume.
aud. Il a été pénaud, un réchaud.
auds. Ils ont été pénauds.
ault. *La ville de* Sault, M. Pérault.
aulx. Des aulx.
aut. Un boucaut, un héraut.
auts. Des boucauts, des hérauts.
aux. Cela eſt faux, une faux.
ao. *La rivière de* Saone.

Ausgeſprochen wie *ou* werden:

aoul. Il eſt ſaoul.
août. *Le mois* d'Août.

Zweyte Sammlung.

E.

ed wird ausgeſprochen *é*. Du bled, le pied.
eds - - *é*. Les bleds, les pieds.
ef - - *é*. Une petite clef.
efs - - *é*. Les clefs de la ville.

eg wird		ausgeſprochen	*è.*	Il a fait un leg.
egs	–	–	*é.*	Des legs pieux.
elle	–	–		De la chandelle, une ficelle.
elles	–	–		Des chandelles, des femelles.
em	–	–	*an.*	Embraſé, emmener.
em	–	–	*ame.*	La femme, une indemnité.
em	–	–	*a.*	La fête ſolemnelle.
em	–	–	*emme.*	Agamemnon, Harlem.
em	–	–	*é.*	Cela s'appelle un dilemme.
emps oder *ems*	–		*an.*	Le temps oder le tems
empt und *empts*	–		*an.*	Un exempt und des exempts.
en	–	–	*an.*	L'entendement des enfants.
en	–	–	*enne.*	L'hymen, l'ennemi.
en	–	–	*in.*	Agen, Benjamin, Eden.
end	–	–	*an.*	Il entend, il prend.
ends	–	–	*an.*	Je l'attends, je le prends.
ens	–	–	*an.*	De l'encens, les dépens.
ent	–	–	*e.*	Ils aiment, ils frappent.
ent	–	–	*an.*	Décemment, galamment, joliment, honnêtement, le jugement, un agent, l'orient.
ep	–	–	*è.*	Un cep de vigne, un julep.
eps	–	–	*é.*	Des ceps deſſéchés.
ept	–	–	*è.*	Sept ducats, ſept florins.
ept	–	–	*ette.*	Sept écus, ſept arpens.
er	–	–	*é.*	Aimer ſon prochain, donner, le jardinier, le menuiſier.
er	–	–	*èr.*	Prêter à intérêt, ronger un os.
erc	–	–	*èr.*	Un clerc.
ercs	–	–	*èr.*	Des clercs.
erd	–	–	*èr.*	Du verd de gris.
erds	–	–	*èr.*	Des arbres verds.
ers	–	–	*èr.*	Il fait des vers.
ers	–	–	*é.*	Des jardiniers.
ert	–	–	*èr.*	Il eſt expert, Hubert.
erts	–	–	*èr.*	Des jurés experts.
es	–	–	*e.*	Chambres, dames, verbes.
es	–	–	*é.*	Ces, des, les, mes, ſes, tes.
és	–	–	*é.*	Caſſés, marqués, portés.
ées	–	–	*é.*	Caſſées, données, ſemées.
eſt	–	–	*é.*	Il eſt diligent, il eſt trop tard.
&	–	–	*e.*	Blanc & net, ſavant & ſage.

et	wird	ausgeſprochen	*è.*	Le cabaret, le cabinet.
êt	-	-	*ê.*	Il eſt prêt, un arrêt.
ets	-	-	*ê.*	Je mets des apprets, un mets.
ette	-	-	*ète.*	La fourchette, une houlette.
ettes	-	-	*ète.*	Des lunettes, des mouchettes.
etz	-	-	*ês.*	La ville de Metz.
ez	-	-	*é.*	Vous aimez, vous liſez.
ez	-	-	*êſſe.*	Sanchez, ſuarez, vaſquez.
eai	-	-	*é.*	J'arrangeai, je chargeai.
eas	-	-	*â.*	Tu arrangeas, tu chargeas.
ea	-	-	*a.*	Il arrangea, il chargea.
êat	-	-	*â.*	Qu'il arrangeât, qu'il chargeât.
ean	-	-	*an.*	Jean.
eant	-	-	*an.*	Changeant, engageant.
eau	-	-	*o.*	Un bureau, un carreau.
eaux	-	-	*ô.*	Des bureaux, des carreaux.
ei	-	-	*è.*	La peine, une Reine.
eil	-	-		Le pareil, le réveil, du vermeil.
eille	-	-		La treille, une abeille.
eims	-	-	*inſs.*	La ville de Rheims.
ein, ien	-	-		Le deſſein, un frein, un rien.
eins, iens	-	-		Les deſſeins, des freins, des riens.
eint	-	-		Il atteint, il ceint, il peint.
eo	-	-	*o.*	George, geolage, geolier.
eon	-	-	*on.*	Le pigeon, un bourgeon.
eons	-	-	*on.*	Nous abrégeons, nous délogeons.
eu	-	-		Le bleu, du feu, le neveu.
eu	-	-	*u.*	J'ai eu, tu as eu, j'eus, tu eus.
eue	-			La banlieue, une fleur bleue.
euil	-	-		Du cerfeuil, le deuil, un écureuil, un fauteuil, le ſeuil, cerceuil, éceuil, receuil.
euille	-	-		Qu'il veuille, un porte-feuille.
eul	-	-		Il eſt ſeul, un épagneul.
eur	-	-		Le bonheur, un acteur, la peur.
eure	-	-		Du beurre, la demeure, une heure.
eurs	-	-		Ailleurs, les couleurs, des pleurs.
eut	-	-		Il émeut, il peut, il pleut fort, il veut.
eux	-	-		Amoureux, capricieux, le creux, des cheveux, les cieux, audacieux.

Dritte Sammlung.

I.

id	wird	ausgeſprochen	*i.*	Le nid d'oiſeau.
ids	-	-	*i.*	Des nids d'oiſeaux.
ie	-	-	*i.*	Arabie, il balbutie, la mie.
ies	-	-	*i.*	Les maladies, les prophéties.
ien	-	-	*i-in.*	Le mien, le ſien, le tien.
iens	-	-	*i-in.*	Je contiens, tu parviens.
ient	-	-	*i-in.*	Il contient, il parvient.
ient	-	-	*i.*	Ils certifient, ils falſifient.
if	-	-	*i.*	L'apprentif courageux.
ifs	-	-	*i.*	Des apprentifs courageux.
il	-	-	*i.*	Le fournil, un baril, un gril.
ils	-	-	*i.*	Des barils, des ſourcils.
il	-	-	*ill.*	Du fil, puéril; volatil.
ille	-	-	*ill.*	La ville, un imbécille.
ils	-	-	*ill.*	Des cils, des procès civils.
illes	-	-	*ill.*	Des pupilles.
il	-	-	*ille.*	Avril, le péril.
ils	-	-	*ille.*	Anguille, une béquille.
ils	-	-	*ille.*	De grands périls.
illes	-	-	*ille.*	Les antilles, des filles.
im	-	-	*in.*	Le limbe, il regimbe, le timbre.
in	-	-	*in.*	Le baſſin, un badin, le latin.
inct	-	-	*in.*	L'inſtinct, je ſerai ſuccinct.
ingt	-	-		Vingt ducats, vingt cinq eſcalins.
ins	-	-	*in.*	Des vins fins, des inteſtins.
int	-	-	*in.*	Il devint, il maintint, il tint.
is	-	-	*i.*	Le paradis, le parvis.
it	-	-	*i.*	Bel eſprit, un grand appétit.
its	-	-	*i.*	De petits lits, des récits.
ix	-	-	*i.*	Le prix, un crucifix.

Vierte Sammlung.

O.

œil	-	-	En un clin d'œil, un œillet.
œu	-	-	Une bonne œuvre, un vœu.
œur	-	-	Ma ſœur, il a du cœur.
œux	-	-	Je fais des vœux pour vous.

oi	wird	ausgeſprochen	o-a. De bonne foi, la loi, moi.
oid	-	-	o-a. Il fait très-froid.
oids	-	-	o-a. Nous avons de grands froids.
oids	-	-	o-a. Le poids.
oie	-	-	o-a. La joie, la Savoie, de la ſoie.
oigt	-	-	o-a. Un doigt de vin.
oigts	-	-	o-a. Les cinq doigts de la main.
ois	-	-	o-â. Je bois, je crois, je dois.
vis	-	-	o-â. Du bois, des poids verds.
oî	-	-	o-â. Croître, elle a un goître.
oî	-	-	é. Méconnoître, comparoître.
ois	-	-	é. J'aimois, tu marchois.
oit	-	-	o-a. Il boit, il conçoit, il voit.
oit	-	-	è. Il aimoit, ils aimoient.
oin	-	-	Un coin, du foin, un témoin.
oing	-	-	oin. Le poing, du vieux oing.
oings.	-	-	oin. Joignez les deux poings.
oins	-	-	oin. Au moins, les beſoins de la vie.
oint	-	-	oin. Le pourpoint, je l'ai rejoint.
oix	-	-	o-a. Une croix, une belle voix.
om	-	-	on. Un nom, un pronom perſonnel.
omb	-	-	on. Du plomb, tomber à plomb.
ommes	-	-	De groſſes ſommes.
omps	-	-	on. Je romps, tu romps, j'interromps.
ompt	-	-	on. Vous êtes un peu trop prompt.
ompts	-	-	on. Ce ſont des gens trop prompts.
on	-	-	Un bonbon, un melon.
ons	-	-	on. Il eſt droit comme un jonc.
oncs	-	-	on. Il ſe cache dans les joncs.
ond	-	-	on. Fécond, un bon fond, tout rond.
onds	-	-	on. Des cheveux blonds, des fonds.
ong	-	-	on. Le long de la digue, trop long.
ongs	-	-	on. Des récits fort longs.
ons	-	-	on. Les tiſons, des boutons.
ont	-	-	on. Un mont, un pont, un affront.
onts	-	-	on. Des monts, des ponts, des affronts.
os	-	-	ô. Le dos, un gros os, le repos.
ot	-	-	o. Un lot, un abricot, un dévot.
ots	-	-	ô. Des lots, des matelots.
ôt	-	-	ô. Trop tôt, tantôt, un dépôt.
ou	-	-	Vrai ou faux, oui ou non.
ou	-	-	Où eſt-il allé?

ou	wird	ausgeſprochen		Un bijou, un filou, un clou.
oud	-	-	*ou.*	Elle coud fort bien.
ouds	-	-	*oû.*	Je couds, tu couds.
oue	-	-	*oû.*	La boue, la joue, la proue.
oues.	-	-	*oû.*	Les joues, les roues.
oug.	-	-	*ou.*	Le joug de la ſervitude.
oup.	-	-	*ou.*	J'en ai beaucoup, un rude coup.
oups.	-	-	*oû.*	Des loups affamés.
ous.	-	-	*ou.*	Nous, vous, j'abſous.
out.	-	-	*ou.*	Le pot bout, un égout.
oût	-	-	*oû.*	Le goût, une joûte.
outs	-	-		Joindre les bouts, des égouts.
oux	-	-		Un air doux, un époux.

Fünfte Sammlung.

U.

uc	-	-		Un aqueduc, un homme caduc.
ucs	-	-		Des ducs, des gens caducs.
ue	-	-		Une barbue, il a la berlue.
uent	-	-		Ils ſe remuent, ils ſuent.
ues	-	-		Des barbues, les nues.
ui	-	-		Un appui, un étui, il a fui.
ui	-	-	*i.*	Le vuide, un tonneau vuide.
uid	-	-		Un muid de vin.
uids	-	-		Deux muids de bled.
uie	-	-		De la pluie, de la ſuie.
uin	-	-		Alcuin, le mois de Juin.
ouin	-	-		Un chaſouin, le tintouin.
uit	-	-		Un bon fruit, cela reluit.
uits	-	-		Un puits profond, des fruits.
um	-	-		Humble, du parfum.
ums	-	-		Des parfums.
um	-	-	*om.*	Un Rumb, de l'opium.
un	-	-		Aucun, chacun, de l'alun.
uns	-	-		Les Huns, des cheveux bruns.
eun	-	-		Je ſuis à jeun.
unt	-	-		Le Roi défunt.
unts	-	-		Ils ſont défunts.
us	-	-		Un abus, un refus.
ut	-	-		Le but, il reçut, il voulut.

uts	wird ausgesprochen		Les buts, des affuts.
uth	- -	*utte.*	Jouer du Luth.
uths	- -		De beaux Luths.
ux	- -	*u.*	Le flux und le reflux.

Zweytes Kapitel.

Von der Sprache.

Die Sprache ist die Darstellung unsrer Gedanken durch Worte.

Um unsre Gedanken auszudrücken, gebrauchen wir Worte von verschiedener Art; denn unsre Gedanken sind ebenfalls verschieden.

I.

Wenn ich bloß an eine Sache denke, ohne irgend ein Urtheil darüber zu fällen, so heißt das Wort, dessen ich mich bediene, um meinen Begriff auszudrücken, ein Nennwort (Substantiv). Dies ist also ein Wort, dessen man sich bedient, um Sachen zu bezeichnen oder zu benennen. Table, (Tisch) chien, (Hund) maison, (Haus) blancheur, (Weisse) ame, (Seele) Paul, (Paulus) u. s. w. sind solche Wörter.

II.

Sachen haben mehrere verschiedne Eigenschaften. Ein Tisch z. B. kann rund, viereckig, weiß, schwarz, u. s. w. seyn. Die Wörter, mit welchen man diese Eigenschaften ausdrücken kann, heissen Adjective, (Eigenschaftswörter), d. h. Wörter die zu dem Begriff von einer Sache noch etwas hinzusetzen. So ist in den Worten: runder Tisch, runder ein Adjectiv; denn es setzt zu dem Begriffe Tisch noch den hinzu, daß er rund ist.

III.

Wenn ich an mehrere Dinge denke, und versichern will, daß diese Dinge sich zusammen denken lassen, oder nicht; so bediene ich mich, um diese Versicherung zu bezeichnen, eines Worts, das man Zeitwort nennt. In den Redensarten: Gott ist gut; Gott täuscht nicht, ist also ist ein Zeitwort; denn es dient zur Versicherung,

daß Gott und Güte zusammen gedacht werden können; täuscht ist ein Zeitwort, denn mit der Verneinung nicht verbunden, dient es zu der Versicherung, daß Betrügerey und Gott sich nicht zusammen denken lassen.

Wenn ich überdenke, daß mehrere Dinge zusammen gedacht werden können, oder nicht, so fäll' ich ein Urtheil. Gott ist gut, ist folglich der Ausdruck eines Urtheils. Eben das ist: Gott täuscht nicht.

Den Ausdruck eines Urtheils nennt man einen Satz. Gott ist gut, Gott täuscht nicht, sind also zwey Sätze.

Die Sprache besteht aus Sätzen. Nennwörter, Zeitwörter und Eigenschaftswörter, bilden Sätze; folglich sind Nennwörter, Zeitwörter und Eigenschaftswörter die wesentlichen Theile der Sprache.

IV.

Ein Wort kann einen größern oder kleinern Umfang haben, d. h. mehr oder weniger Dinge der nämlichen Gattung bedeuten. Ich kann zum Beyspiel sagen:

Le chien de mon ami, der Hund meines Freundes.
Les chiens sont fidèles, die Hunde sind treu.
Les chiens d'Espagne sont fidèles, die Spanischen Hunde sind treu.

In allen diesen Redensarten hat das Wort Hund einen verschiednen Umfang. In der ersten bedeutet es nur einen einzigen Hund; in der zweyten das ganze Geschlecht der Hunde; in der dritten die Hunde eines bestimmten Landes. Die Wörter le und les (der und die) sind erfunden, um anzudeuten, daß die Wörter in einem gewissen Umfange genommen werden sollen. Sind sie unbestimmt gebraucht, d. h. nur allgemein und wie Eigenschaftswörter; so haben sie diese Wörtchen nicht vor sich. So sagt man, zum Beyspiel, une *race de chiens*.

Man muß in der Sprache den Unterschied zwischen männlichen und weiblichen Thieren bemerken, und man hat la (die) statt le (der) gebraucht, wenn man von den letztren sprach. In der Folge gab diese Eintheilung der Thiere Gelegenheit, alle Nennwörter in zwey Classen zu ordnen. Die Wörter der einen nannte man männlich; die übrigen weiblich. Die erstere deutete man durch le (der) an; die andere durch la (die).

Ein Nennwort kann ein einzelnes Individuum, oder auch mehrere bedeuten. Um die Wörter männliches oder weibliches Geschlechts anzuzeigen, die mehrere Individua bedeuten, hat man sich des Wörtchens les (die in der mehrern Zahl) bedient. Le, la und les (der, die und die) nennt man Artikel.

V.

Um die langweilige Wiederholnng der Nennwörter und sogar ganzer Sätze zu vermeiden, hat man Wörter erfunden, die den Begriff dieser Nennwörter und Sätze wieder in die Seele zurückrufen. Statt zu sagen: Das Landhaus, welches Sie sehen, gehört mir, ich will das Landhaus, welches Sie sehen, und welches mir gehört, verkaufen, sagt man bloß: Das Landhaus, welches Sie sehen, gehört mir, ich will es verkaufen. Es ist ein Wort, das den Begriff des Nennworts Haus nebst allem, was ich davon gesagt habe, wieder in die Seele zurückruft. Die Wörter, deren man sich bedient, um auf diese Art Nennwörter oder ganze Sätze in die Seele zurückzurufen, nennt man Fürwörter; das heißt: Wörter, deren man sich statt der Nennwörter bedient. Es giebt mehrere Arten von Fürwörtern, von denen wir in der Folge reden werden.

VI.

Zuweilen verbindet man in der Sprache mehrere Wörter oder Sätze mit einander. Um diese Verbindungen zu machen, gebraucht man Worte, die man Verbindungswörter (Conjunctionen) nennt. Wenn ich sage: Peter und Paul sind gut und klug; so sind die beyden und Verbindungswörter, die Peter mit Paul, gut mit klug verbinden.

Ich wünschte, daß du sängest. Hier ist daß ein Verbindungswort, welches die beyden Sätze: Ich wünschte, und du sängest, mit einander verbindet.

VII.

Die Sachen haben verschiedne Verhältnisse gegen einander. Die Wörter, durch die man diese Verhältnisse ausdrückt, heissen Vorwörter (Präpositionen). In der Redensart: Das Papier liegt auf dem Tische, ist also

auf ein Vorwort, welches das Verhältniß des Tisches zu dem Papiere, oder die Art ihrer Lage gegen einander anzeigt.

VIII.

Der Kürze oder einer andern Ursach wegen, drückt man eine Präposition nebst einem darauf folgenden Nennworte durch ein einziges Wort aus. So sagt man oft: er geht dreist, statt: er geht mit Dreistigkeit. Wörter, wie dreist, heissen Beywörter, Adverbia, d. h. die zu den Zeitwörtern hinzugesetzt werden; denn sie verbinden gewöhnlich irgend eine Modifikation, irgend einen Umstand mit dem Zeitworte.

IX.

Es giebt auch Wörter, die nur eine Art von Ausrufung sind, um eine gewisse lebhafte, heftige Empfindung oder Leidenschaft auszudrücken. Diese Wörter nennt man Empfindungswörter oder Interjectionen, d. h. Ausdrükke, die in die Sprache eingeschaltet sind. In den Redensarten: Ha! wie glücklich bin ich! — Ach! wie unglücklich bin ich! sind Ha! und Ach! Interjectionen, von denen jene die Empfindung des Vergnügens; diese die Empfindung des Schmerzes ansdrückt.

Wir haben nun gesehen, daß die Sprache aus neun Arten von Wörtern zusammen gesetzt ist. Diese sind: Nennwort (Nomen), Eigenschaftswort (Adjectivum), Zeitwort (Verbum), Artikel, Fürwort (Pronomen), Verbindungswort (Conjunction), Vorwort (Präposition), Beywort (Adverbium) und Empfindungswort (Interjection).

Ehe wir uns in die genauere Betrachtung dieser Wörter einlassen, wollen wir sie erst in der Sprache unterscheiden lernen.

Uebung, die verschiedenen Worte aus denen die Sprache zusammengesetzt ist, kennen zu lernen.

LES MOINEAUX. Die Sperlinge.

FABLE. Fabel.

1 2 3 4 5
Une vieille église qui pro-
6 7 8 9
curoit aux moineaux des nids
10 11 12
innombrables fut reparée.
1 2 3 4 5
Lorsqu'elle parut dans son
6 7 8 9
nouvel éclat, les moineaux
10 11 12 13
revinrent pour chercher leurs
14 15 1 2
anciennes demeures. Mais ils
3 4 5 6
les trouvèrent toutes murées.
1 2 3 4 5 6
A quoi s'écrièrent-ils, sert donc
7 8 9 10
présentement ce grand bâti-
1 2 3 4
ment? Allons, quittons ce tas
5 6
de pierres inutiles.

1 2 3 4 6
Eine alte Kirche, welche den
7 10 8 9
Sperlingen unzählige Nester
5 11 12 1 2
gab, ward ausgebessert. Als sie
4 5 6 7 3
nun in ihrem neuen Glanze da-
10 8 9 10
stand, kamen die Sperlinge wie-
13 14 15 11
der, ihre alten Wohnungen zu
12 1 2 4 3 5
suchen. Allein sie fanden sie alle
6 1 2 3
vermauert. Zu was, schrieen
4 5 6 7 8 9
sie, taugt denn nun das große
10 1 2 3
Gebäude? Kommt, verlaßt den
6 5 4
unbrauchbaren Steinhaufen.

Une (eine) Adjektiv, das sich auf église (Kirche) bezieht, und zur Bestimmung derselben dient. Vieille (alte) ein andres Adjektiv, das sich auf das nämliche Nennwort bezieht. Qui (welche) ein andres Adjektiv, das man ein Beziehung habendes (relatives) nennt, weil es: eine alte Kirche mit einem neuem Satze verbindet. Procuroit (gab) Zeitwort, aux, dies Wort ist aus dem Vorworte à und dem Artikel les zusammengesetzt. Man sagte ehemals à les; in der Folge hat man beyde Wörter mit einander verbunden und aux daraus gemacht. (Anmerkung. Aux, den, das Deutsche Wort ist der bloße Artikel.) Moineaux, (Sperlingen) Nennwort. Des, zusammengesetzt aus dem Vorwort de und dem Artikel les. (Anmerk. Der Deutsche braucht hier keinen Artikel.) Nids (Nester) Nennwort. Innombrables (unzählige) Eigenschaftswort. Fut réparée (ward ausgebessert) Zeitwort. Lorsque (als) ein Verbindungswort. In dem Französischen Worte wirft man das e weg, wenn das

folgende Wort mit einem Selbſtlauter anfängt. Deshalb ſagt man alſo hier lorſqu'elle. Elle (ſie) Fürwort, d. h. die alte Kirche, welche den Sperlingen unzählige Neſter gab, und ausgebeſſert war. Parut (daſtand) Zeitwort. Dans (in) Vorwort. Son (ihrem) Adjectiv, welches mit dem Begriff: Glanz, den verbindet, daß er der Kirche eigen war. Nouvel (neu) ein andres Eigenſchaftswort, das ſich ebenfalls auf éclat (Glanz), ein Nennwort, bezieht. Les (die) Artikel. Moineaux, (Sperlinge) Nennwort. Revinrent (kamen wieder) Zeitwort. Pour, Vorwort, welches anzeigt, daß die Sperlinge zu einem gewiſſen Zwecke wiederkamen. Chercher (ſuchen) Zeitwort. Leurs (ihre) Fürwort, das Beziehung auf demeures (Wohnungen) hat, und anzeigt, daß dieſe den Sperlingen gehörten. Anciennes (alte) Eigenſchaftswort, das ſich auf demeures bezieht. Mais (allein) Verbindungswort. Ils (ſie) Fürwort, das den Begriff: Sperlinge, in die Seele zurückruft. Les (ſie) ein andres Fürwort, das die Neſter bedeutet. Trouvèrent (fanden) Zeitwort. Toutes (alle) Eigenſchaftswort. Murées (vermauert) ein andres Eigenſchaftswort. A quoi (zu was), à (zu) Vorwort. Quoi (was) ein abgekürztes Wort mit der Bedeutung: quelle choſe (welche Sache); quelle (welche) beziehendes Fürwort. Choſe (Sache) Nennwort. S'écrièrent-ils (ſchrieen ſie). Se, Fürwort; es bedeutet hier: die Sperlinge ſelbſt. Wenn hinter ſe ein Wort folgt, das mit einem Selbſtlauter anfängt, ſo wirft man das e weg, und ſetzt an deſſen Stelle ein Wegwerfungszeichen (Apoſtroph); deswegen lieſt man s' ſtatt ſe. Crièrent (ſchrieen) Zeitwort. Ils (ſie) Fürwort; hier bedeutet es: die Sperlinge. Sert (taugt) Zeitwort. Donc (denn) Verbindungswort. Préſentement (nun oder jetzt) Beywort. Ce (das oder dieſes) Adjectiv, das ſich auf bâtiment (Gebäude) bezieht und zu dem Begriff von demſelben noch den hinzuſetzt, daß es den Sperlingen vor Augen iſt. Grand (groß) Eigenſchaftswort, welches ſich auf bâtiment bezieht. Bâtiment (Gebäude) Nennwort. Allons (kommt) Zeitwort. Quittons (wir wollen verlaſſen) Zeitwort. Ce (dieſen) Eigenſchaftswort. Tas (Haufen) Nennwort. De (von) Vorwort. Pierres (Steinen) Nennwort. Inutiles, Eigenſchaftswort.

Erster Abschnitt.

Von den Nennwörtern.

Es giebt Nennwörter, die nur einem einzigen besondren Dinge zukommen, z. B. Paris, welches nur von der Stadt des Namens gebraucht wird, Berlin u. s. w. Diese Nennwörter heissen eigene Nahmen, Nomina propria.

Andre Nennwörter werden von mehreren ähnlichen Dingen gebraucht; z. B. Stadt, welches allen Städten zukömmt. Diese nennt man allgemeine, oder Nomina appellativa.

Von den Numeris oder Zahlen der Nennwörter.

Wir haben schon angemerkt, daß ein Nennwort in der einfachen oder mehrern Zahl gebraucht werden kann; aber dies gilt nur von den allgemeinen Nennwörtern; denn ein eigener Nahme kann immer nur eine einzelne Sache bedeuten, und steht deshalb beständig in der einfachen Zahl. Wenn man sie bisweilen in der mehrern braucht, wie z. B. in den Redensarten: Die Cäsars, die Platos, so findet hier eine Verkürzung statt. Es ist, als wenn man sagte; Männer die so tapfer sind, als Cäsar; Philosophen, die so gelehrt sind, als Plato.

Die allgemeinen Nennwörter können in der einfachen oder der mehreren Zahl stehen. Wenn man sie von Einer Sache braucht, von der sie gebraucht werden können, oder wenn man alle Sachen, die durch ein solches Nennwort bezeichnet werden, als eine einzige Klasse ansieht, so stehen diese Nennwörter in der einfachen Zahl; z. B. in den Redensarten: die Stadt Paris. Die Stadt ist angenehmer als das Land. In dem erstern Falle ist das Wort Stadt einem einzelnen Dinge beygelegt; im zweyten allen Städten, die als eine einzige Klasse von Dingen angesehen werden.

Um die mehrere Zahl von einem Nennworte zu machen, hängt man im Französischen hinten noch ein s an, wenn es sich nicht schon in der einfachen Zahl auf ein s endigt. Le père, les pères; la maison, les maisons; le livre, les livres.

Ausnahme I. Die Nennwörter, die sich in der einfachen Zahl auf au, eau, eu, œu, ieu, ou endigen, bekommen in der mehrern ein x.

Le fourneau, les fourneaux; le jeu, les jeux; le vœu, les vœux; le lieu, les lieux; le bijou, les bijoux u. s. w.

Clou, trou, matou richten sich nach der allgemeinen Regel, und nehmen ein s an: les clous, les trous, les matous.

Von allen Wörtern, die sich in der einfachen Zahl auf oi endigen, nimmt nur das einzige loi in der mehrern Zahl ein x an: les loix. Alle übrigen bekommen ein s; le Roi, les Rois; l'emploi, les emplois.

Ciel, œil, ayeul verwandeln sich in der mehrern Zahl in cieux, yeux, ayeux. Indeß sagt man des ciels de lit, des ciels de tableaux, des arcs en ciel und in der architektonischen Kunstsprache: des œils de bœuf.

II. Die Wörter die sich in der einfachen Zahl auf al und ail endigen, endigen sich in der mehrern gewöhnlich auf aux; z. B. le cheval, les chevaux; le travail, les travaux.

Von denen, die sich auf al endigen, sind ausgenommen bal, cal, pal, régal. Man sagt: les bals, les cals, les régals. Von denen auf ail sind ausgenommen attirail, bercail, camail, détail, éventail, gouvernail, mail, portail, serail, épouvantail u. s. w. Diese werden in der mehrern Zahl nicht verändert, und bekommen bloß ein s angehängt: les attirails, les camails, les détails u. s. w.

In der philosophischen Kunstsprache wird aus universel in der mehrern Zahl universaux. L'universel, les universaux.

III. Die Wörter, die sich in der einfachen Zahl auf s, z, x endigen, behalten diese Endung in der mehrern; z. B. le fils, les fils; le nez, les nez; la voix, les voix u. s. w.

Es giebt Wörter, die nur in der einfachen; andre, die nur in der mehrern Zahl gebraucht werden.

Die, welche man nur in der einfachen gebraucht, sind:

1. Die Metalle überhaupt genommen: or, argent, u. s. w. Man sagt nicht: des ors, des argents; und wenn man bisweilen des fers, des cuivres, des plombs sagt, so sieht man diese Metalle an als verarbeitet oder in mehrere

Stücke getheilt. So sagt man: les fers, les plombs de ce bâtiment ont couté trois mille écus.

2. Die Namen der zur Fertigkeit gewordenen Tugenden, z. B. la foi, la prudence, l'exactitude u. s. w. Man sagt nicht: les fois, les prudences, les exactitudes.

Auch haben courroux, faim, soif, sommeil, repos, gloire und sang keinen Plural.

Die Nennwörter, welche nur in der mehrern Zahl gebraucht werden, sind: matines, nones, vêpres, ténèbres, pleurs, gens, ancêtres, oiseaux, délices.

Von dem Geschlechte der Nennwörter.

Das Geschlecht der Nennwörter ist höchst willkührlich, und nur Ungefähr und Eigensinn haben die verschiedenen Klassen desselben geschaffen. Es würde vergebliche Mühe seyn, eigentliche Regeln festzusetzen, nach welchen man das Geschlecht der Wörter zu erkennen im Stande wäre. Man kann es nur durch Uebung kennen lernen. Der einzige Rath, der sich jemanden, der diese Kenntniß haben will, geben läßt, ist der: Er muß alle Tage eine gewisse Anzahl von Wörtern mit dem Artikel verbunden auswendig lernen.

Um indeß den Vorwurf der Unvollständigkeit zu vermeiden, wollen wir die Regeln hieher setzen, die einige Sprachlehrer darüber gegeben haben.

Vom männlichen Geschlechte.

Es wäre nicht übel, wenn man annähme: alle Nennwörter sind männlichen Geschlechts, und die Nennwörter weiblichen Geschlechtes sind nur Ausnahmen. Vorzüglich sind männlichen Geschlechts:

1. Alle Nahmen der heidnischen Götter, der Engel, Männer und ihrer Aemter und der Thiere männlichen Geschlechts, z. B. Jupiter, Saturne, Michel, Lucifer, Pierre, Jean, Roi, Prince, Marchand, Présidént, Capitaine, le cheval, le chien, le chat, le coq.

2. Die Nahmen der Jahreszeiten, der Monate und der Tage, z. B. le printems, l'été, l'hiver, Janvier, Février &c. le dimanche, le lundi.

Ausgenommen: automne, welches meistens weibliches Geschlechtes ist. In folgenden Redensarten werden sie als weibliches Geschlechts gebraucht: la mi-Mai, la

mi-Août, la Saint Jean, la Saint Barthélemi, la Saint Remi, la Toussaint.

3. Die Nahmen der Bäume, z. B. un poirier, un pommier, un cerisier, le chêne, le hêtre, le frêne, le lierre, le houx, le buis.

Ausgenommen: l'épine, l'yeuse, la palme, la ronce, la vigne, l'ébène. Diese sind weibliches Geschlechts.

4. Die Namen der Flüsse, als: l'Euphrate, le Nil, le Tibre, le Danube, le Rhin, le Rhône, le Veser, l'Oder, l'Elbe.

Ausgenommen: la Garonne, la Loire, la Seine, la Saone, la Tamise, la Meuse, la Moselle, la Vistule, la Sprée &c.

5. Die Namen der Münzen, z. B. l'écu, le Louis-d'or, le Jacobus, le doublon, le ducat, le ducaton, le florin, le sou, le denier, le double &c.

Ausgenommen: la pistole, la maille, l'obole, la pite. Piastre ist männlichen und weiblichen Geschlechtes.

6. Die Nahmen der Landschaften und Städte die sich auf einen Mitlauter, ein männliches é oder auf einen andren Selbstlauter endigen, z. B. le Dannemarc, le Portugal, le Languedoc, le Piémont, le Dauphiné, le Pérou, le Potosi, Paris, Lion, Anvers, Amsterdam, Berlin.

Weiblichen Geschlechts sind die, welche sich mit einem stummen e endigen, z. B. l'Italie, l'Allemagne, la France, la Pologne, Rome, Vénise, Vienne, Constantinople.

7. Die Zeitwörter, wenn sie als Nennwörter gebraucht werden, z. B. le boire, le manger, le dormir &c.

8. Alle Eigenschaftswörter, wenn sie als Nennwörter gebraucht werden, z. B. l'utile, l'honnête, le haut, le bas, le blanc, le noir &c.

9. Die Fürwörter, wenn sie als Nennwörter gebraucht werden, z. B. le devant, le derrière, le dessus, le dessous, le dedans, le dehors &c.

Alle Selbst- und Mitlauter, die, wenn sie einzeln genannt werden, ein helles é hinter sich haben, z. B. a, e, i, o, u &c. bé, cé, dé &c.; desgleichen q und x.

Die aber, welche das e vor sich haben, sind weiblichen Geschlechts, z. B. effe, emme, enne, erre, esse &c.

11. Alle Nennwörter, die sich auf ge endigen, z. B. le collège, déluge, fromage, gage, ravage &c.

Ausgenommen auberge, cage, charge, grange, image, page, plage, rage, serge. Diese sind weiblichen Geschlechts.

12. Die übrigen Wörter, die sich auf ein stummes oder kurzes e endigen, lassen sich nicht unter eine allgemeine Regel bringen. Man muß sie durch Uebung oder häufigen Gebrauch eines Wörterbuchs lernen.

Hier ist eine Sammlung von solchen Wörtern männliches Geschlechts; doch ist sie nichts weniger als vollständig.

Abime, acte, adverbe, adultère, albâtre, ambre, amphithéâtre, ancêtres, âne, angle, anniversaire, antidote, antimoine, antre, apogée, apophtègme, apostume, arbre, arres, artifice, asthme, astre, astrolabe, astronome, auditoire, augure, azile.

Balustre, batême, baume, bénéfice, beurre, bitume, blâme, branle, bréviaire, bronze, buste.

Cable, cadavre, calice, calme, cancre, cantique, caprice, caractère, caroſſe, cartouche, casque, cataplasme, cautère, centre, cercle, chancre, change, chanvre, chapitre, charme, chef-d'œuvre, chifre, chocolat, chile, ciboire, cicle, cidre, cierge, cigne, cilice, cilindre, cimeterre, cimetière, cirque, cloître, clistère, code, codicille, coffre, colisée, coloſſe, comble, commerce, comte, concile, conclave, concombre, cône, consistoire, conte, contraste, controlle, corolaire, coturne, coude, couple, couvercle, crâne, crépuscule, cercle, crime, crocodile, cuivre, culte.

Décalogue, délire, désastre, désordre, dialogue, diamètre, diaphragme, dictionnaire, digeste, diocèse, distique, divorce, doge, dogme, dogue, domaine, domicile, double, doute, dromadaire.

Echange, édifice, éloge, empirée, enthousiasme, équilibre, équinoxe, espace, évangile, exemplaire, exemple, exercice, exode.

Faîte, faste, fleuve, formulaire, foie, frontispice.

Genèvre, génie, genre, germe, geste, glaive, globe, golfe, goufre, grade, grèfe, grimoire, groupe.

Holocauste, homicide, hypocondre.

Jaſpe, jeune, incendie, inceſte, indice, inſecte, intermède, interrègne, interſtice, intervalle, inventaire.
Labirinte, laboratoire, lange, leurre, libelle, lierre, lièvre, limbe, limite, linge, livre, lucre, luminaire, luſtre.
Maléfice, manifeſte, marbre martire, maſque, maſſacre, mauſolée, menſonge, mérite, merle, mécompte, mélange, météore, meuble, meurtre, microſcope, miniſtère, modèle, monaſtère, monde, monitoire, monſtre, murmure, muſcle, myſtère.
Navire, négoce, nitre, nombre.
Office, oncle, opprobre, opuſcule, oratoire, ordre, organe, orifice.
Pacte, paradoxe, paraphe, paragraphe, parricide, parterre, participe, patrimoine, peuple, phlegme, plâtre, poivre, poile, porc, porphire, portique, pouce, préambule, précepte, précipice, préjudice, prélude, prépuce, presbitère, preſtige, prétexte, principe, prodige, poëme, prologue, pronoſtic, prône, proverbe, pupitre, purgatoire.
Quadre.
Rable, râle, réfectoire, réfuge, régime, régître, règne, relâche, remède, reproche, reſte, rêve, rhume, rôle, roſaire, riſque.
Sable, ſacerdoce, ſacrifice, ſalaire, ſalpètre, ſanctuaire, ſcandale, ſcapulaire, ſcrupule, ſeigle, ſéminaire, ſceptre, ſépulcre, ſervice, ſexe, ſiècle, ſigne, ſilence, ſinge, ſolſtice, ſommaire, ſonge, ſoufle, ſoufre, ſpectre, ſquelette, ſtyle, ſuaire, ſubſide, ſucre, ſupplice, ſymbole, ſynode.
Terme, territoire, texte, théâtre, tigre, timbre, tître, tonnerre, triangle, triomphe, trophée, trouble, tumulte, tourbe.
Vacarme, vaſe, vaudeville, ventre, verbe, verre, vertige, veſtibule, vice, vignoble, vinaigre, ulcère, volume.
Zèle, zéphire, zodiaque.

Noch eine Anmerkung. Faſt alle Wörter behalten das Geſchlecht im Franzöſiſchen, welches ſie in der Lateiniſchen Sprache gehabt haben; z. B. von *pes* kömmt le pied, von *manus*, la main. Weil aber die Franzöſiſche Sprache kein unbeſtimmtes Geſchlecht (Neutrum) hat; ſo werden viele Lateiniſche Neutra in ihr zu Wörtern

männliches Geschlechts; z. B. von *corpus* kömmt le corps &c.

Vom weiblichen Geschlechte.

Weibliches Geschlechts sind:

1) Alle Nahmen der Göttinnen, Weiber, weibliche Aemter und Verrichtungen, desgleichen Thiere weibliches Geschlechts, z. B. Junon, Vénus, Diane, Proserpine, Jeanne, Marie, Reine, Princesse, Ducheſſe, Comteſſe, Gouvernante, Présidente, commère, marraine, nourrice, ſervante, marchande, cordonnière, couturière &c. la jument, la vache, la chienne, la chatte, la poule, la ſouris &c.

2. Die Nennwörter die ſich auf ein helles é endigen, und von Lateiniſchen Wörtern mit der Endigung *ta* oder *as* herkommen, z. B. l'amitié, la bonté, la beauté, la pauvreté, la chaſteté &c.

3. Alle Nennwörter, die ſich auf eur endigen und von Lateiniſchen Wörtern mit den Endungen *o*, *or* und *os* herkommen, z. B. la blancheur, la douceur, la fleur, la valeur, la chaleur, la couleur, la noirceur, la hauteur, la longueur, la largeur &c.

Ausgenommen ſolche, die von Männern gebraucht werden, z. B. trompeur, tailleur, chaſſeur, empereur, docteur &c. Auch ſind cœur, labeur, bonheur, malheur und pleurs männlichen Geſchlechts.

4. Die ſich auf on oder ion endigen und von den Lateiniſchen Worten in *io* herkommen, z. B. la raiſon, l'affection, la paſſion, l'action, l'affliction, la contrition, la réſolution, la maiſon, la ſaiſon &c.

5. Faſt alle Wörter, die auch im Lateiniſchen weiblichen Geſchlechtes ſind, z. B. la fenêtre, *feneſtra*, la porte, *porta* &c.

Hier müſſen wir noch anmerken, daß gewiſſe Wörter in beyden Geſchlechtern, aber auch in doppelter Bedeutung gebraucht werden.

Barbe, männl., ein Pferd aus der Barbarey; weibl. der Bart.

Baſſe-contre, männl. ein Baſſiſt; weibl. die Baßgeige, oder der Baß.

Cornette, männl. ein Cornet; weibl. eine Standarte, auch: eine Nachthaube der Frauenzimmer.

Enseigne, männl. ein Fähndrich, weibl. eine Fahne.
Foudre, männl. ein Donnerkeil, den man dem Jupiter auf Gemälden u. s. w. in die Hand giebt; weibl. ein Donnerschlag.
Garde, männl. ein Wächter, Hüter; weibl. die Wacht.
Garderobe, männl. ein grober Ueberrock, Vorschürze u. s. w.; weibl. ein Kleiderschrank, eine Kleiderkammer.
Livre, männl. ein Buch; weibl. ein Pfund.
Manche, männl. ein Stiel, Heft; weibl. ein Ermel.
Mode, männl. Modus (ein grammatikalisches Kunstwort) weibl. die Mode.
Office, männl. ein Amt, Bedienung u. s. w. weibl. eine Speisekammer.
Page, männl. ein Edelknabe, weibl. eine Seite oder ein Blatt in einem Buche.
Parallèle, männl. eine Vergleichung, Gegeneinanderstellung; weibl. zwey an allen Orten gleich weit von einanderabstehende Linien (Parallel-Linien.)
Pendule, männl. in der Mathematik: ein Gewicht, das an einem Faden oder Drath hängt, ein Perpendikel; weibl. eine Perpendikel- oder Penduluhr.
Période, männl. Umlauf der Planeten, u. m. a. weibl. ein Satz in der Sprache, der mit einem Punkt geschlossen wird; ein Abschnitt in der Geschichte.
Pique, männl. eine Farbe in der Spielkarte; weibl. heimlicher Groll, desgleichen: eine Pike (Gewehr).
Poële, männl. ein Stubenofen: weibl. eine Pfanne, ein Tiegel.
Poste, männl. ein Posten, angewiesener Ort; weibl. die Post.
Pourpre, männl, das Fleckfieber; weibl. die Purpurfarbe, Purpurmuschel.
Satyre, männl. ein Waldgott; weibl. eine Satire, ein Spottgedicht.
Somme, männl. der Schlaf; weibl. eine Summe.
Temple, männl. die Kirche; weibl. der Schlaf am Haupt.
Trompette, männl. ein Trompeter; weibl. eine Trompete.
Voile, männl. ein Vorhang, Schleier; weibl. ein Schiffssegel.

Folgende Wörter: amour, comte, dialecte, duché, épisode, sind männlichen Geschlechts; doch ist amour in der mehreren Zahl weiblich. Franche-Comté, die Grafschaft Burgund, ist immer weiblich. Epitaphe, épitalame, hymne, horoscope, thériaque werden meistens als weiblich gebraucht. Orgue ist in der einfachen Zahl meistens männlichen, in der mehrern immer weiblichen Geschlechtes.

Zweyter Abschnitt.

Von den Eigenschaftswörtern.

Eigenschaftswörter (Adjective) sind solche, welche die Eigenschaften der Dinge bezeichnen; folglich giebt es so viele Arten von Eigenschaftswörtern, als es Eigenschaften, Arten und Beziehungen giebt, welche unser Geist an den Gegenständen bemerken kann. Alle Wörter also, die zu dem durch ein Nennwort ausgedrückten Begriff etwas hinzusetzen, können unter die Klasse der Eigenschaftswörter gebracht werden.

Die Zahlwörter sind Adjectiva, denn sie setzen den Begriff einer gewissen Zahl zu irgend einem Gegenstande hinzu. In un chapeau, ein Hut, setzt also un zu dem Begriff chapeau noch den hinzu, daß dieser Gegenstand als einzeln betrachtet wird. In der Redensart: le premier arbre de cette allée (der erste Baum in dieser Allee) ist premier ein Adjectiv; denn es setzt zu dem Begriff: Baum noch den hinzu, daß er dem, der zählt, am nächsten ist. Diese Adjective heissen Zahlwörter (adjectifs numéraires, ou de nombre.)

Zahlwörter.

Un, eins.	Huit, achte.
Deux, zwey.	Neuf, neun.
Trois, drey.	Dix, zehn.
Quatre, vier.	Onze, eilf.
Cinq, fünf.	Douze, zwölf.
Six, sechs.	Treize, dreyzehn.
Sept, sieben.	Quatorze, vierzehn.

Quinze,

Quinze, funfzehn.
Seize, sechzehn.
Dix-sept, siebzehn.
Dix-huit, achtzehn.
Dix-neuf, neunzehn.
Vingt, zwanzig.
Vingt & un, ein u. zwanzig.
Vingt deux, zwey u. zwanzig (nicht vingt & deux; und eben so bey den folgenden trente & un, trente deux &c.)
Trente, dreyssig.
Quarante, vierzig.
Cinquante, funfzig.
Soixante, sechzig.
Soixante & dix, ein und siebenzig u. s. w. bis soixante & dix-neuf.
Quatre-vingt, achtzig.
Quatre-vingt-dix, neunzig.
Cent, hundert.
Cent un, &c. hundert u. eins.
Cent vingt, hundert und zwanzig.
Cent trente, hundert und dreyssig.
Cent quarante, hundert u. vierzig.
Deux cent, &c. zwey hundert.
Trois cent, &c. drey hundert.
Mille, tausend.
Dix mille, zehntausend.
Cent mille, hunderttausend.
Million, tausendmal tausend, Million.
Millier, das Tausend, ein Tausend.

Le premier,	—	der Erste.
— second,	—	— Zweyte.
— troisième,	—	— Dritte.
— quatrième,	—	— Vierte.
— cinquième,	—	— Fünfte.
— sixième &c.	—	— Sechste u. s. w.
— vingtième,	—	— Zwanzigste.
— vingt & unième,	—	— Ein und zwanzigste.
— vingt-deuxième,	—	— Zwey u. zwanzigste.
— centième,	—	— Hundertste.
— millième,	—	— Tausendste.
— dernier,	—	— Letzte.

Possessive Adjectiva.

So heissen die, welche zu dem Begriff von einer Sache noch den hinzusetzen, daß sie dieser oder jener Person gehört.

So sind mon, ton, son, notre, votre, leur possessive Adjectiva.

Anzeigende Adjective.

Die Wörter, deren man sich bedient, um eine Sache besonders anzuzeigen, wollen wir anzeigende Adjectiva nennen. Ce, cette, ces, sind von dieser Art.

Wir haben bey den Adjectiven dreyerley zu betrachten. 1) Ihre Endung. 2) Ihre Stellung. 3) Die Grade der Vergleichung.

I.

Von der Endung der Adjectiven.

Ein Adjectiv und ein Nennwort geben, zusammengenommen, dem Geiste nur von einer einzigen und eben derselben Sache einen Begriff. Da nun das Adjectiv nichts anders ist, als das Nennwort selbst, mit der Eigenschaft oder dem Gesichtspunkte zusammen betrachtet, welchen das Adjectiv ausdrückt: so müssen sie beyde einerley Zeichen haben, beyde in einerley Geschlecht und Zahl gebraucht werden. Redet man von einem einzelnen Gegenstande, so muß das Adjectiv die Endung haben, welche die einzelne Zahl anzeigt. Ist also das Nennwort eins von denen, die man männlich nennt; so muß auch das Adjectiv die Endung haben, mit der man Wörter dieser Klasse bezeichnet. Kurz, sie müssen gleiche Beziehungen auf einander haben.

Die Adjective können in der Französischen Sprache zwey Geschlechter und zwey Zahlen annehmen, d. h. sie können entweder männlichen oder weiblichen Geschlechts seyn, und in der einfachen oder der mehrern Zahl gebraucht werden, je nachdem das Nennwort beschaffen ist, von dem sie abhangen.

Allgemeine Regel.

Das stumme e ist ein Zeichen des weiblichen Geschlechts; das s ist ein Zeichen der mehrern Zahl.

Entwickelung.

In der Französischen Sprache enden sich die Adjective

1. Auf ein stummes e z. B. sage, fidèle, utile, facile, habile, timide, riche, aimable, volage, troisième, quatrième &c.

Dann werden sie bey dem männlichen und weiblichen Geschlechte gebraucht. Un amant fidèle, une femme fidèle. Wer fidel, util schreibt, begeht eben den Fehler, als wenn er sag anstatt sage schriebe, welches letztre ebenfalls beyde Geschlechter bezeichnet.

2. Wenn das Adjectiv in seiner eigentlichen Form sich auf einen andren Buchstaben, als auf ein stummes e endigt, so zeigt diese erste Endung das männliche Geschlecht an: pur, dur, brun, savant, fort, bon.

In Rücksicht auf das weibliche Geschlecht muß man unterscheiden, wo das Adjectiv im männlichen Geschlechte sich auf einen Vokal, und wo es sich auf einen Mitlaut endigt.

Wenn das männliche Adjectiv sich auf irgend einen andren Selbstlaut, als auf ein stummes e endigt, setzt man bloß ein stummes e nach diesem Vokale hinzu; so hat man die weibliche Endung des Adjectivs. Sensé, sensée; joli, jolie; bourru, bourrue.

Wenn das Adjectiv im männlichen Geschlechte sich auf einen Mitlaut endigt, so trenne man diesen von dem vorhergehenden Buchstaben, und setze ein stummes e an diesen abgerissenen Mitlaut; so hat man die weibliche Endung dieses Adjectivs. Pur, pu-re. Saint, sain-te. Sain, sai-ne. Grand, gran-de. Sot, sot-te. Bon, bo-ne.

Die Schreibmeister haben, um die Grundstriche zu vermehren, wodurch die Schrift zusammenhängender und für das Auge angenehmer wird, ein zweytes n in bo-ne eingeführt; eben so ein m in ho-me: daher schreibt man gewöhnlich bonne, homme, honneur &c.

Gewisse Adjective sind von dieser Regel ausgenommen. Man sagte ehemals im männlichen Geschlechte bel, nouvel, fol, mol, und im weiblichen, zufolge der Regel, belle, nouvelle, folle, molle. Diese weibliche Endungen haben sich erhalten; die männlichen aber werden nur vor einem Selbstlaute gebraucht: un bel homme, un nouvel amant, un fol amour. Beau, nouveau, fou, mol machen also keine weibliche Endung. Espagnol aber ist gebräuchlich. Davon kömmt nach der allgemeinen Regel Espagnole. Aus blanc wird blanche; aus franc, franche; aus long, longue.

Um die weibliche Endung dieser Adjectiven finden zu können, ist es gut, sich an die davon entspringenden Nennwörter zu erinnern.

Zum Beyspiel:

Männl. Adjective.	Nennwörter.	Weibl. Adjective.
long	longueur.	longue.
doux.	douceur.	douce.
jaloux.	jalousie.	jalouse.
frais.	fraîcheur.	fraîche.
sec.	sécheresse.	sèche.

F und v sind im Grunde einerley Buchstaben und unterscheiden sich nur durch Stärke und Schwäche. Das f ist der stärkere, das v der schwächere. Daher naïf, naïve; abusif, abusive; chétif, chétive; défensif, défensive; passif, passive; négatif, négative, purgatif, purgative &c.

Man sagt: mon, ma; ton, ta; son, sa; aber vor einem Selbstlaute sagt man im weiblichen Geschlechte ebenfalls mon, ton, son; mon ame, ton ardeur, son épée. Dies hat der Mechanismus der Sprachwerkzeuge eingeführt, um den Hiatus (so nennt man in der grammatikalischen Kunstsprache das Zusammenstossen zweyer Vokale) zu verhüten, der alsdann entstände: ma ame, ta épée, sa épouse. In diesen Fällen sind son, ton, mon weiblich, eben so wie mes, tes, les es in der mehrern Zahl sind, wenn man sagt: mes filles, les femmes &c.

Das Adjectiv muß die Endung haben, die zu dem Geschlechte paßt, welches das Nennwort durch die Gewohnheit hat. Hier müssen wir eine Bemerkung über das Wort gens machen. Das Adjectiv, welches vor diesem Worte steht, bekömmt die weibliche Endung; das, welches darauf folgt, die männliche, selbst in der nämlichen Phrase. Il y a de certaines gens qui sont bien sots.

Die mehrere Zahl des Adjectivs bildet man dadurch, daß man ein s an die einfache hängt: fort, forts; bon bons. Folglich muß man, da man in der einfachen Zahl gâté, gâtée schreibt, in der mehrern gâtés, gâtées schreiben, indem man bloß ein s anhängt, sowohl für die mehrere Zahl des männlichen, als des weiblichen Geschlechtes.

Die Adjective, die sich in der einfachen Zahl auf ein s endigen, bezeichnen auch die mehrere. Il est gros & gras; ils sont gros & gras.

Gewissen Adjectiven haben die Schreibmeister, weil es ihnen so beliebte, ein x statt eines s, zur Endigung gegeben. Dieses x muß man als ein s betrachten. So sagt man: il est jaloux, und ils sont jaloux; il est doux, und ils sont jaloux; l'époux, les époux.

Die, welche sich in der einfachen Zahl auf al endigen, verwandeln in der mehrern diese Sylbe gewöhnlich in aux: égal, égaux; verbal, verbaux; féodal, féodaux; nuptial, nuptiaux.

Ausgenommen sind austral, boréal, conjugal, fatal, filial, final, frugal, jovial, littéral, naval, pascal, pastoral, trivial, vénal, die sich in der mehrern Zahl auf als endigen. Von fatal und naval wird das männliche Geschlecht nicht in der mehrern Zahl gebraucht.

Denen Adjectiven, die sich in der einfachen Zahl auf ent oder ant endigen, hängt man in der mehrern, nach der allgemeinen Regel, ein s an; und alsdenn kann man das t beybehalten oder wegwerfen. Indeß wenn das t zur Bildung der weiblichen Endung nöthig ist, so erfordert die Analogie, daß man es beybehält: excellent, excellente; excellents, excellentes.

II.

Von der Stellung des Adjectivs.

Da das Adjectiv mit seinem Nennworte nur Einen Begriff ausmacht; so darf man es im Französischen nicht davon trennen, wenn es nicht das Prädikat in einem Satze ist; z. B. Frédéric est juste.

Es ist im Französischen nicht einerley, ob man das Nennwort vor oder hinter das Adjectiv setzt. Hierüber giebt es keine andre Regel, als ein geübtes Ohr, d. h. welches an die Umgangssprache geborner Franzosen von guter Erziehung gewöhnt ist. Wir werden also nur einige Beyspiele geben, nach denen man sich bey analogen Gelegenheiten richten kann.

Man sagt: habit rouge; folglich sage man auch: habit bleu, habit gris, und nicht: bleu habit, gris habit.

Man sagt: mon livre; folglich sage man auch: ton livre, son livre, leur livre. In dem folgenden Verzeichniß findet man z. B. zone torride; folglich sage man auch zone temperée und zone glaciale.

Verzeichniß mehrerer Adjective, die immer hinter ihren Nennwörtern stehen.

Accent gascon. Action basse. Air indolent. Air modeste. Ange gardien. Beauté parfaite. Beauté romaine. Bien réel. Bonnet blanc. Cas direct. Cas oblique. Chapeau noir. Chemin raboteux. Chemise blanche. Contract clandestin. Couleur jaune. Coutume abusive. Diable boiteux. Dime royale. Diné propre. Discours concis. Empire ottoman. Esprit invisible. Etat ecclésiastique. Etoiles fixes. Expression littérale. Fables choisies. Figure ronde. Forme ovale. Canif aiguisé. Gage touché. Génie supérieur. Gomme arabique. Grammaire raisonnée. Hommage rendu. Homme instruit. Homme juste. Isle déserte. Ivoire blanc. Ivoire jaune. Laine blanche. Lettre anonyme. Lieu inaccessible. Faites une ligne droite. Livres choisis. Mal nécessaire. Matière combustible. Méthode latine. Mode françoise. Morue fraîche. Mot expressif. Musique italienne. Nom substantif. Oraison dominicale. Oraison funèbre. Oraison mentale. Péché mortel. Peine inutile. Pensée recherchée. Perle contrefaite. Perle orientale. Pié fourchu. Plans dessinés. Plans plantés. Point mathématique. Poisson salé. Politique angloise. Principe obscur. Qualité occulte. Qualité sensible. Question méthaphysique. Raisins secs. Raison décisive. Raison péremptoire. Raisonnement recherché. Régime absolu. Les sciences exactes. Sens figuré. Substantif masculin. Tableau original. Terme abstrait. Terme obscur. Terminaison féminine. Terre labourée. Terreur panique. Ton dur. Trait piquant. Urbanité romaine. Urne fatale. Usage abusif. Verbe actif. Verre concave. Verre convexe. Vers iambe. Viande tendre. Vin blanc. Vin cuit. Vin verd. Voix harmonieuse. Vue courte. Vue basse. Des yeux noirs. Des yeux fendus. Zone torride &c.

Im Gegentheil giebt es Adjective, die immer vor den Nennworten vorausgehen, deren Eigenschaften sie anzeigen. Z. B.

Certaines gens. Grand général. Grand capitaine. Mauvaise habitude. Brave soldat. Belle situation. Juste défense. Beau jardin. Beau garçon. Bon ouvrier. Gros arbre. Saint réligieux. Sainte Thérèse. Petit animal. Profond respect. Jeune homme. Vieux pêcheur. Cher ami. Réduit à la dernière misère. Tiers ordre. Triple alliance &c.

Die metaphysischen Adjective, wie ce, cet, quelque, un, tout, chaque, tel, quel, son, sa, ses, votre, nos, leur, stehen immer vor den Nennwörtern, auf die sie sich beziehen.

Eben so stehen die Zahlwörter vor Gattungsnahmen, hingegen hinter eigenthümlichen: le premier homme, François premier; quatre personnes, Henri quatre (statt quatrième); wenn man aber von der Zahl der Französischen Könige spricht, so sieht man z. B. den Namen Louis als ein Gattungswort an, und sagt: il y a eu quinze Louis & nous en sommes au seizième. Man sagt auch bey Citationen: livre premier, chapitre second; außerdem sagt man aber: le premier livre, le second chapitre.

Andre stehen eben so gut hinter, als vor ihren Nennwörtern: c'est un savant homme; c'est un homme savant; c'est un habile avocat, oder un avocat habile. Man sagt nicht: c'est un expérimenté avocat, statt: c'est un avocat expérimenté, oder fort expérimenté; c'est un beau livre, c'est un livre fort beau; ami véritable, véritable ami; des tendres regards, des regards tendres, l'intelligence suprême, la suprême intelligence; savoir profond, profond savoir; affaire malheureuse, malheureuse affaire &c.

Diese Stellung des Adjectivs vor oder nach dem Nennworte ist so wenig gleichgültig, daß sie bisweilen die Bedeutung des Nennwortes ganz verändert. Hier sind sehr auffallende Beyspiele davon.

C'est une nouvelle certaine, c'est une chose certaine; d. h. eine bestätigte, wahre, zuverlässige Neuigkeit. J'ai appris certaine nouvelle, oder certaines choses: Hier entspricht certaine dem Lateinischen *quidam*, und zeigt an:

das Nennwort soll in einem schwankenden unbestimmten Sinne genommen werden.

Un honnête homme heißt ein Mann, der sittlich, rechtschaffen und geschickt ist. Un homme honnête heißt ein feiner Mann, der zu gefallen sucht. Les honnêtes gens einer Stadt, sind die Personen in derselben die nicht zum Pöbel gehören, die Vermögen, unbescholtnen Ruf, anständige Geburt und Erziehung haben; kurz: die, von denen Horaz sagt: *quibus est equus & pater & res.*

Une sage femme heißt eine Hebamme. Une femme sage, eine tugendhafte, sich gut betragende Frau.

Vrai hat einen verschiednen Sinn, je nachdem es vor oder hinter einem Nennworte steht. Gilles est un vrai charlatan, Gilles ist ein wahrer Charlatan. C'est un homme vrai, es ist ein wahrhafter (die Wahrheit sagender) Mann. C'est une nouvelle vraie, es ist eine wahre (nicht erdichtete) Neuigkeit.

Gentilhomme, ein Edelmann; un homme gentil, ein lustiger, lebhafter, artiger, niedlicher Mensch.

Ein petit-maître ist kein maître petit.

C'est un pauvre homme, sagt man aus Verachtung von einem Menschen, der gar kein Verdienst hat, der das vernachlässigt oder nicht zu thun im Stande ist, was man von ihm erwartet; und dieser pauvre homme kann reich seyn, da hingegen un homme pauvre ein Mann ohne Vermögen ist.

Un homme galant ist nicht immer ein galant-homme. Der erstre ist ein Mensch, der den Damen zu gefallen und durch kleine Aufmerksamkeiten sich bey ihnen beliebt zu machen sucht. Un galant-homme ist ein honnête-homme, der immer gerade in seinem Betragen ist.

Un homme plaisant heißt ein aufgeräumter, scherzhafter Mann, der lachen macht: un plaisant homme braucht man immer in böser Bedeutung; es heißt ein lächerlicher, bisarrer, verachtungswerther Sonderling.

Une femme grosse, eine schwangre Frau. Une grosse femme, eine dicke, starke, wohlbeleibte Frau. Es ließen sich ohne Schwierigkeit noch mehrere Beyspiele finden.

III.

Von dem Comparativ oder den Vergleichungsgraden.

Um das Wort Comparativ richtig zu verstehen, muß man bemerken, daß ein Gegenstand entweder absolut, d. h. ohne irgend eine Beziehung auf einen andern, oder relativ, d. h. in Beziehung auf einen andern betrachtet werden kann.

I. Wenn man einem Gegenstande absolut eine Eigenschaft beylegt, so sagt man von dem beygelegten Eigenschaftsworte: es stehe im Positiv. So heißt dieser erste Grad; denn er ist gleichsam der erste Stein, der den andren Bedeutungen zum Grunde gelegt ist. Diese Grade nennt man gewöhnlich Vergleichungsgrade. César étoit vaillant; le soleil est brillant. Hier stehen vaillant und brillant im Positiv.

Im zweyten Falle, wenn man einem Gegenstande in Beziehung auf einen oder mehrere andre eine Eigenschaft beylegt, so stehen diese Gegenstände in verschiednen Verhältnissen. Entweder sind sie einander gleich, oder einer ist grösser, oder einer ragt ganz hervor.

Stehen sie im Verhältnisse der Gleichheit, so sieht man das Adjectiv, welches die Qualität ausdrückt, so an, als wenn es im Positiv steht. Dann bezeichnet man die Gleichheit im Französischen mit autant, que; aussi, que. César étoit *aussi brave qu'*Alexandre l'avoit été. Si nous étions plus proches des étoiles, elles nous paroîtroient *aussi brillantes que* le Soleil. Aux équinoxes, les nuits sont *aussi longues, que* les jours.

II. Wenn man ein Verhältniß mehrerer oder mindrer Größe zwischen den Eigenschaften bemerkt, die zwey verglichne Dinge gemein haben, so sagt man von dem Adjectiv, wodurch das Verhältniß ausgedrückt wird: es stehe im Comparative. Dies ist der zweyte Grad der Bedeutung, oder, wie man zu sagen pflegt, der Vergleichung. Pierre est *plus savant que* Paul. Le soleil est *plus brillant que* la lune. Je suis *moins riche que* mon ami. Man sieht also: im Französischen wird der Comparativ dadurch gemacht, daß man die Wörter plus oder moins zum Positiv hinzusetzt.

III. Den dritten Grad endlich nennt man den Superlativ. Dies Wort ist aus zwey Lateinischen Wörtern

entstanden; aus: *super*, über, und *latus*, gehoben, getragen. Folglich bedeutet der Superlativ: die Eigenschaft einer Sache sey im höchsten oder niedrigsten Grade.

Es giebt im Französischen zwey Arten von Superlativen.

1. Der absolute (keine Beziehung habende). Dieser wird durch die Wörter très, fort, extrêmement gebildet; und wenn man zugleich Bewundrung ausdrücken will, durch bien. Il est *bien* raisonnable. Très ist das lateinische *ter*, dreymal; très-grand. Fort ist eine Abkürzung von fortement.

2. Der relative (Beziehung habende) Superlativ. Il est *le plus raisonnable* de ses frères.

Die Franzosen haben von den Italienern fünf oder sechs Ausdrücke angenommen, welche gewisse Würden ausdrücken. Sie bedienen sich ihrer in gewissen Formeln, und geben ihnen bloß eine Französische Endung, bey der man demungeachtet den Lateinischen Ursprung nicht verkennen kann. Dergleichen sind reverendissime, illustrissime, excellentissime, éminentissime.

Dritter Abschnitt.

Von den Zeitwörtern.

Es giebt zwey Arten von Zeitwörtern. Einmal solche, die für sich schon einen vollkommnen Sinn ausmachen, und nach welchen man nicht nöthig hat, noch etwas zu fragen, z. B. je tombe, ich falle. Wenn ich dies Wort ausgesprochen habe, wird mich niemand fragen: wer? oder was? Alles liegt in dem Worte je tombe; der Sinn ist vollständig. Die Zeitwörter dieser Art nennt man absolute. (In andren Sprachlehren heissen sie Intransitiva.)

Wenn ich ein Zeitwort ausgesprochen habe, und der, mit dem ich rede, noch nicht ganz versteht, was ich sagen will, und deshalb mich fragen muß, um einen vollständigen Sinn von meinem Zeitworte zu bekommen, so heißt das Zeitwort ein relatives (bey andren Sprachlehrern:

ein transitives); d. h. welches für sich selbst keinen vollständigen Sinn ausmacht, sondern Beziehung auf einige andre Worte hat, die den Sinn, den dasselbe andeutet, vollständig machen. Z. B. wenn ich sage: j'aime, ich liebe, so wird der, mit dem ich rede, nur einen Theil meiner Idee verstehen, wenn ich nicht noch ein Wort hinzusetze, welches den Gegenstand anzeigt, auf den mein Lieben Beziehung hat, oder kürzer: das, was ich liebe. Er wird mich fragen: wen? oder: was?

Je tombe ist also ein absolutes Zeitwort; denn es enthält einen vollkommnen Sinn: j'aime ist ein beziehendes; denn es hat Beziehung oder Relation auf ein Wort, welches den Sinn erst vollständig macht.

Wir haben gesagt: das Zeitwort diene zur Vereinigung der Ideen in unsren Urtheilen, indem es anzeigt, ob die Ideen zu einander passen oder nicht. Wenn ich sage: Dieu est bon, so vereinigt das Zeitwort est den Begriff: Gott mit dem Begriff der Güte, und versichert, daß diese beyden Ideen zusammengedacht werden können. Wenn ich sage: Dieu n'est pas cruel; so vereinigt das Zeitwort est, mit der Negation *ne pas* verbunden, die Begriffe: Gott und Grausamkeit mit einander, und versichert, daß beyde Ideen nicht zusammen gedacht werden können.

Eine Sache von einer andren zu behaupten, setzt zwey Hauptideen voraus: den Begriff, von dem ich etwas behaupte, und den Begriff, den ich behaupte. In dem Satz: Dieu est bon, ist folglich Dieu der Begriff, von dem ich etwas behaupte, und bon ist das, was ich von ihm behaupte.

Der Begriff, von dem ich etwas behaupte, heißt das Subject des Satzes; folglich ist in dem vorigen Beyspiel *Dieu* das Subject des Satzes. Das, was ich behaupte heißt das Prädikat des Satzes; folglich ist *bon* das Prädikat.

Das Subject eines Satzes oder eines Zeitworts kann entweder eine einzelne Person seyn, die spricht, z. B. je danse, ich tanze; oder mehrere Personen, die sprechen oder in deren Nahmen man spricht, z. B. nous dansons, wir tanzen: ferner eine oder mehrere Personen zu denen man etwas sagt, z. B. tu danses, du tanzest, vous dansez, ihr tanzet: oder endlich eine oder mehrere Sachen oder Personen, von denen man etwas sagt, z. B. mon

cousin danse, mein Vetter tanzt, mes sœurs dansent, meine Schwestern tanzen.

Daher hat man drey Arten von Personen gemacht, die man die erste, die zweyte und dritte nennt; und man hat Fürwörter, um diese drey Personen auszudrücken. Man nennt sie persönliche Fürwörter. Die erste Person ist die, welche spricht; die zweyte die, zu der man etwas sagt; die dritte die, von der man etwas sagt.

Hier sind diese persönlichen Fürwörter:

Erste Person.

Einfache Zahl.	Je, ich.
Mehrere —	Nous, wir.

Zweyte Person.

Einfache Zahl.	Tu, du.
Mehrere —	Vous, ihr.

Dritte Person.

Einfache Zahl,	männl. Geschlechts.	Il,	er.
— —	weibl. —	Elle,	sie.
Mehrere —	männl. —	Ils	sie.
— —	weibl. —	Elles	

Ein Zeitwort steht in der ersten Person der einfachen Zahl, wenn dessen Subject diese Person hat; in der zweyten, wenn das Subject die zweyte hat; und so auch die übrigen. Beyspiel:

Einfache Zahl.

Erste Person.		Je danse, ich tanze.
Zweyte —		Tu danses, du tanzest.
Dritte —	männl. Geschl.	Il danse, er tanzt.
— —	weibl. —	Elle danse, sie tanzt.

Mehrere Zahl.

Erste Person.		Nous dansons, wir tanzen.
Zweyte —		Vous dansez, ihr tanzt.
Dritte —	männl. Geschl.	Ils dansent,
— —	weibl. —	Elles dansent — sie tanzen.

Es ist gewöhnlich geworden, wenn man nur eine einzige Person anredet, sich der zweyten Person der mehrern

Zahl zu bedienen, z. B. vous danſez. Eben ſo bedient man ſich im Deutſchen der dritten Perſon der mehrern Zahl, z. B. Madam, Sie tanzen vortreflich. Nur ſolche Perſonen, mit denen man ſehr genau verbunden oder vertraut iſt, redet man in der zweyten Perſon der einfachen Zahl an; bisweilen auch Bediente u. ſ. w. oder man thut es auch in einer heftigen Leidenſchaft, um ſeinen Zorn oder ſeine Verachtung zu zeigen.

Man bemerke noch, daß es ein perſönliches Fürwort giebt, welches keine Perſon beſtimmt anzeigt, ſondern bloß einige Leute unbeſtimmt genommen; z. B. on dit, man ſagt, d. h. einige Leute ſagen. Dies Fürwort iſt alſo die dritte Perſon der einfachen Zahl.

Ueber die Tempora oder die Abänderungen der Zeitwörter.

Man kann von einer Sache ſagen: ſie ſey itzt, oder: ſie ſey in einer vergangnen Zeit geweſen, oder: ſie werde in einer künftigen ſeyn. Daher giebt es drey Arten von Zeiten: die gegenwärtige, die vergangne und die zukünftige.

Je chante, ich ſinge, iſt in der gegenwärtigen; je chantai, ich ſang, in der vergangnen; je chanterai, ich werde ſingen, in der zukünftigen Zeit.

Eine Sache kann als einmal oder als fortgeſetzt gegenwärtig betrachtet werden; das wird durch die gegenwärtige Zeit (das Präſens) bezeichnet.

Eine Sache kann als fortgeſetzt gegenwärtig in einer vergangnen Zeit betrachtet werden; dies nennt man das Imperfektum; je chantois, ich ſang; d. h. ich konnte ſingen, ſang öfters.

Wenn man ausdrücken will: eine Sache ſey in einer Zeit geſchehen, von der nichts mehr übrig iſt, ſo bedient man ſich des beſtimmten Präteritums: je chantai hier, la ſemaine dernière &c. ich ſang geſtern, die vorige Woche u. ſ. w.

Wenn man eine vergangne Sache in eine Zeit hinlegt, die man nicht beſtimmt, oder in eine beſtimmte Zeit, die noch nicht ganz verlaufen iſt, ſo bedient man ſich des unbeſtimmten Präteritums: j'ai chanté aujourd'hui, cette ſemaine, ich habe heute geſungen, dieſe Woche u. ſ. w.

Wenn man eine vergangne Sache so bezeichnen will, daß sie vor einer andren, die in einer ganz verflossenen Zeit geschehen, vorhergegangen ist; so bedient man sich des vordren bestimmten Präteritums. Quand j'eus chanté, je m'en allai, als ich gesungen hatte, ging ich weg; d. h. mein Singen ging vor meinem Weggehen, welches schon vorbey ist, vorher.

Wenn man eben dieselbe Sache in Beziehung auf eine vergangne Sache in einer unbestimmten oder noch nicht ganz vergangnen Zeit betrachtet, so bedient man sich des vordern unbestimmten Präteritums. J'ai eu diné *aujourd'hui*, avant vous. Dieses Tempus wird wenig gebraucht.

Das Plusquamperfektum bezeichnet, daß eine Sache schon geschehen war, als eine andre geschah. J'avois chanté quand votre frère est venu, ich hatte gesungen, als Ihr Bruder kam.

Das kurzvergangene Präteritum bezeichnet, daß eine Handlung vor ganz kurzer Zeit geschehen ist; je viens de chanter, ich habe jetzt eben gesungen.

Das vordere kurzvergangne Präteritum drückt aus, daß eine Sache kurze Zeit vorher geschehen ist, ehe eine andre, auch vergangne, Sache sich ereignet hat; je venois de chanter quand vous êtes entré; ich hatte eben gesungen, als Sie hereintraten.

Das Futurum bezeichnet, daß eine Sache erst künftig geschehen wird. Je chanterai, ich werde singen.

Das vordere Futurum zeigt an, daß eine Sache vor einer andren geschehen wird. J'aurai chanté quand vous viendrez, ich werde gesungen haben, wenn Sie kommen werden.

Das baldfolgende Futurum drückt aus, daß eine Sache bald geschehen wird. Je vais chanter, ich werde (itzt gleich) singen.

Das vordre baldfolgende Futurum drückt aus, daß eine Sache in einer vergangnen Zeit bald geschehen sollte. J'allois chanter, ich wollte (so eben) singen.

Von den Modis, oder den Arten, wie das Prädikat von dem Subjekte gesagt wird.

In allen den Abänderungen des Zeitworts, die wir itzt eben kennen gelernt haben, versichert es für sich selbst etwas, und macht für sich einen Sinn aus, ohne auf irgend ein Verbindungswort Beziehung zu haben. Dies nennt man den Indikativ. Folglich machen alle die Tempora, denen wir eben Namen gegeben haben den Indikativ des Zeitworts aus.

Es giebt zwey Abändrungen des Zeitworts, die dessen Sinn ohne Beziehung auf Personen und ohne etwas zu behaupten, bloß allgemein anzeigen. Diese nennt man den Infinitiv. Chanter, singen; avoir chanté, gesungen haben.

Den Conjunctiv nennt man die Abänderungen der Zeitwörter, die nicht geradezu eine Versichrung anzeigen, sondern von einem vorhergehenden Verbindungsworte abhangen, so, daß sie gar keinen Sinn mehr haben, wenn man dieses Verbindungswort wegnimmt. Il faut que nous chantions.

Wenn ein Zeitwort die Handlung des Bittens, Befehlens, Ermahnens ausdrückt, so sagt man: es stehe im Imperativ. Chante, singe; chantez, singet.

Wenn ein Zeitwort ausdrückt: eine gewisse Handlung würde itzt geschehen oder geschehen seyn, wenn eine gewisse Bedingung existirte oder existirt hätte; so sagt man: das Verbum stehe im conditionalen Modus. Je chanterois si j'avois de la voix, ich würde singen, wenn ich Stimme hätte. J'aurois chanté, si vous aviez voulu, ich würde gesungen haben, wenn Sie gewollt hätten.

Das Participium ist eine Abänderung des Zeitworts, die gleichsam an dem Wesen der Nennwörter und des Zeitworts zugleich Antheil hat. Chantant, singend.

Alle diese verschiednen Arten, ein Zeitwort abzuändern, nennt man Modos.

Von den Conjugationen.

Die Zeitwörter conjugiren, heißt: nach und nach alle Modos, Personen und Tempora von ihnen angeben. Es giebt im Französischen vier Conjugationen. Unter die

erste gehören die Zeitwörter, deren Infinitiv sich auf *er* endigt: aimer; unter die zweyte, bey denen er sich auf *ir* endigt; z. B. punir; die dritte endigt ihn auf *oir*, z. B. devoir; die vierte auf *re*, z. B. lire.

Wir wollen zuerst die Zeitwörter conjugiren, mit denen man verschiedne Tempora der übrigen Zeitwörter bildet. Man nennt sie Hülfswörter. Es sind folgende: avoir, être, aller, venir.

Avoir.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Avoir, haben.
Vergangne — avoir eu, gehabt haben.
Kurzvergangene — venir d'avoir, (eben) gehabt haben.

Indicativ.

Präsens.

Einfache Zahl.
J'ai, ich habe.
tu as, du hast.
il a, er hat.
elle a, sie hat.
on a, man hat.

Mehrere Zahl.
Nous avons, wir haben.
vous avez, ihr habt.
ils ont, sie (Mannspersonen) haben.
elles ont, sie (Frauenzimmer) haben.

Imperfektum.

Einfache Zahl.
J'avois, ich hatte.
tu avois, du hattest.
il avois, er hatte.
elle avoit, sie hatte.
on avoit, man hatte.

Mehrere Zahl.
Nous avions, wir hatten.
vous aviez, ihr hattet.
ils avoient, sie (Mannsp.) hatten.
elles avoient, sie (Frauenz.) hatten.

Bestimmtes Präteritum.

Einfache Zahl. J'eus, ich hatte.
tu eus, du hattest.
il eut, er hatte.
elle eut, sie hatte.
on eut, man hatte.

Mehrere Zahl. Nous eûmes, wir hatten.
vous eûtes, ihr hattet.
ils eurent, sie (M.) hatten.
elles eurent, sie (F.) hatten.

Unbestimmtes Präteritum.

Einfache Zahl. J'ai eu, ich habe gehabt.
tu as eu, du hast gehabt.
il a eu, er hat gehabt.
elle a eu, sie hat gehabt.
on a eu, man hat gehabt.

Mehrere Zahl. Nous avons eu, wir haben gehabt.
vous avez eu, ihr habt gehabt.
ils ont eu, sie (M.) haben gehabt.
elles ont eu, sie (F.) haben gehabt.

Vorderes Präteritum

Einfache Zahl. J'eus eu, ich hatte gehabt.
tu eus eu, du hattest gehabt.
il eut eu, er hatte gehabt.
elle eut eu, sie hatte gehabt.
on eut eu, man hatte gehabt.

Mehrere Zahl. Nous eûmes eu, wir hatten gehabt.
vous eûtes eu, ihr hattet gehabt.
ils eurent eu, sie (M.) hatten gehabt.
elles eurent eu, sie (F.) hatten gehabt.

Plusquamperfectum.

Einfache Zahl. J'avois eu, ich hatte gehabt.
tu avois eu, du hattest gehabt.
il avoit eu, er hatte gehabt.
elle avoit eu, sie hatte gehabt.
on avoit eu, man hatte gehabt.

Mehrere Zahl. Nous avions eu, wir hatten gehabt.
vous aviez eu, ihr hattet gehabt.
ils avoient eu, sie (M.) hatten gehabt.
elles avoient eu, sie (F.) hatten gehabt.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens d'avoir, ich habe (erst eben) gehabt.
tu viens d'avoir, du hast (erst eben) gehabt
il vient d'avoir, er hat (erst eben) gehabt.
elle vient d'avoir, sie hat (erst eben) gehabt.
on vient d'avoir, man hat (erst eben) gehabt.
M. Z. Nous venons d'avoir, wir haben (erst eben) gehabt.
vous venez d'avoir, ihr habet (erst eben) gehabt.
ils viennent d'avoir, sie (M.) haben (erst eben) gehabt.
elles viennent d'avoir, sie (F.) haben (erst eben) gehabt.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois d'avoir, ich hatte (erst eben) gehabt.
tu venois d'avoir, du hattest (erst eben) gehabt.
il venoit d'avoir, er hatte (erst eben) gehabt.
elle venoit d'avoir, sie hatte (erst eben) gehabt.
on venoit d'avoir, man hatte (erst eben) gehabt.
M. Z. Nous venions d'avoir, wir hatten (erst eben) gehabt.
vous veniez d'avoir, ihr hattet (erst eben) gehabt.
ils venoient d'avoir, sie (M.) hatten (erst eben) gehabt.
elles venoient d'avoir, sie (F.) hatten (erst eben) gehabt.

Futurum.

E. Z. J'aurai, ich werde haben.
tu auras, du wirst haben.
il aura, er wird haben.
elle aura, sie wird haben.
on aura, man wird haben.
M. Z. Nous aurons, wir werden haben.
vous aurez, ihr werdet haben.
ils auront, sie (M.) werden haben.
elles auront, sie (F.) werden haben.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai eu, ich werde gehabt haben.
tu auras eu, du wirst gehabt haben.
il aura eu, er wird gehabt haben.
elle aura eu, sie wird gehabt haben.
on aura eu, man wird gehabt haben.
M. Z. Nous aurons eu, wir werden gehabt haben.
vous aurez eu, ihr werdet gehabt haben.
ils auront eu, sie (M.) werden gehabt haben.
elles auront eu, sie (F.) werden gehabt haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais avoir, ich werde (gleich) haben.
tu vas avoir, du wirst (gleich) haben.
il va avoir, er wird (gleich) haben.
elle va avoir, sie wird (gleich) haben.
on va avoir, man wird (gleich) haben.
M. Z. Nous allons avoir, wir werden (gleich) haben.
vous allez avoir, ihr werdet (gleich) haben.
ils vont avoir, sie (M.) werden (gleich) haben.
elles vont avoir, sie (F.) werden (gleich) haben.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois avoir, ich sollte (eben) haben.
tu allois avoir, du solltest (eben) haben.
il alloit avoir, er sollte (eben) haben.
elle alloit avoir, sie sollte (eben) haben.
on alloit avoir, man sollte (eben) haben.
M. Z. Nous allions avoir, wir sollten (eben) haben.
vous alliez avoir, ihr solltet (eben) haben.
ils alloient avoir, sie (M.) sollten (eben) haben
elles alloient avoir, sie (F.) sollten (eben) haben.

Conjunctiv.

Gegenwärtige Zeit oder Futurum.

E. Z. Que j'aie, daß ich habe.
que tu aies, daß du habest.
qu'il ait, daß er habe.
qu'elle ait, daß sie habe.
qu'on ait, daß man habe.
M. Z. Que nous ayons, daß wir haben.
que vous ayez, daß ihr habet.
qu'ils aient, daß sie (M.) haben.
qu'elles aient, daß sie (F.) haben.

Imperfectum.

E. Z. Que j'eusse, daß ich hätte.
que tu eusses, daß du hättest.
qu'il eût, daß er hätte.
qu'elle eût, daß sie hätte.
qu'on eût, daß man hätte.

M. Z. que nous eussions, daß wir hätten.
que vous eussiez, daß ihr hättet.
qu'ils eussent, daß sie (M.) hätten.
qu'elles eussent, daß sie (F.) hätten.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie eu, daß ich gehabt habe.
que tu aies eu, daß du gehabt habest.
qu'il ait eu, daß er gehabt habe.
qu'elle ait eu, daß sie gehabt habe.
qu'on ait eu, daß man gehabt habe.
M. Z. Que nous ayons eu, daß wir gehabt haben.
que vous ayez eu, daß ihr gehabt habet.
qu'ils aient eu, daß sie (M.) gehabt haben.
quelles aient eu, daß sie (F.) gehabt haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse eu, daß ich gehabt hätte.
que tu eusses eu, daß du gehabt hättest.
qu'il eût eu, daß er gehabt hätte.
qu'elle eût eu, daß sie gehabt hätte.
qu'on eût eu, daß man gehabt hätte.
M. Z. Que nous eussions eu, daß wir gehabt hätten.
que vous eussiez eu, daß ihr gehabt hättet.
qu'ils eussent eu, daß sie (M.) gehabt hätten.
qu'elles eussent eu, daß sie (F.) gehabt hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne d'avoir, daß ich (eben) hätte.
que tu viennes d'avoir, daß du (eben) hättest.
qu'il vienne d'avoir, daß er (eben) hätte.
qu'elle vienne d'avoir, daß sie (eben) hätte.
qu'on vienne d'avoir, daß man (eben) hätte.
M. Z. Que nous venions d'avoir, daß wir (eben) hätten.
que vous veniez d'avoir, daß ihr (eben) hättet.
qu'ils viennent d'avoir, daß sie (M.) (eben) hätten.
qu'elles viennent d'avoir, daß sie (F.) (eben) hätten.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinsse d'avoir, daß ich (eben) gehabt hätte.
que tu vinsses d'avoir, daß du (eben) gehabt hättest.
qu'il vînt d'avoir, daß er (eben) gehabt hätte.
qu'elle vînt d'avoir, daß sie (eben) gehabt hätte.
qu'on vînt d'avoir, daß man (eben) gehabt hätte.

M. Z. Que nous vinſſions d'avoir, daß wir (eben) gehabt hätten.
que vous vinſſiez d'avoir, daß ihr (eben) gehabt hättet.
qu'ils vinſſent d'avoir, daß ſie (M.) (eben) gehabt hätten.
qu'elles vinſſent d'avoir, daß ſie (F.) (eben) gehabt hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille avoir, daß ich (eben) haben ſoll.
que tu ailles avoir, daß du (eben) haben ſollſt.
qu'il aille avoir, daß er (eben) haben ſoll.
qu'elle aille avoir, daß ſie (eben) haben ſoll.
qu'on aille avoir, daß man (eben) haben ſoll.
M. Z. Que nous allions avoir, daß wir (eben) haben ſollen.
que vous alliez avoir, daß ihr (eben) haben ſollet.
qu'ils aillent avoir, daß ſie (M.) (eben) haben ſollen.
qu'elles aillent avoir, daß ſie (F.) (eben) haben ſollen.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe avoir, daß ich (eben) haben ſollte.
que tu allaſſes avoir, daß du (eben) haben ſollteſt.
qu'il allât avoir, daß er (eben) haben ſollte.
qu'elle allât avoir, daß ſie (eben) haben ſollte.
qu'on allât avoir, daß man (eben) haben ſollte.
M. Z. Que nous allaſſions avoir, daß wir (eben) haben ſollten.
que vous allaſſiez avoir, daß ihr (eben) haben ſolltet.
qu'ils allaſſent avoir, daß ſie (M.) (eben) haben ſollten.
qu'elles allaſſent avoir, daß ſie (F.) (eben) haben ſollten.

Conditionaler Modus.

Gegenwärtige Zeit.

E. Z. J'aurois, ich würde haben.
tu aurois, du würdeſt haben.
il auroit, er würde haben.
elle auroit, ſie würde haben.
on auroit, man würde haben.

M. Z. Nous aurions, wir würden haben.
vous auriez, ihr würdet haben.
ils auroient, sie (M.) würden haben,
elles auroient, sie (F.) würden haben.

Präteritum.

E. Z. J'aurois eu, ich würde gehabt haben.
tu aurois eu, du würdest gehabt haben.
il auroit eu, er würde gehabt haben.
elle auroit eu, sie würde gehabt haben.
on auroit eu, man würde gehabt haben.
M. Z. Nous aurions eu, wir würden gehabt haben.
vous auriez eu, ihr würdet gehabt haben.
ils auroient eu, sie (M.) würden gehabt haben.
elles auroient eu, sie (F.) würden gehabt haben.

Imperativ.

E. Z. Die erste Person fehlt.
aie, habe.
qu'il ait, er mag haben.
qu'elle ait, sie mag haben.
qu'on ait, man mag haben.
M. Z. Ayons, laßt uns haben.
ayez, habet.
qu'ils aient, sie (M.) mögen haben.
qu'elles aient, sie (F.) mögen haben.

Participium.

Präsens.

ayant, (einer) der hat; habend.

Präteritum.

eu, gehabt.

Vorderes Präteritum.

ayant eu, (einer) der gehabt hat; gehabt habend.

Kurzvergangenes Präteritum.

venant d'avoir, (einer) der (eben) hatte.

Futurum.

allant avoir, (einer) der (eben) haben wird, oder haben soll.

Être.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Être, seyn.
Vergangene — avoir été, gewesen seyn.
Kurzvergangene — venir d'être, (erst eben) gewesen seyn.

Indicativ.

Gegenwärtige Zeit.

Einfache Zahl. Je suis, ich bin.
tu es, du bist.
il est, er ist.
elle est, sie ist.
on est, man ist.
Mehrere Zahl. Nous sommes, wir sind,
vous êtes, ihr seyd.
ils sont, sie (M.) sind.
elles sont, sie (F.) sind.

Imperfectum.

E. Z. J'étois, ich war.
tu étois, du warest.
il étoit, er war.
elle étoit, sie war.
on étoit, man war.
M. Z. Nous étions, wir waren.
vous étiez, ihr waret.
ils étoient, sie (M.) waren.
elles étoient, sie (F.) waren.

Bestimmtes Präteritum.

E. Z. Je fus, ich war.
tu fus, du warest.
il fut, er war.
elle fut, sie war.
on fut, man war
M. Z. Nous fûmes, wir waren.
vous fûtes, ihr waret
ils furent, sie (M.) waren.
elles furent, sie (F.) waren.

Unbestimmtes Prâteritum.

E. Z. J'ai été, ich bin gewesen.
tu as été, du bist gewesen.
il a été, er ist gewesen.
elle a été, sie ist gewesen.
on a été, man ist gewesen.

M. Z. Nous avons été, wir sind gewesen.
vous avez été, ihr seyd gewesen.
ils ont été, sie (M.) sind gewesen.
elles ont été, sie (F.) sind gewesen.

Vorderes Prâteritum.

E. Z. J'eus été, ich war gewesen.
tu eus été, du warst gewesen.
il eut été, er war gewesen.
elle eut été, sie war gewesen.
on eut été, man war gewesen.

M. Z. Nous eûmes été, wir waren gewesen.
vous eûtes été, ihr waret gewesen.
ils eurent été, sie (M.) waren gewesen.
elles eurent été, sie (F.) waren gewesen.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois été, ich war gewesen.
tu avois été, du warst gewesen.
il avoit été, er war gewesen.
elle avoit été, sie war gewesen.
on avoit été, man war gewesen.

M. Z. Nous avions été, wir waren gewesen.
vous aviez eté, ihr waret gewesen.
ils avoient été, sie (M.) waren gewesen.
elles avoient été, sie (F.) waren gewesen.

Kurzvergangnes Prâteritum.

E. Z. Je viens d'être, ich war (eben).
tu viens d'être, du wareſt (eben).
il vient d'être, er war (eben).
elle vient d'être, sie war (eben).
on vient d'être, man war (eben).

M. Z. Nous venons d'être, wir waren (eben).
vous venez d'être, ihr waret (eben).
ils viennent d'être, sie (M.) waren (eben).
elles viennent d'être, sie (F.) waren (eben).

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois d'être, ich war (eben) gewesen.
tu venois d'être, du warest (eben) gewesen.
il venoit d'être, er war (eben) gewesen.
elle venoit d'être, sie war (eben) gewesen.
on venoit d'être, man war (eben) gewesen.

M. Z. Nous venions d'être, wir waren (eben) gewesen.
vous veniez d'être, ihr waret (eben) gewesen.
ils venoient d'être, sie (M.) waren (eben) gewesen.
elles venoient d'être, sie (F.) waren (eben) gewesen.

Futurum.

E. Z. Je serai, ich werde seyn.
tu seras, du wirst seyn.
il sera, er wird seyn.
elle sera, sie wird seyn.
on sera, man wird seyn.

M. Z. Nous serons, wir werden seyn.
vous serez, ihr werdet seyn.
ils seront, sie (M.) werden seyn.
elles seront, sie (F.) werden seyn.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai été, ich werde gewesen seyn.
tu auras été, du wirst gewesen seyn.
il aura été, er wird gewesen seyn.
elle aura été, sie wird gewesen seyn.
on aura été, man wird gewesen seyn.

M. Z. Nous aurons été, wir werden gewesen seyn.
vous aurez été, ihr werdet gewesen seyn.
ils auront été, sie (M.) werden gewesen seyn.
elles auront été, sie (F.) werden gewesen seyn.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais être, ich werde (eben) seyn.
tu vas être, du wirst (eben) seyn.
il va être, er wird (eben) seyn.
elle va être, sie wird (eben) seyn.
on va être, man wird (eben) seyn.

M. Z. Nous allons être, wir werden (eben) seyn.
vous allez être, ihr werdet (eben) seyn.
ils vont être, sie (M.) werden (eben) seyn.
elles vont être, sie (F.) werden (eben) seyn.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois être, ich ſollte (oder wollte) (eben) ſeyn.
tu allois être, du ſollteſt (eben) ſeyn.
il alloit être, er ſollte (eben) ſeyn.
elle alloit être, ſie ſollte (eben) ſeyn.
on alloit être, man ſollte (eben) ſeyn.

M. Z. Nous allions être, wir ſollten (eben) ſeyn.
vous alliez être, ihr ſolltet (eben) ſeyn.
ils alloient être, ſie (M.) ſollten (eben) ſeyn.
elles alloient être, ſie (F.) ſollten (eben) ſeyn.

Conjunctiv.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Que je ſois, daß ich ſey.
que tu ſois, daß du ſeyſt.
qu'il ſoit, daß er ſey.
qu'elle ſoit, daß ſie ſey.
qu'on ſoit, daß man ſey.

M. Z. Que nous ſoyons, daß wir ſeyn.
que vous ſoyez, daß ihr ſeyd.
qu'ils ſoient, daß ſie (M.) ſeyn.
qu'elles ſoient, daß ſie (F.) ſeyn.

Imperfectum.

E. Z. Que je fuſſe, daß ich wäre.
que tu fuſſes, daß du wäreſt.
qu'il fût, daß er wäre.
qu'elle fût, daß ſie wäre.
qu'on fût, daß man wäre.

M. Z. Que nous fuſſions, daß wir wären.
que vous fuſſiez, daß ihr wäret.
qu'ils fuſſent, daß ſie (M.) wären.
qu'elles fuſſent, daß ſie (F.) wären.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie été, daß ich geweſen ſey.
que tu aies été, daß du geweſen ſeyſt.
qu'il ait été, daß er geweſen ſey.
qu'on ait été, daß man geweſen ſey.

M. Z. Que nous ayons été, daß wir geweſen ſeyn.
que vous ayez été, daß ihr geweſen ſeyd.
qu'ils aient été, daß ſie (M.) geweſen ſeyn.
qu'elles aient été, daß ſie (F.) geweſen ſeyn.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'euſſe été, daß ich geweſen wäre.
que tu euſſes été, daß du geweſen wäreſt.
qu'il eût été, daß er geweſen wäre.
qu'elle eût été, daß ſie geweſen wäre.
qu'on eût été, daß man geweſen wäre.

M. Z. Que nous euſſions été, daß wir geweſen wären.
que vous euſſiez été, daß ihr geweſen wäret.
qu'ils euſſent été, daß ſie (M.) geweſen wären.
qu'elles euſſent été, daß ſie (F.) geweſen wären.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne d'être, daß ich (eben) geweſen ſey.
que tu viennes d'être, daß du (eben) geweſen ſeyſt.
qu'il vienne d'être, daß er (eben) geweſen ſey.
qu'elle vienne d'être, daß ſie (eben) geweſen ſey.
qu'on vienne d'être, daß man (eben) geweſen ſey.

M. Z. Que nous venions d'être, daß wir (eben) geweſen ſeyn.
que vous veniez d'être, daß ihr (eben) geweſen ſeyd.
qu'ils viennent d'être, daß ſie (M.) (eben) geweſen ſeyn.
qu'elles viennent d'être, daß ſie (F.) (eben) geweſen ſeyn.

Vorderes kurzvergangenes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe d'être, daß ich (eben) geweſen wäre.
que tu vinſſes d'être, daß du (eben) geweſen wäreſt.
qu'il vînt d'être, daß er (eben) geweſen wäre.
qu'elle vînt d'être, daß ſie (eben) geweſen wäre.
qu'on vînt d'être, daß man (eben) geweſen wäre.

M. Z. Que nous vinſſions d'être, daß wir (eben) geweſen wären.
que vous vinſſiez d'être, daß ihr (eben) geweſen wäret.
qu'ils vinſſent d'être, daß ſie (M.) (eben) geweſen wären.
qu'elles vinſſent d'être, daß ſie (F.) (eben) geweſen wären.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille être, daß ich (itzt eben) wäre.
que tu ailles être, daß du (itzt eben) wärest.
qu'il aille être, daß er (itzt eben) wäre.
qu'elle aille être, daß sie (itzt eben) wäre.
qu'on aille être, daß man (itzt eben) wäre.

M. Z. Que nous allions être, daß wir (itzt eben) wären.
que vous alliez être, daß ihr (itzt eben) wäret.
qu'ils aillent être, daß sie (M.) (itzt eben) wären.
qu'elles aillent être, daß sie (F.) (itzt eben) wären.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allasse être, daß ich (itzt eben) seyn möchte.
que tu allasses être, daß du (itzt eben) seyn möchtest.
qu'il allât être, daß er (itzt eben) seyn möchte.
qu'elle allât être, daß sie (itzt eben) seyn möchte.
qu'on allât être, daß man (itzt eben) seyn möchte.

M. Z. Que nous allassions être, daß wir (itzt eben) seyn möchten.
que vous allassiez être, daß ihr (itzt eben) seyn möchtet.
qu'ils allassent être, daß sie (M.) (itzt eben) seyn möchten.
qu'elles allassent être, daß sie (F.) (itzt eben) seyn möchten.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je serois, ich würde seyn.
tu serois, du würdest seyn.
il seroit, er würde seyn.
elle seroit, sie würde seyn.
on seroit, man würde seyn.

M. Z. Nous serions, wir würden seyn
vous seriez, ihr würdet seyn.
ils seroient, sie (M.) würden seyn.
elles seroient, sie (F.) würden seyn.

Präteritum.

E. Z. J'aurois été, ich würde gewesen seyn.
tu aurois été, du würdest gewesen seyn.
il auroit été, er würde gewesen seyn.
elle auroit été, sie würde gewesen seyn
on auroit été, man würde gewesen seyn.

M. Z. Nous aurions été, wir würden gewesen seyn.
vous auriez été, ihr würdet gewesen seyn.
ils auroient été, sie (M.) würden gewesen seyn.
elles auroient été, sie (F.) würden gewesen seyn.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Sois, sey.
qu'il soit, er mag seyn.
qu'elle soit, sie mag seyn..
qu'on soit, man mag seyn.
M. Z. Soyons, laßt uns seyn.
soyez, seyd.
qu'ils soient, sie (M.) mögen seyn.
qu'elles soient, sie (F.) mögen seyn.

Participium.

Präsens.

étant, (einer) der ist.

Präteritum.

été, gewesen.

Vordres Präteritum.

ayant été, (einer) der gewesen ist.

Kurzvergangnes Präteritum.

venant d'être, (einer) der (eben) gewesen ist.

Futurum.

allant être, (einer) der eben seyn wird.

Aller.

Anmerk. *Aller* bedeutet als Hülfswort: im Begrif seyn; daher vertauscht man auch unter gewissen Umständen einige Tempora mit den entsprechenden von *être*.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit Aller, gehen.
Vergangene — être allé, *ou* avoir été, gegangen seyn.
Kurzvergangne — venir d'aller, (eben) gegangen seyn.

Indicativ.

Gegenwärtige Zeit.

Einf. Zahl. Je vais, seltener je vas, ich gehe.
tu vas, du gehest.
il va, er geht.
elle va, sie geht.
on va, man geht.
Mehr. Zahl. Nous allons, wir gehen.
vous allez, ihr gehet.
ils vont, sie (M.) gehen.
elles vont, sie (F.) gehen.

Imperfectum.

Einf. Zahl. J'allois, ich ging.
tu allois, du gingst.
il alloit, er ging.
elle alloit, sie ging.
on alloit, man ging.
Mehr. Zahl. Nous allions, wir gingen.
vous alliez, ihr ginget.
ils alloient, sie (M.) gingen.
elles alloient, sie (F.) gingen.

Bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'allai, *ou* je fus, ich ging.
tu allas, *ou* tu fus, du gingst.
il alla, *ou* il fut, er ging.
elle alla, *ou* elle fut, sie ging.
on alla, *ou* on fut, man ging.
M. Z. Nous allâmes, *ou* nous fûmes, wir gingen.
vous allâtes, *ou* vous fûtes, ihr ginget.
ils allèrent, *ou* ils furent, sie (M.) gingen.
elles allèrent, *ou* elles furent, sie (F.) gingen.

Unbestimmtes Präteritum.

E. Z. Je suis allé, *ou* j'ai été, ich bin gegangen.
tu es allé, *ou* tu as été, du bist gegangen.
il est allé, *ou* il a été, er ist gegangen.
elle est allée, *ou* elle a été, sie ist gegangen
on est allé, *ou* on a été, man ist gegangen.

M. Z. Nous ſommes allés, *ou* nous avons été, wir ſind gegangen.
vous êtes allés, *ou* vous avez été, ihr ſeyd gegangen.
ils ſont allés, *ou* ils ont été, ſie (M.) ſind gegangen
elles ſont allées, *ou* elles ont été, ſie (F.) ſind gegangen.

Vorderes beſtimmtes Präteritum.

E. Z. Je fus allé, *ou* j'eus été, ich war gegangen.
tu fus allé, *ou* tu eus été, du wareſt gegangen,
il fut allé, *ou* il eut été, er war gegangen.
elle fut allée, *ou* elle eut été, ſie war gegangen.
on fut allé, *ou* on eût été, man war gegangen.
M. Z. Nous fûmes allés, *ou* nous eûmes été, wir waren gegangen.
vous fûtes allés, *ou* vous eûtes été, ihr waret gegangen.
ils furent allés, *ou* ils eurent été, ſie (M.) waren gegangen.
elles furent allées, *ou* elles eurent été, ſie (F.) waren gegangen.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'étois allé, *ou* j'avois été, ich) war gegangen.
tu étois allé, *ou* tu avois été, du wareſt gegangen.
il étoit allé, *ou* il avoit été, er war gegangen.
elle étoit allée, *ou* elle avoit été, ſie war gegangen.
on étoit allé, *ou* on avoit été, man war gegangen.
M. Z. Nous étions allés, *ou* nous avions été, wir waren gegangen.
vous étiez allés, *ou* vous aviez été, ihr waret gegangen.
ils étoient allés, *ou* ils avoient été, ſie (M.) waren gegangen.
elles étoient allées, *ou* elles avoient été, ſie (F.) waren gegangen.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens d'aller, ich ging (eben).
tu viens d'aller, du gingſt (eben).
il vient d'aller, er ging (eben).
elle vient d'aller, ſie ging (eben).
on vient d'aller, man ging (eben).

M. Z. Nous venons d'aller, wir gingen (eben).
vous venez d'aller, ihr ginget (eben).
ils viennent d'aller, sie (M.) gingen (eben).
elles viennent d'aller, sie (F.) gingen (eben).

Vorderes kurzvergangnes Präterítum.

E. Z. Je venois d'aller, ich war (eben) gegangen.
tu venois d'aller, du warest (eben) gegangen.
il venoit d'aller, er war (eben) gegangen.
elle venoit d'aller, sie war (eben) gegangen.
on venoit d'aller, man war (eben) gegangen.
M. Z. Nous venions d'aller, wir waren (eben) gegangen.
vous veniez d'aller, ihr waret (eben) gegangen.
ils venoient d'aller, sie (M.) waren (eben) gegangen.
elles venoient d'aller, sie (F.) waren (eben) gegangen.

Futurum.

E. Z. J'irai, ich werde gehen.
tu iras, du wirst gehen.
il ira, er wird gehen.
elle ira, sie wird gehen.
on ira, man wird gehen.
M. Z. Nous irons, wir werden gehen.
vous irez, ihr werdet gehen.
ils iront, sie (M.) werden gehen.
elles iront, sie (F.) werden gehen

Vorderes Futurum.

E. Z. Je serai allé, *ou* j'aurai été, ich werde gegangen seyn.
tu seras allé, *ou* tu auras été, du wirst gegangen seyn.
il sera allé, *ou* il aura été, er wird gegangen seyn.
elle sera allée, *ou* elle aura été, sie wird gegangen seyn.
on sera allé, *ou* on aura été, man wird gegangen seyn.
M. Z. Nous serons allés, *ou* nous aurons été, wir werden gegangen seyn.
vous serez allés, *ou* vous aurez été, ihr werdet gegangen seyn.
ils seront allés, *ou* ils auront été, sie (M.) werden gegangen seyn.
elles seront allées, *ou* elles auront été, sie (F.) werden gegangen seyn.

Bald-

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais aller, ich werde (eben) (gleich) gehen.
tu vas aller, du wirst (eben) gehen.
il va aller, er wird (eben) gehen.
elle va aller, sie wird (eben) gehen.
on va aller, man wird (eben) gehen.

M. Z. Nous allons aller, wir werden (eben) gehen.
vous allez aller, ihr werdet (eben) gehen.
ils vont aller, sie (M.) werden (eben) gehen.
elles vont aller, sie (F.) werden (eben) gehen.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois aller, ich wollte (eben) gehen.
tu allois aller, du wolltest (eben) gehen.
il alloit aller, er wollte (eben) gehen.
elle alloit aller, sie wollte (eben) gehen.
on alloit aller, man wollte (eben) gehen.

M. Z. Nous allions aller, wir wollten (eben) gehen.
vous alliez aller, ihr wolltet (eben) gehen.
ils alloient aller, sie (M.) wollten (eben) gehen.
elles alloient aller, sie (F.) wollten (eben) gehen.

Conjunctiv.

Gegenwärtige Zeit.

E. Z. Que j'aille, daß ich gehe.
que tu ailles, daß du gehest.
qu'il aille, daß er gehe.
qu'elle aille, daß sie gehe.
qu'on aille, daß man gehe.

M. Z. Que nous allions, daß wir gehen.
que vous alliez, daß ihr gehet.
qu'ils aillent, daß sie (M.) gehen.
qu'elles aillent, daß sie (F.) gehen.

Imperfectum.

E. Z. Que j'allasse, daß ich ginge.
que tu allasses, daß du gingest.
qu'il allât, daß er ginge.
qu'elle allât, daß sie ginge.
qu'on allât; daß man ginge.

M. Z. Que nous allassions, daß wir gingen.
que vous allassiez, daß ihr ginget.
qu'ils allassent, daß sie (M.) gingen.
qu'elles allassent, daß sie (F.) gingen.

Präteritum.

E. Z. Que je ſois allé, *ou* que j'aye été, daß ich gegangen ſey.
que tu ſois allé, *ou* que tu ayes été, daß du gegangen ſeyſt.
qu'il ſoit allé, *ou* qu'il ait été, daß er gegangen ſey.
qu'elle ſoit allée, *ou* qu'elle ait été, daß ſie gegangen ſey.
qu'on ſoit allé, *ou* qu'on ait été, daß man gegangen ſey.

M. Z. Que nous ſoyons allés, *ou* que nous ayons été; daß wir gegangen ſeyn.
que vous ſoyez allés, *ou* que vous ayez été, daß ihr gegangen ſeyd.
qu'ils ſoient allés, *ou* qu'ils ayent éte, daß ſie (M.) gegangen ſeyn.
qu'elles ſoient allés, *ou* qu'elles ayent été, daß ſie (F.) gegangen ſeyn.

Plusquamperfectum.

M. Z. Que je fuſſe allé, *ou* que j'euſſe été, daß ich gegangen wäre.
que tu fuſſes allé, *ou* que tu euſſes été, daß du gegangen wäreſt.
qu'il fût allé, *ou* qu'il eût été, daß er gegangen wäre.
qu'elle fût allée, *ou* qu'elle eût été, daß ſie gegangen wäre.
qu'on fût allé, *ou* qu'on eût été, daß man gegangen wäre.

M. Z. Que nous fuſſions allés, *ou* que nous euſſions été, daß wir gegangen wären.
que vous fuſſiez allés, *ou* que vous euſſiez été, daß ihr gegangen wäret.
qu'ils fuſſent allés, *ou* qu'ils euſſent été, daß ſie (M.) gegangen wären.
qu'elles fuſſent allées, *ou* qu'elles euſſent été, daß ſie (F.) gegangen wären.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne d'aller, daß ich (eben) gegangen ſey.
que tu viennes d'aller, daß du (eben) gegangen ſeyſt.
qu'il vienne d'aller, daß er (eben) gegangen ſey.
qu'elle vienne d'aller, daß ſie (eben) gegangen ſey.
qu'on vienne d'aller, daß man (eben) gegangen ſey.

M. Z. Que nous venions d'aller, daß wir (eben) gegangen seyn.
que vous veniez d'aller, daß ihr (eben) gegangen seyd.
qu'ils viennent d'aller, daß sie (M.) (eben) gegangen seyn.
qu'elles viennent d'aller, daß sie (F.) (eben) gegangen seyn.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinsse d'aller, daß ich (eben) gegangen wäre.
que tu vinsses d'aller, daß du (eben) gegangen wärest.
qu'il vînt d'aller, daß er (eben) gegangen wäre
qu'elle vînt d'aller, daß sie (eben) gegangen wäre.
qu'on vînt d'aller, daß man (eben) gegangen wäre.
M. Z. Que nous vinssions d'aller, daß wir (eben) gegangen wären.
que vous vinssiez d'aller, daß ihr (eben) gegangen wäret.
qu'ils vinssent d'aller, daß sie (M.) (eben) gegangen wären.
qu'elles vinssent d'aller, daß sie (F.) (eben) gegangen wären.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. J'irois, ich würde gehen.
tu irois, du würdest gehen.
il iroit, er würde gehen.
elle iroit, sie würde gehen.
on iroit, man würde gehen.
M. Z. Nous irions, wir würden gehen.
vous iriez, ihr würdet gehen.
ils iroient, sie (M.) würden gehen.
elles iroient, sie (F.) würden gehen.

Präteritum.

E. Z. Je serois allé, *ou* j'aurois été, ich würde gegangen seyn.
tu serois allé, *ou* tu aurois été, du würdest gegangen seyn.
il seroit allé, *ou* il auroit été, er würde gegangen seyn.
elle seroit allée, *ou* elle auroit été, sie würde gegangen seyn.
on seroit allé, *ou* on auroit été, man würde gegangen seyn.

M. Z. Nous serions allés, *ou* nous aurions été, wir würden gegangen seyn.
vous seriez allés, *ou* vous auriez été, ihr würdet gegangen seyn.
ils seroient allés, *ou* ils auroient été, sie (M.) würden gegangen seyn.
elles seroient allées, ou elles auroient été, sie (F.) würden gegangen seyn.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Va, gehe.
qu'il aille, er mag gehen.
qu'elle aille, sie mag gehen.
qu'on aille, man mag gehen.
M. Z. Allons, laßt uns gehen.
allez, gehet.
qu'ils aillent, sie (M.) mögen gehen.
qu'elles aillent, sie (F.) mögen gehen.

Participium.

Präsens.

allant, (einer) der geht; gehend.

Präteritum.

allé, *ou* été, gegangen.

Vorderes Präteritum.

étant allé, *ou* ayant été, (einer) der gegangen ist.

Futurum.

devant aller, (einer) der gehen soll.

Baldfolgendes Futurum.

étant sur le point d'aller, (einer) der eben gehen will.

Anmerkung. Hier ist zu bemerken, daß die zusammengesetzten Tempora dieses Zeitworts, die mit être und dem Participium allé gebildet werden, anzeigen: daß jemand weggegangen ist oder war, um an einen Ort hinzugehen, und noch nicht wieder zurück gekommen ist. Il est allé au marché.

Diejenigen aber, die durch das Zeitwort avoir und das Participium été gebildet sind, zeigen an: die Handlung des Gehens sey schon ganz vorbey, und man sey schon auf dem Rückwege. Il a été à Rome, er ist in Rom gewesen.

Man bemerke auch noch, daß va, ob es gleich im Imperativ kein s annimmt, doch eins bekömmt, wenn y darauf folgt. Vas-y.

Venir.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Venir, kommen.
Vergangne — être venu, gekommen seyn.
Zukünftige — fehlt.

Indicativ.

Gegenwärtige Zeit.

Einfache Zahl. Je viens, ich komme.
tu viens, du kommst.
il vient, er kommt.
elle vient, sie kommt.
on vient, man kommt.
Mehrere Zahl. Nous venons, wir kommen.
vous venez, ihr kommet.
ils viennent, sie (M.) kommen.
elles viennent, sie (F.) kommen.

Imperfectum.

Einf. Zahl. Je venois, ich kam.
tu venois, du kamst.
il venoit, er kam.
elle venoit, sie kam.
on venoit, man kam.
Mehr Zahl. Nous venions, wir kamen.
vous veniez, ihr kamet.
ils venoient, sie (M.) kamen.
elles venoient, sie (F.) kamen.

Bestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. Je vins, ich kam.
tu vins, du kamst.
il vint, er kam.
elle vint, sie kam.
on vint, man kam.
Mehr. Zahl. Nous vînmes, wir kamen.
vous vîntes, ihr kamet.
ils vinrent, sie (M.) kamen.
elles vinrent, sie (F.) kamen.

Unbestimmtes Präteritum.

E. Z. Je suis venu, ich bin gekommen.
tu es venu, du bist gekommen.
il est venu, er ist gekommen.
elle est venue, sie ist gekommen.
on est venu, man ist gekommen.

M. Z. Nous sommes venus, wir sind gekommen.
vous êtes venus, ihr seyd gekommen.
ils sont venus, sie (M.) sind gekommen.
elles sont venues, sie (F.) sind gekommen.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'étois venu, ich war gekommen.
tu étois venu, du warst gekommen.
il étoit venu, er war gekommen.
elle étoit venue, sie war gekommen.
on étoit venu, man war gekommen.

M. Z. Nous étions venus, wir waren gekommen.
vous étiez venus, ihr waret gekommen.
ils étoient venus, sie (M.) waren gekommen.
elles étoient venues, sie (F.) waren gekommen.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de venir, ich bin (eben) gekommen.
tu viens de venir, du bist (eben) gekommen.
il vient de venir, er ist (eben) gekommen.
elle vient de venir, sie ist (eben) gekommen.
on vient de venir, man ist (eben) gekommen.

M. Z. Nous venons de venir, wir sind (eben) gekommen.
vous venez de venir, ihr seyd (eben) gekommen.
ils viennent de venir, sie (M.) sind (eben) gekommen.
elles viennent de venir, sie (F.) sind (eben) gekommen.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Je venois de venir, ich war (eben) gekommen.
tu venois de venir, du warst (eben) gekommen.
il venoit de venir, er war (eben) gekommen.
elle venoit de venir, sie war (eben) gekommen.
on venoit de venir, man war (eben) gekommen.

M. Z. Nous venions de venir, wir waren (eben) gekommen.
vous veniez de venir, ihr waret (eben) gekommen.
ils venoient de venir, sie (M.) waren (eb.) gekommen.
elles venoient de venir, sie (F.) waren (eb.) gekommen.

Futurum.

E. Z. Je viendrai, ich werde kommen.
tu viendras, du wirst kommen.
il viendra, er wird kommen.
elle viendra, sie wird kommen.
on viendra, man wird kommen.

M. Z. Nous viendrons, wir werden kommen.
vous viendrez, ihr werdet kommen.
ils viendront, sie (M.) werden kommen.
elles viendront, sie (F.) werden kommen.

Vorderes Futurum.

E. Z. Je serai venu, ich werde gekommen seyn.
tu seras venu, du wirst gekommen seyn.
il sera venu, er wird gekommen seyn.
elle sera venue, sie wird gekommen seyn.
on sera venu, man wird gekommen seyn.

M. Z. Nous serons venus, wir werden gekommen seyn.
vous serez venus, ihr werdet gekommen seyn.
ils seront venus, sie (M.) werden gekommen seyn.
elles seront venues, sie (F.) werden gekommen seyn.

Conjunctiv.

Präsens.

E. Z. Que je vienne, daß ich komme.
que tu viennes, daß du kommest.
qu'il vienne, daß er komme.
qu'elle vienne, daß sie komme.
qu'on vienne, daß man komme.

M. Z. Que nous venions, daß wir kommen.
que vous veniez, daß ihr kommet.
qu'ils viennent, daß sie (M.) kommen.
qu'elles viennent, daß sie (F.) kommen.

Imperfektum.

E. Z. Que je vinsse, daß ich käme.
que tu vinsses, daß du kämst.
qu'il vînt, daß er käme.
qu'elle vînt, daß sie käme.
qu'on vînt, daß man käme.

M. Z. Que nous vinssions, das wir kämen.
que vous vinssiez, daß ihr kämet.
qu'ils vinssent, daß sie (M.) kämen.
qu'elles vinssent, daß sie (F.) kämen.

Präteritum.

E. Z. Que je ſois venu, daß ich gekommen ſey.
que tu ſois venu, daß du gekommen ſeyſt.
qu'il ſoit venu, daß er gekommen ſey.
qu'elle ſoit venue, daß ſie gekommen ſey.
qu'on ſoit venu, daß man gekommen ſey.

M. Z. Que nous ſoyons venus, daß wir gekommen ſeyn.
que vous ſoyez venus, daß ihr gekommen ſeyd.
qu'ils ſoient venus, daß ſie (M.) gekommen ſeyn.
qu'elles ſoient venues, daß ſie (F.) gekommen ſeyn.

Plusquamperfektum.

E. Z. Que je fuſſe venu, daß ich gekommen wäre.
que tu fuſſes venu, daß du gekommen wäreſt.
qu'il fût venu, daß er gekommen wäre.
qu'elle fût venue, daß ſie gekommen wäre.
qu'on fût venu, daß man gekommen wäre.

M. Z. Que nous fuſſions venus, daß wir gekommen wären.
que vous fuſſiez venus, daß ihr gekommen wäret.
qu'ils fuſſent venus, daß ſie (M.) gekommen wären.
qu'elles fuſſent venues, daß ſie (F.) gekommen wären.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de venir, daß ich (eben) gekommen ſey.
que tu viennes de venir, daß du (eben) gekommen ſeyſt.
qu'il vienne de venir, daß er (eben) gekommen ſey.
qu'elle vienne de venir, daß ſie (eben) gekommen ſey.
qu'on vienne de venir, daß man (eben) gekommen ſey.

M. Z. Que nous venions de venir, daß wir (eben) gekommen ſeyn.
que vous veniez de venir, daß ihr (eben) gekommen ſeyd.
qu'ils viennent de venir, daß ſie (eben) gekommen ſeyn.
qu'elles viennent de venir, daß ſie (eben) gekommen ſeyn.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de venir, daß ich (eben) gekommen wäre.
que tu vinſſes de venir, daß du (eben) gekommen wäreſt.
qu'il vînt de venir, daß er (eben) gekommen wäre.
qu'elle vînt de venir, daß ſie (eben) gekommen wäre.
qu'on vînt de venir, daß man (eben) gekommen wäre.

M. Z. Que vous vinſſions de venir, daß wir (eben) gekommen wären.
que vous vinſſiez de venir, daß ihr (eben) gekommen wäret.
qu'ils vinſſent de venir, daß ſie (M.) (eben) gekommen wären.
qu'elles vinſſent de venir, daß ſie (F.) (eben) gekommen wären.

Conditionaler Modus.

Präſens.

E. Z. Je viendrois, ich würde kommen.
tu viendrois, du würdeſt kommen.
il viendroit, er würde kommen.
elle viendroit, ſie würde kommen.
on viendroit, man würde kommen.
M. Z. Nous viendrions, wir würden kommen.
vous viendriez, ihr würdet kommen.
ils viendroient, ſie (M.) würden kommen.
elles viendroient, ſie (F.) würden kommen.

Präteritum.

E. Z. Je ſerois venu, ich würde gekommen ſeyn.
tu ſerois venu, du würdeſt gekommen ſeyn.
il ſeroit venu, er würde gekommen ſeyn.
elle ſeroit venue, ſie würde gekommen ſeyn.
on ſeroit venu, man würde gekommen ſeyn.
M. Z. Nous ſerions venus, wir würden gekommen ſeyn.
vous ſeriez venus, ihr würdet gekommen ſeyn.
ils ſeroient venus, ſie würden gekommen ſeyn.
elles ſeroient venues, ſie würden gekommen ſeyn.

Imperativ.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Viens, komm.
qu'il vienne, er mag kommen.
qu'elle vienne, ſie mag kommen.
qu'on vienne, man mag kommen
M. Z. Venons, laßt uns kommen.
venez, kommet.
qu'ils viennent, ſie (M.) mögen kommen.
qu'elles viennent, ſie (F.) mögen kommen.

Participium.

Präsens.

Venant, (einer) der kommt, kommend.

Präteritum.

Venu, gekommen.

Vorderes Präteritum.

étant venu, (einer) der gekommen ist.

Anmerk. Man bemerke, daß die Zeitwörter aller und venir, wenn sie Hülfswörter sind, ihre eigne Bedeutung verlieren, und nur anzeigen, daß die Handlung, die das mit ihnen verbundene Zeitwort ausdrückte, eben geschehen sey, oder geschehen solle.

Man wird auch bemerkt haben, daß das Fürwort je sein e verliert, und einen Apostroph an dessen Stelle annimmt, wenn es vor einem Zeitworte steht, das sich mit einem Selbstlaut anfängt. J'ai anstatt: je ai.

Erste Conjugation, mit der Endung *er*.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit.		Aimer, lieben.
Vergangne	—	avoir aimé, geliebt haben.
Vorhervergangne	—	avoir eu aimé, geliebt gehabt haben.
Kurzvergangne	—	venir d'aimer, (eben) geliebt haben.

Indicativ.

Gegenwärtige Zeit.

Einfache Zahl.	J'aime, ich liebe.
	tu aimes, du liebst.
	il aime, er liebt.
	elle aime, sie liebt.
	on aime, man liebt.
Mehrere Zahl.	Nous aimons, wir lieben.
	vous aimez, ihr liebet.
	ils aiment, sie (M.) lieben.
	elles aiment, sie (F.) lieben.

Vergangne Zeit.

Einf. Zahl.	J'aimois, ich liebte.
	tu aimois, du liebtest.
	il aimoit, er liebte.
	elle aimoit, sie liebte.
	on aimoit, man liebte.

M. Z. Nous aimions, wir liebten.
vous aimiez, ihr liebtet.
ils aimoient, sie (M.) liebten.
elles aimoient, sie (F.) liebten.

Bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'aimai, ich liebte.
tu aimas, du liebtest.
il aima, er liebte.
elle aima, sie liebte.
on aima, man liebte.

M. Z. Nous aimâmes, wir liebten.
vous aimâtes, ihr liebtet.
ils aimèrent, sie (M.) liebten.
elles aimèrent, sie (F.) liebten.

Unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai aimé, ich habe geliebt.
tu as aimé, du hast geliebt.
il a aimé, er hat geliebt.
elle a aimé, sie hat geliebt.
on a aimé, man hat geliebt.

M. Z. Nous avons aimé, wir haben geliebt.
vous avez aimé, ihr habt geliebt.
ils ont aimé, sie (M.) haben geliebt.
elles ont aimé, sie (F.) haben geliebt.

Vorderes bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus aimé, ich hatte geliebt.
tu eus aimé, du hattest geliebt.
il eut aimé, er hatte geliebt.
elle eut aimé, sie hatte geliebt.
on eut aimé, man hatte geliebt.

M. Z. Nous eûmes aimé, wir hatten geliebt.
vous eûtes aimé, ihr hattet geliebt.
ils eurent aimé, sie (M.) hatten geliebt.
elles eurent aimé, sie (F.) hatten geliebt.

Vorderes unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu aimé, ich habe geliebt gehabt.
tu as eu aimé, du hast geliebt gehabt.
il a eu aimé, er hat geliebt gehabt.
elle a eu aimé, sie hat geliebt gehabt.
on a eu aimé, man hat geliebt gehabt.

M. Z. Nous avons eu aimé, wir haben geliebt gehabt.
vous avez eu aimé, ihr habt geliebt gehabt.
ils ont eu aimé, sie (M.) haben geliebt gehabt.
elles ont eu aimé, sie (F.) haben geliebt gehabt.

Plusquamperfektum.

E. Z. J'avois aimé, ich hatte geliebt.
tu avois aimé, du hattest geliebt.
il avoit aimé, er hatte geliebt.
elle avoit aimé, sie hatte geliebt.
on avoit aimé, man hatte geliebt.

M. Z. Nous avions aimé, wir hatten geliebt.
vous aviez aimé, ihr hattet geliebt.
ils avoient aimé, sie (M.) hatten geliebt.
elles avoient aimé, sie (F.) hatten geliebt.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens d'aimer, ich habe (eben) geliebt.
tu viens d'aimer, du hast (eben) geliebt.
il vient d'aimer, er hat (eben) geliebt.
elle vient d'aimer, sie hat (eben) geliebt.
on vient d'aimer, man hat (eben) geliebt.

M. Z. Nous venons d'aimer, wir haben (eben) geliebt.
vous venez d'aimer, ihr habt (eben) geliebt.
ils viennent d'aimer, sie (M.) haben (eben) geliebt.
elles viennent d'aimer, sie (F.) haben (eben) geliebt.

Vorderes kurz vergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois d'aimer, ich hatte (eben) geliebt.
tu venois d'aimer, du hattest (eben) geliebt.
il venoit d'aimer, er hatte (eben) geliebt.
elle venoit d'aimer, sie hatte (eben) geliebt.
on venoit d'aimer, man hatte (eben) geliebt.

M. Z. Nous venions d'aimer, wir hatten (eben geliebt.
vous veniez d'aimer, ihr hattet (eben) geliebt.
ils venoient d'aimer, sie (M.) hatten (eben) geliebt.
elles venoient d'aimer, sie (F.) hatten (eben) geliebt.

Futurum.

E. Z. J'aimerai, ich werde lieben.
tu aimeras, du wirst lieben.
il aimera, er wird lieben.
elle aimera, sie wird lieben.
on aimera, man wird lieben.

M. Z. Nous aimerons, wir werden lieben.
vous aimerez, ihr werdet lieben.
ils aimeront, sie (M.) werden lieben.
elles aimeront, sie (F.) werden lieben.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai aimé, ich werde geliebt haben.
tu auras aimé, du wirst geliebt haben.
il aura aimé, er wird geliebt haben.
elle aura aimé, sie wird geliebt haben.
on aura aimé, man wird geliebt haben.

M. Z. Nous aurons aimé, wir werden geliebt haben.
vous aurez aimé, ihr werdet geliebt haben.
ils auront aimé, sie (M.) werden geliebt haben.
elles auront aimé, sie (F.) werden geliebt haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais aimer, ich werde (will) (eben) lieben.
tu vas aimer, du wirst (eben) lieben.
il va aimer, er wird (eben) lieben.
elle va aimer, sie wird (eben lieben.
on va aimer, man wird (eben) lieben.

M. Z. Nous allons aimer, wir werden (eben) lieben.
vous allez aimer, ihr werdet (eben) lieben.
ils vont aimer, sie (M.) werden (eben) lieben.
elles vont aimer, sie (F.) werden (eben) lieben.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois aimer, ich wollte (eben) lieben.
tu allois aimer, du wolltest (eben) lieben.
il alloit aimer, er wollte (eben) lieben.
elle alloit aimer, sie wollte (eben) lieben.
on alloit aimer, man wollte (eben) lieben.

M. Z. Nous allions aimer, wir wollten (eben) lieben.
vous alliez aimer, ihr wolltet (eben) lieben.
ils alloient aimer, sie (M.) wollten (eben) lieben.
elles alloient aimer, sie (F.) wollten (eben) lieben.

Conjunctiv.

Präsens.

E. Z. Que j'aime, daß ich liebe.
que tu aimes, daß du liebest,
qu'il aime, daß er liebe.
qu'elle aime, daß sie liebe.
qu'on aime, daß man liebe.

M. Z. Que nous aimions, daß wir lieben.
que vous aimiez, daß ihr liebet.
qu'ils aiment, daß sie (M.) lieben.
qu'elles aiment, daß sie (F.) lieben.

Imperfectum.

E. Z. Que j'aimasse, daß ich liebte.
que tu aimasses, daß du liebtest.
qu'il aimât, daß er liebte.
qu'elle aimât, daß sie liebte.
qu'on aimât, daß man liebte.
M. Z. Que nous aimassions, daß wir liebten.
que vous aimassiez, daß ihr liebtet.
qu'ils aimassent, daß sie (M.) liebten.
qu'elles aimassent, daß sie (F.) liebten.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie aimé, daß ich geliebt habe.
que tu aies aimé, daß du geliebt habest.
qu'il ait aimé, daß er geliebt habe.
qu'elle ait aimé, daß sie geliebt habe.
qu'on ait aimé, daß man geliebt habe.
M. Z. Que nous ayons aimé, daß wir geliebt haben.
que vous ayez aimé, daß ihr geliebt habet.
qu'ils aient aimé, daß sie (M.) geliebt haben.
qu'elles aient aimé, daß sie (F.) geliebt haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse aimé, daß ich geliebt hätte.
que tu eusses aimé, daß du geliebt hättest.
qu'il eût aimé, daß er geliebt hätte.
qu'elle eût aimé, daß sie geliebt hätte.
qu'on eût aimé, daß man geliebt hätte.
M. Z. Que nous eussions aimé, daß wir geliebt hätten.
que vous eussiez aimé, daß ihr geliebt hättet.
qu'ils eussent aimé, daß sie (M.) geliebt hätten.
qu'elles eussent aimé, daß sie (F.) geliebt hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne d'aimer, daß ich (eben) geliebt habe.
que tu viennes d'aimer, daß du (eben) geliebt habest.
qu'il vienne d'aimer, daß er (eben) geliebt habe.
qu'elle vienne d'aimer, daß sie (eben) geliebt habe.
qu'on vienne d'aimer, daß man (eben) geliebt habe.

M. Z. Que nous venions d'aimer, daß wir (eben) geliebt haben.
que vous veniez d'aimer, daß ihr (eben) geliebt habet.
qu'ils viennent d'aimer, daß sie (M.)(eb.) geliebt haben.
qu'elles viennent d'aimer, daß sie (F.)(eb.) geliebt haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinsse d'aimer, daß ich (eben) geliebt hätte.
que tu vinsses d'aimer, daß du (eben) geliebt hättest.
qu'il vînt d'aimer, daß er (eben) geliebt hätte.
qu'elle vînt d'aimer, daß sie (eben) geliebt hätte.
qu'on vînt d'aimer, daß man (eben) geliebt hätte.
M. Z. Que nous vinssions d'aimer, daß wir (eben) geliebt hätten.
que vous vinssiez d'aimer, daß ihr (eben) geliebt hättet.
qu'ils vinssent d'aimer, daß sie (M.)(eben) geliebt hätten.
qu'elles vinssent d'aimer, daß sie (F.)(eb.) geliebt hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille aimer, daß ich (eben) lieben werde.
que tu ailles aimer, daß du (eben) lieben werdest.
qu'il aille aimer, daß er (eben) lieben werde.
qu'elle aille aimer, daß sie (eben) lieben werde.
qu'on aille aimer, daß man (eben) lieben werde.
M. Z. Que nous allions aimer, daß wir (eben) lieben werden.
que vous alliez aimer, daß ihr (eben) lieben werdet.
qu'ils aillent aimer, daß sie (M) (eben) lieben werden.
qu'elles aillent aimer, daß sie (F) (eben) lieben werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z Que j'allasse aimer, daß ich (eben) lieben würde.
que tu allasses aimer, daß du (eben) lieben würdest.
qu'il allât aimer, daß er (eben) lieben würde.
qu'elle allât aimer, daß sie (eben) lieben würde.
qn'on allât aimer, daß man (eben) lieben würde.
M. Z. Que nous allassions aimer, daß wir (eben) lieben würden.
que vous allassiez aimer, daß ihr (eben) lieben würdet.
qu'ils allassent aimer, daß sie (M.)(eben) lieben würden.
qu'elles allassent aimer, daß sie (F.) (eben) lieben würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. J'aimerois, ich würde lieben.
tu aimerois, du würdest lieben.
il aimeroit, er würde lieben.
elle aimeroit, sie würde lieben.
on aimeroit, man würde lieben.

M. Z. Nous aimerions, wir würden lieben.
vous aimeriez, ihr würdet lieben.
ils aimeroient, sie (M.) würden lieben.
elles aimeroient, sie (F.) würden lieben.

Präteritum.

E. Z. J'aurois aimé, ich würde geliebt haben.
tu aurois aimé, du würdest geliebt haben.
il auroit aimé, er würde geliebt haben.
elle auroit aimé, sie würde geliebt haben.
on auroit aimé, man würde geliebt haben.

M. Z. Nous aurions aimé, wir würden geliebt haben.
vous auriez aimé, ihr würdet geliebt haben.
ils auroient aimé, sie (M.) würden geliebt haben.
elles auroient aimé, sie (F.) würden geliebt haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu aimé, ich würde geliebt gehabt haben.
tu aurois eu aimé, du würdest geliebt gehabt haben.
il auroit eu aimé, er würde geliebt gehabt haben.
elle auroit eu aimé, sie würde geliebt gehabt haben.
on auroit eu aimé, man würde geliebt gehabt haben.

M. Z. Nous aurions eu aimé, wir würden geliebt gehabt haben.
vous auriez eu aimé, ihr würdet geliebt gehabt haben.
ils auroient eu aimé, sie (M.) würden geliebt gehabt haben.
elles auroient eu aimé, sie (F.) würden geliebt gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Aime, liebe.
qu'il aime, er mag lieben.
qu'elle aime, sie mag lieben.
qu'on aime, man mag lieben.

M. Z. Aimons, laßt uns lieben.
aimez, liebet.
qu'ils aiment, ſie (M.) mögen lieben.
qu'elles aiment, ſie (F.) mögen lieben.

Participium.

Gegenwärtige Zeit.

Aimant, liebend.

Vergangene Zeit.

aimé, geliebt.

Vordres Präteritum.

ayant aimé, (einer) der geliebt hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

venant d'aimer, (einer) der (eben) geliebt hat.

Futurum.

allant aimer, (einer) der (eben) lieben wird.

Anmerk. Man wird in den Zeitwörtern, die wir conjugirt, einige Tempora bemerkt haben, die kein Tempus von einem Hülfszeitwort annehmen; z. B. j'aime, ich liebe. Dieſe nennt man einfache Tempora. Die übrigen, die mit einem Tempus von irgend einem Hülfsworte gebildet werden, heiſſen zuſammengeſetzte; z. B. j'ai aimé, ich habe geliebt.

Die zuſammengeſetzten Tempora werden, wie wir geſehen haben, durch die Hülfswörter avoir oder être mit dem Participium des Präteritums; oder durch die Hülfswörter venir de oder aller mit dem Infinitiv gebildet.

Es iſt noch zu bemerken, daß in allen Zeitwörtern folgende Tempora gleiche Endungen haben. Das Präteritum des Indicativs und das Präſens des Conditionalen Modus endigen ſich immer auf ois u. ſ. w.; das Futurum im Indicativ immer auf ai, u. ſ. w.; das Participium des Präſens auf ant, und das Präteritum im Conjunctiv auf e, u. ſ. w.

Bemerkungen über die Zeitwörter der erſten Conjugation.

Accoucher nimmt das Hülfswort avoir an, wenn es die Hülfe einer Hebamme beym Gebären anzeigt. Cette ſage-femme a accouché pluſieurs dames, dieſe Hebamme hat mehrere Frauenzimmer entbunden.

Accoucher nimmt das Hülfswort être an, wenn es gebären, entbunden werden bedeutet. Elle eſt accouchée d'un garçon, ſie iſt von einem Knaben entbunden.

Ceſſer, aufhören, nimmt avoir an, wenn es ein von ſich abhängendes Wort hinter ſich hat. Vous avez ceſſé votre travail. Il n'a pas ceſſé de lire.

Ceſſer ohne ein ſolches Wort bekömmt avoir oder être. Man braucht aber eigentlicher être, wenn man von einer Zeit reden will, die nicht weit entfernt iſt, und die man ſonſt nicht beſtimmt. So würde man ſagen: la fièvre eſt ceſſée, wenn man allgemein von einem Kranken ſpräche, der am Abend oder am Morgen das Fieber gehabt hätte. Man müßte aber ſagen: la fièvre a ceſſé ce matin, hier; denn hier iſt die Zeit beſtimmt.

Demeurer bekömmt avoir, wenn es wohnen bedeutet. Il a demeuré à Paris.

Demeurer bekömmt être, wenn es bleiben bedeutet. Il eſt demeuré deux-mille hommes ſur la place. Il eſt demeuré muet.

Échapper bekömmt avoir, wenn es vermeiden heißt. Il a échappé le danger, la mort.

Échapper bekömmt être oder avoir, wenn es heißt: nicht ergriffen, nicht entdeckt ſeyn, u. ſ. w. Allein man muß hier eben das bemerken, was wir vorhin von dem Zeitworte ceſſer bemerkten. Le cerf eſt échappé aux chiens ſagt man von einer unbeſtimmten Zeit; wenn man aber ſagt: le cerf a échappé aux chiens; ſo ſpricht man von einer vergangnen und beſtimmten Zeit.

Man bemerke noch, daß in den Redensarten: ce mot m'*eſt* échappé; ce mot m'*a* échappé, die Hülfswörter eſt und a dieſem Zeitworte einen ganz verſchiednen Sinn geben. Die erſtre Redensart heißt: Ich habe dies Wort ausgeſprochen, ohne Acht darauf zu geben; die andre: Ich habe dies Wort vergeſſen.

Monter, ſteigen, bekommt avoir, wenn es eine einfache Beziehung hat: d. h. eine ſolche, vor der keine Partikel vorhergeht. Avez-vous monté le bois?

Monter ohne einfache Beziehung bekömmt être. Le rouge lui eſt monté au viſage.

Paſſer, durchgehen, u. ſ. w. bekömmt avoir, wenn ein davon abhängendes Wort darauf folgt. Les troupes ont paſſé les Alpes.

Paſſer, ohne ein davon abhängendes Wort, bekömmt être. Cette mode eſt paſſée.

Paſſer bekömmt, wenn auch kein davon abhängendes Wort folgt, avoir, wenn es aufgenommen, angenommen werden, bedeutet. Ce mot a paſſé.

In den Zeitwörtern, die ſich auf ger endigen, folgt in denen Temporibus, in welchen ein a oder o iſt, auf das g immer ein ſtummes e: z. B. juger, jugeant, jugeai, jugeons.

Envoyer, ſchicken, und *renvoyer*, zurückſchicken, haben im Futurum des Indicativen, und im Präſens des Conditionalen Modus: j'enverrai; j'enverrois.

Puer hat im Präſens des Indicativs je pus, tu pus, il put, nous puons &c.

Wir haben geſehen, daß aller eben ſo wenig mit den übriger Zeitwörtern dieſer Conjugation gleichmäßig conjugirt wird.

Von der zweyten Conjugation mit der Endung *ir*.

Die Zeitwörter dieſer Conjugation endigen das Präſens des Infinitivs auf ir. Man theilt ſie in vier Claſſen. Die erſte endigt ſich in der zweyten Perſon des Präſens im Indicativ auf is; z. B. tu finis. Die zweyte endigt ſich im Präſens des Infinitivs auf tir; z. B. ſentir. Die dritte auf rir; z. B. couvrir. Die vierte auf enir: z. B. tenir.

Erſte Claſſe.

inir, énir, unir, &c

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit,	Finir, endigen.
Vergangne ——	avoir fini, geendigt haben.
Vorderes Präterítum:	avoir eu fini, geendigt gehabt haben.
Kurzvergang. Zeit.	venir de finir, (eben) geendigt haben.

Indicativ.

Gegenwärtige Zeit.

Einfache Zahl. Je finis, ich endige.
tu finis, du endigst.
il finit, er endigt.
elle finit, sie endigt.
on finit, man endigt.

Mehrere Zahl. Nous finissons, wir endigen.
vous finissez, ihr endigt.
ils finissent, sie (M.) endigen.
elles finissent, sie (F.) endigen.

Imperfectum.

Einf. Zahl. Je finissois, ich endigte.
tu finissois, du endigtest.
il finissoit, er endigte.
elle finissoit, sie endigte.
on finissoit, man endigte.

Mehr. Zahl. Nous finissions, wir endigten.
vous finissiez, ihr endigtet.
ils finissoient, sie (M.) endigten.
elles finissoient, sie (F.) endigten.

Bestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. Je finis, ich endigte.
tu finis, du endigtest.
il finit, er endigte.
elle finit, sie endigte.
on finit, man endigte.

Mehr. Zahl. Nous finîmes, wir endigten.
vous finîtes, ihr endigtet.
ils finirent, sie (M.) endigten.
elles finirent, sie (F.) endigten.

Unbestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. J'ai fini, ich habe geendigt.
tu as fini, du hast geendigt.
il a fini, er hat geendigt.
elle a fini, sie hat geendigt.
on a fini, man hat geendigt.

Mehr. Zahl. Nous avons fini, wir haben geendigt.
vous avez fini, ihr habt geendigt.
ils ont fini, sie (M.) haben geendigt.
elles ont fini, sie (F.) haben geendigt.

Vorderes bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus fini, ich hatte geendigt.
tu eus fini, du hattest geendigt.
il eut fini, er hatte geendigt.
elle eut fini, sie hatte geendigt.
on eut fini, man hatte geendigt.
M. Z. Nous eûmes fini, wir hatten geendigt.
vous eûtes fini, ihr hattet geendigt.
ils eurent fini, sie (M.) hatten geendigt.
elles eurent fini, sie (F.) hatten geendigt.

Vorderes unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu fini, ich habe geendigt gehabt.
tu as eu fini, du hast geendigt gehabt.
il a eu fini, er hat geendigt gehabt.
elle a eu fini, sie hat geendigt gehabt.
on a eu fini, man hat geendigt gehabt.
M. Z. Nous avons eu fini, wir haben geendigt gehabt.
vous avez eu fini, ihr habt geendigt gehabt.
ils ont eu fini, sie (M.) haben geendigt gehabt.
elles ont eu fini, sie (F.) haben geendigt gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois fini, ich hatte geendigt.
tu avois fini, du hattest geendigt.
il avoit fini, er hatte geendigt.
elle avoit fini, sie hatte geendigt.
on avoit fini, man hatte geendigt.
M. Z. Nous avions fini, wir hatten geendigt.
vous aviez fini, ihr hattet geendigt.
ils avoient fini, sie (M.) hatten geendigt.
elles avoient fini, sie (F.) hatten geendigt.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de finir, ich habe (eben) geendigt.
tu viens de finir, du hast (eben) geendigt.
il vient de finir, er hat (eben) geendigt.
elle vient de finir, sie hat (eben) geendigt.
on vient de finir, man hat (eben) geendigt.
M. Z. Nous venons de finir, wir haben (eben) geendigt.
vous venez de finir, ihr habt (eben) geendigt.
ils viennent de finir, sie (M.) haben (eben) geendigt.
elles viennent de finir, sie (F.) haben (eben) geendigt.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de finir, ich hatte (eben) geendigt.
tu venois de finir, du hatteſt (eben) geendigt.
il venoit de finir, er hatte (eben) geendigt.
elle venoit de finir, ſie hatte (eben) geendigt.
on venoit de finir, man hatte (eben) geendigt.

M. Z. Nous venions de finir, wir hatten (eben) geendigt.
vous veniez de finir, ihr hattet (eben) geendigt.
ils venoient de finir, ſie (M.) hatten (eben) geendigt.
elles venoient de finir, ſie (F.) hatten (eben) geendigt.

Futurum.

E. Z. Je finirai, ich werde endigen.
tu finiras, du wirſt endigen.
il finira, er wird endigen.
elle finira, ſie wird endigen.
on finira, man wird endigen.

M. Z. Nous finirons, wir werden endigen.
vous finirez, ihr werdet endigen.
ils finiront, ſie (M.) werden endigen.
elles finiront, ſie (F.) werden endigen.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai fini, ich werde geendigt haben.
tu auras fini, du wirſt geendigt haben.
il aura fini, er wird geendigt haben.
elle aura fini, ſie wird geendigt haben.
on aura fini, man wird geendigt haben.

M. Z. Nous aurons fini, wir werden geendigt haben.
vous aurez fini, ihr werdet geendigt haben.
ils auront fini, ſie (M.) werden geendigt haben.
elles auront fini, ſie (F.) werden geendigt haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais finir, ich werde (eben) endigen.
tu vas finir, du wirſt (eben) endigen.
il va finir, er wird (eben) endigen.
elle va finir, ſie wird (eben) endigen.
on va finir, man wird (eben) endigen.

M. Z. Nous allons finir, wir werden (eben) endigen.
vous allez finir, ihr werdet (eben) endigen.
ils vont finir, ſie (M.) werden (eben) endigen.
elles vont finir, ſie (F.) werden (eben) endigen.

Vordères baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois finir, ich wollte (eben) endigen.
tu allois finir, du wollteſt (eben) endigen.
il alloit finir, er wollte (eben) endigen.
elle alloit finir, ſie wollte (eben) endigen.
on alloit finir, man wollte (eben) endigen.

M. Z. Nous allions finir, wir wollten (eben) endigen.
vous alliez finir, ihr wolltet (eben) endigen.
ils alloient finir, ſie (M.) wollten (eben) endigen.
elles alloient finir, ſie (F.) wollten (eben) endigen.

Conjunctiv.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Que je finiſſe, daß ich endige.
que tu finiſſes, daß du endigeſt.
qu'il finiſſe, daß er endige.
qu'elle finiſſe, daß ſie endige.
qu'on finiſſe, daß man endige.

M. Z. Que nous finiſſions, daß wir endigen.
que vous finiſſiez, daß ihr endiget.
qu'ils finiſſent, daß ſie (M.) endigen.
qu'elles finiſſent, daß ſie (F.) endigen.

Imperfectum,

E. Z. Que je finiſſe, daß ich endigte.
que tu finiſſes, daß du endigteſt.
qu'il finît, daß er endigte.
qu'elle finît, daß ſie endigte.
qu'on finît, daß man endigte.

M. Z. Que nous finiſſions, daß wir endigten.
que vous finiſſiez, daß ihr endigtet.
qu'ils finiſſent daß ſie (M.) endigten.
qu'elles finiſſent, daß ſie (F.) endigten.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie fini, daß ich geendigt habe.
que tu aies fini, daß du geendigt habeſt.
qu'il ait fini, daß er geendigt habe.
qu'elle ait fini, daß ſie geendigt habe.
qu'on ait fini, daß man geendigt habe.

M. Z. Que nous ayons fini, daß wir geendigt haben.
que vous ayez fini, daß ihr geendigt habet.
qu'ils aient fini, daß ſie (M.) geendigt haben.
qu'elles aient fini, daß ſie (F.) geendigt haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse fini, daß ich geendigt hätte.
que tu eusses fini, daß du geendigt hättest.
qu'il eût fini, daß er geendigt hätte.
qu'elle eût fini, daß sie geendigt hätte.
qu'on eût fini, daß man geendigt hätte.
M. Z. Que nous eussions fini, daß wir geendigt hätten.
que vous eussiez fini, daß ihr geendigt hättet.
qu'ils eussent fini, daß sie (M.) geendigt hätten.
qu'elles eussent fini, daß sie (F.) geendigt hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de finir, daß ich (eben) geendigt habe.
que tu viennes de finir, daß du (eben) geendigt habest.
qu'il vienne de finir, daß er (eben) geendigt habe.
qu'elle vienne de finir, daß sie (eben) geendigt habe.
qu'on vienne de finir, daß man (eben) geendigt habe.
M. Z. Que nous venions de finir, daß man (eben) geendigt habe.
que vous veniez de finir, daß ihr (eben) geendigt habet.
qu'ils viennent de finir, daß sie (M.) (eben) geendigt haben.
qu'elles viennent de finir, daß sie (F.) (eben) geendigt haben.

Vorderes Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinsse de finir, daß ich (eben) geendigt hätte.
que tu vinsses de finir, daß du (eben) geendigt hättest.
qu'il vînt de finir, daß er (eben) geendigt hätte.
qu'elle vînt de finir, daß sie (eben) geendigt hätte.
qu'on vînt de finir, daß man (eben) geendigt hätte.
M. Z. Que nous vinssions de finir, daß wir (eben) geendigt hätten.
que vous vinssiez de finir, daß ihr (eben) geendigt hättet.
qu'ils vinssent de finir, daß sie (M.) (eben) geendigt hätten.
qu'elles vinssent de finir, daß sie (F.) (eben) geendigt hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille finir, daß ich (eben) endigen werde.
que tu ailles finir, daß du (eben) endigen werdest.
qu'il aille finir, daß er (eben) endigen werde.
qu'elle aille finir, daß sie (eben) endigen werde.
qu'on aille finir, daß man (eben) endigen werde.
M. Z. Que nous allions finir, daß wir (eben) endigen werden.
que vous alliez finir, daß ihr (eben) endigen werdet.
qu'ils aillent finir, daß sie (M.) (eb.) endigen werden.
qu'elles aillent finir, daß sie (F.) (eb.) endigen werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allasse finir, daß ich (eben) endigen würde.
que tu allasses finir, daß du (eben) endigen würdest.
qu'il allât finir, daß er (eben) endigen würde.
qu'elle allât finir, daß sie (eben) endigen würde.
qu'on allât finir, daß man (eben) endigen würde.
M. Z. Que nous allassions finir, daß wir (eben) endigen würden.
que vous allassiez finir, daß ihr (eben) endigen würdet.
qu'ils allassent finir, daß sie (M.) (eb.) endigen würden.
qu'elles allassent finir, daß sie (F.) (eb.) endigen würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je finirois, ich würde endigen.
tu finirois, du würdest endigen.
il finiroit, er würde endigen.
elle finiroit, sie würde endigen.
on finiroit, man würde endigen.
M. Z. Nous finirions, wir würden endigen.
vous finiriez, ihr würdet endigen.
ils finiroient, sie (M.) würden endigen.
elles finiroient, sie (F.) würden endigen.

Präteritum.

E. Z. J'aurois fini, ich würde geendigt haben.
tu aurois fini, du würdest geendigt haben.
il auroit fini, er würde geendigt haben.
elle auroit fini, sie würde geendigt haben.
on auroit fini, man würde geendigt haben.

M. Z. Nous aurions fini, wir würden geendigt haben.
vous auriez fini, ihr würdet geendigt haben.
ils auroient fini, sie (M.) würden geendigt haben.
elles auroient fini, sie (F.) würden geendigt haben.

Vorderes Präteritum

E. Z. J'aurois eu fini, ich würde geendigt gehabt haben.
tu aurois eu fini, du würdest geendigt gehabt haben.
il auroit eu fini, er würde geendigt gehabt haben.
elle auroit eu fini, sie würde geendigt gehabt haben.
on auroit eu fini, man würde geendigt gehabt haben.
M. Z. Nous aurions eu fini, wir würden geendigt gehabt haben.
vous auriez eu fini, ihr würdet geendigt gehabt haben.
ils auroient eu fini, sie (M.) würden geendigt gehabt haben.
elles auroient eu fini, sie (F.) würden geendigt gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Finis, endige.
qu'il finisse, er mag endigen.
qu'elle finisse, sie mag endigen.
qu'on finisse, man mag endigen.
M. Z. Finissons, laßt uns endigen.
finissez, endiget.
qu'ils finissent, sie (M.) mögen endigen.
qu'elles finissent, sie (F.) mögen endigen.

Participium.

Gegenwärtige Zeit.

Finissant, einer der endigt.

Vergangne Zeit.

fini, geendigt.

Vorderes Präteritum.

ayant fini, (einer) der geendigt hat.

Kurzvergangenes Präteritum.

venant de finir, (einer) der (eben) geendigt hat.

Baldfolgendes Futurum.

allant finir, (einer) der (eben) endigen wird.

Zweyte Classe.

tir.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Sentir, empfinden.
Vergangne — avoir senti, empfunden haben.
Vordres Präteritum. avoir eu senti, empfunden gehabt haben.
Kurzvergangne Zeit. venir de sentir, (eben) empfunden haben.

Indicativ.

Gegenwärtige Zeit.

Einfache Zahl. Je sens, ich empfinde.
tu sens, du empfindest.
il sent, er empfindet.
elle sent, sie empfindet.
on sent, man empfindet.

Mehrere Zahl. Nous sentons, wir empfinden.
vous sentez, ihr empfindet.
ils sentent, sie (M.) empfinden.
elles sentent, sie (F.) empfinden.

Imperfectum.

Einfache Zahl. Je sentois, ich empfand.
tu sentois, du empfandest.
il sentoit, er empfand.
elle sentoit, sie empfand.
on sentoit, man empfand.

Mehrere Zahl. Nous sentions, wir empfanden.
vous sentiez, ihr empfandet.
ils sentoient, sie (M.) empfanden.
elles sentoient, sie (F.) empfanden.

Bestimmtes Präteritum.

Einfache Zahl. Je sentis, ich empfand.
tu sentis, du empfandst.
il sentit, er empfand.
elle sentit, sie empfand.
on sentit, man empfand.

Mehrere Zahl. Nous sentîmes, wir empfanden.
vous sentîtes, ihr empfandet.
ils sentirent, sie (M.) empfanden.
elles sentirent, sie (F.) empfanden.

Unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai senti, ich habe empfunden.
tu as senti, du hast empfunden.
il a senti, er hat empfunden.
elle a senti, sie hat empfunden.
on a senti, man hat empfunden.

M. Z. Nous avons senti, wir haben empfunden.
vous avez senti, ihr habt empfunden.
ils ont senti, sie (M.) haben empfunden.
elles ont senti, sie (F.) haben empfunden.

Vorderes bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus senti, ich hatte empfunden.
tu eus senti, du hattest empfunden.
il eut senti, er hatte empfunden.
elle eut senti, sie hatte empfunden.
on eut senti, man hatte empfunden.

M. Z. Nous eûmes senti, wir hatten empfunden.
vous eûtes senti, ihr hattet empfunden.
ils eurent senti, sie (M.) hatten empfunden.
elles eurent senti, sie (F.) hatten empfunden.

Vorderes unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu senti, ich habe empfunden gehabt.
tu as eu sentî, du hast empfunden gehabt.
il a eu senti, er hat empfunden gehabt.
elle a eu senti, sie hat empfunden gehabt.
on a eu senti, man hat empfunden gehabt.

M. Z. Nous avons eu senti, wir haben empfunden gehabt.
vous avez eu senti, ihr habt empfunden gehabt.
ils ont eu senti, sie (M.) haben empfunden gehabt.
elles ont eu senti, sie (F.) haben empfunden gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois senti, ich hatte empfunden.
tu avois senti, du hattest empfunden.
il avoit senti, er hatte empfunden.
elle avoit senti, sie hatte empfunden.
on avoit senti, man hatte empfunden.

M. Z. Nous avions senti, wir hatten empfunden.
vous aviez senti, ihr hattet empfunden.
ils avoient senti, sie (M.) hatten empfunden.
elles avoient senti, sie (F.) hatten empfunden.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de ſentir, ich habe (eben) empfunden.
tu viens de ſentir, du haſt (eben) empfunden.
il vient de ſentir, er hat (eben) empfunden.
elle vient de ſentir, ſie hat (eben) empfunden.
on vient de ſentir, man hat (eben) empfunden.
M. Z. Nous venons de ſentir, wir haben (eben) empfunden.
vous venez de ſentir, ihr habet (eben) empfunden.
ils viennent de ſentir, ſie (M.) haben (eb.) empfunden.
elles viennent de ſentir, ſie (F.) haben (eb.) empfunden.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de ſentir, ich hatte (eben) empfunden.
tu venois de ſentir, du hatteſt (eben) empfunden.
il venoit de ſentir, er hatte (eben) empfunden.
elle venoit de ſentir, ſie hatte (eben) empfunden.
on venoit de ſentir, man hatte (eben) empfunden.
M. Z. Nous venions de ſentir, wir hatten (eb.) empfunden.
vous veniez de ſentir, ihr hattet (eben) empfunden.
ils venoient de ſentir, ſie (M.) hatten (eb.) empfunden.
elles venoient de ſentir, ſie (F.) hatten (eb.) empfunden.

Futurum.

E. Z. Je ſentirai, ich werde empfinden.
tu ſentiras, du wirſt empfinden.
il ſentira, er wird empfinden.
elle ſentira, ſie wird empfinden.
on ſentira, man wird empfinden.
M. Z. Nous ſentirons, wir werden empfinden.
vous ſentirez, ihr werdet empfinden.
ils ſentiront, ſie (M.) werden empfinden.
elles ſentiront, ſie (F.) werden empfinden.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai ſenti, ich werde empfunden haben.
tu auras ſenti, du wirſt empfunden haben.
il aura ſenti, er wird empfunden haben.
elle aura ſenti, ſie wird empfunden haben.
on aura ſenti, man wird empfunden haben.
M. Z. Nous aurons ſenti, wir werden empfunden haben.
vous aurez ſenti, ihr werdet empfunden haben.
ils auront ſenti, ſie (M.) werden empfunden haben.
elles auront ſenti, ſie (F.) werden empfunden haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais ſentir, ich werde (eben) empfinden.
tu vas ſentir, du wirſt (eben) empfinden.
il va ſentir, er wird (eben) empfinden.
elle va ſentir, ſie wird (eben) empfinden.
on va ſentir, man wird (eben) empfinden.

M. Z. Nous allons ſentir, wir werden (eben) empfinden.
vous allez ſentir, ihr werdet (eben) empfinden.
ils vont ſentir, ſie (M.) werden (eben) empfinden.
elles vont ſentir, ſie (F.) werden (eben) empfinden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois ſentir, ich ſollte (eben) empfinden.
tu allois ſentir, du ſollteſt (eben) empfinden.
il alloit ſentir, er ſollte (eben) empfinden.
elle alloit ſentir, ſie ſollte (eben) empfinden.
on alloit ſentir, man ſollte (eben) empfinden.

M. Z. Nous allions ſentir, wir ſollten (eben) empfinden.
vous alliez ſentir, ihr ſolltet (eben) empfinden.
ils alloient ſentir, ſie (M.) ſollten (eben) empfinden.
elles alloient ſentir, ſie (F.) ſollten (eben) empfinden.

Conjunctiv.

Gegenwärtige Zeit oder Futurum.

E. Z. Que je ſente, daß ich empfinde.
que tu ſentes, daß du empfindeſt.
qu'il ſente, daß er empfinde.
qu'elle ſente, daß ſie empfinde.
qu'on ſente, daß man empfinde.

M. Z. Que nous ſentions, daß wir empfinden.
que vous ſentiez, daß ihr empfindet.
qu'ils ſentent, daß ſie (M.) empfinden.
qu'elles ſentent, daß ſie (F.) empfinden.

Imperfectum.

E. Z. Que je ſentiſſe, daß ich empfand.
que tu ſentiſſes, daß du empfandſt.
qu'il ſentît, daß er empfand.
qu'elle ſentît, daß ſie empfand.
qu'on ſentît, daß man empfand.

M. Z. Que nous ſentiſſions, daß wir empfanden.
que vous ſentiſſiez, daß ihr empfandet.
qu'ils ſentiſſent, daß ſie (M.) empfanden.
qu'elles ſentiſſent, daß ſie (F.) empfanden.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie ſenti, daß ich empfunden habe.
que tu aies ſenti, daß du empfunden habeſt.
qu'il ait ſenti, daß er empfunden habe.
qu'elle ait ſenti, daß ſie empfunden habe.
qu'on ait ſenti, daß man empfunden habe.
M. Z. Que nous ayons ſenti, daß wir empfunden haben.
que vous ayez ſenti, daß ihr empfunden habet.
qu'ils aient ſenti, daß ſie (M.) empfunden haben.
qu'elles aient ſenti, daß ſie (F.) empfunden haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'euſſe ſenti, daß ich empfunden hätte.
que tu euſſes ſenti, daß du empfunden hätteſt.
qu'il eût ſenti, daß er empfunden hätte.
qu'elle eût ſenti, daß ſie empfunden hätte.
qu'on eût ſenti, daß man empfunden hätte.
M. Z. Que nous euſſions ſenti, daß wir empfunden hätten.
que vous euſſiez ſenti, daß ihr empfunden hättet.
qu'ils euſſent ſenti, daß ſie (M.) empfunden hätten.
qu'elles euſſent ſenti, daß ſie (F.) empfunden hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de ſentir, daß ich (eben) empfunden habe.
que tu viennes de ſentir, daß du (eben) empfunden habeſt.
qu'il vienne de ſentir, daß er (eben) empfunden habe.
qu'elle vienne de ſentir, daß ſie (eben) empfunden habe.
qu'on vienne de ſentir, daß man (eben) empfunden habe.
M. Z. Que nous venions de ſentir, daß wir (eben) empfunden haben.
que vous veniez de ſentir, daß ihr (eben) empfunden habet.
qu'ils viennent de ſentir, daß ſie (M.) (eben) empfunden haben.
qu'elles viennent de ſentir, daß ſie (F.) (eben) empfunden haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de ſentir, daß ich (eben) empfunden hätte.
que tu vinſſes de ſentir, daß du (eben) empfunden hättest.
qu'il vînt de ſentir, daß er (eben) empfunden hätte.
qu'elle vînt de ſentir, daß ſie (eben) empfunden hätte.
qu'on vînt de ſentir, daß man (eben) empfunden hätte.
M. Z. Que nous vinſſions de ſentir, daß wir (eben) empfunden hätten.
que vous vinſſiez de ſentir, daß ihr (eben) empfunden hättet.
qu'ils vinſſent de ſentir, daß ſie (M.) (eben) empfunden hätten.
qu'elles vinſſent de ſentir, daß ſie (F.) (eben) empfunden hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille ſentir, daß ich (eben) empfinden werde.
que tu ailles ſentir, daß du (eben) empfinden werdeſt.
qu'il aille ſentir, daß er (eben) empfinden werde.
qu'elle aille ſentir, daß ſie (eben) empfinden werde.
qu'on aille ſentir, daß man (eben) empfinden werde.
M. Z. Que nous allions ſentir, daß wir (eben) empfinden werden.
que vous alliez ſentir, daß ihr (eben) empfinden werdet.
qu'ils aillent ſentir, daß ſie (M.) (eben) empfinden werden.
qu'elles aillent ſentir, daß ſie (F.) (eben) empfinden werden.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe ſentir, daß ich (eben) empfinden würde.
que tu allaſſes ſentir, daß du (eben) empfinden würdeſt.
qu'il allât ſentir, daß er (eben) empfinden würde.
qu'elle allât ſentir, daß ſie (eben) empfinden würde.
qu'on allât ſentir, daß man (eben) empfinden würde.

M. Z. Que nous allassions sentir, daß wir (eben) empfinden würden
que vous allassiez sentir, daß ihr (eben) empfinden würdet.
qu'ils allassent sentir, daß sie (M) (eben) empfinden würden.
qu'elles allassent sentir, daß sie (F) (eben) empfinden würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je sentirois, ich würde empfinden.
tu sentirois, du würdest empfinden.
il sentiroit, er würde empfinden.
elle sentiroit, sie würde empfinden.
on sentiroit, man würde empfinden.
M. Z. Nous sentirions, wir würden empfinden.
vous sentiriez, ihr würdet empfinden.
ils sentiroient, sie (M.) würden empfinden.
elles sentiroient, sie (F.) würden empfinden.

Präteritum.

E. Z. J'aurois senti, ich würde empfunden haben.
tu aurois senti, du würdest empfunden haben.
il auroit senti, er würde empfunden haben.
elle auroit senti, sie würde empfunden haben.
on auroit senti, man würde empfunden haben.
M. Z. Nous aurions senti, wir würden empfunden haben.
vous auriez senti, ihr würdet empfunden haben.
ils auroient senti, sie (M.) würden empfunden haben.
elles auroient senti, sie (F.) würden empfunden haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu senti, ich würde empfunden gehabt haben.
tu aurois eu senti, du würdest empfunden gehabt haben.
il auroit eu senti, er würde empfunden gehabt haben.
elle auroit eu senti, sie würde empfunden gehabt haben.
on auroit eu senti, man würde empfunden gehabt haben

M. Z. Nous aurions eu ſenti, wir würden empfunden gehabt haben.
vous auriez eu ſenti, ihr würdet empfunden gehabt haben.
ils auroient eu ſenti, ſie (M.) würden empfunden gehabt haben.
elles auroient eu ſenti, ſie (F.) würden empfunden gehabt haben.

Imperativ.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Sens, empfinde.
qu'il ſente, er mag empfinden.
qu'elle ſente, ſie mag empfinden.
qu'on ſente, man mag empfinden.
M. Z. Sentons, laßt uns empfinden.
ſentez, empfindet.
qu'ils ſentent, ſie (M.) mögen emfinden.
qu'elles ſentent, ſie (F.) mögen empfinden.

Participium.

Gegenwärtige Zeit.

Sentant, (einer) der empfindet.

Vergangne Zeit.

ſenti, empfunden.

Vorderes Präteritum.

ayant ſenti, (einer) der empfunden hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

venant de ſentir, (einer) der (eben) empfunden hat.

Baldfolgendes Futurum.

allant ſentir, (einer) der (eben) empfinden wird.

Dritte Classe.

rir.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. ouvrir, öfnen.
Vergangne — avoir ouvert, geöfnet haben.
Vordres Präteritum avoir eu ouvert, geöfnet gehabt haben.
Kurzvergangne Zeit. venir d'ouvrir, (eben) geöfnet haben.

Indicativ.

Präsens.

Einfache Zahl. J'ouvre, ich öfne.
tu ouvres, du öfnest.
il ouvre, er öfnet.
elle ouvre, sie öfnet.
on ouvre, man öfnet.
Mehrere Zahl. Nous ouvrons, wir öfnen.
vous ouvrez, ihr öfnet.
ils ouvrent, sie (M.) öfnen.
elles ouvrent. sie (F.) öfnen.

Imperfectum.

Einf. Zahl. J'ouvrois, ich öfnete.
tu ouvrois, du öfnetest.
il ouvroit, er öfnete.
elle ouvroit, sie öfnete.
on ouvroit, man öfnete.
Mehr. Zahl. Nous ouvrions, wir öfneten.
vous ouvriez, ihr öfnetet.
ils ouvroient, sie (M.) öfneten.
elles ouvroient, sie (F.) öfneten.

Bestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. J'ouvris, ich öfnete.
tu ouvris, du öfnetest.
il ouvrit, er öfnete.
elle ouvrit, sie öfnete.
on ouvrit, man öfnete.

M. Z. Nous ouvrîmes, wir öfneten.
vous ouvrîtes, ihr öfnetet.
ils ouvrirent, ſie (M.) öfneten.
elles ouvrirent, ſie (F.) öfneten.

Unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai ouvert, ich habe geöfnet.
tu as ouvert, du haſt geöfnet.
il a ouvert, er hat geöfnet.
elle a ouvert, ſie hat geöfnet.
on a ouvert, man hat geöfnet.

M. Z. Nous avons ouvert, wir haben geöfnet.
vous avez ouvert, ihr habt geöfnet.
ils ont ouvert, ſie (M.) haben geöfnet.
elles ont ouvert, ſie (F.) haben geöfnet.

Vordres beſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus ouvert, ich hatte geöfnet.
tu eus ouvert, du hatteſt geöfnet.
il eut ouvert, er hatte geöfnet.
elle eut ouvert, ſie hatte geöfnet.
on eut ouvert, man hatte geöfnet.

M. Z. Nous eûmes ouvert, wir hatten geöfnet.
vous eûtes ouvert, ihr hattet geöfnet.
ils eurent ouvert, ſie (M.) hatten geöfnet,
elles eurent ouvert, ſie (F.) hatten geöfnet.

Vordres unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu ouvert, ich habe geöfnet gehabt.
tu as eu ouvert, du haſt geöfnet gehabt.
il a eu ouvert, er hat geöfnet gehabt.
elle a eu ouvert, ſie hat geöfnet gehabt.
on a eu ouvert, man hat geöfnet gehabt.

M. Z. Nous avons eu ouvert, wir haben geöfnet gehabt.
vous avez eu ouvert, ihr habet geöfnet gehabt.
ils ont eu ouvert, ſie (M.) haben geöfnet gehabt.
elles ont eu ouvert, ſie (F.) haben geöfnet gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois ouvert, ich hatte geöfnet.
tu avois ouvert, du hatteſt geöfnet.
il avoit ouvert, er hatte geöfnet.
elle avoit ouvert, ſie hatte geöfnet.
on avoit ouvert, man hatte geöfnet.

M. Z. Nous avions ouvert, wir hatten geöfnet.
vous aviez ouvert, ihr hattet geöfnet.
ils avoient ouvert, sie (M.) hatten geöfnet.
elles avoient ouvert, sie (F.) hatten geöfnet.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens d'ouvrir, ich habe (eben) geöfnet.
tu viens d'ouvrir, du hast (eben) geöfnet.
il vient d'ouvrir, er hat (eben) geöfnet.
elle vient d'ouvrir, sie hat (eben) geöfnet.
on vient d'ouvrir, man hat (eben) geöfnet.
M. Nous venons d'ouvrir, wir haben (eben) geöfnet.
vous venez d'ouvrir, ihr habt (eben) geöfnet.
ils viennent d'ouvrir, sie (M.) haben (eben) geöfnet.
elles viennent d'ouvrir, sie (F.) haben (eben) geöfnet.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois d'ouvrir, ich hatte (eben) geöfnet.
tu venois d'ouvrir, du hattest (eben) geöfnet.
il venoit d'ouvrir, er hatte (eben) geöfnet.
elle venoit d'ouvrir, sie hatte (eben) geöfnet.
on venoit d'ouvrir, man hatte (eben) geöfnet.
M. Z. Nous venions d'ouvrir, wir hatten (eben) geöfnet.
vous veniez d'ouvrir, ihr hattet (eben) geöfnet.
ils venoient d'ouvrir, sie (M.) hatten (eben) geöfnet.
elles venoient d'ouvrir, sie (F.) hatten (eben) geöfnet.

Futurum.

E. Z. J'ouvrirai, ich werde öfnen.
tu ouvriras, du wirst öfnen.
il ouvrira, er wird öfnen.
elle ouvrira, sie wird öfnen.
on ouvrira, man wird öfnen.
M. Z. Nous ouvrirons, wir werden öfnen.
vous ouvrirez, ihr werdet öfnen.
ils ouvriront, sie (M.) werden öfnen.
elles ouvriront, sie (F.) werden öfnen.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai ouvert, ich werde geöfnet haben.
tu auras ouvert, du wirst geöfnet haben.
il aura ouvert, er wird geöfnet haben.
elle aura ouvert, sie wird geöfnet haben.
on aura ouvert, man wird geöfnet haben.

M. Z. Nous aurons ouvert, wir werden geöfnet haben.
vous aurez ouvert, ihr werdet geöfnet haben.
ils auront ouvert, sie (M.) werden geöfnet haben.
elles auront ouvert, sie (F.) werden geöfnet haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais ouvrir, ich werde (eben) (gleich) öfnen.
tu vas ouvrir, du wirst (eben) öfnen.
il va ouvrir, er wird (gleich) öfnen.
elle va ouvrir, sie wird (gleich) öfnen.
on va ouvrir, man wird (gleich) öfnen.

M. Z. Nous allons ouvrir, wir werden (gleich) öfnen.
vous allez ouvrir, ihr werdet (gleich) öfnen.
ils vont ouvrir, sie (M.) werden (gleich) öfnen.
elles vont ouvrir, sie (F.) werden (gleich) öfnen.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois ouvrir, ich wollte (eben) öfnen.
tu allois ouvrir, du wolltest (eben) öfnen.
il alloit ouvrir, er wollte (eben) öfnen.
elle alloit ouvrir, sie wollte (eben) öfnen.
on alloit ouvrir, man wollte (eben) öfnen.

M. Z. Nous allions ouvrir, wir wollten (eben) öfnen.
vous alliez ouvrir, ihr wolltet (eben) öfnen.
ils alloient ouvrir, sie (M.) wollten (eben) öfnen.
elles alloient ouvrir, sie (F.) wollten (eben) öfnen.

Conjunctiv.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Que j'ouvre, daß ich öfne.
que tu ouvres, daß du öfnest.
qu'il ouvre, daß er öfne.
qu'elle ouvre, daß sie öfne.
qu'on ouvre, daß man öfne.

M. Z. Que nous ouvrions, daß wir öfnen.
que vous ouvriez, daß ihr öfnet.
qu'ils ouvrent, daß sie (M.) öfnen.
qu'elles ouvrent, daß sie (F.) öfnen.

Imperfectum.

E. Z. Que j'ouvrisse, daß ich öfnete.
que tu ouvrisses, daß du öfnetest.
qu'il ouvrît, daß er öfnete.
qu'elle ouvrît, daß sie öfnete.
qu'on ouvrît, daß man öfnete.

M. Z. Que nous ouvrissions, daß wir öfneten.
que vous ouvrissiez, daß ihr öfnetet.
qu'ils ouvrissent, daß sie (M.) öfneten.
qu'elles ouvrissent, daß sie (F.) öfneten.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie ouvert, daß ich geöfnet habe.
que tu aies ouvert, daß du geöfnet habest.
qu'il ait ouvert, daß er geöfnet habe.
qu'elle ait ouvert, daß sie geöfnet habe.
qu'on ait ouvert, daß man geöfnet habe.
M. Z. Que nous ayons ouvert, daß wir geöfnet haben.
que vous ayez ouvert, daß ihr geöfnet habet.
qu'ils aient ouvert, daß sie (M.) geöfnet haben.
qu'elles aient ouvert, daß sie (F.) geöfnet haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse ouvert, daß ich geöfnet hätte.
que tu eusses ouvert, daß du geöfnet hättest.
qu'il eût ouvert, daß er geöfnet hätte.
qu'elle eût ouvert, daß sie geöfnet hätte.
qu'on eût ouvert, daß man geöfnet hätte:
M. Z. Que nous eussions ouvert, daß wir geöfnet hätten.
que vous eussiez ouvert, daß ihr geöfnet hättet.
qu'ils eussent ouvert, daß sie (M.) geöfnet hätten.
qu'elles eussent ouvert, daß sie (F.) geöfnet hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne d'ouvrir, daß ich (eben) geöfnet habe.
que tu viennes d'ouvrir, daß du (eben) geöfnet habest.
qu'il vienne d'ouvrir, daß er (eben) geöfnet habe.
qu'elle vienne d'ouvrir, daß sie (eben) geöfnet habe.
qu'on vienne d'ouvrir, daß man (eben) geöfnet habe.
M. Z. Que nous venions d'ouvrir, daß wir (eben) geöfnet haben.
que vous veniez d'ouvrir, daß ihr (eben) geöfnet habet.
qu'ils viennent d'ouvrir, daß sie (M.) (eben) geöfnet haben.
qu'elles viennent d'ouvrir, daß sie (F.) (eben) geöfnet haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe d'ouvrir, daß ich (eben) geöfnet hätte.
que tu vinſſes d'ouvrir, daß du (eben) geöfnet hätteſt.
qu'il vînt d'ouvrir, daß er (eben) geöfnet hätte.
qu'elle vînt d'ouvrir, daß ſie (eben) geöfnet hätte.
qu'on vînt d'ouvrir, daß man (eben) geöfnet hätte.
M. Z. Que nous vinſſions d'ouvrir, daß wir (eben) geöfnet hätten.
que vous vinſſiez d'ouvrir, daß ihr (eben) geöfnet hättet.
qu'ils vinſſent d'ouvrir, daß ſie (M.) (eben) geöfnet hätten.
qu'elles vinſſent d'ouvrir, daß ſie (F.) (eben) geöfnet hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille ouvrir, daß ich (eben) öfnen werde.
que tu ailles ouvrir, daß du (eben) öfnen werdeſt.
qu'il aille ouvrir, daß er (eben) öfnen werde.
qu'elle aille ouvrir, daß ſie (eben) öfnen werde.
qu'on aille ouvrir, daß man (eben) öfnen werde.
M. Z. Que nous allions ouvrir, daß wir (eb.) öfnen werden.
que vous alliez ouvrir, daß ihr (eben) öfnen werdet.
qu'ils aillent ouvrir, daß ſie (M.) (eb.) öfnen werden.
qu'elles aillent ouvrir, daß ſie (F.) (eben) öfnen werden.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe ouvrir, daß ich (eben) öfnen würde.
que tu allaſſes ouvrir, daß du (eben) öfnen würdeſt.
qu'il allât ouvrir, daß er (eben) öfnen würde.
qu'elle allât ouvrir, daß ſie (eben) öfnen würde.
qu'on allât ouvrir, daß man (eben) öfnen würde.
M. Z. Que nous allaſſions ouvrir, daß wir (eben) öfnen würden.
que vous allaſſiez ouvrir, daß ihr (eben) öfnen würdet.
qu'ils allaſſent ouvrir, daß ſie (M.) (eben) öfnen würden.
qu'elles allaſſent ouvrir, daß ſie (F.) (eben) öfnen würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. J'ouvrirois, ich würde öfnen.
tu ouvrirois, du würdest öfnen.
il ouvriroit, er würde öfnen.
elle ouvriroit, sie würde öfnen.
on ouvriroit, man würde öfnen.
M. Z. Nous ouvririons, wir würden öfnen.
vous ouvririez, ihr würdet öfnen.
ils ouvriroient, sie (M,) würden öfnen.
elles ouvriroient, sie (F.) würden öfnen.

Präteritum.

E. Z. J'aurois ouvert, ich würde geöfnet haben.
tu aurois ouvert, du würdest geöfnet haben.
il auroit ouvert, er würde geöfnet haben.
elle auroit ouvert, sie würde geöfnet haben.
on auroit ouvert, man würde geöfnet haben.
M. Z. Nous aurions ouvert, wir würden geöfnet haben.
vous auriez ouvert, ihr würdet geöfnet haben.
ils auroient ouvert, sie (M.) würden geöfnet haben.
elles auroient ouvert, sie (F.) würden geöfnet haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu ouvert, ich würde geöfnet gehabt haben.
tu aurois eu ouvert, du würdest geöfnet gehabt haben.
il auroit eu ouvert, er würde geöfnet gehabt haben.
elle auroit eu ouvert, sie würde geöfnet gehabt haben.
on auroit eu ouvert, man würde geöfnet gehabt haben.
M. Z. Nous aurions eu ouvert, wir würden geöfnet gehabt haben.
vous auriez eu ouvert, ihr würdet geöfnet gehabt haben.
ils auroient eu ouvert, sie (M.) würden geöfnet gehabt haben.
elles auroient eu ouvert, sie (F.) würden geöfnet gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Ouvre, öfne.
qu'il ouvre, er mag öfnen.
qu'elle ouvre, sie mag öfnen.
qu'on ouvre, man mag öfnen.
M. Z. Ouvrons, laßt uns öfnen.
ouvrez, öfnet.
qu'ils ouvrent, sie (M.) mögen öfnen.
qu'elles ouvrent, sie (F.) mögen öfnen.

Participium.

Präsens.

ouvrant, (einer) der öfnet

Präteritum.

ouvert, geöfnet.

Vorderes Präteritum.

ayant ouvert, (einer) der geöfnet hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

venant d'ouvrir, (einer) der (eben) geöfnet hat.

Baldfolgendes Futurum.

allant ouvrir, (einer) der (eben) öfnen wird.

Vierte Classe.

enir.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Tenir, halten.
Vergangne — avoir tenu, gehalten haben.
Vordres Präteritum. avoir eu tenu, gehalten gehabt haben.
Kurzvergangne Zeit. venir de tenir, (eben) gehalten haben.

Indicativ.

Präsens.

Einfache Zahl. Je tiens, ich halte.
tu tiens, du hältst.
il tient, er hält.
elle tient, sie hält.
on tient, man hält.

Mehr. Zahl. Nous tenons, wir halten.
vous tenez, ihr haltet.
ils tiennent, sie (M.) halten.
elles tiennent, sie (F.) halten.

Imperfectum.

Einf. Zahl. Je tenois, ich hielt.
tu tenois, du hieltst.
il tenoit, er hielt.
elle tenoit, sie hielt.
on tenoit, man hielt.

Mehr. Zahl. Nous tenions, wir hielten.
vous teniez, ihr hieltet.
ils tenoient, sie (M.) hielten.
elles tenoient, sie (F) hielten.

Bestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. Je tins, ich hielt.
tu tins, du hieltst.
il tint, er hielt.
elle tint, sie hielt.
on tint, man hielt.

Mehr. Zahl. Nous tînmes, wir hielten.
vous tîntes, ihr hieltet.
ils tinrent, sie (M.) hielten.
elles tinrent, sie (F.) hielten.

Unbestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. J'ai tenu, ich habe gehalten.
tu as tenu, du hast gehalten.
il a tenu, er hat gehalten.
elle a tenu, sie hat gehalten.
on a tenu, man hat gehalten.

Mehr. Zahl. Nous avons tenu, wir haben gehalten.
vous avez tenu, ihr habt gehalten.
ils ont tenu, sie (M.) haben gehalten.
elles ont tenu, sie (F.) haben gehalten.

Vorderes bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus tenu, ich hatte gehalten.
tu eus tenu, du hattest gehalten.
il eut tenu, er hatte gehalten.
elle eut tenu, sie hatte gehalten.
on eut tenu, man hatte gehalten.

M. Z. Nous eûmes tenu, wir hatten gehalten.
vous eûtes tenu, ihr hattet gehalten.
ils eurent tenu, ſie (M.) hatten gehalten.
elles eurent tenu, ſie (F.) hatten gehalten.

Vorderes unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu tenu, ich habe gehalten gehabt.
tu as eu tenu, du haſt gehalten gehabt.
il a eu tenu, er hat gehalten gehabt.
elle a eu tenu, ſie hat gehalten gehabt.
on a eu tenu, man hat gehalten gehabt.

M. Z. Nous avons eu tenu, wir haben gehalten gehabt.
vous avez eu tenu, ihr habt gehalten gehabt.
ils ont eu tenu, ſie (M.) haben gehalten gehabt.
elles ont eu tenu, ſie (F.) haben gehalten gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois tenu, ich hatte gehalten.
tu avois tenu, du hatteſt gehalten.
il avoit tenu, er hatte gehalten.
elle avoit tenu, ſie hatte gehalten.
on avoit tenu, man hatte gehalten.

M. Z. Nous avions tenu, wir hatten gehalten.
vous aviez tenu, ihr hattet gehalten.
ils avoient tenu, ſie (M.) hatten gehalten.
elles avoient tenu, ſie (F.) hatten gehalten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de tenir, ich habe (eben) gehalten.
tu viens de tenir, du haſt (eben) gehalten.
il vient de tenir, er hat (eben) gehalten.
elle vient de tenir, ſie hat (eben) gehalten.
on vient de tenir, man hat (eben) gehalten.

M. Z. Nous venons de tenir, wir haben (eben) gehalten.
vous venez de tenir, ihr habt (eben) gehalten.
ils viennent de tenir, ſie (M.) haben (eben) gehalten.
elles viennent de tenir, ſie (F.) haben (eben) gehalten.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de tenir, ich hatte (eben) gehalten.
tu venois de tenir, du hatteſt (eben) gehalten.
il venoit de tenir, er hatte (eben) gehalten.
elle venoit de tenir, ſie hatte (eben) gehalten.
on venoit de tenir, man hatte (eben) gehalten.

M. Z. Nous venions de tenir, wir hatten (eben) gehalten.
vous veniez de tenir, ihr hattet (eben) gehalten.
ils venoient de tenir, sie (M.) hatten (eben) gehalten.
elles venoient de tenir, sie (F.) hatten (eben) gehalten.

Futurum.

E. Z. Je tiendrai, ich werde halten.
tu tiendras, du wirst halten.
il tiendra, er wird halten.
elle tiendra, sie wird halten.
on tiendra, man wird halten.
M. Z. Nous tiendrons, wir werden halten.
vous tiendrez, ihr werdet halten.
ils tiendront, sie (M.) werden halten.
elles tiendront, sie (F.) werden halten.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai tenu, ich werde gehalten haben.
tu auras tenu, du wirst gehalten haben.
il aura tenu, er wird gehalten haben.
elle aura tenu, sie wird gehalten haben.
on aura tenu, man wird gehalten haben.
M. Z. Nous aurons tenu, wir werden gehalten haben.
vous aurez tenu, ihr werdet gehalten haben.
ils auront tenu, sie (M.) werden gehalten haben.
elles auront tenu, sie (F.) werden gehalten haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais tenir, ich werde (eben) halten.
tu vas tenir, du wirst (eben) halten.
il va tenir, er wird (eben) halten.
elle va tenir, sie wird (eben) halten.
on va tenir, man wird (eben) halten.
M. Z. Nous allons tenir, wir werden (eben) halten.
vous allez tenir, ihr werdet (eben) halten.
ils vont tenir, sie (M.) werden (eben) halten.
elles vont tenir, sie (F.) werden (eben) halten.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois tenir, ich wollte (eben) halten.
tu allois tenir, du wolltest (eben) halten.
il alloit tenir, er wollte (eben) halten.
elle alloit tenir, sie wollte (eben) halten.
on alloit tenir, man wollte (eben) halten.

M. Z. Nous allions tenir, wir wollten (eben) halten.
vous alliez tenir, ihr wolltet (eben) halten.
ils alloient tenir, sie (M.) wollten (eben) halten.
elles alloient tenir, sie (F.) wollten (eben) halten.

Conjunctiv.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Que je tienne, daß ich halte.
que tu tiennes, daß du hal test.
qu'il tienne, daß er halte.
qu'elle tienne, daß sie halte.
qu'on tienne, daß man halte.
M. Z. Que nous tenions, daß wir halten.
que vous teniez, daß ihr haltet.
qu'ils tiennent, daß sie (M.) halten.
qu'elles tiennent, daß sie (F.) halten.

Imperfektum.

E. Z. Que je tinsse, daß ich hielte.
que tu tinsses, daß du hieltest.
qu'il tînt, daß er hielte.
qu'elle tînt, daß sie hielte.
qu'on tînt, daß man hielte.
M. Z Que nous tinssions, daß wir hielten.
que vous tinssiez, daß ihr hieltet.
qu'ils tinssent, daß sie (M.) hielten.
qu'elles tinssent, daß sie (F.) hielten.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie tenu, daß ich gehalten habe.
que tu aies tenu, daß du gehalten habest.
qu'il ait tenu, daß er gehalten habe.
qu'elle ait tenu, daß sie gehalten habe.
qu'on ait tenu, daß man gehalten habe.
M. Z. Que nous ayons tenu, daß wir gehalten haben.
que vous ayez tenu, daß ihr gehalten habet.
qu'ils aient tenu, daß sie (M.) gehalten haben.
qu'elles aient tenu, daß sie (F.) gehalten haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse tenu, daß ich gehalten hätte.
que tu eusses tenu, daß du gehalten hättest.
qu'il eût tenu, daß er gehalten hätte.
qu'elle eût tenu, daß sie gehalten hätte.
qu'on eût tenu, daß man gehalten hätte.

M. Z. Que nous eussions tenu, daß wir gehalten hätten.
que vous eussiez tenu, daß ihr gehalten hättet.
qu'ils eussent tenu, daß sie (M.) gehalten hätten.
qu'elles eussent tenu, daß sie (F.) gehalten hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de tenir, daß ich (eben) gehalten habe.
que tu viennes de tenir, daß du (eben) gehalten habest.
qu'il vienne de tenir, daß er (eben) gehalten habe.
qu'elle vienne de tenir, daß sie (eben) gehalten habe.
qu'on vienne de tenir, daß man (eben) gehalten habe.
M. Z. Que nous venions de tenir, daß wir (eben) gehalten haben.
que vous veniez de tenir, daß ihr (eben) gehalten habet.
qu'ils viennent de tenir, daß sie (M.) (eben) gehalten haben.
qu'elles viennent de tenir, daß sie (F.) (eben) gehalten haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinsse de tenir, daß ich (eben) gehalten hätte.
que tu vinsses de tenir, daß du (eben) gehalten hättest.
qu'il vînt de tenir, daß er (eben) gehalten hätte.
qu'elle vînt de tenir, daß sie (eben) gehalten hätte.
qu'on vînt de tenir, daß man (eben) gehalten hätte.
M. Z. Que nous vinssions de tenir, daß wir (eben) gehalten hätten.
que vous vinssiez de tenir, daß ihr (eben) gehalten hättet.
qu'ils vinssent de tenir, daß sie (M.) (eben) gehalten hätten.
qu'elles vinssent de tenir, daß sie (F.) (eben) gehalten hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille tenir, daß ich (eben) halten werde.
que tu ailles tenir, daß du (eben) halten werdest.
qu'il aille tenir, daß er (eben) halten werde.
qu'elle aille tenir, daß sie (eben) halten werde.
qu'on aille tenir, daß man (eben) halten werde.

M. Z. Que nous allions tenir, daß wir (eben) halten werden.
que vous alliez tenir, daß ihr (eben) halten werdet.
qu'ils aillent tenir, daß sie (M.)(eben) halten werden.
qu'elles aillent tenir, daß sie (F.) (eb.) halten werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allasse tenir, daß ich (eben) halten würde.
que tu allasses tenir, daß du (eben) halten würdest.
qu'il allât tenir, daß er (eben) halten würde.
qu'elle allât tenir, daß sie (eben) halten würde.
qu'on allât tenir, daß man (eben) halten würde.
M. Z. Que nous allassions tenir, daß wir (eben) halten würden.
que vous allassiez tenir, daß ihr (eb.) halten würdet.
qu'ils allassent tenir, daß sie (M.)(eb.)halten würden.
qu'elles allassent tenir, daß sie (F.)(eb.) halten würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je tiendrois, ich würde halten.
tu tiendrois, du würdest halten.
il tiendroit, er würde halten.
elle tiendroit, sie würde halten.
on tiendroit, man würde halten.
M. Z. Nous tiendrions, wir würden halten.
vous tiendriez, ihr würdet halten.
ils tiendroient, sie (M.) würden halten.
elles tiendroient, sie (F.) würden halten.

Präteritum.

E. Z. J'aurois tenu, ich würde gehalten haben.
tu aurois tenu, du würdest gehalten haben.
il auroit tenu, er würde gehalten haben.
elle auroit tenu, sie würde gehalten haben.
on auroit tenu, man würde gehalten haben.
M. Z. Nous aurions tenu, wir würden gehalten haben.
vous auriez tenu, ihr würdet gehalten haben.
ils auroient tenu, sie (M.) würden gehalten haben.
elles auroient tenu, sie (F.) würden gehalten haben.

Vordres Präteritum.

E. Z. J'aurois eu tenu, ich würde gehalten gehabt haben.
tu aurois eu tenu, du würdest gehalten gehabt haben.
il auroit eu tenu, er würde gehalten gehabt haben.
elle auroit eu tenu, sie würde gehalten gehabt haben.
on auroit eu tenu, man würde geholten gehabt haben.

M. Z. Nous aurions eu tenu, wir würden gehalten gehabt haben.
vous auriez eu tenu, ihr würdet gehalten gehabt haben,
ils auroient eu tenu, sie (M.) würden gehalten gehabt haben.
elles auroient eu tenu, sie (F.) würden gehalten gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Tiens, halte.
qu'il tienne, er mag halten.
qu'elle tienne, sie mag halten.
qu'on tienne, man mag halten.

M. Z. Tenons, laßt uns halten.
tenez, haltet.
qu'ils tiennent, sie (M.) mögen halten.
qu'elles tiennent, sie (F.) mögen halten.

Participium.

Gegenwärtige Zeit.

Tenant, (einer) der hält; haltend.

Vergangene Zeit.

tenu, gehalten.

Vorderes Präteritum.

ayant tenu, (einer) der gehalten hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

venant de tenir, (einer) der (eben) gehalten hat.

Futurum.

allant tenir, (einer) der (eben) halten wird.

Anmerkungen über die Zeitwörter der zweyten Conjugation.

Erste Classe.

Wie finir conjugire man alle Zeitwörter, die sich in der zweyten Person der einfachen Zahl vom Präsens des Indicativs auf is endigen; ferner alle, die man im folgenden Verzeichniß nicht findet.

Bénir, segnen, hat, im Participium des Präteritums béni, bénie, und bénit, bénite. Bénit wird nur von Sachen gebraucht, die Bischöfe oder Priester gesegnet haben: du pain bénit, de l'eau bénite, gesegnetes Brod, gesegnetes Wasser. Hingegen sagt man: cette maison est bénie, dieses Haus ist gesegnet.

Haïr, hassen, hat im Präsens des Indicativs: je hais, tu hais, il hait, welches man ausspricht, wie je hès, tu hès, il hèt. Hais im Imperativ und in den drey ersten Personen des Singulars vom Präsens des Indicativs: je hais, tu hais, il hait, bestehet nur aus Einer Sylbe, statt daß in allen übrigen Personen das ï vom a in der Aussprache getrennt wird. Man bezeichnet dies durch zwey Puncte über dem ï. (Diese heissen Trennungspunkte, oder puncta diareseos.)

Fleurir, blühen, hat im Präsens des Participiums fleurissant, und im Imperfectum fleurissoit; wenn es aber metaphorisch von Wissenschaften, Künsten und Sprachen gebraucht wird, so hat es im Participium florissant, und im Imperfectum florissoit.

Zweyte Classe, mit der Endung *ir*.

Nach sentir conjugire man die Zeitwörter consentir, ressentir, pressentir, mentir, démentir, dormir, endormir, s'endormir, se repentir, servir, desservir, sortir, partir, ressortir, wieder herausgehen, und repartir, erwiedern, wieder abreisen; hingegen ressortir, unter jemandes Gerichtsbarkeit seyn, répartir, theilen, und sortir, sein Urtheil erhalten (ein gerichtlicher Ausdruck), werden nach finir conjugirt.

Irreguläre Zeitwörter.

Bouillir, sieden; Präsens des Indicativs: je bous, tu bous, il bout, nous bouillons &c. Futurum: je bouillirai, oder: je bouillerai. Conditional.: je bouillirois, oder: je bouillerois. Das Uebrige ist regulär.

Courir, laufen, Particip.: courru; Bestimmtes Präteritum: je courus; Futurum: je courrai; Präsens Condit.: je courrois. (Man spricht die beyden rr aus.)

Eben so werden accourir, herzulaufen, concourir, mithelfen, discourir, hin und her laufen, sich unterreden, encourir, fallen, parcourir, durchlaufen, recourir, wiederlaufen, secourir, beystehen conjugirt.

Faillir, fehlen, und *défaillir*, schwach werden, sind nicht anders gebräuchlich als im Infinitiv, im Präteritum des Particip.: failli; im Präsens des Particip.: faillant; im vordren Präteritum des Particip.: ayant failli; im bestimmten Präteritum: je faillis; und in den zusammengesetzten Temporibus: j'ai failli, j'avois failli, &c.

Fuir, fliehen; Präsens des Particip.: fuyant; Präsens des Particip.: fuyant; Präsens des Indicativs: je fuis, tu fuis, il fuit, nous fuyons, vous fuyez, ils fuient. Das Uebrige ist regulär.

Mourir, sterben; Präteritum des Particip.: mort; Präsens des Indicativs: je meurs, tu meurs, il meurt, nous mourons, vous mourez, ils meurent. Bestimmtes Präteritum: je mourus. Futurum: je mourrai. Conditional.: je mourrois. (Man spricht die beyden rr aus.) In den zusammengesetzten Temporibus bekömmt mourir, être.

Ouïr, hören, Präterit. des Particip. ouï. Bestimmtes Präterit.: j'ouïs. Imperfect. des Conjunct.: que j'ouisse. Zusammengesetzte Tempora: ayant ouï, j'ai ouï, j'avois ouï, &c. Die übrigen Tempora sind nicht gebräuchlich. Man braucht dies Zeitwort gewöhnlich mit dem Infinitiv: j'ai ouï dire, raconter, &c,

Quérir, holen, ist nur im Infinitiv, mit aller, envoyer, venir quérir, gebräuchlich. Il va quérir, er will holen.

Acquérir, erlangen; Präterit. des Particip.: acquis; Präsens des Particip. acquérant. Präsens des Indicativs: j'acquiers, tu acquiers, il acquiert; nous acquérons, vous acquérez, ils acquièrent. Bestimmtes Präteritum: j'acquis; Futurum: j'acquerrai; Conditional.: j'acquerrois; (Man spricht die beyden rr aus.) J'acquererai und j'acquererois sind Barbarismen. Das Uebrige wird nach diesen Temporibus gebildet.

Eben so wird enquérir, forschen, nachfragen, und requérir, erfordern, ersuchen, conjugirt.

Conquérir, erobern, braucht man nicht leicht anders, als im Präſens des Infinitiv, im Präteritum des Participium: conquis; Präſens des Particip.: conquérant; vordres Präteritum: ayant conquis; im beſtimmten Präteritum: je conquis; Imperfect. des Conjunctiv: que je conquiſſe; und in den zuſammengeſetzten Temporibus: j'ai conquis, &c.

Vêtir, bekleiden, *dévêtir*, *revêtir*, *ſurvêtir*. Präteritum des Participiums: vêtu, dévêtu. Das Uebrige iſt regulär. In vêtir iſt die einfache Zahl des Präſens im Indicat.: je vêts, tu vêts, il vêt, nicht mehr gebräuchlich.

Dritte Claſſe.

So wie ouvrir conjugirt man auch découvrir, entrouvrir, ouvrir, recouvrir, offrir, méſoffrir, ſouffrir und folgende Zeitwörter, die nicht ganz regulär ſind.

Cueillir, abbrechen, ſammlen, oder cueillir, accueillir, aufnehmen, recueillir, einſammeln. Particip.: cueilli, accueilli, &c. Futurum: je cueillerai. Conditional.: je cueillerois. Das Uebrige iſt regulär.

Saillir iſt, wenn es hervorſtehen bedeutet, nur im Infinitiv und Particip gebräuchlich: ſaillant. Ferner im Präſens des Indicativ: il ſaille, ils ſaillent; Imperfectum: il ſailloit, ils ſailloient; Futurum: il ſaillera; Conditional.: il ſailleroit, Conj.: qu'il ſaille, Imperfect.: qu'il ſaillît.

Saillir, plötzlich herausſchieſſen, ſpringen, wird nur in der dritten Perſon gebraucht, und nach finir conjugirt. Man ſagt: les eaux ſailliſſent de tous côtés, das Waſſer ſchießt von allen Seiten hervor. Son ſang ſailliſſoit, a ſailli fort loin, ſein Blut ſprang, iſt ſehr weit geſprungen.

Aſſaillir, anfallen, und *treſſaillir*, ſchaudern; Präſens des Particip: aſſailli; Futurum: j'aſſaillirai oder j'aſſaillerai. Das Uebrige iſt regulär; ausgenommen, daß aſſaillir im Präſens des Indicativs keinen Singular hat.

Vierte Claſſe.

So wie tenir conjugire man auch die Zeitwörter appartenir, s'abſtenir, contenir, entretenir, détenir, maintenir, obtenir, retenir, ſoutenir, venir, convenir, contrevenir, intervenir &c.; mit Einem Wort alle Compoſita von venir und tenir.

Dritte Conjugation.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Devoir, ſollen.
Vergangne — avoir dû, geſollt haben.
Vordres Präteritum. avoir eu dû, geſollt gehabt haben.
Kurzvergangnes Präteritum. venir de devoir, (eben) geſollt haben.

Indicativ.

Präſens.

Einfache Zahl. Je dois, ich ſoll.
tu dois, du ſollſt.
il doit, er ſoll.
elle doit, ſie ſoll.
on doit, man ſoll.

Mehrere Zahl. Nous devons, wir ſollen.
vous devez, ihr ſollet.
ils doivent, ſie (M.) ſollen.
elles doivent, ſie (F.) ſollen.

Imperfectum.

Einfache Zahl. Je devois, ich ſollte.
tu devois, du ſollteſt.
il devoit, er ſollte.
elle devoit, ſie ſollte.
on devoit, man ſollte.

Mehrere Zahl. Nous devions, wir ſollten.
vous deviez, ihr ſolltet.
ils devoient, ſie (M.) ſollten.
elles devoient, ſie (F.) ſollten.

Beſtimmtes Präteritum.

Einfache Zahl. Je dus, ich ſollte.
tu dus, du ſollteſt.
il dut, er ſollte.
elle dut, ſie ſollte.
on dut, man ſollte.

Mehrere Zahl. Nous dûmes, wir ſollten.
vous dûtes, ihr ſolltet.
ils durent, ſie (M.) ſollten.
elles durent, ſie (F.) ſollten.

Unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai dû, ich habe gesollt.
tu as dû, du hast gesollt.
il a dû, er hat gesollt.
elle a dû, sie hat gesollt.
on a dû, man hat gesollt.

M. Z. Nous avons dû, wir haben gesollt.
vous avez dû, ihr habt gesollt.
ils ont dû, sie (M.) haben gesollt.
elles ont dû, sie (F.) haben gesollt.

Vorderes bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus dû, ich hatte gesollt.
tu eus dû, du hattest gesollt.
il eut dû, er hatte gesollt.
elle eut dû, sie hatte gesollt.
on eut dû, man hatte gesollt.

M. Z. Nous eûmes dû, wir hatten gesollt.
vous eûtes dû, ihr hattet gesollt.
ils eurent dû, sie (M.) hatten gesollt.
elles eurent dû, sie (F.) hatten gesollt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois dû, ich hatte gesollt.
tu avois dû, du hattest gesollt.
il avoit dû, er hatte gesollt.
elle avoit dû, sie hatte gesollt.
on avoit dû, man hatte gesollt.

M. Z. Nous avions dû, wir hatten gesollt.
vous aviez dû, ihr hattet gesollt.
ils avoient dû, sie (M.) hatten gesollt.
elles avoient du, sie (F.) hatten gesollt.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de devoir, ich habe (eben) gesollt.
tu viens de devoir, du hast (eben) gesollt.
il vient de devoir, er hat (eben) gesollt.
elle vient de devoir, sie hat (eben) gesollt.
on vient de devoir, man hat (eben) gesollt.

M. Z. Nous venons de devoir, wir haben (eben) gesollt.
vous venez de devoir, ihr habt (eben) gesollt.
ils viennent de devoir, sie (M.) haben (eb.) gesollt.
elles viennent de devoir, sie (F.) haben (eb.) gesollt.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de devoir, ich hatte (eben) gesollt.
tu venois de devoir, du hattest (eben) gesollt.
il venoit de devoir, er hatte (eben) gesollt.
elle venoit de devoir, sie hatte (eben) gesollt.
on venoit de devoir, man hatte (eben) gesollt.

M. Z. Nous venions de devoir, wir hatten (eben) gesollt.
vous veniez de devoir, ihr hattet (eben) gesollt.
ils venoient de devoir, sie (M.) hatten (eben) gesollt.
elles venoient de devoir, sie (F.) hatten (eben) gesollt.

Futurum.

E. Z. Je devrai, ich werde sollen.
tu devras, du wirst sollen.
il devra, er wird sollen.
elle devra, sie wird sollen.
on devra, man wird sollen.

M. Z. Nous devrons, wir werden sollen.
vous devrez, ihr werdet sollen.
ils devront, sie (M.) werden sollen.
elles devront, sie (F.) werden sollen.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai dû, ich werde gesollt haben.
tu auras dû, du wirst gesollt haben.
il aura dû, er wird gesollt haben.
elle aura dû, sie wird gesollt haben.
on aura dû, man wird gesollt haben.

M. Z. Nous aurons dû, wir werden gesollt haben.
vous aurez dû, ihr werdet gesollt haben.
ils auront dû, sie (M.) werden gesollt haben.
elles auront dû, sie (F.) werden gesollt haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais devoir, ich soll (eben).
tu vas devoir, du sollst (eben).
il va devoir, er soll (eben).
elle va devoir, sie soll (eben).
on va devoir, man soll (eben).

M. Z. Nous allons devoir, wir sollen (eben).
vous allez devoir, ihr sollet (eben).
ils vont devoir, sie (M.) sollen (eben).
elles vont devoir, sie (F.) sollen (eben).

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois devoir, ich ſollte (eben).
tu allois devoir, du ſollteſt (eben).
il alloit devoir, er ſollte (eben).
elle alloit devoir, ſie ſollte (eben).
on alloit devoir, man ſollte (eben).

M. Z. Nous allions devoir, wir ſollten (eben).
vous alliez devoir, ihr ſolltet (eben).
ils alloient devoir, ſie (M.) ſollten (eben).
elles alloient devoir, ſie (F.) ſollten (eben).

Conjunctiv.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Que je doive, daß ich ſoll.
que tu doives, daß du ſollſt.
qu'il doive, daß er ſoll.
qu'elle doive, daß ſie ſoll.
qu'on doive, daß man ſoll.

M. Z. Que nous devions, daß wir ſollen.
que vous deviez, daß ihr ſollet.
qu'ils doivent, daß ſie (M.) ſollen.
qu'elles doivent, daß ſie (F.) ſollen.

Imperfectum.

E. Z. Que je duſſe, daß ich ſollte.
que tu duſſes, daß du ſollteſt.
qu'il dût, daß er ſollte.
qu'elle dût, daß ſie ſollte.
qu'on dût, daß man ſollte.

M. Z. Que nous duſſions, daß wir ſollten.
que vous duſſiez, daß ihr ſolltet
qu'ils duſſent, daß ſie (M.) ſollten.
qu'elles duſſent, daß ſie (F.) ſollten.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie dû, daß ich geſollt habe.
que tu aies dû, daß du geſollt habeſt.
qu'il ait dû, daß er geſollt habe.
qu'elle ait dû, daß ſie geſollt habe.
qu'on ait dû, daß man geſollt habe.

M. Z. Que nous ayons dû, daß wir geſollt haben.
que vous ayez dû, daß ihr geſollt habet.
qu'ils aient dû, daß ſie (M.) geſollt haben.
qu'elles aient dû, daß ſie (F.) geſollt haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'euſſe dû, daß ich geſollt hätte.
que tu euſſes dû, daß du geſollt hätteſt.
qu'il eût dû, daß er geſollt hätte.
qu'elle eût dû, daß ſie geſollt hätte.
qu'on eût dû, daß man geſollt hätte.

M. Z. Que nous euſſions dû, daß wir geſollt hätten.
que vous euſſiez du, daß ihr geſollt hättet.
qu'ils euſſent dû: daß ſie (M.) geſollt hätten.
qu'elles euſſent dû, daß ſie (F.) geſollt hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de devoir, daß ich (eben) geſollt habe.
que tu viennes de devoir, daß du (eben) geſollt habeſt.
qu'il vienne de devoir, daß er (eben) geſollt habe.
qu'elle vienne de devoir, daß ſie (eben) geſollt habe.
qu'on vienne de devoir, daß man (eben) geſollt habe.

M. Z. Que nous venions de devoir, daß wir (eben) geſollt haben.
que vous veniez de devoir, daß ihr (eben) geſollt habet.
qu'ils viennent de devoir, daß ſie (M.) (eben) geſollt haben.
qu'elles viennent de devoir, daß ſie (F.) (eben) geſollt haben.

Vorderes Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de devoir, daß ich (eben) geſollt hätte.
que tu vinſſes de devoir, daß du (eben) geſollt hätteſt.
qu'il vînt de devoir, daß er (eben) geſollt hätte.
qu'elle vînt de devoir, daß ſie (eben) geſollt hätte.
qu'on vînt de devoir, daß man (eben) geſollt hätte.

M. Z. Que nous vinſſions de devoir, daß wir (eben) geſollt hätten.
que vous vinſſiez de devoir, daß ihr (eben) geſollt hättet.
qu'ils vinſſent de devoir, daß ſie (M.) (eben) geſollt hätten.
qu'elles vinſſent de devoir, daß ſie (F.) (eben) geſollt hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille devoir, daß ich (eben) ſoll.
que tu ailles devoir, daß du (eben) ſollſt.
qu'il aille devoir, daß er (eben) ſoll.
qu'elle aille devoir, daß ſie (eben) ſoll.
qu'on aille devoir, daß man (eben) ſoll.

M. Z. Que nous allions devoir, daß wir (eben) ſollen.
que vous alliez devoir, daß ihr (eben) ſollet.
qu'ils aillent devoir, daß ſie (M.) (eben) ſollen.
qu'elles aillent devoir, daß ſie (F.) (eben) ſollen.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe devoir, daß ich (eben) ſollte.
que tu allaſſes devoir, daß du (eben) ſollteſt.
qu'il allât devoir, daß er (eben) ſollte.
qu'elle allât devoir, daß ſie (eben) ſollte.
qu'on allât devoir, daß man (eben) ſollte.

M. Z. Que nous allaſſions devoir, daß wir (eben) ſollten.
que vous allaſſiez devoir, daß ihr (eben) ſolltet.
qu'ils allaſſent devoir, daß ſie (M.) (eben) ſollten.
qu'elles allaſſent devoir, daß ſie (F.) (eben) ſollten.

Conditionaler Modus.

Präſens.

E. Z. Je devrois, ich würde ſollen.
tu devrois, du würdeſt ſollen.
il devroit, er würde ſollen.
elle devroit, ſie würde ſollen.
on devroit, man würde ſollen.

M. Z. Nous devrions, wir würden ſollen.
vous devriez, ihr würdet ſollen.
ils devroient, ſie (M.) würden ſollen.
elles devroient, ſie (F.) würden ſollen.

Präteritum.

E. Z. J'aurois dû, ich würde geſollt haben.
tu aurois dû, du würdeſt geſollt haben.
il auroit dû, er würde geſollt haben.
elle auroit dû, ſie würde geſollt haben.
on auroit dû, man würde geſollt haben.

M. Z. Nous aurions dû, wir würden geſollt haben.
vous auriez dû, ihr würdet geſollt haben.
ils auroient dû, ſie (M.) würden geſollt haben.
elles auroient dû, ſie (F.) würden geſollt haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu dû, ich würde gesollt gehabt haben.
tu aurois eu dû, du würdest gesollt gehabt haben.
il auroit eu dû, er würde gesollt gehabt haben.
elle auroit eu dû, sie würde gesollt gehabt haben.
on auroit eu dû, man würde gesollt gehabt haben.
M. Z. Nous aurions eu dû, wir würden gesollt gehabt haben.
vous auriez eu dû, ihr würdet gesollt gehabt haben.
ils auroient eu dû, sie (M.) würden gesollt gehabt haben.
elles auroient eu dû, sie (F.) würden gesollt gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Dois, solle.
qu'il doive, er mag sollen.
qu'elle doive, sie mag sollen.
qu'on doive, man mag sollen.
M. Z. Devons, laßt uns sollen.
devez, sollet.
qu'ils doivent, sie (M.) mögen sollen.
qu'elles doivent, sie (F.) mögen sollen.

Participium.

Präsens.

Devant, (einer) der soll.

Präteritum.

Dû, gesollt.

Vorderes Präteritum

ayant dû, (einer) der gesollt hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

venant de devoir, (einer) der (eben) gesollt hat.

Baldfolgendes Futurum.

allant devoir, (einer) der (eben) sollen wird.

Bemerkungen über die Zeitwörter der dritten Conjugation.

So wie devoir conjugire man auch die Zeitwörter redevoir, appercevoir, concevoir, décevoir, percevoir und recevoir.

Irregulär sind:

Choir, fallen. Prät. des Part.: chu. Il s'est laissé choir, il est chu. Diese Redensarten sind in der Sprache des gemeinen Lebens; die übrigen Tempora sind nicht mehr gebräuchlich.

Déchoir, abfallen, abnehmen. Präterit. des Particip: déchu; Präs. des Particip. fehlt. Präs: des Indicat.: Je déchois, &c. Mehr. Zahl: nous déchoyons, vous déchoyez, ils déchoient. Einige schreiben: déchéons, déchéez, déchéent, und sprechen es auch so aus. Imperfectum fehlt. Bestimmtes Präteritum: je déchus. Futurum: je décherrai. Conditional.: je décherrois, In den zusammengesetzten Temporibus bekömmt es être. Je suis échu, &c. Imperfect. des Conjunct. que je déchusse.

Échoir, zufallen. Prät. des Particip.: échu. Präsens des Particip.: échéant. Präs. des Indicat.: il échet. Blos diese Person ist gebräuchlich. Perfectum: j'échus. Futur: j'écherai. Im Condit.: j'écherrois. Imperf. des Conjunct.: que j'échusse.

Seoir, schicklich seyn, wird nur in der dritten Person gebraucht. Präsens: il sied, ils siéent; il siéoit, ils siéoient. Futur; il siéra, ils siéront. Conditional.: il siéroit, ils siéroient. Conjunctiv: qu'il siée, qu'ils siéent. Zusammengesetzte Tempora hat dies Zeitwort nicht.

Seoir, sitzen, wird im Infinitiv gebraucht; die andern Tempora sind nicht mehr üblich.

Asseoir, *s'asseoir*, *rasseoir* werden sehr häufig gebraucht.

Asseoir, feststellen, setzen, ist activisch; z. B. asseoir un jugement, ein Urtheil fällen. Vorzüglich aber wird es als ein sogenanntes Reciprocum gebraucht. (Wenn ein Zeitwort das Prädicat aus das Subject zurückführt. und dieses also ein leidender Gegenstand wird; so nennt man es ein Reciprocum.

S'asseoir, sich setzen. Präterit. des Part.: assis; Präsens des Part.: s'asseyant. Präs. des Indicat.: je m'assieds, &c. nous nous asseyons, vous vous asseyez, ils s'asseyent. Imperf.: je m'asseyois. &c. nous nous asseyions, vous vous asseyiez, ils s'asseyoient. Bestimmtes Präterit.: je m'assis. Futurum: je m'asseyerai, oder je m'assierai. Imperf. des Conjunct.: que je m'assisse, que tu t'assisses, qu'il s'assît. Die erste und zweyte Person der mehrern Zahl fehlt; qu'ils s'assissent. Die übrigen Tempora werden aus diesen gebildet. Eben so werden rasseoir, wieder setzen, und se rasseoir, sich wieder setzen, conjugirt.

Voir, sehen. Prät. des Particip.: vû; Präsens des Particip.: voyant. Präsens des Indicativs: je vois, &c. nous voyons, vous voyez, ils voient. Bestimmtes Präteritum: je vis. Futur: je verrai. Die übrigen Tempora werden regelmäßig nach diesen gebildet. Eben so werden entrevoir, erblicken, und revoir, wieder sehen, conjugirt.

Pourvoir, für etwas sorgen, und *croire*, glauben, haben im bestimmten Präteritum: je pourvus, je crus; im Imperf. des Conjunct.: que je pourvusse, crusse. Futurum: pourvoirai, croirai; im Condit.: pourvoirois, croirois. Das Uebrige so wie in voir, &c.

Prévoir, vorhersehen, hat im Futur: prevoirai; im Conditional. Mod.: prévoirois. Das Uebrige wird nach voir gebildet.

Surseoir, aufschieben. Präterit. des Particip.: sursis. Futur: surseoirai. Cond.: surseoirois. Das Uebrige wie in voir.

Mouvoir, bewegen, und *émouvoir*, erregen, ꝛc. Prät. des Part.: mu, Präs. des Part.: mouvant. Präs. des Indic.: je meus, &c. nous mouvons, vous mouvez, ils meuvent. Imperf.: je mouvois. Bestimmtes Prät.: je mus. Futur.: je mouvrai. Die übrigen Tempora werden aus diesen gebildet.

Pleuvoir, regnen; ein imperſonelles Zeitwort. Prät. des Part: plu; Präsens des Partic.: pleuvant. Präsens des Indicat.: il pleut. Imperf.: il pleuvoit. Bestimmtes Prät.: il plut. Futur.: il pleuvra. Condit. il pleuvroit. Präsens des Conjunct.: qu'il pleuve. Imperf.: qu'il plut.

Pouvoir, können. Prät. des Partic.: pû. Präsens des Part.: pouvant. Präsens des Indicat.: je puis, oder je peux, tu peux, il peut; nous pouvons, vous pouvez, ils peuvent. Bestimmt. Prät.: je pus, &c. Futur.: je pourrai. Condit.: je pourrois. Präsens des Conjunct.: que je puisse, que nous puissions, &c. Die übrigen Tempora werden aus diesen gebildet.

Savoir, wissen, verstehen. Präterit. des Part.: su; Präsens des Particip.: sachant. Präsens des Indicativs: je sais, &c. nous savons, vous savez, ils savent. Bestimmtes Präteritum: je sus. Futur: je saurai. Imperativ: sache, qu'il sache; sachons, sachez, qu'ils sachent. Präsens des Conjunctivs: que je sache. Die übrigen Tempora bildet man nach diesen.

Bisweilen sagt man: je ne sache point, anstatt: je ne sais point, ich weiß nicht. Je ne saurois, (eigentl.: ich wüßte nicht) braucht man anstatt: ich kann nicht.

Valoir, gelten, werth seyn. Präteritum des Particip. valu; Präsens des Particip. valant. Präsens des Indicativs: je vaux, tu vaux, il vaut: nous valons, vous valez, ils valent. Bestimmtes Präteritum: je valus: Futur: je vaudrai. Präsens des Conjunctivs: que je vaille, que tu vailles, qu'il vaille, que nous valions, que vous valiez, qu'ils vaillent. Die übrigen Tempora bildet man nach diesen.

Eben so conjugire man auch équivaloir, gleichviel gelten; revaloir, wiedervergelten; und prévaloir, übergelegen seyn, übertreffen. Indeß wird das letztre Zeitwort im Präsens des Conjunctivs doch richtig gebildet: que je prévale, &c. qu'ils prévalent.

Vouloir, wollen. Präteritum des Particip.: voulu; Präsens des Particip: voulant. Präsens des Indicativs: je veux, &c. Bestimmtes Präterit.: je voulus. Futur: je voudrai. Präsens des Conjunctivs: que je veuille, &c. que nous voulions, que vous vouliez, qu'ils veuillent. Die übrigen Tempora richten sich nach mouvoir, oder werden aus den jetzt angegebenen Temporibus gebildet.

Vierte Conjugation, mit der Endung *re*.

Die Zeitwörter der vierten Conjugation theilen sich in fünf Classen.

Die erste begreift die, welche sich auf aire endigen, z. B. plaire, déplaire, faire, défaire.

Die andre die, welche sich auf oître oder aître endigen; z. B. paroître, comparoître, disparoître, apparoître, connoître, &c.

Die dritte, die mit der Endung ire und uire; z. B. circoncire, dire, contredire, dédire, interdire, maudire, médire, prédire, &c. cuire, duire, conduire, séduire, traduire, &c.

Die vierte, die mit der Endung aindre, eindre, oindre, z. B. plaindre.

Die fünfte, die mit der Endung dre, cre, pre, tre, vre; z. B. rendre, perdre, vaincre, rompre, mettre, vivre.

Erste Classe.

aire.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Plaire, gefallen.
Vergangne — avoir plu, gefallen haben.
Vord. Präterítum. avoir eu plu, gefallen gehabt haben.
Kurzverg. Prärerit. venir de plaire, (eben) gefallen haben.

Indicativ.

Präsens.

Einfache Zahl. Je plais, ich gefalle.
tu plais, du gefällst.
il plaît, er gefällt.
elle plaît, sie gefällt.
on plaît, man gefällt.

Mehrere Zahl. Nous plaisons, wir gefallen.
vous plaisez, ihr gefallet.
ils plaisent, sie (M.) gefallen.
elles plaisent, sie (F.) gefallen.

Imperfectum.

E. Z. Je plaiſois, ich gefiel.
tu plaiſois, du gefielſt.
il plaiſoit, er gefiel.
elle plaiſoit, ſie gefiel.
on plaiſoit, man gefiel.

M. Z. Nous plaiſions, wir gefielen.
vous plaiſiez, ihr gefielet.
ils plaiſoient, ſie (M.) gefielen.
elles plaiſoient, ſie (F.) gefielen.

Beſtimmtes Präteritum.

E. Z. Je plus, ich gefiel.
tu plus, du gefielſt.
il plut, er gefiel.
elle plut, ſie gefiel.
on plut, man gefiel.

M. Z. Nous plûmes, wir gefielen.
vous plûtes, ihr gefielet.
ils plurent, ſie (M.) gefielen.
elles plurent, ſie (F.) gefielen.

Unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai plu, ich habe gefallen.
tu as plu, du haſt gefallen.
il a plu, er hat gefallen.
elle a plu, ſie hat gefallen.
on a plu, man hat gefallen.

M. Z. Nous avons plu, wir haben gefallen.
vous avez plu, ihr habt gefallen.
ils ont plu, ſie (M.) haben gefallen.
elles ont plu, ſie (F.) haben gefallen.

Vordres beſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus plu, ich hatte gefallen.
tu eus plu, du hatteſt gefallen.
il eut plu, er hatte gefallen.
elle eut plu, ſie hatte gefallen.
on eut plu, man hatte gefallen.

M. Z. Nous eûmes plu, wir hatten gefallen.
vous eûtes plu, ihr hattet gefallen.
ils eurent plu, ſie (M.) hatten gefallen.
elles eurent plu, ſie (F.) hatten gefallen.

Vorderes unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu plu, ich habe gefallen gehabt.
tu as eu plu, du hast gefallen gehabt.
il a eu plu, er hat gefallen gehabt.
elle a eu plu, sie hat gefallen gehabt.
on a eu plu, man hat gefallen gehabt.

M. Z. Nous avons eu plu, wir haben gefallen gehabt.
vous avez eu plu, ihr habt gefallen gehabt.
ils ont eu plu, sie (M.) haben gefallen gehabt.
elles ont eu plu, sie (F.) haben gefallen gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois plu, ich hatte gefallen.
tu avois plu, du hattest gefallen.
il avoit plu, er hatte gefallen.
elle avoit plu, sie hatte gefallen.
on avoit plu, man hatte gefallen.

M. Z. Nous avions plu, wir hatten gefallen.
vous aviez plu, ihr hattet gefallen.
ils avoient plu, sie (M.) hatten gefallen.
elles avoient plu, sie (F.) hatten gefallen.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de plaire, ich habe (eben) gefallen.
tu viens de plaire, du hast (eben) gefallen.
il vient de plaire, er hat (eben) gefallen.
elle vient de plaire, sie hat (eben) gefallen.
on vient de plaire, man hat (eben) gefallen.

M. Z. Nous venons de plaire, wir haben (eben) gefallen.
vous venez de plaire, ihr habt (eben) gefallen.
ils viennent de plaire, sie (M.) haben (eben) gefallen.
elles viennent de plaire, sie (F.) haben (eben) gefallen.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de plaire, ich hatte (eben) gefallen.
tu venois de plaire, du hattest (eben) gefallen.
il venoit de plaire, er hatte (eben) gefallen.
elle venoit de plaire, sie hatte (eben) gefallen.
on venoit de plaire, man hatte (eben) gefallen.

M. Z. Nous venions de plaire, wir hatten (eben) gefallen.
vous veniez de plaire, ihr hattet (eben) gefallen.
ils venoient de plaire, sie (M.) hatten (eb.) gefallen.
elles venoient de plaire, sie (F.) hatten (eb.) gefallen.

Futurum.

E. Z. Je plairai, ich werde gefallen.
tu plairas, du wirst gefallen.
il plaira, er wird gefallen.
elle plaira, sie wird gefallen.
on plaira, man wird gefallen.
M. Z. Nous plairons, wir werden gefallen.
vous plairez, ihr werdet gefallen.
ils plairont, sie (M.) werden gefallen.
elles plairont, sie (F.) werden gefallen.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai plu, ich werde gefallen haben.
tu auras plu, du wirst gefallen haben.
il aura plu, er wird gefallen haben.
elle aura plu, sie wird gefallen haben.
on aura plu, man wird gefallen haben.
M. Z. Nous aurons plu, wir werden gefallen haben.
vous aurez plu, ihr werdet gefallen haben.
iis auront plu, sie (M.) werden gefallen haben.
elles auront plu, sie (F.) werden gefallen haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais plaire, ich werde (eben) gefallen.
tu vas plaire, du wirst (eben) gefallen.
il va plaire, er wird (eben) gefallen.
elle va plaire, sie wird (eben) gefallen.
on va plaire, man wird (eben) gefallen.
M. Z. Nous allons plaire, wir werden (eben) gefallen.
vous allez plaire, ihr werdet (eben) gefallen.
ils vont plaire, sie (M.) werden (eben) gefallen.
elles vont plaire, sie (F.) werden (eben) gefallen.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois plaire, ich wollte (eben) gefallen.
tu allois plaire, du wolltest (eben) gefallen.
il alloit plaire, er wollte (eben) gefallen.
elle alloit plaire, sie wollte (eben) gefallen.
on alloit plaire, man wollte (eben) gefallen.
M. Z. Nous allions plaire, wir wollten (eben) gefallen.
vous alliez plaire, ihr wolltet (eben) gefallen.
ils alloient plaire, sie (M.) wollten (eb.) gefallen.
elles alloient plaire, sie (F.) wollten (eb.) gefallen.

Conjunctiv.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Que je plaise, daß ich gefalle.
que tu plaises, daß du gefallest.
qu'il plaise, daß er gefalle.
qu'elle plaise, daß sie gefalle.
qu'on plaise, daß man gefalle.

M. Z. Que nous plaisions, daß wir gefallen.
que vous plaisiez, daß ihr gefallet.
qu'ils plaisent, daß sie (M.) gefallen.
qu'elles plaisent, daß sie (F.) gefallen.

Imperfectum.

E. Z. Que je plusse, daß ich gefiele.
que tu plusses, daß du gefielest.
qu'il plût, daß er gefiele.
qu'elle plût, daß sie gefiele.
qu'on plût, daß man gefiele.

M. Z. Que nous plussions, daß wir gefielen.
que vous plussiez, daß ihr gefielet.
qu'ils plussent, daß sie (M.) gefielen.
qu'elles plussent, daß sie (F.) gefielen.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie plu, daß ich gefallen habe.
que tu aies plu, daß du gefallen habest.
qu'il ait plu, daß er gefallen habe.
qu'elle ait plu, daß sie gefallen habe.
qu'on ait plu, daß man gefallen habe.

M. Z. Que nous ayons plu, daß wir gefallen haben.
que vous ayez plu, daß ihr gefallen habet.
qu'ils aient plu, daß sie (M.) gefallen haben.
qu'elles aient plu, daß sie (F.) gefallen haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse plu, daß ich gefallen hätte.
que tu eusses plu, daß du gefallen hättest.
qu'il eût plu, daß er gefallen hätte.
qu'elle eût plu, daß sie gefallen hätte.
qu'on eût plu, daß man gefallen hätte.

M. Z. Que nous eussions plu, daß wir gefallen hätten.
que vous eussiez plu, daß ihr gefallen hättet.
qu'ils eussent plu, daß sie (M.) gefallen hätten.
qu'elles eussent plu, daß sie (F.) gefallen hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de plaire, daß ich (eben) gefallen habe.
que tu viennes de plaire, daß du (eben) gefallen habeſt.
qu'il vienne de plaire, daß er (eben) gefallen habe.
qu'elle vienne de plaire, daß ſie (eben) gefallen habe.
qu'on vienne de plaire, daß man (eben) gefallen habe.
M. Z. Que nous venions de plaire, daß wir (eben) gefallen haben.
que vous veniez de plaire, daß ihr (eben) gefallen habet.
qu'ils viennent de plaire, daß ſie (M.) (eben) gefallen haben.
qu'elles viennent de plaire, daß ſie (F.) (eben) gefallen haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de plaire, daß ich (eben) gefallen hätte.
que tu vinſſes de plaire, daß du (eben) gefallen hätteſt.
qu'il vînt de plaire, daß er (eben) gefallen hätte.
qu'elle vînt de plaire, daß ſie (eben) gefallen hätte.
qu'on vînt de plaire, daß man (eben) gefallen hätte.
M. Z. Que nous vinſſions de plaire, daß wir (eben) gefallen hätten.
que vous vinſſiez de plaire, daß ihr (eben) gefallen hättet.
qu'ils vinſſent de plaire, daß ſie (M.) (eben) gefallen hätten.
qu'elles vinſſent de plaire, daß ſie (F.) (eben) gefallen hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille plaire, daß ich (eben) gefallen werde.
que tu ailles plaire, daß du (eben) gefallen werdeſt.
qu'il aille plaire, daß er (eben) gefallen werde.
qu'elle aille plaire, daß ſie (eben) gefallen werde.
qu'on aille plaire, daß man (eben) gefallen werde.
M. Z. Que nous allions plaire, daß wir (eb.) gefallen werden.
que vous alliez plaire, daß ihr (eb.) gefallen werdet.
qu'ils aillent plaire, daß ſie (M.) (eb.) gefallen werden.
qu'elles aillent plaire, daß ſie (F.) (eb.) gefallen werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allasse plaire, daß ich (eben) gefallen würde.
que tu allasses plaire, daß du (eben) gefallen würdest.
qu'il allât plaire, daß er (eben) gefallen würde.
qu'elle allât plaire, daß sie (eben) gefallen würde.
qu'on allât plaire, daß man (eben) gefallen würde.
M. Z. Que nous allassions plaire, daß wir (eben) gefallen würden.
que vous allassiez plaire, daß ihr (eb.) gefallen würdet.
qu'ils allassent plaire, daß sie (M.) (eben) gefallen würden.
qu'elles allassent plaire, daß sie (F.) (eben) gefallen würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je plairois, ich würde gefallen.
tu plairois, du würdest gefallen.
il plairoit, er würde gefallen.
elle plairoit, sie würde gefallen.
on plairoit, man würde gefallen.
M. Z. Nous plairions, wir würden gefallen.
vous plairiez, ihr würdet gefallen.
ils plairoient, sie (M.) würden gefallen.
elles plairoient, sie (F.) würden gefallen.

Präteritum.

E. Z. J'aurois plu, ich würde gefallen haben.
tu aurois plu, du würdest gefallen haben.
il auroit plu, er würde gefallen haben.
elle auroit plu, sie würde gefallen haben.
on auroit plu, man würde gefallen haben.
M. Z. Nous aurions plu, wir würden gefallen haben.
vous auriez plu, ihr würdet gefallen haben.
ils auroient plu, sie (M.) würden gefallen haben.
elles auroient plu, sie (F.) würden gefallen haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu plu, ich würde gefallen gehabt haben.
tu aurois eu plu, du würdest gefallen gehabt haben.
il auroit eu plu, er würde gefallen gehabt haben.
elle auroit eu plu, sie würde gefallen gehabt haben.
on auroit eu plu, man würde gefallen gehabt haben.

M. Z. Nous aurions eu plu, wir würden gefallen gehabt haben.
vous auriez eu plu, ihr würdet gefallen gehabt haben.
ils auroient eu plu, ſie (M.) würden gefallen gehabt haben.
elles auroient eu plu, ſie (F.) würden gefallen gehabt haben.

Imperativ.

E. Z. Plais, gefalle.
qu'il plaiſe, er mag gefallen.
qu'elle plaiſe, ſie mag gefallen.
qu'on plaiſe, man mag gefallen.
M. Z. Plaiſons, laßt uns gefallen.
plaiſez, gefallet.
qu'ils plaiſent, ſie (M.) mögen gefallen.
qu'elles plaiſent, ſie (F.) mögen gefallen.

Participium.

Gegenwärtige Zeit.

Plaiſant, (einer) der gefällt; gefallend.

Vergangne Zeit.

plu, gefallen.

Vorderes Präteritum.

ayant plu, (einer) der gefallen hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

venant de plaire, (einer) der (eben) gefallen hat.

Baldfolgendes Futurum.

allant plaire, (einer) der (eben) gefallen wird.

Zweyte Classe.

oître oder aître

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Paroître, scheinen.
Vergangne — avoir paru geschienen haben.
Vordres Präteritum avoir eu paru, geschienen gehabt haben.
Kurzvergangne Zeit. venir de paroître, (eben) geschienen haben.

Indicativ.

Präsens.

Einfache Zahl. Je parois, ich scheine.
tu parois, du scheinst.
il paroît, er scheint.
elle paroît, sie scheint.
on paroit, man scheint.
Mehrere Zahl. Nous paroissons, wir scheinen.
vous paroissez, ihr scheinet.
ils paroissent, sie (M.) scheinen.
elles paroissent, sie (F.) scheinen.

Imperfectum.

Einf. Zahl. Je paroissois, ich schien.
tu paroissois, du schienst.
il paroissoit, er schien.
elle paroissoit, sie schien.
on paroissoit, man schien.
Mehr. Zahl. Nous paroissions, wir schienen.
vous paroissiez, ihr schienet.
ils paroissoient, sie (M.) schienen.
elles paroissoient, sie (F.) schienen.

Bestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. Je parus, ich schien.
tu parus, du schienst.
il parut, er schien.
elle parut, sie schien.
on parut, man schien.

M. Z. Nous parûmes, wir ſchienen
vous parûtes, ihr ſchienet.
ils parurent. ſie (M.) ſchienen.
elles parurent, ſie (F.) ſchienen.

Unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai paru, ich habe geſchienen.
tu as paru, du haſt geſchienen.
il a paru, er hat geſchienen.
elle a paru, ſie hat geſchienen.
on a paru, man hat geſchienen.

M. Z. Nous avons paru, wir haben geſchienen.
vous avez paru, ihr habt geſchienen.
ils ont paru, ſie (M.) haben geſchienen.
elles ont paru, ſie (F.) haben geſchienen.

Vorderes beſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus paru, ich hatte geſchienen.
tu eus paru, du hatteſt geſchienen.
il eut paru, er hatte geſchienen.
elle eut paru, ſie hatte geſchienen.
on eut paru, man hatte geſchienen.

M. Z. Nous eûmes paru, wir hatten geſchienen.
vous eûtes paru, ihr hattet geſchienen.
ils eurent paru, ſie (M.) hatten geſchienen.
elles eurent paru, ſie (F.) hatten geſchienen.

Vordres unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu paru, ich habe geſchienen gehabt.
tu as eu paru, du haſt geſchienen gehabt.
il a eu paru, er hat geſchienen gehabt.
elle a eu paru, ſie hat geſchienen gehabt.
on a eu paru, man hat geſchienen gehabt.

M. Z. Nous avons eu paru, wir haben geſchienen gehabt.
vous avez eu paru, ihr habt geſchienen gehabt.
ils ont eu paru, ſie (M.) haben geſchienen gehabt.
elles ont eu paru, ſie (F.) haben geſchienen gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois paru, ich hatte geſchienen.
tu avois paru, du hatteſt geſchienen.
il avoit paru, er hatte geſchienen.
elle avoit paru, ſie hatte geſchienen.
on avoit paru, man hatte geſchienen.

M. Z. Nous avions paru, wir hatten geschienen.
vous aviez paru, ihr hattet geschienen.
ils avoient paru, sie (M.) hatten geschienen.
elles avoient paru, sie (F.) hatten geschienen.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de paroître, ich habe (eben) geschienen.
tu viens de paroître, du hast (eben) geschienen.
il vient de paroître, er hat (eben) geschienen.
elle vient de paroître, sie hat (eben) geschienen.
on vient de paroître, man hat (eben) geschienen.
M. Z. Nous venons de paroître, wir haben (eben) geschienen.
vous venez de paroître, ihr habt (eben) geschienen.
ils viennent de paroître, sie (M.) haben (eben) geschienen.
elles viennent de paroître, sie (F.) haben (eben) geschienen.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de paroître, ich hatte (eben) geschienen.
tu venois de paroître, du hattest (eben) geschienen.
il venoit de paroître, er hatte (eben) geschienen.
elle venoit de paroître, sie hatte (eben) geschienen.
on venoit de paroître, man hatte (eben) geschienen.
M. Z. Nous venions de paroître, wir hatten (eben) geschienen.
vous veniez de paroître, ihr hattet (eben) geschienen.
ils venoient de paroître, sie (M.) hatten (eben) geschienen.
elles venoient de paroître, sie (F.) hatten (eben) geschienen.

Futurum.

E. Z. Je paroîtrai, ich werde scheinen.
tu paroîtras, du wirst scheinen.
il paroîtra, er wird scheinen.
elle paroîtra, sie wird scheinen.
on paroîtra, man wird scheinen.
M. Z. Nous paroîtrons, wir werden scheinen.
vous paroîtrez, ihr werdet scheinen.
ils paroîtront, sie (M.) werden scheinen.
elles paroîtront, sie (F.) werden scheinen.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai paru, ich werde geſchienen haben.
tu auras paru, du wirſt geſchienen haben.
il aura paru, er wird geſchienen haben.
elle aura paru, ſie wird geſchienen haben.
on aura paru, man wird geſchienen haben.

M. Z. Nous aurons paru, wir werden geſchienen haben.
vous aurez paru, ihr werdet geſchienen haben.
ils auront paru, ſie (M.) werden geſchienen haben.
elles auront paru, ſie (F.) werden geſchienen haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais paroître, ich werde (eben) ſcheinen.
tu vas paroître, du wirſt (eben) ſcheinen.
il va paroître, er wird (eben) ſcheinen.
elle va paroître, ſie wird (eben) ſcheinen.
on va paroître, man wird (eben) ſcheinen.

M. Z. Nous allons paroître, wir werden (eben) ſcheinen.
vous allez paroître, ihr werdet (eben) ſcheinen.
ils vont paroître, ſie (M.) werden (eben) ſcheinen.
elles vont paroître, ſie (F.) werden (eben) ſcheinen

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois paroître, ich wollte (eben) ſcheinen.
tu allois paroître, du wollteſt (eben) ſcheinen.
il alloit paroître, er wollte (eben) ſcheinen.
elle alloit paroître, ſie wollte (eben) ſcheinen.
on alloit paroître, man wollte (eben) ſcheinen.

M. Z. Nous allions paroître, wir wollten (eben) ſcheinen.
vous alliez paroître, ihr wolltet (eben) ſcheinen.
ils alloient paroître, ſie (M.) wollten (eben) ſcheinen.
elles alloient paroître, ſie (F.) wollten (eben) ſcheinen.

Conjunctiv.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Que je paroiſſe, daß ich ſcheine.
que tu paroiſſes, daß du ſcheineſt.
qu'il paroiſſe, daß er ſcheine.
qu'elle paroiſſe, daß ſie ſcheine.
qu'on paroiſſe, daß man ſcheine.

M. Z. Que nous paroiſſions, daß wir ſcheinen.
que vous paroiſſiez, daß ihr ſcheinet.
qu'ils paroiſſent, daß ſie (M.) ſcheinen.
qu'elles paroiſſent, daß ſie (F.) ſcheinen.

Imperfectum.

E. Z. Que je parusse, daß ich schiene.
que tu parusses, daß du schienest.
qu'il parût, daß er schiene.
qu'elle parût, daß sie schiene.
qu'on parût, daß man schiene.
M. Z. Que nous parussions, daß wir schienen.
que vous parussiez, daß ihr schienet.
qu'ils parussent, daß sie (M.) schienen.
qu'elles parussent, daß sie (F.) schienen.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie paru, daß ich geschienen habe.
que tu aies paru, daß du geschienen habest.
qu'il ait paru, daß er geschienen habe.
qu'elle ait paru, daß sie geschienen habe.
qu'on ait paru, daß man geschienen habe.
M. Z. Que nous ayons paru, daß wir geschienen haben.
que vous ayez paru, daß ihr geschienen habet.
qu'ils aient paru, daß sie (M.) geschienen haben.
qu'elles aient paru, daß sie (F.) geschienen haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse paru, daß ich geschienen hätte.
que tu eusses paru, daß du geschienen hättest.
qu'il eût paru, daß er geschienen hätte.
qu'elle eût paru, daß sie geschienen hätte.
qu'on eût paru, daß man geschienen hätte.
M. Z. Que nous eussions paru, daß wir geschienen hätten.
que vous eussiez paru, daß ihr geschienen hättet.
qu'ils eussent paru, daß sie (M.) geschienen hätten.
qu'elles eussent paru, daß sie (F.) geschienen hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de paroître, daß ich (eben) geschienen habe.
que tu viennes de paroître, daß du (eben) geschienen habest.
qu'il vienne de paroître, daß er (eben) geschienen habe.
qu'elle vienne de paroître, daß sie (eben) geschienen habe.
qu'on vienne de paroître, daß man (eben) geschienen habe.

M. Z. Que nous venions de paroître, daß wir (eben) geſchienen haben.
que vous veniez de paroître, daß ihr (eben) geſchienen habet.
qu'ils viennent de paroître, daß ſie (M.) (eben) geſchienen haben.
qu'elles viennent de paroître, daß ſie (F) (eben) geſchienen haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de paroître, daß ich (eben) geſchienen hätte.
que tu vinſſes de paroître, daß du (eben) geſchienen hätteſt.
qu'il vînt de paroître, daß er (eben) geſchienen hätte.
qu'elle vînt de paroître, daß ſie (eben) geſchienen hätte.
qu'on vînt de paroître, daß man (eben) geſchienen hätte.
M. Z. Que nous vinſſions de paroître, daß wir (eben) geſchienen hätten.
que vous vinſſiez de paroître, daß ihr (eben) geſchienen hättet.
qu'ils vinſſent de paroître, daß ſie (M.) (eben) geſchienen hätten.
qu'elles vinſſent de paroître, daß ſie (F.) (eben) goſchienen hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille paroître, daß ich (eben) ſcheinen werde.
que tu ailles paroître, daß du (eben) ſcheinen werdeſt.
qu'il aille paroître, daß er (eben) ſcheinen werde.
qu'elle aille paroître, daß ſie (eben) ſcheinen werde.
qu'on aille paroître, daß man (eben) ſcheinen werde.
M. Z. Que nous allions paroître, daß wir (eben) ſcheinen werden.
que vous alliez paroître, daß ihr (eben) ſcheinen werdet.
qu'ils aillent paroître, daß ſie (M.) (eben) ſcheinen werden.
qu'elles aillent paroître, daß ſie (F.) (eben) ſcheinen werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe paroître, daß ich eben ſcheinen würde.
que tu allaſſes paroître, daß du (eben) ſcheinen würdeſt.
qu'il allât paroître, daß er (eben) ſcheinen würde.
qu'elle allât paroître, daß ſie (eben) ſcheinen würde.
qu'on allât paroître, daß man (eben) ſcheinen würde.
M. Z. Que nous allaſſions paroître, daß wir (eben) ſcheinen würden.
que vous allaſſiez paroître, daß ihr (eben) ſcheinen würdet.
qu'ils allaſſent paroître, daß ſie (M.) (eben) ſcheinen würden.
qu'elles allaſſent paroître, daß ſie (F.) (eben) ſcheinen würden.

Conditionaler Modus.

Präſens.

E. Z. Je paroîtrois, ich würde ſcheinen.
tu paroîtrois, du würdeſt ſcheinen.
il paroîtroit, er würde ſcheinen.
elle paroîtroit, ſie würde ſcheinen.
on paroîtroit, man würde ſcheinen.
M. Z. Nous paroîtrions, wir würden ſcheinen.
vous paroîtriez, ihr würdet ſcheinen.
ils paroîtroient, ſie (M.) würden ſcheinen.
elles paroîtroient, ſie (F.) würden ſcheinen.

Präteritum.

E. Z. J'aurois paru, ich würde geſchienen haben.
tu aurois paru, du würdeſt geſchienen haben.
il auroit paru, er würde geſchienen haben.
elle auroit paru, ſie würde geſchienen haben.
on auroit paru, man würde geſchienen haben.
M. Z. Nous aurions paru, wir würden geſchienen haben.
vous auriez paru, ihr würdet geſchienen haben.
ils auroient paru, ſie (M.) würden geſchienen haben.
elles auroient paru, ſie (F.) würden geſchienen haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu paru, ich würde geschienen gehabt haben.
tu aurois eu paru, du würdest geschienen gehabt haben.
il auroit eu paru, er würde geschienen gehabt haben.
elle auroit eu paru, sie würde geschienen gehabt haben.
on auroit eu paru, man würde geschienen gehabt haben.
M. Z. Nous aurions eu paru, wir würden geschienen gehabt haben.
vous auriez eu paru, ihr würdet geschienen gehabt haben.
ils auroient eu paru, sie (M.) würden geschienen gehabt haben.
elles auroient eu paru, sie (F.) würden geschienen gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Parois, scheine.
qu'il paroisse, er mag scheinen.
qu'elle paroisse, sie mag scheinen.
qu'on paroisse, man mag scheinen.
M. Z. Paroissons, laßt uns scheinen.
paroissez, scheinet.
qu'ils paroissent, sie (M.) mögen scheinen.
qu'elles paroissent, sie (F.) mögen scheinen.

Participium.

Präsens.

Paroissant, (einer) der scheinet; scheinend.

Präteritum.

paru, geschienen.

Vordres Präteritum.

ayant paru, (einer) der geschienen hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

venant de paroître, (einer) der (eben) geschienen hat.

Baldfolgendes Futurum.

allant paroître, (einer) der (eben) scheinen wird.

Dritte Classe.

uire und *ire*.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Réduire, zwingen.
Vergangne — avoir réduit, gezwungen haben.
Vordres Präteritum. avoir eu réduit, gezwungen gehabt haben.
Kurzvergangne Zeit. venir de réduire, (eben) gezwungen haben.

Indicativ.

Präsens.

Einf. Zahl. Je réduis, ich zwinge.
tu réduis, du zwingst.
il réduit, er zwingt.
elle réduit, sie zwingt.
on réduit, man zwingt.
Mehr. Zahl. Nous réduisons, wir zwingen.
vouz réduisez, ihr zwinget.
ils reduisent, sie (M.) zwingen.
elles reduisent, sie (F.) zwingen.

Imperfectum.

Einf. Zahl. Je réduisois, ich zwang,
tu réduisois, du zwangst.
il réduisoit, er zwang.
elle réduisoit, sie zwang.
on réduisoit, man zwang.
Mehr. Zahl. Nous réduisions, wir zwangen.
vous réduisiez, ihr zwanget.
ils réduisoient, sie (M.) zwangen.
elles réduisoient, sie (F.) zwangen.

Bestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. Je réduisis, ich zwang.
tu réduisis, du zwangst.
il réduisit, er zwang.
elle réduisit, sie zwang.
on réduisit, man zwang.

E. Z. Nous reduiſîmes, wir zwangen.
vous réduiſîtes, ihr zwanget.
ils réduiſirent, ſie (M.) zwangen.
elles réduiſirent, ſie (F.) zwangen.

Unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai réduit, ich habe gezwungen.
tu as réduit, du haſt gezwungen.
il a réduit, er hat gezwungen.
elle a réduit, ſie hat gezwungen.
on a réduit, man hat gezwungen.

M. Z. Nous avons réduit, wir haben gezwungen.
vous avez réduit, ihr habt gezwungen.
ils ont réduit, ſie (M.) haben gezwungen.
elles ont réduit, ſie (F.) haben gezwungen.

Vorderes beſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus réduit, ich hatte gezwuugen.
tu eus réduit, du hatteſt gezwungen.
il eut réduit, er hatte gezwungen.
elle eut réduit, ſie hatte gezwungen.
on eut réduit, man hatte gezwungen.

M. Z. Nous eûmes réduit, wir hatten gezwungen.
vous eûtes réduit, ihr hattet gezwungen.
ils eurent réduit, ſie (M.) hatten gezwungen.
elles eurent réduit, ſie (F.) hatten gezwungen.

Vorderes unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu réduit, ich habe gezwungen gehabt.
tu as eu réduit, du haſt gezwungen gehabt.
il a eu réduit, er hat gezwungen gehabt.
elle a eu réduit, ſie hat gezwungen gehabt.
on a eu réduit, man hat gezwungen gehabt.

M. Z. Nous avons eu réduit, wir haben gezwungen gehabt.
vous avez eu réduit, ihr habt gezwungen gehabt.
ils ont eu réduit, ſie (M.) haben gezwungen gehabt.
elles ont eu réduit, ſie (F.) haben gezwungen gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois réduit, ich hatte gezwungen.
tu avois reduit, du hatteſt gezwungen.
il avoit réduit, er hatte gezwungen.
elle avoit réduit, ſie hatte gezwungen.
on avoit réduit, man hatte gezwungen.

M. Z. Nous avions réduit, wir hatten gezwungen.
vous aviez réduit, ihr hattet gezwungen.
ils avoient réduit, sie hatten gezwungen.
elles avoient réduit, sie hatten gezwungen.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de réduire, ich habe (eben) gezwungen.
tu viens de réduire, du hast (eben) gezwungen.
il vient de réduire, er hat (eben) gezwungen.
elle vient de réduire, sie hat (eben) gezwungen.
on vient de réduire, man hat (eben) gezwungen.
M. Z. Nous venons de réduire. wir haben (eb.)gezwungen.
vous venez de réduire, ihr habt (eb.) gezwungen.
ils viennent de reduire, sie haben (eb.) gezwungen.
elles viennent de réduire, sie haben (eb.) gezwungen.

Vordres kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de réduire, ich hatte (eben) gezwungen.
tu venois de réduire, du hattest (eben) gezwungen.
il venoit de réduire, er hatte (eben) gezwungen.
elle venoit de réduire, sie hatte (eben) gezwungen.
on venoit de réduire, man hatte (eben) gezwungen.
M. Z. Nous venions de réduire, wir hatten(eb.) gezwungen.
vous veniez de réduire, ihr hattet (eb.) gezwungen.
ils venoient de réduire, sie hatten (eb.) gezwungen.
elles venoient de réduire, sie hatten (eb.) gezwungen.

Futurum.

E. Z. Je réduirai, ich werde zwingen.
tu réduiras, du wirst zwingen.
il réduira, er wird zwingen.
elle réduira, sie wird zwingen.
on réduira, man wird zwingen.
M. Z. Nous réduirons, wir werden zwingen.
vous réduirez, ihr werdet zwingen.
ils réduiront, sie (M.) werden zwingen.
elles réduiront, sie (F.) werden zwingen.

Vordres Futurum.

E. Z. J'aurai réduit, ich werde gezwungen haben.
tu auras réduit, du wirst gezwungen haben.
il aura réduit, er wird gezwungen haben.
elle aura réduit, sie wird gezwungen haben.
on aura réduit, man wird gezwungen haben.

M. Z. Nous aurons réduit, wir werden gezwungen haben.
vous aurez réduit, ihr werdet gezwungen haben.
ils auront reduit, sie (M.) werden gezwungen haben.
elles auront réduit, sie (F.) werden gezwungen haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais réduire, ich werde (gleich) zwingen.
tu vas réduire, du wirst (gleich) zwingen.
il va réduire, er wird (gleich) zwingen.
elle va réduire, sie wird (gleich) zwingen.
on va réduire, man wird (eben) zwingen.

M. Z. Nous allons réduire, wir werden (gleich) zwingen.
vous allez réduire, ihr werdet (gleich) zwingen.
ils vont réduire, sie (M.) werden (gleich) zwingen.
elles vont réduire, sie (F.) werden (gleich) zwingen.

E. Z. J'allois réduire, ich wollte (eben) zwingen.
tu allois réduire, du wolltest (eben) zwingen.
il alloit réduire, er wollte (eben) zwingen.
elle alloit réduire, sie wollte (eben) zwingen.
on alloit réduire, man wollte (eben) zwingen.

M. Z. Nous allions réduire, wir wollten (eben) zwingen.
vous alliez réduire, ihr wolltet (eben) zwingen.
ils alloient réduire, sie (M.) wollten (eben) zwingen.
elles alloient réduire, sie (F.) wollten (eben) zwingen.

Conjunctiv.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Que je réduise, daß ich zwinge.
que tu réduises, daß du zwingest.
qu'il réduise, daß er zwinge.
qu'elle réduise, daß sie zwinge.
qu'on réduise, daß man zwinge.

M. Z. Que nous réduisions, daß wir zwingen.
que vous réduisiez, daß ihr zwinget.
qu'ils réduisent, daß sie (M.) zwingen.
qu'elles réduisent, daß sie (F.) zwingen.

Imperfectum.

E. Z. Que je réduisisse, daß ich zwänge.
que tu réduisisses, daß du zwängest.
qu'il réduisît, daß er zwänge.
qu'elle réduisît, daß sie zwänge.
qu'on réduisît, daß man zwänge.

M. Z. Que nous réduisissions, daß wir zwängen.
que vous réduisissiez, daß ihr zwänget.
qu'ils réduisissent, daß sie (M.) zwängen.
qu'elles réduisissent, daß sie (F.) zwängen.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie réduit, daß ich gezwungen habe.
que tu aies réduit, daß du gezwungen habest.
qu'il ait réduit, daß er gezwungen habe.
qu'elle ait réduit, daß sie gezwungen habe.
qu'on ait réduit, daß man gezwungen habe.
M. Z. Que nous ayons réduit, daß wir gezwungen haben.
que vous ayez réduit, daß ihr gezwungen habet.
qu'ils aient réduit, daß sie (M.) gezwungen haben.
qu'elles aient réduit, daß sie (F.) gezwungen haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse réduit, daß ich gezwungen hätte.
que tu eusses réduit, daß du gezwungen hättest.
qu'il eût réduit, daß er gezwungen hätte.
qu'elle eût réduit, daß sie gezwungen hätte.
qu'on eût réduit, daß man gezwungen hätte.
M. Z. Que nous eussions réduit, daß wir gezwungen hätten.
que vous eussiez réduit, daß ihr gezwungen hättet.
qu'ils eussent réduit, daß sie (M.) gezwungen hätten.
qu'elles eussent réduit, daß sie (F.) gezwungen hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de réduire, daß ich (eben) gezwungen habe.
que tu viennes de réduire, daß du (eben) gezwungen habest.
qu'il vienne de réduire, daß er (eb.) gezwungen habe.
qu'elle vienne de réduire, daß sie (eben) gezwungen habe.
qu'on vienne de réduire, daß man (eben) gezwungen habe.
M. Z. Que nous venions de réduire, daß wir (eben) gezwungen haben.
que vous veniez de réduire, daß ihr (eben) gezwungen habet.
qu'ils viennent de réduire, daß sie (M.) (eben) gezwungen haben.
qu'elles viennent de réduire, daß sie (F.) (eben) gezwungen haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de réduire, daß ich (eben) gezwungen hätte.
que tu vinſſes de réduire, daß du (eben) gezwungen hätteſt.
qu'il vînt de réduire, daß er (eben) gezwungen hätte.
qu'elle vînt de réduire, daß ſie (eben) gezwungen hätte.
qu'on vînt de réduire, daß man (eben) gezwungen hätte.

M. Z. Que nous vinſſions de réduire, daß wir (eben) gezwungen hätten.
que vous vinſſiez de réduire, daß ihr (eben) gezwungen hättet.
qu'ils vinſſent de réduire, daß ſie (M.) (eben) gezwungen hätten.
qu'elles vinſſent de réduire, daß ſie (F.) (eben) gezwungen hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille réduire, daß ich (eben) zwingen werde.
que tu ailles réduire, daß du (eben) zwingen werdeſt.
qu'il aille réduire, daß er (eben) zwingen werde.
qu'elle aille réduire, daß ſie (eben) zwingen werde.
qu'on aille réduire, daß man (eben) zwingen werde.

M. Z. Que nous allions réduire, daß wir (eben) zwingen werden.
que vous alliez réduire, daß ihr (eben) zwingen werdet.
qu'ils aillent réduire, daß ſie (M.) (eben) zwingen werden.
qu'elles aillent réduire, daß ſie (F.) (eben) zwingen werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe réduire, daß ich (eben) zwingen würde.
que tu allaſſes réduire, daß du (eben) zwingen würdeſt.
qu'il allât réduire, daß er (eben) zwingen würde.
qu'elle allât réduire, daß ſie (eben) zwingen würde.
qu'on allât réduire, daß man (eben) zwingen würde.

M. Z. Que nous allassions réduire, daß wir (eben) zwingen würden.
que vous allassiez réduire, daß ihr (eben) zwingen würdet.
qu'ils allassent réduire, daß sie (M.) (eben) zwingen würden.
qu'elles allassent réduire, daß sie (F.) (eben) zwingen würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je réduirois, ich würde zwingen.
tu réduirois, du würdest zwingen.
il réduiroit, er würde zwingen.
elle réduiroit, sie würde zwingen.
on réduiroit, man würde zwingen.
M. Z. Nous réduirions, wir würden zwingen.
vous réduiriez, ihr würdet zwingen.
ils réduiroient, sie (M.) würden zwingen.
elles réduiroient, sie (F.) würden zwingen.

Präteritum.

E. Z. J'aurois réduit, ich würde gezwungen haben.
tu aurois réduit, du würdest gezwungen haben.
il auroit réduit, er würde gezwungen haben.
elle auroit réduit, sie würde gezwungen haben.
on auroit réduit, man würde gezwungen haben.
M. Z. Nous aurions réduit, wir würden gezwungen haben.
vous auriez réduit, ihr würdet gezwungen haben.
ils auroient réduit, sie (M.) würden gezwungen haben.
elles auroient réduit, sie (F.) würden gezwungen haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu réduit, ich würde gezwungen gehabt haben.
tu aurois eu réduit, du würdest gezwungen gehabt haben.
il auroit eu réduit, er würde gezwungen gehabt haben.
elle auroit eu réduit, sie würde gezwungen gehabt haben.
on auroit eu réduit, man würde gezwungen gehabt haben.

M. Z. Nous aurions eu réduit, wir würden gezwungen gehabt haben.
vous auriez eu réduit, ihr würdet gezwungen gehabt haben.
ils auroient eu réduit, ſie (M.) würden gezwungen gehabt haben.
elles auroient eu réduit, ſie (F.) würden gezwungen gehabt haben.

Imperativ.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Réduis, zwinge.
qu'il réduiſe, er mag zwingen.
qu'elle réduiſe, ſie mag zwingen.
qu'on réduiſe, man mag zwingen.
M. Z. Réduiſons, laßt uns zwingen.
réduiſez, zwinget.
qu'ils réduiſent, ſie (M.) mögen zwingen.
qu'elles réduiſent, ſie (F.) mögen zwingen.

Participium.

Präſens.

Réduiſant, einer der da zwingt.

Präteritum.

Réduit, gezwungen.

Vordres Präteritum.

Ayant réduit, einer der da gezwungen hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

Venant de réduire, einer der (eben) gezwungen hat.

Baldfolgendes Futurum.

Allant réduire, einer der (eben) gezwungen wird.

ire.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Dire, ſagen.
Vergangne — Avoir dit, geſagt haben.
Vordres Präteritum. Avoir eu dit, geſagt gehabt haben.
Kurzvergangne Zeit. Venir de dire, (eben) geſagt haben.

Indicativ.

Präſens.

Einf. Zahl. Je dis, ich ſage.
tu dis, du ſagſt.
il dit, er ſagt.
elle dit, ſie ſagt.
on dit, man ſagt.
Mehr. Zahl. Nous diſons, wir ſagen.
vouz dites, ihr ſaget.
ils diſent, ſie (M.) ſagen.
elles diſent, ſie (F.) ſagen.

Imperfectum.

Einf. Zahl. Je diſois, ich ſagte.
tu diſois, du ſagteſt.
il diſoit, er ſagte.
elle diſoit, ſie ſagte.
on diſoit, man ſagte.
Mehr. Zahl. Nous diſions, wir ſagten.
vous diſiez, ihr ſagtet.
ils diſoient, ſie (M.) ſagten.
elles diſoient, ſie (F.) ſagten.

Beſtimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. Je dis, ich ſagte.
tu dis, du ſagteſt.
il dit, er ſagte.
elle dit, ſie ſagte.
on dit, man ſagte.
E. Z. Nous dîmes, wir ſagten.
vous dîtes, ihr ſagtet.
ils dirent, ſie (M.) ſagten.
elles dirent, ſie (F.) ſagten.

Unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai dit, ich habe gesagt.
tu as dit, du hast gesagt.
il a dit, er hat gesagt.
elle a dit, sie hat gesagt.
on a dit, man hat gesagt.

M. Z. Nous avons dit, wir haben gesagt.
vous avez dit, ihr habt gesagt.
ils ont dit, sie (M.) haben gesagt.
elles ont dit, sie (F.) haben gesagt.

Vorderes bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus dit, ich hatte gesagt.
tu eus dit, du hattest gesagt.
il eut dit, er hatte gesagt.
elle eut dit, sie hatte gesagt.
on eut dit, man hatte gesagt.

M. Z. Nous eûmes dit, wir hatten gesagt.
vous eûtes dit, ihr hattet gesagt.
ils eurent dit, sie (M.) hatten gesagt.
elles eurent dit, sie (F.) hatten gesagt.

Vordres unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu dit, ich habe gesagt gehabt.
tu as eu dit, du hast gesagt gehabt.
il a eu dit, er hat gesagt gehabt.
elle a eu dit, sie hat gesagt gehabt.
on a eu dit, man hat gesagt gehabt.

M. Z. Nous avons eu dit, wir haben gesagt gehabt.
vous avez eu dit, ihr habt gesagt gehabt.
ils ont eu dit, sie (M.) haben gesagt gehabt.
elles ont eu dit, sie (F.) haben gesagt gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois dit, ich hatte gesagt.
tu avois dit, du hattest gesagt.
il avoit dit, er hatte gesagt.
elle avoit dit, sie hatte gesagt.
on avoit dit, man hatte gesagt.

M. Z. Nous avions dit, wir hatten gesagt.
vous aviez dit, ihr hattet gesagt.
ils avoient dit, sie (M.) hatten gesagt.
elles avoient dit, sie (F.) hatten gesagt

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de dire, ich habe (eben) gesagt.
tu viens de dire, du hast (eben) gesagt.
il vient de dire, er hat (eben) gesagt.
elle vient de dire, sie hat (eben) gesagt.
on vient de dire, man hat (eben) gesagt.
M. Z. Nous venons de dire, wir haben (eben) gesagt.
vous venez de dire, ihr habt (eben) gesagt.
ils viennent de dire, sie (M.) haben (eben) gesagt.
elles viennent de dire, sie (F.) haben (eben) gesagt.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de dire, ich hatte (eben) gesagt.
tu venois de dire, du hattest (eben) gesagt.
il venoit de dire, er hatte (eben) gesagt.
elle venoit de dire, sie hatte (eben) gesagt.
on venoit de dire, man hatte (eben) gesagt.
M. Z. Nous venions de dire, wir hatten (eben) gesagt.
vous veniez de dire, ihr hattet (eben) gesagt.
ils venoient de dire, sie (M.) hatten (eben) gesagt.
elles venoient de dire, sie (F.) hatten (eben) gesagt.

Futurum.

E. Z. Je dirai, ich werde sagen.
tu diras, du wirst sagen.
il dira, er wird sagen.
elle dira, sie wird sagen.
on dira, man wird sagen.
M. Z. Nous dirons, wir werden sagen.
vous direz, ihr werdet sagen.
ils diront, sie (M.) werden sagen.
elles diront, sie (F.) werden sagen.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai dit, ich werde gesagt haben.
tu auras dit, du wirst gesagt haben.
il aura dit, er wird gesagt haben.
elle aura dit, sie wird gesagt haben.
on aura dit, man wird gesagt haben.
M. Z. Nous aurons dit, wir werden gesagt haben.
vous aurez dit, ihr werdet gesagt haben.
ils auront dit, sie (M.) werden gesagt haben.
elles auront dit, sie (F.) werden gesagt haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais dire, ich werde (eben) ſagen.
tu vas dire, du wirſt (eben) ſagen.
il va dire, er wird (eben) ſagen.
elle va dire, ſie wird (eben) ſagen.
on va dire, man wird (eben) ſagen.

M. Z. Nous allons dire, wir werden (eben) ſagen.
vous allez dire, ihr werdet (eben) ſagen.
ils vont dire, ſie (M.) werden (eben) ſagen.
elles vont dire, ſie (F.) werden (eben) ſagen.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois dire, ich wollte (eben) ſagen.
tu allois dire, du wollteſt (eben) ſagen.
il alloit dire, er wollte (eben) ſagen.
elle alloit dire, ſie wollte (eben) ſagen.
on alloit dire, man wollte (eben) ſagen.

M. Z. Nous allions dire, wir wollten (eben) ſagen.
vous alliez dire, ihr wolltet (eben) ſagen.
ils alloient dire, ſie (M.) wollten (eben) ſagen.
elles alloient dire, ſie (F.) wollten (eben) ſagen.

Conjunctiv.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Que je diſe, daß ich ſage.
que tu diſes, daß du ſageſt.
qu'il diſe, daß er ſage.
qu'elle diſe, daß ſie ſage.
qu'on diſe, daß man ſage.

M. Z. Que nous diſions, daß wir ſagen.
que vous diſiez, daß ihr ſaget.
qu'ils diſent, daß ſie (M.) ſagen.
qu'elles diſent, daß ſie (F.) ſagen.

Imperfectum.

E. Z. Que je diſſe, daß ich ſagte.
que tu diſſes, daß du ſagteſt.
qu'il dît, daß er ſagte.
qu'elle dît, daß ſie ſagte.
qu'on dît, daß man ſagte.

M. Z. Que nous dissions, daß wir sagten.
que vous dissiez, daß ihr sagtet.
qu'ils dissent, daß sie (M.) sagten.
qu'elles dissent, daß sie (F.) sagten.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie dit, daß ich gesagt habe.
que tu aies dit, daß du gesagt habest.
qu'il ait dit, daß er gesagt habe.
qu'elle ait dit, daß sie gesagt habe.
qu'on ait dit, daß man gesagt habe.
M. Z. Que nous ayons dit, daß wir gesagt haben.
que vous ayez dit, daß ihr gesagt habet.
qu'ils aient dit, daß sie (M.) gesagt haben.
qu'elles aient dit, daß sie (F.) gesagt haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse dit, daß ich gesagt hätte.
que tu eusses dit, daß du gesagt hättest.
qu'il eût dit, daß er gesagt hätte.
qu'elle eût dit, daß sie gesagt hätte.
qu'on eût dit, daß man gesagt hätte.
M. Z. Que nous eussions dit, daß wir gesagt hätten.
que vous eussiez dit, daß ihr gesagt hättet.
qu'ils eussent dit, daß sie (M.) gesagt hätten.
qu'elles eussent dit, daß sie (F.) gesagt hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de dire, daß ich (eben) gesagt habe.
que tu viennes de dire, daß du (eben) gesagt habest.
qu'il vienne de dire, daß er (eben) gesagt habe.
qu'elle vienne de dire, daß sie (eben) gesagt habe.
qu'on vienne de dire, daß man(eben) gesagt habe.
M. Z. Que nous venions de dire, daß wir (eben) gesagt haben.
que vous veniez de dire, daß ihr (eben) gesagt habet.
qu'ils viennent de dire, daß sie (M.) (eben) gesagt haben.
qu'elles viennent de dire, daß sie (F.) (eben) gesagt haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de dire, daß ich (eben) geſagt hätte.
que tu vinſſes de dire, daß du (eben) geſagt hätteſt.
qu'il vînt de dire, daß er (eben) geſagt hätte.
qu'elle vînt de dire, daß ſie (eben) geſagt hätte.
qu'on vînt de dire, daß man (eben) geſagt hätte.

M. Z. Que nous vinſſions de dire, daß wir (eben) geſagt hätten.
que vous vinſſiez de dire, daß ihr (eben) geſagt hättet.
qu'ils vinſſent de dire, daß ſie (M.) (eben) geſagt hätten.
qu'elles vinſſent de dire, daß ſie (F) (eben) geſagt hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille dire, daß ich (eben) ſagen werde.
que tu ailles dire, daß du (eben) ſagen werdeſt.
qu'il aille dire, daß er (eben) ſagen werde.
qu'elle aille dire, daß ſie (eben) ſagen werde.
qu'on aille dire, daß man (eben) ſagen werde.

M. Z. Que nous allions dire, daß wir (eben) ſagen werden.
que vous alliez dire, daß ihr (eb.) ſagen werdet.
qu'ils aillent dire, daß ſie (M.)(eb.) ſagen werden.
qu'elles aillent dire, daß ſie (F.) (eben) ſagen werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe dire, daß ich (eben) ſagen würde.
que tu allaſſes dire, daß du (eben) ſagen würdeſt.
qu'il allât dire, daß er (eben) ſagen würde.
qu'elle allât dire, daß ſie (eben) ſagen würde.
qu'on allât dire, daß man (eben) ſagen würde.

M. Z. Que nous allaſſions dire, daß wir (eben) ſagen würden.
que vous allaſſiez dire, daß ihr (eben) ſagen würdet.
qu'ils allaſſent dire, daß ſie (M.) (eben) ſagen würden.
qu'elles allaſſent dire, daß ſie (F.) (eben) ſagen würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je dirois, ich würde sagen.
tu dirois, du würdest sagen.
il diroit, er würde sagen.
elle diroit, sie würde sagen.
on diroit, man würde sagen.

M. Z. Nous dirions, wir würden sagen.
vous diriez, ihr würdet sagen.
ils diroient, sie (M.) würden sagen.
elles diroient, sie (F.) würden sagen.

Präteritum.

E. Z. J'aurois dit, ich würde gesagt haben.
tu aurois dit, du würdest gesagt haben.
il auroit dit, er würde gesagt haben.
elle auroit dit, sie würde gesagt haben.
on auroit dit, man würde gesagt haben.

M. Z. Nous aurions dit, wir würden gesagt haben.
vous auriez dit, ihr würdet gesagt haben.
ils auroient dit, sie (M.) würden gesagt haben.
elles auroient dit, sie (F.) würden gesagt haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu dit, ich würde gesagt gehabt haben.
tu aurois eu dit, du würdest gesagt gehabt haben.
il auroit eu dit, er würde gesagt gehabt haben.
elle auroit eu dit, sie würde gesagt gehabt haben.
on auroit eu dit, man würde gesagt gehabt haben.

M. Z. Nous aurions eu dit, wir würden gesagt gehabt haben.
vous auriez eu dit, ihr würdet gesagt gehabt haben.
ils auroient eu dit, sie (M.) würden gesagt gehabt haben.
elles auroient eu dit, sie (F.) würden gesagt gehabt haben.

Imperativ.

E. Z. Dis, sage.
qu'il dise, er mag sagen.
qu'elle dise, sie mag sagen.
qu'on dise, man mag sagen.

M. Z. Disons, laßt uns sagen.
dites, saget.
qu'ils disent, sie (M.) mögen sagen.
qu'elles disent, sie (F.) mögen sagen.

Participium.

Gegenwärtige Zeit.
Disant, (einer) der da sagt.

Vergangne Zeit.
Dit, (einer) der da gesagt hat.

Vorderes Präteritum.
Ayant dit (einer) der da gesagt hatte.

Kurzvergangnes Präteritum.
Venant de dire, (einer) der (eben) gesagt hat.

Baldfolgendes Futurum.
Allant dire, (einer) der (eben) sagen wird.

Vierte Classe.

aindre, eindre, oindre.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Plaindre, beklagen.
Vergangne — Avoir plaint, beklagt haben.
Vordres Präteritum. Avoir eu plaint, beklagt gehabt haben.
Kurzvergangne Zeit. Venir de plaindre, (eben) beklagt haben.

Indicativ.

Präsens.

Einfache Zahl. Je plains, ich beklage.
tu plains, du beklagst.
il plaint, er beklagt.
elle plaint, sie beklagt.
on plaint, man beklagt.

Mehrere Zahl. Nous plaignons, wir beklagen.
vous plaignez, ihr beklaget.
ils plaignent, sie (M.) beklagen.
elles plaignent, sie (F.) beklagen.

Imperfectum.

Einf. Zahl. Je plaignois, ich beklagte.
tu plaignois, du beklagtest.
il plaignoit, er beklagte.
elle plaignoit, sie beklagte.
on plaignoit, man beklagte.
Mehr. Zahl. Nous plaignions, wir beklagten.
vous plaigniez, ihr beklagtet.
ils plaignoient, sie (M.) beklagten.
elles plaignoient, sie (F.) beklagten.

Bestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. Je plaignis, ich beklagte.
tu plaignit, du beklagtest.
il plaignit, er beklagte.
elle plaignit, sie beklagte.
on plaignit, man beklagte.
M. Z. Nous plaignîmes, wir beklagten.
vous plaignîtes, ihr beklagtet.
ils plaignirent. sie (M.) beklagten.
elles plaignirent, sie (F.) beklagten.

Unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai plaint, ich habe beklagt.
tu as plaint, du hast beklagt.
il a plaint, er hat beklagt.
elle a plaint, sie hat beklagt.
on a plaint, man hat beklagt.
M. Z. Nous avons plaint, wir haben beklagt.
vous avez plaint, ihr habt beklagt.
ils ont plaint, sie (M.) haben beklagt.
elles ont plaint, sie (F.) haben beklagt.

Vorderes bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus plaint, ich hatte beklagt.
tu eus plaint, du hattest beklagt.
il eut plaint, er hatte beklagt.
elle eut plaint, sie hatte beklagt.
on eut plaint, man hatte beklagt.

M. Z. Nous eûmes plaint, wir hatten beklagt.
vous eûtes plaint, ihr hattet beklagt.
ils eurent plaint, sie (M.) hatten beklagt.
elles eurent plaint, sie (F.) hatten beklagt.

Vorderes unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu plaint, ich habe beklagt gehabt.
tu as eu plaint, du hast beklagt gehabt.
il a eu plaint, er hat beklagt gehabt.
elle a eu plaint, sie hat beklagt gehabt.
on a eu plaint, man hat beklagt gehabt.
M. Z. Nous avons eu plaint, wir haben beklagt gehabt.
vous avez eu plaint, ihr habt beklagt gehabt.
ils ont eu plaint, sie (M.) haben beklagt gehabt.
elles ont eu plaint, sie (F.) haben beklagt gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois plaint, ich hatte beklagt.
tu avois plaint, du hattest beklagt.
il avoit plaint, er hatte beklagt.
elle avoit plaint, sie hatte beklagt.
on avoit plaint, man hatte beklagt.
M. Z. Nous avions plaint, wir hatten beklagt.
vous aviez plaint, ihr hattet beklagt.
ils avoient plaint, sie (M.) hatten beklagt.
elles avoient plaint, sie (F.) hatten beklagt.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de plaindre, ich habe (eben) beklagt.
tu viens de plaindre, du hast (eben) beklagt.
il vient de plaindre, er hat (eben) beklagt.
elle vient de plaindre, sie hat (eben) beklagt.
on vient de plaindre, man hat (eben) beklagt.
M. Z. Nous venons de plaindre, wir haben (eben) beklagt.
vous venez de plaindre, ihr habt (eben) beklagt.
ils viennent de plaindre, sie (M.) haben (eb.) beklagt.
elles viennent de plaindre, sie (F.) haben (eb.) beklagt.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de plaindre, ich hatte (eben) beklagt.
tu venois de plaindre, du hattest (eben) beklagt.
il venoit de plaindre, er hatte (eben) beklagt.
elle venoit de plaindre, sie hatte (eben) beklagt.
on venoit de plaindre, man hatte (eben) beklagt.

M. Z. Nous venions de plaindre, wir hatten (eb.) beklagt.
vous veniez de plaindre, ihr hattet (eben) beklagt.
ils venoient de plaindre, sie (M) hatten (eb.) beklagt.
elles venoient de plaindre, sie (F.) hatten (eb.) beklagt.

Futurum.

E. Z. Je plaindrai, ich werde beklagen.
tu plaindras, du wirst beklagen.
il plaindra, er wird beklagen.
elle plaindra, sie wird beklagen.
on plaindra, man wird beklagen.
M. Z. Nous plaindrons, wir werden beklagen.
vous plaindrez, ihr werdet beklagen.
ils plaindront, sie (M.) werden beklagen.
elles plaindront, sie (F.) werden beklagen.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai plaint, ich werde beklagt haben.
tu auras plaint, du wirst beklagt haben.
il aura plaint, er wird beklagt haben.
elle aura plaint, sie wird beklagt haben.
on aura plaint, man wird beklagt haben.
M. Z. Nous aurons plaint, wir werden beklagt haben.
vous aurez plaint, ihr werdet beklagt haben.
ils auront plaint, sie (M.) werden beklagt haben.
elles auront plaint, sie (F.) werden beklagt haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais plaindre, ich werde (eben) beklagen.
tu vas plaindre, du wirst (eben) beklagen.
il va plaindre, er wird (eben) beklagen.
elle va plaindre, sie wird (eben) beklagen.
on va plaindre, man wird (eben) beklagen.
M. Z. Nous allons plaindre, wir werden (eben) beklagen.
vous allez plaindre, ihr werdet (eben) beklagen.
ils vont plaindre, sie (M.) werden (eben) beklagen.
elles vont plaindre, sie (F.) werden (eben) beklagen.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois plaindre, ich wollte (eben) beklagen.
tu allois plaindre, du wolltest (eben) beklagen.
il alloit plaindre, er wollte (eben) beklagen.
elle alloit plaindre, sie wollte (eben) beklagen.
on alloit plaindre, man wollte (eben) beklagen.

M. Z. Nous allions plaindre, wir wollten (eben) beklagen.
vous alliez plaindre, ihr wolltet (eben) beklagen.
ils alloient plaindre, sie (M.) wollten (eb.) beklagen.
elles alloient plaindre, sie (F.) wollten (eb.) beklagen.

Conjunctiv.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Que je plaigne, daß ich beklage
que tu plaignes, daß du beklagest.
qu'il plaigne, daß er beklage.
qu'elle plaigne, daß sie beklage.
qu'on plaigne, daß man beklage.
M. Z. Que nous plaignions, daß wir beklagen.
que vous plaigniez, daß ihr beklaget.
qu'ils plaignent, daß sie (M.) beklagen.
qu'elles plaignent, daß sie (F.) beklagen.

Imperfectum.

E. Z. Que je plagnisse, daß ich beklagte.
que tu plaignisse, daß du beklagtest.
qu'il plaignît, daß er beklagte.
qu'elle plaignît, daß sie beklagte.
qu'on plaignît, daß man beklagte.
M. Z. Que nous plaignissions, daß wir beklagten.
que vous plaignissiez, daß ihr beklagtet.
qu'ils plaignissent, daß sie (M.) beklagten.
qu'elles plaignissent, daß sie (F.) beklagten.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie plaint, daß ich beklagt habe.
que tu aies plaint, daß du beklagt habest.
qu'il ait plaint, daß er beklagt habe.
qu'elle ait plaint, daß sie beklagt habe.
qu'on ait plaint, daß man beklagt habe.
M. Z. Que nous ayons plaint, daß wir beklagt haben.
que vous ayez plaint, daß ihr beklagt habet.
qu'ils aient plaint, daß sie (M.) beklagt haben.
qu'elles aient plaint, daß sie (F.) beklagt haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse plaint, daß ich beklagt hätte.
que tu eusses plaint, daß du beklagt hättest.
qu'il eût plaint, daß er beklagt hätte.
qu'elle eût plaint, daß sie beklagt hätte.
qu'on eût plaint, daß man beklagt hätte.

M. Z. Que nous eussions plaint, daß wir beklagt hätten.
que vous eussiez plaint, daß ihr beklagt hättet.
qu'ils eussent plaint, daß sie (M.) beklagt hätten.
qu'elles eussent plaint, daß sie (F.) beklagt hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de plaindre, daß ich (eb.) beklagt habe.
que tu viennes de plaindre, daß du (eb.) beklagt habest.
qu'il vienne de plaindre, daß er (eb.) beklagt habe.
qu'elle vienne de plaindre, daß sie (eb.) beklagt habe.
qu'on vienne de plaindre, daß man (eb.) beklagt habe.

M. Z. Que nous venions de plaindre, daß wir (eben) beklagt haben.
que vous veniez de plaindre, daß ihr (eben) beklagt habet.
qu'ils viennent de plaindre, daß sie (M.) (eben) beklagt haben.
qu'elles viennent de plaindre, daß sie (F.) (eben) beklagt haben.

Vorderes Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinsse de plaindre, daß ich (eb.) beklagt hätte.
que tu vinsses de plaindre, daß du (eb.) beklagt hättest.
qu'il vînt de plaindre, daß er (eben) beklagt hätte.
qu'elle vînt de plaindre, daß sie (eben) beklagt hätte.
qu'on vînt de plaindre, daß man (eb.) beklagt hätte.

M. Z. Que nous vinssions de plaindre, daß wir (eben) beklagt hätten.
que vous vinssiez de plaindre, daß ihr (eben) beklagt hättet.
qu'ils vinssent de plaindre, daß sie (M.) (eben) beklagt hätten.
qu'elles vinssent de plaindre, daß sie (F.) (eben) beklagt hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille plaindre, daß ich (eben) beklagen werde.
que tu ailles plaindre, daß du (eben) beklagen werdest.
qu'il aille plaindre, daß er (eben) beklagen werde.
qu'elle aille plaindre, daß sie (eben) beklagen werde.
qu'on aille plaindre, daß man (eben) beklagen werde.

M. Z. Que nous allions plaindre, daß wir (eben) beklagen werden.
que vous alliez plaindre, daß ihr (eben) beklagen werdet.
qu'ils aillent plaindre, daß sie (M.) (eben) beklagen werden.
qu'elles aillent plaindre, daß sie (F.) (eben) beklagen werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allasse plaindre, daß ich (eben) beklagen wollte.
que tu allasses plaindre, daß du (eb.) beklagen wolltest.
qu'il allât plaindre, daß er (eben) beklagen wollte.
qu'elle allât plaindre, daß sie (eben) beklagen wollte.
qu'on allât plaindre, daß man (eben) beklagen wollte.
M. Z. Que nous allassions plaindre, daß wir (eben) beklagen wollten.
que vous allassiez plaindre, daß ihr (eben) beklagen wolltet.
qu'ils allassent plaindre, daß sie (M.) (eben) beklagen wollten.
qu'elles allassent plaindre, daß sie (F.) (eben) beklagen wollten.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je plaindrois, ich würde beklagen.
tu plaindrois, du würdest beklagen.
il plaindroit, er würde beklagen.
elle plaindroit, sie würde beklagen.
on plaindroit, man würde beklagen.
M. Z. Nous plaindrions, wir würden beklagen.
vous plaindriez, ihr würdet beklagen.
ils plaindroient, sie (M.) würden beklagen.
elles plaindroient, sie (F.) würden beklagen.

Präteritum.

E. Z. J'aurois plaint, ich würde beklagt haben.
tu aurois plaint, du würdest beklagt haben.
il auroit plaint, er würde beklagt haben.
elle auroit plaint, sie würde beklagt haben.
on auroit plaint, man würde beklagt haben.

M. Z. Nous aurions plaint, wir würden beklagt haben.
vous auriez plaint, ihr würdet beklagt haben.
ils auroient plaint, sie (M.) würden beklagt haben.
elles auroient plaint, sie (F.) würden beklagt haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu plaint, ich würde beklagt gehabt haben.
tu aurois eu plaint, du würdest beklagt gehabt haben.
il auroit eu plaint, er würde beklagt gehabt haben.
elle auroit eu plaint, sie würde beklagt gehabt haben.
on auroit eu plaint, man würde beklagt gehabt haben.
M. Z. Nous aurions eu plaint, wir würden beklagt gehabt haben.
vous auriez eu plaint, ihr würdet beklagt gehabt haben.
ils auroient eu plaint, sie (M.) würden beklagt gehabt haben.
elles auroient eu plaint, sie (F.) würden beklagt gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Plains, beklage.
qu'il plaigne, er mag beklagen.
qu'elle plaigne, sie mag beklagen.
qu'on plaigne, man mag beklagen.
M. Z. Plaignons, laßt uns beklagen.
plaignez, beklaget.
qu'ils plaignent, sie (M.) mögen beklagen.
qu'elles plaignent, sie (F.) mögen beklagen.

Participium.

Präsens.

Plaignant, einer der beklagt.

Präteritum.

Plaint, einer der beklagt hat.

Vordres Präteritum.

Ayant plaint, einer, der beklagt hatte:

Kurzvergangnes Präteritum.

Venant de plaindre, einer, der (eben) beklagt hat:

Baldfolgendes Futurum.

Allant plaindre, einer, der (eben) beklagen wird.

dre.

Infinitiv.

Gegenwärtige Zeit. Rendre, geben. *)
Vergangne — Avoir rendu, gegeben haben.
Vordres Präteritum. Avoir eu rendu, gegeben gehabt haben.
Kurzvergangne Zeit. Venir de rendre, (eben) gegeben haben.

Indicativ.

Präsens.

Einf. Zahl. Je rends, ich gebe.
tu rends, du giebst.
il rend, er giebt.
elle rend, sie giebt.
on rend, man giebt.
Mehr. Zahl. Nous rendons, wir geben.
vous rendez, ihr gebet.
ils rendent, sie (M.) geben.
elles rendent, sie (F.) geben.

Imperfectum.

Einf. Zahl. Je rendois, ich gab.
tu rendois, du gabst.
il rendoit, er gab.
elle rendoit, sie gab.
on rendoit, man gab.
Mehr. Zahl. Nous rendions, wir gaben.
vous rendiez, ihr gabet.
ils rendoient, sie (M.) gaben.
elles rendoient, sie (F.) gaben.

*) *Rendre* ist eines von den Zeitwörtern, die, je nachdem sie mit diesem oder jenem Nennworte in Verbindung stehen, auch verschiedne Bedeutungen haben. Wiedergeben ist die gewöhnlichste; allein weil die Zeilen oft hätten abgebrochen werden müssen, wenn wir dieses Teutsche Wort gewählt hätten: so haben wir, um einigen Raum zu gewinnen, lieber das bloße geben genommen.

Bestimmtes Präteritum.

Einf. Zahl. Je rendis, ich gab.
tu rendis, du gabst.
il rendit, er gab.
elle rendit, sie gab.
on rendit, man gab.

E. Z. Nous rendîmes, wir gaben.
vous rendîtes, ihr gabet.
ils rendirent, sie (M.) gaben.
elles rendirent, sie (F.) gaben.

Unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai rendu, ich habe gegeben.
tu as rendu, du hast gegeben.
il a rendu, er hat gegeben.
elle a rendu, sie hat gegeben.
on a rendu, man hat gegeben.

M. Z. Nous avons rendu, wir haben gegeben.
vous avez rendu, ihr habt gegeben.
ils ont rendu, sie (M.) haben gegeben.
elles ont rendu, sie (F.) haben gegeben.

Vorderes bestimmtes Präteritum.

E. Z. J'eus rendu, ich hatte gegeben.
tu eus rendu, du hattest gegeben.
il eut rendu, er hatte gegeben.
elle eut rendu, sie hatte gegeben.
on eut rendu, man hatte gegeben.

M. Z. Nous eûmes rendu, wir hatten gegeben.
vous eûtes rendu, ihr hattet gegeben.
ils eurent rendu, sie (M.) hatten gegeben.
elles eurent rendu, sie (F.) hatten gegeben.

Vordres unbestimmtes Präteritum.

E. Z. J'ai eu rendu, ich habe gegeben gehabt.
tu as eu rendu, du hast gegeben gehabt.
il a eu rendu, er hat gegeben gehabt.
elle a eu rendu, sie hat gegeben gehabt.
on a eu rendu, man hat gegeben gehabt.

M. Z. Nous avons eu rendu, wir haben gegeben gehabt.
vous avez eu rendu, ihr habt gegeben gehabt.
ils ont eu rendu, sie (M.) haben gegeben gehabt.
elles ont eu rendu, sie (F.) haben gegeben gehabt.

Plusquamperfectum.

E. Z. J'avois rendu, ich hatte gegeben.
tu avois rendu, du hatteſt gegeben.
il avoit rendu, er hatte gegeben.
elle avoit rendu, ſie hatte gegeben.
on avoit rendu, man hatte gegeben.
M. Z. Nous avions rendu, wir hatten gegeben.
vous aviez rendu, ihr hattet gegeben.
ils avoient rendu, ſie (M.) hatten gegeben.
elles avoient rendu, ſie (F.) hatten gegeben.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je viens de rendre, ich habe (eben) gegeben.
tu viens de rendre, du haſt (eben) gegeben.
il vient de rendre, er hat (eben) gegeben.
elle vient de rendre, ſie hat (eben) gegeben.
on vient de rendre, man hat (eben) gegeben.
M. Z. Nous venons de rendre, wir haben (eb.) gegeben.
vous venez de rendre, ihr habt (eben) gegeben.
ils viennent de rendre, ſie (M.) haben (eb.) gegeben.
elles viennent de rendre, ſie (F.) haben (eb.) gegeben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Je venois de rendre, ich hatte (eben) gegeben.
tu venois de rendre, du hatteſt (eben) gegeben.
il venoit de rendre, er hatte (eben) gegeben.
elle venoit de rendre, ſie hatte (eben) gegeben.
on venoit de rendre, man hatte (eben) gegeben.
M. Z. Nous venions de rendre, wir hatten (eb.) gegeben.
vous veniez de rendre, ihr hattet (eben) gegeben.
ils venoient de rendre, ſie (M.) hatten (eb.) gegeben.
elles venoient de rendre, ſie (F.) hatten (eb.) gegeben.

Futurum.

E. Z. Je rendrai, ich werde geben.
tu rendras, du wirſt geben.
il rendra, er wird geben.
elle rendra, ſie wird geben.
on rendra, man wird geben.
M. Z. Nous rendrons, wir werden geben.
vous rendrez, ihr werdet geben.
ils rendront, ſie (M.) werden geben.
elles rendront, ſie (F.) werden geben.

Vorderes Futurum.

E. Z. J'aurai rendu, ich werde gegeben haben.
tu auras rendu, du wirſt gegeben haben.
il aura rendu, er wird gegeben haben.
elle aura rendu, ſie wird gegeben haben.
on aura rendu, man wird gegeben haben.
M. Z. Nous aurons rendu, wir werden gegeben haben.
vous aurez rendu, ihr werdet gegeben haben.
ils auront rendu, ſie (M.) werden gegeben haben.
elles auront rendu, ſie (F.) werden gegeben haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais rendre, ich werde (eben) geben.
tu vas rendre, du wirſt (eben) geben.
il va rendre, er wird (eben) geben.
elle va rendre, ſie wird (eben) geben.
on va rendre, man wird (eben) geben.
M. Z. Nous allons rendre, wir werden (eben) geben.
vous allez rendre, ihr werdet (eben) geben.
ils vont rendre, ſie (M.) werden (eben) geben.
elles vont rendre, ſie (F.) werden (eben) geben.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois rendre, ich wollte (eben) geben.
tu allois rendre, du wollteſt (eben) geben.
il alloit rendre, er wollte (eben) geben.
elle alloit rendre, ſie wollte (eben) geben.
on alloit rendre, man wollte (eben) geben.
M. Z. Nous allions rendre, wir wollten (eben) geben.
vous alliez rendre, ihr wolltet (eben) geben.
ils alloient rendre, ſie (M.) wollten (eben) geben.
elles alloient rendre, ſie (F.) wollten (eben) geben.

Conjunctiv.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Que je rende, daß ich gebe.
que tu rendes, daß du gebeſt.
qu'il rende, daß er gebe.
qu'elle rende, daß ſie gebe.
qu'on rende, daß man gebe.

M. Z. Que nous rendions, daß wir geben.
que vous rendiez, daß ihr gebet.
qu'ils rendent, daß sie (M.) geben.
qu'elles rendent, daß sie (F.) geben.

Imperfectum.

E. Z. Que je rendisse, daß ich gäbe.
que tu rendisses, daß du gäbest.
qu'il rendît, daß er gäbe.
qu'elle rendît, daß sie gäbe.
qu'on rendît, daß man gäbe.
M. Z. Que nous rendissions, daß wir gäben.
que vous rendissiez, daß ihr gäbet.
qu'ils rendissent, daß sie (M.) gäben.
qu'elles rendissent, daß sie (F.) gäben.

Präteritum.

E. Z. Que j'aie rendu, daß ich gegeben habe.
que tu aies rendu, daß du gegeben habest.
qu'il ait rendu, daß er gegeben habe.
qu'elle ait rendu, daß sie gegeben habe.
qu'on ait rendu, daß man gegeben habe.
M. Z. Que nous ayons rendu, daß wir gegeben haben.
que vous ayez rendu, daß ihr gegeben habet.
qu'ils aient rendu, daß sie (M.) gegeben haben.
qu'elles aient rendu, daß sie (F.) gegeben haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que j'eusse rendu, daß ich gegeben hätte.
que tu eusses rendu, daß du gegeben hättest.
qu'il eût rendu, daß er gegeben hätte.
qu'elle eût rendu, daß sie gegeben hätte.
qu'on eût rendu, daß man gegeben hätte.
M. Z. Que nous eussions rendu, daß wir gegeben hätten.
que vous eussiez rendu, daß ihr gegeben hättet.
qu'ils eussent rendu, daß sie (M.) gegeben hätten.
qu'elles eussent rendu, daß sie (F.) gegeben hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de rendre, daß ich (eb.) gegeben habe.
que tu viennes de rendre, daß du (eb.) gegeben habest.
qu'il vienne de rendre, daß er (eben) gegeben habe.
qu'elle vienne de rendre, daß sie (eben) gegeben habe.
qu'on vienne de rendre, daß man (eb.) gegeben habe.

M. Z. Que nous venions de rendre, daß wir (eb.) gegeben haben.
que vous veniez de rendre, daß ihr (eb.) gegeben habet.
qu'ils viennent de rendre, daß ſie (M.) (eben) gegeben haben.
qu'elles viennent de rendre, daß ſie (F.) (eben) gegeben haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de rendre, daß ich (eben) gegeben hätte.
que tu vinſſes de rendre, daß du (eb.) gegeben hätteſt.
qu'il vînt de rendre, daß er (eben) gegeben hätte.
qu'elle vînt de rendre, daß ſie (eben) gegeben hätte.
qu'on vînt de rendre, daß man (eben) gegeben hätte.

M. Z. Que nous vinſſions de rendre, daß wir (eben) gegeben hätten.
que vous vinſſiez de rendre, daß ihr (eben) gegeben hättet.
qu'ils vinſſent de rendre, daß ſie (M.) (eben) gegeben hätten.
qu'elles vinſſent de rendre, daß ſie (F.) (eben) gegeben hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille rendre, daß ich (eben) geben werde.
que tu ailles rendre, daß du (eben) geben werdeſt.
qu'il aille rendre, daß er (eben) geben werde.
qu'elle aille rendre, daß ſie (eben) geben werde.
qu'on aille rendre, daß man (eben) geben werde.

M. Z. Que nous allions rendre, daß wir (eb.) geben werden.
que vous alliez rendre, daß ihr (eb.) geben werdet.
qu'ils aillent rendre, daß ſie (M.)(eb.) geben werden.
qu'elles aillent rendre, daß ſie (F.) (eb.) geben werden.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe rendre, daß ich (eben) geben würde.
que tu allaſſes rendre, daß du (eben) geben würdeſt.
qu'il allât rendre, daß er (eben) geben würde.
qu'elle allât rendre, daß ſie (eben) geben würde.
qu'on allât rendre, daß man (eben) geben würde.

M. Z. Que nous allassions rendre, daß wir (eben) geben würden.
que vous allassiez rendre, daß ihr (eb.) geben würdet.
qu'ils allassent rendre, daß sie (M.) (eben) geben würden.
qu'elles allassent rendre, daß sie (F.) (eben) geben würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je rendrois, ich würde geben.
tu rendrois, du würdest geben.
il rendroit, er würde geben.
elle rendroit, sie würde geben.
on rendroit, man würde geben.
M. Z. Nous rendrions, wir würden geben.
vous rendriez, ihr würdet geben.
ils rendroient, sie (M.) würden geben.
elles rendroient, sie (F.) würden geben.

Präteritum.

E. Z. J'aurois rendu, ich würde gegeben haben.
tu aurois rendu, du würdest gegeben haben.
il auroit rendu, er würde gegeben haben.
elle auroit rendu, sie würde gegeben haben.
on auroit rendu, man würde gegeben haben.
M. Z. Nous aurions rendu, wir würden gegeben haben.
vous auriez rendu, ihr würdet gegeben haben.
ils auroient rendu, sie (M.) würden gegeben haben.
elles auroient rendu, sie (F.) würden gegeben haben.

Vorderes Präteritum.

E. Z. J'aurois eu rendu, ich würde gegeben gehabt haben.
tu aurois eu rendu, du würdest gegeben gehabt haben.
il auroit eu rendu, er würde gegeben gehabt haben.
elle auroit eu rendu, sie würde gegeben gehabt haben.
on auroit eu rendu, man würde gegeben gehabt haben.
M. Z. Nous aurions eu rendu, wir würden gegeben gehabt haben.
vous auriez eu rendu, ihr würdet gegeben gehabt haben.
ils auroient eu rendu, sie (M.) würden gegeben gehabt haben.
elles auroient eu rendu, sie (F.) würden gegeben gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Rend, gieb.
qu'il rende, er mag geben.
qu'elle rende, sie mag geben.
qu'on rende, man mag geben.
M. Z. Rendons, laßt uns geben.
rendez, gebet.
qu'ils rendent, sie (M.) mögen geben.
qu'elles rendent, sie (F.) mögen geben.

Participium.

Gegenwärtige Zeit.

Rendant, (einer) der da giebt.

Vergangne Zeit.

Rendu, gegeben.

Vorderes Präteritum.

Ayant rendu (einer) der da gegeben hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

Venant de rendre, (einer) der (eben) gegeben hat.

Baldfolgendes Futurum.

Allant rendre, (einer) der (eben) geben wird.

Bemerkungen über die Zeitwörter der vierten Conjugation.

Alle Zeitwörter der ersten Classe in dieser Conjugation werden so conjugirt, wie plaire; ausgenommen folgende, die irregulär sind, d. h. die von der allgemeinen Regel abweichen.

Braire, i = aen, wird nur im Infinitiv, in der dritten Person der einfachen und mehrern Zahl des Präsens und des Futurums im Indikativ gebraucht. Il brait, ils braient; il braira, ils brairont.

Faire, thun, machen, Präterit. des Particip. Fait, Präsens des Particip. Faisant, Präsens des Indikat. Je fais &c.; nous faisons, vous faites, ils font. Bestimmtes Präter. je fis. Futur. je ferai. Präsens des

Conjunct. que je faſſe. Die übrigen Tempora werden aus dieſen gebildet. Eben ſo werden die Compoſita von faire conjugirt. Contrefaire, nachahmen, ſich ſtellen, défaire, losmachen, aufmachen, redéfaire, wieder aufmachen, refaire, wiedermachen, ſatisfaire, genugthun, ſurfaire, überſetzen, überbieten, forfaire, etwas verbrechen, malfaire, Uebels thun, ſchaden, méfaire, mishandlen und parfaire, endigen, vollenden, werden nur im Infinitiv und den zuſammengeſetzten Temporibus gebraucht, z. B. il a malfait; man ſagt aber nicht nous malfaiſons; man muß ſagen: nous faiſons mal.

Traire, ziehen, melken; Präterit. des Particip. trait. Präſ. des Particip. trayant. Präſens des Indikat. je trais &c., nous trayons, vous trayez, ils trayent. Das beſtimmte Präterit. fehlt; eben ſo das Imperf. des Conjunctivs. Die übrigen Tempora werden regelmäßig aus den vorigen gebildet. — Eben ſo conjugire man attraire, anziehen, diſtraire, abziehen, extraire, ausziehen, rentraire, zuſammenziehen, retraire, wieder an ſich ziehen, ſouſtraire, entziehen.

Zweyte Claſſe.

Die Zeitwörter dieſer Claſſe werden wie paroître conjugirt; ausgenommen naître, geboren werden, renaître, wiedergeboren werden, paître, weiden, repaître, ſpeiſen, futtern. Dieſe Zeitwörter ſind irregulär, oder defektiv, d. h. es ſind nicht alle Tempora gebräuchlich. *Naître*, Präterit. des Particip. né. Beſtimmtes Präterit. je naquis. Die zuſammengeſetzten Tempora werden mit être gemacht. Sonſt iſt dies Zeitwort regulär.

Paître iſt regulär; nur hat es kein beſtimmtes Präteritum, kein Imperfektum im Conjunktiv. Die zuſammengeſetzten Tempora ſind nur bey der Falkenjagd gebräuchlich; auſſer dem noch in folgender Redensart aus dem gemeinen Leben: il a pu & repu, er hat ſich recht ſatt gegeſſen. Eigentlich: er hat geweidet und gefüttert.

Dritte Claſſe.

Die Zeitwörter der dritten Claſſe werden wie réduire oder dire conjugirt. Irregulär ſind folgende:

Circoncire, beschneiden. Präterit. des Particip. circoncis. Bestimmtes Präterit. je circoncis &c. Das Uebrige ist regulär.

Dédire, umstoßen, widersprechen, contredire, widersprechen, médire, verläumden, prédire, vorhersagen, machen die zweyte Person der mehreren Zahl im Präsens des Indikat. gewöhnlich: vous dedisez, vous contredisez &c. Im bestimmten Präteritum haben sie je dédis, je contredis &c.

Maudire, verfluchen. Präs. des Part.; maudissant. Präs. des Indicat: mehr. Zahl: maudissons, maudissez, maudissent. Bestimmtes Präteritum: je maudis &c. Die übrigen Tempora bildet man aus diesen.

Confire, einmachen, z. B. Früchte. Bestimmt. Präterit. je confis. Imperf. des Conjuct.: que je confisse.

Suffire, genug seyn, hinreichen. Prät. des Particip: suffi. Bestimmtes Prät.: je suffis. Imperf. des Conjunct.: que je suffisse.

Lire, lesen, *élire*, wählen. ausleſen, und *relire*, wieder lesen. Prät. des Part.: lu, élu, relu. Bestimmtes Prät.; je lus, &c. Imperf. des Conjunct.: que je lusse, &c.

Rire, lachen, *sourire*, lächeln. Prät. des Partic.: ri. Präs. des Part.: riant. Mehr. Zahl des Präs. im Indic.: nous rions, vous riez, ils rient. Best. Präter. je ris. Die übrigen Tempora werden aus diesen gebildet.

Écrire, schreiben, und dessen zusammengesetzte Zeitwörter circonscrire, in Gränzen einschließen, décrire, beschreiben, ꝛc. haben im Präsens des Partic.: écrivant. Mehr. Zahl. des Präsens im Indicat.: écrivons, écrivez, écrivent Bestimmtes Prät: j'écrivois. Die Tempora, welche von diesen herkommen, haben eben dieselben Unregelmäßigkeiten.

Frire, in der Pfanne braten, ist regulär. Nur hat es bloß das Futurum, den Conditional. Modus, die zusammengesetzten Tempora, und die zweyte Person der einf. Zahl. im Imperat.: je frirai, &c. je frirois, &c. j'ai frit, &c. j'avois frit, Imperat. fris. Um die fehlenden Tempora zu ergänzen, bedient man sich des Zeitworts faire, und des Infinitivs frire, z. B. faisant frire, je fais frire.

Bruire, ein Geräusch machen, brausen Präs. des Part. bruyant. Imperf. des Indik. il bruyoit, ils bruyoient. Die übrigen Tempora sind eben nicht gebräuchlich.

Luire, leuchten, *reluire*, wiederscheinen, und *nuire*, schaden, haben im Prät. des Partic. lui, relui, nui, ohne r, eben so in den zusammengesetzten Temporibus: j'ai nui, j'avois nui, &c.

Die übrigen Zeitwörter mit der Endung uire werden conjugirt wie reluire. Wir rechnen unter diese Classe auch noch boire, clorre, conclure, und ihre Composita.

Boire, trinken, Prät. des Part.: bu. Präs. des Part.: buvant. Präs. des Indik.: je bois, &c. nous buvons, vous buvez, ils boivent. Bestimmt. Prät.: je bus. Die übrigen Tempora sind regulär, oder werden aus diesen gebildet. Eben so conjugire man auch *reboire*, wieder trinken.

Clorre, schließen, zugehen. Präs. des Indikat.: je clos, tu clos, il clot. Die mehrere Zahl fehlt. Futur: je clorrai; im Condition.: je clorrois. Es hat die zusammengesetzten Tempora j'ai clos, j'avois clos, &c. Die übrigen Tempora fehlen. Eben so conjugire man *enclorre*, einschließen, und *renclorre*.

Éclorre, hervorwachsen, aufblühen, ist im Infinitiv und in den dritten Personen folgender Temporum gebräuchlich. Präs. des Indikat.: il éclot, ils écloſent. Futur: il éclorra, ils éclorront. Condit.: il éclorroit, ils éclorroient. Präs. des Conjunct.: qu'il écloſe, qu'ils écloſent. Die zusammengesetzten Tempora werden mit être gebildet; z. B. être éclos, il ſera éclos, ils ſeront éclos, &c.

Conclure, beschließen. Prät. des Part.: conclu; Präs. des Part.: concluant. Präs. des Indikat.: je conclus, &c. nous concluons, vous concluez, ils concluent. Imperf.. je concluois, &c. nous concluïons, vous concluïez, ils concluoient. Bestimmt. Prät.. je conclus. Die übrigen Tempora werden aus diesen gebildet.

Exclure, ausschließen, wird so wie das vorige Zeitwort conjugirt: ausgenommen, daß es im Prät. des Part. männl. Geschl. exclus, im weibl. aber excluſe oder exclue hat.

Vierte Classe.

Alle hierher gehörige Zeitwörter werden so wie plaindre conjugirt, und haben keine Unregelmäßigkeiten.

Fünfte Classe.

Die Zeitwörter dieser Classe werden conjugirt wie rendre &c. Irregulär sind folgende. Mit der Endung *dre*. *Prendre*, nehmen, fassen ꝛc. und dessen Composita apprendre, lernen, u. s. w.; comprendre, enthalten, fassen; déprendre, von einander los machen; désaprendre, verlernen, vergessen; entreprendre, unternehmen; se méprendre, irren, sich verirren; reprendre, wieder nehmen, u. s. w. Surprendre, überraschen, ertappen, werden so conjugirt:

Prendre. Prät. des Particip. pris. Präsens des Partic. prenant. Präsens des Indikat.; je prends, &c. nous prenons, vous prenez, ils prennent. Bestimmt. Prät. je pris. Das Uebrige ist regulär, oder wird aus den angegebenen Temporibus gebildet.

Coudre, nehen, *découdre*, zertrennen, und *recoudre*, wieder zusammennähen. Prät. des Particip. cousu. Präs. des Particip. cousant. Präs. des Indikat. je couds &c. nous cousons, vous cousez, ils cousent. Bestimmtes Präterit. je cousis. Die übrigen Tempora sind regulär oder werden aus diesen gebildet.

Mettre, setzen, legen, u. s. w. und dessen Composita admettre, annehmen, zulassen, commettre, anvertrauen, überlassen, démettre, verrenken, entremettre, dazwischen legen, omettre, unterlassen, auslassen, permettre, erlauben, zulassen, ꝛc.

Mettre, Präterit. des Particip. mis. Präsens des Partic. mettant. Bestimmtes Präterit. je mis. Die übrigen Tempora sind regulär, oder werden aus den angegebenen irregulären gebildet.

Moudre, mahlen (auf den Mühlen) émoudre, schleifen, und remoudre, wiedermahlen. Präter. des Particip. moulant. Präs. des Indicat. je mous &c. nous moulons, vous moulez, ils moulent. Bestimmtes Präter. je moulus. Die übrigen Tempora sind regulär, oder werden aus diesen gebildet.

Soudre, eine Schwierigkeit auflösen, ist nur im Präsens des Infinitivs gebräuchlich.

Absoudre, losſprechen, und *dissoudre*, dissolviren, auflösen, Präter. des Partic. männl. Geschlechts absous, weibl. absoute. Präsens des Partic. absolvant. Präsens des Indicat. j'absous &c., nous absolvons, vous absolvez, ils absolvent. Bestimmtes Präteritum fehlt; eben so das Imperfekt. des Conjunkt. Unbestimmtes Präterit. j'ai absous &c. Die übrigen Tempora sind regulär, oder werden aus diesen gebildet.

Résoudre, entscheiden, auflösen ꝛc. ꝛc. Präter. des Partic. résolu, (entschlossen, bestimmt; z. B. Il a résolu de partir; er hat beschlossen abzureisen; il étoit résolu de venir, er war entschlossen zu kommen) und résous, (aufgelöst, in eine andre Sache verwandelt) z. B. Le soleil a resous en pluie le brouillard, die Sonne hat den Nebel in Regen aufgelöst); dann hat es kein weibl. Geschlecht. — Präsens des Partic. résolvant. Präsens des Indikat. und die davon herkommenden Tempora, wie in absoudre. Bestimmtes Präterit. je résolus. Imperf. des Conjunkt. que je résolusse.

Suivre, folgen, s'ensuivre, daraus folgen, und poursuivre, verfolgen. Präterit. des Partic. suivi. Präs. des Partic. suivant. Präsens des Indicat. je suis, tu suis, il suit; nous suivons, vous suivez, ils suivent. Bestimmtes Präterit. je suivis. Die übrigen Tempora sind regulär, oder werden nach den obigen gebildet.

Vivre, leben, revivre, wieder aufleben, und survivre, überleben, Präterit. des Particip. vivant. Präsens des Indicat. je vis &c., nous vivons, vous vivez, ils vivent. Bestimmtes Präter. je vécus. Die übrigen Tempora sind regulär; die zusammengesetzten werden aus den obigen gebildet.

Vaincre, siegen, convaincre, überzeugen, sind regulär; nur wird der Buchstabe *c* vor *a*, *e*, *i*, *o*, in *qu* verwandelt; z. E. vainquant, convainquant; que je vainque; je vainquis, nous vainquons.

Bemerkungen über die Zeitwörter.

Die relativen (Beziehung habende) Zeitwörter drücken meistens eine Handlung aus, die das Subjekt des Verbums, thut. Man nennt sie auch active (eine Handlung bezeichnende). Die absoluten Zeitwörter drücken

den Zustand eines Dinges oder einer Person aus. Man nennt sie auch Verba neutra. — z. B. Schlafen. Verba passiva, nennt man die, welche eine Handlung ausdrücken, die das Subjekt erlitten hat. Alle activen Zeitwörter können zu passiven werden. Die Passiven werden aus dem Hülfswort être und dem Präter. des Partic. des activen Verbum zusammengesetzt, die im Geschlechte und der Zahl immer dem Subjecte entsprechen müssen.

Passive Zeitwörter.

Infinitiv.

Präsens. (Être aimé, männl. — aimée, weibl.) geliebt seyn.

Präterit. (Avoir été aimé, männl. —— — aimée, weibl.) geliebt gewesen seyn.

Indicativ.

E. Z.	Je suis aimé oder aimée,	ich bin geliebt.
	tu es aimé oder aimée,	du bist geliebt.
	il est aimé,	er ist geliebt.
	elle est aimée,	sie ist geliebt.
	on est aimé,	man ist geliebt.
M. Z.	Nous sommes aimés od. aimées,	wir sind geliebt.
	vous êtes aimés oder aimées,	ihr seyd geliebt.
	ils sont aimés,	sie (M.) sind geliebt.
	elles sont aimées,	sie (F.) sind geliebt.

Auf diese Art kann man alle übrige Tempora zusammensetzen.

Wir haben schon oben bemerkt, daß die relativen Zeitwörter Beziehung auf andre Wörter haben, die den Sinn erst vollständig machen. In der Redensart: je donne un livre à mon frère, ich gebe meinem Bruder ein Buch, hat also das Zeitwort je donne Beziehung auf un livre, und mon frère. Die Wörter auf welche das Zeitwort sich bezieht, wollen wir dessen Objective nennen. Man wird bemerkt haben, daß der erstre Objectivus kein Vorwort vor sich hat; man nenne diesen: den direkten Objectivum. Vor dem zweyten steht das Vorwort à; man nenne diesen: den indirekten Objectivum.

Es giebt gewisse Zeitwörter, die ein persönliches Fürwort zum Subject, und zum direkten oder indirekten Objectivus haben. Wir wollen die persönlichen Fürwörter, die den Zeitwörtern zu Objectiva dienen, objective persönliche Fürwörter nennen.

Die Zeitwörter, die persönliche Fürwörter von einerley Person zum Subject (s. S. 59.) und zum direkten Objectivus haben, heissen Reciproca. Ehe wir ein solches Zeitwort konjugiren, wollen wir erst die objectiven persönlichen Fürwörter kennen lernen.

Relative persönliche Fürwörter.

		Direkte.	Indirekte.
Erste Pers.	E. Z.	Me, mich.	me, mir.
	M. Z.	Nous, uns.	nous, uns.
Zweyte Pers.	E. Z.	Te, dich.	te, dir.
	M. Z.	Vous, euch.	vous, euch.
Dritte Pers.	E. Z.	Le, la, ihn, sie.	lui, ihm, und ihr.
	M. Z.	Les, sie.	leur, ihnen.
	E. Z. M. Z.	Se, sich.	se, sich.

Das Fürwort *se*, welches man itzt eben gesehen hat, wird gebraucht, um die Person selbst zu bezeichnen, die das Subject des Zeitworts ist; z. B. *il se* chauffe, er wärmet sich.

Reciproces Zeitwort.

Infinitiv.

Präsens. Se chauffer, sich wärmen.
Präteritum. S'être chauffé, sich gewärmt haben.
Kurzverg. Präterit. Venir de se chauffer, sich (eben) gewärmt haben.

Indicativ.

Präsens.

E. Z. Je me chauffe, ich wärme mich.
tu te chauffes, du wärmest dich.
il se chauffe, er wärmet sich.
elle se chauffe, sie wärmet sich.
on se chauffe, man wärmet sich.

M. Z. Nous nous chauffons, wir wärmen uns.
vous vous chauffez, ihr wärmet euch.
ils ſe chauffent, ſie (M.) wärmen ſich.
elles ſe chauffent, ſie (F.) wärmen ſich.

Imperfectum.

E. Z. Je me chauffois, ich wärmte mich.
tu te chauffois, du wärmteſt dich.
il ſe chauffoit, er wärmte ſich.
elle ſe chauffoit, ſie wärmte ſich.
on ſe chauffoit, man wärmte ſich.
M. Z. Nous nous chauffions, wir wärmten uns.
vous vous chauffiez, ihr wärmtet euch.
ils ſe chauffoient, ſie (M.) wärmten ſich.
elles ſe chauffoient, ſie (F.) wärmten ſich.

Beſtimmtes Präteritum.

E. Z. Je me chauffai, ich wärmte mich.
tu te chauffas, du wärmteſt dich.
il ſe chauffa, er wärmte ſich.
elle ſe chauffa, ſie wärmte ſich.
on ſe chauffa, man wärmte ſich.
M. Z. Nous nous chauffâmes, wir wärmten uns.
vous vous chauffâtes, ihr wärmtet euch.
ils ſe chauffèrent, ſie (M.) wärmten ſich.
elles ſe chauffèrent, ſie (F.) wärmten ſich.

Unbeſtimmtes Präteritum.

E. Z. Je me ſuis chauffé, ich habe mich gewärmt.
tu t'es chauffé, du haſt dich gewärmt.
il s'eſt chauffé, er hat ſich gewärmt.
elle s'eſt chauffée, ſie hat ſich gewärmt.
on s'eſt chauffé, man hat ſich gewärmt.
M. Z. Nous nous ſommes chauffés, wir haben uns gewärmt.
vous vous êtes chauffés, ihr habt euch gewärmt.
ils ſe ſont chauffés, ſie (M.) haben ſich gewärmt.
elles ſe ſont chauffées, ſie (F.) haben ſich gewärmt.

Vorderes beſtimmtes Präteritum.

E. Z. Je me fus chauffé, ich hatte mich gewärmt.
tu te fus chauffé, du hatteſt dich gewärmt.
il ſe fut chauffé, er hatte ſich gewärmt.
elle ſe fut chauffée, ſie hatte ſich gewärmt.
on ſe fut chauffé, man hatte ſich gewärmt.

M. Z. Nous nous fûmes chauffés, wir hatten uns gewärmt.
vous vous fûtes chauffés, ihr hattet euch gewärmt.
ils se furent chauffés, sie (M.) hatten sich gewärmt.
elles se furent chauffées, sie (F.) hatten sich gewärmt.

Plusquamperfectum.

E. Z. Je m'étois chauffé, ich hatte mich gewärmt.
tu t'étois chauffé, du hattest dich gewärmt.
il s'étoit chauffé, er hatte sich gewärmt.
elle s'étoit chauffée, sie hatte sich gewärmt.
on s'étoit chauffé, man hatte sich gewärmt.
M. Z. Nous nous étions chauffés, wir hatten uns gewärmt.
vous vous étiez chauffés, ihr hattet euch gewärmt.
ils s'étoient chauffés, sie (M.) hatten sich gewärmt.
elles s'étoient chauffées, sie (F.) hatten sich gewärmt.

Futurum.

E. Z. Je me chaufferai, ich werde mich wärmen.
tu te chaufferas, du wirst dich wärmen.
il se chauffera, er wird sich wärmen.
elle se chauffera, sie wird sich wärmen.
on se chauffera, man wird sich wärmen.
M. Z. Nous nous chaufferons, wir werden uns wärmen.
vous vous chaufferez, ihr werdet euch wärmen.
ils se chaufferont, sie (M.) werden sich wärmen.
elles se chaufferont, sie (F.) werden sich wärmen.

Vordres Futurum.

E. Z. Je me serai chauffé, ich werde mich gewärmt haben.
tu te seras chauffé, du wirst dich gewärmt haben.
il se sera chauffé, er wird sich gewärmt haben.
elle se sera chauffée, sie wird sich gewärmt haben.
on se sera chauffé, sie wird sich gewärmt haben.
M. Z. Nous nous serons chauffés, wir werden uns gewärmt haben.
vous vous serez chauffés, ihr werdet euch gewärmt haben.
ils se seront chauffés, sie (M.) werden sich gewärmt haben.
elles se seront chauffées, sie (F.) werden sich gewärmt haben.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Je vais me chauffer, ich werde mich (eben) wärmen.
tu vas te chauffer, du wirſt dich (eben) wärmen.
il va ſe chauffer, er wird ſich (eben) wärmen.
elle va ſe chauffer, ſie wird ſich (eben) wärmen.
on va ſe chauffer, man wird ſich (eben) wärmen.

M. Z. Nous allons nous chauffer, wir werden uns (eben) wärmen.
vous allez vous chauffer, ihr werdet euch (eben) wärmen.
ils vont ſe chauffer, ſie (M.) werden ſich (eben) wärmen.
elles vont ſe chauffer, ſie (F.) werden ſich (eben) wärmen.

Vorderes baldfolgendes Futurum.

E. Z. J'allois me chauffer, ich wollte mich (eben) wärmen.
tu allois te chauffer, du wollteſt dich (eben) wärmen.
il alloit ſe chauffer, er wollte ſich (eben) wärmen.
elle alloit ſe chauffer, ſie wollte ſich (eben) wärmen.
on alloit ſe chauffer, man wollte ſich (eben) wärmen.

M. Z. Nous allions nous chauffer, wir wollten uns (eben) wärmen.
vous alliez vous chauffer, ihr wolltet euch (eben) wärmen.
ils alloient ſe chauffer, ſie (M.) wollten ſich (eben) wärmen.
elles alloient ſe chauffer, ſie (F.) wollten ſich (eben) wärmen.

Conjunctiv.

Präſens oder Futurum.

E. Z. Que je me chauffe, daß ich mich wärme.
que tu te chauffes; daß du dich wärmeſt.
qu'il ſe chauffe, daß er ſich wärme.
qu'elle ſe chauffe, daß ſie ſich wärme.
qu'on ſe chauffe, daß man ſich wärme.

M. Z. Que nous nous chauffions, daß wir uns wärmen.
que vous vous chauffiez, daß ihr euch wärmet.
qu'ils se chauffent, daß sie (M.) sich wärmen.
qu'elles se chauffent, daß sie (F) sich wärmen.

Imperfectum.

E. Z. Que me chauffasse, daß ich mich wärmte.
que tu te chaufasses, daß du dich wärmtest.
qu'il se chauffât, daß er sich wärmte.
qu'elle se chauffât, daß sie sich wärmte.
qu'on se chauffât, daß man sich wärmte.
M. Z. Que nous nous chauffassions, daß wir uns wärmten.
que vous vous chauffassiez, daß ihr euch wärmtet.
qu'ils se chauffassent, daß sie (M.) sich wärmten.
qu'elles se chauffassent, daß sie (F.) sich wärmten.

Präteritum.

E. Z. Que je me sois chauffé, daß ich mich gewärmt habe.
que tu te sois chauffé, daß du dich gewärmt habest.
qu'il se soit chauffé, daß er sich gewärmt habe.
qu'elle se soit chauffée, daß sie sich gewärmt habe.
qu'on se soit chauffé, daß man sich gewärmt habe.
M. Z. Que nous nous soyons chauffés, daß wir uns gewärmt haben.
que vous vous soyez chauffés, daß ihr euch gewärmt habet.
qu'ils se soient chauffés, daß sie (M.) sich gewärmt haben.
qu'elles se soient chauffées, daß sie (F.) sich gewärmt haben.

Plusquamperfectum.

E. Z. Que je me fusse chauffé, daß ich mich gewärmt hätte.
que tu te fusses chauffé, daß du dich gewärmt hättest.
qu'il se fût chauffé, daß er sich gewärmt hätte.
qu'elle se fût chauffé, daß sie sich gewärmt hätte.
qu'on se fût chauffé, daß man sich gewärmt hätte.
M. Z. Que nous nous fussions chauffés, daß wir uns gewärmt hätten.
que vous vous fussiez chauffés, daß ihr euch gewärmt hättet.
qu'ils se fussent chauffés, daß sie (M.) sich gewärmt hätten.

Kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vienne de me chauffer, daß ich mich (eben) gewärmt habe.
que tu viennes de te chauffer, daß du dich (eben) gewärmt habeſt.
qu'il vienne de ſe chauffer, daß er ſich (eben) gewärmt habe.
qu'elle vienne de ſe chauffer, daß ſie ſich (eben) gewärmt habe.
qu'on vienne de ſe chauffer, daß man ſich (eben) gewärmt habe.

M. Z. Que nous venions de nous chauffer, daß wir uns (eben) gewärmt haben.
que vous veniez de vous chauffer, daß ihr euch (eben) gewärmt habet.
qu'ils viennent de ſe chauffer, daß ſie (M.) ſich (eben) gewärmt haben.
qu'elles viennent de ſe chauffer, daß ſie (F.) ſich (eben) gewärmt haben.

Vorderes kurzvergangnes Präteritum.

E. Z. Que je vinſſe de me chauffer, daß ich mich (eben) gewärmt hätte.
que tu vinſſes de te chauffer, daß du dich (eben) gewärmt hätteſt.
qu'il vînt de ſe chauffer, daß er ſich (eben) gewärmt hätte.
qu'elle vînt de ſe chauffer, daß ſie ſich (eben) gewärmt hätte.
qu'on vînt de ſe chauffer, daß man ſich (eben) gewärmt hätte.

M. Z. Que nous viſſions de nous chauffer, daß wir uns (eben) gewärmt hätten.
que vous vinſſiez de vous chauffer, daß ihr euch (eben) gewärmt hättet.
qu'ils vinſſent de ſe chauffer, daß ſie (M.) ſich (eb.) gewärmt hätten.
qu'elles vinſſent de ſe chauffer, daß ſie (F.) ſich (eben) gewärmt hätten.

Baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'aille me chauffer, daß ich mich (eben) wärmen werde.
que tu ailles te chauffer, daß du dich (eben) wärmen werdeſt.
qu'il aille ſe chauffer, daß er ſich (eben) wärmen werde.
qu'elle aille ſe chauffer, daß ſie ſich (eben) wärmen werde.
qu'on aille ſe chauffer, daß man ſich (eben) wärmen werde.

M. Z. Que nous allions nous chauffer, daß wir uns (eb.) wärmen werden.
que vous alliez vous chauffer, daß ihr euch (eben) wärmen werdet.
qu'ils aillent ſe chauffer, daß ſie (M.) ſich (eben) wärmen werden.
qu'elles aillent ſe chauffer, daß ſie (F.) ſich (eben) wärmen werden.

Vordres baldfolgendes Futurum.

E. Z. Que j'allaſſe me chauffer, daß ich mich (eben) wärmen würde.
que tu allaſſes te chauffer, daß du dich (eben) wärmen würdeſt.
qu'il allât ſe chauffer, daß er ſich (eben) wärmen würde.
qu'elle allât ſe chauffer, daß ſie ſich (eben) wärmen würde.
qu'on allât ſe chauffer, daß man ſich (eben) wärmen würde.

M. Z. Que nous allaſſions nous chauffer, daß wir uns (eben) wärmen würden.
que vous allaſſiez vous chauffer, daß ſie ſich (eben) wärmen werden.
qu'ils allaſſent ſe chauffer, daß ſie (M.) ſich (eben) wärmen würden.
qu'elles allaſſent ſe chauffer, daß ſie (F.) ſich (eben) wärmen würden.

Conditionaler Modus.

Präsens.

E. Z. Je me chaufferois, ich würde mich wärmen.
tu te chaufferois, du würdest dich wärmen.
il se chaufferoit, er würde sich wärmen.
elle se chaufferoit, sie würde sich wärmen.
on se chaufferoit, man würde sich wärmen.

M. Z. Nous nous chaufferions, wir würden uns wärmen.
vous vous chaufferiez, ihr würdet euch wärmen.
ils se chaufferoient, sie (M.) würden sich wärmen.
elles se chaufferoient, sie (F.) würden sich wärmen.

Präteritum.

E. Z. Je me serois chauffé, ich würde mich gewärmt haben.
tu te serois chauffé, du würdest dich gewärmt haben.
il se seroit chauffé, er würde sich gewärmt haben.
elle se seroit chauffée, sie würde sich gewärmt haben.
on se seroit chauffé, man würde sich gewärmt haben.

M. Z. nous nous serions chauffés, wir würden uns gewärmt haben.
vous vous seriez chauffés, ihr würdet euch gewärmt haben.
ils se seroient chauffés, sie (M.) würden sich gewärmt haben.
elles se seroient chauffées, sie (F.) würden sich gewärmt haben.

Vordres Präteritum.

E. Z. J'aurois été me chauffer, ich würde mich gewärmt gehabt haben.
tu aurois été te chauffer, du würdest dich gewärmt gehabt haben.
il auroit été se chauffer, er würde sich gewärmt gehabt haben.
elle auroit été se chauffer, sie würde sich gewärmt gehabt haben.
on auroit été se chauffer, man würde sich gewärmt gehabt haben.

M. Z. Nous aurions été nous chauffer, wir würden uns gewärmt gehabt haben.
vous auriez été vous chauffer, ihr würdet euch gewärmt gehabt haben.
ils auroient été se chauffer, sie (M.) würden sich gewärmt gehabt haben.
elles auroient été se chauffer, sie (F.) würden sich gewärmt gehabt haben.

Imperativ.

Präsens oder Futurum.

E. Z. Chauffe-toi, wärme dich).
qu'il se chauffe, er mag sich wärmen.
qu'elle se chauffe, sie mag sich wärmen.
qu'on se chauffe, man mag sich wärmen.
M. Z. Chauffons-nous, laßet uns uns wärmen.
chauffez-vous, wärmet euch).
qu'ils se chauffent, sie (M.) mögen sich wärmen.
qu'elles se chauffent, sie (F.) mögen sich wärmen.

Participium.

Präsens.

Se chauffant, einer der sich wärmet.

Präteritum.

S'étant chauffé, einer der sich gewärmt hat.

Vordres Präteritum.

Ayant été se chauffer, einer der sich gewärmt gehabt hat.

Kurzvergangnes Präteritum.

Venant de se chauffer, einer der sich (eben) gewärmt hat.

Baldfolgendes Futurum.

Allant se chauffer, einer der sich (eben) wärmen wird.

Es giebt auch Zeitwörter, die man unpersönliche nennt. Dies sind solche, die man nur in der dritten Person der einfachen Zahl braucht. Wir wollen eins davon ganz zum Beyspiel hersetzen.

Unpersönliches Zeitwort.

Indicativ.

Präsens.

Il faut, es muß.

Imperfectum.

Il falloit, es mußte.

Bestimmtes Präteritum.

Il fallut, es mußte.

Unbestimmtes Präteritum.

Il a fallut, es hat gemußt.

Vorderes Präteritum.

Il eût fallut, es hatte gemußt.

Plusquamperfectum.

Il avoit fallut, es hatte gemußt.

Futurum.

Il faudra, es wird müssen.

Vordres Futurum.

Il aura fallu, es wird gemußt haben.

Conjunctiv.

Präsens oder Futurum.

Qu'il faille, daß es müsse.

Imperfectum.

Qu'il fallût, daß es müßte.

Präteritum.

Qu'il ait fallu, daß es gemußt habe.

Plusquamperfectum.

Qu'il eût fallu, daß es gemußt hatte.

Conditionaler Modus.

Präsens oder Futurum.

Il faudroit, es würde müssen.

Präteritum.

Il auroit (ou) il eût fallu, es würde gemußt haben.

Participium.

Präsens.

Ayant fallu, einer der da mußte.

Die übrigen Tempora und der Imperativ sind nicht gebräuchlich.

Die übrigen unpersönlichen Zeitwörter sind folgende:

Agir *), betreffen. Il s'agit d'une affaire importante, es betrifft eine wichtige Sache.

Aller, worauf ankommen. Il y va de ma gloire, es kömmt hier auf meinen Ruhm an.

Arriver, sich ereignen. Il arrive souvent qu'on prend le mensonge pour la vérité, es ereignet sich oft, daß man Lügen für Wahrheit nimmt.

Y *avoir*, geben, seyn. Il y a très-peu de gens qui étudient leur langue, es giebt sehr wenig Leute, die ihre Sprache studiren. Il y a tout à craindre, es ist Alles zu fürchten ꝛc.

*) *Agir* heißt eigentlich handeln, wird es aber als ein unpersönliches Zeitwort gebraucht, so wird es durch die dritte Person des Verbums betreffen, gegeben. Dies gilt auch bey den folgenden Zeitwörtern, die, wann sie als unpersönliche gebraucht werden, einen von ihrer ursprünglichen Bedeutung ganz verschiedenen Sinn haben.

Convenir, rathſam ſeyn, ſchicklich ſeyn. Il convient que les jeunes gens parlent peu, es iſt ſchicklich, daß junge Leute wenig reden.

Éclairer, leuchten, blitzen. Il éclaire avant de tonner, es blitzt eh' es donnert.

Ennuyer, lange Weile machen. Il m'ennuie d'attendre, es macht mir lange Weile zu warten.

S'enſuivre, aus etwas folgen. Si deux choſes ſont égales à une troiſième, il s'enſuit qu'elles ſont égales entre elles, wenn zwey Dinge einem dritten gleich ſind, ſo folgt daraus, daß ſie einander ſelbſt gleich ſind.

Être, ſeyn; wenn ein Adjectiv ohne Subſtantiv darauf folgt. Il eſt juſte, es iſt gerecht. Il eſt néceſſaire, es iſt nothwendig. Il eſt utile, es iſt nützlich. Il eſt dangereux, es iſt gefährlich. Il eſt rare, es iſt ſelten ꝛc. Il eſt néceſſaire de rapporter toutes ſes actions à Dieu, es iſt nothwendig alle ſeine Handlungen auf Gott zu beziehen.

Das unperſönliche être braucht man faſt in eben dem Sinn und bey eben den Gelegenheiten, wie y avoir. Il eſt des hommes aſſez méchants pour oder il y a des hommes aſſez méchans pour &c. Es giebt Leute, die unverſchämt genug ſind ꝛc. Wenn aber eine Negation dabey iſt, ſo muß man zuſehen, ob ſie eine Ausſchließung, Verneinung der Sache ſelbſt anzeigt, oder blos einer Qualität, einer Modifikation derſelben. Im erſtren Falle muß man immer y avoir brauchen. Il n'y a perſonne à la maiſon. Es iſt niemand im Hauſe; und nicht: il n'eſt perſonne à la maiſon. Im zweyten Falle kann man das eine ſo gut brauchen, als das andre. Il n'eſt rien, oder il n'y a rien de ſi certain que l'heure de la mort, es iſt nichts ſo gewiß als die Stunde des Todes.

Faire, ſtatt: ſeyn. Il fait beau, es iſt ſchön. Il fait chaud, es iſt warm. Il fait froid, es iſt kalt; ꝛc.

Il faut, man muß. Il faut aimer Dieu par deſſus toutes choſes, man muß Gott über alle Dinge lieben.

Grêler, hageln. Il grêle, es hagelt.

Il importe, es iſt etwas daran gelegen. Der Infinitiv importer iſt beynahe nicht mehr gebräuchlich. Il importe à la republique, que les méchants ſoient connus, es iſt dem Staate etwas daran gelegen, daß ſchlechte Menſchen bekannt werden.

meineren, und fügen noch einige Beyspiele hinzu. Wenn man sich nach diesen übt, so wird es nützlicher seyn, als alle Mühe, die man sich geben könnte, die Regeln anzuwenden.

1. Ueberhaupt werden die Zeitwörter im Conjunctiv gesetzt, wenn die Conjunctionen, von denen ein Zeitwort im Präsens steht, denen Zeitwörtern, die sie hinter sich haben, den Nebenbegriff eines Zweifels oder der Zukunft geben und keine itzt wirklich existirende Sache ausdrücken.

2. Man setzt die Zeitwörter oft im Conjunctiv, wenn die Conjunction que, von der sie abhangen, auf ein Zeitwort folgt, welches frägt, oder eine Negation bey sich hat.

Erste Sammlung von Beyspielen.

Je désire que vous alliez vous promener, ich wünschte, daß Sie spatzieren gängen.

Je le veux bien, pourvu qu'il soit charitable, ich will es wohl, wenn er nur mitleidig ist.

Il faut bien qu'il ait raison, er muß wohl Recht haben.

Il ne le fera pas que vous ne le lui disiez, er wird es nicht thun, wenn Sie's ihm nicht sagen.

Au cas qu'il soit à la maison, im Fall er zu Hause ist.

Restez là jusqu'à ce qu'il vienne, bleiben Sie da, bis er kömmt.

Il est à propos que vous y alliez, es ist schicklich, daß Sie hingehen.

Je voudrois qu'il vînt, ich wünschte, daß er käme.

Je ne voudrois pas qu'il eût peur, ich wollte nicht, daß er sich fürchtete.

Il n'y a personne qui ne soit content de son jugement, es giebt Niemanden, der nicht mit seinem Verstande zufrieden wäre.

Je crains qu'il ne vous fasse quelque chicane, ich fürchte, er wird Ihnen einige Chikanen machen.

Je doute qu'il parte demain, ich zweifle, ob er morgen abreisen wird.

A moins qu'il n'eût à faire, wofern er nicht zu thun hätte.

L'éclair paroît avant que le tonnerre se fasse entendre, den Blitz sieht man eher, als der Donner sich hören läßt.

Penſez-vous qu'on veuille l'écouter? Denkt Ihr, daß man ihn hören will?

Il ne croyoit pas que vous puſſiez venir ſitôt, er glaubte nicht, daß Sie ſo bald kommen könnten.

Zweyte Sammlung.

Tempora des Conjunctivs mit denen des Indicativs verglichen, die jenen entſprechen: um zu lernen, in welchen Fällen dieſe Tempora gebraucht werden müſſen.

Conjunctiv.	Indicativ.
Je ne crois pas que vous entendiez. Ich glaube nicht daß Sie (es) verſtehen.	J'entends. Ich verſtehe (es).
Je ne crois pas que vous ayez entendu. Ich glaube nicht daß Sie (es) verſtanden haben.	J'ai entendu. Ich habe (es) verſtanden.
Je ne crois pas que vous veniez d'entendre. Ich glaube nicht, daß Sie (es) itzt (eben) verſtanden haben.	Je viens d'entendre. Ich habe (es) itzt (eben) verſtanden.
Je ne crois pas que vous alliez entendre. Ich glaube nicht, daß Sie (es) itzt (gleich) verſtehen werden.	Je vais entendre. Ich werde (es) gleich verſtehen.
Je ne croirai pas que vous entendiez. Ich werde nicht glauben, daß Sie (es) verſtehen.	J'entendrai. Ich werde (es) verſtehen.
Je ne croirai pas que vous ayez entendu. Ich werde nicht glauben, daß Sie (es) verſtanden haben.	J'aurai entendu. Ich würde (es) verſtehen.
Je ne croirai pas que vous alliez entendre. Ich werde nicht glauben, daß Sie (es) jetzt (gleich) verſtehen werden.	Je ſerai ſur le point d'entendre. Ich werde im Begriff ſeyn (es) zu verſtehen.
Je ne croyois pas que vous entendiſſiez. Ich glaubte nicht, daß Sie (es) verſtünden.	J'entendois. Ich verſtand.

Je ne croyois pas que vous euſſiez entendu. Ich glaubte nicht, daß Sie (es) verſtanden hätten.	J'avois entendu. Ich hatte verſtanden.
Je ne croyois pas que vous vinſſiez d'entendre. Ich glaubte nicht, daß Sie (es) jetzt (eben) verſtehen würden.	Je venois d'entendre. Ich hatte (es) jetzt (eben) verſtanden.
Je ne croyois pas que vous allaſſiez entendre. Ich glaubte nicht, daß Sie (es) jetzt (gleich) verſtehen würden.	J'allois entendre. Ich hatte (es) jetzt (gleich) verſtanden.

IV. Das Präſens des Particip. verändert ſeine Endung nie, es mag nun zu einem Nennwort männl. oder weibl. Geſchlechts, der einfachen oder mehrern Zahl geſetzt werden. Man ſagt folglich: Un homme chantant. Une femme chantant. Des hommes chantant.

Mit dem Präterit. des Particip. verhält es ſich anders. Bisweilen richtet es ſich nach einem Nennworte, bisweilen bleibt es unverändert. Die Regeln hierüber ſind folgende:

Man muß ſich erinnern, daß es zwey Arten von Zeitwörtern giebt; einmal relative oder tranſitive, d. h. ſolche, die ſich auf einen directen Objectivus (ſ. S. 195. u. 196.) beziehen; zweytens abſolute oder intranſitive, die ſich auf keinen Objectivus beziehen. J'envoie, ich ſchicke, iſt ein relatives Zeitwort; denn es bezieht ſich auf einen directen Objectivus, d. h. ich kann nach dieſem Zeitworte fragen: was? Die Antwort auf dieſes Was? iſt der directe Objectivus, z. B. une lettre, einen Brief. Je tombe, ich falle, iſt ein abſolutes Zeitwort; denn es macht für ſich einen vollſtändigen Sinn aus, und hat keine Beziehung auf einen directen Objectivus.

Wenn vor dem Präteritum des Participiums der relativen Zeitwörter, ihr Objectivus vorhergeht: ſo richtet es ſich nach dem Objectivus; ſteht aber der Objectivus dahinter, ſo bleibt es unverändert. Folglich muß man ſagen: les lettres que j'ai *reçues*, die Briefe, die ich erhalten habe; denn der Objectivus les lettres geht vor dem Participium reçu vorher.

Man muß aber mit dem unveränderten Participium ſagen: J'ai reçu une lettre, ich habe einen Brief erhal-

ten: denn der directe Objectivus une lettre steht hinter dem Participium.

In absoluten Zeitwörtern hat das Participium entweder avoir oder être als Hülfswort vor sich. Wenn *être* vorhergeht, so richtet sich das Participium nach dem Subjecte des Zeitworts. Ein Frauenzimmer muß also sagen: je suis *tombée*, ich bin gefallen, denn das Hülfswort steht vor dem Participium tombé, und das je, welches das Subject ist, zeigt hier eine Person weiblichen Geschlechts an. Man muß aber sagen: nous avons *tombé*; denn das Hülfswort *avoir* geht vor dem Participium tombé vorher, und in diesem Falle bleibt das Participium unverändert.

Beyspiele über die Participia der relativen Zeitwörter.

J'ai *reçu* vos *lettres*, ich habe ihre Briefe erhalten.

Les *lettres* que j'ai *reçues*, die Briefe, die ich erhalten habe.

Les habitans *nous* ont *rendus* maîtres de la ville, die Einwohner haben uns zum Meister der Stadt gemacht. So heißt es wörtlich. Eigentlich würde man sagen: Die Einwohner haben uns die Stadt in die Hände gespielt.

Cette ville est grande, le commerce *l'a rendue* florissante, Diese Stadt ist groß. Der Handel hat sie blühend gemacht.

Je l'ai fait peindre, ich habe ihn malen lassen.

Anmerkung. Hier ist der wahre Objectivus von fait das Zeitwort peindre und nicht der Artikel le oder la. Folglich steht der Objectivus hinter dem Participium, und dies bleibt also unverändert.

C'est une question que j'*ai cru devoir* faire, dies ist eine Frage, die ich glaubte thun zu müssen.

La conséquence que j'ai *voulu faire* tirer, die Folgerung, die ich habe wollen ziehen lassen.

La maison que l'on *a commencé à bâtir*, das Haus, das man angefangen hat zu bauen.

Je l'ai *vu peindre*, ich habe sie malen sehn. (Wenn man von einem Frauenzimmer redet, deren Bildniß verfertigt ist, und wo also das malen so viel heißt, als: gemalt werden.)

Je *l'*ai *vue* peindre, ich habe sie malen sehn. (Wenn man von einem Frauenzimmer redet, die selber malte.)

Je *l'*ai *vue* arriver, ich habe sie (ein Frauenzimmer) ankommen sehn.
Je *l'*ai *vue* partir, ich habe sie abreisen sehn.
Je *l'*ai *vue* passer, ich habe sie vorbeygehen sehn.
Je *l'*ai *entendue* chanter, ich habe sie (eine Sängerin) singen hören.
Je *l'*ai *entendu* chanter, ich habe es (ein Lied) singen hören.

Anmerkung. Man bemerke, daß in dem letzten Beyspiele chanter der Objectivus von entendu ist; hingegen l' oder elle der Objectivus des Zeitwortes chanter. Es ist gerade so, als wenn es hieße: j'ai entendu chanter *elle*.

Les peines que m'a *données* cette affaire, die Mühe, die mir diese Angelegenheit verursacht hat.
Plus d'*exploits* que les autres n'*en* ont *lu*, mehr Thaten, als andre gelesen haben.

Anmerkung. Man muß bey diesem letzten Beyspiele bemerken, daß das Participium, obgleich der Objectivus vorhergeht, dennoch unverändert bleibt; denn der Objectivus von lu ist nicht direct oder einfach, sondern es geht die Partikel de vorher. Es ist gerade so, als wenn dastände: que les autres n'ont *lu d'exploits*. Wenn aber das Participium sich nach dem vorhergehenden Objectivus richten soll: so muß der Objectivus einfach seyn, d. h. es muß keine Partikel vorhergehen.

Nous *nous* sommes *rendus* maîtres de la ville, wir haben uns der Stadt bemeistert; wörtlich: zu Meistern der Stadt gemacht.
Nous *nous* sommes *rendus* puissans, wir haben uns mächtig gemacht.
La désobéissance *s'*est *trouvée* montée au plus haut point, der Ungehorsam ist (wörtlich: findet sich) auf den höchsten Grad gestiegen.
Elle *s'*est *mis* des chimères dans l'esprit, sie hat sich Hirngespinnste in den Kopf gesetzt.
Elle *s'*est *fait peindre*, sie hat sich malen lassen.
Ils *se* sont *fait peindre*, sie haben sich malen lassen.
Les loix que s'étoient *prescrites* les Romains, die Gesetze, welche die Römer sich vorgeschrieben hatten.
Cette femme *s'*est *reconnue* coupable, diese Frau hat sich strafbar erkannt.
Cette femme *s'*est *trouvée* innocente, diese Frau hat man unschuldig erfunden.

Ces femmes *se* sont *louées* avec malignité, dieſe Frauenzimmer haben einander boshafterweiſe gelobt.

Ces maiſons *se* ſont *louées* trop cher, dieſe Häuſer ſind zu theuer gemiethet worden.

C'eſt un honneur qu'elle *s'*eſt *vantée* d'obtenir, dieſe Ehre rühmt ſie ſich erhalten zu haben.

Elle *s'*eſt *propoſé* d'aller vous voir, ſie hat ſich vorgeſetzt, Sie ſogleich zu beſuchen.

Anmerkung. Hier bleibt das Participium unverändert, denn das *ſe*, welches der Objectivus iſt, ſteht anſtatt: à ſoi. Es iſt alſo ein indirecter Objectivus. Man ſagt: propoſer une choſe à quelqu'un. Hier iſt es eben ſo als hieß es: elle a propoſé *à elle* d'aller vous voir.

Elle *s'*eſt *propoſée* pour modèle, ſie hat ſich zum Muſter vorgeſtellt. Hier iſt es als wenn es hieße: elle a *propoſée elle* pour modèle.

Es giebt nur eine einzige Ausnahme von der allgemeinen Regel über die Objectiven der Participien von den relativen Zeitwörtern. Hier iſt ſie.

Les chaleurs, qu'il a *fait*; die Wärme, die (den Tag, den Monat, den ganzen Frühling und Sommer über) herrſchte, und nicht: les chaleurs qu'il a faites, obgleich der Objectivus vor dem Participium ſteht.

Bey den abſoluten Zeitwörtern ſind keine Schwierigkeiten. Hier ſind einige Beyſpiele.

Il eſt arrivé, er iſt angekommen.
Elle eſt arrivée, ſie, iſt angekommen.
Ma couſine a tombé,
Ma couſine eſt tombée, } meine Couſine iſt gefallen.
Nous ſommes tombés, wir ſind gefallen.

Vierter Abſchnitt.

Von den Artikeln.

Wir haben geſagt, es gebe drey Artikel le, la, les. Man ſetzt ſie für die Nennwörter, und ſie bezeichnen

1. Eine Sache werde einzeln und wie aus ihrer Art herausgehoben, angeſehn. Wenn man alſo ſagt le Roi, der König: ſo bezeichnet das *le*, der, das Wort König

ſey einzeln und individuel genommen, und es bezeichne nicht überhaupt die Claſſe von Menſchen, die man Könige nennt;

2. oder, eine Sache werde, ob ſie gleich nicht wirklich exiſtirt, von uns ſo gedacht, als exiſtire ſie. So iſt z. B. la vie, das Leben, keine Sache, die exiſtirt; indeß denken wir uns daſſelbe als eine wirklich exiſtirende Sache, und bezeichnen ſie mit einem Artikel. Eben ſo verhält es ſich mit den Worten la vérité, die Wahrheit, le menſonge, die Lüge, l'eſprit, der Geiſt, la mort, der Tod, la nature, die Natur, le mouvement, die Bewegung, la ſubſtance, die Subſtanz, ꝛc.

Du iſt eben ſo viel als de le; au als à le, aux als à les; des als de les.

Eben ſo iſt es mit den Benennungen der Arten. Sie exiſtiren nicht wirklich. Zum Beiſpiel die Art von Thieren, die wir Hund nennen, iſt nichts als ein beſondrer Ueberblick unſers Geiſtes, der unter einem einzigen Worte alle Thiere zuſammenfaßt, die man Hund nennt, und der eine Claſſe oder eine Art davon gemacht hat. Indeß hat man dieſe Claſſen bisweilen ſo angeſehen, als exiſtirten ſie wirklich; und dann hat man Artikel vor die Wörter geſetzt, durch welche jene Claſſen bezeichnet werden. Eben ſo iſt es auch mit den Wörtern l'or, das Gold, le fer, das Eiſen, le marbre, der Marmor.

Wir bemerken, daß die Namen der Arten entweder als Subſtantive angeſehen werden können, d. h. als wirklich exiſtirende Sache; oder als Adjective, d. h. als Wörter, die bloß gewiſſe Eigenſchaften bezeichnen.

I. Wenn der Name einer Art adjectiviſch gebraucht wird, ſo iſt kein Artikel nöthig. Tout homme eſt animal, jeder Menſch iſt Thier. Hier wird animal als ein Adjectiv angeſehen, das eine dem Menſchen zukommende Eigenſchaft ausdrückt; aber nicht als eine wirklich exiſtirende Sache. Man braucht hier animal, ſo wie mortel, ignorant. Das Wort homme iſt ſubſtantiviſch gebraucht, und es müſte alſo einen Artikel haben, durch den es beſtimmt würde, wenn nicht das Adjectiv tout, jeder, aller, dabey ſtünde; welches in dieſem Fall den Artikel erſetzt. Aus eben dem Grunde ſagt man auch une montre d'or, eine Uhr von Gold, une épée d'argent, ein Degen von Silber. (Im Teutſchen ſagt man, weil

man die Adjectiva golden und silbern hat, lieber: eine goldne Uhr, ein silberner Degen.)

In diesen Redensarten sieht man *or* und *argent* als Adjektive an, die ihre Substantive modificiren, genauer bestimmen; und nicht als wirkliche Substantive.

II. Wenn der Name einer Art unbestimmt gebraucht wird, d. h: so, daß es den Begriff der Art nur schwankend ausdrückt, ohne sie als eine wirklich existirende Sache zu bezeichnen: so bekommt er keinen Artikel. Dies ist besonders der Fall, wenn der Name einer Art, mit einem Vorworte vorher, einen adverbialischen Sinn macht. So sagt man: avec courage, mit Muth, anstatt: *courageusement*, muthig. Man sagt also auch par jalousie, aus Eifersucht, avec prudence, mit Klugheit, en présence, in Gegenwart u. s. w.

Eben dasselbe ist auch der Fall in den Redensarten: avoir peur, Furcht haben, avoir honte, Schaam haben, faire pitié, Mitleid erregen. Die Wörter peur, honte und pitié sind hier unbestimmt, wie Furcht, Schaam und Mitleiden überhaupt genommen, nicht aber als existirende Dinge: die Furcht, die Schaam, das Mitleiden.

III. Nimmt man den Namen einer Art substantivisch, d. h. wird die Art als ein wirklich existirendes Wesen betrachtet; mit Einem Worte: bezeichnet man sie als personificirt (zu einer Person gemacht); so bekommt er einen Artikel. So sagt man: la peur trouble la raison, die Furcht zerrüttet die Vernunft. La peur que j'ai de malfaire, die Furcht, die ich habe (meine Furcht) Uebles zu thun.

IV. Es giebt Wörter, welche eine Menge von Dingen bezeichnen und diese Menge als ein einziges Ding vorstellen. Diese Wörter bekommen den Artikel. Z. B. Le peuple, das Volk; l'armée, die Armee; la nation, die Nation; le parlement, das Parlament; le sénat, der Senat.

V. Wenn die Nennwörter durch ein andres Wort hinlänglich bestimmt sind, welches anzeigt, das sie substantivisch und bestimmt genommen werden, so ist kein Artikel nöthig. Die Wörter, welche die Stelle des Artikels vertreten sind besonders die Adjectiva *ce* und *cet*, dieser, cette, diese (weibl.) ces, diese (mehr. Zahl); mon, mein, ma, meine (weibl.) mes, meine (mehr. Zahl);

ton, dein, ta, deine (weibl.), tes, deine (mehr. Zahl); son, sein, sa, seine, ihre, (weibl.) ses, seine (mehr. Zahl). Die adjectiven Zahlwörter: un, deux, trois &c.

VI. Die eigenthümlichen Namen (Nomina propria) sind für sich selbst bestimmt genug; sie haben also im Französischen (wie im Teutschen) keinen Artikel. Pierre, Peter, Paul, Paul, Jean, Johann ꝛc. Eben so ist es mit vernunftlosen oder unbelebten Dingen, die man anredet. Z. B. Moutons paissez dans ces prairies, Lämmer weidet auf diesen Wiesen. Ruisseaux coulez dans ce vallon, Bäche rinnt in diesem Thal.

Anmerkung. Im Teutschen setzt man vor der Anrede an mehreren Personen oder Dingen gewöhnlich noch Ihr. Also: ihr Lämmer, ihr Bäche.

Indeß sagt man, wenn man vorbeygehende gemeine Leute ruft, gewöhnlich: l'homme, la femme! écoutez. (Im Teutschen ohne Artikel. Mann, Frau! hört einmal!) la belle fille, schönes Mädchen, la belle enfant, schönes Kind.

Wenn man einem eigenthümlichen Namen die Bedeutung eines Appellativums (eines Gattungsnahmens s. S. 40.) giebt, und ihn dann in dieser Bedeutung braucht: so ist der Artikel nöthig. Z. B. Wenn man von dem eigenthümlichen Namen Alexander die Bedeutung Eroberer oder Held giebt: so muß man sagen: Charles XII. a été l'Alexandre de notre siècle. Carl der Zwölfte ist der Alexander unsers Jahrhunderts gewesen. Eben so sagt man *les Cicerons*, *les Démosthènes*, die Ciceronen, die Demosthenen, d. h. die großen Redner, wie Cicero und Demosthenes. Les Virgiles, d. h. die großen Dichter.

Dieu, Gott, ist der eigenthümliche Name des höchsten Wesens; wenn man aber aus demselben, in Beziehung auf seine Eigenschaften eine Art von Gattungsnahmen macht, so sagt man *le* Dieu de miséricorde, *le* Dieu des Chrétiens. Gerade so im Teutschen: der Gott der Barmherzigkeit; der Gott der Christen, u. s. w.

Es giebt eine große Menge eigenthümlicher Namen, die anfangs nur Gattungsnahmen waren. Z. B. *Ferté* hieß ehemals eine Citadelle. Wenn man also von einer besondern Citadelle reden wollte, so sagte man: la ferté d'un tel endroit, die Citadelle eines solches Ortes. Daher kommen mehrere eigenthümliche Nahmen von Städ-

ten, vor denen man den Artikel setzt. Dergleichen sind la Ferté-Imbant, la Ferté-Milon &c. Eben so verhält es sich mit den eigenthümlichen Nahmen der Städte und Dörfer, die mit Mesni, d. i. Landhaus, Dorf, zusammengesetzt sind; ferner mit den Namen: le Man (Stadt) le Perche, (Provinz) le Catelet, le Quesnoi (Städte).

Auch giebt es mehrere Adjective, die zu eigenthümlichen Nahmen der Menschen geworden sind, z. B. le Blanc, le Noir, le Brun, le Beau, le Bel, le Blond, le Grand &c. Diese Nahmen haben den Artikel; denn man muß homme darunter verstehen. Le Blanc ist so viel, als wenn ich sagte: l'homme nommé Blanc. Diese Artikel bleiben unverändert, wenn man auch von Frauenzimmern spricht. Man sagt auch Madame le Blanc, Madame le Beau &c. d. h. femme de Mr. le Blanc, de Mr. le Beau &c.

Wenn man von Frauenzimmern redet, die dem Publikum durch eine Geschicklichkeit, von der sie Profession machen, bekannt sind, z. E. von einer Schauspielerin, von einer Sängerin oder Tänzerin, so setzt man den Artikel la vor ihren Nahmen. So sagt man also: la *Starke*, la *Reineke*, la *Mara*, la *Eichner*, la *Niclas*, d. h. die Schauspielerin, die Sängerin, die Starkin, Reineke, Mara, Eichner, Niclas heißt.

Die Franzosen haben von den Italienern die Gewohnheit angenommen, vor den Namen der berühmten Männer dieser Nation ebenfalls den Artikel zu setzen. So sagt man le Tasse, l'Arioste, le Dante, le Titien, le Carrache &c.; die Dichter: Tasso, Arioste, Dante, und die Maler Titian und Correggio.

Hier müssen wir noch bemerken, daß das Vorwort de, von, vor einem eigenthümlichen Nahmen, nicht, wie im Teutschen, ein Zeichen des Adels ist. Es entspricht dem Teutschen von nicht ganz, da sich in Frankreich auch bürgerliche Personen Landgüter und sogar Marquisate anschaffen können; und dann setzen sie zu ihrem Familiennahmen den Nahmen ihrer Besitzung nebst dem Vorworte de. Wenn also ein Schuster Nahmens Simon sich ein Gut kaufte, das St. George hieße: so würde er sich Simon de St. George nennen; und dies hieße nichts weiter, als: Herr des Gutes St. George. Es giebt in Frankreich mehrere große Häuser, die kein de vor ihrem Nahmen haben.

Bisweilen stehen Adjective bey den eigenthümlichen Nahmen. Hierüber müssen wir noch einige Anmerkungen machen.

1. Wenn das Adjectiv eine Ordnungszahl ist, z. B. premier, second &c. der erste, zweyte u. s. w. und unmittelbar auf den Nahmen folgt, so daß beydes zusammen erst einen vollständigen Sinn ausmacht: so ist kein Artikel nöthig. Man sagt also: François premier, Charles second, Henri quatre, anstatt quatrième.

Anmerkung. Im Teutschen kann man hier den Artikel nicht weglassen; man muß sagen: Heinrich der Erste, Carl der Zweyte, Heinrich der Vierte.

2. Wenn das Adjectiv bloß eine Eigenschaft des Substantivs bezeichnet, zu welchem es gehört, dann ist der Artikel vor dem Adjective nöthig. Le savant Scaliger, der gelehrte Scaliger. Le galant Ovide, der galante Ovid.

3. Wenn das Adjectiv in der Absicht hingesetzt ist, daß es einen Nahmen von andern ähnlichen Nahmen unterscheiden soll: dann steht das Adjectiv hinter dem Nahmen, und hat den Artikel vor sich. Frédéric le Grand, Friedrich der Große. Louis le Juste, Ludwig der Gerechte.

4. Man sagt auch mit dem Comparativ und den relativen Superlativ (s. S. 57 u. 58.) Homère le meilleur poète de l'antiquité, Homer der beste Dichter des Alterthums. Varron le plus savant des romains, Varro der gelehrteste Römer. Voltaire le plus spirituel des auteurs françois, Voltaire der geistvollste unter den Französischen Schriftstellern.

VII. Die Nahmen der Länder, Königreiche, Provinzen, Gebürge, Flüsse, Ströme werden oft ohne Artikel gesetzt, wenn sie dazu dienen eine Eigenschaft zu bezeichnen, und die Bedeutung eines Adjectivs haben. So sagt man: le royaume de France, d'Espagne, das Königreich Frankreich, Spanien. (Wörtlich: das Königreich Frankreichs, Spaniens). In andern Fällen bekommen sie den Artikel, besonders wenn sie personificirt sind. Z B. L'intérêt de la Prusse, la politesse de la France &c. Preussens Interesse, Frankreichs Feinheit.

Anmerkung. Im Teutschen kann man den Artikel nicht davor setzen.

VIII. Nach beaucoup, viel, peu, wenig, rien, nichts, pas, point, nicht, sorte, Gattung, espèce, Art, tant, so

viel ꝛc., moins, weniger, plus, mehr, que, wenn es anstatt combien, wieviel, steht, setzt man keinen Artikel. Beaucoup de vin, vieler Wein, rien de bon, nichts Gutes.

IX. Um zu wissen, wenn man den zusammengesetzten Artikel des, d. i. de les, oder bloß de brauchen soll, muß man vor allen Dingen untersuchen, ob das Nennwort als eine wirklich existirende Sache angesehen wird, oder bloß als eine Eigenschaft. Im erstren Falle ist der Artikel und das Vorwort de nöthig; im zweyten Falle bloß das Vorwort de. Je veux des habits, ich will Kleider. Un morceau de pain, ein Bissen Brod.

Wenn ein Nennwort und ein Adjectiv zusammengesetzt werden: so muß man Acht haben, ob dies vor oder nach jenem steht. Im erstren Falle ist kein Artikel nöthig. Z. B. D'excellens fruits, vortrefliche Früchte; es müsten denn Adjectiv und Nennwort nicht so mit einander verbunden seyn, daß sie nur einen und ebendenselben Ausdruck machen; oder das Adjectiv müste denn für sich selbst ein Ding anzeigen, das als wirklich existirend betrachtet würde.

Wir wollen einige Uebungsbeyspiele hersetzen, durch welche die Regeln auffallender und bekannter werden sollen.

Erste Sammlung.

Artikel vor Nennwörtern, welche Dinge anzeigen, die bloß so angesehen werden, als wären sie aus ihren Arten herausgenommen.

Le Roi a diné à Charlottenbourg, der König hat in Charlottenburg dinirt.

La Reine est partie pour Schœnhausen, die Königinn ist nach Schönhausen abgegangen.

Les Princes arriveront ce soir à Berlin, die Prinzen werden diesen Abend in Berlin ankommen.

La table est plus longue que large, der Tisch ist länger als breit.

La soupe est bonne, die Suppe ist gut.

Les pois sont tendres, die Erbsen sind weich.

Le soleil luit, die Sonne leuchtet.

La main droite, die rechte Hand.

L'homme qui m'a parlé, der Mensch, der Mann, der Kerl der mit mir gesprochen hat.

Le livre que j'ai lu, das Buch, das ich geleſen habe.
La perſonne que j'ai vue, die Perſon die ich geſehen habe.
Les livres que vous avez achetés, die Bücher, die Sie gekauft haben.
Le château où vous avez été, das Schloß, wo Sie geweſen ſind.
La ville par où vous avez paſſé, die Stadt, durch die Sie gegangen ſind.
La bataille qu'on a donnée, die Schlacht, die man geliefert hat.
L'enfant de mon frère, das Kind meines Bruders.
La ſœur de mon père, die Schweſter meines Vaters.
Le père de mon couſin, der Vater meines Vetters.
Le frère de ma couſine, der Bruder meiner Muhme.

Zweyte Sammlung.

Artikel vor Nennwörtern, welche Dinge bezeichnen, die nicht wirklich exiſtiren, die wir aber ſo anſehen, als exiſtirten ſie.

La vie eſt à charge aux malheureux, das Leben iſt den Unglücklichen eine Laſt.
La vérité plaît toute nue, die Wahrheit gefällt ganz nackend (einfach).
Le menſonge eſt affreux, das Lügen iſt abſcheulich.
L'eſprit eſt un don de la nature, der Verſtand iſt ein Geſchenk der Natur.
La mort n'eſt affreuſe que pour le méchant, der Tod iſt nur für den Nichtswürdigen ſchrecklich.
La nature aime ſes enfans, die Natur liebt ihre Kinder.
Le mouvement effraie les pareſſeux, die Bewegung erſchreckt die Trägen.
La blancheur éblouit, die Weiſſe blendet.
L'intelligence de l'homme, der Verſtand, die Einſicht des Mannes.
L'ingratitude eſt un vice affreux, die Undankbarkeit iſt ein ſchreckliches Laſter.
L'amitié conſole les malheureux, die Freundſchaft tröſtet die Unglücklichen.
L'amour a ſes douceurs & ſes peines, die Liebe hat ihre Freuden und Leiden.
La ſageſſe eſt un tréſor, die Weisheit iſt ein Schatz.

La vertu donne des plaiſirs, ou conſole des peines, die Tugend giebt Freuden oder tröſtet über Leiden.
Le plaiſir eſt trompeur, das Vergnügen iſt betrügeriſch.
L'honneur eſt délicat, die Ehre iſt empfindlich (kann nicht viel vertragen.)
Le ridicule de l'orgueil, das Lächerliche des Stolzes.
La méchanceté des ſots, die Bosheit der Thoren.
La prudence des gens d'eſprit, die Klugheit der verſtändigen Leute.

Dritte Sammlung.

Artikel vor Nahmen von Arten, die als exiſtirende Dinge angeſehen werden.

Le chien eſt fidèle, der Hund iſt treu.
L'homme eſt ſenſible, der Menſch iſt gefühlvoll.
Le chat eſt ruſé, die Katze iſt liſtig.
Le cerf eſt léger, der Hirſch iſt ſchnell.
Le lièvre eſt timide, der Haſe iſt furchtſam.
La perdrix eſt alerte, das Rebhuhn iſt ſchnell.
L'or eſt précieux, das Gold iſt koſtbar.
Le fer eſt dur, das Eiſen iſt hart.
Le marbre eſt froid, der Marmor iſt kalt.
La pierre eſt commune, der Stein iſt gemein.
L'anguille a bon goût, der Aal hat einen guten Geſchmack.
La carpe eſt bonne, der Karpfen iſt gut.
Le mouton eſt doux, der Hammel iſt fromm.
L'agneau eſt timide, das Lamm iſt ſchüchtern.
Le lion eſt cruel, der Löwe iſt grauſam.
Le loup eſt vorace, der Wolf iſt gefräßig.
L'éléphant eſt gros, der Elephant iſt dick.

Vierte Sammlung.

Adjectiviſch gebrauchte Namen von Arten, die folglich keinen Artikel haben.

Tout homme eſt *animal*, jeder Menſch iſt Thier.
Toute chair eſt *foin*, alles Fleiſch iſt Heu.
Cet homme eſt *bête*, dieſer Menſch iſt Thier (das will ſagen, iſt thierdumm.)
Une montre *d'or*, eine goldene Uhr.
Une épée *d'argent*, ein ſilberner Degen.

Une table *de marbre*, ein marmorner Tiſch.
Un marchand *de vin*, ein Weinhändler.
Une feuille *d'arbre*, ein Baumblatt.
Un joueur *de violon*, ein Violinenſpieler.
Une ſalade *de laitue*, ein Lattukſalat.
Une action *de clémence*, eine Handlung der Milde, huld-reicher Güte.
Un rayon *d'eſpérance*, ein Strahl der Hofnung.
Un rayon *de gloire*, ein Strahl des Ruhms.
Un ſentiment *d'amour*, eine Empfindung, Regung der Liebe.
Une pelote *de neige*, ein Schneeball.
Une maiſon *de bois*, ein hölzernes Haus.
Un homme *d'eſprit*, ein Mann von Kopf.
Une langue *de vipère*, eine Viperzunge.

Fünfte Sammlung.

Namen von Arten ohne Artikel, weil ſie unbeſtimmt genommen ſind.

Nach einem Vorwort.

Avec *courage*, mit Muth.
Sans *paſſion*, ohne Leidenſchaft.
Sans *jalouſie*, ohne Eiferſucht.
Pour *récompenſe*, der Belohnung halben.
A *cheval*, zu Pferde.
Se conduire par *ſentiment*, nach feinern Gefühlen handlen.
Parler avec *eſprit*, mit Witz, geiſtreich ſprechen.
S'exprimer avec *grâce*, ſich mit Anmuth ausdrücken.
Arriver à *bon port*, in einem guten Hafen anlangen.
Vivre ſans *pain*, ohne Brod leben.
Un peu *de pain*, ein wenig Brod.
Beaucoup *de vin*, viel Wein.
Un coquin *de frère*, ein Schurke von einem Bruder.
Un fripon *de marchand*, ein Gauner von einem Kaufmann.

Nach einem Zeitwort.

Avoir *faim*, Hunger haben.
Avoir *ſoif*, Durſt haben.
Avoir *deſſein*, einen Plan haben.
Avoir *appétit*, Eßluſt haben.
Avoir *envie*, Luſt haben.

Avoir *coutume*, in Gewohnheit haben.
Avoir *chaud*, Wärme
Avoir *froid*, Frost) empfinden.
Avoir *pitié*, Erbarmen haben.
Avoir *compassion*, Mitleid haben.
Avoir *mal*, einen Unfall (ein Uebel) haben.
Avoir *besoin*, von Nöthen haben, nöthig haben, bedürfen.
Avoir *part*, Antheil haben.
Chanter *matines*, Frühmetten singen.
Chanter *vêpres*, Vesper singen.
Chanter *pouille*, jemanden aushunzen.
Chanter *victoire*, Victoria singen.
Chercher *fortune*, das Glück aufsuchen:
Chercher *malheur*, Unglück suchen.
Chercher *querelle*, Händel suchen.
Chercher *dispute*, Wortwechsel suchen.
Courir *fortune*, dem Glück nachjagen.
Courir *risque*, in Gefahr schweben, Gefahr laufen.
Demander *raison*, Bescheid worauf verlangen.
Demander *vengeance*, Rache verlangen, fordern.
Demander *grâce*, um Begnadigung
Demander *pardon*, um Verzeihung) bitten.
Demander *justice*, Gerechtigkeit fordern.
Dire *vrai*, Wahrheit
Dire *faux*, Unwahrheit) sagen.
Dire *matines*, die Frühmetten
Dire *vêpres*, die Vesper) hersagen.
Donner *avis*, Nachricht geben.
Donner *quittance*, eine Quittung geben.
Donner *prise*, sich Blöße, auch Preiß geben.
Donner *cours*, Umlauf verschaffen.
Donner *jour*, einen Tag bestimmen.
Donner *parole*, Wort geben.
Donner *atteinte*, einen Angriff thun.
Donner *valeur*, Werth
Donner *courage*, Muth) geben.
Donner *rendez-vous*, ein Rendezvous geben.
Donner *congé*, den Abschied geben.
Donner *secours*, Hülfe geben.
Donner *beau jeu*, ein schönes, oder besser: ein leichtes Spiel verschaffen, fig. für, jemanden viel Vortheil über sich einräumen.

Donner *audience*, Audienz geben.
L'échapper *belle*, mit blauem Auge davon kommen.
Entendre *raiſon*, Vernunft
Entendre *raillerie*, Spaß) verſtehn.
Entendre *malice*, heimlich boshaft ſeyn.
Entendre *vêpres*, die Veſper
Entendre *matines*, die Frühmetten) hören.
Faire *vie* qui dure, ein Leben führen, das von Dauer iſt.
Faire *bonne chère*, Wohlleben (großes) führen.
Faire *envie*, Neid
Faire *pitié*, Mitleid) erwecken.
Faire *corps neuf*, den Körper erneuern, ihn nach einer Krankheit wiederherſtellen.
Faire *réflexion*, Ueberlegung anſtellen.
Faire *honte*, Schande
Faire *honneur*, Ehre) machen.
Faire *peur*, Furcht einjagen, erwecken.
Faire *plaiſir*, Vergnügen machen.
Faire *front*, Stirne jemanden bieten.
Faire *face*, vor das Geſicht treten, das Geſicht einem zudrehen.
Faire *difficulté*, Schwierigkeiten machen.
Faire *grâce*, Gnade erzeigen, Verzeihung angedeihen laſſen.
Faire *voile*, ſegeln.
Faire *naufrage*, Schiffbruch leiden.
Gagner *pays*, das Land erreichen.
Gagner *gros*, viel gewinnen.
Mettre *ordre*, in Ordnung bringen.
Mettre *fin*, zu Ende bringen.
Parler *vrai*, wahr ſprechen.
Parler *raiſon*, vernünftig ſprechen.
Parler *bon ſens*, mit geſunder Vernunft ſprechen.
Parler *françois*, Franzöſiſch ſprechen.
Parler *allemand*, Teutſch ſprechen.
Paſſer *condamnation*, ein Verdammungsurtheil fällen.
Porter *envie*, neidiſch (worüber) ſeyn.
Porter *témoignage*, Zeugniß geben, leiſten.
Porter *coup*, einen Hieb geben.
Porter *bonheur*, Glück bringen.
Porter *malheur*, Unglück bringen.
Porter *compaſſion*, Mitleid erwecken.
Prendre *garde*, ſich in Acht nehmen.

Prendre *patience*, Geduld haben.
Prendre *ſéance*, Sitzung halten.
Prendre *médecine*, Arzney nehmen.
Prendre *congé*, Abſchied nehmen.
Prendre *part*, Antheil nehmen.
Prendre *conſeil*, Rath ſuchen, ſich Raths erholen.
Prendre *terre*, an das Land ſteigen, anlanden.
Prendre *langue*, Kundſchaft wovon einziehn, recognoſciren.
Prendre *jour*, einen Tag beſtimmen.
Prendre *leçon*, Lektion, Unterricht nehmen.
Rendre *ſervice*, Dienſte leiſten.
Rendre *amour* pour *amour*, Liebe mit Liebe erwiedern.
Rendre *viſite*, Beſuch abſtatten, machen.
Rendre *bord*, vor Anker legen, anlanden.
Rendre *gorge*, wieder herausgeben, was man entwendet hat; auch: ſich übergeben.

Sechſte Sammlung.

Nennwörter mit dem Artikel ohne Vorwort, und mit dem Vorworte *de*.

Ce que j'aime le mieux c'eſt *le pain*, das Brod liebe ich am allermeiſten.
Apportez *le pain*, bringt das Brod, d. h. das ganze Brod, oder den Reſt des Brodes, ehe man etwas davon abgeſchnitten hat.
Voilà *le pain*, hier, da iſt Brod.
Donnez-moi *du pain*, gebt mir Brod; d. h. gebt mir eine Portion Brod, ein Stück von dem ganzen, oder auch ſchon angeſchnittenen Brode.
Le nombre *des pains* que vous avez apportés ne ſuffit pas, du haſt nicht genug Brode gebracht; wörtlich: die Zahl der Brode, die Ihr gebracht habt, reicht nicht hin.
Apportez toutes les *pierres* que vous trouverez, bringt alle die Steine, die Ihr finden werdet.
Allez chercher *des pierres*, geht hin und hohlt Steine.

Siebente Sammlung.

Nennwörter mit dem Artikel und Vorworte.

Bestimmt gebrauchte.	Unbestimmt oder adjectivisch gebrauchte, wo das Adjectiv vor dem Nennworte steht.
Les ouvrages de Cicéron sont pleins *des idées les plus saines*, Cicero's Werke sind voll der gesündesten Ideen.	Les ouvrages de Cicéron sont pleins *d'idées saines*, Cicero's Werke sind voll gesunder Ideen.
Défaites-vous *des préjugés* de l'enfance, machen Sie sich von den Vorurtheilen der Kindheit los.	N'avez-vous point *de préjugés* sur cette question? Haben Sie über diesen streitigen Punkt keine Vorurtheile?
Cet arbre porte *des fruits excellens*, dieser Baum trägt vortrefliche Früchte.	Cet arbre porte *d'excellens fruits*, Dieser Baum trägt vortrefliche Früchte.
Les espèces différentes des animaux qui sont sur la terre, die verschiednen Arten von Thieren, die auf der Erde sind.	Il y a différentes espèces *d'animaux* sur la terre, es giebt verschiedne Arten von Thieren auf der Erde.
Entrez dans le détail *des règles* de la grammaire, laßen Sie sich in eine umständliche Auseinandersetzung der grammatikalischen Regeln ein.	Il entre dans un grand détail *de règles frivoles*, er trägt sehr ausführlich eine große Menge unbedeutender Regeln vor.
Ces raisons sont *des conjectures* bien foibles, diese Gründe sind sehr schwache Vermuthungen.	Ces raisons sont *de foibles conjectures*, diese Gründe sind schwache Vermuthungen.
Faire *des mots* nouveaux, neue Wörter machen.	Faire *de nouveaux mots*, neue Wörter machen.
Choisir *des fruits* excellens, vortrefliche Früchte auswählen.	Choisir *d'excellens* fruits, vortrefliche Früchte auswählen.
Chercher *des détours*, Umschweife, Winkelzüge suchen.	Chercher *de longs* détours, sehr weite Umschweife suchen.
Se servir *des termes* établis par l'usage, sich der Ausdrücke bedienen, die durch den Gebrauch eingeführt sind.	Se servir *de termes* choisis, sich ausgesuchter Ausdrücke bedienen.
Evitez l'air de l'affectation, vermeidet die Mine der Ziererei, das gekünstelte Ansehn.	Evitez ce qui a un air *d'affectation*, vermeide alles, was nach Künsteley schmeckt.
Charger sa mémoire *des phrases* de Cicéron, sein Gedächtniß mit den Redensarten des Cicero überladen.	Charger sa mémoire *de phrases*, sein Gedächtniß mit Redensarten überladen.
Discours soutenu par *des expressions* fortes, eine durch starke Ausdrücke unterstützte Rede.	Discours soutenu par *de vives expressions*, eine durch lebhafte Ausdrücke unterstützte Rede.

Plein *des ſentimens* les plus beaux, voll der ſchönſten Sentiments.

Il a recueilli *des préceptes* pour la langue & la morale, er hat ſich Vorſchriften für die Sprache und für die Sittenlehre geſammlet.

Servez-vous *des ſignes* dont nous ſommes convenus, bedienen Sie ſich der Zeichen, worüber wir miteinander übereingekommen ſind.

Le choix *des études*, die Wahl der Studien.

Les connoiſſances ont toujours été l'objet *de l'eſtime*, *des louanges* & *de l'admiration* des hommes, Kenntniſſe ſind ſtets der Gegenſtand der Achtung, des Lobes, und der Bewunderung der Menſchen geweſen.

Les richeſſes *de l'eſprit* ne peuvent être acquiſes que par l'étude, die Reichthümer des Geiſtes können nur durch Studien erlangt werden.

L'enchaînement *des preuves* fait qu'elles plaiſent & qu'elles perſuadent, die Aneinanderkettung von Beweiſen macht, daß ſie gefallen und überzeugen.

C'eſt par la méditation qu'on acquiert *des connoiſſances nouvelles*, neue Kenntniſſe erwirbt man nur durch das Nachdenken.

Les avantages *de la mémoire*, die Vortheile des Gedächtniſſes.

La mémoire *des faits* eſt la plus brillante, das Gedächtniß für Thatſachen iſt von allen das glänzendſte.

Le but *des bons maîtres* doit être de cultiver l'eſprit de leurs diſciples, rechtſchaffne Lehrer müſſen keinen andern Endzweck haben, als den Geiſt ihrer Schüler anzubauen.

Plein *de ſentimens*, voll von Sentiments.

Recueil *de préceptes* pour la langue & la morale, eine Sammlung von Vorſchriften für die Sprache und für die Sittenlehre.

Nous ſommes obligés d'uſer *de ſignes* extérieurs pour nous faire entendre, wir ſind genöthigt, uns äußerer Zeichen zu bedienen, um uns verſtändlich zu machen.

Il a fait un choix *de livres* qui ſont excellens, er hat eine vortrefliche Auswahl von Büchern gemacht.

C'eſt un ſujet *d'eſtime*, *de louanges* & *d'admiration*, dies iſt ein Gegenſtand der Achtung, des Lobes und der Bewunderung.

Il y a au Pérou une abondance prodigieuſe *de richeſſes* inutiles, in Peru giebt's einen ungeheuren Ueberfluß unnützer Reichthümer.

Il y a dans ce livre un admirable enchaînement *de preuves* ſolides, in dieſem Buche giebt es eine bewundernswürdige Kette gründlicher Beweiſe.

C'eſt par la méditation qu'on acquiert *de nouvelles connoiſſances*, durch das Nachdenken gewinnt man neue Kenntniſſe.

Il y a différentes ſortes *de mémoires*, es giebt verſchiedne Arten des Gedächtniſſes.

Il n'a qu'une mémoire *de faits* & ne retient aucun raiſonnement, er hat nur für Thatſachen Gedächtniß; Räſonnement behält er ganz und gar nicht.

Il a un air *de maître* qui choque, er hat eine Lehrmeiſtermine, die höchſt zuwider iſt.

On ne doit proposer *des difficultés* que pour faire triompher la vérité, man muß Schwierigkeiten nur deshalb auf die Bahn bringen, um der Wahrheit den Sieg zu verschaffen.

Le goût *des hommes* est sujet à des vicissitudes, der Geschmack der Menschen ist Abwechslungen unterworfen.

Il n'a pas besoin *de la leçon* que vous voulez lui donner, er hat den Unterricht nicht nöthig, den Sie ihm geben wollen.

Il a fait un recueil *de difficultés* dont il cherche la solution, er hat eine große Anzahl von Schwierigkeiten gehäuft, deren Auflösung er sucht.

Une société *d'hommes choisis*, eine Gesellschaft auserwählter Männer.

César n'eut pas besoin *d'exemples*, Cäsar hatte keine Beyspiele nöthig.

Il n'a pas besoin *de leçons*, er bedarf keinen Unterricht.

Fünfter Abschnitt.

Von den Fürwörtern.

Die persönlichen Fürwörter sind schon bey den Zeitwörtern (S. 60.) angeführt. Wenn die Fürwörter gebraucht werden, um den directen oder indirecten Objectivus eines Zeitwortes anzuzeigen, so heissen sie objective Fürwörter. In den Redensarten: *j'*aime votre frère, *je* veux *le* voir souvent, ich liebe Ihren Bruder, ich will ihn oft sehen, ist also je ein subjectivisches Fürwort, und le ist ein objectives, welches so viel heißt als votre frère, der directe Objectivus des Zeitworts voir. In den Redensarten: j'ai vu votre frère, *je lui* ai dit, ich habe Ihren Bruder gesehn, ich habe es ihm gesagt, ist lui ein objectives Fürwort; denn es zeigt den indirecten Objectivus des Zeitworts dit an; es bedeutet à votre frère, Ihrem Bruder.

Aus der folgenden Tabelle wird man sie alle kennen lernen. Man findet darin zugleich auch das reciproke Fürwort, das sich von den übrigen nur dadurch unterscheidet, daß es immer die Beziehung einer Sache oder einer Person auf sich selbst bezeichnet. In den folgenden Beyspiele il *se* promène, er ergeht sich (wir wollen, um deutlicher seyn zu können, dies veraltete Teutsche Wort gebrauchen) ist also se, sich, ein reciprokes Fürwort, d. h. es bezieht die Handlung des Spatzierengehens auf die Person selbst, die das Subject des Zeitwortes ist.

Es giebt auch completive Fürwörter, oder solche, die immer die Ergänzung oder das Hauptwort eines Vorworts ausdrücken; wie in: pour moi, pour toi, pour lui &c., für mich, für dich, für ihn.

Einfache Zahl.

Personen	1.	2.	3.		
Geschlecht.	M. u. W.	M. u. W.	M.	W.	Recip.
Subjectivisch.	je, ich.	tu, du.	il, er.	elle, sie.	
Direct. Object.	me, mich.	te, dich.	le, ihn.	la, sie.	se.
Indir. Object.	me, mir.	te, dir.	lui, ihm.	lui, ihr.	se.
Completiv.	moi.	toi.	lui.	elle.	soi.

Mehrere Zahl.

Subjectivisch.	nous, wir.	vous, ihr.	ils, sie.	elles, sie.	
Direct. Object.	nous, uns.	vous, euch.	les, sie.	les, sie.	se.
Indir. Object.	nous, uns.	vous, euch.	leur, ihnen.	leur, ihnen.	se.
Completiv.	nous.	vous.	eux.	elles.	soi.

Uebungsbeyspiele über die Fürwörter.

Die Zeitwörter sind eine hinlängliche Uebung für die subjectivischen Fürwörter gewesen. Wir dürfen uns also nur um die andern bekümmern.

Direkter Objektivus.

Mon père vient, il *me* voit, mein Vater kommt, er sieht mich.

Ma mère *te* cherche, meine Mutter sucht Dich.

Mon frère *t'*attend, mein Bruder erwartet Dich.

Ma cousine doit être ici, je *la* cherche, meine Cousine muß hier seyn, ich suche sie.

Mes amis sont là, ils *nous* voient, meine Freunde sind da, sie sehen uns.

Les archers *vous* cherchent, die Häscher suchen Euch.

Il y a à Berlin de beaux édifices, ils faut *les* voir, es giebt in Berlin schöne Gebäude, man muß sie sehen.

Indirekter Objektivus.

Vous *me* donnez un livre, Ihr gebt mir ein Buch; anstatt: vous donnez un livre *à moi*; welches aber kein Französisch ist.

Il *te* dira, er wird es Dir sagen, anstatt: il dira *à toi*.

Il *lui* dira, er wird es (ihm) sagen, anstatt: il dira *à lui*, *à elle*.

Ils *nous* apporteront de l'argent, sie werden uns Geld bringen; anstatt: ils apporteront de l'argent *à nous*.
Ils *vous* donneront à dîner, sie werden Euch zu Mittag speisen: anstatt: ils donneront à dîner *à vous*.
Voilà les étrangers, il faut *leur* montrer la ville, sieh da die Fremden! man muß ihnen die Stadt zeigen; anstatt: il faut montrer la ville *à eux*.
Voilà les étrangères, il faut *leur* dire, sieh da die Fremden (Frauenzimmer), man muß ihnen sagen.

Completive Fürwörter.

Pour *moi*, für mich
Pout *toi*, für Dich.
Avec *lui*, mit ihm.
Avec *elle*. mit ihr.
Il vient à *moi*, er kömmt zu mir
Chez *nous*, bey uns.
Chez *vous*, bey euch.
Devant *eux*, vor ihnen.
Derrière *elles*, hinter ihnen.

Sechster Abschnitt.

Von den Conjunctionen.

Wir wollen die Eintheilungen der Conjunctionen, und die verschiedenen Namen, die ihnen die Sprachlehrer gegeben haben, nicht hersetzen. Wir wollen uns begnügen, sie kennen zu lehren.

Oui, ja.
On l'obligea de repondre par *oui* ou par *non*, man nöthigte ihn, ja oder nein zu antworten. Il faut opiner par *oui*, man muß auf das Ja stimmen.

Oui-da, o ja, sehr gern.
Voulez-vous venir vous promener? *Oui-da*. Wollen Sie mit spatzieren kommen? O ja, sehr gern.

Certes, wirklich, fürwahr, warlich.
Et *certes*, ce fut avec beaucoup de raison. Dies geschahe wirklich mit vielem Rechte. *Certes*, ou je me trompe, ou il m'a dit cela. Er hat mir dies wirklich, fürwahr gesagt, oder ich müßte mich irren.

Sans doute que, ohne Zweifel.
*Sans doute qu'*il n'avoit pas songé à ce qu'il disoit. Er hat ohne Zweifel an das nicht gedacht, was er sagte.

Volontiers, gern.

Il écoutera *volontiers* cette propoſition. Er wird dem Vorſchlage gern Gehör geben. Je le ferai *volontiers*. Ich will es gern thun.

D'accord, meinethalben.

Vous le voulez; *d'accord*, j'y conſens. Sie wollen es; meinethalben; ich bin es zufrieden.

Non, nein.

Il ne dit jamais *non*. Er ſagt niemals nein. Je gage que *non* (wörtlich: ich wette darauf: nein.) Ich wette, es geſchieht nicht. *Non*, je n'en ferai rien. Nein, das werde ich nicht thun.

Point du tout. Durchaus nicht, ſchlechterdings nicht.

Je n'en veux *point du tout*. Ich will es ſchlechterdings nicht.

Peut-être. Vielleicht.

Peut-être viendra-t-il. Vielleicht wird er kommen. *Peut-être* qu'il viendra. Er kömmt vielleicht. Bisweilen wird dieſe Conjunction ſubſtantiviſch genommen: vous fondez-vous ſur un *peut-être?* Stützen Sie ſich auf ein Vielleicht?

Pas, *point*. Nicht.

Je ne veux pas. Ich will nicht. N'y allez *pas*. Gehn Sie nicht dahin. Je n'entends *pas* cela. Ich verſtehe das nicht. Nous ne le verrons *pas*, que l'hiver ne ſoit venu. Wir werden ihn nicht eher ſehen, als bis der Winter gekommen iſt. Je n'en parlerai *pas*, que vous ne m'en ayez donné la permiſſion. Ich will davon nicht ſprechen, als bis Sie mir die Erlaubniß dazu gegeben haben: J'ai bien reſolu de n'y *point* aller. Ich bin feſt entſchloſſen, nicht dahin zu gehen. On eſt à plaindre, quand on n'a *point* de talent. Man iſt zu beklagen, wenn man kein Talent hat. St. Pierre ſortit de la priſon où il étoit, & ſes gardes ne s'en apperçurent *point*. Der heilige Petrus ging aus ſeinem Gefängniſſe, und ſeine Wächter wurden es nicht gewahr.

Et. Und.

La vertu & la ſcience ſont eſtimables. Tugend und Wiſſenſchaften ſind ſchätzbar.

Auſſi. Auch.

Vous le voulez, je le veux bien *auſſi*. Sie wollen es, ich will es auch.

Tant — que, sowohl — als.

Tous les cercles de la sphère *tant* grands *que* petits se divisent en 360 dégrés. Alle Cirkel der Weltkugel, große sowohl als kleine, werden in 360 Grade eingetheilt.

Ni, weder, noch.

Ni les biens, *ni* les honneurs valent la vertu. Weder Vermögen noch Ehrenstellen wiegen die Tugend auf.

Non-plus, eben so wenig.

Puisque vous ne sortez pas, je ne sortirai pas *non-plus*. Wenn Sie nicht weggehen, will ich es eben so wenig.

Ou. Oder.

C'est le soleil *ou* la terre qui tourne. Entweder die Sonne oder die Erde dreht sich. Grand roi, cesse de vaincre, *ou* je cesse d'écrire. Großer König, höre auf zu überwinden, oder ich höre auf zu schreiben.

Ou bien, oder aber.

Si vous voulez faire un ouvrage utile & agréable, voyagez en Italie, *ou bien* parcourez les villes de l'Allemagne. Wenn Sie eine nützliche und angenehme Reise machen wollen, so gehn Sie nach Italien, oder aber besuchen Sie die Städte Teutschlands.

Soit que. Man mag nun (es sey nun daß).

Soit que vous mangiez, *soit que* vous buviez, faites tout pour la gloire de Dieu. Ihr möget nun essen oder trinken, so thut es zur Ehre Gottes.

Mais. Aber.

Les hommes sont vifs & ardents quand il s'agit de leur intérêts, *mais* ils sont froids & indifférens quand il s'agit de ceux de Dieu. Die Menschen sind lebhaft und eifrig, wenn von ihrem Vortheil die Rede ist, aber sie sind frostig und gleichgültig, wenn es den Vortheil Gottes betrift.

Cependant, Gleichwohl.

Quelqu'ingénieux que fussent les Grecs & les Romains, ils n'ont *cependant* pas trouvé l'art d'imprimer les livres & de graver les estampes. So sinnreich die Griechen und Römer auch waren, so haben sie gleichwohl die Buchdruckerey und Kupferstecherkunst nicht erfunden.

Néanmoins. Nichtsdestoweniger, demungeachtet.

Martini fut fort mal traité de la fortune, *néanmoins* il ne perdit pas courage. Martini wurde von dem Glücke

sehr übel behandelt, demungeachtet verlor er den Muth nicht.

Pourtant. Dennoch.

Cicéron, quoique grand philosophe, n'étoit *pourtant* pas ennemi des louanges. Cicero, wiewohl er ein großer Philosoph war, haßte dennoch die Lobeserhebungen nicht.

Ce n'est que, es sey denn, es wäre denn, ausgenommen.

Je n'ai rien à vous dire *si ce n'est que* vous obéissiez. Ich habe Ihnen nichts zu sagen, es sey denn daß Sie gehorchten.

A moins que. Wofern nicht, wo nicht.

Les miracles visibles ne peuvent être utiles aux hommes, *à moins que* Dieu n'en fasse un autre invisible, pour leur en faire faire un bon usage. Die sichtbaren Wunderwerke können dem Menschen nicht nützlich seyn, wofern Gott nicht ein andres unsichtbares thut, um sie von jenen einen guten Gebrauch machen zu lehren.

Quoique, encore que. Obwohl, obschon.

Il n'est pas insolent, *quoiqu'il soit riche.* Er ist nicht übermüthig, obwohl er reich ist.

A moins de. Es sey denn, ohne daß.

Il ne pouvoit me traiter plus mal, *à moins* de me battre. Uebler konnte er mich nicht behandlen, es sey denn daß er mich schlüge.

Pour. Obschon.

Pour être dévot, on n'est pas moins homme. Ob man schon gottesfürchtig ist, so bleibt man doch Mensch.

Pourvu que, supposé que, au cas que, en cas que, bien entendu que, à condition que, à la charge que, wofern, vorausgesetzt, im Fall: wohl zu verstehen, unter dem Beding.

Vous serez sauvé, *pourvuque* vous pratiquiez la vertu, ou *supposé que* vous pratiquiez la vertu, *en cas que* vous pratiquiez la vertu, ou *bien entendu que* vous pratiquiez la vertu, ou *à condition*, ou *à la charge que* vous pratiquiez la vertu. Sie würden gerettet seyn, wofern Sie (vorausgesetzt, im Fall, daß Sie, wohl zu verstehen wenn Sie, unter dem Beding, daß Sie) ein Anhänger der Tugend wären.

Si non. Wo nicht.

Faites pénitence, *si non* vous éprouverez la justice de Dieu. Thut Buße, wo nicht, wird die Strafgerechtigkeit Gottes Euch treffen.

Quand, quand bien même. Wenn, wofern.

François I. n'eût rendu que la pareille à Charles-Quint, *quand, quand même*, ou *quand bien même* il l'eût fait arrêter lorſqu'il paſſa par la France. Franz der Erſte würde Karl den Fünften nur Gleiches mit Gleichem vergolten haben, wenn er ihn hätte anhalten laſſen; als er durch Frankreich zog.

Savoir ſi, c'eſt à ſavoir ſi. Wenn nur, es frägt ſich nur.

Vous faites de beaux projets pour l'avenir, *ſavoir ſi* (ou) *c'eſt à ſavoir* ſi la mort ne vous empêchera pas de les exécuter. Sie machen ſchöne Projecte für die Zukunft, wenn nur (es frägt ſich nur ob) der Tod Sie an deren Ausführung nicht verhindert.

Quoiqu'il en ſoit. Wie dem auch ſey, es ſey wie ihm wolle.

Quoiqu'il en ſoit de tout ce que vous venez de dire, je veux en courir les riſques. Wie dem auch ſey mit dem was Sie eben geſagt haben, ſo will ich es dennoch darauf wagen.

A la vérité. Zwar.

A la vérité la diviſibilité de la matière ne peut ſe comprendre par l'imagination; elle n'eſt cependant pas moins certaine. Zwar läßt ſich die unendliche Theilbarkeit der Materie durch die Einbildungskraft nicht begreifen, demungeachtet iſt ſie nicht minder gewiß.

A la bonne heure. Immerhin, es ſey darum.

A la bonne heure qu'on s'accommode au tems & à la néceſſité, mais il ne faut jamais le faire aux dépens de ſa conſcience. Man mag immerhin ſich unterweilen nach Zeit und Nothwendigkeit richten; man muß dies aber nie auf Koſten ſeines Gewiſſens thun.

Savoir. Nämlich.

La terre eſt diviſée en cinq parties, *ſavoir* l'Europe, l'Aſie, l'Afrique, l'Amérique & la Polinéſie. Die Erde iſt in fünf Theile getheilt, nämlich in Europa, Aſia, Afrika, Amerika und Polyneſien.

Comme par exemple. Wie zum Beyſpiel.

Il y a beaucoup de choſes dans la nature, dont nous connoiſſons les cauſes, *comme par exemple* l'élévation de l'eau dans les pompes. Es giebt viel Dinge in der Natur, deren Urſachen wir kennen, als zum Beyſpiel, das Emporſteigen des Waſſers in den Brunnen.

C'eſt à dire. Das heißt, das will ſagen.

L'arithmétique, *c'eſt à dire* la ſcience des nombres. Die Arithmetik, das will ſagen, die Wiſſenſchaft der Zahlen.

De même que, ainſi que. So wie.

La deſtruction de Jéruſalem eſt arrivée *de même que*, ou *ainſi que* Jeſus-Chriſt l'avoit prédite. Die Zerſtörung Jeruſalems geſchahe gerade ſo, wie Chriſtus geweiſſaget hatte.

Auſſi bien que. So gut als, auch: ſo.

Le ſecond Brutus auroit rétabli les Romains dans leur ancienne liberté, s'il les eût trouvés *auſſi bien* diſpoſés qu'ils l'étoient dans les tems du premier. Der zweyte Brutus würde den Römern ihre ehemalige Freyheit wieder verſchaft haben, hätte er ſie ſo geſtimmt gefunden, wie ſie zu den Zeiten des Erſten waren.

Auſſi peu que. So wenig als.

Vous y ſerez *auſſi peu que* vous voudrez. Sie werden dort ſo wenig ſeyn können als Sie wollen.

Autant que. So viel als.

J'ai *autant* travaillé l'ouvrage, *que* je le pouvois. Ich habe das Werk ſo viel ausgearbeitet, als ich nur konnte.

Non plus que. Nicht mehr als.

Judas ne fut *non plus* touché des reproches de ſon maître, *que* s'ils ne l'euſſent pas regardé. Judas wurde von den Vorwürfen ſeines Meiſters nicht mehr gerührt, als wenn ſie gar nicht an ihn wären gerichtet geweſen.

Ni plus ni moins que. Nicht mehr nicht weniger als.

On l'a traité *ni plus ni moins que* s'il eût été un voleur. Man hat nicht mehr und weniger (das iſt wörtlich; zu Teutſch muß es heißen: nicht beſſer, nicht anders) als einen Spitzbuben behandelt.

En. Als.

Il agit *en* Roi. Il parle *en* honnête homme. Er handelt als König. Er ſpricht als ehrlicher Mann.

D'ailleurs. Uebrigens.

La plupart des riches qui n'ont pas de naiſſance, ſont fiers & pleins d'arrogance: ils ſont *d'ailleurs* brutaux & inſolents. Die meiſten Reichen, die nicht von gutem Herkommen ſind, ſind ſtolz und voll Ubermuth; überdies auch grob und unverſchämt.

Outre que. Außerdem.

Rien n'eſt plus amuſant que l'hiſtoire, *outre qu'*on y trouve d'excellentes inſtructions pour ſe conduire ſagement. Nichts iſt beluſtigender als die Geſchichte, außerdem findet man darin vortrefliche Lehren ſich weiſe aufzuführen.

De plus. Ueberdies.

Je vous dirai *de plus* qu'un jeune homme ne doit rien faire que ce qui lui eſt permis ou ordonné. Ich will Ihnen überdies ſagen, daß ein junger Menſch nichts thun muß, als was ihm erlaubt oder anbefohlen iſt.

Au ſurplus. Sonſt, überdies übrigens.

Ovide a véritablement de grands défauts; *au ſurplus* il eſt plein de penſées vives & brillantes. Ovid hat wirklich große Fehler; ſonſt iſt er voll von lebhaften und ſchimmernden Gedanken.

Encore. Auch.

Ce n'eſt pas aſſez d'honorer les Saints, il faut *encore* les imiter. Es iſt nicht genug, die Heiligen zu verehren, man muß ſie auch nachahmen.

Au moins ou *du moins.* Wenigſtens.

L'avantage qu'un jeune homme doit remporter du collège eſt *au moins* ou *du moins* de bien ſavoir ſa langue. Der Vortheil, den ein junger Menſch von der Schule zurückbringen muß, iſt wenigſtens der, ſeine Sprache gut zu wiſſen.

Car. Denn.

Je crois que l'air eſt peſant; *car* j'en ai vu des expériences ſenſibles. Ich glaube, daß die Luft drückend iſt; denn ich habe davon merkliche Beyſpiele geſehn.

Parceque. Weil.

Evitez l'oiſiveté *parcequ'*elle eſt la ſource de tous les vices. Vermeidet den Müßiggang, weil er die Quelle aller Laſter iſt.

Comme. Wie.

Ils ſont faits l'un *comme* l'autre. Sie ſind einer wie der andre beſchaffen. Cela eſt froid *comme* la glace. Das iſt kalt wie Eis. Il eſt hardi *comme* un lion. Er iſt beherzt wie ein Löwe.

A cauſe que. Weil.

Faut-il qu'il ſoit inſolent, *à cauſe qu'*il eſt riche? Muß er übermüthig ſeyn, weil er reich iſt?

Attendu que, vû que. Indem, weil, da.

Il y a lieu de s'étonner que Salomon ſoit tombé dans le crime d'idolâtrie, *vû que* (ou) *attendu qu'*il étoit le plus ſage & le plus éclairé de tous les hommes. Man hat Urſache ſich zu wundern, daß Salomo das Verbrechen der Abgötterey getrieben hat, da er doch der weiſeſte und aufgeklärteſte aller Menſchen war.

Puiſque. Weil.

Vous devez continuer l'étude des mathématiques *puiſque* vous y trouvez tant de ſatisfaction. Sie müßen das Studium der Mathematik fortſetzen, weil Sie daran ſo viel Vergnügen finden.

Pourquoi. Warum, weshalb.

Pourquoi l'aimant attire-t-il le fer? Warum (weshalb) zieht der Magnet das Eiſen an ſich?

D'où vient que. Woher kommt es daß.

D'où vient que les liqueurs hauſſent & baiſſent dans les baromètres & thermomètres. Woher kommt es, daß die Fluida in den Barometern und Thermometern ſteigen oder fallen?

Afin que. Damit, auf daß.

Afin que le ſéjour de la campagne ſoit plus agréable, il faut avoir quelques connoiſſances de l'agriculture & du jardinage. Damit der Aufenthalt auf dem Lande einem angenehmer werde, muß man vom Ackerbau und der Gärtnerey einige Kenntniſſe haben.

Afin de. Um.

Les Lacédémoniens donnoient des eſclaves ivres en ſpectacle à leurs enfans, *afin de* leur faire concevoir plus d'horreur de l'ivrognerie. Die Lacedämonier ſtellten im Schauſpiel ihren Kindern betrunkene Sklaven vor, um in ihnen vor der Trunkenheit deſto mehr Abſcheu zu bewirken.

De peur que. Damit nicht, aus Furcht daß.

Cachez lui votre deſſein *de peur qu'*il ne le traverſe. Verbergen Sie ihm Ihr Vorhaben, damit er Ihnen nicht einen Querſtrich macht.

De peur de. Aus Furcht vor.

Il ne ſort jamais la nuit *de peur des* voleurs, *de peur d'*être volé. Er geht niemals des Nachts aus, aus Furcht vor Räubern, aus Furcht beſtohlen zu werden.

De crainte ou *de crainte que.* Aus Besorgniß.
De crainte d'être surpris, aus Besorgniß, überfallen zu werden. *De crainte qu'*on ne vous trompe. Aus Furcht hintergangen zu werden.

Or, donc. Nun, folglich.
Ce qui n'a point de parties ne peut périr par la dissolution de ses parties: *or* notre ame n'a point de parties: *donc* elle ne peut périr par la dissolution de ses parties. Was keine Theile hat, kann nicht durch die Auflösung seiner Theile zerstört werden: nun hat unsre Seele keine Theile, folglich kann sie nicht durch die Auflösung ihrer Theile zerstört werden.

Par conséquent, ainsi. Folglich, demnach, mithin.
Il n'y a point de véritable bonheur sans la vertu, *par conséquent* (ou) *ainsi* il n'y a point de pécheur qui soit véritablement heureux. Ohne die Tugend giebt es kein wahres Glück, folglich giebt es keinen Sünder, der wahrhaft glücklich ist.

C'est pourquoi. Deshalb.
Les Perses étoient énervés par la molesse: *c'est pourquoi* il ne fut pas difficile à Alexandre de les vaincre. Die Perser waren durch Weichlichkeit entnervt; deshalb fiel es Alexandern nicht schwer sie zu überwinden.

Cela étant. Wenn dem so ist.
Cela étant je ne vous presserai pas davantage. Wenn dem so ist, will ich nicht weiter in Sie dringen.

C'est pour cela que. Darum, dieserwegen, dieserhalb.
*C'est pour cela qu'*il faut tant de difficultés. Dieserhalb sind so viele Schwierigkeiten nöthig.

De sorte que (ou) *en sorte que.* Solchergestalt.
Les rayons du soleil réfléchis & rompus par les gouttes de pluie forment l'arc-en-ciel, *de sorte qu'*il (ou) *en sorte qu'*il ne paroît jamais qu'il ne pleuve. Die von den Regentropfen zurückgeworfnen und gebrochnen Strahlen der Sonne bilden den Regenbogen; solchergestalt sieht man denselben nie, wenn es nicht regnet.

Tellement que. So daß.
Tellement donc *que* vous ne voulez point sortir de l'affaire. So daß Sie also sich nicht aus dem Handel ziehen wollen.

De manière que. So daß.

Il fit telle & telle choſe, *de manière que* l'on vit bien . . . Er that die und die Sache ſo, daß man wohl ſahe . . .

Lorſque, dans le tems que. Da, als wenn.

Lorſque (ou) *dans le tems qu'*Abraham étoit près de frapper ſon fils Iſaac, un ange lui arrêta la main. Als Abraham im Begriff war, ſeinen Sohn Iſaac zu opfern hielt ein Engel ſeine Hand zurück.

Pendant que, tandis que; durant que. Während der Zeit.

Pendant que (ou) *tandis que* (ou) *durant que* les Romains mépriſèrent les richeſſes, ils furent ſobres & vertueux. Während der Zeit, da die Römer die Reichthümer verachteten, waren ſie mäßig und tugendhaft.

Avant que. Bevor.

On ſe ſervoit d'écorces d'arbre ou de peaux pour écrire, *avant que* le papier fût en uſage. Man bediente ſich der Baumrinden, oder der Thierhäute zum ſchreiben, bevor das Papier im Gange war.

Dès que, auſſitôt que. Sobald als.

Dès que (on) *auſſitôt que* le grand Cham de la Tartarie a diné, un héraut crie que tous les autres princes de la terre peuvent aller manger. Sobald als der große Tartarchan Mittagstafel gehalten hat, ruft ein Herold aus, daß nun alle Fürſten des Erdbodens eſſen können.

A peine. Kaum.

A peine Céſar fut-il entré dans le Sénat, que les conjurés ſe jettèrent ſur lui & le percèrent de coups Kaum war Ceſar in den Senat getreten, als die Verſchwornen ſich auf ihn warfen und ihn mit Stichen durchbohrten.

Après que. Nachdem.

Après que Salomon eût bâti un temple à Dieu, il bâtit un palais pour lui. Nachdem Salomo Gott einen Tempel gebaut hatte, bauete er ſich einen Pallaſt.

Enfin, à la fin. Endlich.

Enfin, à la fin Auguſte triompha de ceux qui lui diſputoient l'Empire. Endlich triumphirte Auguſt über diejenigen, die ihm das Reich ſtreitig machten.

En effet. In der That, wirklich.

En effet qu'y a-t-il de plus raiſonnable? In der That, was giebt es wohl vernünftigers?

Au reste. Uebrigens.

Au reste vous devez en toute occasion compter sur mon zèle. Uebrigens können Sie bey jeder Gelegenheit auf meinen Diensteyfer rechnen.

A propos. Aus Gelegenheit.

A propos de tableaux, j'en ai vu aujourd'hui un des plus rares. Aus Gelegenheit der Gemälde, ich habe heute eins der seltensten Stücke gesehen.

Après-tout. Bey alle dem.

Après-tout je ne la trouve pas si désagréable. Bey alle dem finde ich sie so widrig eben nicht.

Si. Ob.

Un homme heureux ne sait jamais *si* on l'aime. Der Glückliche weiß nie, ob man ihn liebt.

Soit. So wohl als . .; es mag seyn oder nicht.

Il faut toujours avoir l'esprit égal, *soit* dans la bonne, *soit* dans la mauvaise fortune. Man muß sowohl im Glück als im Unglück gleichmüthig seyn. *Soit* qu'il le fasse, *soit* qu'il ne le fasse pas. Er mag es nun thun oder nicht thun.

Siebenter Abschnitt.

Von den Präpositionen.

Die Franzosen haben achtundvierzig Präpositionen, die ich in alphabetischer Ordnung aufführen und einige Beyspiele hinzufügen will.

A.

Nach einem Substantiv.

Air à chanter, eine Arie zum singen. Billet à ordre, ein Wechselbrief an die Ordre zahlbar. Chaise à deux, eine zweysitzige Chaise. Doute à éclaircir, ein Zweifel, der erläutert werden soll. Entreprise à exécuter, ein Befehl, der vollzogen werden soll. Grénier à sel, eine Salzniederlage. Habit à la mode, ein Kleid nach der Mode. Instrument à vent, Ein Blasinstrument. Matière à procès, eine Sache, worüber ein Proceß entstehen kann oder wird. Plaine à perte de vue, eine Ebene, worin sich das Auge verliert, die unabsehbar ist. Femme à la hotte! Hört mal Ihr Frau mit dem Tragkorbe! Lettre de change

à vue, à dix jours de vue, ein Wechsel, der auf Sicht lautet, auf zehn Tage nach Sicht. Nez à lunettes, eine zur Brille geschaffene (d. i. große) Nase. Œufs à la coque, weichgesottene Eyer. Question à juger, ein streitiger Punkt, worüber entschieden werden soll. Route à gauche, der Weg zur Linken. Vache à lait, eine Kuh zum melken.

Nach einem Adjectiv.

Agréable à la vue, angenehm für das Gesicht. Contraire à la santé, der Gesundheit zuwider. Délicieux à manger, köstlich zum essen. Facile à faire, leicht zu thun. Bon à prendre, gut zu nehmen. Il est gauche à tout ce qu'il fait, er ist linkisch in allem was er thut. Heureux à la guerre, glücklich im Kriege. Habile à dessiner, à écrire, geschickt im Zeichnen, im Schreiben. Payable à ordre, an die Ordre zahlbar. Semblable à, pareil à, propre à, einer Sache ähnlich, einer Sache gleichförmig, wozu tauglich. Utile à la santé, der Gesundheit nützlich.

Nach einem Zeitworte.

S'abandonner à ses passions, sich seinen Leidenschaften überlassen S'amuser à des bagatelles, sich mit Kleinigkeiten beschäftigen. Applaudir à quelqu'un, jemand Beyfall geben. Aimer à boire, à faire du bien, gern trinken, gern Gutes thun. Les hommes n'aiment point à admirer les autres, ils cherchent eux-mêmes à être goutés & à être admirés, die Menschen bewundern nicht gern andere, sie bemühen sich, selbst Zuneigung und Bewunderung zu erhalten. Aller à cheval, reiten. Aller à califourchon, rittlings reiten. S'appliquer à, s'attacher à, sich auf etwas eifrig legen. Blesser à, an einem Orte verwunden. Il a été blessé à la jambe, er ist am Beine verwundet worden. Crier à l'aide, au secours, um Hülfe schreyen. Crier au feu, Feuer schreyen. Conseiller quelque chose à quelqu'un, jemand wozu rathen. Donner à boire à quelqu'un, jemand zu trinken geben. Demander à boire, zu trinken verlangen. Être à (faire quelque chose), in einer Arbeit begriffen seyn. Il est à écrire, à jouer, er ist beym Schreiben, beym Spiel. Il est à Cassel, er befindet sich in Kassel. Il est à cent lieues, er befindet sich hundert Meilen von hier. Il est à jeun, er ist noch nüchtern. Il est longtems à venir, er bleibt lange außen. C'est à faire, à taire, à publier, à payer, die Sache ist zu thun, zu verschweigen, bekannt zu machen, zu bezahlen. C'est à

nous à mettre le prix de cette marchandise. Sie müssen den Werth dieser Waaren bestimmen. J'ai fait cela à votre considération, à votre intention, ich habe dies in Betracht Ihrer, Ihrer Absicht gemäß gethan. Il faut des livres à votre fils, Ihr Sohn braucht Bücher. Jouer à Colin-maillard, Blindekuh spielen. Jouer à l'hombre, aux échecs, Lombre, Schach spielen. Garder à vue, jemanden ins Gesicht behalten, nicht aus den Augen laßen. La dépense se monte à cent écus, & la recette à &c., die Ausgaben belaufen sich auf hundert Thaler, und die Einkünfte auf ꝛc. Monter à cheval, zu Pferde steigen. Payer à quelqu'un, jemand etwas auszahlen. Payer à vue, à jour marqué, auf Sicht, auf den bestimmten Tag zahlen. Persuader à qq., jem etwas überreden. Prêter à qq. jem. etwas leihen. Puiser à la source, aus der Quelle schöpfen. Prendre garde à soi, sich in Acht nehmen. Prendre à gauche, den Weg zur Linken nehmen. Ils vont un à un, deux à deux, trois à trois, sie gehen je einer und einer, je zwey und zwey, je drey und drey zusammen.

Nach Adverbien.

Conformément à, einer Sache gemäß. On a jugé conformément à l'ordonnance de 1667. Man hat der Verordnung von 1667 gemäß das Urtheil gefällt. Man sagt auch relativement à, à jamais, à toujours, à l'encontre, dagegen, dawider. Tour à tour, nach der Reihe. Pas à pas, Schritt vor Schritt. Vis-à-vis, gerade gegenüber. A pleines mains, mit vollen Händen. A fur & à mesure, so viel als; it. in eben der Münzsorte. A la fin, endlich. Suivre à la piste, der Spur folgen. Faire le diable à quatre, ein entsetzliches Lärmen machen. Se faire tenir à quatre, sich grimmig anstellen, aber gern halten lassen. A cause, wegen, um ꝛc. willen. A raison de, (in Rechnungssachen) für den Preiß, für die Summe, auf den Fuß, gegen den Werth. Jusqu'au-delà, bis jenseit. Au-dessus, au-dessous, ober- unterwärts. A quoi bon? wozu nützt das? A la vue, beym Anblick. A la présence ou en présence de, in Gegenwart von.

Après.

Après le déluge, nach der Sündfluth. Après la vocation d'Abraham, nach der Berufung Abrahams. Après la naissance de J. C., nach J. C. Geburt. Tibère fut Empereur après Auguste, Trajan le fut après Néron, Tiber

ward Kaiser nach dem August, Trajan ward es nach Nero. Les conseillers sont après les présidents, die Räthe kommen nach den Präsidenten. Après l'or, l'argent est le plus précieux des métaux, nach dem Golde ist das Silber das köstlichste von allen Metallen. Les richesses ne sont désirables qu'après l'honneur & la santé, erst nach Ehre u. Gesundheit muß man sich Reichthümer wünschen. Après ce vestibule est un magnifique salon, hinter diesem Vorsale kommt ein prächtiger großer Saal. Après le parterre est un boulingrin, & après le boulingrin une grande pièce d'eau, hinter dem Blumengarten ist ein Rasenplatz, und hinter diesem ein großer Wasserbehälter. Les archers courent après les voleurs, die Häscher setzen den Räubern nach. Des chiens sont après un loup, die Hunde setzen einem Wolfe nach. On court après les honneurs, on soupire après la liberté, on abboie après une succession, man läuft hinter Ehrenstellen an, seufzt nach Freyheit, lauert auf eine Erbschaft. Un tableau d'après Raphael, d'après le Poussin, ein Gemälde nach Raphael, nach Poussin. Un portrait fait d'après nature, ein nach der Natur verfertigtes Gemälde. Le coup d'après, der Stich, der zunächst auf den vorhergehenden folgt. Après diné, après le diné, nach dem Mittagsessen. Après souper, nach dem Abendessen. Après la panse vient la danse, vor dem Essen wird kein Tanz Après la pluie le beau tems, nach dem Regen folgt Sonnenschein. Aprés lui il faut tirer l'échelle, nach ihm wird es keiner besser machen. Jetter le manche après la coignée, wenn das Pferd verloren ist, auch Sattel und Zaum wegwerfen. (d. i. im Unglück sogleich alles verloren geben, statt daß man Hülfe suchen sollte.) Être après quelque chose, hinter etwas her seyn. Être après à faire quelque chose, dabey seyn etwas zu thun. Être après un emploi, après un bénéfice, hinter einem Amte, einer Pfründe her seyn. Être après quelqu'un, hinter jemanden seyn, um ihn zu quälen. Se mettre après quelqu'un, sich zu jemanden begeben. Crier après quelqu'un, jemand ausschmälen. On a longtems attendu après lui, man hat lange auf ihn gewartet. On n'attend plus qu'après cela pour partir, pour finir, man erwartet die und die Sache nur noch, um abzureisen, abzuschließen, ein Ende zu machen. N'attendre pas après quelque chose, einer Sache gut entübrigt seyn

können. Il y a trop de chiens après l'os, es sind zu viel Hunde hinter (über) dem Knochen her.

Attenant, nah anliegend, angränzend.

L'église est attenant le château, die Kirche liegt nahe am Schlosse.

Attendu, in Betracht.

Il fut exempté des charges publiques, attendu son âge, attendu son infirmité, man nahm ihn, in Betracht seines Alters, seiner Schwächlichkeit, von Tragung bürgerlicher Lasten aus. On a differé le jugement, attendu vos prétentions, man hat in Betracht Ihrer Ansprüche das Urtheil aufgeschoben.

Avant.

Ceux qui ont été avant nous, diejenigen, die vor uns gewesen sind. J'ai vu cela avant vous, ich habe das vor Ihnen gesehen. Avant Pâque, vor Ostern. Avant la fin de l'année, vor Ende des Jahres. Avant l'heure, avant le terme, avant terme, vor anberaumter Stunde, vor anberaumtem Termine. Avant midi, vor Mittag. Avant le jour, vor Tage. Avant diner, vor dem Essen. Avant qu'il parte, bevor er abreiset. Il faudroit placer ce chapitre avant l'autre, dieß Kapitel sollte jenem vorgesetzt werden. Avant qu'il soit un an, bevor ein Jahr verflossen ist. Il faudroit mettre les histoires générales avant les particulières, man sollte allgemeine Geschichte den Specialgeschichten voranschicken. L'avant-corps d'un batiment, ein vor andern Theilen hervorstehender Theil eines Gebäudes, it. zuweilen, das Vordergebäude, Vorhaus. Bien avant dans la nuit, spät in die Nacht hinein. Fort avant dans la terre, weit in das Land hinein. Il a été assez avant dans la géométrie, er ist ziemlich vorwärts in der Geometrie gekommen.

Avec.

Je me joindrai avec vous, ich will mich zu Ihnen halten, mich mit Ihnen wozu verbinden. Il faut essayer de bien vivre avec tout le monde, man muß versuchen, sich mit der ganzen Welt zu vertragen. Je suis venu avec lui, ich bin mit ihm gekommen. Il partit avec dix mille hommes, er machte sich mit zehntausend Mann auf den Weg. Il s'est marié avec elle, er hat sie geheurathet. Mettre le bon avec le mauvais, das Gute neben das Böse stellen. Il a pris mon manteau, & s'en est allé avec, er hat mei-

nen Mantel genommen, und ist damit weggegangen. Il a été bien traité, & il a encore eu de l'argent avec, man hat ihm sehr gut begegnet, und ihm noch dazu Geld mit auf den Weg gegeben. Le rosolis est fait avec de l'esprit de vin, der Rosolis wird aus Weingeist bereitet. En ce pays-là ils ne bâtissent qu'avec du bois, in dem Lande bauen sie alles nur von Holz. Couper avec un couteau, mit einem Messer abschneiden. Tuer avec une épée, mit einem Degen tödten. Écrire avec une plume, mit einer Feder schreiben. Se purger avec du Sené, Senesblätter zum purgiren einnehmen. Parler avec justesse, richtig sprechen. Se conduire avec prudence, sich klug betragen. Se défendre avec courage, sich muthig vertheidigen. Ecrire avec facilité, mit Leichtigkeit schreiben. Mettre tous ces papiers les uns avec les autres, alle diese Papiere untereinander werfen. Il a une grosse fièvre avec des redoublemens, er hat ein starkes Fieber mit heftig wiederkehrenden Anfällen. Travailler avec peine, mit Mühe arbeiten. Il s'est battu avec un tel; er hat sich mit dem und dem geschlagen. La France étoit en guerre avec l'Empereur, Frankreich war mit dem Kaiser im Kriege.

Chez.

J'ai été chez vous, chez mon père, ich bin bey Ihnen, bey meinem Vater gewesen. Chacun est maître chez soi, ein jeder ist Herr in seinem Hause. Allons-nous en chacun chez nous, wir wollen ein jeder nach unserm Hause gehn. Je viens de chez vous, auprès de chez vous, ich komme aus Ihrem Hause, aus dem Hause neben Ihnen. J'ai passé par chez vous, ich bin Ihnen in die Hände gefallen. Il y avoit une coutume chez les Athéniens, chez les Grecs, chez les Romains, bey den Athenern, bey den Griechen, bey den Römern war der u. der Gebrauch im Schwange.

Concernant.

J'ai lu plusieurs écrits concernant cette dispute, ich habe viele Schriften gelesen, welche diese Streitigkeit betreffen.

Contre.

Se battre contre quelqu'un, sich gegen (mit) jemanden schlagen. Avoir procès, avoir querelle contre son voisin, mit seinem Nachbar in Proceß, in Streitigkeit leben. Marcher contre l'ennemi, gegen den Feind marschiren. Cela est contre l'honneur, contre l'état, contre le bon

sens, das ist gegen die Ehre, gegen den Staat, gegen die gesunde Vernunft. Cela est contre toute apparence, das ist gegen alle Wahrscheinlichkeit. Lutter contre la mauvaise fortune, gegen das Unglück ankämpfen. Les sujets qui se révoltent contre leur souverain, Unterthanen, die sich gegen ihren Oberherrn empören. Donner de la tête contre la muraille, mit dem Kopf gegen die Wand rennen. Qu'avez vous à dire contre cela? was haben Sie dagegen zu sagen. Il a fait cela contre mon sentiment, contre l'avis, contre la volonté de tous ses parens, er hat dieß gegen meine Absicht, gegen den Rath, gegen den Willen aller seiner Anverwandten gethan. Elever autel contre autel, Altar gegen Altar errichten. Le pot de terre contre le pot de fer, der irdne Topf gegen den eisernen. Aller contre vent & marée, gegen Sturm und Fluth angehen. Quand celui qui fait contre vient à perdre, il perd le double de ce qu'il auroit pu gagner, wenn derjenige, der den Gegenpart hält, verliert, verliert er das doppelt, was er hätte gewinnen können. Aider contre quelqu'un, gegen jemanden beystehen. Sa maison est contre la mienne, contre l'église, sein Haus ist gleich neben dem meinigen, neben der Kirche.

Dans.

Être dans la chambre, sich im Zimmer befinden. Entrer dans la chambre, in das Zimmer hineintreten. Mettre quelque chose dans une cassette, etwas in ein Kästchen legen. Un coup d'épée dans la cuisse, ein Degenstich im Schenkel. L'épée lui est entrée bien avant dans le corps, der Degen ist ihm ziemlich tief in den Leib gegangen. Ce passage est dans un tel auteur, diese Stelle steht in dem und dem Autor. Dans trois jours d'ici, in drey Tagen von heute an. Dans combien de tems, in wie viel Zeit. Il étoit dans l'accès de sa fièvre, er befand sich im Anfall seines Fiebers. Il est dans une extrême douleur, er hat ausserordentliche Schmerzen. Il vit dans l'oisiveté, er lebt im Müssiggange. Il a fait cela dans la pensée d'en tirer de l'utilité, er hat es in den Gedanken gethan, daraus Nutzen zu ziehen. Cela est vrai dans les principes d'Aristote, nach Aristoteles Grundsätzen ist das wahr.

De.

Une tabatière d'or, une table de marbre, eine goldne Tabaksdose, ein marmorner Tisch. Un morceau de pain,

ein Stück Brod. Un verre de vin, ein Glas Wein. Le livre de Charles, das Buch von Karln. Le fils du roi, der Sohn des Königs. Il eſt parti de jour, er iſt bey Tage aggereiſet. Il eſt arrivé de nuit, er iſt des Nachts angekommen. Parlons de cette affaire, laſſen Sie uns von der Sache ſprechen. Je ſuis charmé de ſa fortune, ich bin über ſein Glück höchlich erfreut. De près, von der Nähe. De loin, von (in) der Ferne. Il eſt venu de Gœttingue en tant de jours, er iſt in ſo und ſo viel Tagen von Göttingen gekommen. Combler de biens, mit Gutem, mit Wohlthaten, mit Gefälligkeiten überhäufen. Rempli de bénédiction, mit Segen erfüllt. De par le roi, von wegen des Königs. De grand matin, am frühen Morgen. De bonne heure, frühzeitig. De Francfort à Berlin il y tant de lieues, von Frankfurt bis Berlin ſind ſo und ſo viel Meilen.

De-çà.

Par de-çà la rivière, dieſſeit des Fluſſes. C'eſt bien encore par de-çà, es iſt noch weit dieſſeit. Quand vous viendrez par de-çà, venez me voir, wenn Sie da durch kommen, ſo beſuchen Sie mich.

Dedans.

Il eſt là dedans, er iſt da drinnen. Il a vu le jardin, & il eſt entré dedans, er hat den Garten geſehn, und iſt hinein gegangen.

Dehors.

Cette maiſon paroit belle par dehors, von außen hat dieß Haus ein ſchönes Anſehn. Le mal n'eſt que dehors, das Uebel iſt nur von außen.

De-là.

De-là la rivière, de-là les monts, jenſeit des Fluſſes, jenſeit der Berge. De-là la mer, jenſeit des Meeres. De-là l'eau, jenſeit des Waſſers. Au-delà du Rhin, jenſeit des Rheins. Il eſt de de-là les monts, er iſt jenſeits des Gebirges her. C'eſt dix lieues par de-là Bâle, es iſt zehn Meilen jenſeits Baſel. Au-delà de mes eſpérances, über meine Hoffnungen hinaus. Au-delà de l'imagination, über die Einbildungskraft hinaus. Je lui ai donné tour ce que je lui devois & au-delà, ich habe ihm alles gegeben, was ich ihm ſchuldig war, und noch darüber. Il m'a traité auſſi bien que je le pouvois déſirer, & au-delà, er hat mich ſo gut behandelt, als ich erwarten konnte, u. noch darüber hinaus.

Depuis.

Depuis celą qu'eſt-il arrivé? was hat ſich ſeitdem zugetragen? Je vous attendrai depuis cinq heures juſqu'à ſix, ich will Sie von fünf Uhr bis ſechſen erwarten. La France s'étend depuis le Rhin juſqu'à l'Océan, Frankreich erſtreckt ſich vom Rhein bis zum Ocean. Je les ai tous vu, depuis le premier juſqu'au dernier, ich habe ſie alle geſehn, vom erſten bis zum letzten. Je ne l'ai point vu depuis ſon retour, ich habe ihn ſeit ſeiner Zurückkunft nicht geſehen. Depuis la création du monde, ſeit Schöpfung der Welt.

Derrière.

Derrière la maiſon, hinter dem Hauſe. Derrière le jardin, hinter dem Garten. Derrière la porte, hinter der Thüre. Derrière le coffre, hinter dem Koffer. Derrière la tapiſſerie, hinter der Tapete. Il étoit aſſis derrière vous, er ſaß hinter Ihnen. Ils fuyoient à toute bride ſans regarder derrière eux, ſie flohen mit verhängtem Zügel ohne hinter ſich zu ſehen. Il a grand nombre de laquais derrière lui, derrière ſon caroſſe, er hat eine Menge Bedienten hinter ſich, hinter ſeinem Wagen. L'un marchoit devant, l'autre derrière, der eine ging vorn, der andre hinten nach.

Dès

Dès l'enfance, von Kindheit an. Dès lundi dernier, von verwichnem Montage an. Dès ſa ſource, von ſeiner Quelle an. Dès le commencement, von Anfang an. Dès qu'elles entrent ſous le pouvoir d'un mari, ſobald ſie unter die Botmäßigkeit eines Mannes kommen. Dès que les dames s'en mêlent, ſobald ſich die Damen darein miſchen. Dès que le prince le demande, ſobald der Fürſt es verlangt.

Deſſous, deſſus.

Il eſt ni deſſus ni deſſous la table, er iſt weder oben auf noch unter dem Tiſche. Paſſer par deſſous la porte, Unter dem Thore weggehen. Sortir de deſſous la table, unter dem Tiſche hervorkommen. Ce livre n'eſt point deſſus la table, dies Buch iſt nicht auf dem Tiſche. Il eſt deſſous, ou ce livre n'eſt point deſſous la table, es liegt unter dem Tiſche, oder das Buch liegt nicht unter dem Tiſch. Il eſt deſſus, es liegt darauf. On l'a pris deſſous les bras, man hat ihn unter die Arme genommen. On a tiré cela deſſous la table, man hat das unter dem Tiſche hervorgezogen.

Devant.

Regarder devant soi, vor sich sehen. Mettez cela devant le feu, rückt das nahe zum Feuer hin. Marchez devant moi, gehet vor mir her. Se prosterner devant l'autel, sich vor dem Altar niederwerfen. Humilions-nous devant Dieu, wir wollen uns vor Gott demüthigen.

Devers.

Il est allé quelque part devers Dresde, er ist irgendwo in der Gegend von Dresden hingegangen. Il est devers Hambourg, er ist gen Hamburg. Retenir des papiers par devers soi, Papiere in seine Verwahrung nehmen. Tenir le bon par devers soi, das Gute für sich zurück behalten.

Durant.

Durant l'hiver il survient, während des Winters trägt es sich zu. Durant toute sa vie, während seines ganzen Lebens. Sa vie durant, sein ganzes Leben hindurch. Six ans durant, sechs Jahre hindurch. Durant la paix, während des Friedens. Durant la guerre, während des Krieges. Durant les troubles domestiques, während der häuslichen Unruhen.

En

Il est en place, er ist in Bedienung. Être en France, in Frankreich seyn. Passer en Espagne, nach Spanien übergehn. Ne pouvoir durer en place, an einem Orte nicht dauern können. Aller de province en province, von einer Provinz in die andre reisen. En haut, en bas, in der Höhe, in der Tiefe. En dedans, en dehors, von innen, von außen. Avoir martel en tête, Grillen im Kopfe haben. Mettre une affaire en bon chemin, eine Sache in guten Gang bringen. Rentrer en soi-même, in sich gehen. Pêcher en eau trouble, in trübem Wasser fischen. Une affaire jugée en plein parlement, eine bey vollem Parlamente abgeurthelte Sache.

Entre.

Entre la vie & la mort, zwischen Tod und Leben. Entre vos bras, in Ihren Armen. Entre mes livres, unter meinen Büchern. Entre promettre & tenir, zwischen Versprechen und Halten. Entre nous, zwischen uns. Il étoit assis entre nous deux, er saß zwischen uns beyden. Il s'est venu mettre entre deux hommes qui se battoient, er hat sich zwischen die beyden Leute gelegt, die sich schlu-

gen. Entre les deux mers, zwischen den beyden Meeren. Ce bataillon se trouvoit entre deux feux, dieß Bataillon befand sich zwischen zwey Feuern. Cela soit dit entre nous, dieß sey unter uns gesagt. Regarder entre les deux yeux, jemanden scharf in die Augen sehen. Mettre un homme entre quatre murailles, einen zwischen vier Mauern einsperren. Il a été trouvé entre les morts, er ist unter den Todten gefunden worden. Il fut choisi entre tous les autres, er ist unter allen den andern ausgesucht worden Il se remettra entre vos mains, er wird sich in Ihre Hände überliefern. Entre les deux poles, zwischen den beyden Polen. Entre le ciel & la terre, zwischen Himmel u. Erde.

Envers.

Charitable envers les pauvres. mittleidig gegen die Armen. Pieux envers Dieu, andächtig gegen Gott, Ingrat envers son bienfaiteur, undankbar gegen seinen Wohlthäter. Traitre envers sa patrie, envers nous, verrätherisch gegen sein Vaterland, gegen uns. Envers & contre tous, gegen jedermann.

Excepté, hormis, hors.

Excepté telles & telles personnes, ausgenommen die und die Leute. Il travaille toute la semaine, excepté le dimanche, er arbeitet die ganze Woche durch, ausgenommen den Sonntag. Il n'a jamais manqué d'entendre la messe, excepté quand il a été malade, er hat nie eine Messe versäumt, ausser wenn er krank gewesen ist. Ils se ressemblent parfaitement, excepté que l'un est plus grand que l'autre, sie sind einander völlig gleich, ausgenommen, daß der eine etwas größer ist, wie der andre. Exceptez cela, nehmen Sie das davon aus. Il eut tous les suffrages, hormis deux ou trois, er hatte alle Stimmen, ausser zwey oder drey. La loi de Mahomet permet tout, hors le vin, Mahomets Gesetz erlaubt alles, ausser dem Wein.

Joignant.

Une maison joignant, ein anstoßendes Haus. Tout joignant la sienne, ganz dicht am seinigen. Joignant l'hôtel de.., dicht am Hotel von... Joignant de l'église de.., dicht an der Kirche von ...

Malgré.

Il a fait telle chose malgré moi, er hat das wider meinen Willen gethan. Malgré que j'en eusse, so ungern ich

es auch. Malgré l'hiver, ungeachtet des Winters. Malgré son père, ungeachtet seines Vaters. Malgré mes avis, ungeachtet alles meines Raths. Malgré tout ce que j'ai pu dire, ungeachtet alles dessen, was ich habe sagen können.

Moyennant.

Moyennant la grace de Dieu, mittelst der Gnade Gottes. Moyennant cent pistoles, mittelst hundert Pistolen. Moyennant ceci, mittelst dessen. Moyennant quoi, mittelst dessen. J'en viendrai à bout moyennant la grace de Dieu, ich werde durch Gottes Hülfe damit zu Stande kommen.

Nonobstant.

Nonobstant toute opposition, ungeachtet alles Entgegensetzens. Nonobstant l'appel, der Appellation ungeachtet. Nonobstant ces craintes, diesen Besorgnissen ungeachtet. Il s'est opiniâtré, nonobstant les remontrances de ses amis, er ist, ungeachtet aller Ermahnungen seiner Freunde, darauf beharret. Nonobstant ses difficultés, seiner Schwierigkeiten ungeachtet.

Outre.

Outre cela, ausserdem. Outre les mauvais ouvrages qu'il a faits, ausser den elenden Werken, die er gemacht hat. Outre mesure, über die maaßen. Outre la mer, jenseit des Meeres. Les voyages d'outre mer, Fahrten jenseit des Meeres. On lui donna cent écus, & outre cela on lui promit . . , man gab ihm hundert Thaler, und versprach ihm noch außerdem . . Outre la somme de tant, il a encore reçu tant, außer einer so und so hoch sich belaufenden Summe, hat er noch so und so viel erhalten. Outre ce que je viens de dire, il faut encore remarquer que, ausserdem was ich eben gesagt habe, muß man noch bemerken, daß ꝛc. Outre qu'elle est riche, elle est belle & sage, ausserdem daß sie reich ist, ist sie auch schön und sittsam. Outre que Dieu vous le commande, l'homme vous y oblige, außerdem daß Gott es Euch empfiehlt, verpflichtet Euch der Mensch hierzu. Je lui ai donné tant & en outre je l'ai nourri, ich habe ihm so und so viel gegeben, und ihn noch ausserdem beköstigt.

Par.

Cela se fait par tout pays, das geschieht in allen Landen. Par toute la terre, auf der ganzen Erde. Par toute la France, in ganz Frankreich. On ne peut être par tout, man

kann nicht allenthalben seyn. C'est un homme qui se fourre par-tout, das ist ein Mensch der sich überall einschleicht, eindrängt. Il est passé par Paris, er ist durch Paris gegangen. Il se promène par la ville, par terre & par mer, er gehet in der Stadt spatzieren, macht Lustfahrten zu Wasser u. zu Lande. Il est toujours par les chemins, er ist immer auf den Gassen oder Landstraßen. Être toujours par voies & par chemins, selten zu Hause seyn. Jetter par la fenêtre, aus dem Fenster werfen. Passer par la porte, durch die Thüre gehen. Venez par ici, kommen Sie hier durch. Passez par-là, kommen Sie dort durch. Il a fait aller le malade par haut & par bas, er hat mit dem Kranken alles versucht. Il faut passer par-là ou par la fenêtre, man kann dessen nicht Umgang nehmen. Il fut obligé de passer par-là, er sahe sich genöthigt darein zu willigen. Prenez-le par le bras, nehmen Sie ihn bey dem Arm. Il l'a mené par la main, er hat ihn bey der Hand geführt. Je ne sais par où m'y prendre, ich weiß nicht wie ich mich dabey benehmen soll. Je ne sais par où le prendre, ich weiß nicht von welcher Seite ich ihm ankommen soll. Il a fait cela par crainte, par haine, par animosité, par cette raison, par bonté, er hat dieß aus Furcht, aus Haß, aus Erbitterung, aus dem und dem Grunde, aus Gutherzigkeit gethan. Par ce moyen-là, durch dieß Mittel. Par-là vous reconnoîtrez, dadurch sollen Sie erkennen lernen. Je lui ai fait dire cela par un tel, ich habe es ihm durch den und den sagen lassen. Cela est dit par ironie, par jeu, par malice, das ist aus Ironie, aus Spaß, aus Spott gesagt. Il ne vous a pas conté celà par le menu, er hat Ihnen das nicht ausführlich erzählt. Par manière d'acquis, bloß zum Schein, oder weil man dessen nicht Umgang nehmen kann. Ce paquet est venu par la poste, dieß Paket ist mit der Post gekommen. Il est venu par bateau, er ist zu Schiffe gekommen. Donner quelque chose par charité, etwas aus Mitleid geben. Faire quelque chose par mégarde, par inadvertence, etwas aus Versehen, aus Unachtsamkeit thun. Commencer par un bout; finir par l'autre, mit einem Ende anfangen, mit dem andern enden. Il faut labourer la vigne par le beau tems, man muß den Weinberg bey guter Witterung umgraben. Où allez-vous par cette pluie-là? wo gehen Sie bey dem Regen hin? Quoi? entrepren-

dre un voyage par ce grand froid? wie? in dem Froste wollen Sie eine Reise unternehmen? Il m'en a assuré par tout ce qu'il y a de plus sacré, er hat es mir bey allem was nur heilig ist versichert. Il en jure par sa foi, er schwört es bey seiner Ehre. Nous étions par trente degrés de latitude, wir waren in dem dreyßigsten Grade der Breite. De par le Roi, de par Son Altesse, von wegen (im Namen) des Königs, von wegen Ihro Hoheit. Avoir mille écus par an, jährlich tausend Thaler haben. Plaire par son esprit, durch seinen Geist, Witz, gefallen. Commencer par réfléchir, mit Ueberlegungen anfangen.

Parmi.

Il se mêla parmi eux, er mischte sich unter sie. Parmi les honnêtes gens, unter den ehrlichen Leuten. J'ai trouvé un papier parmi mes livres. Ich habe unter meinen Büchern ein Papier gefunden. Parmi de grandes vertus il y a souvent quelques défauts, unter großen Tugenden finden sich oft einige Fehler. Parmi les hommes, unter den Menschen. Parmi le peuple, unter dem Volke. Parmi les animaux, unter den Thieren. Parmi nous, unter uns.

Pendant.

Pendant l'hiver, während des Winters. Pendant vôtre séjour, während ihres Aufenthalts. Pendant le sermon, während der Predigt. Pendant le carême, während der Fasten. Pendant les vacances, während der Ferien. Pendant la guerre, während des Krieges. Pendant la paix, während des Friedens.

Pour.

Dieu a créé toutes choses pour sa gloire. Gott hat alles zu seinem Preise erschaffen. Les animaux sont faits pour l'usage de l'homme, die Thiere sind zum Gebrauch des Menschen erschaffen. Il est arrivé du vin pour votre provision, Sie haben Wein für Ihren Keller erhalten. Ces chevaux sont pour l'écurie du Roi, diese Pferde sind für den Königlichen Stall. Cette fille n'est pas pour lui, dieß Mädchen ist nicht für ihn. Il combat pour la patrie, er kämpft für das Vaterland. Il est parti pour Nuremberg, er ist nach Nürnberg abgereist. Il passe pour habile, er gilt für geschickt. J'ai eu ce livre pour quarante sols, ich habe dieß Buch für vierzig Sols bekommen. J'étois allé pour vous voir, ich war ausgegangen um Sie zu besu

chen. On n'eſt jamais puni pour avoir bien fait. Man wird nie beſtraft, daß man Gutes gethan hat.

Proche.

Proche de la ville, nahe an der Stadt. Proche chez moi, dicht neben mir. Il eſt plus proche de ce village que... er iſt dieſem Dorfe näher als .... Il s'eſt allé loger proche le palais, er hat ſich dicht neben dem Palais einlogirt. Proche le temple, dicht neben der Kirche.

Sans.

Sans argent, ohne Geld. C'eſt un homme ſans honneur, ſans jugement, es iſt ein Menſch ohne Ehre, ohne Urtheilskraft. C'eſt une choſe qu'il faut faire ſans délai, dieß iſt eine Sache, die ohne Aufſchub geſchehen muß. Sans cela il ne fera rien, ohne das wird er nichts thun. Sans rien dire, ohne etwas zu ſagen. Sans rire, ohne zu lachen. Paſſer la nuit ſans dormir, die Nacht ohne Schlaf zubringen. Faire quelque choſe ſans y penſer. Etwas thun ohne daran zu denken. Je l'ai fait ſans qu'on me l'ait dit, ich habe es gethan, ohne daß man es mir geſagt hat. Il ne ſauroit diſputer ſans ſe mettre en colère, er kann nicht diſputiren, ohne in Zorn zu gerathen. J'aurois gagné mon procès ſans vous, ohne Sie würde ich meinen Proceß gewonnen haben. Je ne gagnerai point mon procès ſans vous, ohne Sie würde ich meinen Proceß nicht gewinnen. Sans faute, ohne Fehler. Sans ſecours, ohne Beyſtand. Sans violence, ohne Gewaltthätigkeit. Sans menaces, ohne Drohungen. Sans nous, ohne uns. Sans elles, ohne ſie. Sans parler, ohne zu reden. Sans avoir entendu, ohne gehört zu haben.

Sauf.

Sauf le reſpect de la compagnie, mit Gunſt zu melden. Sauf votre honneur, Ihrer Ehre unbeſchadet. Sauf le reſpect que je vous dois, ohne der Ehrerbietung zu nahe zu treten, die ich Ihnen ſchuldig bin. Sauf correction, unvorgreiflich, unmaßgeblich. Sauf votre meilleur avis, Ihrem beſſern Rathe unbeſchadet. Sauf toute erreur de calcul, (dieſer Franzöſiſche Ausdruck fängt an zu veralten und iſt nur noch im Scherz oder im Gerichtsſtyl üblich) alle Rechnungsverſtöße vorbehältlich.

Selon.

Selon mon ſentiment, meiner Meinung nach. Selon ma penſée, meinen Gedanken nach. Chacun ſera récompenſé,

penſé ſelon ſes œuvres, jeder wird nach ſeinen Werken belohnet werden. Cela n'eſt pas ſelon la raiſon, das iſt nicht der Vernunft gemäß. On l'a traité ſelon ſon mérite, man hat ihn nach ſeinen Verdienſten belohnt. Se gouverner ſelon le tems ou la ſaiſon, ſich nach Zeit und Umſtänden richten. Dépenſer ſelon ſes moyens, ſeinem Vermögen nach Aufwand machen. Selon ſes forces, ſeinen Kräften nach. Selon ſa bourſe, ſeiner Börſe gemäß. Agir ſelon ſa conſcience, ſeinem Gewiſſen gemäß handeln. Selon ſes caprices, ſeinen Launen gemäß. Il ſera payé ſelon qu'il travaille, er wird bezahlt werden, je nachdem er arbeiten wird. Nous agirons ſelon ce qu'il dira, wir wollen nach dem handeln, was er ſagen wird. Selon l'hiſtoire, nach der Geſchichte. Selon St. Auguſtin, nach Auguſtin.

Sous.

Sous le ciel, unter dem Himmel. Les peuples qui ſont ſous la ligne, die Völker die unter der Linie ſind. Sous le toit, unter dem Dache. Sous la cheminée, unter dem Schornſteine. Sous la couverture, unter der Decke. Fouir ſous terre, unter der Erde graben. Cent pieds ſous terre, hundert Fuß tief unter der Erde. S'aſſeoir ſous un arbre, ſous un dais, ſich unter einen Baum, unter einen Thronhimmel niederſetzen. Porter ſous le bras, ſous le manteau, unter dem Arm, unter dem Mantel tragen. Mettre un oreiller ſous ſa tête, ein Kopfkiſſen unter ſeinen Kopf legen. Mettre une lettre ſous l'enveloppe de quelqu'un, einen Brief in einen andern einſchlagen. N'avoir pas dequoi mettre ſous la dent, nichts zu beißen und zu brechen haben. Reconnoître une femme ſous la maſque, ein Frauenzimmer unter der Maske erkennen. Regarder quelqu'un ſous le nez, jemanden unverſchämt ins Geſicht ſehn. Rire ſous cape, heimlich in's Fäuſtchen lachen. Faire mourir quelqu'un ſous le bâton. Jemanden mit Stockſchlägen umbringen. Camper ſous une ville, ſous le canon d'une ville, unter einer Stadt, unter den Kanonen einer Stadt ſich gelagert haben. Cela s'eſt paſſé ſous mes yeux, das iſt vor meinen Augen geſchehn. Il eſt ſous la main du cocher, er iſt unter der Hand des Kutſchers. Les ſoldats ſont ſous les armes, die Soldaten ſind unter dem Gewehr. Un cheval ſous poil noir, un cheval ſous poil gris, ein Pferd von ſchwar-

zen, von grauen Haaren. Cette choſe eſt ſous la clef, die Sache iſt unter dem Schloſſe. Ce papier eſt ſous le ſcellé, dieß Papier iſt unter dem Siegel. Il a tant d'hommes ſous lui, er hat ſo und ſo viel Menſchen unter ſich. Les peuples qui ſont ſous l'obéiſſance de ce prince, die Völker, die unter der Botmäßigkeit dieſes Fürſten ſtehn. Sous le conſulat de Cicéron, unter Cicero's Konſulat. Sous Frédéric le Grand, unter Friederich dem Großen. Sous vingt-quatre heures, binnen vier und zwanzig Stunden.

Suivant.

Suivant votre ſentiment, Ihrer Meynung nach. Suivant St. Thomas, dem heiligen Thomas zufolge. Suivant ce qu'il me dira, dem zufolge, was er mir ſagen wird. Suivant la loi, dem Geſetz zufolge. Suivant mes conſeils, meinen Rathſchlägen zufolge. Suivant les maximes de la ſageſſe, den Vorſchriften der Weisheit gemäß.

Sur.

Sur la terre, ſur terre, auf der Erde, auf Erden. Sur le haut d'une maiſon, oberwärts auf einem Hauſe. Sur une montagne, auf einem Berge. Sur un cheval, auf einem Pferde. Sur un vaiſſeau, auf einem Schiffe. Sur ſa tête, auf ſeinem Kopfe. Sur un arbre, auf einem Baume. S'appuyer ſur un bâton, ſich auf einen Stock ſtützen. Les globes céleſtes qui roulent ſur nos têtes, die himmliſchen Kugeln, die über unſren Häuptern dahin rollen. Un oiſeau qui plane ſur la rivière, ein Vogel der über dem Fluſſe ſchwebt. Les villes qui ſont ſur la Seine, ſur le Rhin. Die Flüſſe, die an der Seine, am Rheine liegen. Cet hôtel ouvre ſur deux rues, dieß Hotel hat auf zwey Straßen einen Eingang. Cet appartement donne ſur le jardin, Dieß Zimmer geht nach dem Garten hinaus. Cette maiſon domine ſur la campagne, dieß Haus liegt ſo, daß man das Land ringsum davon überſehn kann. Ecrivez cela ſur votre livre, ſur vos tablettes, ſur le regiſtre, tragen Sie das in Ihr Buch, in Ihre Schreibtafel, in das Regiſter ein. Avoir ſur ſoi, porter ſur ſoi, bey ſich haben, bey ſich tragen. Il fallut mettre quatre chevaux ſur ma chaiſe pour la tirer du bourbier, man hat vier Pferde vor meine Schäſe ſpannen müſſen, um ſie aus dem Moraſt herauszuziehen. Cet imprimeur a mis deux ouvriers ſur la même feuille

pour aller plus vîte. Dieser Drucker hat zwey Setzer an einen Bogen gestellt, um schneller fertig zu werden. Les subsides qu'on lève sur les peuples. Die Auflagen, die man auf das Volk macht. On lui déduira tant sur ses gages, man wird ihm von seinem Gehalte so und so viel abziehn. Règner sur plusieurs nations, über mehrere Nationen herrschen. Avoir autorité, pouvoir, juris-diction sur quelqu'un, Autorität, Macht, Gerichtsbar-keit über jemanden haben. Il a pris cette résolution sur ce qu'il a appris que, er nahm diesen Entschluß als er erfahren hatte, daß. Il partit avec précipitation sur l'avis qu'on lui donna que. Er reiste nach der Nachricht, die er erhalten hatte, in größter Eil ab. Nous étions sur un tel propos, wir waren eben bey einer solchen Materie des Gesprächs. Faire des vers sur un air, zu einer Melodie Verse machen. J'ai fait cela sur votre parole, ich habe das auf Ihr Wort gethan. Ecrire, parler sur parole, auf jemandes Wort schreiben, sprechen. Sur mon honneur, auf meine Ehre. Sur ma conscience, bey meinem Gewissen. Jurer sur les évangiles, auf das heilige Evangelium schwören. Il vint sur l'heure du dîner, sur le midi, er kam grade zur Mittagsstunde, auf den Mittag. Je me décharge de cette affaire sur vous, ich übertrage Ihnen dies Geschäft. Je m'en repose sur vous, ich verlasse mich auf Sie. Le sort tomba sur lui, das Loos fiel auf ihn. Etre sur les crochets de quelqu'un, auf jemandes Kosten leben, zehren.

Touchant.

Il m'a entretenu touchant vos affaires, er hat mich in Betref Ihrer Angelegenheiten unterhalten. Touchant vos intérêts, Ihr Interesse betreffend. Touchant cela je vous dirai que, was das betrift, so will ich Ihnen sagen, daß. Un traité touchant les bornes de la critique, eine Abhandlung, welche die Grenzen der Kritik betrift.

Vers.

Vers l'orient, gegen Osten. Vers le nord, gegen Norden. Je ne sais vers où, ich weiß nicht wohin der Weg gehn soll. Vers la Tartarie, nach der Tatarey. Tournez-vous vers moi, wendet Euch gegen mich. Levez les yeux vers le ciel, hebt die Augen gen Himmel auf. Envoyez vers les Princes de l'Allemagne, Sendet an die Fürsten von Teutschland. Vers les quatre heures, gegen

vier Uhr. Vers le printems, gegen den Frühling hin. Cela arriva vers l'année 1500, vers le commencement, dieß geschah gegen das Jahr 1500; gegen den Anfang. Vers la fin, gegen das Ende. Vers le milieu de cette campagne, gegen die Mitte dieses Feldzuges. Vers pâques, gegen Ostern.

Vu.

Vu l'état des affaires, in Betracht der Lage der Sachen. Vu les mesures que vous prenez, in Betracht der Maasregeln die Ihr nehmet. Vu les détails où je suis entré, in Betracht der Ausführlichkeit, auf die ich mich eingelaßen habe.

Achter Abschnitt.

Von den Adverbien.

Die vornehmsten Adverbien sind Adverbien der Zeit:

Quand, wann.

Quand viendrez-vous? wann werden Sie kommen? Demain, dans trois jours, morgen, in drey Tagen.

Combien de tems, wie lange.

Combien de tems Jésus-Christ a-t-il vécu? Wie lange hat Jesus Christus gelebt?

Auparavant, zuvor.

Je l'en ai averti longtems auparavant, ich habe ihn davon lange zuvor benachrichtigt.

Aujourd'hui, heute.

Il arrive aujourd'hui à midi, er kommt heute zu Mittage an. Il part dès aujourd'hui, er reist noch heute ab.

Hier, gestern.

Il a été hier chez moi, er ist gestern bey mir gewesen. Hier au matin, gestern morgen.

Avant-hier, vorgestern.

Il est parti avant-hier, er ist vorgestern verreist. Avant-hier au soir, vorgestern Abend.

Autrefois, ehedem.

On croyoit autrefois que, man glaubte ehedem, daß. C'étoit autrefois la coutume, ehedem war die Gewohnheit.

Anciennement, vor dieſem.

Anciennement on vivoit d'une autre manière, vor dieſem hatte man eine andre Lebensart.

Alors, damals, nunmehr.

Alors on vit paroître, damals, oder auch: nunmehr ſahe man erſcheinen. Où étiez-vous alors? wo waren Sie damals.

A l'avenir, künftig.

Il faut faire cela à l'avenir, man muß dieß künftig thun.

Avant que, bevor.

Avant que je parte, bevor ich abreiſe. Avant qu'il faſſe froid, bevor es kalt wird. Avant que de faire votre voyage, bevor Sie Ihre Reiſe machen.

Bientôt, bald.

Il viendra bientôt; il paroîtra bientôt, er wird bald kommen, bald erſcheinen.

D'abord, anfänglich.

D'abord il ſemble que cela ſoit vrai, anfänglich ſcheint es, die Sache ſey wahr.

Ci-devant, ehemals, ehedem; it. zuvor.

Comme nous avons dit ci-devant, wie wir zuvor geſagt haben.

Ci-après, künftig, nachher.

Comme on verra ci-après, wie man nachher ſehen wird.

Dès-lors, von da an, von der Zeit an.

Dès-lors il commença à faire, von der Zeit an fing er an zu handeln.

D'ordinaire, gemeiniglich, gewöhnlich.

On ſe répent d'ordinaire d'avoir trop parlé, gemeiniglich reut es einen, zu viel geſprochen zu haben.

Demain, morgen.

Son procès ſe juge demain, morgen wird das Endurtheil in ſeinem Proceß gefällt.

Déſormais, hinführo, hinfort.

Je ſuis déſormais trop vieux, ich bin hinfort zu alt.

Dorénavant, hinfort, von nun an.

Je ſuis réſolu de vivre dorénavant, ich bin entſchloſſen hinfort, von nun an zu leben.

Depuis, ſeitdem.

Dépuis cela; qu'eſt-il arrivé? was hat ſich ſeitdem zugetragen?

Déjà, ſchon, bereits.

Je vous ai déjà dit ce que je penſois, ich habe Ihnen bereits das geſagt, was ich dachte.

Depuis peu, vor kurzem.

Je l'ai vu depuis peu, ich habe ihn kurzem geſehen.

Dernièrement, neulich.

Il arriva dernièrement un étrange accident, es trug ſich neulich ein ſonderbarer Vorfall zu.

Dans peu, in kurzem.

Cela paroîtra dans peu, dieß wird in kurzem erhellen.

Enfin, endlich

Mais enfin que vous a-t-il donc dit, was hat er Ihnen aber nun endlich geſagt?

Ordinairement: gewöhnlich.

Cela arrive ordinairement, das trägt ſich gewöhnlich zu.

Tantôt, bald.

J'en ſerai quitte tantôt, ich werde der Sache bald entledigt ſeyn.

Souvent, oft.

On ſe trompe ſouvent en jugeant de l'apparence, man betrügt ſich oft, wenn man nach dem Schein urtheilt.

Quelquefois, unterweilen, bisweilen.

Quelquefois il ſe trouve des hommes ſi bizarres, que .. bisweilen findet man ſo wunderliche Leute, daß ..

Rarement, ſelten.

Cela arrive rarement, das trägt ſich ſelten zu. Il arrive rarement que ... es trägt ſich ſelten zu, daß ...

Soudain, plötzlich, ſchnell; it. ſogleich.

Il reçut l'ordre, & ſoudain il partit, er erhielt Ordre und reiſte ſogleich (ſchnell) ab.

Jamais, niemals.

Ne parlez jamais de ces choſes-là, ſprechen Sie nie von dieſen Sachen.

Toujours, immer, beſtändig.

C'eſt une ſource qui coule toujours, das iſt eine Quelle die immer fließt.

Inceſſamment, unverzüglich.

Il doit arriver inceſſamment, er muß unverzüglich kommen.

Pour l'ordinaire, gemeinhin, gewöhnlichermaßen.

Pour l'ordinaire il etudie ſept heures, gemeinhin ſtudirt er ſieben Stunden.

Tard, ſpät.

Vous venez bien tard, Sie kommen ſehr ſpät.

Juſqu'à ce que, bis daß,

Juſqu'à ce qu'on l'ait contenté, bis daß man ihn befriedigt hat.

Tandis que, indeß daß.

Tandis que vous y êtes, indeß da Sie da ſind.

Tout à l'heure, ſo eben, den Augenblick.

Il étoit tout à l'heure ci, er war ſo eben hier.

Adverbien des Orts und der Lage.

Où, wo.

Où eſt-il? wo iſt er? Où va-t-il? wo geht er hin?

D'où, woher, von welcher Seite.

D'où venez-vous? woher kommen Sie? D'où eſt-il ſorti? von welcher Seite iſt er weggegangen?

Par où, wodurch.

Par où entrera-t-il? wodurch wird er herein gehen?

Ici, hier.

Il eſt ici, er iſt hier. On en trouve ici, man findet davon, (deſſen, deren,) hier.

Là, da, dort.

Il n'eſt pas là, er iſt nicht da. C'eſt n'eſt pas là qu'il eſt, dort iſt er nicht.

D'ici, von hier; it. von jetzt an.

Sors d'ici! Geh fort von hier. Hors d'ici! fort von hier! D'ici en huit jours, von jetzt an über acht Tagen.

De-là, da her.

Ecrivez-moi de-là, ſchreiben Sie mir von da her.

Par ici, hier durch.

Il a paſſé par ici, er iſt hier durchgekommen. Il doit être paſſé par ici, er muß hier durchgekommen ſeyn.

Devant, vor.

Mettez cela devant le feu, ſetzt dieß vor das Feuer.

Derrière, hinter.

Il étoit aſſis derrière vous, er hat hinter Ihnen geſeſſen.

Dedans, darinnen, hinein.

Il eſt là dedans, er iſt da drinnen. Entrez là dedans, gehn Sie da hinein.

Dehors, hinaus.

Il eſt allé dehors, er iſt hinausgegangen.

Deſſus, auf.

Mettez cela deſſus la table, legt das auf den Tiſch.

Deſſous, unter.

Voyez deſſous la table, ſehn Sie unter den Tiſch.

En haut, hinauf.

Allez en haut, gehn Sie hinauf. Montez en haut, ſteigen Sie hinauf.

En bas, unten.

Il eſt en bas, er iſt unten. Il deſcend en bas, er kommt unten hinunter.

Auprès, bey.

Il ne fait pas bon auprès de lui, bey ihm iſt nicht gut ſeyn.

Ailleurs, anderswo.

Vous ne ſauriez trouver cela ailleurs que chez lui, Sie können das nirgends anderswo als bey ihm finden.

Par tout, überall.

Il va par tout, er geht überall hin. Il paſſe par tout, er geht überall herum.

Autour, um.

Autour de ſa perſonne, um ſeine Perſon. Autour de lui, um ihn her.

Près, nahe bey.

Il eſt près d'ici, er iſt hier nahe bey.

Loin, von ferne, von weiten.

Il demeure loin, er wohnt weit. Il vient de loin, er kommt von weitem her.

Adverbien der Ordnung.

Premièrement, zuerſt, zuvörderſt.

Il faut premièrement ſonger à faire ſon devoir, man muß zuerſt, zuvörderſt daran denken, ſeine Pflicht zu thun.

Secondement, zum zweyten.

Je vous dirai ſecondement que ... ich will Ihnen zum zweyten ſagen, daß ...

En premier lieu, zum erſten.

Il fit cela en premier lieu, er that dies zum erſten.

En ſecond lieu, zum andern.

Je vous prouverai en ſecond lieu, ich will Ihnen zum andern beweiſen.

Tour à tour, wechselsweise.

Ces deux généraux commanderont tour à tour, diese beyden Generale werden wechselsweise kommandiren.

Pêle-mêle, unter einander.

Ils entrèrent pêle-mêle dans la ville avec les ennemis, Sie kamen unter einander gemischt mit den Feinden in die Stadt.

A la file, hintereinander.

Ils arrivent à la file, sie kommen hinter einander her.

Enfin, endlich.

Enfin cette affaire est terminée, endlich ist die Sache geendet, abgemacht worden.

A la fin, am Ende.

A la fin il est convenu de tout, am Ende gestand er alles ein.

Alternativement, abwechselnd.

Commander alternativement, abwechselnd kommandiren.

Adverbien der Quantität und der Zahl.

Combien, wieviel.

Combien cela vous a-t-il couté, wie viel hat Ihnen das gekostet?

Une fois, *deux fois*, einmal, zweymal.

J'ai payé cela une fois, deux fois trop cher, ich habe dieß einmal, zweymal zu theuer bezahlt.

Beaucoup, viel.

Ils sont beaucoup d'héritiers à partager cette succession, es sind viel Erben da, die sich in diese Nachlassenschaft theilen wollen.

Guère, nicht mehr.

Il n'y a guère de bonne foi dans le monde, es giebt nicht mehr Treue und Redlichkeit in der Welt.

Assez, genug.

Il n'a pas assez de vivres pour un an, er hat nicht Lebensmittel genug für ein Jahr.

Autant, so viel.

Ce diamant vaut autant que ce rubis, dieser Diamant ist so viel werth als jener Rubin.

Davantage, mehr.

Je n'en dirai davantage, mehr will ich davon nicht sagen.

Amplement, reichlich.

Il lui donna amplement à diner, er gab ihm reichlich zu essen.

En abondance, in Ueberfluß.

Il a du bien en abondance, er hat Geld und Gut in Ueberfluß.

A foison, in Menge, häufig.

On y trouve tout à foison, man findet dort alles in Menge.

Peu, wenig; it. in Kurzem.

A grands Seigneurs peu de paroles, gegen große Herren wenig Worte. Il arrivera dans peu, er wird in Kurzem ankommen.

Tant, so viel.

J'ai été tant de fois chez lui, ich bin so viele male bey ihm gewesen.

Autant, eben so viel.

Il a autant de points que moi, er hat so viele Stiche wie ich.

Tant soit peu, sehr wenig, nur ein wenig.

Mettez-en tant soit peu, thun Sie sehr wenig, (nur ein wenig) davon an.

Trop, zu sehr.

Cette viande est trop cuite, dieß Fleisch ist zu sehr gekocht.

Trop peu, zu wenig.

Il a trop peu d'intérêts à cela pour s'en meler, er hat zu wenig Antheil daran, um sich damit zu befassen.

Médiocrement, mittelmäßig.

Cela n'est que médiocrement bien, dieß ist nur mittelmäßig gut.

Largement, reichlich.

Il a été payé largement, er ist reichlich bezahlt worden.

Adverbien der Vergleichung.

Comme, wie.

Ils sont faits l'un comme l'autre, einer ist wie der andre.

De même, ebenfalls.

Si vous en usez bien, il en usera de même, wenn Sie gut damit umgehn, wird er es ebenfalls.

Ainſi, ſo, auf die Art.

La choſe ſe paſſa ainſi, ſo, auf die Art trug ſich die Sache zu.

Pareillement, gleichfalls.

Vous le déſirez & moi pareillement, Sie wünſchen es und ich gleichfalls.

Autant, eben ſo viel.

Il a autant d'argent que moi, er hat ſo viel Geld als ich.

Auſſi, auch.

Vous le voulez & moi auſſi, Sie wollen es und ich auch.

Davantage, noch mehr.

Le cadet eſt riche, mais l'aîné l'eſt encore davantage, der jüngere Bruder iſt reich, der ältere iſt es aber noch mehr.

Si, ſo.

Il n'eſt pas ſi riche que vous, er iſt nicht ſo reich wie Sie.

Plus, mehr.

J'ai plus d'intérêt à cela qu'un autre, ich habe dabey mehr Intereſſe als ein andrer.

De plus, überdieß, zu dem.

Je vous dirai de plus, ich will Ihnen überdieß ſagen.
De plus il faut manger, überdieß muß man eſſen.

Pis, ſchlimmer.

Ils ſont pis que jamais, ſie ſind ſchlimmer denn je.

Mieux, beſſer.

C'eſt l'homme du monde le mieux fait, es giebt auf der Welt keine beſſer gebildete Mannsperſon als ihn.

De mieux en mieux, immer beſſer, je länger, je beſſer.

Les affaires vont de mieux en mieux, die Sachen gehn immer beſſer, je länger je beſſer.

Moins, weniger.

J'ai beaucoup moins d'intérêts à cela que vous, ich habe dabey weit weniger Intereſſe als Sie.

Preſque, beynahe, faſt.

Il eſt preſque perſuadé, er iſt beynahe überzeugt.

Quaſi, faſt.

Il n'arrive quaſi jamais que le roi lui parle, es trägt ſich faſt nie zu, daß der König mit ihm ſpricht.

A peu près, beynahe.

Il a à peu près deux mille écus de rentes, er hat beynahe zweytauſend Thaler Einkünfte.

Tout au plus, höchstens.

Il a tout au plus trente ans, er ist höchstens dreyßig Jahre alt.

Adverbien der Qualität.

Modestement, bescheiden, sittsam.

Parler modestement, bescheiden sprechen. S'habiller modestement, sich sittsam kleiden.

Sévèrement, ernstlich, strenge.

On l'a traité sévèrement, man hat ihn ernstlich, streng behandelt.

Bien, gut, schön.

Il travaille bien, er arbeitet gut, Il est bien savant, er ist sehr gelehrt.

Mal, so viel.

Il n'y a pas grand mal à cela, so viel ist daran eben nicht versehn.

Promptement, schnell, bald.

Ne vous faites pas attendre, venez promptement, laßen Sie nicht lange auf sich warten, kommen Sie bald wieder.

Lentement, langsam.

Il va lentement en besogne, er geht langsam zur Arbeit.

Peu à peu, allmählich.

Les jours augmentent peu à peu, die Tage nehmen allmählich zu.

A tort, unbilligerweise.

On l'accuse à tort & sans cause, man beschuldigt ihn unbilligerweise und ohne Ursach.

A travers, durch.

Il se fit jour à travers les ennemis, er hieb sich, schlug sich, brach durch die Feinde.

Fast aus allen Adjectiven kann man Adverbia bilden; so macht man z. B. von modeste, *modestement*, von sevère, *sevèrement*, von honnête, *honnêtement*, von fidèle, *fidèlement* &c.

Da es beynahe keine Art von Existenz giebt, die nicht auf eine Art zu handeln Beziehung hätte: so giebt es auch beynahe kein Adjectiv, welches nicht sein Adverbium hat. So wie man also sagt: je suis *modeste*, ich

bin bescheiden; so sagt man auch: j'agis *modestement*, ich handle bescheiden.

Die meisten Adverbia der Quantität und der Beschaffenheit werden aus der weiblichen Endung der Adjective gebildet, und zwar so, daß ment angehängt wird. So macht man von *grande* (der weiblichen Endung von grand) *grandement*, von *douce* (der weibl. Endung von doux) *doucement*; von sage, *sagement*, von agréable, *agréablement*.

Das e vor der Sylbe ment ist in diesen Adverbien meistens stumm, ausgenommen in aisément, aveuglément, commodément, communément, conformément, délibérément, démesurément, désespérément, désordonnément, déterminément, effrontément, énormément, expressément, figurément, importunément, incommodément, inconsidérément, indéterminément, nommément, obscurément, obstinément, opiniâtrément, passionnément, posément, préciséments, prématurément, privément, profondément, profusément, proportionnément, sensément, séparément, serrément, subordinément.

Diese allgemeine Regel über die Bildung der Adverbien, hat vier Hauptausnahmen.

I. Die Adjectiva mit der Endung ant oder ent bilden ihre Adverbia so, daß sie die beyden letzten Buchstaben *nt* in *mment* verwandeln. So macht man aus diligent, diligemment &c. Ausgenommen sind lent und présent, die, der allgemeinen Regel zufolge, in lentement und présentement verändert werden.

II. Wenn sich die Adjective im männlichen Geschlecht auf ein helles é endigen: so darf man nur ment dazusetzen, um die Adverbien zu haben. So macht man z. B. von aisé, aisément; von modéré, modérément &c. In allen diesen Adverbien bleibt das é vor der Sylbe ment hell und hat den scharfen Accent wie in den Adjectiven.

III. Eben so ist es mit den Adjectiven, die sich im männlichen Geschlechte auf i oder u endigen; z. B. infini, infiniment, poli, poliment, ingenu, ingenument.

IV. Obgleich das Adjectiv *gentil* in der weiblichen Endung gentille hat; so heißt das Adverbium davon doch gentiment.

Die Adverbia der Qualität und der Beschaffenheit können, wie die Adjective, in die Vergleichungsgrade gebracht werden, wenn man ainsi, si, plus, moins, très, fort, le plus hinzusetzt. So wäre von den Adverbien généreusement und fidèlement der Comparativ der Gleichheit (s. S. 57.) aussi oder si généreusement; aussi oder si fidèlement.

Der Comparativ der Vergrößerung wäre: plus généreusement; plus fidèlement.

Der Comparativ der Verminderung: moins généreusement; moins fidèlement.

Der absolute Superlativ (s. S. 58.) wäre très oder fort généreusement; très oder fort fidèlement;

Der relative: le plus généreusement, le plus fidèlement. Das Adverbium mieux drückt für sich den Comparativ der Vergrößerung des Adverbiums bien aus; und pis den des Adverbiums mal.

Es giebt Wörter, die bisweilen als Adverbia, bisweilen als Präpositionen angesehen werden; z. B. après, loin, depuis. Sie sind in den nächstfolgenden Redensarten als Adverbia gebraucht, denn sie haben kein Beziehungswort: Que fit-on après? Il demeure loin; il ne s'est rien fait depuis; hingegen als Präpositionen (denn sie haben ein Beziehungswort) in diesen: le jeu est permis après l'étude. Votre maison est loin de la mienne. J'ai toujours été malade depuis un mois.

Eben so ist es mit den Wörtern dedans, dehors, dessus, dessous, und mit einigen andern, die nur dem Namen nach Adverbia sind. Man setzt sie zwar einzeln, und es kann kein ausdrückliches Beziehungswort darauf folgen; aber man versteht immer eins darunter. Denn, wenn man sagt: il est *dedans*, il est *dehors*, il est *dessus*, il est *dessous*, so will man damit anzeigen: er sey in einem Orte; er sey außer demselben; er sey über eine Sache, oder unter ihr.

Bey gewissen Gelegenheiten haben diese Wörter ein ausdrückliches Beziehungswort. Dies ist der Fall, wenn man zwey entgegengesetzte zusammensetzt, und nur auf das letztre ein Nennwort folgen läßt; z. B. la peste est *dedans* & *dehors* de la ville, die Pest ist in und außer der Stadt. Il y a des animaux *dessus* & *dessous* la terre, es giebt Thiere über und unter der Erde. Oder wenn vor

dessus und *dessous* die Präposition de und par stehen; z. B. man sagt: de dessous la maison; de dessous le théâtre; par dessous la tête, par dessous le bras &c.

Hier ist auch der Ort, einige Regeln zur Bestimmung des eigentlichen Gebrauchs der Wörter auparavant, avant und devant zu geben.

Auparavant muß man immer nur als ein Adverbium brauchen, welches eine frühere Zeit bezeichnet; nie mit einem Beziehungsworte. Wie z. B. in der Redensart: Alexandre donna à Porus un royaume plus grand que celui qu'il avoit *auparavant*. Man fehlt also gegen die Reinheit der Sprache, wenn man eine Präposition daraus macht, und ein Beziehungswort darauf folgen läßt. Z. B. wenn man sagte: il est arrivé *auparavant moi* &c.

Avant ist eine Präposition, und bisweilen ein Adverbium.

Wenn es eine Präposition ist, so bezeichnet es immer eine vordre Zeit oder Rang. Z. B. wenn man sagt: Il est arrivé *avant* moi; l'article se met *avant* le nom; und in dieser Bedeutung muß man es nie ohne ein Beziehungswort brauchen. Il est arrivé avant le Roi.

Im andern Falle ist *avant* ein Adverbium des Orts oder der Zeit, bezeichnet eine Bewegung oder ein Fortrücken, und bedeutet beynahe eben das, was profondément. Man braucht es gewöhnlich mit den Adverbien si, bien, trop, plus, assez, fort; wie z. B. in folgenden Redensarten: N'allez pas si *avant*. Il ne faut pas étudier trop *avant* dans la nuit. Fouiller bien *avant* dans la terre.

Devant ist bald ein Adverbium, bald eine Präposition. Wenn es ein Adverbium ist, so bezeichnet es einen Umstand der Ordnung oder der Lage, und steht dem derrière entgegen; z. B. marchez *devant*.

Wie eine Präposition und mit einem Beziehungsworte muß man devant nur dann brauchen, wenn es den Sinn der Präposition en présence hat. Devant Dieu, d. h. en présence de Dieu. Oder wenn es vis-à-vis bedeutet. Devant le temple, d. h. vis-à-vis du temple. Oder bisweilen auch, um eine Priorität der Ordnung zu bezeichnen; als wenn man sagt: c'est mon ancien, il marche devant moi; il a le pas devant moi. Aber nie muß man die Priorität der Zeit damit bezeichnen. Man muß sich also in Acht nehmen devant mit avant zu ver-

wechseln. Es wäre nicht korrekt gesprochen, wenn man sagte: il est arrivé *devant* moi; und der Sprachgebrauch scheint eben so wenig zu erlauben, daß man sagt: l'article se met *devant* le nom.

Man kann über die Adverbia noch folgende Anmerkungen machen: Es giebt Adjectiva, die bisweilen als Adverbia gebraucht werden und eine adverbialische Bedeutung haben, da man sie auf kein ausdrücklich dastehendes oder zu ergänzendes Nennwort beziehen kann, und da sie mehr einen gewissen Umstand einer Handlung, als die Eigenschaft einer Sache bezeichnen; z. B. wenn man sagt: chanter juste, voir clair, parler bas, sentir bon, frapper fort. Juste, clair, bas, bon, fort, die ihrem Wesen nach Adjective sind, drücken dann nichts anders aus, als Modificationen der Zeitwörter, mit denen sie verbunden sind, und man muß sie als Adverbia ansehn. (In diesem Stück sind die Teutsche und Französische Sprache einander ähnlich.)

2. Es giebt Adverbia, die in gewissen Fällen wahre Nennwörter werden, und den Artikel, wie auch den Numerus annehmen können. Dies sind: devant, derrière, dessus, dessous; dedans, dehors. Man sagt; le devant de la porte; prendre les devants; être au-dessus de ses affaires; avoir du dessous; les dedans d'une maison; les dehors d'une ville.

3. Obgleich ein Adverbium für sich selbst eine bestimmte, von keinem Beziehungswort abhängende Idee giebt: so sind demungeachtet einige, die man nicht ohne ein ausdrücklich hinzugesetztes oder zu ergänzendes Beziehungswort braucht; aber dies kommt daher, daß sie von Adjectiven gebildet sind, die nothwendig ein Beziehungswort hinter sich erfordern. Da man also sagt: dépendant du roi, indépendant de la cour, différent des autres, préférable aux richesses, relatif aux principes, conforme à l'original; so muß man ebenfalls sagen: dépendemment du Roi, indépendemment de la cour, différemment des autres, préférablement aux richesses, relativement aux principes, conformément à l'original.

4. Die Wörter où, d'où, par où sind wahre Adverbia, wenn sie einen Umstand des Orts ausdrücken. Z. B. wenn man sagt: *Où* demeurez-vous? *D'où* vient-il? *par où* a-t-il passé?

Neunter

Neunter Abschnitt.

Von den Interjectionen.

S. S. 37.

Die vorzüglichsten Interjectionen sind:

Um Freude auszudrücken.

Bon! schön, vortreflich, allerliebst.

Il est arrivé cet ami que j'attendois, bon! j'en suis bien aise. Der Freund, den ich erwartete ist angekommen. Vortreflich! Es ist mir sehr lieb!

Hé! Ha!

Hé, vous voilà! Ha, Sieh da! Ha ha! Haha!

Vive, es lebe!

Vive le Roi! Es lebe der König! Vive l'Allemagne! Glück zu, Teutschland!

Um Schmerz auszudrücken.

Aye! O weh!

Aye! que je souffre! O weh, was ich ausstehe! Aye! vous me blessez! O weh, Sie verwunden mich!

Ouf! Uf!

Ouf! j'étouffe, je suffoque, je n'en puis plus. Uf! ich ersticke, ich kann nicht mehr.

Ha! Ha!

Ha! quel malheur! quel chagrin! Ha! welch ein Unglück! welch ein Kummer!

Hélas! Ach!

Hélas! quel malheur m'annoncez-vous! Ach, was für ein Unglück verkündigen Sie mir! Hélas! vous me percez le cœur! Ach! Sie durchbohren mir das Herz.

Mon Dieu! Mein Gott!

Mon Dieu! Mein Gott!

Hé! Ey!

Hé! mon Dieu! Ey mein Gott! Hé! pauvre homme que je vous plains! Ey, Sie armer Mann, wie sehr beklage ich Sie! Hé! que je suis misérable! Ey, wie elend ich bin.

Um Furcht auszudrücken.

Ha! Ach!

Ha! n'approchez pas! Ach! kommen Sie nicht näher!

Hé! Ey!

Hé! qu'allez-vous faire? Ey! was wollen Sie machen?

Hélas! Ach!

Hélas, que deviendrons-nous! Ach! was wird aus uns werden! Hélas! ayez pitié de moi! Ach! haben Sie Erbarmen mit mir! Hélas! quel malheur, que je vous plains! Ach! welch ein Unglück! Wie sehr bedaure ich Sie.

Um Abscheu auszudrücken.

Fi, Pfuy!

Fi, la vilaine bête! Pfuy über das häßliche Thier! Fi quelle puanteur est cela! Pfuy was das für ein Gestank ist! Fi, le vilain! Pfuy über den garstigen Menschen! Fi de la bonne chère quand il y a de la contrainte! Pfuy! weg mit dem schönsten Mahle, wenn Zwang dabey herrscht! Fi de l'avarice! c'est un vilain vice! Pfuy über den Geiz! Es ist ein häßliches Laster!

Fi donc! Pfuy doch!

Fi donc! ne faites pas cela! Pfuy doch! thun Sie das nicht! Fi donc! cela dégoûte! Pfuy doch! das macht einem Ekel.

Um jemanden aufzumuntern.

Çà! Nun wohlan! lustig! munter!

Ça travaillons! Nun wohlon! so laßt uns arbeiten! Ça allons! Nun so laßt uns gehn! Ça montons à cheval! Nun wohlan, wir wollen uns aufsetzen! Ça jouons! Nun so kommt und laßt uns ein Spielchen machen! Ça étudions! Wohlan! wir wollen studieren. Ça; dites-moi ce que vous pensez! Nun so sagen Sie mir doch, was Sie denken.

Allons, fort!

Allons, travaillez! Fort, fort, arbeiten Sie! Allons, ne badinez pas! Fort, fort, scherzen Sie nicht.

Courage. Lustig! munter!

Courage mes amis! Lustig meine Freunde! Courage soldat! Lustig Soldat!

Um zu bewundern.

Ha! Ha!

Ha! que cela est beau! Ha, wie schön das ist!

Ah! Ach!

Ah! cela est superbe! Ach! das ist prächtig.

Ho! Oh!

Ho, que me dites-vous là. Oh! was Sie mir da sagen.

Um jemanden zu rufen.

Hola! Heda!

Holà! venez ici, mon ami. Heda, mein Freund, kommt hieher!

Um einer Sache ein Ende zu machen.

Holà! Holla!

Holà, ne faites pas tant de bruit. Holla! macht nicht so viel Geräusch, so viel Lermen!

Um zurückzuhalten.

Tout beau. Nur sachte.

Tout beau! n'allez pas si vite. Nur sachte, gehn Sie nicht zu schnell.

Gare. Weg damit.

Gare la tête! gare les doigts! gare les jambes! Kopf, Fingern, Bein weg! Gare l'eau! Kopf weg!

Um Stillschweigen aufzulegen.

Paix! Stille!

Paix-là! Stille! Eh paix donc! Still doch! Paix-là, paix-là! Stille da! stille da!

Alphabetisches Verzeichniß der üblichsten Zeitwörter mit Beyspielen von den verschiednen Bedeutungen worin sie gebraucht werden und den Synonimen.

ABAISSER, v. a. Erniedrigen, niederlassen, niedrig machen.

Abaisser la voix. die Stimme sinken lassen.

Syn. Syn.

Baisser, v. a. & n. Herablassen, erniedrigen.

Baisser quelque chose. etwas herablassen, erniedrigen.

Abandonner, v. a. Verlassen, überlassen.

Abandonner sa femme. seine Frau verlassen.

Abandonner une ville à la fureur des soldats. eine Stadt der Wuth der Soldaten Preiß geben.

Syn.	Syn.
Délaiſſer, v. a.	Verlaſſen, ablaſſen, abſtehen.
Délaiſſer quelque choſe.	Von etwas abſtehen, etwas überlaſſen.
Aborder, v. n.	Anlanden, anreden, jemanden antreten.
Aborder au rivage.	Am Ufer anlanden.
Aborder dans une île.	An einer Inſel anlanden.
On ne ſauroit aborder de cette égliſe.	Man kann ſich dieſer Kirche nicht nähern.
Aborder quelqu'un.	Jemanden antreten, ſich jemanden nähern.
Syn.	Syn.
Aprocher, *avoir accès.*	Nähern, Zutritt haben.
Approcher quelque choſe.	Etwas näher rücken.
Approcher quelqu'un.	Zu jemanden Zutritt haben.
Approcher de quelq. choſe.	Einer Sache nahe kommen, ihr gleichen.
S'approcher de quelq. choſe.	Sich einer Sache nähern.
Avoir accès auprès de quelq.	Bei jemand Zutritt haben.
Aboutir, v. n.	An etwas ſtoßen od. gränzen.
Ce champ aboutit à un marais.	Dieſes Feld ſtoßt an einen Moraſt.
Abuſer, v. n.	Mißbrauchen, betrügen.
abuſer de la bonté de quelq.	Jemand. Güte mißbrauchen.
Accabler, v. a.	Beſchweren, unterdrücken, zu Boden drücken, werfen.
être accablé ſous les ruines.	Unter den Trümmern erſtickt werden.
être accablé d'une chûte de murailles.	Durch den Einſturz einer Mauer erſtickt werden.
être accablé par le nombre.	Durch die Menge unterdrückt werden.
ne vous laiſſez point accabler à la douleur.	Laſſen Sie Sich durch den Schmerz nicht zu Boden drücken.
accabler quelqu'un d'injure.	Jemanden mit Schimpfwörtern beladen.
Accommoder, v. a.	Einrichten, zubereiten, bewirthen, zurichten, vertragen.
il a bien accommodé ſa maiſon.	Er hat ſein Haus gut eingerichtet.
accommoder à dîner.	Das Mittagsmahl zubereiten.
il l'a bien accommodé.	Er hat ihn wohl zugerichtet, wohl empfangen.
Il faut accommoder cette affaire.	Man muß dieſe Sache gütlich beylegen.
nous nous accommoderons ſi vous voulez.	Wir wollen uns vergleichen, wenn es Ihnen gefällt.

accommoder ſon humeur.
Seinen Humor wornach ſtimmen.

il s'accomode de tout.
Er macht ſich gern alles zu nutze.

Accompagner, v. a.
Begleiten.

accompagner quelqu'un.
Jemand begleiten.

être accompagné de quelq.
Von jemand begleitet werden.

s'accompagner d'un inſtrument.
Sich mit einem Inſtrument accompagniren.

accompagner à livre ouvert.
Vom Blatte weg accompagn.

Syn.
Syn.

Eſcorter, v. a.
Begleiten.

eſcorter le bagage.
Dem Gepäck zur Bedeckung dienen.

Accorder, v, a.
Bewilligen, einig werden, ſtimmen.

accorder quelque choſe.
Etwas bewilligen.

s'accorder pour quelq. choſe avec quelqu'un.
Mit jemand über eine Sache einig werden.

Syn.
Syn.

Concilier, v. a.
Vergleichen, vereinigen.

concilier les nations ennemies.
Eintracht unter feindlichen Völkern bewirken.

Accoupler, v. a.
Zuſammenfügen, zuſammenſpannen.

accoupler quelque choſe.
Etwas zuſammenfügen.

Accourcir, v. a.
Abkürzen, kürzer machen.

accourcir quelque choſe.
Etwas kürzer machen.

accourcir d'un doigt.
einen Fingerlang kürzer machen.

Accourir, v. n,
Herzueilen.

accourir au ſecours de quelqu'un.
Jemand zu Hülfe eilen.

Accrocher, v. a.
An einen Nagel hangen, an ſich ziehen.

accrocher quelque choſe.
Etwas an den Nagel hangen.

accrocher à quelque choſe.
An etwas hangen bleiben.

Accueillir, v. a.
Freundlich empfangen, gut aufnehmen.

accueillir quelqu'un.
Jem. freundlich aufnehmen.

Acharner, v. a.
Hitzig machen, gegen jemanden aufbringen.

être acharné contre quelqu'un
Gegen jemand aufgebracht ſeyn.

s'acharner ſur quelque choſe.
Wüthend und begierig über etwas herfallen.

Acheter, v. a.
Kaufen.

acheter quelque choſe.
Etwas kaufen.

acheter à vil prix.
Um ein Spottgeld kaufen.

Acquérir, v. a.
Erwerben, an ſich bringen, erlangen.

acquérir de l'honneur.
Ehre erwerben.

Acquieſcer, v. n.

acquieſcer à quelque choſe. Sich gefallen laſſen, einwilligen.
Sich eine Sache gefallen laſſen.

Adapter, v. a.

adapter une choſe à une autre. Anwenden, anpaſſen, zuſammenfügen.
Eine Sache mit einer andern zuſammenfügen.

Adjoindre, v. a.

adjoindre quelq. à un autre. An eines andern Stelle ſetzen, adjungiren.
Jemand einem andern adjungiren.

Adjuger, v. a.

adjuger quelq. ch. à quelqu. Gerichtlich zuerkennen, einräumen.
Jemand etwas zuerkennen.

Admettre, v. a.

admetrre quelqu. à qu. ch. Annehmen, zulaſſen.
admettre quelque choſe. Jemand zu etwas zulaſſen.
Eine Sache zulaſſen.

Syn.

Recevoir, v. a. Annehmen, empfangen, in Empfang nehmen.

recevoir quelqu'un. Jemand aufnehmen.
recevoir quelque choſe- Eine Sache in Empfang nehmen.

recevoir en don. Zum Geſchenk erhalten.
recevoir dans ſa main. In ſeiner Hand empfangen.
recevoir entre ſes bras. In ſeinen Armen empfangen.
recevoir avec magnificence. Mit Pracht empfangen.
recevoir à coups de canon. Mit Kanonenſchüſſen empf.

Adopter, v. a. An Kindesſtatt annehmen, eine Meinung billigen.

adopter quelqu'un. Jemand an Kindesſtatt annehmen.

adopter quelque choſe. Etwas annehmen, Einer Meinung ſeyn.

Affadir, v. a. Ekel verurſachen, den Geſchmack benehmen.

affadir une ſauce. Eine Sauce zu ſüß machen.
affadir un diſcours par des expreſſions affectées. Eine Rede durch gekünſtelte Ausdrücke ekelhaft machen.

Affectionner, v. a. Gewogen ſeyn, ſich eine Sache angelegen ſeyn laſſen.

affectionner quelqu'un. Jemand gewogen ſeyn.
affectionner quelque choſe. Sich eine Sache angelegen ſeyn laſſen.

s'affectionner à quelq. choſe. Sich mit beſondrem Eifer einer Sache annehmen.

Affermer, v. a. Verpachten, pachten.

affermer à quelqu'un les droits d'entrée. Jem. die Gefälle für die Einfuhr der Waaren verpachten.

Syn.

Louer, v. a. Miethen, vermiethen.

louer quelque ch. à quelqu.
Affermir, v. a.
affermir quelqu'un dans une opinion.
s'affermir dans une réſolution.

Synon.

Aſſurer, v. a.
aſſurer quelque choſe.

aſſurer quelqu'un de ſa reconnoiſſance.
Afficher, v. a.
afficher quelque choſe.

Affliger, v. a.
affliger ſon corps par des jeûnes.
Dieu nous afflige de maladies.

s'affliger d'une choſe.
Affranchir, v. a.
affranchir de tailles.
affranchir un héritage.

Synon.

Délivrer, v. a.
délivrer quelqu'un ou quelque choſe.
délivrer d'entre les mains de quelqu'un.
délivrer de la peſte.
S'agénouiller, v. r.
s'agénouiller à l'égliſe.
Agir, v. n.
le feu agit ſur les métaux.

agir en homme d'eſprit
il s'agit de ſavoir.

Synon.

Faire, v. a.
faire quelque choſe.
faire impreſſion ſur quelqu'un
je n'y ſaurois que faire.

faire quelq. choſe par haſard.
ne faire que ſon devoir.

il eſt fait au froid & au chaud.

je n'ai que faire de lui.

An jemand. etwas vermiethen.
Befeſtigen, beſtärken.
Jemand. in einer Meinung beſtärken.
Sich in ſeinem Entſchluß beſeſtigen.

Syn.

Befeſtigen, verſichern.
Eine Sache verſichern, bekräftigen.
Jemand ſeiner Erkenntlichkeit verſichern.
Anſchlagen, bekannt machen.
Eine Sache anſchlagen oder öffentlich bekannt machen.
Betrüben, plagen.
Seinen Körper durch Faſten kaſteyen.
Gott ſucht uns durch Krankheiten heim.
Sich um etwas betrüben.
befreyen, die Freyheit ſchaffen.
Von Steuern befreyen.
Ein Erbe von Abgaben frey machen.

Syn.

Befreyen, erlöſen.
Jemand. oder eine Sache befreyen.
Aus jemandes Händen befreyen.
Von der Peſt befreyen.
Knieen.
In der Kirche knieen.
Etwas thun, handeln, wirken.
Das Feuer wirkt auf die Metalle.
Als ein kluger Mann handeln.
Es kömmt drauf an, zu wiſſen.

Syn.

Thun, machen.
Etwas thun.
Auf jemand Eindruck machen.
Ich weiß nicht was ich dabey thun ſoll.
Etwas von ungefähr thun.
Nicht mehr als ſeine Schuldigkeit thun.
Er kann Kälte und Hitze ausſtehn.
Ich habe ihn nicht nöthig.

S'aheurter, v. r.
s'aheurter à quelque choſe.
Anſtoßen.
Sich an etwas ſtoßen.

Aider, v. a.
aider quelqu'un.
aider à quelqu'un.
aider au bon ſuccès d'une affaire.
aider de ſon bien.
Helfen, beiſtehen.
Jemanden helfen.
Jemandem helfen.
Zum guten Fortgang einer Sache das Seinige beitragen.
Mit ſeinem Vermögen helfen.

Synon.

Aſſiſter, v. a. & *ſecourir*, v. a.
aſſiſter quelqu'un.
aſſiſter de ſes conſeils.
aſſiſter dans le beſoin.
aſſiſter avec ſoin.
ſecourir quelqu'un.
ſecourir au beſoin.
ſecourir dans la néceſſité.
ſecourir d'argent.
ſecourir une place par mer.
Syn.
Beyſtehen, helfen.
Jemand beyſtehen.
Mit ſeinem Rathe beyſtehen.
In der Noth helfen.
Sorgfältig beiſtehen.
Jemand helfen.
In der Noth helfen.
In der Noth beyſpringen.
Mit Gelde helfen.
Einem Orte von der Seeſeite zu Hülfe kommen.

Aimer, v. a.
aimer quelqu'un ou qu. ch.
aimer à jouer.
Lieben.
Jemand oder etwas lieben.
Gern ſpielen.

Synon.

Chérir, v. a.
chérir quelqu'un ou quelque choſe.
Syn.
Zärtlich lieben.
Jemanden oder etwas zärtlich lieben.

Ajourner, v. a.
ajourner quelqu'un.
ajourner à comparoître.
ajourner devant le juge.
ajourner à ſon de trompe.
Vor Gericht laden.
Jemand vor Gericht laden.
Vorladen zu erſcheinen.
Vor den Richter laden.
Durch den Schall der Trompete vorladen.

Ajouter, v. a.
ajouter quelque choſe à une autre.
ajouter foi à quelqu'un ou à quelque choſe.
Hinzuſetzen, hinzufügen, beyfügen, größer machen.
Etwas einer andern Sache beyfügen.
Jemand oder einer Sache Glauben beymeſſen.

Synon.

Augmenter, v. a.
augmenter quelque choſe.
Syn.
Beyfügen, vermehren, vergrößern.
Etwas vermehren oder vergrößern.

Ajuſter, v. a.
ajuſter quelque choſe.
ajuſter quelqu'un.
s'ajuſter pour quelque choſe.
Zurecht machen, einrichten, vergleichen.
Eine Sache zurecht machen, einrichten, vergleichen.
Jemanden mitſpielen.
Sich zu etwas bereiten, anſchicken.

Alarmer, v. a.

alarmer quelqu'un.
être alarmé de quelq. chose.

Synon.

Effrayer, v. a. *Épouvanter*, v. a.
effrayer quelqu'un par quelque chose.
s'effrayer de quelque chose.

épouvanter quelqu'un.

Alléger, v. a.
alléger quelqu'un d'un fardeau.
alléger un bateau.

Aller, v. n.
aller vîte.
aller en avant.
aller à grand pas.
aller bon train.

aller par mer.
aller contre vent.
aller au devant de quelqu'un.
aller de pair avec quelqu'un.

Allier, v. a.

s'allier à une bonne famille.

Amasser, v. a.

amasser de l'argent.

Synon.

Accumuler, v. a.
accumuler crime sur crime.

Amener, v. a.

amener du secours.

amener quelqu'un par le collet.
amener les vaisseaux à bord.

Amodier, v, a.
amodier une terre à tant en bled à tant en argent.

Amorcer, v. a.

amorcer un pistolet.

Schrecken, Lermen, Unruhe verursachen.
Jem. beunruhigen, erschrecken.
Ueber etwas erschrocken, oder beunruhigt seyn.

Syn.

Erschrecken.
Jemand. durch etwas erschrecken.
Sich über etwas erschrecken, entsetzen.
Jemanden erschrecken.

Erleichtern, leichter machen, lichten,
Jemand eine Last erleichtern.
Ein Schiff lichten.

Gehen.
Geschwind gehen,
Vorwärts oder vorausgehen.
Mit großen Schritten gehen.
Stark zugehen, geschwind gehen.
Zur See gehen.
Gegen den Wind gehen.
Jemanden entgegen gehen.
Es jemand gleich thun oder jem. am Range gleich seyn.

Zusammensetzen, zusammen vereinigen.
In eine gute Familie heurathen.

Sammlen, häufen, zusammenscharren.
Geld sammlen.

Syn.

Häufen.
Laster auf Laster häufen.

Herführen, herbringen, herbeyschaffen.
Hülfe herbeybringen, herbeyschaffen.
Jemand beym Kragen herbeyführen.
Schiffe an's Land bringen.

Verpachten.
Ein Landgut zu so viel an Korn und zu so viel am Gelde verpachten.

Mit Zündpulver oder Lockspeise versehen, anlocken.
Eine Pistole mit Zündpulver versehen.

amorcer quelqu'un.
amorcer par quelque choſe.
Animer, v. a.

animer quelqu'un à qu. ch.
animer de queique choſe.
animer contre quelqu'un.

Synon.

Encourager, v. a. *Exciter*, v. a.
encourager quelqu'un à quelque choſe.
exciter quelqu'un à qu. ch.
exciter par qu. choſe.
Anticiper, v. a.
anticiper quelque choſe,
anticiper ſur quelqu'un ou quelque choſe.
Appartenir, v. n.

appartenir à quelqu'un ou à quelque choſe.
Appeller, v. a.
appeller quelqu'un.
appeller quelque choſe.
appeller au ſecours.
appeller en duel.

appeller à l'égliſe.
appeller dans quelq. endroit.

appeller d'une ſentencc.

Synon.

Nommer, v. a. *Évoquer*, v. a. *Invoquer*, v. a.
nommer quelqu'un.
nommer à un emploi.

nommer pour quelq. choſe.
évoquer les eſprits.

invoquer Dieu à ſon aide.

Applaudir, v. n.
applaudir à quelqu'un ou à quelque choſe.
applaudir quelque choſe.

Synon.

Louer, v. a.
louer quelqu'un.

Jemanden anlocken.
Durch etwas anlocken.
Beleben, antreiben, aufmuntern, erbittern.
Jemand. wozu aufmuntern.
Durch etwas antreiben.
Gegen jemand. aufbringen.

Syn.

Muth zuſprechen, antreiben.
Jemand. zu etwas Muth machen, antreiben.
Jemand. zu etwas anfeuern.
Durch etwas anfeuern.
Vorkommen, vorgreifen.
Etwas zuvorkommen.
Jemand. vorgreifen, od. einer Sache zuvorkommen.
Gehören, zugehören, geziemen.
Jemand. oder einer Sache zugehören.
Nennen, rufen, berufen.
Jemand. nennen, oder rufen.
Etwas nennen.
Zu Hülfe rufen.
Zum Zweykampf herausfordern.
Zur Kirche rufen.
An einen Ort beſcheiden, oder hinrufen.
Von einem Spruch appelliren.

Syn.

Nennen, abfordern, anrufen.

Jemand nennen.
Zu einem Amte berufen, ernennen.
Zu etwas berufen od. erneñen.
Die Geiſter anrufen oder vorladen.
Gott zu ſeinem Beyſtand anrufen.
Beyfall geben.
Jemand oder einer Sache Beyfall geben.
Eine Sache billigen, ihr Beyfall geben.

Syn.

Loben, Beyfall geben.
Jemand. loben.

Appliquer, v. a.	Auflegen, anlegen, auf etwas Fleiß verwenden.
appliquer des couleurs sur une toile.	Farben auf Leinwand bringen.
appliquer à la queſtion.	Auf die Folter legen.
s'appliquer quelque choſe.	Sich etwas anziehen, oder annehmen.
s'appliquer à quelque choſe.	Sich auf etwas legen.
Synon.	Syn.
Appoſer, v. a.	Auflegen, aufdrücken.
appoſer ſon cachet à qu. ch.	Sein Siegel auf etwas drücken.
Arracher, v. a.	Abreißen, wegreißen.
arracher un clou d'une muraille.	Einen Nagel aus der Mauer reißen.
Arrêter, v. a.	Aufhalten, zurückhalten, in Verhaft nehmen.
arrêter quelqu'un ou quelque choſe.	Jemand. oder eine Sache aufhalten.
arrêter pour crimes.	Wegen Verbrechen in Verhaft nehmen.
s'arrêter à des bagatelles.	Sich bey Kleinigkeiten aufhalten.
Arrondir, v. a.	Rund machen.
arrondir quelque choſe par une autre.	Eine Sache durch eine andere rund machen.
Aſperger, v. a.	Beſprengen.
aſperger quelqu'un d'eau bénite.	Jemand. mit Weihwaſſer beſprengen.
Aſpirer, v. a.	Odem hohlen, aſpiriren, ſtreben.
aſpirer à quelque choſe.	Nach etwas ſtreben.
aſpirer l'air.	Nach Luft athmen.
aſpirer l'*h*.	Das H aſpiriren.
Aſſeoir, v. a.	Niederſetzen, feſtſetzen, ſtellen.
aſſeoir quelqu'un ou qu. ch.	Jemand. oder eine Sache hinſetzen.
Aſſommer, v. a.	Todtſchlagen, hart behandeln, betrüben.
aſſommer avec une maſſue.	Mit einer Keule todtſchlagen.
aſſommer à coups de pierres.	Zu Tode ſteinigen.
aſſommer dans un bois.	In einem Walde erſchlagen.
Aſſortir, v. a.	Sachen, die ſich zuſammen ſchicken, zuſammen bringen.
aſſortir quelque choſe à une autre.	Eine Sache mit einer andern aſſortiren.
aſſortir de quelque choſe.	Mit etwas aſſortiren.
Attacher, v. a.	Anheften, anbinden, anſchlagen, feſtmachen.
attacher avec un cordon.	Mit einer Schnur anbinden.
attacher à la tapiſſerie.	An die Tapete heften.

attacher des rubans sur un habit. — Bänder auf ein Kleid heften.
attacher quelqu'un à son service. — An die Mauer heften. Jemanden in seine Dienste aufnehmen.

Synon. — Syn.

Lier, v. a. — Binden, verbinden, vereinigen.

lier avec un cordon. — Mit einer Schnur binden.
lier à un arbre. — An einen Baum binden.
lier par quelque chose. — Mittelst etwas binden.

Atteindre, v. a. — Erreichen, erlangen.
atteindre quelqu. d'un coup de pierre. — Jemand mit einem Stein erreichen.
atteindre à une certaine hauteur. — Eine gewisse Höhe erreichen.

Atteler, v. a. — Anspannen.
atteler un chariot. — Einen Wagen anspannen.
atteler les chevaux au carrosse. — Die Pferde vor die Kutsche spannen.

Attendre, v. a. — Warten, erwarten.
attendre quelqu'un ou qu. ch. — Jemand oder eine Sache erwarten.
attendre après quelqu'un ou quelque chose. — Auf jemanden oder eine Sache warten.
s'attendre à quelqu'un ou à quelque chose. — Jemanden oder eine Sache vermuthen.

Synon. — Syn.

Espérer, v. a. — Hoffen, vermuthen.
espérer quelque chose. — Etwas hoffen.
espérer en quelqu'un ou quelque chose. — In jemand. oder in etwas sein Vertrauen setzen.

Attraper, v. a. — Fangen, erreichen, betrügen.
attraper quelqu'un. — Jemand einholen oder ihm einen Streich spielen.
attraper quelque chose. — Eine Sache erhalten, erreichen.

Avancer, v. a. — Fortgehen, fortkommen, vorrücken.
avancer quelqu'un. — Jemand befördern.
avancer quelque chose. — Eine Sache vorrücken, befördern.
avancer en âge. — An Alter zunehmen.
s'avancer d'offrir quel. chose. — So weit gehen, etwas anzubieten.

Avoir, v. a. — Haben.
avoir quelque chose. — Etwas haben.
avoir à parler à quelqu'un. — Mit jemand etwas zu sprechen haben.
avoir sujet de craindre. — Ursache haben zu fürchten.

Avouer, v. a. — Gestehen, bekennen.
avouer quelque chose. — Etwas gestehen.

avouer quelqu'un.
Synon.
Poſſéder, v. a.
poſſéder qu. ch. à bon titre.

billigen, was jem. gethan hat.
Syn.
Beſitzen, haben.
Etwas mit Fug und Recht beſitzen.

Baigner, v. a. & n.
baigner quelqu'un dans quelque choſe.
baigner quelque choſe.
baigner de pleurs.
ſe baigner dans les larmes.

Baden, benetzen.
Jemanden in etwas baden.
Etwas benetzen.
Mit Thränen benetzen.
Sich in Thränen baden.

Bailler, v. a. & n.
baîller d'ennui.
bailler à ferme.
bailler par contrât.

Gähnen, übergeben, liefern.
Aus langer Weile gähnen.
In Pacht geben, verpachten.
Durch einen Kontrakt übergeben, verpachten.

Balancer, v. a.

balancer quelque choſe.

balancer entre l'eſpérance & la crainte.
balancer dans le choix.

Im Gleichgewicht halten, zweifeln.
Eine Sache auf allen Seiten überlegen.
Zwiſchen Furcht und Hofnung ſchweben.
Zweifeln, was man wählen ſoll.

Bander, v. a.

bander un arc.
bander quelqu'un.

Binden, verbinden, ſpannen, anſtrengen.
Einen Bogen ſpannen.
Jemanden verbinden.

Bannir, v. a.

bannir quelqu'un à ſon de trompe.
bannir quelque choſe.

bannir du Royaume.

Verbannen, ausſchließen, entfernen.
Jemanden unter Trompetenſchall verbannen.
Etwas verbannen oder entfernen.
Aus dem Königreiche verbañen.

Barbouiller, v. a.
barbouiller quelqu'un de qu. choſe.
barbouiller du papier.

Anſtreichen, beſchmieren.
Jemanden womit beſchmieren.
Papier beſchmieren.

Bâtonner, v. a.

bâtonner quelqu'un.

bâtonner un article.

Schlagen, unterſtreichen, brechen.
Jemanden mit dem Stocke ſchlagen.
Einen Artikel unterſtreichen.

Battre, v. a.
battre quelqu'un avec un bâton.
battre à coups de poing.
battre une tapiſſerie.
battre des mains.

Schlagen.
Jemanden mit dem Stocke ſchlagen.
Mit der Fauſt ſchlagen.
Eine Tapete ausklopfen.
In die Hände ſchlagen, in die Hände klopfen.

battre sur la tête de quelqu'un. Jem. auf den Kopf schlagen.
battre en retraite. Sich wegbegeben, zurückziehen.

Synon. Syn.

Frapper, v. a. Schlagen.
frapper quelqu'un avec qu.ch. Jemand mit etwas schlagen.
frapper dans la main. In die Hand schlagen.
frapper sur l'épaule. Auf die Schulter schlagen.

Blâmer, v. a. Tadeln, schelten.
blâmer quelqu'un ou qu. ch. Jemand oder etwas tadeln.

Synon. Syn.

Condamner, v. a. *Désapprouver*, v. a. *Improuver*, v. a. Verurtheilen, verdammen, mißbilligen, verwerfen, tadeln.

condamner quelqu'un à mort. Jem. zum Tode verurtheilen.
condamner quelque chose. Etwas mißbilligen, verdammen.
désapprouver la conduite de quelqu'un. Jem. Betragen mißbilligen.
improuver la conduite de quelqu'un. Jem. Betragen nicht gut heißen.

Blanchir, v. a. Weiß machen, waschen.
blanchir quelqu'un avec quelque chose. Jemand. mit etwas weiß machen.
blanchir dans les armes. Unter den Waffen grau werden.

Boire, v. a. Trinken.
boire du vin. Wein trinken.
boire à la glace. Etwas mit Eis erfrischt trinken.
boire dans le creux de la main. Aus der hohlen Hand trinken.
boire à la santé. Auf Gesundheit trinken.
boire un affront. Eine Beleidigung hinterschlucken.

Bombarder, v. a. Bombardiren.
bombarder une ville. Eine Stadt bombardiren.

Border, v. a. Einfassen, besetzen.
border un manteau. Einen Mantel besetzen.
border d'hermines. Mit Hermelin einfassen.
border les côtes. Längs den Küsten segeln.

Bouder, v. n. Maulen, sauersehen.
bouder quelqu'uu. Mit jemand maulen.
bouder contre quelqu'un. Gegen jemand. sauersehen.

Branler, v. a. & n. Schütteln, hin und her bewegen.
branler la tête. Mit dem Kopf schütteln.
ne branlez pas de là. Regebt euch nicht von da weg.
branler au manche. Sich in mißlichen Umständen befinden.
branler devant quelqu'un. Sich vor jemand fürchten.

Braver, v. a. Trotzen, verächtlich begegnen
braver quelqu'un. Jemand. trotzig begegnen.
braver les dangers. Den Gefahren Trotz bieten.

Synon.
Morguer, v. a.
morguer quelqu'un.
Briller, v. n.

briller d'un vif éclat.
briller dans quelque choſe.
briller par-tout.

Synon.
Luire, v. n. *Reluire*, v. n.
commencer à luire.

les diamans reluiſent.

Broncher, v. n.
broncher devant quelqu'un.
Brûler, v. n.

brûler quelqu'un ou qu ch.

brûler à petit feu.

brûler par les deux bouts.

brûler la cervelle à quelqu'un.
brûler d'ambition.
brûler de voir quelqu'un

ſe brûler à la chandelle.

Cacher, v. a.

cacher quelqu'un ou qu. ch.
ſe cacher à quelqu'un.
ſe cacher de quelqu'un.

Synon.
Diſſimuler, v. a. *Déguiſer*. v. a.

diſſimuler ſes deſſeins.

déguiſer quelque choſe.
déguiſer quelqu'un en femme.

Syn.
Trotzig anfahren.
Jemand trotzig anfahren.
Glänzen, ſchimmern, ſich hervorthun.
In vollem Glanze ſchimmern.
Sich in etwas hervorthun.
Sich in allen Stücken vorzüglich auszeichnen.

Syn.
Scheinen, glänzen, ſchimmern, leuchten.
Anfangen zu ſcheinen.
Die Diamanten werfen einen Glanz von ſich.
Stolpern, ſtraucheln.
Es mit jemand verſehen.
Brennen, anbrennen, verbrennen.
Jemand. oder etwas verbrennen.
An langſamen Feuer brennen. (d. i. quälen.)
An zwey Enden anbrennen, (d. i. ſein Vermögen geſchwind durchbringen.)
Jemand vor den Kopf ſchießen.
Vor Ehrbegierde brennen.
Vor Verlangen brennen jem. zu ſehen.
Sich die Flügel verbrennen, im figürl. Sinne. (Bey einer Sache übel wegkommen, wo man es gar nicht geglaubt.)
Verbergen, bedecken, verſtellen.
Jemand oder etwas verſtecken.
Sich vor jemand. verbergen.
Seine Handlungen vor jemand verbergen.

Syn.
Verſtellen, verheelen, verbergen.
Seine Abſichten geheim halten.
Etwas verheelen.
Jemanden in ein Frauenzimmer verkleiden.

Cacheter, v. a.

cacheter quelque choſe.
cacheter avec de la cire d'Eſpagne.
cacheter en ſoie.

Zuſiegeln, beſiegeln, verſiegeln.
Etwas zuſiegeln.
Mit Siegellack ſiegeln.

Auf Seide, oder einen ſeidnen Faden ſiegeln.

Cahoter, v. a. & n.

cahoter quelqu'un.
être cahoté dans un chemin.

Stoßen, geſchüttelt oder geſtoßen werden.
Jemand rütteln oder ſtoßen.
Auf einem holprichten Wege im Fahren zuſammengerüttelt werden.

Camper, v. n.

camper en un endroit.
camper une armée.

camper près d'une ville.

Das Lager aufſchlagen, an einem Orte verweilen.
Sich an einem Orte lagern.
Das Lager für eine Armee bereiten.
Nahe an einer Stadt im Lager liegen.

Captiver, v. n.

captiver quelqu'un.
captiver quelque choſe.

Gefangen nehmen, bezwingen, einnehmen.
Jemanden einnehmen.
Etwas bezwingen, bändigen.

Caractériſer, v. a.

caractériſer quelqu'un ou qu. choſe.

Karakteriſiren, beſchreiben, kenntlich machen.
Jemanden oder etwas durch umſtändliche Beſchreibung kenntlich machen.

Carreler, v. a.

carreler une chambre de petits carreaux.

Mit viereckichten Steinen belegen.
Ein Zimmer mit kleinen viereckichten Steinen belegen.

Caſſer, v. a.

caſſer quelque choſe.
caſſer quelqu'un.
caſſer quelqu'un aux gages.

Brechen, aufheben, zerbrechen abdanken.
Etwas zerbrechen, vernichten.
Jemanden abdanken.
Jemand. ſein Gehalt nehmen.

Synon.

Annuller, v. a. *Briſer*, v. a. *Infirmer*, v. a. *Mutiler*, v. a. *Révoquer*, v. a. *Rompre*, v. n.

Syn.

Für nichtig erklären, zerbrechen, aufheben, zerſtümmeln, widerrufen.

annuller quelque choſe.

Etwas für ungültig, für nichtig erklären.

briſer quelque choſe.
briſer contre quelque choſe.

Etwas zerbrechen.
An etwas ſcheitern oder zerbrechen.

briſer à la côte.

An der Küſte ſcheitern.

infirmer un témoignage.

Ein Zeugniß für ungültig erkennen.

mutiler une ſtatue.

Eine Bildſäule verſtümmeln.

révoquer une donation.
rompre quelque choſe.
rompre ſa çanne ſur le dos de quelqu'un.
avoir le bras rompu en deux endroits.
ſe rompre une veine dans le corps.
rompre un homme aux affaires.

Eine Schenkung widerrufen.
Etwas zerbrechen.
Seinen Stock auf jemandes Rücken entzwey ſchlagen.
Den Arm an zwey Stellen zerbrochen haben.
Sich eine Ader im Leibe zerſprengen.
Jemand. zu Geſchäften tüchtig machen.

Cauſer, v. a. & n.

cauſer du chagrin.
cauſer à l'égliſe.
cauſer enſemble.
cauſer de choſes & d'autres.

Verurſachen, ſchwatzen, plaudern.
Verdruß machen, verurſachen.
In der Kirche plaudern.
Zuſammen plaudern.
Ueber eins und das andere ſchwatzen.

Synon.

Produire, v. a. *Babiller*, v. n.
Jaſer, v. n.
produire quelque choſe.
produire un homme à la cour.
produire quelqu'un dans le monde.
les femmes aiment à babiller.
jaſer avec quelqu'un.

Syn.

Verurſachen, hervorbringen, ſchwatzen, plaudern.
Etwas verurſachen, hervorbringen.
Jem. bey Hofe bekañt machen.
Jem. unter den Leuten bekannt machen.
Die Weiber mögen gern ſchwatzen.
Mit jem. ſchwatzen, plaudern.

Ceindre, v. a.

ceindre quelque choſe.
ceindre de quelque choſe.

Gürten, umgürten, umfaſſen, einſchließen.
Etwas umgürten, umfaſſen.
Mit etwas umgeben.

Synon.

Entourer, v. a. *Environner*, v. a.
Inveſtir, v. a.
entourer une ville de murailles.
environner quelqu'un ou qu. choſe.
environner de quelque choſe.
inveſtir une place de quelque choſe.

Syn.

Umgeben, umringen, einſchließen.
Mauern um eine Stadt ziehen.
Jemanden mit etwas umgeben, umringen.
Mit etwas umgeben, umringen.
Einen Ort womit umgeben.

Ceſſer, v. n.

ceſſer de vivre.
ceſſer le travail.

Aufhören, einhalten.
Aufhören zu leben, ſterben.
Mit der Arbeit einhalten, aufhören zu arbeiten.

Syn.

Diſcontinuer, v. a. *Finir*, v. a. & n.
diſcontinuer quelque choſe.
diſcontinuer de parler.

Syn.

Aufhören, endigen.
Mit etwas aufhören.
Aufhören zu reden.

finir quelque choſe.
tout finit en ce monde.

Etwas endigen.
Alles hat in dieſer Welt ein Ende.

Changer, v. a.

changer une choſe pour une autre.
changer des métaux en or.
changer de quelque choſe.

Aendern, verwechſeln, verwandlen, ſich ändern.
Eine Sache mit einer andern verwechſeln.
Metalle in Gold verwandeln.
Etwas ändern.

Chanter, v. a.

chanter à pleine voix.
chanter en concert.
chanter le deſſus.
chanter la palinodie.

Singen.
Aus vollem Halſe ſingen.
Im Concert ſingen.
Den Diskant ſingen.
Widerrufen, was man geſagt oder gethan hat.

Charger, v. a.

charger quelque choſe.
charger de quelq. choſe.
charger quelqu'un de quelque choſe.

Beläſtigen, beſchweren, aufladen.
Etwas beſchweren, beladen.
Mit etwas beſchweren, beladen.
Jemand. womit beläſtigen, beſchweren.

Chaſſer, v. a.

chaſſer quelqu'un d'un endroit.
chaſſer le mauvais air.
chaſſer aux perdrix.
chaſſer de race.
chaſſer ſur les terres de quelqu'un.

Jagen, verjagen, vertreiben.
Jemand. von einem Orte vertreiben.
Die üble Luft vertreiben.
Nach Rebhühnern jagen.
Von guter Art ſeyn.
Auf iemandes Grund und Boden jagen.

Chauffer, v. a.

chauffer le four.
chauffer de bois.

Wärmen, heitzen, einheitzen.
Den Ofen heitzen.
Mit Holz heitzen.

Chercher, v. a.

chercher quelqu. ou qu. ch.
chercher à quereller.

Suchen.
Jem. oder etwas ſuchen.
Zank oder Streit ſuchen.

Chicaner, v. n.

chicaner quelqu'un au jeu.

Unnützen Streit ſuchen, Händel machen.
Jem. im Spiel allerlei unnütze Händel machen.

Choiſir, v. a.

choiſir quelqu'un ou qu. ch.
choiſir de deux choſes.
choiſir entre pluſieurs choſes.

Wählen, erwählen, ausſuchen.
Jemand. oder etwas wählen.
Unter zwey Sachen wählen.
Unter verſchied. Sachen wählen

Synon.

Élire, v. a. *Opter*, v. a. *Préférer*, v. a.

élire quelqu'un au ſort.
opter quelque choſe.
préférer quelque choſe à une autre.

Syn.
Erwählen, wählen, vorzüglich erwählen, vorziehen.
Jem. durch das Loos erwählen.
Etwas vorzüglich wählen.
Eine Sache der andern vorziehen.

Claquer, v. n.
claquer des mains.
faire claquer ſon fouet.

Klatſchen, klopfen, knallen.
In die Hände klatſchen.
Seine Gewalt ſehen laſſen.
Mit der Peitſche knallen.

Cogner, v. a.

cogner un clou contre la muraille.
cogner ſur le plancher.

cogner à la porte.

Keilen, einſchlagen, klopfen, anſtoßen.
Einen Nagel an die Wand ſchlagen.
Auf dem Fußboden anklopfen, einſchlagen.
An die Thür klopfen.

Coiffer, v. a.

ſe coiffer d'un chapeau.
coiffer quelqu'un.
coiffer une liqueur.

ſe coiffer avec quelque choſe.
être coiffé d'une opinion.

Schmücken, putzen, aufſetzen, bedecken, wor. erpicht ſeyn.
Sich mit einem Hut bedecken.
Jem. die Haare kräuſeln.
Einen Likör mit dem andern vermiſchen.
Sich mit etwas bedecken.
Von einer Meinung eingenommen ſeyn.

Collationner, v. a. & n.

collationner des pièces.

collationner à l'original ou ſur l'original.

Synon.

Comparer, v. a. *Conférer*, v. a.
Confronter, v. a.

comparer quelque choſe à une autre
conférer quelque choſe avec une autre.
conférer de quelques affaires.

conférer une charge.
confronter deux perſonnes emſemble.
confronter la copie à l'original.

Zuſammenhalten, mit einander vergleichen.
Stücke mit einander vergleichen, zuſammen halten.
Mit dem Original zuſammenhalten.

Syn.

Vergleichen, gegeneinander halten oder ſtellen, ſich worüber beſprechen.
Eine Sache mit einer andern vergleichen.
Eine Sache mit einer andern zuſammenhalten.
Sich wegen einiger Sachen beſprechen.
Einem ein Amt geben.
Zwey Perſonen gegen einander vernehmen.
Die Kopie mit dem Originale vergleichen.

Coller, v. a.
coller quelque choſe ſur du carton.
ſe coller contre un mur.

Leimen, anleimen, anheften.
Etwas auf Pappe leimen.

ſich dicht an eine Mauer lehnen.

Combattre, v. a.
combattre quelqu'un ou avec quelqu'un.
combattre quelque choſe.
combattre contre quelqu'un ou quelque choſe.

Schlagen, ſtreiten, fechten.
Mit jemanden ſtreiten.

Um eine Sache ſtreiten.
Gegen jem. oder gegen etwas ſtreiten.

Combler, v. a.

combler quelq. chose.
combler quelqu'un de qu. ch.

Aufhäufen, überhäufen, füllen, anfüllen.
Etwas anfüllen.
Jemand. womit überhäufen.

Commander, v. a. & n.

commander quelque chose à quelqu'un.
commander pour une chose.
une montagne commande la place.

Befehlen, anbefehlen, beherrschen, dominiren.
Jem. etwas anbefehlen.
Zu etwas Befehl ertheilen.
Ein Berg ragt über den Ort, und dominirt ihn.

Commencer. v. a. & n.

commencer quelque chose.
commencer à faire quelq. ch.
commencer d'écrire.
commencer par quelq. chose.
la forêt commence en tel lieu.

Anfangen.
Etwas anfangen.
Anfangen etwas zu thun.
Anfangen zu schreiben.
Mit etwas anfangen.
Der Wald fängt in der und der Gegend an.

Commettre, v. a.

commettre un crime.

commettre quelqu'un à une charge.
commettre quelqu'un.
commettre l'autorité de quelqu'un.
se commettre avec quelqu'un.

Begehen, anvertrauen, in Verdruß bringen, in Gefahr setzen, uneinig machen.
Ein Laster oder Verbrechen begehen.
Jemand. ein Amt anvertrauen.

Jemand. in Verdruß bringen.
Jemandes Ansehen in Gefahr setzen.
Sich in Gefahr setzen mit jem. Streit zu bekommen.

Comparoître, v. a.

comparoître devant quelqu.
comparoître en jugement.
comparoître en personne.
comparoître par quelqu'un.

Erscheinen.
Vor jemand. erscheinen.
Vor Gericht erscheinen.
Persönlich erscheinen.
Durch einen Bevollmächtigten erscheinen.

Conduire, v. a.

conduire quelqu'un ou quelque chose.
conduire à la perfection.
conduire à l'audience.

Begleiten, führen, anführen, leiten, bringen.
Jem. oder etwas begleiten, führen.
Zur Vollkommenheit bringen.
Zur Audienz führen.

Synon.

Guider, v. a. *Mener*, v. a.

guider quelqu'un dans une affaire.
mener par la lisière.
mener à l'école.
mener en quelqu'endroit.
mener chez un Ministre.

Syn.
Leiten, führen, den Weg weisen.
Jem. bei einem Geschäfte zu rechte weisen, Anleit. geben.
Am Gängelbande führen.
Zur Schule führen.
An od. nach einem Ort führen.
Zu einem Minister führen.

mener grand deuil de quelque choſe.
Ueber etwas ſehr betrübt ſeyn.

Confiner, v. n. & a.
Angränzen, anſtoßen, verweiſen, verbannen.

confiner à quelque choſe.
An etwas gränzen, ſtoßen.

confiner quelqu'un dans une île.
Jem. auf eine Inſel verweiſen, verbannen.

Confondre, v. a.
Vermiſchen, verwechſeln, beſchämen.

confondre quelque choſe.
Etwas verwechſeln.

confondre l'innocent avec le coupable.
Den Schuldigen mit dem Unſchuldigen verwechſeln.

vos louanges me confondent.
Ihre Lobeserhebungen beſchämen mich.

Synon.
Syn.

Brouiller, v. a. *Embrouiller.*
Verwirren, Streitigkeit ſtiften, in Unordnung bringen, ſich mit jem. überworfen haben.

brouiller quelq. choſe.
Etwas in Unordnung bringen.

brouiller deux perſonnes.
Uneinigkeit zwiſchen zwey Perſonen ſtiften.

être brouillé avec l'argent comptant.
Sich mit dem baaren Gelde auf iñer überworfen haben.

embrouiller quelque choſe.
Etwas in Verwirrung bringen.

Conjurer, v. a.
Beſchwören, verſchwören, Verrätherey ſtiften.

conjurer quelqu'un de faire quelque choſe.
Jemand. beſchwören etwas zu thun.

conjurer par quelque choſe.
Bey etwas beſchwören.

conjurer quelque choſe.
Etwas beſchwören.

conjurer contre quelqu'un.
Sich gegen jem. verſchwören.

conjurer la perte de quelqu.
Jemand. Untergang ſchwören.

Synon.
Syn.

Conſpirer, v. n.
Sich einverſtehen, verſchwören.

conſpirer au bien public.
Sich zum allgemeinen Beſten vereinigen.

conſpirer pour rétablir l'ordre.
Sich gemeinſchaftlich bemühen die Ordn. wieder herzuſtellen.

conſpirer contre quelqu'un.
Sich gegen jem. verſchwören.

conſpirer la ruine de l'Etat.
Den Untergang des Staats ſchwören.

Conſommer, v. a.
Vollbringen, vollziehen, verzehren.

conſommer quelque choſe.
Etwas vollbringen.

faire conſommer de la viande.
Das Fleiſch auskochen laſſen.

Synon.
Syn.

Conſumer, v. a.
Gänzlich verzehren, verbrauchen, abzehren.

conſumer quelque choſe.
Etwas verzehren.

être consumé par le feu. — Durchs Feuer verzehrt werden.
consumer son bien en débauches. — Sein Vermögen auf eine lüderliche Art durchbringen.
consumer beaucoup de tems à un ouvrage. — Viel Zeit bei einer Arbeit zubringen.
se consumer de tristesse. — Vor Traurigkeit vergehen, abzehren.

Contester, v. a. — Streiten, zanken, bestreiten.
contester quelq. chose à quelqu'un. — Jemanden etwas streitig machen.

Synon. — Syn.

Débattre, v. a. *Disputer*, v n. — Ueber etwas streiten, zanken, disputiren.

débattre quelque chose. — Etwas bestreiten.
se débattre des mains & des pieds. — Mit Händen u. Füßen streiten.
un poisson qui se débat dans l'eau. — Ein Fisch, der im Wasser zappelt.
disputer contre quelqu'un. — Gegen jem. streiten, sich mit ihm zanken.
disputer de quelque chose. — Ueber etwas streiten, zanken.
disputer quelque chose. — Eine Sache bestreiten.
disputer sur quelque chose. — Ueber etwas streiten.

Continuer, v. a. — Fortfahren, fortsetzen, anhalten.
continuer un bâtiment. — Den Bau eines Gebäudes fortsetzen.
continuer à faire ou de faire quelque chose. — Fortfahren etwas zu thun.
continuer à quelqu. son privilège. — Jem. sein Privilegium von neuem bestätigen.
continuer quelqu'un dans une charge. — Jem. in einem Amte bestätigen.
continuer depuis un endroit jusqu'à un autre. — Sich von einem Ort bis zu einem andern erstrecken.

Syn. — Syn.

Persévérer, v. n. *Persister*, v. a. *Poursuivre*, v. a. — Beharren, worauf bestehen, fortfahren.

persévérer dans un dessein. — Auf einem Vorhaben beharren.
persévérer à soutenir qu. ch. — Fortfahren etwas zu behaupten.
persister dans son sentiment. — Auf seiner Meinung bestehen.
persister à nier quelque chose. — Fortfahren etwas zu leugnen.
poursuivre quelqu'un. — Jem. verfolgen, nachsetzen.
poursuivre quelque chose. — Eine Sache fortsetzen.
poursuivre un emploi. — Sich um ein Amt Mühe geben.
poursuivre une fille en mariage. — Sich um ein Mädchen bewerben.

Contraindre, v. a. — Zwingen.
contraindre quelq. par force à faire ou de faire qu. ch. — Jemand. mit Gewalt zwingen, etwas zu thun.

contraindre quelqu'un pour quelque choſe.	Jemand. zu einer Sache zwingen.
Syn.	Syn.
Aſtreindre, v. a. *Forcer*, v. a. *Violenter*, v. a.	Zwingen, Gewalt anthun.
aſtreindre quelqu. à qu. ch.	Jem. zu etwas zwingen.
forcer quelqu. à faire qu. ch.	Jem. zwingen etwas zu thun.
forcer de voiles.	Alle Segel aufſpannen.
violenter quelqu. dans qu. ch.	Jem. in etwas Gewalt anthun.
Contribuer, v. n.	Beytragen, helfen, behülflich ſeyn.
contribuer à la fortune de quelqu'un.	Zu jemandes Glück etwas beytragen.
contribuer de ſes ſoins à qu. choſe.	Durch ſeine Bemühung zu etwas beytragen.
contribuer pour qu. choſe.	Zu etwas beytragen.
Convenir, v. n.	Geſtehen, zugeben, einig werden.
convenir de quelque choſe.	Wegen einer Sache einig werden, damit zufrieden ſeyn.
convenir à quelqu'un.	Sich für jemand ſchicken.
convenir à quelque choſe.	Womit übereinſtimmen.
Coucher, v. a. & n.	Legen, niederlegen, liegen, ſetzen, zielen.
coucher un enfant.	Ein Kind zu Bette legen.
coucher dans un lit.	In einem Bette ſchlafen.
coucher au cabaret.	Im Wirthshauſe ſchlafen.
coucher à la belle étoile.	Unter freyem Himmel ſchlafen.
coucher avec une femme.	Bey einer Frau ſchlafen.
coucher par terre.	Auf der Erde liegen.
coucher quelque choſe.	Etwas niederlegen, auflegen.
coucher quelqu'un ſur l'état des penſions.	Jemand auf die Penſionsliſte ſetzen.
coucher en joue.	Anſchlagen, zielen.
Coudre, v. a.	Nähen.
coudre avec du fil.	Mit Zwirn nähen.
coudre du linge.	Leinenzeug, Leinwand nähen.
coudre en linge.	In Leinewand nähen.
coudre à la hâte.	Geſchwind nähen, in der Eile.
Couler, v. n.	Fließen, laufen, rinnen, durchſeigen, ſchleifen, fliegen laßen.
couler de ſource.	Aus der Quelle fließen.
couler dans la prairie.	Ueber die Wieſe fließen.
couler le long du viſage.	Dem Geſichte entlängs fließen.
couler de toutes parts.	Von allen Seiten fließen.
couler à fond.	Zu Grunde gehen.
couler bien.	Gut fließen.
couler les notes.	Die Noten ſchleifen.
couler du lait dans un couloir.	Milch durch einen Durchſchlag ſeigen.
couler un mot.	Ein Wort fliegen laßen.

Synon.	Syn.
Fluer, v. n. *Gliſſer*, v. n. *Rouler*, v. a.	Fließen, glitſchen, rollen.
ceſſer de fluer.	Aufhören zu fließen.
gliſſer ſur le pavé.	Auf dem Pflaſter glitſchen.
gliſſer avec des patins.	Auf Schlittſchuhen laufen.
gliſſer des mains.	Aus den Händen glitſchen.
gliſſer deſſus.	Ueber etwas hin glitſchen.
gliſſer dans un ſac.	In einen Sack ſtecken.
rouler un tonneau.	Eine Tonne fortrollen.
ſe rouler ſur l'herbe.	Sich im Graſe herumwälzen.
rouler de grands deſſeins dans ſa tête.	Große Abſichten im Kopfe herumwälzen.
rouler par le monde.	In der Welt herumreiſen.
avoir roulé dans les cours des Princes.	Viele fürſtliche Höfe beſucht haben.
Couper, v. a.	Schneiden, abſchneiden, hauen, abhauen, abnehmen.
couper qu. choſe en deux.	Etwas in zwey Stücke ſchneiden oder hauen.
couper par pièces.	In Stücken hauen oder ſchneiden.
couper dans le vif.	In's geſunde Fleiſch ſchneiden, einen empfindlichen Fleck treffen.
couper par le plus court chemin.	Den kürzeſten Weg einſchlagen.
couper court.	Kurz abbrechen.
couper un cheval.	Ein Pferd wallachen.
Courir, v. n.	Laufen, rennen, eilen.
courir de toute ſa force.	Aus allen Kräften laufen.
courir à toutes jambes.	Laufen was das Zeug halten will.
courir aux armes.	Zu den Waffen laufen.
courir à ſa perte.	In ſeinen Untergang rennen.
courir après ſon argent.	Nach ſeinem Gelde laufen.
courir un bénéfice.	Sich um eine Pfründe bewerben.
courir le monde.	Die Welt durchſtreichen.
courir ſur le marché de quelqu'un.	Jemand den Handel verderben.
Synon.	Syn.
Courre, v. n.	Laufen.
courre un cheval.	Ein Pferd mit verhängtem Zügel laufen laßen.
Couvrir, v. a.	Bedecken.
couvrir quelqu'un ou quelq. choſe.	Jemand. oder etwas bedecken.
couvrir de quelq. choſe.	Mit etwas bedecken.
Crever, v. a. & n.	Berſten, zerberſten, zerſpringen.
crever quelq. choſe.	Machen daß etwas berſtet.

crever de quelq. choſe. Von oder vor etwas berſten.
Creuſer, v. a. Graben, ausgraben, aushölen.

creuſer quelq. choſe. Etwas graben, aushölen.
creuſer en terre. In die Erde graben.
creuſer juſque ſous les fondemens. Bis auf den Grund graben.

Synon. Syn.
Approfondir, v. a. *Miner*, v. a. *Pénétrer*, v. a. & n. Graben, durchdringen, ergründen.
approfondir quelq. choſe. Etwas ergründen.
miner quelq. choſe. Etwas untergraben.

pénétrer dans les ſecrets de quelqu'un. Etwas durchdringen. In jem. Geheimniſſe dringen.
pénétrer juſqu'à l'os. Bis auf den Knochen gehen.
être pénétré de douleur. Von Schmerz durchdrungen ſeyn.

pénétrer bien avant. Weit vordringen, hineingehen.
Crier, v. n. Schreien, rufen.
crier comme un fou. Wie ein Narr ſchreien.
crier à pleine tête. Aus vollem Halſe ſchreien.
crier aux armes. Zu den Waffen, in's Gewehr ſchreien.

crier vengeance. Um Rache ſchreien.
Critiquer, v. a. Beurtheilen, tadeln.
critiquer quelqu'un ou quelq. choſe. Jemanden oder etwas beurtheilen, tadeln.
Croître, v. n. Wachſen.
croître à vue d'œil. Augenſcheinlich wachſen.
croître à certaine hauteur. Bis zu einer gewiſſen Höhe wachſen.

Synon. Syn.
Augmenter, v. a. Vermehren, ſich vermehren, wachſen.

augmenter la dépenſe. Die Ausgabe vermehren.
Cultiver, v. a. Das Feld bauen, anbauen, warten.

cultiver quelq. choſe. Etwas warten, pflegen, bauen.

cultiver quelqu'un. Mit jem. Umgang pflegen, um ſeine Freundſch. bemüht ſeyn.
Damner, v. a. Verdammen, verurtheilen.
damner quelqu'un. Jemanden verdammen.
Danſer, v. n. Tanzen.
danſer un ballet. Ein Ballet tanzen.
danſer ſur la corde. Auf dem Seile tanzen.
faire danſer ſans violon. Jem. nach ſeiner Pfeife tanzen laßen.

Débarquer, v. n. Anlanden, an's Land bringen.
débarquer en un endroit. In einer Gegend anlanden, an's Land treten.

débarquer à un port. — In einen Hafen einlaufen.
débarquer du canon. — Kanonen aus einem Schiffe an's Land bringen.

Décharger, v. a. — Abladen, ausladen, erleichtern, loßschießen.

décharger des marchandises — Waaren abladen.
décharger un crocheteur. — Einem Träger seine Last abnehmen.

décharger quelq. d'un soin. — Jem. einer Sorge entledigen.
décharger un accusé. — Einen Beklagten lossprechen.

Déchirer, v. a. — Zerreißen.
déchirer quelq. chose. — Etwas zerreißen.
déchirer à belles dents. — Mit den Zähnen zerreißen.
déchirer quelqu'un. — Jem. durch die Hechel ziehen, lästern.

Synon. — Syn.

Lacérer, v. a. — Gerichtlich zerreißen.
lacérer un méchant livre. — Ein böses Buch zerreißen.

Déclamer, v. a & n. — Oeffentlich reden, deklamiren, schmälen.

déclamer en public. — Oeffentlich reden.
déclamer contre le vice. — Auf das Laster schmälen.

Décréter, v. a. — Gerichtlich verordnen.
décréter de prise de corps. — Personalarrest verfügen.
décréter contre quelqu'un. — Gegen jem. dekretiren.

Dédommager, v. a. — Entschädigen, schadlos halten.

dédommager quelqu'un de quelq. chose. — Jem wegen einer Sache entschädigen.

Synon. — Syn.

Indemniser, v. a. — Schadlos halten.
indemniser quelqu'un. — Jem. schadlos halten.

Défaire, v. a. — Auflösen, verderben, überwinden, von etwas losmachen, umbringen.

défaire un nœud. — Einen Knoten auflösen.
défaire l'ennemi. — Den Feind schlagen.
se défaire de quelqu'un. — Sich von jem. losmachen, ihn über die Seite schaffen.

se défaire de quelq. chose. — Sich eine Sache vom Halse schaffen.

Défier, v. a. — Trotz bieten, zum Streit herausfordern.

défier quelqu'un par un autre. — Jem. durch einen andern herausfordern.

se défier de ses forces. — In seine Kräfte ein Mißtrauen setzen.

Dégager, v. a. — Einlösen, freymachen, erleichtern.

dégager quelq. chose. — Eine Sache einlösen.

dégager un ſoldat. — Einen Soldaten vom Dienſte frey machen.

dégager ſa parole. — Sein Wort zurück ziehen.

Déjeûner, v. n. — Frühſtücken.

déjeûner d'un pâté. — Von einer Paſtete frühſtücken.

déjeûner de bon appétit. — Mit gutem Appetit frühſtücken.

Délibérer, v. n. — Beſchließen, überlegen, unterſuchen.

délibérer ſur quelque choſe, ou d'une choſe. — Ueber eine Sache rathſchlagen.

Synon. — Syn.

Opiner, v. n. *Voter*, v. n. — Seine Stimme geben.

opiner ſur une affaire. — Ueber eine Sache ſeine Meynung ſagen.

être en âge de voter. — Das Alter erreicht haben, um ſeine Stimme geben zu können.

Délivrer, v. a. — Befreyen, erlöſen, liefern, überliefern.

délivrer quelqu'un de qu. ch. — Jem. von etwas befreyen.

délivrer de la marchandiſe. — Waaren abliefern.

Synon. — Syn.

Affranchir, v. a. — Befreyen, frey machen.

affranchir un eſclave. — Einem Sklaven die Freyheit geben.

affranchir de quelq. choſe. — Von etwas befreyen.

Départir, v. a. — Austheilen, zutheilen, anweiſen, abſtehen.

départir des faveurs. — Gunſtbezeigungen austheilen.

ſe départir de quelq. choſe. — Von etwas abſtehen, ſich einer Sache begeben.

Synon. — Syn.

Diſpenſer, v. a. *Diſtribuer*, v. a. — Austheilen, vertheilen, eintheilen.

diſpenſer quelq. choſe. — Etwas austheilen.

diſtribuer quelq. ch. — Etwas vertheilen.

Dépenſer, v. a. — Verzehren, verthun, ausgeben.

dépenſer ſon bien. — Sein Vermögen verthun.

dépenſer en habits. — In Kleidern Aufwand machen.

Dépiter, v. a. & r. — Verdrüßlich, unwillig machen, unwillig werden.

dépiter un enfant. — Ein Kind unwillig machen.

ſe dépiter contre quelqu'un. — Auf jemand unwillig werden.

Dépoſer, v. a. — Abſetzen, anvertrauen, ausſagen, ablegen.

dépoſer quelq. de ſa charge. — Jem. von ſeinem Amte abſetzen.

dépoſer ſes ſecrets dans le ſein d'un ami. — Seine Geheimniſſe in den Buſen eines Freundes ausſchütten.

dépoſer contre quelq. — Gegen jem. ausſagen, Zeugniß ablegen.

Synon.

Deſtituer, v. a.
deſtituer quelq. de ſon emploi

Diviſer, v. a.
diviſer qu. choſe en parties.
diviſer quelque choſe entre pluſieurs perſonnes.

Synon.

Partager, v. a.
partager qu. ch. entre pluſieurs perſonnes.
partager en frères.
partager un différent par la moitié.

Donner, v. a. & n.
donner qu. ch. à quelqu'un.
donner ſa fille en mariage.
donner à laver.
donner contre qu. ch.
donner ſur les oreilles.
donner dans un ſentiment.

Synon.

Livrer, v. a. *Offrir*, v. a. *Préſenter*, v. a.
livrer de la marchandiſe.
livrer une place par trahiſon.
livrer au bras ſéculier.
offrir de l'argent à quelqu'un.
offrir aux yeux de quelq.
préſenter qu. ch. à quelqu'un.
préſenter un accuſé à la queſtion.
ſe préſenter devant quelq.
ſe préſenter de bonne grâce.

Douter, v. n.
douter de quelq. choſe.

Dreſſer, v. a.
dreſſer la tête.
ſe dreſſer ſur les pieds.
dreſſer quelq. choſe.
dreſſer un piège à quelq.
dreſſer un cheval.

Syn.

Abſetzen.
Jem. von ſeinem Amte abſetzen.
Theilen, abtheilen, vertheilen.
Etwas in Theile abtheilen.
Etwas unter verſchiedene Perſonen vertheilen.

Syn.

Theilen, eintheilen, vertheilen.
Etwas unter verſchiedene Perſonen vertheilen.
Freundſchaftlich theilen.
Eine ſtreitige Sache ſo vergleichen, daß jeder die Hälfte ſeiner Forderung fahren läßt.
Geben, austheilen, verleihen, anſtoßen.
Jem. etwas geben.
Seine Tochter zur Ehe geben.
Zu waſchen geben.
An etwas ſtoßen.
Hinter die Ohren ſchlagen.
Einer Meynung beypflichten.

Syn.

Ueberliefern, anbieten, darbieten, überreichen.
Waaren liefern.
Einen feſten Ort durch Verrätherey übergeben.
Dem weltlichen Gerichte überliefern.
Jem. Geld anbieten.
Jem. vor Augen ſtellen.
Jem. etwas anbieten.
Einen Beklagten zur Folter darſtellen.
Sich vor jemand ſtellen.
Sich mit gutem Anſtande darſtellen.

Zweifeln.
An etwas zweifeln.
Richten, abrichten, ſtellen, decken.
Den Kopf in die Höhe richten, gerade richten.
Sich auf die Füße richten.
Etwas richten.
Jem. Schlingen legen, eine Falle ſtellen.
Ein Pferd abrichten.

Durer, v. n.
durer longtems.
durer de chaud.
une étoffe à durer.
ne pouvoir durer en place.

le tems lui dure.

Éblouir, v. a.
éblouir quelqu'un ou qu. ch.
éblouir par l'éloquence.
se laisser éblouir à l'or.

Échapper, v. n. & r.

échapper des mains de quelq.

échapper à quelq.
échapper le danger.
l'échapper belle.

Synon.
Esquiver, v. a. *Évader*, v. n.

esquiver le coup.
les prisonniers se sont évadés.

Échauffer, v. a.

échauffer quelqu'un.
échauffer qu. chose.
s'échauffer.

Écouter, v. a.

écouter quelq. avec attention.

Synon.
Entendre, v. a. *Ouïr*, v. a.

entendre la voix de quelq.
entendre à demi mot.
donner à entendre.
s'entendre à qu. chose.
s'entendre en musique.
ouïr causer quelqu'un.
ouïr en particulier.

être assigné pour être ouï.

Égarer, v. a.

égarer quelqu'un.

égarer quelq. chose.
s'égarer dans la forêt.

Dauren, währen, bleiben.
Lange dauren.
Vor Hitze nicht dauren können.
Ein Zeug von Dauer.
Vor Unruhe nicht auf einer Stelle bleiben können.
Die Zeit wird ihm lang.

Blenden, verblenden.
Jem. oder etwas verblenden.
Durch Beredsamkeit verblenden.
Sich durch Gold blenden laßen.

Entkommen. entgehen, entlaufen.
Jem. aus den Händen entwischen.
Jem. entwischen.
Der Gefahr entgehen.
Einer Gefahr glückl. entgehen.

Syn.
Ausweichen, entgehen, entwischen.
Dem Streiche ausweichen.
Die Gefangnen sind entwischt.

Erhitzen, erwärmen, ermuntern.
Jem. hitzig, zornig machen.
Etwas erwärmen.
Sich erhitzen, hitzig, zornig werden.

Hören, anhören, zuhören, horchen.
Jem. mit Aufmerksamkeit zuhören.

Syn.
Hören, anhören, verstehen, begreifen.
Jem. Stimme hören.
Sogleich verstehen.
Zu verstehen geben.
Sich auf etwas verstehen.
Die Musik gut verstehen.
Jem. schwatzen hören.
Bey Seite, insgeheim hören, abhören.
Zum Verhör vorgeladen seyn.

Verlegen, aus dem rechten Wege bringen, verirren.
Jem. auf den unrechten Weg bringen, irre führen.
Etwas verlegen.
Sich im Walde verirren.

s'égarer d'une lieue. — Um eine Meile weit den Weg verfehlen.

Élever, v. a. — Emporheben, erhöhen, aufrichten, erziehen.

élever quelq. chose. — Etwas emporheben, höher setzen oder hängen, stellen.
élever quelq. aux charges. — Jem. zu Ehrenstellen befördern.
élever au-dessus des autres. — Ueber andere erheben.
élever jusqu'au ciel. — Bis an den Himmel erheben.
élever un enfant. — Ein Kind erziehen.
les fumées s'élèvent au cerveau. — Die Dünste steigen zu Kopfe.
s'élever contre quelq. — Sich jem. entgegen setzen.
s'élever en haut. — Sich in die Höhe heben.
élever de trois pieds. — Um drey Fuß erhöhen.

Synon.

Exhausser, v. a. *Hausser*, v. a. & n. *Soulever*, v. a. — Erhöhen, erheben, wachsen, aufheben.

exhausser une maison. — Ein Haus erhöhen.
hausser quelq. chose. — Etwas erhöhen.
le prix du bled a bien haussé. — Der Kornpreiß ist sehr gestiegen
soulever quelq. chose. — Etwas in die Höhe heben.
soulever contre quelq. — Gegen jem. aufrührisch machen.

Embarquer, v. a. — Zu Schiffe bringen, einschiffen, sich einlaßen.

embarquer quelq. ou qu. ch. — Jem. oder etwas einschiffen.
embarquer quelq. dans une mauvaise affaire. — Jem. in einen üblen Handel verwickeln.
s'embarquer à quelque entreprise. — Sich in eine Unternehmung einlassen.

Emmener, v. a. — Mit wegnehmen, mit fortführen.

emmener quelq. ou qu. ch. — Jem. oder etwas fortführen.
emmener dans un carrosse. — In einer Kutsche mit sich fortführen.

Employer, v. a. — Anwenden, gebrauchen.

employer son bien en folles dépenses. — Sein Vermögen zu thörichten Ausgaben verwenden.
employer du bois à bâtir. — Holz zum Bauen verwenden.
employer quelq. pour obtenir qu. ch. — Sich hinter jem. stecken um etwas durch ihn zu erhalten.
s'employer avec joie à quelq. chose. — Sich mit Freuden zu einer Sache gebrauchen laßen.
employer quelqu'un dans une affaire. — Jem. zu wichtigen Geschäften gebrauchen.

Emprunter, v. n. — Leihen, entlehnen.

emprunter qu. ch. de quelq. — Etwas von jem. entlehnen.
emprunrer à gros intérêts. — Auf hohe Zinsen entlehnen.

Enchanter, v. a. — Bezaubern.

enchanter quelq. par qu. ch. — Jem. durch etwas bezaubern.

Endormir, v. a.
endormir un enfant.
endormir de belles paroles.
endormir avec de vaines espérances.
endormir par de vaines promesses.
s'endormir dans le vice.
s'endormir sur ses intérêts.

Einschläfern, sicher machen.
Ein Kind einschläfern.
Mit süßen Worten einschläfern.
Mit leeren Hofnungen einschläfern.
Durch leere Versprechungen einschläfern.
Sich in Lastern einschläfern.
Seinen Nutzen nicht in Acht nehmen.

Enfermer, v. a.
enfermer quelq. ou qu. ch.
enfermer quelq. dans qu. ch.
enfermer à la clef, sous la clef.
enfermer entre quatre murailles.
enfermer de haies.

s'enfermer avec un malade.

Einschließen.
Jem. oder etwas einschließen.
Jem. in etwas einschließen.
Mit dem Schlüssel verschließen.
Zwischen vier Mauren einschließen.
Mit Hecken einschließen, umgeben.
Sich mit einem Kranken einschließen.

Synon.
Clorre, v. a. *Fermer*, v. a. *Serrer*, v. a.
clorre la bouche à quelq.
clorre un testament.
fermer la porte au verrouil.
fermer la porte sur quelq.

fermer la porte au nez de quelq.
fermer les yeux sur quelque chose.
serrer quelq. chose.
se serrer les uns contre les autres.

Syn.
Zuschließen, einschließen, verschließen, verwahren.
Jem. den Mund verschließen.
Ein Testament schließen.
Die Thüre verriegeln.
Die Thüre hinter jemand. zuschließen.
Die Thüre jem. vor der Nase zumachen.
Die Augen bey einer Sache zuthun.
Etwas beyschließen.
Sich einer an den andern schließen.

Enfler, v. a.
enfler quelq. chose.
la prospérité l'a enflé.

Schwellen, aufblasen, aufschwellen.
Etwas aufblasen.
Das Glück hat ihn stolz gemacht, aufgeblasen.

Synon.
Bouffir, v. a. & n. *Gonfler*, v. a.

l'hydropisie lui a bouffi tout le corps.
le visage lui bouffit.
gonfler quelq. chose.
gonfler d'orgueil.

Syn.
Aufblasen, aufschwellen, aufblähen.
Die Wassersucht hat ihm den ganzen Leib aufgeschwellt.
Das Gesicht schwillt ihm auf.
Etwas aufblasen.
von Hochmuth aufgeblasen seyn.

Enfoncer, v. a. & n.
enfoncer un poignard dans le sein.

Einstoßen, ausstoßen, einrammen, einsprengen.
Einen Dolch in's Herz stoßen.

enfoncer une porte. — Eine Thüre einrennen, einsprengen.

Enlever, v. a. — Wegführen, wegnehmen, in die Höhe ziehen.

enlever quelq. chose avec une grue. — Etwas mit einem Krahne in die Höhe ziehen.
enlever une fille. — Ein Mädchen entführen.
enlever des mains de quelq. — Jemandes Händen entreißen.
enlever par force. — Mit Gewalt nehmen.
la mort l'a enlevée à la fleur de son âge. — Der Tod hat sie in der Blüthe ihrer Jahre fortgerafft.

Enrôler, v. a. — Soldaten werben, einschreiben.

enrôler dans une compagnie. — In einer Kompag. einschreiben.

Enseigner, v. a, — Lehren, unterweisen, berichten.

enseigner quelq, — Jemanden unterrichten.
enseigner une langue. — Eine Sprache lehren.
enseigner le chemin. — Sagen wo der rechte Weg hingeht.
enseigner à bâtir des maisons. — Lehren wie man Häuser bauen soll.

Synon. — Syn.

Apprendre, v. a. *Dogmatiser*, v. n. — Lehren, berichten, zu wissen thun, Nachricht geben, belehren, zeigen.
Faire savoir, *informer*, v. a.
Instruire, v. a. *Montrer*, v. a.
il m'a appris ce que je sais. — Er hat mich gelehrt, was ich weiß.

les bêtes nous apprennent à vivre. — Die Thiere zeigen uns, wie wir leben sollen.
apprendre par une longue expérience. — Durch eine lange Erfahrung lehren.
apprendre à quel. son devoir. — Jem. seine Schuldigkeit lehren.
il se mêle de dogmatiser. — Er läßt es sich einfallen zu dogmatisiren.

faire savoir à quelq. — Jem. zu wissen thun.
informer le Prince de ce qui se passe. — Dem Fürsten Nachricht geben von dem was vorfällt.
informer contre quelq. — Gegen jemanden Untersuchung anstellen.

instruire la jeunesse. — Die Jugend unterrichten.
instruire dans quelq. science. — In einer Wissenschaft unterrichten.

on instruit l'éléphant à se mettre à genoux. — Man lehret den Elephanten, sich auf die Kniee zu legen.
montrer quelq'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas zeigen.
montrer qu. ch. du doigt. — Etwas mit dem Finger zeigen.
montrer qu. ch. à quelq. — Jem. etwas zeigen.
montrer à quelq. ce qu'il faut qu'il fasse. — Jem. zeigen oder lehren was er thun muß.
il lui a montré à vivre. — Er hat ihn Lebensart gelehrt.

ce maître montre en ville.

Dieſer Lehrer giebt in der Stadt Unterricht.

Entaſſer, v. a.

entaſſer des meubles l'un ſur l'autre.

Aufeinander häufen, ſetzen.

entaſſer des citations dans un livre.

Sein Hausgeräthe unter und übereinander ſetzen.

Die Citationen in einem Buche zu ſehr häufen.

Entreprendre, v. a.

entreprendre quelque choſe.

Vornehmen, unternehmen, verfolgen, won. ſtreben.

entreprendre de faire qu. ch.

Etw. vornehmen, unternehmen.

entreprendre quelque choſe pour de l'argent.

Etwas unternehmen.

Etwas für Geld übernehmen.

entreprendre quelqu'un.

Jemanden verfolgen.

entreprendre ſur la vie de quelqu'un.

Jem. nach dem Leben ſtehen.

Entretenir, v. a.

cette pièce de bois entretient toute la charpente.

Feſt zuſammenhalten, unterhalten, erhalten, fortſetzen.

entretenir un jardin.

Dieſes Stück Holz hält das ganze Zimmerwerk zuſammen.

Einen Garten im guten Stande erhalten.

entretenir des intelligences avec l'ennemi.

Ein Verſtändniß mit dem Feinunterhalten.

entretenir quelqu'un de belles promeſſes.

Jem. mit ſchönen Verſprechungen hinhalten.

entretenir la déſunion dans une famille.

Die Uneinigkeit in einer Familie unterhalten.

entretenir un enfant au collège.

Einen jungen Menſchen in der Schule unterhalten.

cet homme s'entretient du jeu.

Dieſer Menſch erhält ſich (beßer: hat ſeinen Unterhalt) vom Spiele.

s'entretenir avec quelqu'un.

Sich mit jem. unterhalten.

Synon.

Syn.

Fomenter, v. a.

Unterhalten, hegen.

fomenter la diviſion.

Die Uneinigkeit unterhalten.

Envoyer, v. a.

Schicken, abſchicken, ſenden.

envoyer quelq. à la campagne.

Jem. auf's Land ſchicken.

envoyer quelqu'un en Italie.

Jem. nach Italien ſchicken.

envoyer quelque choſe par le meſſager.

Etwas mit dem Boten ſchicken.

Synon.

Syn.

Députer, v. a.

Abſchicken, abſenden.

députer quelqu. vers le Roi.

Jem. an den König abſenden.

députer quelqu'un aux Etats.

Jem. an die Stände abſenden.

députer quelqu'un pour repréſenter.

Jem. abſenden, um vorzuſtellen.

Eſtimer, v. a.

Hochſchätzen, hochachten, ſchätzen.

eſtimer quelque choſe à tant.

Etwas ſo und ſo hoch ſchätzen.

estimer quelqu'un.
estimer le mérite de quelqu.
estimer quelqu'un par-dessus tous les autres hommes.

Synon.

Considérer, v. a.

cet homme est fort considéré à la Cour.

Établir, v. a.

établir sa demeure en quelque lieu.
être bien établi dans quelque maison.
il est bien établi auprès du Prince.
établir une fille.

établir quelqu'un juge d'une affaire.

Synon.

Constituer, v. a. *Ériger*, v. a. *Fonder*, v. a. *Instituer*, v. a.
il est constitué en dignité.
constituer quelqu'un avocat.
constituer quelque chose.

ériger une statue à quelqu'un.
ériger une commission.
fonder quelque chose.
fonder une maison sur le roc.
instituer quelque chose.
instituer quelqu'un héritier.

Etouffer, v. a. & n.

étouffer quelqu'un ou qu. ch.
étouffer de chaud.

Synon.

Suffoquer, v. a. & n.
suffoquer quelqu'un.
il est prêt à suffoquer.

Eveill'er, v. a.

éveil'ler quelqu'un.

Synon.

Réveill'er, v. a.

réveiller quelqu'un d'un assoupissement,

Jem. hochachten, hochschätzen.
Jemandes Verdienste schätzen.
Jem. mehr als alle andere Menschen schätzen.

Syn.

Hochachten, schätzen, betrachten.
Dieser Mensch ist am Hofe sehr angesehen.
Besetzen, befestigen, gründen, einsetzen, einführen.
Seine Wohnung an einem Orte aufschlagen.
In einem Hause wohl angesehn, seyn.
Er stehet beym Prinzen in großem Kredit.
Ein Mädchen ausstatten, verheyrathen.
Jem. zum Richter in einer Sache ernenneu.

Syn.

Bestellen, setzen, an- einsetzen, festsetzen, stiften.
Er ist in der Würde eingesetzt.
Jem. als Advokaten ansetzen.
Etwas einsetzen, anordnen, festsetzen.
Jem. eine Bildsäule setzen.
Eine Kommission setzen.
Etwas gründen, stiften.
Ein Haus auf dem Felsen bauen.
Etwas stiften, anordnen.
Jem. zum Erben einsetzen.

Ersticken, den Athem benehmen.
Jem. oder etwas ersticken.
Vor Hitze ersticken.

Syn.

Ersticken.
Jem. ersticken.
Er ist im Begrif zu ersticken.

Erwecken, aufwecken, ermuntern, aufmuntern.
Jem. erwecken, aufwecken.

Syn.

Wieder rege machen, erwecken.
Jem. aus einer Schlafsucht erwecken.

ſes douleurs ſe réveillent.
Seine Schmerzen werden von neuem rege.

Exiger, v. a.
Fordern, erfordern, haben wollen.

exiger quelque choſe.
Etwas fordern.

Synon.
Syn.

Demander, v. a. *Requerir*, v. a.
Fordern, fragen, bitten, erſuchen.

demander quelque choſe à quelqu'un.
Jem. um etwas bitten.

demander en grâce.
Inſtändig bitten.

il demande de porte en porte.
Er frägt von Haus zu Haus.

il en a été requis.
Man hat ihn darum erſucht.

Exprimer, v. a.
Ausdrücken, den Saft ausdrücken.

exprimer le jus d'un citron.
Den Saft aus einer Zitrone ausdrücken.

exprimer ſa douleur par ſes larmes.
Seinen Schmerz durch ſeine Thränen ausdrücken.

exprimer bien ſa penſée.
Seinen Gedanken gut ausdrücken.

Synon.
Syn.

Enoncer, v. a.
Ausdrücken.

ſavoir bien énoncer ce que l'on penſe.
Gut auszudrücken wiſſen, was man denkt.

Exterminer, v. a.
Verwüſten, vertilgen, ausrotten.

exterminer quelqu'un ou qu. choſe.
Jem. oder etwas ausrotten, vertilgen.

Synon.
Syn.

Extirper, v. a.
Ausrotten.

extirper quelque choſe.
Etwas ausrotten.

Façonner, v. a. & n.
Bilden, formen, ſtuzen.

façonner quelqu'un ou qu. ch.
Jemand oder etwas bilden, formen, zuſtuzen.

façonner quelqu. à ſa mode.
Jemand nach ſeiner Weiſe zuſtuzen.

pourquoi tant façonner?
Wozu ſo viele Umſtände?

Falſifier, v. a.
Verfälſchen.

falſifier quelque choſe.
Etwas verfälſchen.

Fatiguer, v. a.
Ermüden, ermatten, matt machen.

fatiguer les oreilles avec des contes.
Die Ohren durch Mährchen ermüden.

fatiguer le monde du récit de ſes aventures.
Die Leute durch Erzählung ſeiner Begebenheiten ermüden.

fatiguer ſes juges par des ſollicitations.
Seine Richter durch Geſuche ermüden.

Synon.
Syn.

Laſſer, v. a.
Ermüden, verdrüßlich machen.

laſſer quelqu'un.
laſſer la patience de quelq.
laſſer quelqu'un par ſes importunités.

laſſer quelq. avec des vieux contes.
l'eſprit ſe laſſe dans une trop grande application.
ſe laſſer d'entendre toujours dire les mêmes choſes.

Jemand ermüden.
Jemandes Geduld ermüden.
Jemand durch ſeine Unverſchämtheit verdrüßlich machen.

Jemand durch alte Mährchen ermüden, zum Ekel werden.
Wenn der Geiſt zu ſehr angeſpannt wird, ſo erſchlaft er.
Müde werden immer daſſelbe ſagen zu hören.

Favoriſer, v. a.

favoriſer en tout ce qu'on peut.
favoriſer quelqu'un au préjudice d'un autre.
être favoriſé de quelqu'un.

Begünſtigen, günſtig ſeyn, fördern.
In allem, ſo viel möglich, zu Gefallen leben.
Jem. zum Nachtheil eines andern begünſtigen.
In jem. Gunſt ſtehen.

Fendre, v. a.

fendre quelq. choſe avec une cognée.
fendre d'un coup de ſabre.
le cœur me fend de douleur.

Spalten, zerſpalten, zerſchneiden, zerrennen.
Etwas mit einem Beile ſpalten.
Mit einem Säbelhieb ſpalten.
Das Herz zerſpringt mir vor Betrübniß.

Ferrer, v. a.

ferrer quelque choſe.
ferrer un cheval.
ferrer d'or.

Mit Eiſen beſchlagen.
Etwas mit Eiſen beſchlagen.
Ein Pferd beſchlagen.
Mit Gold beſchlagen.

Flairer, v. a.

flairer une roſe.

Riechen.
An eine Roſe riechen.

Synon.

Syn.

Sentir, v. a. & n.

ſentir une tubéreuſe.
ſentir la fleur d'orange.
ſentir du froid.
ſentir une grande affliction de quelque choſe.
ſentir ſon homme de qualité.

il ne ſe ſent pas de joie.

Riechen, fühlen, empfinden, ſchmecken, it. blicken laſſen.
An eine Tuberoſe riechen.
Nach Orangenblüthe riechen.
Kälte empfinden.
Ueber etwas ſehr viel Betrübniß empfinden.
Den Mann von Stande blicken, wittern laſſen.
Er fühlt ſich vor Freude nicht.

Flatter, v. a.

flatter quelq. dans une affaire.
flatter un cheval avec la main.
flatter quelqu'un. de qu ch.

Schmeicheln, liebkoſen, loben, ſtreicheln.
Jem. bey einer Sache ſchmeicheln.
Ein Pferd mit der Hand ſtreicheln.
Jem. wegen einer Sache ſchmeicheln.

il ſe flatte que vous l'aurez pour agréable.
Er ſchmeichelt ſich, daß es Ihnen angenehm ſeyn wird.

Former, v. a.
Verfertigen, formen, hervorbringen.

former quelqu'un ou qu. ch.
Jem. oder etwas formen, hervorbringen.

ſe former ſur quelqu'un.
Sich nach jemand. bilden.

commencer à ſe fomer.
Anfangen ſich zu bilden.

Fouler, v. a.
Niederdrücken, niederrreten. verletzen.

fouler quelqu'un ou qu. ch. aux pieds.
Jemand. oder etwas mit Füßen treten.

fouler le pied à un cheval.
Ein Pferd am Fuße beſchädigen, verletzen.

Fournir, v. a.
Liefern, beytragen.

fournir une maiſon de vin.
Ein Haus mit Wein verſehen.

fournir dans une maiſon.
Für ein Haus liefern.

fournir du bled à l'armée.
Korn für die Armee liefern.

Synon.
Syn.

Pourvoir, v. n.
Verſehen.

pourvoir à quelque choſe.
Für etwas Sorge tragen.

pourvoir une maiſon des choſes néceſſaires.
Ein Haus mit dem Nothwendigen verſehen.

ſe pourvoir pour l'hiver.
Sich für den Winter verſehen.

Frémir, v. n.
Zuſammenbeben, ſchaudern, erſchüttern.

frémir d'horreur.
Vor Abſcheu zuſammenbeben, ſchaudern.

la mer frémit.
Das Meer fängt an ſich zu bewegen.

Synon.
Syn.

Trembler, v. n.
Zittern.

trembler de froid.
Vor Froſt zittern.

trembler depuis les pieds juſqu'à la tête.
Ueber und über zittern.

trembler devant quelqu'un.
Vor jemand erzittern.

Frotter, v. a.
Reiben, abreiben, ſcheuern, ſchmieren.

frotter la tête de quelqu'un.
Jem. den Kopf reiben.

frotter avec de l'huile.
Mit Oel reiben, ſchmieren.

ſe frotter à quelque choſe.
Sich an etwas reiben.

Fruſtrer, v. a.
Berauben, betrügen.

fruſtrer quelq. de ſes droits.
Jem. ſeines Rechts berauben.

fruſtrer quelqu'un.
Jemand. betrügen.

Synon.
Syn.

Priver, v. a.
Berauben, entziehen.

priver quelqu'un de qu. ch.
Jem. einer Sache berauben.

Fuſtiger, v. a.
Auspeitſchen.

fuſtiger quelqu'un.
Jemand. auspeitſchen.

Synon.
Syn.

Fouetter, v. a.
Peitſchen, auspeitſchen, geißeln.

fouetter quelqu'un.	Jemand. auspeitschen.
Gâcher, v. a.	Gips oder Kalch einrühren.
gâcher du plâtre.	Gips einrühren.
Gagner, v. a.	Gewinnen, abgewinnen.
gagner quelque chose dans le commerce.	Etwas durch die Handlung gewinnen.
gagner sur sa charge.	Bey seinem Posten erwerben.
gagner par jour.	Täglich gewinnen.
gagner au jeu.	Im Spiele gewinnen.
gagner à la sueur de son front.	Im Schweiße seines Angesichts gewinnen.
gagner le prix sur quelqu'un.	Jem. den Preis abgewinnen.
gagner quelqu'un.	Jemand. abgewinnen.
gagner quelqu. à force d'argent.	Jem. durch Geld gewinnen.
Garantir, v. a.	Versichern, für etwas gut sagen, Gewähr leisten.
garantir quelq. chose.	Für etwas gut sagen.
je vous garantis qu'il ne fera pas cela.	Ich stehe Ihnen dafür, daß er das nicht thun wird.
garantir de quelq. chose.	Vor etwas bewahren.
Synon.	Syn.
Préserver, v. a. *Sauver.*	Bewahren, behüten, retten, verhüten.
préserver quelqu'un au milieu des périls.	Jem. mitten in Gefahren bewahren.
Dieu l'a préservé par sa grâce.	Gott hat ihn durch seine Gnade bewahrt.
préserver de quelq. chose.	Vor etwas behüten.
sauver quelqu'un de la misère.	Jem. vor Elend schützen.
sauver d'entre les mains des ennemis.	Aus den Händen der Feinde reißen.
sauver la vie à quelqu'un.	Jem. das Leben retten.
sauver les apparences.	Den äußern Schein bewahren.
se sauver à travers les broussailles.	Zwischen den Gesträuchen entfliehen.
se sauver par les marais.	Durch einen Morast entfliehen.
se sauver dans les pays étrangers.	In fremde Länder entfliehen.
se sauver chez un ambassadeur.	In das Haus eines Gesandten fliehen.
se sauver sur la quantité.	Sich durch die Menge schadlos halten.
Garder, v. a.	Behalten, verwahren, aufbehalten, bewachen, beschützen.
garder quelqu'un ou qu. ch.	Jem. oder etwas bewachen, bewahren, hüten.
donner à garder.	Etwas in Verwahrung geben.
garder à vue.	Unter seinen Augen bewachen.
garder de quelq. chose.	Vor etwas bewahren.

Synon.	Syn.
Retenir, v. a.	Behalten, aufheben, wiederbekommen.
retenir quelque choſe.	Etwas wiederbekommen, behalteu.
retenir pour quelq. choſe.	Zu etwas zurückbehalten.
retenir ſur ce qu'on devoit.	Auf Abſchlag deſſen was man ſchuldig war zurückbehalten.
retenir quelq. à ſon ſervice.	Jem. in ſeinen Dienſten behalten.
retenir l'eau avec des écluſes.	Waſſer durch Schleuſen aufhalten.
ſe retenir au milieu de ſa courſe.	Mitten im Laufen ſtille halten.
retenir par cœur.	Auswendig behalten.
Gâter, v. a.	Verderben, verwöhnen, fleckicht, ſchmutzig machen.
gâter quelqu'un.	Jemand. verwöhnen.
gâter quelq. choſe.	Etwas verderben.
gâter quelqu'un dans l'eſprit d'un autre.	Jem. bey einem andern in Mißkredit ſetzen.
Synon.	Syn.
Salir, v. a.	Beſchmutzen, beſudeln, beflecken.
ſalir quelq. choſe.	Etwas beflecken, beſudeln.
Geler, v. a. & n.	Frieren, einfrieren, erfrieren.
geler juſqu'aux pierres.	Frieren, daß Naſen und Ohren erfrieren.
le froid gèle le vin dans les caves.	Die Kälte iſt ſo groß, daß der Wein im Keller erfriert.
être gelé de froid.	Vor Kälte erſtarrt ſeyn.
geler bien ſerré.	Entſetzlich frieren.
Gemir, v. n.	Seufzen, wehklagen.
gémir ſous un fardeau.	Unter einer Laſt ſeufzen.
gémir de quelque choſe.	Ueber etwas ſeufzen.
Synon.	Syn.
Lamenter, v. a.	Wehklagen, ſeufzen.
lamenter la mort de quelqu.	Ueber jem. Tod wehklagen.
ſe lamenter en vain.	Vergebens wehklagen.
Gêner, v. a.	Zwang anthun, auflegen, verurſachen; martern, zur Laſt fallen.
gêner quelqu'un.	Jem. martern, zur Laſt fallen.
ſe gêner pour quelqu'un ou quelque choſe.	Sich um jem. oder um einer Sache willen zwingen.
Gloſer, v. a.	Auslegen, erklären. tadeln, kritiſiren.
gloſer un livre.	Auslegungen über ein Buch machen.
gloſer ſur tout.	An allem etw. zu tadeln finden.

que trouvez-vous à gloser là-dessus? — Was haben Sie dagegen einzuwenden.

Goûter, v. a. & n. — Kosten, schmecken, billigen, gut heißen.

goûter quelque chose. — Etwas kosten, schmecken, billigen.

goûter à quelq. chose ou de quelq. chose. — Etwas kosten, probiren.

goûter de tout. — Alles versuchen, kosten.

donner à goûter aux enfans. — Den Kindern Vesperbrodt geben

Graisser, v. a. — Schmieren.

graisser quelque chose. — Etwas schmieren.

graisser la patte à quelqu'un. — Jem. die Hände schmieren, bestechen.

Synon. — Syn.

Oindre, v. a. — Salben, schmieren.

oindre quelque chose avec de l'onguent. — Etwas mit Salbe bestreichen.

oindre les évêques à leur ordre. — Die Bischöfe bei ihrer Einweihung salben.

Graver, v. a. — Stechen, graben, schneiden.

graver quelque chose. — Etwas einätzen, graben, stechen.

graver en lettres d'or. — In goldn. Buchstaben schreiben.

graver sur une tombe. — Auf ein. Leichenstein eingraben.

graver à l'eau forte. — Aetzen oder radiren.

graver dans son cœur. — In seinem Herzen vergraben.

Grimper, v. n. — Klettern.

grimper au haut d'un arbre. — Oben auf einen Baum klettern.

grimper à une muraille. — An einer Mauer hinauf klettern.

Gronder, v. n. & a. — Murren, schelten, keifen.

gronder quelqu'un. — Auf jem. schelten.

gronder contre quelqu'un. — Jem. ausschelten.

Synon. — Syn.

Murmurer, v. n. *Quereller*, v. a. — Murren, schmälen, zanken.

murmurer contre quelqu'un. — Gegen jem. murren.

murmurer entre ses dents. — Zwischen den Zähnen murren.

on commence à en murmurer. — Man fängt schon an davon leise zu sprechen.

le ruisseau murmure sur les cailloux. — Der Bach rieselt über die Steine her.

le vent murmure dans les feuillages. — Der Wind rauscht durch die Blätter.

quereller quelqu'un. — Mit jem. zanken.

Guérir, v. a. — Heilen.

guérir quelqu'un d'une maladie. — Jem. von einer Krankheit heilen.

guérir une plaie. — Eine Wunde heilen.

Guinder, v. a. — In die Höhe winden.

guinder quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas in die Höhe winden.

guinder avec une corde. — Mit einem Seile in die Höhe winden.

Habiller, v. a.
habiller quelqu'un.
s'habiller à la friperie.
Kleiden, ankleiden, bedecken.
Jem. kleiden, ankleiden.
Sich vom Trödel kleiden.

Habituer, v. a.
habituer quelqu'un à qu. ch.
il s'eſt venu habituer en cette ville.
Angewöhnen, wohnen.
Jem. zu etwas gewöhnen.
Er hat ſich in dieſer Stadt niedergelaſſen.

Hanter, v. a. & n.
hanter quelqu'un.
Mit einem umgehen.
Jem. oft beſuchen, mit ihm umgehen.

Synon.
Syn.

Fréquenter, v. a. & n.
fréquenter quelqu'un ou qu. choſe.
fréquenter chez quelqu'un, dans la maiſon de quelq.
Beſuchen.
Jem. oder etwas beſuchen.
Jem. Haus beſuchen.

Hériter, v. n. & a.
hériter de quelqu'un.
hériter d'une grande ſucceſſion.
Erben.
Von jemand. erben.
Eine große Erbſchaft thun.

Hiverner, v. n.
hiverner dans un pays.
Ueberwintern.
In einem Lande überwintern.

Hocher, v. a.
hocher la tête ſur quelq. ch.
Schütteln.
Bey etwas den Kopf ſchüttels.

Honorer, v. a.
honorer quelqu'un ou quelq. choſe.
honorer de quelque choſe.
Ehren.
Jem. oder etwas ehren.
Mit etwas beehren.

Humilier, v. a.
humilier l'orgueil de quelq.
humilier devant quelqu'un.
Erniedrigen, demüthigen.
Jem. Hochmuth demüthigen.
Vor jem. demüthigen.

Hurler, v. n.
il faut hurler avec les loups.
Heulen.
Wer unter den Wölfen iſt, muß mit heulen.

Jaunir, v. a. & n.
jaunir quelque choſe.
jaunir à vue d'œil.
Gelb werden, gelb macheu.
Etw. gelb machen, gelb färben.
Zuſehends gelb werden.

Jeter, v. a.
jeter quelque choſe au vent.
jeter ſes armes pour s'enfuir.
jeter quelque choſe à la tête de quelqu'un.
jeter par la fenêtre.
jeter au feu.
jeter de l'huile dans le feu.
jeter des fleurs devant quelq.
jeter qu. ch. du haut en bas.
Werfen.
Etwas in die Luft, in den Wind werfen.
Seine Waffen wegwerfen, um zu fliehen.
Jem. etwas an den Kopf werfen.
Aus dem Fenſter werfen.
In's Feuer werfen.
Oel in's Feuer gießen.
Blumen vor jeman. herſtreuen. (in der Poeſie: hergießen.)
Etwas von oben herunter werfen.

se jeter sur son ennemi. — Sich über seinen Feind herwerfen.

jeter le manche après la cognée. — Sattel und Zaum wegwerfen, wenn das Pferd verloren ist. (d. i. im Unglück alles verloren geben, statt daß man Hülfe suchen sollte.)

jeter des soupçons contre quelqu'un. — Argwohn gegen jem. erregen.

Jeûner, v. n. — Fasten.

jeûner durant tout le carême. — Die ganze Fastenzeit durch fasten.

jeûner pour quelque sujet. — Um einer Ursache willen fasten.

jeûner au pain & à l'eau. — Bey Brod und Wasser fasten.

jeûner jusqu'au soleil couché. — Bis zu Sonnenuntergang fasten.

faire jeûner ses domestiques. — Sein Gesinde fasten lassen.

Illustrer, v. a. — Berühmt machen.

illustrer son pays par ses ouvrages. — Sein Land durch seine Werke berühmt machen.

Imiter, v. a. — Nachahmen.

imiter quelqu'un ou quelque chose. — Jem. oder etwas nachahmen.

Immortaliser, v. a. — Unsterblich machen, verewigen.

immortaliser son nom par qu. chose. — Seinen Nahmen wodurch verewigen.

Impliquer, v. a. — Verwickeln, einmischen.

impliquer quelqu'un dans qu. chose. — Jemand. in eine Sache verwickeln.

Importuner, v. a. — Beschwerlich fallen.

importuner quelqu'un de qu. chose. — Jem. womit oder wodurch beschwerlich fallen.

Imposer, v. a. — Auflegen, auferlegen, aufbürden.

imposer les mains. — Die Hände auflegen.

imposer des droits. — Mit Auflagen belegen.

en imposer à quelqu'un. — Jem. etwas weiß machen.

Imputer, v. a. — Beymessen, zurechnen.

imputer qu. ch. à quelqu'un. — Jem. etwas beymessen.

Inciter, v. a. — Antreiben, anreizen.

inciter quelq. à faire qu. ch. — Jem. anreizen etwas zu thun.

Synon. — Syn.

Provoquer. — Antreiben, ausfordern, auffordern.

provoquer au combat. — Zum Streit herausfordern.

provoquer par des injures. — Durch Schmähworte auffordern.

Incorporer, v. a. — Einverleiben, vermischen, vereinigen.

incorporer quelq. chose à une autre ou dans une autre. — Eine Sache einer andern einverleiben.

Indigner, v. a.
indigner quelqu'un contre un autre.
Unwillig machen, aufbringen.
Jem. gegen einen andern unwillig machen.

Infatuer, v. a.
être infatué de quelqu'un ou de quelque choſe.
Närriſcherweiſe einnehmen.
Von jem. oder einer Sache närriſcher Weiſe eingenommen ſeyn

Infliger, v. a.
infliger une peine par le juge.
Eine Strafe auferlegen.
Eine Strafe durch den Richter auflegen.

Injurier, v. a.
injurier quelqu'un.
Schimpfen, ſchmähen, ſchelten
Jem. ſchimpfen, ſchmähen.

Inonder, v. a.
inonder quelque choſe.
Ueberſchwemmen.
Etwas überſchwemmen.

Synon.
Syn.

Submerger, v. a.
Ueberſchwemmen, unter Waſſer ſetzen.

le déluge ſubmergea toute la terre.
Die Sündfluth überſchwemmte die ganze Erde.

Inquiéter, v. a.
inquiéter quelqu'un.
inquiéter dans quelque choſe.
inquiéter quelqu'un ſur ſa nobleſſe.
inquiéter par qu. choſe.
s'inquiéter de rien.
Beunruhigen.
Jemand. beunruhigen.
In etwas beunruhigen.
Jem. ſeinen Adel ſtreitig machen.
Durch etwas beunruhigen.
Sich nichts anfechten laßen.

Inſpirer, v. a.
inſpirer quelqu'un ou à quelqu'un de faire qu. ch.
Eingeben, einflößen.
Jem. eingeben etwas zu thun.

Inſulter, v. a.
inſulter quelqu'un de paroles.
inſulter à quelqu'un.
Beleidigen.
Jem. mit Worten beleidigen.
Jemand. ſpotten.

Synon.
Syn.

Affronter, v. a. *Outrager* v. a.
affronter quelqu'un ou qu. ch.
outrager quelqu'un en ſon honneur.
Beſchimpfen, beleidigen.
Jem. oder etwas Trotz bieten.
Jem. an ſeiner Ehre beleidigen, empfindlich kränken.

Interpoſer, v. a.
Jn's Mittel ſchlagen, verwenden.

interpoſer ſon autorité.
interpoſer la médiation de quelqu'un.
Sein Anſehn verwenden,
Sich jem. Vermittelung bedienen.

Interpréter, v. a.
interpréter un paſſage.
interpréter en quelq. langue.
interpréter mot à mot.
Auslegen, erklären.
Eine Stelle erklären.
In eine Sprache überſetzen.
Wort für Wort überſetzen, erklären.

interpréter en bien.
interpréter diverſement.
Gut auslegen.
Auf verſchiedne Art auslegen.

Intimider, v. a.
intimider quelqu'un par quelque choſe.
Schrecken, Furcht einjagen.
Jem. durch etwas in Furcht jagen.

Inventer, v. a.	Erfinden, erdenken.
inventer quelq. choſe par la force de ſon eſprit	Etwas durch Scharfſinn erfinden.
inventer de ſon imagination.	Aus ſeinem Kopfe erfinden.
inventer tout d'un coup.	Mit einem male erfinden.
Invoquer, v. a.	Anrufen.
invoquer quelq. à ſon aide.	Jem. um Hülfe anrufen.
Synon.	Syn.
Prier. v. a. & n.	Bitten, beten.
prier quelqu'un de qu. choſe.	Jem. um etwas bitten.
prier pour quelqu'un.	Für jemand. bitten.
prier à quelque choſe.	Zu etwas bitten.
prier Dieu.	Beten.
Jouer, v. n. & a.	Spielen, verſpielen.
jouer avec quelqu'un.	Mit jem. ſpielen.
ſe jouer de quelqu'un.	Sich über jem. luſtig machen.
ſe jouer à quelqu'un.	Sich an jemand. reiben.
ſe jouer ſur le mot.	Mit Worten kramen.
jouer aux cartes.	Karten ſpielen.
jouer de malheur.	Unglückl. ſpielen, unglückl. ſeyn.
jouer de ſon reſte.	Das Letzte daran wagen.
jouer ſans prendre.	Auf ſeine Karten ſpielen.
jouer une comédie.	Eine Komödie ſpielen.
jouer dans le goût de quelq.	Nach jem. Geſchmack ſpielen.
jouer d'un inſtrument.	Ein Inſtrument ſpielen.
Jouir, v. n.	Genießen.
jouir de quelqu'un.	Jem. Geſellſchaft oder Umgang genießen.
jouir de quelque choſe.	Eine Sache genießen.
Juſtifier, v. a.	Rechtfertigen, losſprechen.
juſtifier quelqu'un de qu. ch.	Jem. von einem Verbrechen losſprechen.
juſtifier par un arrêt.	Durch ein Urtheil losſprechen.
Lâcher, v. a. & n.	Loslaſſen.
lâcher quelque choſe.	Etwas loslaſſen.
Laiſſer, v. a.	Laſſen, verlaſſen.
laiſſer quelqu'un ou qu. ch. en un endroit.	Jem. oder etwas an einem Orte laſſen.
laiſſer ſa bourſe à l'hôtellerie.	Seinen Geldbeutel im Gaſthofe laſſen.
laiſſer quelqu'un chez lui.	Jem. zu Hauſe laſſen.
laiſſer dans ſon cabinet.	In ſeiner Kammer laſſen.
laiſſer un chemin à droite.	Einen Weg zur rechten Hand liegen laſſen.
laiſſer entre les mains de quelqu'un.	In jem. Händen laſſen.
laiſſer en dépôt.	In Verwahrung laſſen.
on l'a laiſſé pour mort.	man hat ihn für todt liegen laſſen.
laiſſer à l'abandon.	Verlaſſen.
laiſſer en paix.	Zufrieden laſſen.
ſe laiſſer mourir.	Sterben.

Synon.	Syn.
Quitter, v. a.	Verlassen, ablegen.
quitter quelqu'un ou qu. ch.	Jem. oder etwas verlassen.
quitter pour un moment.	Auf einen Augenblick verlassen.
quitter en un endroit.	An einem Ort verlassen.
quitter sa place à quelqu'un.	Seinen Platz einem andern überlassen.
quitter quelqu'un de ce qu'il doit.	Jem. frey sprechen, quitiren über das was er schuldig ist.
Lancer, v, a.	Werfen, schmeißen.
lancer quelque chose.	Etwas werfen.
lancer sur quelque chose.	Auf etwas werfen.
se lancer au travers des ennemis.	Sich mitten unter die Feinde werfen.
se lancer dans le bois.	Sich in den Wald werfen.
lancer un vaisseau à la mer.	Ein Schiff vom Stapel lassen.
Languir, v. n.	Abgemattet, schwach, kraftlos seyn.
languir de quelque maladie.	Durch eine Krankheit entkräftet seyn.
languir dans une prison.	In einem Gefängniß schmachten.
languir sur quelque chose.	Sich mit, über etwas quälen.
Larder, v. a.	Spicken, durchspicken.
larder de la viande.	Fleisch spicken.
Laver, v. a.	Waschen.
laver quelq. chose.	Etwas waschen.
laver avec du vin.	Mit Wein waschen.
Léguer, v. a.	Durch ein Testament vermachen.
léguer une somme d'argent.	Mittelst Testaments eine Summe Geldes vermachen.
léguer à quelqu'un.	Jem. vermachen.
Limer, v. a.	Feilen.
limer quelque chose.	Etwas feilen.
Limiter, v. a.	Gränzen setzen, einschränken, mäßigen.
limiter quelq. chose.	Etwas einschränken, mäßigen.
Synon.	Syn.
Borner, v. a. *Terminer*, v. a.	Begränzen, einschränken, mäßigen, begnügen, beylegen, endigen.
borner quelq. chose.	Etw. begränzen, Gränzen setzen.
être borné par qu. chose.	Durch etwas begränzt, eingeschränkt seyn.
se borner à qu. chose.	Sich mit etwas begnügen.
terminer la vie de quelqu'un.	Jem. Leben ein Ziel setzen.
terminer par un accommodement.	Durch einen Vergleich endigen, beylegen.
terminer à l'amiable.	Freundschaftlich beylegen.
terminer sans querelle.	Ohne Zank und Streit beylegen, endigen.

Liquider, v. a.	Richtig ausmachen, vergleichen.
liquider les intérêts à tant.	Die Zinsen auf so viel festsetzen.
Lire, v. a.	Lesen.
lire qu. chose tout bas.	Etwas ganz sachte lesen.
lire à haute voix.	Laut lesen.
lire avec des lunettes.	Durch die Brille lesen.
lire dans une école.	In einer Schule lesen.
lire quelq. chose à quelqu'un.	Jem. etwas vorlesen.
Loger, v. n. & a.	Wohnen, bewohnen, herbergen.
loger chez quelqu'un.	Bey jem. wohnen.
loger quelqu'un.	J. beherberg. Wohnung geben.
loger à la belle étoile.	Unter freyem Himmel wohnen, keine Wohnung haben.
se loger sur la contrescarpe.	Sich in der Kontreskarpe festsetzen.
Synon.	Syn.
Demeurer, v. n.	Wohnen, verbleiben, Nachtlager halten.
demeurer dans une rue.	In einer Straße wohnen.
demeurer à la campagne.	Auf dem Lande wohnen.
demeurer sur son appétit.	Bey Appetit bleiben.
Lorgner, v. a.	Seitwärts ansehen, oft nach jem. hinsehen.
lorgner quelqu'un.	Nach jemand. hinsehen.
lorgner quelque chose.	Auf etwas ein Auge haben, darnach trachten.
Lutter, v. n.	Kämpfen, ringen.
lutter contre quelqu'un ou quelq. chose.	Gegen jemand. oder etwas kämpfen.
lutter avec quelqu'un.	Mit jemand. kämpfen.
Machiner, v. a.	Etw. Böses anspinnen, heimliche Streiche machen.
machiner la perte de quelq.	An jem. Untergang heimlich arbeiten.
machiner contre quelqu'un.	Gegen jem. etwas Böses anspinnen.
Maçonner, v. a.	Mauren.
maçonner en une maison.	In einem Hause mauern.
maçonner avec de la pierre.	Mit Steinen mauern.
maçonner quelq. chose.	Etwas mauren, vermauren.
Maigrir, v. n.	Mager werden.
maigrir à vue d'œil.	Augenscheinlich mager werden.
maigrir de jour en jour.	Von Tage zu Tage magrer werden.
Mander, v. a.	Berichten, melden.
mander quelq. ch par quelqu.	Etwas durch jem. melden.
mander qu. chose à Berlin.	Etwas nach Berlin schreiben.
mander quelqu'un.	Jemand. vorfordern.
Manger, v. a.	Essen.
manger quelq. chose.	Etwas essen.

manger chez quelqu'un. Bey jem. eſſen.
manger ſon bled en herbe. Sein Vermögen zeitig durchbringen.
manger avec du ſel. Mit Salz eſſen.
Manier, v. a. Mit den Händen befühlen, angreifen.
manier quelq. choſe. Etwas befühlen, berühren, treiben.

Synon. Syn.
Toucher, v. a. Berühren, greifen, ſtoßen.
toucher avec reſpect. Mit Ehrerbietung berühren.
toucher à quelq. choſe. Etwas berühren, angreifen.
toucher dans la main. Die Hand geben.
toucher du coude. Mit dem Ellbogen anſtoßen.
Manquer, v. n. & a. Einen Fehler begehen, fehlen, verfehlen, Mangel leiden.
manquer de quelq. choſe. An etwas Mangel haben.
manquer à quelque choſe. Es an etwas fehlen laſſen.
manquer par le poumon. Eine ſchlechte Lunge haben.
manquer de faire qu. ch. Verfehlen etwas zu thun.
il a manqué ſon coup. Es iſt ihm nicht gelungen.
Marcher, v. n. Gehen, reiſen,
marcher en avant. Vorwärts gehen.
marcher à petits pas. Langſam gehen.
marcher ſur le bout des pieds. Auf den Zähen gehen.
marcher droit. Gerade gehen.
marcher d'un même pas. Mit gleichem Schritt gehen.
marcher le premier. Zuerſt gehen.
marcher ſelon ſon rang. Nach dem Range gehen.
marcher avant quelqu'un. Vor jemand hergehen.
Marier, v. a. Verheurathen.
marier quelqu'un. Jemand. verheurathen.
ſe marier par amour. Aus Liebe heurathen.
marier qu. ch. avec un autre, Eine Sache mit einer andern verbinden.
Marmotter, v. a. Murmeln, brummen.
marmotter entre les dents. Zwiſchen den Zähnen murmeln.
Marquer, v. a. Zeichnen, bezeichnen, ausdrücken, bemerken.
marquer quelque choſe. Etwas zeichnen, bezeichnen, zeigen.
marquer de quelque choſe ou avec quelq. choſe. Mit etwas bezeichnen.
marquer au front. Vor der Stirn zeichnen.
marquer un paſſage dans un livre. Eine Stelle in einem Buche bezeichnen.
marquer qu. choſe de grand. Vornehm ausſehen.
marquer qu. ch. à quelqu'un, Jem. etwas ſchreiben, melden.
marquer ſa bonne volonté. Seinen guten Willen zeigen.

Synon. Syn.
Indiquer, v. a. Anzeigen.

indiquer quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas anweisen, anzeigen.
indiquer à un jour. — Auf einen Tag bestellen.
Maudire, v. a. — Verfluchen, verwünschen.
maudire quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas verfluchen, verwünschen.

Méconnoître, v. a. — Verkennen, nicht kennen.
méconnoître quelqu'un. — Jemanden verkennen.
se méconnoître dans la bonne fortune. — Bey gutem Glück sich selbst nicht mehr kennen.
Méditer, v. a. & n. — Nachdenken, ergründen, nachsinnen.
méditer quelque chose. — Etwas im Schilde führen, worauf denken.
méditer de faire qu. ch. — Darauf sinnen etwas zu thun.
méditer sur un ouvrage. — Ueber ein Werk nachdenken.
passer sa vie à méditer. — Sein Leben mit Nachsinnen zubringen.

Synon. — Syn.

Réfléchir, v. a. & n. *Ruminer*, v. a. — Erwegen, nachdenken, reiflich überlegen, zurückprallen.
réfléchir sur une affaire. — Ueber eine Sache nachdenken.
réfléchir de quelq. chose. — Von etwas zurückprallen.
ruminer un dessein. — Ein Vorhaben reiflich überlegen
ruminer sur une affaire. — Ueber eine Sache nachgrübeln.
ruminer qu. ch. dans sa tête. — Sich den Kopf worüb. zerbrechen
Mêler, v. a. — Mischen, mengen, vermischen.
mêler l'eau avec le vin. — Wasser mit Wein vermischen.
mêler du cuivre dans de l'argent. — Kupfer mit Silber vermischen.
se mêler parmi les ennemis. — Sich unter die Feinde mischen.
mêler la douceur à la sévérité. — Sanftmuth m. Ernst vermischen.
se mêler de quelq. chose. — Sich in etwas mischen.
aimer à se mêler de tout. — Sich gern in alles mischen.

Synon. — Syn.

Mélanger, v. a. — Vermischen.
mélanger des couleurs avec art. — Farben künstlich vermischen.
Menacer, v. a. — Drohen.
menacer quelqu'un chez lui. — Jem. in seinem Hause drohen.
menacer de la main. — Mit der Hand drohen.
menacer avec la canne. — Mit dem Span. Rohre drohen.
être menacé de quelq. chose. — Mit etwas bedrohet werden.
Mendier, v. a. — Betteln.
mendier son pain. — Sein Brod betteln.
aller mendiant de porte en porte. — Von Haus zu Haus betteln.
Mentir, v. n. — Lügen.
mentir comme un arracheur de dents. — Lügen wie ein Zahnbrecher.
mentir à confesse. — In der Beichte lügen.
à ne point mentir. — Die Wahrheit zu sagen.

ne pas enrager pour mentir.
Mépriſer, v. a.
mépriſer quelqu'un ou qu. ch.
Mériter, v. a.
mériter quelq. choſe.
Meſurer, v. a.
meſurer qu. choſe à l'aune.
meſurer des yeux, avec les yeux.
meſurer ſa dépenſe avec ſon revenu.
meſurer ſes forces contre un autre.
Mettre, v. a.

mettre un habit.
mettre ſon chapeau ſur ſa tête.
mettre qu. choſe au feu.
mettre quelqu'un en priſon.
mettre le deſſus d'une lettre.

mettre de travers.
mettre hors d'état.
mettre ſous les pieds.

mettre dehors.
mettre ordre à quelq. choſe.
ſe mettre à pleurer.
Mirer, v. a.
mirer le but.
ſe mirer dans l'eau.
Synon.
Viſer, v. a.

viſer à un but.
viſer à une charge.

Modérer, v. a.
modérer quelque choſe.
ſe modérer dans la bonne fortune.
Synon.
Tempérer, v. a.

tempérer qu. choſe par une autre.
Moiſir, v. r.

ſe moiſir dans les lieux humides.

Gewohnt ſeyn zu lügen.
Verachten, geringſchätzen.
Jem. oder etwas verachten.
Verdienen, werth ſeyn.
Etwas verdienen.
Meſſen, abmeſſen.
Etwas mit der Elle meſſen.
Mit den Augen meſſen.

Seine Ausgaben nach der Einnahme abmeſſen.
Seine Kräfte mit eines andern ſeinen meſſen.
Setzen, legen, anlegen, bringen, hinthun.
Ein Kleid anziehen.
Seinen Hut auf den Kopf ſetzen.
Etwas auf's Feuer ſetzen.
Jem. ins Gefängniß ſetzen.
Die Aufſchrift auf einen Brief machen.
Schief ſetzen.
Außer Stand ſetzen.
Unter die Füße ſtecken, nichts achten.
Wegjagen, abſchaffen.
Für etwas ſorgen.
Anfangen zu weinen.
Zielen, ſpiegeln.
Das Ziel auf's Korn nehmen.
Sich im Waſſer ſpiegeln.
Syn.
Zielen, ſeine Abſicht worauf richten.
Nach einem Ziele zielen.
Einen Poſten auf dem Korn haben; (d. i. ſeine Abſicht darauf gerichtet haben.)
Mäßigen, verringern.
Etwas mäßigen verringern.
Sich im Glücke mäßigen.

Syn.
Mäßigen, mildern, verringern.
Eine Sache durch eine andere mildern.
Schimlicht werden, ſchimlicht machen.
An einem feuchten Ort ſchimlicht werden.

commencer à moisir. Anfangen schimmlicht zu werden.
moisir quelque chose. Etwas schimmlicht machen.
Synon. Syn.
Chancir, v. n. Schimlicht werden.
ces confitures commencent à chancir. Diese eingemachte Sachen fangen an schimlicht zu werden.
Monnoyer, v. a. Münzen, Münze schlagen.
monnoyer de l'or pour trois millions. Für drey Millionen Münze schlagen.
Monter, v. n. Steigen, in die Höhe fahren, fliegen.
monter avec peine. Mit Mühe steigen.
monter à un arbre. Auf einen Baum steigen.
monter dans un carosse. In eine Kutsche steigen.
monter sur une hauteur. Auf eine Anhöhe steigen.
monter jusqu'à un certain prix. Bis zu einem gewissen Preise steigen.
monter la garde. Auf die Wache ziehn.
Moraliser, v. n. Moralisiren.
moraliser sur quelque chose. Ueber etwas moralisiren.
Mordre, v. a. & n. Beißen.
mordre quelqu'un au bras. Jem. in den Arm beißen.
être mordu de qu. chose. Von etwas zerfressen seyn.
mordre dans du pain. In Brod beißen.
mordre à l'hameçon. An den Angel beißen.
mordre sur les métaux. Sich in's Eisen einfressen.
Mourir, v. n. Sterben.
mourir d'une mort naturelle. Eines natürl. Todes sterben.
mourir avec fermeté. Standhaft sterben.
mourir en homme de cœur. Herzhaft sterben.
Synon. Syn.
Décéder, v. n. Sterben, versterben.
il décéda un tel jour. Er verstarb an dem und dem Tage.
Mouvoir, v. a. Bewegen, regen, treiben, antreiben.
mouvoir une chose de sa place. Eine Sache von ihrer Stelle wegrücken.
Multiplier, v. a. & n. Vervielfältigen, vermehren,
multiplier quelque chose. Etwas vervielfältigen, vermehren.
le troupeau a fort multiplié. Die Heerde hat sich vermehrt.
multiplier dix par quatre. Zehn mit vieren multipliciren.
Nager, v. n. Schwimmen.
nager sur le dos. Auf dem Rücken schwimmen.
nager entre deux eaux. Nicht wissen, was für eine Parthey man ergreifen soll.
nager dans les plaisirs. In Vergnügungen schwimmen.
Naître, v. n. Geboren werden, zur Welt kommen.
naître d'un mariage. Aus einer Ehe geboren werden.

l'herbe commence à naître. Das Gras fängt an hervorzukommen.

être né pour une choſe. Zu etwas geboren ſeyn.

Naviguer, v. n. Schiffen, zu Waſſer reiſen.

naviguer le long des côtes, Längs der Küſten ſchiffen.

naviguer en pleine mer. In offenbarer See ſchiffen.

naviguer bien. Die Schiffarth gut verſtehen.

Négliger, v. a. Vernachläßigen, verabſäumen.

négliger quelque choſe. Etwas vernachläßigen, verabſäumen.

négliger quelqu'un. Jem. nicht oft genug beſuchen.

ſe négliger. Nicht auf ſich Acht haben.

Négocier, v. n. Handeln, Unterhandlung pflegen.

négocier au Lévant. Nach der Levante handeln.

négocier en Eſpagne. Nach Spanien handeln.

négocier des lettres de change Mit Wechſelbriefen handeln.

négocier la paix entre deux puiſſances. Den Frieden mit zwey Mächten unterhandlen.

négocier avec beaucoup d'adreſſe. Sehr geſchickt in Unterhandlungen ſeyn.

négocier pour le Roi auprès d'un tel prince. Für den König mit einem gewiſſen Fürſten in Unterhandlung ſtehen.

Nier, v. a. Leugnen, verneinen.

nier quelq. choſe. Etwas leugnen.

nier fort & ferme. Steif und feſt leugnen.

Synon.

Dénier, v. a. *Déſavouer*, v. a. Leugnen, ableugnen, widerrufen, nicht gut heißen.

dénier quelque choſe. Etwas leugnen, ableugnen.

déſavouer quelque choſe. Etwas ableugnen.

déſavouer quelqu'un pour un parent. Jem. nicht für ſeinen Anverwandten erkennen wollen.

Noircir, v. a. & n. Schwärzen, anſchwärzen, ſchwarz werden.

noircir quelqu'un. Jem. anſchwärzen, verſchwärzen.

noircir quelque choſe. Etwas ſchwarz machen, ſchwärzen.

noircir au ſoleil. An der Sonne ſchwarz werden.

ſe noircir par quelq. choſe. Sich durch etwas in ſchlechten Ruf bringen.

Noter, v. a. Merken, anmerken.

noter quelq. choſe. Etwas merken, anmerken.

noter dans un livre. In einem Buche anmerken.

noter par une cenſure. In der Cenſur anmerken, bemerken.

noter d'infamie. Mit Schande belegen, infam machen.

Nourrir, v. a.
nourrir quelqu'un.
nourrir de pain.
nourrir dans une maiſon.

Ernähren.
Jem. ernähren.
Mit Brod ernähren.
In einem Hauſe erziehen.

Noyer, v. a.
noyer quelqu'un.
noyer dans l'eau.

Erſäufen, überſchwemmen.
Jem. erſäufen.
Im Waſſer erſäufen.

Nuire, v. n.
nuire à quelqu'un.
nuire dans quelq. choſe.

Schaden, im Wege liegen.
Jem. Schaden zufügen.
In einer Sache ſchaden.

Obéir, v. n.
obéir à quelqu'un.

Gehorchen, gehorſam ſeyn.
Jem. gehorchen.

Objecter, v. a.
objecter à quelqu'un.
objecter à quelque choſe.

Einwenden, vorwerfen, einwerfen.
Jem. den Einwurf machen.
Gegen etwas einwerfen, einwenden.

Obſcurcir, v. a.
obſcurcir quelque choſe.

Verdunkeln.
Etwas verdunkeln.

Synon.

Éclipſer, v. a & r.
la lune éclipſe le ſoleil.
s'éclipſer de la cour.

Syn.
Verfinſtern, verfinſtert werden.
Der Mond verfinſtert die Soñe.
Bey Hofe unſichtbar werden.

Obſéder, v. a.
obſéder quelqu'un.
être obſédé par pluſieurs perſonnes.

Beſitzen, auf dem Halſe liegen, einnehmen.
Immer um jem. ſeyn, ihm auf dem Halſe liegen.
Von verſchiednen Perſonen umringt ſeyn.

Obſerver, v. a.
obſerver quelque choſe.
obſerver avec quelqu'un.
obſerver dans quelque livre.
obſerver quelqu'un.

Beobachten, wahrnehmen, Achtung geben.
Etwas beobachten, betrachten.
In einem Buche anmerken.
Auf jem. Acht haben, ihn unter Augen behalten.

Synon.

Remarquer, v. a.
remarquer quelque choſe.
ſe faire remarquer par quelq. choſe.
remarquer quelqu'un dans la foule.
remarquer à quelque choſe.

Syn.
Bemerken, beobachten.
Etwas bemerken, beobachten.
Durch etwas Aufmerkſamkeit auf ſich ziehen.
Jem. unter einer Menge Menſchen gewahr werden.
An etwas erkennen.

Obtenir, v. a.
obtenir qu. ch. de quelqu'un.

Erlangen, erhalten.
Bey jemand. etwas auswirken.

Synon.

Impétrer, v. a.
impétrer qu. ch. de quelqu'un.

Syn.
Erlangen, erhalten.
Etwas von jem. erhalten.

Occuper, v. a.

Einnehmen, ſich bemächtigen, beſchäftigen.

occuper quelqu'un. — Jemand. beschäftigen.
occuper quelque chose. — Etwas besitzen, einnehmen.
s'occuper à qu. chose ou de quelq. chose. — Sich womit beschäftigen.
occuper pour quelqu'un. — Jem. Stelle bey Gericht einnehmen.

Omettre, v. a. — Unterlassen, auslassen, vergessen.

omettre qu. chose dans une lettre. — Etwas in einem Briefe auslassen.
omettre à dire qu. chose. — Vergessen etwas zu sagen.

Opiniâtrer, v. a. — Hartnäckig behaupten, oder fortsetzen.

opiniâtrer quelqu'un. — Jem. halsstarrig machen.
opiniâtrer qu. chose. — Etwas hartnäckig behaupten.

Opposer, v. a. — Entgegen stellen, entgegen setzen.

opposer qu. ch. à une autre. — Eine Sache der andern entgegen setzen.
opposer quelqu'un à un autre. — Jem. einem andern an die Seite setzen.
s'opposer à quelqu'un ou à qu. chose. — Sich jem. oder etwas entgegen setzen.

Opprimer, v. a. — Unterdrücken.
opprimer quelqu'un. — Jemand. unterdrücken.

Ordonner, v. a. — Befehlen, ordnen, anordnen, verordnen.

ordonner quelque chose. — Etwas befehlen, verordnen.
ordonner à quelqu'un. — Jemand. anbefehlen.
ordonner pour quelq. ch. — Zu etwas verordnen.
ordonner de quelque chose. — Ueber etwas befehlen.
ordonner quelqu'un. — Jem. einsetzen, einweihen.

Orner, v. a. — Zieren, schmücken.
orner quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas schmücken, zieren.
orner de quelque chose. — Womit schmücken.

Oter, v. a. — Wegnehmen, benehmen, rauben.

ôter qu. ch. d'un endroit. — Etwas von einem Orte wegnehmen.
ôter qu. ch. à quelqu'un. — Jem. etwas nehmen.

Oublier, v. a. — Vergessen, versäumen, auslassen.

oublier quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas vergessen.
oublier de dire ou à dire qu. chose. — Vergessen etwas zu sagen.

Outrer, v. a. — Zu sehr angreifen, zu hoch treiben, beleidigen.

outrer quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas zu sehr angreifen, beleidigen.

Ouvrir, v. a. & n. — Eröfnen, aufmachen.
ouvrir quelque chose. — Etwas eröfnen.

ouvrir de bonne heure. Zeitig aufmachen, öfnen.
s'ouvrir â quelque occaſion. Sich bey einer Gelegenheit eröfnen.
s'ouvrir pour quelque raiſon. Sich um einer Urſache willen öfnen.
s'ouvrir devant quelqu'un. Sich vor jem. Platz machen.
Pacifier, v. a. Friede machen, ſtillen.
pacifier les troubles. Die Unruhen dämpfen.
Paître, v. a. & n. Weiden, graſen, abfreſſen.
paître l'herbe. Das Gras abfreſſen.
mener paître les moutons. Die Schaafe auf die Weide führen.
paître un oiſeau. Einen Vogel füttern.
Parcourir, v. a. Durchlaufen, durchſtreifen, durchſuchen.
parcourir un pays. Ein Land durchſtreichen.
parcourir en peu de tems. In kurzer Zeit durchlaufen.
Pardonner, v. a. Verzeihen, vergeben.
pardonner quelque choſe à quelqu'un. Jemand. etwas vergeben.
Parfumer, v. a. Räuchern, ausräuchern.
parfumer quelque choſe. Etwas ausräuchern, räuchern.
parfumer avec du ſucre. Mit Zucker räuchern.
Parler, v. n. Reden.
parler bas. Sachte reden.
parler haut. Laut reden.
parler du nez. Durch die Naſe reden.
parler avec peine. Mit Mühe reden.
parler comme un ange. Wie ein Engel reden.
parler à tort & â travers. In's Gelag hinein reden.
parler par ouï dire. Nach Hörenſagen reden.
parler ſans témoins. Ohne Zeugen reden.
parler devant quelqu'un. Vor jemand. reden.
parler ſur le champ. Augenblicklich reden.
parler de quelque choſe. Von einer Sache reden.
parler pour quelqu'un ou en faveur de quelqu'un. Zu jem. Beſten reden.
parler contre quelqu'un ou contre quelque choſe. Gegen jemand. oder gegen etwas reden.
parler comme un livre. Wie ein Buch ſprechen.
parler â un ſourd. Tauben Ohren predigen.
parler françois. Franzöſiſch reden.

Synon. Syn.

Diſcourir, v. n. Reden, ſchwatzen, urtheilen.
diſcourir d'une affaire. Von einer Sache reden.
diſcourir ſur quelque matière. Ueber eine Materie reden.
Participer, v. n. Theil nehmen, Theil haben.
participer à quelque choſe. An etwas Theil haben, oder Theil nehmen.
participer de quelque choſe. Von einer Sache etwas an ſich haben.

Synon.	Syn.
Prendre part.	Theil nehmen.
prendre part à quelq. choſe.	An etwas Theil nehmen.
Parvenir, v. n.	Gelangen, kommen, ſein Glück machen.
parvenir à quelq. choſe.	Zu etwas gelangen.
parvenir juſqu'à quelqu'un.	Bis zu jem. kommen, gelangen.
parvenir par de mauvaiſes voies.	Auf ſchlechten Wegen ſein Glück machen.
Paſſer, v. n. & a.	Durchgehen, durchreiſen, gehen, kommen.
paſſer de-çà.	Diſſeits gehen.
paſſer le long de la muraille.	Längs der Mauer gehen.
paſſer par un lieu.	Durch einen Ort gehen.
paſſer dans la ville.	In die Stadt gehen.
paſſer ſur un pont.	Ueber eine Brücke gehen.
paſſer en Angleterre.	Nach England gehen.
paſſer comme un éclair.	Schnell vorübergehen.
paſſer outre.	Weiter gehen.
paſſer plus avant.	Weiter vorgehen.
paſſer ſous le bras.	Unter dem Arm durchgehen.
paſſer entre les deux jambes.	Zwiſchen den Füßen durchgehen.
paſſer bien près des oreilles.	Ganz nahe bey den Ohren vorbey gehen.
paſſer debout.	Gerade durchgehen.
paſſer du blanc au noir.	Vom hundertſten auf's tauſendſte kommen.
paſſer par-deſſus.	Sich über etwas wegſetzen, etwas übergehen.
les plaiſirs paſſent.	Die Vergnügungen eilen vorbey.
la faim lui a paſſé.	Der Hunger iſt ihm vergangen.
paſſer pour quelque choſe.	Für etwas gehalten werden.
paſſer la rivière.	Ueber den Fluß gehen.
paſſer ſon habit.	Sein Kleid anziehen.
cela me paſſe.	Das iſt mir zu hoch.
paſſer en compte.	In der Rechnung gelten laſſen.
ſe paſſer de peu.	Mit wenigem zufrieden ſeyn.
en paſſant.	Im Vorbeygehen.
Pâtir, v. n.	Leiden, ausſtehen.
pâtir beaucoup dans une marche.	Auf einem Marſch viel ausſtehen.
pâtir beaucoup avant de mourir.	Vor ſeinem Tode viel ausſtehen.
pâtir de, ou pour qu. ch.	Um einer Sache willen leiden.
Payer, v. a.	Zahlen, bezahlen.
payer qu. ch. à quelqu'un.	Jem. etwas bezahlen.
payer quelqu'un.	Jemand. bezahlen.
payer argent comptant.	Baar bezahlen.
payer pour quelqu'un.	Für jemand. bezahlen.
payer à vue.	Nach Sicht bezahlen.

payer en quelque choſe.	Mit etwas bezahlen.
payer ric à ric.	Bis auf den letzten Heller bezahlen.
payer de quelque choſe.	Mit etwas bezahlen.
payer au double.	Doppelt bezahlen.
Synon.	Syn.
Acquitter, v. a.	Abzahlen, bezahlen.
acquitter quelque choſe.	Etwas bezahlen.
Peindre, v. a.	Mahlen, abmahlen, ſchildern.
peindre quelqu'un ou qu. ch.	Jem. oder etwas mahlen, abmahlen, ſchildern.
peindre trait pour trait.	Zug für Zug treffen.
peindre de mémoire.	Aus dem Gedächtniß mahlen.
peindre ſur marbre.	Auf Marmor mahlen.
peindre en huile, à l'huile.	Mit Oelfarbe mahlen.
peindre d'après nature.	Nach dem Leben mahlen.
Pendre, v. a. & n.	Hängen, hangen, anhängen, aufhängen.
pendre quelqu'un ou qu. ch.	Jem. oder etwas hängen, aufhängen.
pendre au croc.	Am Haken hängen.
pendre par les mains à qu. ch.	Mit den Händen an etwas hängen.
pendre d'un côté.	Von einer Seite hängen.
Penſer, v. a. & n.	Denken, meynen, glauben.
penſer à quelqu'un ou à qu. choſe.	An jem. oder etwas denken.
penſer en ſoi-même.	Bey ſich ſelbſt denken.
penſer quelq. ch. de quelqu.	Etwas von jem. denken.
Synon.	Syn.
Rêver, v. n. & a. *Songer*, v. n.	Nachdenken, nachſinnen, denken, überlegen.
rêver à quelque choſe ou ſur quelque choſe.	Ueber etwas nachdenken.
ſonger à quelque choſe.	An etwas denken.
Perdre, v. a.	Verlieren, verderben, zu Grunde richten.
perdre quelqu'un.	Jemand. zu Grunde richten.
perdre quelq. choſe.	Etwas verlieren, verderben.
perdre depuis peu.	Seit kurzer Zeit verlieren.
perdre de vue.	Aus dem Geſichte verlieren.
perdre ſon tems.	Die Zeit verlieren.
perdre au change.	Beym Tauſch verlieren.
perdre dans l'eſprit de quelqu'un.	Bey jemand. verſchwärzen.
jouer de tout perdre.	Alles auf's Spiel ſetzen.
perdre par des flatteries.	Durch Schmeicheleien verderben.
Pincer, v. a.	Kneipen.
pincer quelqu'un.	Jemand. kneipen.
pincer juſqu'au ſang.	Bis auf's Blut kneipen.
pincer la harpe.	Die Harfe ſpielen.

Piquer, v. a.
piquer quelqu'un ou qu. ch.
Placer, v. a.
placer quelqu'un ou qu. ch.

placer ſans diſtinction.
placer ſuivant le rang.
Synon.
(*Voy.* mettre, *v. a.*) *Poſer*, v. a. & n.
Poſer quelq. ch. ſur un buffet.
poſer dans un lieu gliſſant.
poſer pour fondement.
être poſé ſur quelque choſe.
Pleurer, v. n. & a.
pleurer à tout moment.
pleurer comme un enfant.
pleurer de tendreſſe.
pleurer avec quelqu'un.
pleurer ſur quelqu'un.
pleurer la perte d'un ami.

Pleuvoir, v. n.
pleuvoir à verſe.

Plonger, v. a. & n.
plonger quelqu'un ou qu. ch. dans la rivière.
plonger dans le ſein.
plonger juſqu'au fond.
Porter, v. a.

porter quelqu'un ou qu. ch.
porter ſur la tête.
porter à bras.
porter dans une chaiſe.
porter d'une main.
porter loin.
porter par terre.
Prendre, v. a.

prendre quelqu. par la main.
prendre quelque choſe.
prendre ſous ſa protection.
prendre ſur l'autel.
prendre au collet.
prendre en une occaſion.
prendre pour dupe.
prendre à contre-ſens.
Prêter, v. a.
prêter quelque choſe.

Stechen.
Jem. oder etwas ſtechen.
Stellen, ſetzen, legen.
Jem. oder etwas ſtellen, ſetzen, legen.
Ohne Unterſchied hinſtellen.
Nach dem Range ſetzen.
Syn.
Legen, ſetzen, ſtellen, liegen, ruhen.
Etw. auf den Schenktiſch ſetzen.
An einen ſchlüpfrigen Ort ſetzen
Zum Grunde legen.
Auf etwas geſetzt ſetzn.
Weinen.
Alle Augenblicke weinen.
Wie ein Kind weinen.
Aus Zärtlichkeit weinen.
Mit jemand. weinen.
Ueber jemand. weinen.
Den Verluſt eines Freundes beweinen.
Regnen.
Regnen als ob's mit Mollen göſſe.
Tauchen, in's Waſſer tauchen.
Jem. oder etwas in's Waſſer tauchen.
In die Bruſt ſtoßen.
Bis auf den Grund tauchen.
Tragen, hintragen, leiten, führen.
Jem. oder etwas tragen.
Auf dem Kopf tragen.
Mit den Armen tragen.
In einer Sänfte tragen.
Mit einer Hand tragen.
Weit tragen.
Auf die Erde werfen.
Nehmen, faſſen, greifen, weg-nehmen.
Jemand. bey der Hand nehmen.
Etwas nehmen.
Unter ſeinen Schutz nehmen.
Vom Altar nehmen.
Beym Kragen nehmen.
Bey einer Gelegenheit nehmen.
Für einfältig halten.
In verkehrtem Sinn nehmen.
Leihen, ausleihen.
Etwas leihen, ausleihen.

prêter à intérêt. — Auf Zinsen leihen.
prêter sur gage. — Auf Pfand leihen.

Priver, v. a. — Berauben, entziehen.
priver quelqu'un de qu. ch. — Jem. einer Sache berauben.
se priver de quelque chose. — Sich etwas entziehen.

Prodiguer, v. a. — Verschwenden.
prodiguer quelque chose. — Etwas verschwenden.

Professer, v. a. — Oeffentlich bekennen.
professer quelq. chose. — Etwas öffentlich bekennen.
professer dans l'université. — Auf der Universität Professor seyn.

Promettre, v. a. — Versprechen.
promettre quelque chose à quelqu'un. — Jemand. etwas versprechen.
promettre une fille en mariage. — Eine Tochter zur Ehe versprechen.
promettre monts & merveilles. — Goldene Berge versprechen.

Prononcer, v. a. — Aussprechen, entscheiden.
prononcer de bonne grâce. — Mit Anstand aussprechen.
prononcer lentement. — Langsam aussprechen.
prononcer distinctement. — Deutlich aussprechen.
prononcer un arrêt. — Ein Urtheil sprechen.

Synon. — Syn.

Articuler, v. a. — Deutlich aussprechen.
articuler quelque chose. — Etwas deutlich aussprechen.

Protéger, v. a. — Beschützen, beschirmen, vertheidigen.
protéger quelqu'un. — Jemand. beschützen.
protéger contre quelqu'un. — Gegen jem. beschützen.
protéger envers & contre tous. — Gegen alle insgesammt vertheidigen.

Publier, v. a. — Oeffentlich bekannt machen.
publier quelque chose. — Etwas öffentl. bekannt machen.
publier par-tout. — Allenthalben bekannt machen.

Synon. — Syn.

Divulguer, v. a. *Prôner*, v. a. — Bekannt machen, viel Wesens machen.
divulguer quelque chose par toute la ville. — Etwas durch die ganze Stadt bekant machen.
prôner quelqu'un. — Aus jem. viel Wesens machen.

Puiser, v. a. — Schöpfen.
puiser à la rivière. — Aus dem Fluß schöpfen.
puiser dans la fontaine. — Aus der Quelle schöpfen.

Punir, v. a. — Strafen, bestrafen.
punir quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas bestrafen.
punir selon les mérites. — Nach Verdienst bestrafen.
punir de quelque crime. — Für ein Verbrechen bestrafen.

Synon. — Syn.

Châtier, v. a. — Strafen, züchtigen.
châtier un enfant. — Ein Kind züchtigen.

châtier par quelq. choſe.	Durch etwas züchtigen, beſtrafen.
Quadrer, v. n.	Sich zuſammen ſchicken, in ein Viereck verwandeln.
quadrer avec quelq. choſe.	Sich zu etwas ſchicken.
Queſtionner, v. a.	Befragen, ausfragen, viel fragen.
queſtionner quelq. ſur qu. ch	Jemand. worüber befragen.
Synon.	Syn.
Demander, v. a. *Interroger.*	Fragen, fordern, befragen.
demander quelque choſe de quelqu'un.	Etwas von jemand. fordern.
interroger quelqu'un ſur qu. choſe.	Jem. um etwas befragen.
interroger d'office.	Von Amtswegen befragen.
Quéter, v. a.	Nachſuchen, betteln, für die Armen einſammlen.
quêter dans la ville.	In der Stadt für die Armen einſammlen.
quêter de porte en porte.	Von Hausthüre zu Hausthüre einſammlen.
Rabattre, v. a. & n.	Niederreißen, niederlaſſen, nachlaſſen, abdingen, niederſchlagen.
rabattre quelque choſe.	Etwas niederreißen, niederſchlagen, nachlaſſen.
rabattre par un endroit.	In einen andern Weg einſchlagen.
rabattre à main droite.	Sich zur rechten Hand ſchlagen.
ſe rabattre ſur quelq. matière.	Auf eine Materie fallen.
Raffiner, v a. & n.	Läutern, reinigen, raffiniren.
raffiner quelque choſe.	Etwas reinigen, läutern.
raffiner ſur quelque choſe.	Ueber etwas nachdenken, grübeln.
Ramaſſer, v. a.	Aufheben, ſammlen.
ramaſſer quelque choſe.	Etwas aufheben, ſammlen.
ramaſſer de quelque ſorte.	Auf eine gewiſſe Art aufheben, ſammlen.
Synon.	Syn.
Relever, v. a.	Erhöhen, erheben, höher machen.
relever quelqu'un ou qu ch.	Jem. oder etwas wieder aufheben.
relever avec bonté.	Mit Gütigkeit aufheben.
ſe relever.	Wieder aufſtehen.
relever par quelq. choſe.	Durch etwas empor bringen, erheben.
relever de ſentinelle.	Vom Poſten ablöſen.
relever de quelqu'un.	Von jemand. abhängen.
Ramper, v. n.	Kriechen, ſich umſchlingen.
ramper devant quelqu'un.	Vor jemand. kriechen.

ramper à terre. Sich auf der Erde schlingen.
ramper contre les murailles. Sich an den Mauern näher schlingen.
ramper autour des arbres. Sich um die Bäume herumschlingen.

Raser, v. a. Abscheeren, abnehmen, schleifen.
se raser. Sich den Bart abscheeren lassen.
raser une place forte. Einen festen Ort schleifen.

Synon. Syn.

Démanteler, v. a. *Démolir*, v. a. *Détruire*, v. a. Niederreißen, abbrechen, schleifen, zerstören.
démanteler une place. Einen Ort schleifen.
démolir une maison. Ein Haus niederreißen.
détruire une forteresse. Eine Festung schleifen, der Erde gleich machen.

Ratifier, v. a. Bestätigen, bekräftigen.
ratifier qu. ch. par écrit. Etwas schriftlich bestätigen.

Synon. Syn.

Confirmer, v. a. Bestätigen, bekräftigen.
confirmer quelqu'un ou quelque chose. Jem. oder etwas bestätigen.
confirmer dans une opinion. In einer Meinung bestätigen.
confirmer de jour en jour. Von Tage zu Tage bestätigen.
confirmer par qu. ch. Durch etwas bestätigen.

Raturer, v. a. Ausstreichen, auslöschen, auskratzen.
raturer quelque chose. Etwas ausstreichen, auslöschen, auskratzen.

Synon. Syn.

Biffer, v. a. *Effacer*, v. a. *Rayer*, v. a. Durchstreichen, ausstreichen, auslöschen, unterstreichen.
biffer qu. ch. d'un livre. Etwas in einem Buche ausstreichen.
effacer quelque chose. Etwas auslöschen.
effacer de la mémoire. Aus dem Gedächtniß verlieren, verbannen.
rayer un mot. Ein Wort ausstreichen.
rayer quelque chose. Etwas streifig machen.

Réaliser, v. a. Zur Wirklichkeit bringen, vollstrecken.
réaliser quelque chose. Etwas zur Wirklichkeit bringen

Synon. Syn.

Effectuer, v. a. *Exécuter*, v. a. Bewerkstelligen, vollstrecken, vollziehen.
effectuer quelque chose. Etw. zur Wirklichkeit bringen.
exécuter quelque chose. Etwas vollführen.

Réconcilier, v. a. Versöhnen, vertragen, wieder aussöhnen.
se réconcilier avec quelqu'un. Sich mit jem. wieder aussöhnen.

Synon.	Syn.
Accorder, v. n. *Racommoder*, v. a.	Einig werden, versöhnen, stimmen.
accorder les esprits.	Die Gemüther wieder vereinigen.
accorder un instrument.	Ein Instrument stimmen.
racommoder deux personnes.	Zwei Personen wieder vereinigen.
Reculer, v. a. & n.	Zurück schieben, ziehen.
reculer quelque chose.	Etwas zurückziehen.
se reculer du feu.	Vom Feuer wegrücken.
reculer quelqu'un.	Jemand. zurücksetzen.
reculer sur une ligne.	Auf einer Linie zurückgehen.
Récuser, v. a.	Verwerfen.
récuser un juge.	Einen Richter verwerfen.
Réduire, v. a.	Zu etwas bringen, zwingen, bezwingen.
réduire quelqu'un ou qu. ch.	Jemand. zu etwas bringen.
réduire en quelque chose.	In etwas verwandeln.
réduire quelque chose.	Etwas verringern, verkleinern.
Refroidir, v. a. & n.	Abkühlen, kalt werden, erkälten.
refroidir quelque chose.	Etwas kalt machen.
laisser refroidir qu. ch.	Etwas kalt werden lassen.
Regretter, v. a.	Bedauren, beklagen.
regretter quelqu'un ou quelque chose.	Jem. oder etwas bedauren, beklagen.
Syn.	Syn.
Plaindre, v. a. & r.	Beklagen, bedauren.
plaindre quelqu'un ou qu. ch.	Jem. oder etwas beklagen, bedauren.
se plaindre de quelq. chose.	Sich über etwas beklagen.
se plaindre comme une femme.	Wie ein Weib klagen.
se plaindre pour qu. ch.	Sich worüber beklagen.
Remettre, v. a.	Wiederhinsetzen, aufschieben, erlassen.
remettre qu. ch. en sa place.	Etwas wieder an seine Stelle setzen.
remettre à la voile.	Die Seegel wieder aufspannen.
remettre sur pied.	Auf die Füße bringen.
remettre des troupes en campagne.	Truppen wieder in's Feld rücken lassen.
remettre quelqu'un dans ses biens.	Jem. wieder in sein Vermögen einsetzen.
remettre bien ensemble.	Wieder vereinigen.
se remettre de quelque maladie.	Sich von einer Krankheit wieder erholen.
remettre qu. ch. à quelqu'un.	Jem. etwas wieder zustellen.
remettre qu. ch. de jour en jour.	Etwas von Tage zu Tage aufschieben.
remettre une peine.	Eine Strafe erlassen.

remettre entre les mains de quelqu'un. — Jem. Verfügung überlassen.
remettre devant les yeux. — Vor Augen stellen, zu Gemüthe führen.

Synon. — Syn.

Différer, v. a. *Rendre*, v. a. *Restituer*, v. a. — Aufschieben, wiedergeben, ersetzen, erstatten.
différer qu. chose de jour en jour. — Etwas von Tage zu Tage aufschieben.
rendre qu. ch. à quelqu'un. — Jemand. etwas wiedergeben.
rendre visite. — Besuch abstatten.
rendre la pareille. — Gleiches mit Gleichem vergelten.
rendre service à quelqu'un. — Jemand. einen Dienst leisten.
rendre quelqu'un sage. — Jemand. klug machen.
se rendre partie contre quelqu'un. — Partie gegen jem. nehmen.
rendre par année. — Jährlich einbringen.
rendre mot à mot. — Wort für Wort übersetzen, auch: hinterbringen.
rendre une médecine. — Eine Arzeney wieder von sich geben.
rendre l'ame. — Den Geist aufgeben.
se rendre en quelqu'endroit. — Sich an einen Ort verfügen.
se rendre à la discrétion de quelqu'un. — Sich jem. Willkühr überlassen.
se rendre. — Nachgeben, nicht mehr vermögend seyn.
restituer qu. ch. à quelqu'un. — Jemand. etwas ersetzen.

Remplir, v. a. — Füllen, anfüllen, wieder vollfüllen.
remplir quelque chose. — Etwas anfüllen, erfüllen.
remplir de quelque chose. — Mit etwas anfüllen.

Synon. — Syn.

Emplir, v. a. — Vollmachen, füllen.
emplir quelque chose. — Etwas füllen, vollfüllen.
emplir de quelque chose. — Mit etwas füllen.

Répandre, v. a. — Verschütten, vergießen, ausbreiten.
répandre quelq. chose. — Etwas verschütten, ausbreiten.
répandre sur qu. ch. — Auf etwas gießen, verschütten.
répandre dans qu. ch. — In etwas gießen.

Synon. — Syn.

Verser, v. a. — Gießen, verschütten, umwerfen.
verser quelque chose. — Etwas ausgießen, umwerfen.
verser dans quelque chose. — In etwas gießen.
verser à terre. — Auf die Erde gießen.
verser pour quelqu'un ou pour qu. ch. — Für jemand. oder für etwas vergießen.
verser en beau chemin. — Auf gutem Wege umwerfen.

Rétablir, v. a.	Wieder einsetzen, wieder in guten Stand setzen.
rétablir quelqu'un dans sa charge.	Jem. in seinen Posten wieder einsetzen.
rétablir quelque chose.	Etwas wieder herstellen, in guten Stand setzen.
rétablir par qu. ch.	Durch etwas wieder in guten Stand setzen.
Synon.	Syn.
Réhabiliter, v. a.	Wieder in den vorigen Stand setzen.
réhabiliter quelqu'un.	Jemand. wieder in den vorigen Stand setzen.
Retrancher, v. a.	Verkürzen, vermindern, abnehmen, verschanzen.
retrancher quelque chose.	Etwas mindern, abnehmen, verkürzen, verschanzen.
retrancher de qu. ch.	Von etwas abnehmen.
Synon.	Syn.
Rogner, v. a.	Abzwacken, beschneiden, nagen.
rogner quelque chose.	Etwas abzwacken, beschneiden, abnagen.
Revenir, v. n.	Wiederkommen, wiederwachsen, sich erholen.
revenir sur l'horizon.	wieder am Horizonte erscheinen.
revenir à quelqu'un.	Wieder zu jemand. kommen.
revenir dans l'esprit.	Wieder in den Sinn kommen.
revenir d'un voyage.	Von einer Reise zurück kommen.
Synon.	Syn.
Retourner, v. n. & a.	Umkehren, umwenden.
retourner à l'armée.	Nach der Armee zurückkehren.
retourner en son pays,	In sein Land zurückkehren.
retourner quelque chose,	Etwas umkehren, umwenden.
Rôtir, v. a. & n.	Braten, verbrennen.
rôtir qu. chose au feu,	Etwas am Feuer braten.
rôtir sur le gril,	Auf dem Rost braten.
rôtir trop.	Zu sehr braten.
Sablonner, v. a.	Mit Sande scheuren.
sablonner qu. cn.	Etwas mit Sande scheuren.
Sacrifier, v. a.	Opfern, aufopfern.
sacrifier qu. ch. à quelqu'un.	Jem. etwas opfern, aufopfern.
sacrifier tout à qu. ch.	Einer Sache alles aufopfern.
sacrifier qu. chose pour quelqu'un.	Etwas für jemand. aufopfern.
Synon.	Syn.
Immoler, v. a.	Opfern, aufopfern.
immoler à Dieu.	Gott opfern, aufopfern.
immoler sur quelque chose.	Auf etwas opfern.
immoler quelqu'un à sa haine.	Jem. seinem Haß aufopfern.
s'immmoler pour quelqu'un.	Sich für jem. aufopfern.

Saiſir, v. a. — Greifen, ergreifen, faſſen.
ſaiſir quelqu'un au collet. — Jem. bey'm Kragen faſſen.
ſaiſir quelque choſe. — Etwas ergreifen, zur Hand nehmen.
ſe ſaiſir de quelqu'un ou de quelque choſe. — Sich jemand. oder einer Sache bemächtigen.
ſaiſir entre les mains de quelqu'un. — Aus jem. Händen empfangen.

Salir, v. a. — Schmutzig machen, beflecken.
ſalir quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas ſchmutzig machen.

Synon. — Syn.

Gâter, v. a. — Verderben, verziehen, verwöhnen, beflecken.
gâter quelqu'un. — Jemand. verwöhnen.
gâter qu. choſe. — Etwas verderben, beflecken.
gâter par qu. choſe. — Durch etwas verderben.
ſe gâter dans la chaleur où à l'humidité. — Vor Hitze oder Feuchtigkeit verderben.

Saluer, v. a. — Grüßen, begrüßen, aufwarten.
ſaluer quelqu'un. — Jemand. grüßen.
ſaluer en ôtant le chapeau. — Grüßen, indem man den Hut abnimmt.
ſaluer de bonne grâce. — Mit gutem Anſtand grüßen.
ſaluer à ſon retour. — Bey ſeiner Zurückkunft aufwarten.
ſaluer des armes. — Salutiren.
ſaluer de l'épée. — Mit dem Degen ſalutiren.

Satisfaire, v. a. & n. — Genugthuen, vergnügen, befriedigen.
ſatisfaire quelqu'un. — Jem. befriedigen, genugthuen.
ſatisfaire aux ordres de quelqu'un. — Jemand. Befehle ausrichten, befolgen.

Synon. — Syn.

Aſſouvir, v. a. — Sättigen, vergnügen, ſtillen.
aſſouvir quelqu'un ou qu. ch. — Jem. oder etwas ſättigen, ſtillen.

Savoir, v. a. — Wiſſen.
ſavoir quelque choſe. — Etwas wiſſen.
ſavoir gré à quelqu'un. — Jem. Dank wiſſen.
c'eſt à ſavoir. — Es iſt die Frage.

Sauter, v. n. — Springen, hüpfen, überhüpfen.
ſauter de bas en haut. — Von unten hinauf ſpringen.
ſauter en arrière. — Zurückſpringen.
ſauter par-deſſus une muraille. — Ueber eine Mauer wegſpringen.
ſauter à pieds joints. — Mit geſchloßnen Füßen ſpringen.
ſauter d'un bateau dans un autre. — Aus einem Fahrzeug ins andre ſpringen.

ſauter au travers d'un cercle.	Durch einen Reif ſpringen.
ſauter ſur un cheval.	Auf ein Pferd ſpringen.
faire ſauter la cervelle à qual-qu'un.	Jem. vor den Kopf ſchießen.
ſauter à la gorge de quelq.	Jem. an die Kehle ſpringen.
Sceller, v. a.	Gerichtlich verſiegeln, beſiegeln, ſiegeln.
ſceller en cire jaune.	Mit gelbem Wachs ſiegeln.
ſceller un privilège.	Ein Privilegium beſiegeln.
ſceller chez quelqu'un.	Bei jem. gerichtlich verſiegeln.
ſceller en plomb.	Mit Bley fügen, zuſammenfügen.
Secourir, v. a.	Helfen, beyſtehen.
ſecourir quelqu'un.	Jem. helfen, beyſtehen.
ſecourir au beſoin.	In der Noth helfen.
ſecourir dans la néceſſité.	In der Noth helfen.
ſecourir d'argent.	Mit Geld helfen.
ſecourir par mer.	Zur See helfen.
Synon.	Syn.
(*Voy.* aider.) *Aſſiſter*, v. a. & n.	Helfen, beyſtehen, beywohnen
aſſiſter quelqu. de ſon credit.	Jem. mit ſeinem Kredit helfen.
aſſiſter dans le beſoin.	In der Noth beyſtehen.
Séduire, v. a.	Verführen, verleiten, beſtechen.
ſéduire quelqu'un.	Jem. verführen, beſtechen.
ſéduire par quelque choſe.	Durch etwas verleiten.
ſéduire ſous un prétexte.	Unter einem Vorwande verführen.
Synon.	Syn.
Corrompre, v. a. *Suborner*, v. a.	Verderben, beſtechen, verführen.
corrompre quelqu. ou qu. ch.	Jem. oder etwas verderben.
ſuborner quelqu'un.	Jemand. verführen.
Servir, v. a.	Dienen, bedienen, anrichten.
ſervir quelqu'un.	Jem. dienen.
ſervir à la cuiſine.	In der Küche dienen.
ſervir de ſon épée.	Mit ſeinem Degen dienen.
ſervir en bon ami.	Wie ein guter Freund dienen.
ſervir par-tout.	Allenthalben dienen.
Signaler, v. a.	Berühmt machen, bekannt machen.
ſignaler quelqu'un.	Jem. umſtändlich beſchreiben.
ſignaler ſon zèle.	Seinen Eifer zeigen, ſehen laſſen.
ſe ſignaler en diverſes occaſions.	Sich bey verſchiednen Gelegenheiten hervorthun.
ſe ſignaler par quelque choſe.	Sich durch etwas hervorthun, bekannt machen.
Signifier, v. a.	Bedeuten, anzeigen, kund thun.
Signifier quelque ch. de bon.	Etwas gutes bedeuten.

signifier qu. ch. à quelqu'un.	Jem. etwas melden, kund thun.
signifier une sentence.	Eine Sentenz bekannt machen.
Synon.	Syn.
Notifier, v. a.	Kund machen, andeuten.
notifier qu. ch. à quelqu'un.	Jem. etwas kund machen.
Situer, v. a.	Stellen, legen, liegen, beschaffen seyn.
situer quelque chose.	Etwas anlegen.
situer sur le bord d'une rivière	Am Ufer eines Flusses anlegen.
situer dans un vallon.	In einem Thale liegen.
Soigner, v. n. & a.	Warten, für etwas Sorge tragen.
soigner à quelque chose.	Für etwas Sorge tragen.
soigner quelqu'un.	Jemand. warten.
soigner av. beaucoup de soin.	Mit vieler Sorgfalt warten.
Sommer, v. a.	Anfordern, auffordern.
sommer quelqu'un de payer.	Jem. auffordern zu bezahlen.
sommer une place.	Einen Ort auffordern.
Sonner, v. n. & a.	Klingen, läuten, schlagen.
sonner creux.	Hohl klingen.
sonner de la trompette.	Die Trompete blasen.
sonner bien à l'oreille.	Wohlklingen.
sonner les cloches.	Die Glocke läuten.
sonner les gens.	Seinen Leuten klingeln.
sonner la retraite.	Zum Abmarsch blasen.
ne sonner mot.	Still schweigen.
Sortir, v. n. & a.	Ausgehen, davon kommen, entspringen.
sortir de la ville.	Aus der Stadt gehen.
sortir sur quelqu'un.	Auf jemand. losgehen.
sortir au devant de quelqu.	Jemand. entgegen gehen.
sortir quelqu'un d'une affaire fâcheuse.	Jem. aus einem schlimmen Handel ziehen.
sortir un cheval.	Ein Pferd aus dem Stall ziehen.
Souffler, v. n.	Blasen, ausblasen, wegblasen, einsagen, einhelfen.
souffler dans ses doigts.	In seine Finger blasen.
souffler au visage	In's Gesicht blasen.
souffler sur quelque chose.	Auf etwas blasen.
souffler le feu.	Das Feuer anblasen.
souffler quelqu'un.	Jem. einsagen, einhelfen.
souffler à quelqu. un emploi.	Jem. ein Amt wegschnappen.
Soupçonner, v. a.	Argwohnen, Verdacht haben.
soupçonner quelqu'un de trahison.	Jem. wegen Verrätherey in Verdacht haben.
soupçonner quelque chose.	Etwas argwohnen.
Succéder, v. n.	Nachfolgen, auf einander folgen, erben.

succéder à quelqu'un.	Auf jemand. folgen.
succéder à souhait.	Nach Wunsch von statten gehen
Suggérer, v. a.	Angeben, einblasen, beschwatzen.
suggérer quelque chose à quelqu'un.	Jemand. etwas angeben, an die Hand geben.
Synon.	Syn.
Insinuer, v. a. *Persuader*, v. n.	Beybringen, zu verstehen geben, überreden.
insinuer le doigt dans une plaie.	Den Finger in eine Wunde legen.
insinuer des bons sentimens à quelqu'un.	Jem. gute Gesinnungen beybringen.
s'insinuer partout.	Sich allenthalben einschleichen, einschmeicheln.
persuader qu. de faire qu. ch.	Jem. überreden etwas zu thun.
persuader une vérité à quelqu'un.	Jem. von einer Wahrheit überzeugen.
Supprimer, v. a.	Unterdrücken, abschaffen, verbieten, abstellen.
supprimer quelque chose.	Etwas verbieten, unterdrücken, abschaffen.
Surmonter, v. a.	Uebersteigen, übertreffen, überwinden.
surmonter quelque chose.	Etwas übersteigen.
surmonter ses ennemis.	Seine Feinde überwinden.
surmonter quelqu'un en science.	Jem. an Wissenschaft übertreffen.
Syn.	Syn.
Vaincre, v. a.	Ueberwinden.
vaincre quelqu'un ou qu. ch.	Jem. oder etwas überwinden.
vaincre en bataille rangée.	In einem ordentlichen Treffen überwinden.
vaincre par ruse.	Durch List überwinden.
vaincre à la course.	Im Laufen übertreffen.
Surprendre, v. a.	Ueberraschen, ertappen, in Erstaunen setzen.
surprendre quelqu'un.	Jem. überraschen, ertappen, Erstaunen setzen.
Synon.	Syn.
Duper, v. a. *Leurrer*, v. a. *Tromper*, v. a.	Hintergehen, betrüglich anlocken, betrügen.
duper quelqu'un.	Jemand. hintergehen.
leurrer quelqu'un par quelq. chose.	Jemand. durch etwas hintergehen, anführen.
tromper quelqu'un au jeu.	Jem. im Spiele betrügen.
tromper la vigilance de quelq.	Jem. Wachsamkeit hintergehen.
Survivre, v. n.	Ueberleben.
survivre quelqu. ou à quelqu.	Jemand. überleben.
Suspendre, v. a.	Aufhängen, aufschieben, verschieben, entsetzen.

ſuſpendre en l'air.	In die Luft hängen.
ſuſpendre quelque choſe.	Etwas in die Höhe hängen.
ſuſpendre l'exécution d'un arrêt.	Die Vollſtreckung eines Urtheils aufſchieben.
ſuſpendre ſon jugement ſur quelque choſe.	Sich ſeines Urtheils in einer Sache begeben.
ſuſpendre un prêtre de ſes fonctions.	Einen Prieſter von ſeinem Amte ſuſpendiren.
Sympathiſer, v. n.	Sympathiſiren.
ſympathiſer entièrement.	Gänzlich ſympathiſiren.
Tâcher, v. n.	Sich bemühen, zielen, denken.
tâcher de ſatisfaire quelqu'un.	Sich bemühen jemand. Genugthuung zu leiſten.
tâcher à nuire.	Zu ſchaden ſuchen.
Tailler, v. a.	Schneiden, beſchneiden, behauen, hauen.
tailler quelque choſe.	Etwas ſchneiden, beſchneiden.
tailler par morceaux.	In Stücke ſchneiden.
tailler en pièces.	In Stücke hauen.
tailler de la beſogne à quelqu.	Jem. zu ſchaffen machen.
Tapiſſer, v. a.	Behängen, zieren, tapezieren.
tapiſſer une chambre de tableaux.	Ein Zimmer mit Gemälden behängen.
Tâtonner, v. n.	Im Dunkeln tappen, befühlen, betaſten.
tâtonner pour voir quelque choſe.	Im Finſtern tappen um etwas zu ſehen.
Teindre, v. a.	Färben, beſudeln.
teindre quelque choſe.	Etwas färben.
teindre en bleu.	Blau färben.
Témoigner, v. a.	Zeugen, bezeugen, Zeugniß geben.
témoigner contre quelqu'un.	Gegen jemand. zeugen.
témoigner par tout.	Allenthalben bezeugen.
témoigner de la joie.	Freude bezeugen.
témoigner en ſecret.	In's Geheim bezeugen.
Tendre, v. a. & n.	Spannen, anziehen, aufhängen, abzielen.
tendre un arc.	Einen Bogen aufziehen.
tendre des filets aux oiſeaux.	Den Vögeln Schlingen ſtellen.
tendre une tente.	Ein Zelt aufſpannen.
tendre de deuil une chambre.	Ein Zimmer ſchwarz überziehen.
tendre la main pour demander l'aumône.	Die Hand ausſtrecken, um Allmoſen zu bitten.
tendre à éclaircir qu. ch.	Abzielen etwas aufzuklären.
Terraſſer, v. a.	Zu Boden werfen, überwinden.
terraſſer quelqu'un.	Jemand. zu Boden werfen.
terraſſer quelque choſe.	Etwas niederreißen, zu Boden werfen.
Teſter, v. n.	Ein Teſtament machen, teſtiren.

teſter de quelque choſe.	Ueber etwas teſtiren, ein Teſtament machen.
Tinter, v. a. & n.	An die Glocke ſchlagen, klingen, ſauſen.
tinter à la paroiſſe.	An die Glocken der Pfarkirche anſchlagen.
faire tinter un verre.	An ein Glas ſchlagen, daß es klingt.
Tirer, v. a.	Ziehen.
tirer quelqu'un ou qu. ch.	Jemand. oder etwas ziehen.
tirer avec force.	Stark ziehen.
tirer ſans peine.	Ohne Mühe ziehen.
tirer en haut.	In die Höhe ziehen.
tirer en bas.	Herunter ziehen.
tirer après ſoi.	Hinter ſich zuziehen.
tirer à ſoi.	An ſich, zu ſich ziehen.
tirer l'épée contre quelqu'un.	Gegen jem. den Degen ziehen.
tirer par les cheveux.	Bey den Haaren ziehen.
tirer ſur quelqu'un ou qu. ch.	Nach jem. oder etwas ſchießen.
Tolérer, v. a.	Dulden, leiden, ertragen, nachſehen.
tolérer quelqu'un. ou qu. ch.	Jem. oder etwas dulden.
Synon.	Syn.
Permettre, v. a. *Souffrir*, v. a.	Verſtatten, erlauben, dulden, ertragen.
permettre quelq. ch. à quelq.	Jem. etwas erlauben.
permettre de faire quelq. ch.	Erlauben etwas zu thun.
ſouffrir quelque choſe.	Etwas leiden.
ſouffrir conſtamment.	Mit Standhaftigkeit leiden.
ſouffrir pour quelqu'un.	Für iem. leiden.
ſouffrir du pied.	Schmerzen am Fuß leiden.
Tomber, v. n.	Fallen, einfallen, verfallen.
tomber à plomb.	Senkrecht fallen.
tomber de cheval.	Vom Pferde fallen.
tomber ſur les genoux.	Auf die Knie fallen.
tomber dans un foſſé.	In einen Graben fallen.
tomber en pamoiſon.	In Ohnmacht fallen.
tomber entre les mains de qu.	Jem. in die Hände fallen.
Synon.	Syn.
Choir, v. n.	Fallen.
faire choir quelqu'un.	Machen, daß jem. fällt.
Tourner, v. a. & n.	Wenden, drehen, ſich umkehren.
tourner quelqu'un ou qu. ch.	Jem. oder etwas umdrehen, umwenden.
ſe tourner vers quelqu'un.	Sich nach jem. hinwenden.
ſe tourner ſur le côté.	Sich auf die Seite wenden.
ſe tourner dans qu. choſe.	Sich in etwas umwenden.
tourner le dos à quelqu'un.	Jem. den Rücken zukehren.
tourner en dedans.	Einwärts wenden oder drehen.
tourner autour de qu. choſe.	Um etwas herumdrehen.

tourner du côté de quelq. — Jem. Partie ergreifen.

Tracer, v. a. — Zeichnen, abzeichnen, abstecken.

tracer quelque choſe. — Etwas zeichnen, entwerfen.
tracer ſur quelque choſe. — Auf etwas zeichnen.

Traduire, v. a. — Uebersetzen, in ein andres Gefängniß versetzen.

traduire quelqu'un d'une priſon à une autre. — Jem. aus einem Gefängniß in ein andres versetzen.
tradeire du latin en françois. — Aus dem Lateinischen in's Französische übersetzen.

Trahir, v. a. — Verrathen.
trahir quelqu'un. — Jemand. verrathen.
trahir le ſecret de quelqu'un. — Das Geheimniß von jemand. verrathen.

Traîner, v. a. — Ziehen, nachschleppen, schleifen.

traîner quelqu'un ou qu. ch. — Jemand. oder etwas ziehen, schleppen.
traîner en priſon. — In's Gefängniß schleppen.
traîner ſur quelque choſe. — Auf etwas ziehen.
traîner à un endroit. — An einen Ort ziehen.
traîner après ſoi. — Hinter sich herschleppen.
traîner quelq. pour qu. choſe. — Jemand. womit hinhalten.

Trancher, v. a. & n. — Durchschneiden, zerlegen, entscheiden.

trancher la tête à quelqu'un. — Jem. den Kopf abhauen.
trancher du grand ſeigneur. — Den großen Herrn vorstellen wollen.
trancher dans un écrit. — In einer Schrift auf eine andere Sache verfallen.

Tranquilliſer, v. a. — Beruhigen.
tranquilliſer quelqu'un. — Jemand. beruhigen.
tranquilliſer les eſprits. — Die Gemüther beruhigen.

Tranſgreſſer, v. a. — Ueberschreiten.
tranſgreſſer les ordres de qu. — Jem. Befehle überschreiten.
tranſgreſſer la loi divine. — Gottes Gesetz übertreten.

Synon. — Syn.

Contrevenir, v. n. *Enfreindre*, v. a. *Violer*, v. a. — Uebertreten.
contrevenir aux ordonnances — Die Verordnungen übertreten.
enfreindre les lois. — Die Gesetze übertreten.
violer le droit des gens. — Das Völkerrecht brechen, übertreten.

Tranſporter, v. a. — Verfahren, wegführen, verlegen.

tranſporter quelq. choſe d'un endroit à l'autre. — Etwas von einem Ort zu einem andern bringen.

Synon. — Syn.

Apporter, v. a. *Emporter*, v. a. *Porter*, v. a. *Transférer*, v. a. *Tranſmettre*, v. a. — Hertragen, wegtragen, tragen, übertragen, übersenden, verfetzen.

apporter quelque choſe. Etwas hertragen.
apporter en Allemagne. Nach Teutſchland bringen.
apporter de loin. Von weitem herbringen.
apporter par eau. Zu Waſſer bringen.
apporter du dommage. Schaden bringen.
emporter quelq ou qu. ch. Jem. oder etwas wegtragen.
l'emporter ſur quelque ch. Etwas übertreffen,
ſe laiſſer emporter aux plaiſirs. Sich durch die Vergnügungen hinreißen laſſen.
porter quelqu'un ou qu. ch. Jem. oder etwas tragen.
porter dans ſa chambre. In ſein Zimmer tragen.
transférer d'une ville à une autre. Von einer Stadt in eine andre verlegen.
tranſmettre qu. ch. à quelq. Jem. etwas übertragen.

Traverſer, v. a. Durchfahren, durchreiſen.
traverſer une forêt. Einen Wald durchreiſen.
traverſer une rivière à la nage Durch einen Fluß ſchwimmen.
traverſer d'un côté à l'autre. Von einem Ende bis zum andern durchgehen.
traverſer un deſſein. Ein Vorhaben vereiteln.

Traveſtir, v. a. Verkleiden
Traveſtir un homme en femme. Eine Mannsperſon in ein Frauenzimmer verkleiden.

Tremper, v. a. & n, Eintunken, einweichen, härten.
tremper qu. ch. dans l'eau. Etwas in's Waſſer tunken.
tremper du fer. Eiſen härten.
faire tremper quelque choſe. Etwas einweichen laſſen.

Trouver, v. a. Finden, antreffen, befinden.
trouver quelqu'un ou qu. ch. Jem. oder etwas finden.
trouver dans le chemin. Im Wege finden.
trouver par hazard. Von ungefähr finden.
trouver ſous ſa main. Unter ſeinen Händen finden.

Synon.

Découvrir, v. a. *Inventer*, v. a. *Rencontrer*, v. a. Syn. Entdecken, finden, erfinden, antreffen.
découvrir quelqu'un ou quelque choſe. Jem. oder etwas aufdecken, entdecken.
inventer quelque choſe. Etwas erfinden.
inventer tout d'un coup. Mit einemmale erfinden.
rencontrer quelq. ou qu. ch. Jem. oder etwas antreffen.
rencontrer en chemin ou ſur le chemin Unterwegs antreffen.
rencontrer à toute heure. Zu allen Stunden antreffen.
rencontrer par hazard. Von ungefähr antreffen.

Tuer, v. a. Tödten, umbringen, erſchlagen, erſchießen.
tuer d'un coup ou à coups de piſtolet. Mit der Piſtole erſchießen.
tuer quelqu'un de ſang froid. Jem. mit kaltem Blute umbringen.

tuer en traître.

Synon.

Assassiner, v. a. *Égorger*, v. a. *Massacrer*, v. a. *Poignarder*, v. c.

assassiner quelq. sur le grand chemin.
assassiner au coin d'une rue.

assassiner de complimens.
égorger un mouton.
massacrer quelqu'un.
massacrer quelque chose.
poignarder quelqu'un dans sa maison.

Tympaniser, v. a.

tympaniser quelq. partout.
tympaniser en plein palais.

tympaniser à l'audience.

Tyranniser, v. a.

tyranniser quelqu'un.

Ulcérer, v. a.

ulcérer le poumon.
ulcérer quelqu'un contre un autre.

Unir, v. a.

unir deux personnes par un mariage.
unir deux terres ensemble.

unir à un fief.
unir une pierre.

Synon.

Assembler, v. a. & n. *Joindre*, v. a.

assembler les états.
assembler des pièces.

joindre deux ais avec de la colle.
joindre une maison à une autre.
se joindre à quelqu'un.
se joindre en un endroit.

Meuchelmörderischerweise umbringen.

Syn.

Meuchelmörderisch umbringen, erwürgen, niederhauen, erstechen.
Jem. auf der Heerstraße ermorden.
An der Ecke einer Straße umbringen.
Mit Komplimenten tödten.
Ein Schaaf schlachten.
Jemand. niederhauen.
Etwas zu Grunde richten.
Jem. in seinem Hause erstechen.

Oeffentlich durchziehen, tadeln, schänden.
Jem. allenthalben durchziehen.
Vor öffentlichem Gerichte durchziehen.
Bey'm Verhöre durchziehen, heruntermachen.
Grausam behandeln, tyrannisiren.
Jem. grausam behandeln.
Schwären machen.
Die Lunge schwären machen.
Jem. gegen einen andern gehäßig machen.
Vereinigen, zusammenfügen, glatt machen.
Zwey Personen durch eine Heurath vereinigen.
Zwey Landgüter mit einander verbinden.
Mit einem Lehne vereinigen.
Einen Stein glatt machen, poliren.

Syn.

Versammlen, vereinigen, verbinden.
Die Stände versammlen.
Stücke vereinigen, zusammenfügen.
Zwey Bretter zusammenleimen.
Ein Haus mit dem andern verbinden.
Sich mit jem. vereinigen.
An einem Orte zusammentreffen.

Uſer, v. n. & a.

uſer de quelque choſe.
en uſer mal avec quelqu'un.
uſer quelque choſe.

Uſurper, v. a.

uſurper quelque choſe.

Synon.

S'emparer, v. r. *Envahir*, v. a.

s'emparer de quelq. choſe.
envahir une province.

Vaciller, v. n.

vaciller dans ſes réponſes.

Vaquer, v. n.

vaquer pendant un tems.

vaquer à ſes affaires.
le parlement vaque.

Vendre, v. n.

vendre quelque choſe.
vendre à bon marché.
vendre avec faculté de rachat.
vendre en conſcience.
vendre par décret.
vendre quelqu'un.

Synon.

Débiter, v. a.

débiter en gros & en détail.

débiter des nouvelles.

Verſer, v. a. & n.

verſer de l'eau ſur les mains.
verſer du bled dans un ſac.
verſer en beau chemin.
les bleds verſeront.

Synon.

Répandre, v. a.

répandre de l'eau par terre.
répandre ſur la nappe.
répandre dans un verre.

Vêtir, v. a.

vêtir quelqu'un.
vêtir à la turque.

Brauchen, gebrauchen, verbrauchen, verfahren.
Etwas gebrauchen.
Schlecht mit iem. verfahren.
Etwas verbrauchen, abnützen.
Unrechtmäßig beſitzen, ſich anmaßen.
Sich etwas unrechtmäßigerweiſe anmaßen.

Syn.

Sich bemächtigen, an ſich reißen.
Sich etwas bemächtigen.
Eine Provinz mit Gewalt wegnehmen.
Wanken, ſchwanken, wackeln, ſtammeln.
Schwankende Antworten geben.
Leer, ledig ſeyn, eine Sache treiben.
Eine zeitlang erledigt, unbeſchäftigt ſeyn.
Seine Geſchäfte treiben.
Das Parlement verſammlet ſich nicht.
Verkaufen.
Etwas verkaufen.
Wohlfeil verkaufen.
Auf Reukauf verkaufen.
Auf Treu u. Glauben verkaufen
Gerichtlich verkaufen.
Jem. hintergehen, verrathen.

Syn.

Verkaufen.
Im Großen und einzeln Waaren verkaufen.
Neuigkeiten zu Markte bringen
Gießen, eingießen, umwerfen.
Waſſer auf die Hände gießen.
Korn in einen Sack ſchütten.
Auf gutem Wege umwerfen.
Das Getraide wird ſich legen.

Syn.

Verſchütten, ausgießen.
Waſſer auf die Erde gießen.
Auf das Tiſchtuch gießen.
In ein Glas gießen.
Kleiden, anziehen.
Jemand. kleiden.
Auf Türkiſch kleiden.

Viſer, v. n.
viſer à un but.
viſer à une charge.

Synon.

Mirer, v. a.
mirer le but.
ſe mirer dans l'eau.

Voler, v. a.
voler quelqu'un.
voler l'argent de quelqu'un.
voler juſque ſur l'autel.
voler d'un livre.

Synon.

Dérober, v. a.
dérober quelque choſe.
dérober quelque choſe à la vue de quelqu'un.

Vouloir, v, a.
vouloir quelque choſe.
vouloir du mal à quelqu'un.

Synon.

Convoiter, v. a. *Déſirer*, v. a. *Souhaiter*, v. a.
convoiter quelque choſe.
déſirer qu. ch. avec paſſion.
déſirer à quelqu'un toute ſorte de proſpérité.
ſouhaiter qu. ch. avec paſſion.

Voyager, v. n.
voyager par toute l'Europe.
voyager en Aſie.
voyager en poſte.
voyager à cheval.

Zielen, ſeine Abſicht haben.
Nach einem Ziele zielen.
Nach einem Poſten trachten, ihn auf dem Korne haben.

Syn.

Zielen.
Nach dem Ziele zielen.
Sich im Waſſer ſpiegeln.

Stehlen, beſtehlen.
Jemand. beſtehlen.
Jemand. ſein Geld ſtehlen.
Selbſt den Altar beſtehlen.
Aus einem Buche ſtehlen, rauben.

Syn.

Stehlen, beſtehlen, entziehen.
Etwas ſtehlen.
Etwas vor jem. Augen verbergen.

Wollen, befehlen, verlangen.
Etwas wollen, verlangen.
Jemand. übel wollen.

Syn.

Verlangen, begehren, wünſchen.
Nach etwas begierig ſeyn.
Etwas ſehnlich wünſchen.
Jem. alles mögliche Wohlergehn wünſchen.
Etwas ſehnlich wünſchen.

Reiſen.
Durch ganz Europa reiſen.
Nach Aſien reiſen.
Mit der Poſt reiſen.
Zu Pferde reiſen.

Eigenſchaftswörter.

A.

Abominable, abſcheulich.
Syn. déteſtable, abſcheulich.
exécrable, verflucht.
abondant, überflüßig.
accompli. vollkommen.
Syn. parfait, vollkommen.
accoſtable, leutſelig.
acre, ſcharf, beißend, herbe.
Syn. apre, herbe, rauh, ſtreng.
actif, hurtig, thätig.
admirable, wunderbar.
adroit, geſchickt.
affable, höflich, leutſelig, freundlich.
Syn. civil, höflich, gracieux, angenehm, honnête, höflich, artig, poli, höflich, freundlich, wohl- und abgeſchliffen.

affamé, hungrig.
affreux, erschrecklich, abscheulich, greulich.
Syn. effroyable, erschrecklich, épouvantable, fürchterlich, horrible, greulich, abscheulich.
agile, geschwind, hurtig.
agréable, angenehm.
Syn. delectable, angenehm, gracieux, lieblich.
aigre, sauer.
aigu, scharf, spitzig.
aimable, liebenswürdig, gefällig.
Syn. sociable, gesellig, leutselig.
aisé, leicht, ungezwungen.
Syn. facile, leicht, bequem.
altéré, durstig.
ambigu, zweifelhaft.
ambitieux, ehrgeizig.
amer, bitter.
amoureux, verliebt.
ample, weitläuftig.
ancien, alt.
Syn. antique, sehr alt, vieux, alt.
angélique, englisch.
annuel, jährlich.
ardent, glühend, hitzig.
aride, dürre, trocken.
Syn. sec, trocken.
arrogant, stolz, hochmütig, frech.
Syn. hautain, hochmütig, suffisant, stolz, frech.
assoupi, schläfrig.
attentif, aufmerksam.
avantageux, vortheilhaft, ansehnlich.
Syn. fier, stolz, glorieux ruhmräthig, orgueilleux, hochmüthig.
avare, geizig.
Syn. avaricieux, geizig, intéressé, eigennützig, attaché, erpicht.
aveugle, blind.
avide, begierig.
audacieux, kühn, verwegen, herzhaft.
Syn. effronté, frech, unverschämt, hardi, kühn.

B.

Badaut, einfältig, dumm.
badin, scherzhaft, kurzweilig.
Syn. folâtre, scherzhaft, flüchtig.
barbare, wild, unmenschlich, grausam.
Syn. cruel, grausam, inhumain, unmenschlich.
basané, bräunlich.
béat, andächtig, scheinheilig.
Syn. dévot, andächtig, pieux, fromm.
beau, schön.
Syn. joli, schön.
belliqueux, kriegerisch.
Syn guerrier, kriegerisch, martial, martialisch.
benin, gütig, gnädig, gelinde.
Syn. doux, sanft, humain, leutselig.
bigarré, bunt, vielfärbig.
bilieux, cholerisch.
blanc, weiß.
blême, bleich.
blond, blond.
boiteux, hinkend.
bon, gut, gütig, vortreflich, stark.
Syn. débonnaire, sanft, délicieux, köstlich, angenehm, excellent, vortreflich, exquis, auserlesen.
bonace, gütig.
Syn. calme, stille, ruhig.
bref, kurz.
Syn. succinct, kurz, bündig.
brutal, unvernünftig, grob, viehisch.
burlesque, kurzweilig, scherzhaft.
Syn. grotesque, lächerlich, wunderlich,

C.

Caduc, hinfällig, baufällig.
camus, stumpfnasig,
capable, fähig, tüchtig, geschickt, vermögend.
Syn. habile, geschickt, propre, eigen, bequem, fähig, savant, docte, érudit, gelehrt.
capricieux, eigensinnig.

Syn. bizarre, wunderlich, bourru, auffahrend, brusque, grob, brutal, unvernünftig, fantasque, eigensinnig, quinteux, rappelköpfisch.

captieux, betrüglich.

captif, gefangen.

célèbre, berühmt.

Syn. renommé, berühmt, fameux, berüchtigt, illustre, herrlich, vortreflich.

céleste, himmlisch.

cendré, aschfärbig.

certain, gewiß, zuverlässig.

Syn. assuré, versichert, sur, gewiß, sicher.

chagrin, traurig, bekümmert.

charitable, wohlthätig, milde.

Syn. miséricordieux, barmherzig.

charnel, fleischlich.

charmant, anmuthig.

chaud, warm, heiß.

chauve, kahl.

cher, lieb, theuer.

chétif, elend, armselig, gering.

Syn. mauvais, schlecht, erbärmlich.

chiche, karg, genau.

civil, bürgerlich, höflich.

Syn. v. affable.

clair, klar, glänzend, hell, rein, glatt.

Syn. évident, klar, manifeste, offenbar.

clandestin, heimlich.

clément, gnädig.

Syn. indulgent, gelind, gütig.

commode, bequem.

commun, gemein, allgemein, schlecht, gewöhnlich.

Syn. ordinaire, gewöhnlich, trivial, gemein, vulgaire, schlecht, geringe.

complaisant, gefällig, höflich.

Syn. courtois, höflich.

confus, beschämt, unordentlich.

contagieux, ansteckend.

content, vergnügt, zufrieden.

Syn. aise, vergnügt, ravi, erfreut, satisfait, zufrieden.

contentieux, streitig, zänkisch.

Syn. litigieux, streitig.

contigu, anstoßend, angränzend.

Syn. proche, nahe, voisin, anstoßend.

continuel, immerwährend, unaufhörlich.

Syn. éternel, ewig, perpétuel, immerwährend.

contraire, zuwider, entgegengesetzt, schädlich.

Syn. opposé, entgegengesetzt.

contrit, reuig, zerknirscht, betrübt.

Syn. marri, betrübt, bekümmert.

convenable, anständig.

corporel, leiblich.

corpulent, groß und dick.

coriace, zähe.

corrosif, scharf, beißend.

corrompu, verdorben.

corruptible, verwerflich.

coulant, fließend.

court, kurz.

craintif, furchtsam.

creux, hohl.

crochu, krumm, wie ein Haken.

cru, roh.

curieux, neugierig, vorwitzig, selten.

Syn. rare, selten.

D.

Dangereux, gefährlich.

débauché, lüderlich.

débile, schwach.

défait, verstellt, blaß.

défectueux, mangelhaft, unvollkommen.

défunt, verstorben.

Syn. feu, selig, weiland.

délicat, zart, niedlich, leckerhaft, fein.

Syn. délié, klar, fin, fein, menu, dünne, mince, klein.

déloyal, untreu, treulos.

Syn. infidèle, untreu.

démesuré, unmäßig.

demi, halb.

dentelé, zackicht, gezackt.

dépravé, verkehrt, verderbt.

désagréable, unangenehm.

désert, wüste, unbewohnt, ungebaut.
Syn. inhabité, unbewohnt, solitaire, öde.
déshonoré, verunehrt.
déshonnéte, schändlich, unredlich, unzüchtig.
Syn. malhonnête, unanständig, grob, unhöflich.
désolé, trostlos, zerstört.
diaphane, durchsichtig.
difforme, ungestalt.
diffus, weitläuftig.
Syn. étendu, weitläuftig, long, langweilig, prolixe, allzulang.
diligent, fleißig, geschwind.
Syn. expéditif, geschwind, prompt, hurtig.
dissimulé, heimlich, falsch, hinterstellig.
dissolu, lüderlich.
Syn. v. débauché.
divin, göttlich.
diurne, täglich.
Syn. journalier, quotidien, täglich.
docile, gelehrig.
Syn. flexible, biegsam, souple, geschmeidig.
douillet, zart, glatt, fleischig.
douteux, zweifelhaft.
Syn. incertain, ungewiß, irrésolu, unentschlossen.
dur, hart, fest, unempfindlich, grob.
Syn. rude, rauh, hart.
durable, dauerhaft.
Syn. constant, beständig.

E.

Ecartelé, geviertheilt.
écarté, abgelegen.
écervelé, hirnlos.
effectif, wirklich.
Syn. réel, wirklich, wesentlich.
effroyable, erschrecklich.
Syn. v. affreux.
effronté, unverschämt.
égal, gleich, eben, gleichgesinnt.
Syn. pareil, gleich.
élégant, zierlich.
éloquent, beredt.
Syn. disert, beredt, wolredend.
éminent, vortreflich, hoch.
émoussé, stumpf.
enclin, geneigt.
enflé, geschwollen.
engourdi, erstarrt.
ennuyeux, verdrüßlich.
énorme, entsetzlich, abscheulich.
Syn. atroce, hart, schwer.
entier, ganz, gänzlich, völlig, vollkommen.
Syn. complet, vollkommen.
excessif, übermäßig, unmäßig.
Syn. exorbitant, unmäßig.
externe, äußerlich, auswendig.
Syn. extérieur, äußerlich, extrinsèque, sichtbar.

F.

Fabuleux, fabelhaft.
facétieux, kurzweilig.
factieux, aufrührisch.
fade, abgeschmackt.
familier, vertraulich, gemein.
farouche, grimmig, wild, scheu.
Syn. féroce, grimmig, sauvage, wild.
fastidieux, verdrüßlich, beschwerlich.
Syn. dégoutant, ekelhaft.
fat, närrisch, läppisch, unverständig.
Syn. impertinent, ungereimt, sot, unverständig.
fatal, unglücksvoll, unglücklich, höchstwichtig.
Syn. funeste, unglücklich, traurig.
faux, falsch.
favorable, günstig.
fautif, fehlerhaft.
fécond, fruchtbar, reich.
Syn. fertile, fruchtbar.
fixe, unbeweglich.
flasque, matt, welk.
florissant, blühend, zunehmend.
fluide, fließend.
foible, schwach, gering, schlecht.
Syn. fragile, zerbrechlich, frêle,

schwach, inconstant, unbeständig, indifférent, gleichgültig, léger, leicht, volage, flüchtig.

formidable, erschrecklich, fürchterlich.

fort, stark.

fou, närrisch, toll, thöricht.

Syn. extravagant, ausschweifend, imbécille, ungereimt, insensé, unsinnig.

frugal, nüchtern, mäßig, sparsam.

Syn. sobre, nüchtern, tempérant, mäßig.

frais, *fraîche*, frisch, kühle.

franc, *franche*, frey, aufrichtig.

frénétique, rasend.

fréquent, häufig.

friand, leckerhaft.

frilleux, frostig.

frisé, gekräuselt.

frivole, läppisch, nichtig tändelhaft

froid, kalt, kaltsinnig.

fugitif, flüchtig.

funeste, unglückselig.

furieux, wütend, rasend, heftig.

Syn. forcené, rasend, toll.

futur, zukünftig.

fuyard, flüchtig.

G.

Gai, lustig, munter, frölich.

Syn. enjoué, lustig, réjouissant, frölich.

garni, versehen.

gâté, verdorben.

gauche, link.

gelé, gefroren.

général, allgemein.

Syn. universel, allgemein.

généreux, tapfer, großmüthig.

gentil, artig.

glissant, glatt, schlüpfrig.

glorieux, stolz, glorwürdig.

goulu, *gourmand*, gefräßig.

grand, groß, lang, hoch, erhaben.

Syn. spacieux, geräumig, vaste, weit.

gras, fett.

grave, ernsthaft, wichtig, bedachtsam.

Syn. prude, eingezogen, sérieux, ernsthaft.

gros, dick, grob.

Syn. épais, dick.

gris, grau.

grossier, grob, ungeschickt,

Syn. impoli, unhöflich, rustique, bäurisch.

H.

Hardi, kühn, herzhaft.

hatif, eilend, frühzeitig.

haut, hoch, erhaben.

Syn. arrogant, hochmüthig, hautain, stolz.

hérétique, ketzerisch.

héroïque, heroisch.

heureux, glücklich, glückselig.

Syn. fortuné, beglückt, glücklich.

hideux, greulich, scheußlich.

honorable, ehrwürdig.

honteux, schamhaft.

hypocrite, heuchlerisch.

Syn. bigot, scheinheilig, cafard, heuchlerisch, cagot, dévot, tartufe, scheinheilig, fromm.

hydropique, wassersüchtig.

I.

Idiot, unverständig, unwissend, dumm.

Syn. bête, dumm, stupide, einfältig.

idolâtre, abgöttisch.

Syn. infidèle, ungläubig, payen, heidnisch.

illégitime, unrechtmäßig.

illicite, unerlaubt, verboten.

Syn. défendu, verboten.

imaginable, erdenklich.

immense, unermeßlich.

immobile, unbeweglich.

immortel, unsterblich.

impatient, ungeduldig.

impénétrable, undurchdringlich.

important, wichtig.

importun, beschwerlich.

impossible, unmöglich.

imprudent, unvorsichtig.

impudent, unverschämt, frech.
Syn. impertinent, unverschämt, insolent, frech.
impudique, unkeusch.
Syn. lascif, geil, lubrique, luxurieux, unzüchtig, paillard, verhurt.
impuissant, ohnmächtig.
impur, unrein, unsauber.
inaccessible, unzugänglich, unersteiglich.
incommode, beschwerlich.
incomparable, unvergleichlich.
inconnu, unbekannt.
inconsolable, untröstlich.
inconcevable, unbegreiflich.
Syn. incompréhensible, unbegreiflich, inintelligible, unverständlich.
incroyable, unglaublich.
Syn. paradoxe, unwahrscheinlich.
incurable, unheilbar.
indécent, unanständig.
indicible, ungemein, unaussprechlich.
Syn. ineffable, unaussprechlich.
indifférent, gleichgültig.
indispensable, unumgänglich, unvermeidlich.
Syn. nécessaire, nothwendig.
indisposé, unpäßlich.
indocile, ungelehrig.
indolent, unempfindlich.
Syn. mou, weichlich, weibisch.
indubitable, ungezweifelt.
inébranlable, unbeweglich, standhaftig.
Syn. constant, beständig, ferme, standhaftig, inexorable, unerbittlich, inflexible, unbeweglich.
inégal, ungleich.
inestimable, unschätzbar.
inévitable, unvermeidlich.
infaillible, unfehlbar.
infame, ehrlos, schändlich.
infidèle, untreu, treulos.
Syn. perfide, treulos.
infertile, unfruchtbar.
infini, unendlich.
ingénieux, sinnreich.
infirme, schwach, ungesund, kränklich.
Syn. malade, krank, indisposé, unpäßlich.
ingrat, undankbar.
Syn. méconnoissant, unerkenntlich.
inhabitable, unbewohnbar.
innocent, unschuldig, einfältig.
innombrable, unzählig.
inoui, unerhört.
inséparable, unzertrennlich.
insipide, abgeschmackt, läppisch.
Syn. fade, abgeschmackt.
intérieur, inwendig, innerlich.
Syn. interne, innerlich, intrinsèque, innerlich, wesentlich.
intime, vertraut.
intolérable, unerträglich.
invincible, unüberwindlich.
invisible, unsichtbar.
inutile, unnütz.
inviolable, unverletzlich.
invulnérable, unverwundbar.
ivre, trunken, betrunken.
Syn. soul, betrunken.
jaloux, eifersüchtig.
jeaunatre, gelblicht.
jeune, jung.
juste, gerecht.
Syn. v. équitable.

L.

Laborieux, arbeitsam.
lâche, schlaff, feig, träge, schändlich.
Syn. poltron, verzagt, feig, furchtsam.
laid, häßlich.
languissant, schwach, matt.
large, breit, weit.
las, müde, matt.
Syn. fatigué, ermüdet, harassé, abgemattet.
leger, leicht, hurtig, leichtsinnig.
lent, langsam.
licite, zugelassen, erlaubt.
Syn. loisible, zulässig, permis, erlaubt.
louable, löblich.

louche, schielend.
Syn. amphibologique, équivoque, zweydeutig.
lourd, schwer, plump.
Syn. pesant, schwer.

M.

Magique, zauberisch.
maigre, mager.
malade, krank.
mâle, männlich.
malheureux, unglückselig, elend.
Syn. misérable, elend, erbärmlich.
mal-propre, unsauber, ungeschickt.
Syn. sale, schmutzig.
mal-sain, ungesund.
manifeste, offenbar.
marécageux, morastig.
marbré, marmorirt.
marqueté, gesprenkelt.
masqué, vermummt.
massif, dick, gediegen.
mauvais, böse, schändlich.
méchant, bös, gottlos.
médiocre, mittelmäßig.
Syn. modique, mäßig.
menu, dünn.
méridional, mittägig.
merveilleux, wunderbar.
médisant, verleumderisch.
mur, reif.
mutuel, wechselsweise, beyderseitig.
Syn. réciproque, beyderseitig, wechselsweise.
mystérieux, geheimnißvoll.
Syn. mystique, mystisch, geheim.
mixte, vermischt.
mobile, beweglich.
modeste, bescheiden, still.
moisi, schimmlicht.
monstrueux, ungeheuer.
montagneux, bergicht.
moribond, sterbend.
mortel, sterblich, tödtlich.
morne, schwermüthig, still.
muet, stumm.
mutin, zänkisch, aufrührisch.

N.

Naïf, einfältig, aufrichtig, ungekünstelt.
Syn. naturel, natürlich, aufrichtig, angeboren.
navigable, schiffbar.
nécessaire, nothwendig.
négligent, nachläßig, faul.
Syn. nonchalant, nachläßig, paresseux, faul.
neuf, neu.
Syn. nouveau, récent, neu.
noble, edel.
nombreux, häufig, zahlreich.
notable, merkwürdig, ansehnlich.
Syn. remarquable, merkwürdig.
nourrissant, nahrhaft.
nud, blos, nackend.
nuisible, schädlich.

O.

Obéissant, gehorsam.
obligeant, höflich, verbindlich, dienstfertig.
Syn. officieux, zuvorkommend, serviable, dienstfertig.
obscur, dunkel, finster, unbekannt.
Syn. sombre, finster, traurig.
occulte, verborgen, heimlich.
Syn. caché, verborgen, secret, geheim.
odoriférant, wolriechend.
oisif, müßig.
Syn. oiseux, müßig, unnütz.
opiniâtre, halsstarrig, eigensinnig.
Syn. entêté, eigensinnig, obstiné, halsstarrig, têtu, starrköpfig.
opulent, reich, vermögend.
Syn. riche, reich.
orageux, stürmisch.
ordinaire, gewöhnlich.
originaire, ursprünglich.
ouvert, offen, offenherzig.

P.

Pacifique, friedsam, ruhig.
Syn. paisible, friedlich, still, ruhig.
pareil, gleich.

partial,

partial, partheyisch.
patient, geduldig.
paternel, väterlich.
pauvre, arm.
payable, zahlbar.
pénétrable, durchdringlich.
Syn. perméable, wo man durchdringen kann.
perclus, lahm.
périssable, vergänglich.
personnel, persönlich.
pervers, verkehrt.
petit, klein.
peureux, furchtsam.
piquant, scharf, stechend.
plain, gleich, eben, glatt, flach.
Syn. uni, eben, glatt, flach.
plaintif, kläglich.
plat, platt, gleich.
plein, voll, angefüllt, erfüllt.
plusieurs, viel, die meisten.
ponctuel, accurat.
portatif, tragbar.
possible, möglich.
précédent, vorhergehend.
précieux, köstlich, theuer.
précoce, frühzeitig.
Syn. prématuré, frühzeitig.
préjudiciable, nachtheilig.
premier, erster
Syn. primitif, erster, ältester.
présent, gegenwärtig.
prêt, bereit, fertig.
prévenu, eingenommen.
principal, vornehmster.
Syn. capital, hauptsächlichster.
prodigieux, wunderbar.
prodigue, verschwenderisch.
profitable, nützlich.
public, gemein, offenbar.
puéril, kindisch.
Syn. enfantin, kindisch.
puissant, mächtig.
pulmonique, lungensüchtig.

Q.

Quarré, viereckig.
querelleux, zänkisch.
quitte, quitt, frey, los, befreyt.
Syn. acquitté, bezahlt, getilgt.
quotidien, täglich.
Syn. diurne, täglich.

R.

Raboteux, uneben, holprich.
rapide, schnell.
rebelle, aufrührisch.
reconnoissant, dankbar.
remuant, unruhig.
replet, dick, gedrungen.
respectueux, ehrerbietig.
responsable, verbürgt, verhaftet.
revêche, widerspenstig.
ridicule, lächerlich.
roide, steif.
royal, königlich.
rude, rauh, hart, grob.
Syn. v. austère.

S.

Sablonneux, sandig.
sage, klug, weise.
sain, gesund, unbeschädigt.
Syn. salubre, gesund, salutaire, heilsam.
sanglant, blutig.
scandaleux, ärgerlich.
sec, dürr.
sensible, empfindlich, beweglich.
Syn. sensitif, empfindlich, sinnlich, tendre, zart, zärtlich, weich.
serein, hell, heiter.
seul, allein, einzig, einziger.
Syn. unique, einzig, einziger.
singulier, einzig, besonders, seltsam, wunderlich.
Syn. magnifique, kostbar, particulier, besonders, somptueux, kostbar, spécial, absonderlich, splendide, glänzend.
solemnel, herrlich.
sincère, aufrichtig, redlich.
Syn. véridique, wahrhaftig, aufrichtig.
souple, weich, geschmeidig.
spécieux, scheinbar.
stable, beständig.
stérile, unfruchtbar.

sublime, hoch, erhaben.
Syn. relevé, erhaben.
sujet, unterworfen
surpris, bestürzt, betrogen.

T.

Taciturne, verschwiegen, zurückhaltend.
Syn. silentieux, verschwiegen.
taquin, karg, genau.
tardif, langsam.
téméraire, vermessen.
temporel, zeitlich.
timide, furchtsam.
tranquille, still.
triangulaire, dreyeckig.
tributaire, zinsbar.
triple, dreyfach.
triste, traurig.
trivial, gemein.
Syn. v. commun.
trompeur, betrüglich.
touffu, dick, buschigt.

U.

Unanime, einmüthig.
universel, v. général.
utile, nützlich.

V.

Vagabond, umherschweifend.
vague, weitläuftig.
vaillant, tapfer, streitbar.
véhément, heftig.
Syn. fougueux, ungestüm, impétueux, heftig, ungestüm.
vénimeux, giftig.
venteux, windig.
véritable, wahrhaftig.
Syn. vrai, wahr, wahrhaftig.
vermeil, roth, leibfarb.
vertueux, tugendhaft.
vicieux, lasterhaft.
vif, lebendig, lebhaft.
vigoureux, muthig, stark.
vil, lüderlich, gering, schlecht, verächtlich.
Syn. mépriſable, verächtlich.
vilain, garstig, ungezogen, grob.
Syn. laid, garstig, häßlich.
violent, gewaltig, hitzig.
viril, männlich.
visible, sichtbar.
voisin, nachbarlich.
volage, leichtsinnig.
volontaire, freywillig.
vraisemblable, wahrscheinlich.
vuide, leer, ledig.
vulgaire, gemein.
Yvre, trunken.
Zélé, eyfrig.

Vocabulaire. Wörterbuch.

L'homme & ses parties. Der Mensch und seine Theile.

Parties extérieures du corps humain. Aeussere Theile des menschlichen Körpers.

Le corps, der Leib.
la face, das Angesicht.
les yeux, die Augen.
les oreilles, die Ohren.
le nez, die Nase.
la bouche, der Mund.
les sourcils, die Augenbraunen.
les paupières, die Augenlieder.
la prunelle, der Augapfel.
le blanc de l'œil, das Weiße im Auge.
les narines, die Nasenlöcher.
le menton, das Kinn.
la luette, der Zapfen.
le palais, der Gaumen.
la langue, die Zunge.

les dents, die Zähne.
les machoires, die Kinnbacken.
les joues, die Backen.
les tempes, die Schläfe.
le front, die Stirn.
le sommet de la tête, der Wirbel.
les cheveux, die Haare.
le cou, der Hals.
la nuque, das Genicke.
la tête, der Kopf.
la poitrine, die Brust.
le bas ventre, der Unterleib.
le nombril, der Nabel.
les aisselles, die Achseln.
l'épaule, die Schulter.
le dos, der Rücken.
les reins, die Nieren.
le derrière, der Hintere.
le coude, der Ellbogen.
le poing, die Faust.
la main, die Hand.
le doigt, der Finger.
le pouce, der Daumen.
les ongles, die Nägel.
la hanche, die Hüfte.
la cuisse, der Schenkel.
le genou, das Knie.
le jarret, die Kniekehle.
la jambe, das Bein.
l'os de la jambe, das Schienbein.
les mollets, die Waden.
les chevilles, die Knöchel.
le pié, der Fuß.
le talon, die Ferse.
la plante du pié, die Fußsohle.
les orteils, die Zehen.
la peau, die Haut.

Parties intérieures du corps humain. Innere Theile des menschlichen Körpers.

L'os, der Knochen.
le muscle, der Muskel.
la chair, das Fleisch.
les tendons, die Sehnen.
les veines, die Adern.
les nerfs, die Spannadern, Nerven.
le crane, die Hirnschale.
les côtes, die Rippen.
la rotule, die Kniescheibe.
la gorge, die Kehle.
le gosier, der Schlund.
l'estomac, der Magen; auch öfters: die äußere Brust.
les entrailles, die Eingeweide.
la cervelle, das Gehirn.
les poumons, die Lunge.
le cœur, das Herz.
le foie, die Leber.
les rognons, die Nieren.
la raté, die Milz.
le sang, das Blut.
le fiel, die Galle.
la graisse, das Fett.

États involontaires du corps humain. Zufällige Beschaffenheiten des menschlichen Körpers.

La santé, die Gesundheit.
la vigueur, die Stärke.
la maladie, die Krankheit.
la foiblesse, die Schwachheit.
la beauté, die Schönheit.
la laideur, die Häßlichkeit.
la toux, der Husten.
l'éternûment, das Niesen.
le crachement, das Spucken.
le baîllement, das Gähnen.
le battement du pouls, der Pulsschlag.
le battement du cœur, das Herzklopfen.
le frissonnement, das Schaudern.
le tremblement, das Zittern.
les pleurs, das Weinen.
un aveugle, ein Blinder.
un sourd, ein Tauber.
un muet, ein Stummer.
un boiteux, ein Hinkender.
un géant, ein Riese.
un nain, ein Zwerg.
un bossu, ein Bucklichter.

un monſtre, eine Mißgeburt.
un eſtropié, ein Lahmer.
la veille, das Wachen.
le ſommeil, der Schlaf.
la défaillance, die Ohnmacht.
la fracture de la jambe, der Beinbruch.
la bleſſure, die Wunde.
la mort, der Tod.
la naiſſance, die Geburt.
la digeſtion, die Verdauung.
l'accroiſſement, das Wachsthum.
la longueur, die Länge.
la groſſeur, die Dicke.
la peſanteur, die Schwere.
le trébuchement, das Stolpern.
la chûte, der Fall.
le clignement, das Augenblinken.
le ſaignement de nez, das Naſenbluten.
le teint, die Geſichtsfarbe.
les rides, die Runzeln.
l'embonpoint, die Fettigkeit.
la maigreur, die Magerkeit.

Les cinq ſens de l'homme. Die fünf Sinne des Menſchen.

La vue, das Geſicht.
l'ouïe, das Gehör.
l'odorat, der Geruch.
le goût, der Geſchmack.
le toucher, das Gefühl.

Différens états phyſiques de l'homme. Verſchiedne phyſiſche Zuſtände des Menſchen.

L'homme, die Mannsperſon.
la femme, die Frauensperſon.
le mariage, die Heurath, der Eheſtand.
le célibat, der ledige Stand.
un parent, ein Verwandter.
le parentage, die Blutsfreundſchaft.
les parens, die Eltern.
les ancêtres, die Voreltern.
le grand-père, der Großvater.
la grand-mère, die Großmutter.
le père, der Vater.
la mère, die Mutter.
le beau-père, der Stief- oder Schwiegervater.
la belle-mère, die Stief- oder Schwiegermutter.
le fils, der Sohn.
la fille, die Tochter.
le beau-fils, der Stief- oder Schwiegerſohn.
la belle-fille, die Stief- oder Schwiegertochter.
le gendre, der Tochtermann.
la bru, des Sohnes Frau.
le petit-fils, der Enkel.
la petite-fille, die Enkelin.
le frère, der Bruder.
la ſœur, die Schweſter.
le beau-frère, der Schwager.
la belle-ſœur, die Schwägerin.
l'oncle, der Oheim.
la tante, die Muhme.
le neveu, der Neffe.
la nièce, die Nichte.
le couſin. der Vetter.
la couſine, die Baaſe.
le mari, der Ehemann.
la femme, die Ehefrau.
un époux, ein Bräutigam.
une épouſe, eine Braut.
un fiancé, ein Verlobter.
une fiancée, eine Verlobte.
les fiançailles, das Verlöbniß.
un enfant, ein Kind.
un garçon, ein Knabe.
le compérage, die Gevatterſchaft.
le compère, der Gevatter.
la commère, die Gevatterin.
le parrain, der Taufzeuge.
la marraine, die Taufzeugin.
le filleul, der Pathe.
la filleule, die Pathin.
un veuf, ein Witwer.
une veuve, eine Wittwe.
un frère jumeau, ein Zwillingsbruder.
une ſœur jumelle, eine Zwillingsſchweſter.
des jumeaux, Zwillinge.

Besoins de l'homme. Bedürfnisse des Menschen.

La nourriture. Die Nahrung.

Du pain, Brod.
du pain bis, schwarz Brod.
du pain blanc, weiß Brod.
du pain de seigle, Roggenbrod.
du pain de froment, Weizenbrod.
du pain tendre, frisch Brod.
du pain rassis, altbacknes Brod.
le levain, Sauerteig.
la croute, die Rinde.
la mie, die Krume.
un craquelin, eine Bretzel.
du petit pain, Semmelbrodt.

Les choses de la table. Sachen, die auf den Tisch gesetzt werden.

Les viandes, die Speisen.
du bœuf, Rindfleisch.
du mouton, Hammelfleisch.
du veau, Kalbfleisch.
de l'agneau, Lammfleisch.
du bouilli, gekocht Fleisch.
du bouillon, Fleischbrühe.
une soupe, eine Suppe.
un ragoût, ein Ragout.
une fricassée, ein Fricassee.
du hachis, gehacktes Fleisch.
du bœuf à la mode, une étuvée, gehacktes Fleisch.
du jus, Brühe.
un chapon rôti, ein gebratener Kapaun.
une poule, eine Henne.
une carbonade, geröstet Fleisch.
une grillade, Fleisch auf dem Rost gebraten.
une poitrine, ein Bruststück.
de côtelettes, geröstete Rippen.
un pâté, eine Pastete.
des petits pâtés, kleine Pasteten.
une tourte, eine Torte.
du jambon, Schinken.
du salé, Pockelfleisch.
des saucisses, Bratwürste.
des saucissons, kleine Bratwürste.
du rôti, Gebratenes, Braten.
de la volaille, Federvieh.
des poulets, junge Hüner.
un oison, eine junge Gans.
une oie, eine Gans.
un canard, eine Ente.
des pigeonneaux, junge Tauben.
un dindon, ein Welscherhahn.
du gibier, Federwildprett.
une perdrix, ein Rebhuhn.
des bécasses, Schnepfen.
des grives, Krammetsvögel.
des cailles, Wachteln.
des alouettes, Lerchen.
des ortolans, Ortolanen.
un coq de bruyère, ein Birkhahn.
une gelinote, ein Haselhuhn.
de la venaison, Wildpret.
du cerf, Hirschbraten.
du sanglier, wilder Schweinbraten.
du chevreuil, Rehbraten.
un lièvre, ein Haase.
du porc, du cochon, Schweinefleisch.
un cochon de lait, ein Spanferkel.
une longe de veau, ein Nierenbraten.
une épaule de mouton, ein Hammelbug.
un gigot de mouton, eine Hammelkeule.
un quartier d'agneau, ein Lammsviertel.
un œuf, ein Ey.
des œufs brouillés, Rühreyer.
des œufs à la coque, gesottene Eyer.
des œufs au miroir, Setzeyer.
une omelette, ein Eyerkuchen.

Légumes & jardinage. Gemüse und Gartenfrüchte.

Des fèves *f.*, Bohnen.
des lentilles, *f.* Linsen.
des pois, *m.* Erbsen.
des pois verds, grüne Erbsen.
des pois écossés, ausgehülsete Erbsen.
des vesses, *f.* Wicken.
des choux, *m.* Kohl
des choux verds, grüner Kohl.
des choux fleurs, Blumenkohl.
des choux cabus, Kopfkohl.
des choux frisés, Krauskohl.
des carottes, Mohrrüben.
du ris, Reiß.
du millet, Hirse
du blé sarrasin, Buchweitzen.
du gruau, Grütze.
de l'orge mondé, Gerstengraupen.
la salade, Salat.
de la laitue, Lattuck.
de la chicorée, Zichorien.
du selleri, Sellerie.
des raves, Rüben.
des haricots, Schminkbohnen.
de la réponce, Rapunzel.
du poireau, Schnittlauch.
du pourpier, Portulack.
du cresson, Kresse.
des endives, Endivien.
des asperges, Spargel.
des artichauds, Artischocken.
des épinars, Spinat.
de l'huile d'olive, Baumöhl.
du vinaigre, Essig.

La cuisine. Die Küche.

Le cuisinier, der Koch.
la cuisinière, die Köchin.
le marmiton, der Küchenjunge.
le foyer, der Feuerherd.
une crémaillère, ein Kesselhaken.
un croc, ein Feuerhaken.
un crochet, ein Haken.
la pèle, die Feuerschaufel.
les pincettes, *f.* die Feuerzange.
les tenailles, *f.* die Kneipzange.
un rechaud, eine Kohlpfanne.
un soufflet, ein Blasebalg.
un trépié, ein Dreyfuß.
un chaudron, ein Kessel.
une chaudière, ein großer Kessel.
une marmite, ein Kochtopf.
le seau, der Wassereimer.
une assiette de bois, ein hölzerner Teller.
un tailloir, ein Hackbrett.
la poèle der Tiegel.
un poèlon, ein kleiner Tiegel.
le gril, der Rost.
l'écumoire, der Schaumlöffel.
le mortier der Mörser.
le pilon, die Mörserkeule.
la tourtière, die Tortenpfanne.
un couperet, ein Hackemesser.
une ratissoire, ein Reibeisen.
un dressoir, ein Anrichtetisch.
la broche, der Bratspieß.
une brochette, ein kleiner Bratspieß.
un tourne-broche, ein Bratspieß.
la lèche-frite, die Bratpfanne.
un cuillère à pot, ein Kochlöffel.
une lardoire, eine Spicknadel.
une cheminée, ein Schornstein.
le feu, das Feuer.
la flamme, die Flamme.
la braise, die glühende Kohle.
le tison, der Brand.
l'étincelle, *f.* der Funken.
la suie, der Ruß.
les charbons, *m.* die Kohlen.
le charbon de terre, die Steinkohle.
la tourbe, der Torf.
le bois, das Holz.
une buche, ein Scheit Holz.
un fagot, ein Reißgebund.
la cendre, die Asche.
la pierre à feu, der Feuerstein.
un briquet, ein Feuerzeug.
l'amorce, der Zunder.
des alumettes, Schwefelhölzer.
du fil soufré, Schwefelfaden.
de la vaisselle, Geschirr.
un plat, eine Schüssel.

une écuelle, ein Suppennapf.
une jatte, ein Napf.
un pot, ein Topf.
la cruche, der Krug.
des assiettes, *f.* Teller.
un couvercle, ein Deckel.
un bassin, ein Becken.
une balance, eine Wage.
un flacon, eine länglichte Flasche.
une cantine, ein Flaschenfutter.
la lessive, die Lauge.
un torchon, ein Waschlappe.
un saladier, eine Salatschüssel.
un vinaigrier, ein Essigglaß.
un sucrier, eine Zuckerdose.
un poivrier, eine Pfefferdose.
la corbeille de table, der Tischkorb.
un couvert, ein Gedeck.
la table, der Tisch.
la nappe, das Tischtuch.
une serviette, eine Serviette.
un couteau, ein Messer.
une fourchette, eine Gabel.
une cuillère, ein Löffel.
la salière, das Salzfaß.
du sel, Salz.
de la moutarde, Senf.
un moutardier, ein Senftopf.
un chandelier, ein Leuchter.
les mouchettes, die Lichtputze.
un gobelet, ein Becher.
un verre, ein Glas.
une aiguière, eine Gieskanne zum Händewaschen.
un essui-main, ein Handtuch.
un buffet, ein Schenktisch.

* * *

Un festin, ein Gastmahl.
un repas, eine Mahlzeit.
le dîner, das Mittagsmahl.
le dejeûner, das Frühstück.
le goûter, das Vesperbrod.
le souper, das Abendessen.

La cave. Der Keller.

La boisson, das Getränk.
du vin, Wein.
de l'eau, Wasser.
de la bierre, Bier.
des liqueurs, gebrannte Wasser.
un tonneau, eine Tonne.
un baril, ein Faß.
un cercle, ein Reif.
le fond, der Boden.
le bondon, der Spund.
un robinet, ein Zapfen.
un perçoir, ein Weinbohrer.
un entonnoir, ein Trichter.
un bouchon, ein Pfropfen.
un tire-bouchon, ein Korkzieher.
une bouteille, eine Flasche, Bouteille.
un pot à l'eau, ein Wassertopf.

Des vêtemens d'hommes. Von männlicher Kleidung.

Un chapeau, ein Hut.
un gilet, ein Brustlatz.
un bouton, ein Knopf.
une bouronnière, ein Knopfloch.
des culottes, *f.* Beinkleider.
les jarretières, *f.* Kniebänder.
une veste, eine Weste.
un habit, ein Kleid, Rock.
les pans, *m.* die Schöße.
les manches, *f.* die Ermel.
les paremens, die Aufschläge am Ermel.
les poches, *f.* die Taschen.
les pattes, *f.* die Klappen an den Taschen.
les plis, *m.* die Falten.
la chemise, das Hemde.
les manchettes, die Manschetten.
un casaquin, ein Kaskin.
une robe de chambre, ein Schlafrock.
une pelisse, ein Pelz.
le collet, der Kragen.
un manteau, ein Mantel.
une perruque, eine Perruke.
un manchon, ein Muff.
un bonnet de nuit, eine Nachtmütze.
une cravate, eine Halskrause.
les boucles de jarretières, Kniegürtelschnallen.
un col, eine Halsbinde.

une canne, ein Rohr.
la pomme de la canne, der Knopf des Rohrs.
une épée, ein Degen.
la garde de l'épée, das Degengefäß.
la lame de l'épée, die Degenklinge.
la poignée, der Griff.
la plaque, das Stichblatt.
le fourreau, die Scheide.
le ceinturon, das Degengehäng.
une montre, eine Uhr.
les bottes, *f.* die Stiefel.
les talons, *m.* die Hacken.
les semelles, *f.* die Schuhsohlen.
l'empeigne, *f.* das Oberleder.
les bottines, *f.* Halbstiefel.
les pantoufles, *m.* die Pantoffeln.
les souliers, *m.* die Schuhe.
les bas, die Strümpfe.

Des vêtemens de femmes & de la toilette. Von weiblicher Kleidung und Putztisch.

La coiffure, der Kopfputz.
l'éventail, *m.* der Fächer.
les bracelets, *m.* die Armbänder.
les perles, *f.* die Perlen.
un rang de perles, eine Schnur Perlen.
une bague, ein Ring.
un bijou, ein Kleinod.
la pelotte, ein Nadelkissen.
le peigne, der Kamm.
la toilette, der Putztisch.
un miroir, ein Spiegel.
le cadre, der Spiegelrahmen.
le voile, der Schleier.
un peignoir, ein Pudermantel.
un écrin, ein Schmuckkästchen.
des diamans, Diamanten.
des épingles, Stecknadeln.
une houppe, ein Quast; it. eine Troddel.
du rouge, Schminke.
une éponge, ein Schwamm.
une épingle de diamans, eine Diamantnadel.
une garniture de diamans, eine Garnitur Diamanten.
le corps de robe, das Schnürleib.
une jupe de dessus, ein Oberrock.
une jupe de dessous, ein Unterrock.
une garniture de dentelles, eine Garnitur Spitzen.
une robe, eine Robe.
une roberonde, eine Roberonde.
un fourreau, ein Fourreau.
une pelisse, ein Pelz.
un corps, eine Schnürbrust.
un mantelet, eine Mantille.
une lévite, eine Levite.
une amazone, ein Amazonenhabit.
un corset, ein Korset.
un manteau de nuit, ein Nachtmantel.
les pendans d'oreilles, das Ohrengehänge.
les pierreries, die Edelgesteine.
un étui, ein Futteral.
une boite à poudre, eine Puderschachtel.
de la pommade, Pommade.
un pot de pommade, eine Pommadenbüchse.

De la maison & des meubles. Vom Hause und Hausgeräthe.

Un palais, ein Pallast.
un château, ein Schloß.
un bâtiment, ein Gebäude.
une maison, ein Haus.
le devant de la maison, das Vorderhaus.
le derrière de la maison, das Hinterhaus.
les fondemens, das Fundament.
la muraille, die Mauer.
la chambre, die Stube oder Kammer.

l'antichambre, das Vorzimmer.
le cabinet, ein Kabinet.
le salon, der Salon.
la salle de compagnie, der Gesellschaftssaal.
la salle à manger, der Eßsaal.
la bibliothèque, die Bibliothek, das Bibliothekzimmer.
le boudoir, das Boudoir
le cabinet de toilette, das Toilettenkabinet.
l'office, Gesindestube, Speise- Silber- und Konfektkammer in vornehmen Häusern.
le vestibule, der Vorsaal, Vorflur.
le corridor, der Korridor.
la cuisine, die Küche.
la cave, der Keller.
le grénier, der Boden.
le toit, das Dach.
une lucarne, ein Dachfenster.
un escalier, eine Treppe.
la garderobe, die Kleiderkammer.
la dépense, die Speisekammer.
la cour, der Hof.
la basse-cour, der Vorhof.
l'écurie, der Pferdestall.
la remise, der Schuppen, Wagenschauer.
le carosse, die Karosse.
le cabriolet, das Kabriolet.
la berline, die Berline.
le chariot, ein Bauer- Rüst- oder Frachtwagen.
la charrète, ein Karrn.
l'étable, der Viehstall.
la bergerie, der Schaafstall.
un colombier, ein Taubenschlag.
un poulaillier, ein Hünerhaus.
la brasserie, das Brauhaus.
le four, der Backofen.
le perron, der Auftritt vor der Hausthüre.
le premier étage, das erste Stockwerk oder Geschoß.
les degrés, } die Stufen.
les marches, }
la porte cochère, das Thorweg.
une fausse-porte, eine Neben- oder Hinterthür.

les gonds, *m.* die Thürangel.
la serrure, das Schloß.
un cadenat, das Vorlegeschloß.
un loquet, die Klinke.
un verrou, ein Riegel.
la clé, der Schlüssel.
un passe-partout, ein Hauptschlüssel.
le seuil de la porte, die Thürschwelle.
le linteau, die Oberschwelle.
la sonnette, die Klingel.
une fenêtre, ein Fenster.
une vitre, ein Glasfenster.
un carreau, eine viereckichte Raute
les volets, die Fensterladen.
un contrevent, ein Windfang.
un fourneau, ein Ofen.
une tapisserie, eine Tapete.
un tapis, ein Teppich.
une armoire, ein Schrank.
un miroir, ein Spiegel.
la bordure, der Rahm.
un lustre, ein Kronleuchter.
une girandole, ein Armleuchter.
un tiroir, eine Schublade.
un guéridon, ein Geridon.
un chandelier, ein Leuchter.
une chaise, ein Stuhl.
un fauteuil, ein Lehnstuhl.
une cassette, ein Kästchen.
des rideaux, Gardinen.
un lit, ein Bette.
un bois de lit, eine Bettstelle.
un lit de plumes, ein Federbette.
un traversin, ein Pfühl.
un coussin, ein Kissen.
un chevet, un oreiller, ein Kopfkissen.
un matelas, eine Matratze.
un drap de lit, ein Bettlacken.
une courte pointe, eine abgesteppte Bettdecke.
un plumon, ein Federbette.
une couverte, eine Decke.
la couverture, die Bettdecke.
la ruelle, der Gang hinter dem Bette.
la bassinoire, der Bettwärmer.
la chaise percée, der Kammerstuhl

le pot de chambre, der Kammertopf.
les vergettes, die Kleiderbürste.
un marche-pié, ein Fußschemel.
un écran, ein Feuerschirm.
un coffre, ein Kuffer.
une corbeille, ein Korb.
un rouet, ein Spinnrad.
un fuseau, eine Spindel.
une quenouille, ein Rocken.
un devidoir, ein Haspel.

Des animaux quadrupèdes. Von vierfüßigen Thieren.

Un animal, ein Thier.
une bête sauvage, ein wildes Thier.
le lion, der Löwe.
le tigre, der Tyger.
la panthère, das Pantherthier.
le léopard, der Leopard.
le lynx, der Luchs.
l'ours, *m.* der Bär.
l'élan, *m.* das Elendthier.
la licorne, das Einhorn.
le loup, der Wolf.
le renard, der Fuchs.
le singe, der Affe.
le cheval, das Pferd.
l'étalon, der Hengst.
la jument, cavale, die Stutte.
le poulain, das Füllen.
un âne, ein Esel.
le mulet, der Maulesel.
le chameau, das Kameel.
l'éléphant, der Elephant.
le chamois, die Gemse.
le lièvre, der Hase.
le taisson, der Dachs.
le lapin, das Kaninchen.
l'écureuil, das Eichhörnchen.
un hériſſon, ein Igel.
le chien, der Hund.
la chienne, die Hündin.
un levrier, ein Windhund.
une levrette, ein Windspiel.
un petit chien, ein Schooshündchen.
le chien d'attache, der Kettenhund.
la loutre, die Fischotter.
le bœuf, der Ochs
le bufle, der wilde Ochs.
une brebis, ein Schaaf.
un chat, ein Kater.
une chatte, eine Katze.
une chèvre, eine Ziege.
un chevreuil, ein Reh.
un martre, ein Marder.
un sanglier, ein wildes Schwein.
un marçaſſin, ein Fröschling.
une souris, eine Maus.
une taupe, ein Maulwurf.
un taureau, ein Stier.
une vache, eine Kuh.
un veau, ein Kalb.
une zibeline, ein Zobel.
une civette, eine Zieperkatze.

De la volaille & des oiseaux. Vom Federvieh und Vögeln.

L'aigle, der Adler.
l'aiglon, der junge Adler.
un autour, ein Habicht.
une autruche, ein Strauß.
une chauve-souris, eine Fledermaus.
un hibou, eine Nachteule.
un cigne, ein Schwan.
une cigogne, ein Storch.
un corbeau, ein Rabe.
une corneille, eine Krähe.
un coucou, ein Cukuk.
un épervier, ein Sperber.
un faucon, ein Falke.
une grue, ein Kranich.
une hirondelle, eine Schwalbe.
un hoche-queue, eine Bachstelze.
une hupe, ein Wiedehopf.
un paon, ein Pfau
un pélican, ein Pelikan.
un pic-verd, ein Grünspecht.
un rouge-gorge, ein Rothkehlchen.
un vanneau, ein Kiebitz.
un autour, ein Geyer.
une alouette, eine Lerche.
une bécasse, eine Schnepfe.
un canard, eine Ente.

un chapon, ein Kapaun.
un coq, ein Hahn.
un oiſon, eine junge Gans.
une poularde, ein gemäſtet Huhn.
une poule, ein Huhn.
une caille, eine Wachtel.
un faiſan, ein Faſan.
un moineau, ein Sperling.
un ramier, eine Holztaube.
un ſanſonnet, ein Staar.
une tourterelle, eine Turteltaube.
un canari, ein Kanarienvogel.
un chardonneret, ein Stieglitz.
un étourneau, ein Staar.
une fauvette, eine Grasmücke.
une linotte, ein Hänferling.
un merle, eine Amſel.
un perroquet, ein Papagai.
une pie, eine Elſter.
un pinſon, ein Finke.
un roſſignol, eine Nachtigall.
un roitelet, ein Zaunkönig.
un ſerin, ein Zeiſig.
un verdrier, ein Goldfink.

Des poiſſons. Von Fiſchen.

Un poiſſon, ein Fiſch.
une anguille, ein Aal.
une lamproie, Neunaugen.
des anchois, *m.* Sardellen.
une baleine, ein Wallfiſch.
un brochet, ein Hecht.
des brochetons, kleine Hechte.
un caraſſin, eine Karauſche.
une carpe, ein Karpfe.
des éperlans, *m.* Stinte.
un gardon, ein Plötz.
un goujon, ein Gründling.
un hareng, ein Hering.
un hareng ſoré, ein Pickling.
une loche, ein Schmerling.
de la morue, Stockfiſch.
une perche, ein Bars.
un ſaumon, ein Lachs.
une ſole, eine Scholle.
une tanche, eine Schleie.
un ſandre, ein Sander.
une truite, eine Forelle.
une truite ſaumonée, eine Lachsforelle.
les écailles, die Fiſchſchuppen.
une arête, eine Gräte.

Des animaux reptiles. Von kriechenden Thieren.

Un aſpic, eine Natter.
une couleuvre, eine Schlange.
un lézard, eine Eidexe.
un eſcargot, eine Schnecke mit dem Gehäuſe.
une fourmi, eine Ameiſe.
une fourmillère, ein Ameishaufe.
une grenouille, ein Froſch.
un limaçon, eine Schnecke ohne Haus.
une vipère, eine Otter.
un ver d'oreille, ein Ohrwurm.
une tortue, eine Schildkröte.
un vermiſſeau, ein Würmchen.
un ver à ſoie, ein Seidenwurm.
des écréviſſes, *f.* Krebſe.

Des inſectes volans. Von Inſekten.

Un taon, eine Roßbremſe.
un papillon, ein Schmetterling.
une mouche, eine Fliege.
une guèpe, eine Weſpe.
un haneton, ein Maykäfer.
un cerf-volant, ein Feuerkäfer, Schröter.
un couſin, eine Mücke.
une ſauterelle, eine Heuſchrecke.
une chenille, eine Raupe.
une abeille, eine Biene.
une ruche, ein Bienenkorb.
une araignée, eing Spinne.
un bourdon, eine Hummel.
une cantaride, eine Spaniſche Fliege.
un charanſon, ein Kornwurm.

Des arbres fruitiers. Von Fruchtbäumen.

Un abricotier, ein Abrikosenbaum
un amandier, ein Mandelbaum.
un cerisier, ein Kirschbaum.
un chataignier, ein Kastanienbaum
un citronier, ein Zitronenbaum
un coignier, ein Quittenbaum.
un figuier, ein Feigenbaum.
un framboisier, eine Himbeerstaude.
un génévrier, eine Wacholderstaude.
un grenadier, ein Granatbaum.
un groseiller, eine Johannisbeerstaude.
un laurier, ein Lorbeerbaum.
un néflier, ein Mispelbaum.
un noyer, ein Nußbaum.
un noisettier, eine Haselnußstaude.
un olivier, ein Oelbaum.
un oranger, ein Pomeranzenbaum.
un pêcher, ein Pfirsichbaum.
un poirier, ein Birnbaum.
un pommier, ein Apfelbaum.
une vigne, ein Weinstock.
un vignoble, ein Weinberg.

Des fruits. Von Früchten.

Un abricot, eine Abrikose.
des amandes, Mandelkerne.
des cérises, *f.* Kirschen.
un citron, eine Zitrone.
des chataignes, *f.* Kirschen.
des fraises, *f.* Erdbeeren.
des framboises, *f.* Himbeeren.
des groseilles, Johannisbeeren, und Stachelbeeren.
des marons, *m.* große Kastanien.
un melon, eine Melone.
des meures, *f.* Maulbeeren.
des nèfles, *f.* Mispeln.
des noix, *f.* Nüsse.
des noisettes, Haselnüsse.
des olives, *f.* Oliven.
une orange, eine Pomeranze.
une pêche, eine Pfirsich.
une poire, eine Birne.
une pomme, ein Apfel.
une prune, eine Pflaume.
des brignoles, Brunellen.
un raisin, eine Weintraube.

Des arbres sauvages. Von wilden Bäumen.

Un aune, eine Erle.
un bouleau, eine Birke.
un cèdre, eine Zeder.
un charme, eine Buche.
un chêne, eine Eiche.
un érable, ein Ahorn.
un frene, eine Esche.
du liège, Pantoffelholz.
un orme, eine Ulme.
un sapin, eine Fichte.
un mélése, ein Lerchenbaum.
un saule, eine Weide.
un tilleau, tilleul, eine Linde.
un tremble, eine Espe.
un arbrisseau, eine Staude.
une branche, ein Ast.
un rameau, ein Zweig.
une feuille, ein Blatt.
l'écorce de l'arbre, die Baumrinde.
la forêt, der Wald.

Du jardin, des fleurs & des herbes. Vom Garten, Blumen und Kräutern.

Un parterre, ein Blumenbeet.
une couche, ein Mistbeet.
un espalier, ein Geländer.
une fleur, eine Blume.
une amarante, ein Tausendschön.
un bluet, eine Kornblume.
une belle de nuit, eine Nachtviole.
des camomilles, *f.* Kamillenblumen.

une campanelle, eine Glockenblume.
un coquelicot, eine Klapperrose.
la germandrée, Vergißmeinnicht.
une giroflée, eine Nelkenblume.
du jasmin, Jasmin.
une jonquille, eine Spanische Narzisse.
iris, *m.* blaue Lilien.
de la lavande, Lavendel.
un lis, eine Lilie.
des muguets, Mayenblumen.
marjolaine, *f.* Majoran.
de la mente, Krausemünze.
des narcisses, *m.* Narzissen.
des œillets, *m.* Nelken.
des pavots, Mohnblumen.
la primevère, *f.* Schlüsselblume.
une renoncule, eine Ranunkel.
une rose, eine Rose.
un soucis, eine Ringelblume.
un tournesol, eine Sonnenblume.
une tubereuse, eine Tuberose.
une tulipe, eine Tulpe.
une violette, eine Violenblume.

Des racines & des herbes. Von Wurzeln und Kräutern.

De l'absinte, *f.* Wermuth.
de l'anis, *m.* Anis.
de l'ail, Knoblauch.
une bête rave, eine rothe Rübe.
des choux, *m.* Kohl.
du cerfeuil, Körbel.
des concombres, *m.* Gurken.
une courge, ein Kürbis.
du cresson, Kresse.
des échalottes, *f.* Zwiebeln, Charlotten.
de l'endive, *f.* Endivien.
de fenouil, Fenchel.
des morilles, Morcheln.
des navers, *m.* kleine Rüben.
de l'oseille, *m.* Sauerrampfer.
du panais, *m.* Pastinack.
du persil, Petersilien.
du poreau, Spanischer Lauch, Porre.
des raves, Rüben, Radiß.
du raifort, Rettig.
de la rue, Raute.
des salsifis, Haberwurz.
de la sauge, Salvey.
des truffes, *f.* Trüffeln.

Métiers & arts. Handwerker Professionen und Künste.

Le jardinier, der Gärtner.
le charpentier, der Zimmermann.
le maçon, der Maurer.
le blanchisseur, der Bleicher.
la blanchisseuse, die Wäscherin.
le cordonnier, der Schuster.
le tailleur, der Schneider.
le serrurier, der Schlösser.
le maréchal ferrant, der Hufschmidt.
le charron, der Stellmacher.
le cuisinier, der Koch.
le menuisier, der Tischler.
l'imprimeur, der Buchdrucker.
le tanneur, der Lohgerber.
le mégissier, der Weißgerber.
le pelletier, der Kürschner.
le papetier, der Papiermacher.
le chapellier, der Hutmacher.
le verrier, le vitrier, der Glaser.
le potier, der Töpfer.
le fondeur, der Rothgießer.
le monnoyeur, der Münzer.
le tireur d'or, der Goldzieher.
le fileur, der Spinner.
le teinturier, der Färber.
le tisseran, der Weber.
le tourneur, der Drechsler.
le tonnelier, der Faßbinder.
l'apoticaire, der Apotheker.
l'armurier, der Waffenschmidt.
l'arquebusier, der Büchsenschäfter.
l'artisan, der mechanische Künstler, Handwerksmann.
le barbier, der Barbier.
le baigneur, der Bader.
le boucher, der Fleischer.
le boulanger, der Becker.
le bateur d'or, der Goldschläger.
le boutonnier, der Knopfmacher.

le braſſeur, der Brauer.
le brodeur, der Sticker.
le chaudronnier, der Kupferſchmidt.
le cartier, der Kartenmacher.
le chandelier, der Lichtzieher.
le charretier, der Fuhrmann.
le chaſſeur, der Jäger.
le chirurgien, der Wundarzt.
le cirier, der Wachslichtzieher.
le clourier, der Nagelſchmidt.
le confiſeur. der Zuckerbecker.
le confiturier, der Konditor.
le cordier, der Seiler.
le corroyeur, der Riemer.
le courelier, der Meſſerſchmidt.
le courtier, der Mäckler.
le drapier, der Tuchmacher.
l'épicier, le droguiſte, der Gewürzkrämer, Materialiſte.
l'éperonnier, der Spornmacher.
l'épinglier, der Nadler.
le ferronnier, der Eiſenhändler.
le fontainier, der Brunnen oder Röhrmeiſter.
le forgeron, der Schmidt.
le fourbiſſeur, der Schwerdtfeger.
le foulon, der Walker.
le fruitier, der Obſthöker.
le gantier, der Handſchuhmacher.
le géomètre, der Feldmeſſer.
le graveur, der Kupferſtecher.
le jouailler, drr Juwelirer.
le lapidaire, der Steinſchleifer.
le libraire, der Buchhändler.
le comédien, der Schauſpieler.
le marchand, der Kaufmann.
le matelot, der Bootsknecht.
le médecin, der Arzt.
le meunier, der Müller.
l'orfèvre, der Goldſchmidt.
le paſſementier, der Poſamentier.
le patiſſier, der Paſtetenbecker.
le peignier, der Kammacher.
le peintre, der Maler.
le poiſſonnier, der Fiſchhändler.
le relieur, der Buchbinder.
le revendeur, der Höcker, Aufkäufer.
le rôtiſſeur, der Garkoch.
le ſcieur, der Brettſchneider.
le ſavetier, der Schuhflicker.
le ſavonnier, der Seifenſieder.
le ſculpteur, der Bildhauer.
le vannier, der Korbmacher.

Des plaiſirs de l'homme. Von den Vergnügungen des Menſchen.

Le ſpectacle, das Schauſpiel.
l'opéra, die Oper.
la comédie, das Luſtſpiel.
la tragédie, das Trauerſpiel.
le ballet, das Ballet.
la danſe. der Tanz.
le jeu, das Spiel.
le jeu de paume, das Ballhaus, Ballſpiel.
les jeux de hakard, die Haſardſpiele. Zu Teutſch, Wageſpiele. Ein alter Ausdruck der nach Hrn Gediken's Bemerkung wieder in Umlauf gebracht zu werden verdient.
les arts, die Künſte.
la muſique, die Muſik.
la peinture, die Malerey.
la ſculpture, die Bildhauerey.
la poéſie, die Dichtkunſt.

Objets phyſiques. Phyſiſche Gegenſtände.

Les élémens, die Elemente.
Le feu, das Feuer.
l'air, *m.* die Luft.
l'eau, *f.* das Waſſer.
la terre, die Erde.
Le temps, die Zeit.
Un an, úne année, ein Jahr.
un mois, ein Monat.
Janvier, Januar.
Février, Februar.
Mars, März.
Avril, April.
Mai, May.
Juin, Juny.
Juillet, July.
Août, Auguſt.

Septembre, September.
Octobre, October.
Novembre, November.
Décembre, December.
une ſemaine, eine Woche.
le Dimanche, der Sonntag.
le lundi, der Montag.
le mardi, der Dienſtag.
le mercredi, Mittwochen.
le jeudi, der Donnerſtag.
le vendredi, der Freytag.
le ſamedi, der Sonnabend.
quinze jours, vierzehn Tage.
trois ſemaines, drey Wochen.
le jour, der Tag.
la nuit, die Nacht.
le matin, der Morgen.
le midi, der Mittag.
le ſoir, der Abend.
une heure, eine Stunde.
un quart d'heure, eine viertel Stunde.
une demi-heure, eine halbe Stunde.
une heure & demie, anderthalb Stunden.
un moment, ein Augenblick.
aujourd'hui, heute.
demain, Morgen.
après-demain, übermorgen.
hier, geſtern.
avant-hier, vorgeſtern.
la matinée, die Morgenzeit.
la ſoirée, die Abendzeit.
l'après-diner, der Nachmittag.
l'après-ſouper, nach dem Abendeſſen.
la ſaiſon, die Jahrszeit.
les quatre ſaiſons, die vier Jahrszeiten.
l'été, der Sommer.
l'hyver, der Winter.
le printems, der Frühling.
l'automne, der Herbſt.
la moiſſon, die Erndte.
les vendanges, die Weinleſe.
un jour de fête, ein Feſttag.
un jour ouvrier, ein Werktag.
l'aurore, die Morgenröthe.
le lever du ſoleil, der Sonnenaufgang.
le coucher du ſoleil, der Sonnenuntergang.
Le monde, die Welt.
Le ciel, der Himmel.
un arc-en-ciel, ein Regenbogen.
le ſoleil, die Sonne.
un rayon, ein Sonnenſtrahl.
la lune, der Mond.
la pleine lune, der volle Mond.
la nouvelle lune, der Neumond.
le clair de la lune, der Mondenſchein.
les planètes, die Planeten.
les étoiles, *f.* die Sterne.
le tremblement de terre, das Erdbeben.
le vent, der Wind.
le ſable, der Sand.
la pouſſière, der Staub.
la mer, das Meer.
la pluie, der Regen.
la gelée, das Eis.
la gelée blanche, der Reif.
la roſée, der Thau.
la neige, der Schnee.
le froid, die Kälte.
la grêle, der Hagel.
la glace, das Eis.
la nue, nuée, die Wolke.
le brouillard, der Nebel.
le chaud, die Wärme.
l'éclair, *m.* der Blitz.
le tonnerre, der Donner.
la foudre, der Donnerſtrahl.

De la géographie. Von der Erdbeſchreibung.

La ſphère, die Sphäre.
le globe, die Erdkugel.
les cinq parties du monde, die fünf Welttheile.
l'Europe, Europa.
l'Aſie, Aſien.
l'Afrique, Afrika.
l'Amérique, Amerika.
la Polynéſie, der fünfte Welttheil.
un pays, ein Land.
la patrie, das Vaterland.

un Etat, ein Staat.
un royaume, ein Königreich.
un empire, ein Reich, Kayserthum.
l'empire romain, das Römische Reich.
une république, ein Freystaat.
une principauté, ein Fürstenthum
une province, eine Provinz.
un duché, ein Herzogthum.
un électorat, ein Kurfürstenthum.
un comté, eine Grafschaft.
un marquisat, ein Markgrafthum.
une baronie, eine Freyherrschaft.
une seigneurie, eine Herrschaft.
un territoire, ein Gebiet.
une contrée, eine Gegend.
une île, eine Insel.
le continent, la terre ferme, das feste Land.
l'Inde orientale, Ost-Indien.
les Indes, Indien.
la France, Frankreich.
l'Espagne, Spanien.
le Portugal, Portugall.
l'Angleterre, Engelland.
l'Ecosse, Schottland.
l'Irlande, Irland.
la Grande-Bretagne, Großbrittannien.
la Hollande, Holland.
la Flandre, Flandern.
l'Allemagne, Teutschland.
les treize provinces libres ou indépendantes de l'Amérique, der Amerikanische Freystaat.
la Bohème, Böhmen.
la Prusse, Preußen.
le Brandebourg, Brandenburg.
l'Autriche, Oesterreich.
la Hongrie, Ungarn.
la Pologne, Pohlen.
la Suède, Schweden.
le Dannemarc, Dännemark.
la Norwège, Norwegen.
la Suisse, die Schweiz.
le Savoie, Savoyen.
le Piemont, Piemont.
l'Italie, Italien.
la Toscane, Toskana.
Naples, Neapolis.
la Moscovie, la Russie, Rußland.
la Turquie, die Türkey.
la Grèce, Griechenland.
la Perse, Persien.
un Européen, ein Europäer.
un Asiatique, ein Asiate.
un Africain, ein Afrikaner.
un Américain, ein Amerikaner.
un François, ein Franzos.
un Espagnol, ein Spanier.
un Portugais, ein Portugiese.
un Anglois, ein Engelländer.
un Ecossois, ein Schottländer.
un Irlandois, ein Irländer.
un Breton, ein Bretagner.
un Hollandois, ein Holländer.
un Flamand, ein Flammländer.
un Autrichien, ein Oesterreicher.
un Allemand, ein Teutscher.
un Bohèmien, ein Böhme.
un Saxon, ein Sachse.
un Prussien, ein Preuße.
un Brandebourgeois, ein Brandenburger.
un Hongrois, ein Unger.
un Polonois, ein Pohle.
un Suédois, ein Schwede.
un Danois, ein Däne.
un Norvégien, ein Norweger.
un Savoyard, ein Savoyer.
un Piémontois, ein Piemontesser.
un Italien, ein Italiener.
un Napolitain, ein Neapolitaner.
un Russe, ein Rusße.
un Turc, ein Türk.
un Grec, ein Grieche.
un Persan, ein Perser.
un Indien, ein Indier.
un Nègre, ein Mohr.
un Juif, ein Jude.

Des métaux. Von den Metallen.

l'or, das Gold.
l'argent, das Silber.
le cuivre, das Kupfer.
le fer, das Eisen.
l'étain,

l'étain, das Zinn.
le plomb, das Bley.
le vif-argent, das Queckſilber.
le blanc d'Eſpagne, das Bleyweiß.
le bronze, das Gießerz.
l'airain, das Erz.
le laiton, das Meſſing.
l'acier, der Stahl.
l'aimant, der Magnet.
le fer blanc, das Eiſenblech.
le fil d'archal, der Drath.
le ſoufre, der Schwefel.
le verd de gris, der Grünſpan.
le verre, das Glas.

Le couleurs. Die Farben.

Blanc, weiß.
noir, ſchwarz.
rouge, roth.
verd, grün.
jaune, gelb.
bleu, blau.
bleumourant, blümerant, blaßblau.
brun, braun.
gris, grau.
violet, violet.
du carmin, Karminfarbe.
couleur de chair, Fleiſchfarbe.
ponceau, hochroth.
couleur d'orange, Pommeranzenfarbe.
feuille-morte, dunkelgelb.
couleur d'olive, Olivenfarbe.
couleur de paille, bleichgelb.
cramoiſi, karmeſinroth.
chatain, kaſtanienbraun.
couleur de roſe, roſenroth.
couleur de feu, Feuerfarbe.
céladon ou verd de mer, meergrün
couleur d'Amaranthe, Amarantfarbe.
gris argenté, ſilbergrau.
gris cendré, Aſchfarbe.
couleur de brique, ziegelroth.
couleur de ceriſe, Kirſchfarbe.
changeant, Changeantfarbe.
gris de perle, Perlfarbe.
ventre de biche, Rehfarbe.
couleur de ſoufre, Schwefelfarbe.
verd-gai, hellgrün.
verd-brun, dunkelgrün.
couleur de lait, Milchfarbe.

De la mer & des eaux. Vom Meere und andern Gewäſſern.

l'océan, das Weltmeer.
la mer méditerranée, das Mittelländiſche Meer.
la mer adriatique, das Adriatiſche Meer.
la mer rouge, das rothe Meer.
la mer noire, le pont euxin, das ſchwarze Meer.
la mer atlantique, das Atlantiſche Meer.
la mer baltique, das Baltiſche Meer.
la mer caſpienne, das Kaſpiſche Meer.
un golfe, ein Meerbuſen.
un détroit, eine Meerenge.
la manche, le canal, der Kanal, die Meerenge zwiſchen Engelland und Frankreich.
le rivage, la côte, die Küſte, das Ufer, der Strand.
la marée, le flux & le reflux de la mer, die Ebbe und Fluth.
un flot, eine Welle, Meereswoge.
un écueil, eine Klippe.
un banc, eine Sandbank.
un lac, eine See.
un étang, ein Teich.
un vivier, ein Behälter, Fiſchteich.
un fleuve, ein Strom.
une rivière, ein Fluß.
le Danube, die Donau.
l'Elbe, die Elbe.
l'Eſcaut, die Schelde.
le Jourdain, der Jordan.
le Mein, der Mayn.
la Meuſe, die Maas.

la Moſelle, die Moſel.
le Nil, der Nil.
l'Oder, die Oder.
le Po, der Po.
la Seine, die Seine.
le Tage, der Tago.
la Tamiſe, die Themſe.
le Tibre, die Tiber.
le Veſer, die Weſer.
la Viſtule, die Weichſel.

Du Traſic & des Marchandiſes. Vom Handel und Waaren.

un négociant, ein Kaufmann.
un marchand en gros, ein Großhändler.
un marchand en détail, ein kleiner Kaufmann, Klippkrämer.
un banquier, ein Wechsler.
un marchand de drap, ein Tuchhändler.
un mercier, ein Kramer.
un magaſin, ein Waarenlager.
une boutique, ein Laden.
un étau, ein Kramerſtand.
le trafic, das Gewerbe.
de la marchandiſe, Waare.
étoffe de ſoie, Seidenzeug.
étoffe unie, rayée, à fleurs, glatter, geſtreifter, geblümter Zeug.
de la moire, Seidenmohr.
du ſatin, Atlas.
du taffetas, Taffet.
du tabis, gewäſſerter Taffet.
de la gaze, Gaſe.
du crêpe, Flohr.
du crépon, Krepon.
du brocard, Brokat.
du velours, Sammet.
de la peluche, Plüſch.
drap d'or, Güldenſtük.
drap d'argent, Silberſtük.
du drap, Tuch.
du droguet, Droget.
du cammelot, Kammelot.
de la ſerge, Serſche.
de la ratine, feiner Boy.
de la revêche, Boy.
l'endroit, die rechte Seite des Zeuges.
l'envers, die unrechte Seite.
la liſière, die Ecken.
du ruban, Band.
du fleuret, Floretband.
de la toile, Leinwand.
toile de Cambrai, Kammertuch.
toile crue, rohe Leinwand.
toile blanche, gebleichte Leinwand.
toile de ménage, Hausleinwand.
du linou, Schleiertuch.
de la toile de cotton, Kattun.
de la mouſſeline, Neſſeltuch.
du treillis, Glanzleinwand.
de la futaine, Barchent.
du bougran, ſteife Leinwand.
du couti, Zwillich.
de la dentelle, geklöppelte Spitzen.
du point, genähete Spitzen.

Des poids & des meſures. Vom Gewicht und Maas.

une livre, ein Pfund.
une demi-livre, ein halb Pfund.
un quarteron, ein viertel Pfund.
une once, zwei Loth
une dragme, Quintlein.
un quintal, ein Zentner.
un millier, zehn Zentner.
une balance, eine Waage.
un trébuchet, eine Goldwaage.
les baſſins, die Schaalen.
la languette, das Zünglein.
une meſure, ein Maas.
une pinte, ein halb Maas.
un ſeptier, ein Maas von vier Stübchen.
une chopine, ein Schoppen, Nöſel.
un tonneau, eine Tonne.
un muid, une pipe, botte, ein Faß von ohngefehr vier Eymer.
un boiſſeau, ein Viertel.
un minot, ein Scheffel.
un ſeptier, ein Malter von vier Scheffeln.
un aune, eine Elle.
une-demi aune, eine halbe Elle.

un tiers, ein Drittel.
un quart, ein Viertel.
un pouce, ein Daum, Zoll.
un doigt, ein Querfinger.
un travers de pouce, eines Zolles oder Daumes breit.
une palme, eine Spanne.
un pié, ein Schuh, Fuß.
un pas, ein Schritt.

une toise, eine Klafter.
une lieue, eine Französische Meile.
une lieue d'Allemagne, eine Teutsche Meile.
une mille, eine Meile.
une journée, eine Tagereise.
un journeau, un arpent, ein Morgen Landes.

Maux physiques, accidens & maladies. Physische Uebel, Zufälle und Krankheiten.

le naufrage, der Schiffbruch.
la peste, die Pest.
les maladies, *f.* die Krankheiten.
l'apoplexie, *f.* der Schlagfluß.
un apostème, un abscès, ein Geschwür.
l'asthme, die Engbrüstigkeit.
le battement du cœur, das Herzklopfen.
le catarre, der Schnupfen.
une fluxion, ein Fluß.
le cancer, der Krebs.
la colique, das Bauchgrimmen.
la contagion, die ansteckende Seuche.
la convulsion, das Zucken der Glieder.
la crampe, der Krampf.
le vomissement, das Erbrechen.
la dissenterie, die rothe Ruhr.
l'épilepsie, le mal caduc, die fallende Sucht.
l'érésipèle, die Rose.
la fièvre, das Fieber.
le délire, das Faseln im Fieber.
le frisson, der Schauer.
la gale, der Grind, die Krätze.
la goute, die Fußgicht, das Zipperlein. (Gute Teutsche Ausdrücke, deren man sich statt des unteutschen Podagra bedienen sollte.)
l'hydropisie, *f.* die Wassersucht.
les hémoroïdes, *f.* die güldne Ader.
la jaunisse, die Gelbsucht.

l'indigestion, die Unverdaulichkeit.
la lèpre, der Aussatz.
la létargie, die Schlafsucht.
le mal de rate, die Milzsucht.
le mal de dents, das Zahnweh.
le mal de tête, die Kopfschmerzen.
la migraine, die Migräne.
la mélancolie, die Schwermuth.
l'obstruction, die Verstopfung.
la paralysie, die Gicht, der Schlag.
la phrénésie, der Wahnwitz.
la pierre, der Stein.
le rhume, der Schnupfen.
la rougeole, die Masern.
le sciatique, das Hüftweh.
le scorbut, der Scharbok.
la toux, der Husten.
la petite vérole, die Blattern.
la vérole, die venerische Krankheit.
le vertige, der Schwindel.
une balafre, eine Schmarre im Gesicht.
les lentilles, Sommersprossen.
un bourgeon, un bouton au visage, eine Finne.
une cicatrice, eine Narbe.
une contusion, eine Quetschung.
une écorchure, die Abstreifung der Haut
la plaie, la blessure, die Wunde.
une égratignure, eine Aufritzung der Haut.
un soufflet, eine Ohrfeige.
une nasarde, ein Nasenstüber.

Imperfections de l'homme. Mängel des Menschen.

un aveugle, ein Blinder.
un bigle, un louche, ein Schielender.

un borgne, ein Einäugiger.
un bégue, ein Stammler.
un sourd, ein Tauber.
un boiteux, ein Lahmer.
un estropié, ein Krüppel.
un bossu, ein Bucklichter.
un chauve, ein Kahlkopf.
un camus, eine Stumpfnase.
un manchot, ein Einhändiger.

Des crimes & des supplices. Von Verbrechen und Strafen.

un malfaiteur, criminel, ein Mißethäter.
un forfait, eine Mißethat.
un crime capital, ein Hauptverbrechen.
un filou, ein Spitzbube.
un larron, ein Dieb.
un receleur, ein Hehler.
un voleur, ein Räuber.
un voleur de grands chemins, ein Straßenräuber.
un assassin, ein Meuchelmörder.
un faux monnoyeur, ein falscher Münzer.
un incendiaire, ein Mordbrenner.
un homicide, meurtrier, ein Mörder.
un parricide, ein Vatermörder.
un sacrilège, ein Kirchenräuber.
un adultère, ein Ehebrecher.
un magicien, sorcier, ein Zauberer.
un traître, ein Verräther.
un criminel de lèze Majesté, ein Majestätsschänder.
un blasphémateur, ein Gotteslästerer.
la prison, das Gefängnis.
la question, die Folter.
l'Exil, le bannissement, die Landesverweisung.
la fleur de lis, das Brandmaal.
le gibet, der Galgen.
la roue, das Rad.
le carcan, das Halseisen.

Objets moraux. Sittliche Gegenstände.

Les passions, die Leidenschaften.
la colère, der Zorn.
la joie, die Freude.
la tristesse, die Traurigkeit.
l'amour, die Liebe.
la haine, der Haß.
l'envie, der Neid.
l'avarice, der Geiz.
la charité, die Mildthätigkeit.
la prodigalité, die Verschwendung.
la calomnie, die Verleumdung.
la compassion, das Mitleiden.

Objets civiles & militaires. Gegenstände, die das Civil und Militaire betreffen.

dignités, Würden.
un monarque, ein Monarch.
un empereur, ein Kaiser.
une impératrice, eine Kaiserin.
un roi, ein König.
une reine, eine Königin.
un électeur, ein Kurfürst.
un prince, ein Fürst.
une princesse, eine Fürstin.
un prince royal, ein Kronprinz.
un prince électoral, ein Kurprinz.
un prince héréditaire, ein Erbprinz.
un archiduc, ein Erzherzog.
une archiducheſſe, eine Erzherzogin.
un margrafe ou marcgrave, ein Markgraf.
un duc, ein Herzog, imgl. ein Düc.
une ducheſſe, eine Herzogin, imgleichen eine Dücheſſe.
un marquis, ein Marquis.
un comte, ein Graf.
une comteſſe, ein Gräfin.
un baron, ein Freyherr.
une baronne, eine Freyfrau.

un gentil-homme, ein Edelmann.
une dame, eine vornehme oder adliche Frau.
une demoiſelle, ein Fräulein.
un chevalier, ein Ritter.
un ſeigneur, ein Guts-Lehnherr.
un ambaſſadeur, ein Geſandter.
une ambaſſadrice, eine Geſandtin.
un envoyé, ein Abgeſandter.
un gouverneur, ein Befehlshaber, Statthalter.
un réſident, ein Reſident.
un agent, ein Agent.

Charges de juſtice & de police. Gerichts- und Polizeiämter.

une cour ſouveraine, ein Obergericht.
un préſidial, ein Landgericht.
un chancellier, ein Kanzler.
un garde des ſceaux, ein Vicekanzler oder Siegelbewahrer.
un préſident, ein Präſident.
un conſeiller, ein Rath.
un aſſeſſeur, ein Aſſeſſor.
un greffier, ein Gerichtsſchreiber.
un clerc, ein Schreiber, Kanzelliſt.
un ſénéchal, ein Landvogt.
un baillif, ein Amtmann.
un juge, ein Richter.
un avocat, ein Advokat.
un procureur, ein Prokurator.
un notaire, ein Notarius.
un géolier, ein Stokmeiſter.

Des Officiers des Cours & des grandes maiſons. Von Bedienten am Hof und in vornehmen Häuſern.

les prémier-miniſtre, der oberſte Staatsminiſter.
un conſeiller d'Etat, ein Staatsrath.
un ſécrétaire d'Etat, ein Staatsſekretair.
un grand-chambellan, ein Oberkammerherr.
un grand-écuyer, ein Oberſtallmeiſter.
un grand-veneur, ein Oberjägermeiſter.
un grand-échanſon, ein Obermundſchenk.
un chambellan, ein Kammerherr.
un gentil-homme de la chambre, ein Kammerjunker.
un gentil-homme ordinaire, ein Hofjunker.
un écuyer tranchant, ein Vorſchneider.
un maître d'hôtel, ein Haußhofmeiſter.
un valet de chambre, ein Kammerdiener.
un page, ein Page.
un valet de pié, laquais, ein Lakay.
un maître, ein Herr.
une maîtreſſe, eine Frau.
un valet, ein Diener.
une ſervante, eine Magd.
un cuiſinier, ein Koch.
une cuiſinière, eine Köchin.
un marmiton, ein Küchenjunge.
un ſommelier, ein Kellermeiſter.
un cocher, ein Kutſcher.
un poſtillon, ein Vorreiter.
un palfrenier, ein Stall- oder Reitknecht.
un chaſſeur, ein Jäger.
un jardinier, ein Gärtner.
un portier, ein Thürhüter.

Offices des femmes. Weibliche Bedienungen.

la prémière dame d'honneur, die Oberhofmeiſterin.
une gouvernante, eine Hofmeiſterin.
une demoiſelle ou fille d'honneur, ein Kammerfräulein.
une femme de chambre, eine Kammerfrau.

une blanchisseuse, eine Wäscherin.
une femme de charge, eine Ausgeberin.
une cuturière, eine Näherin.

Officiers de guerre. Kriegsbedienten.

un général, ein General.
un colonel, ein Oberster.
un mestre-de-camp, ein Mestre de Camp.
un lieutenant-colonel, ein Oberstlieutenant.
un major, ein Major.
l'état-major, der Stab.
un capitaine, ein Hauptmann.
un capitaine de cavalerie, ein Rittmeister.
un lieutenant, ein Lieutenant.
un enseigne, ein Fähnrich.
un cornette, ein Kornet.
un aide-de-camp, ein General-Adjutant.
le prévôt, ein Profoß.
un sergent, ein Feldwebel.
un caporal, ein Kaporal.
un exempt, ein Gefreiter.
les chevaux legers, die leichte Reuterey.
un cavalier, ein Reiter.
un fantassin, ein Infanterist.
un cuirassier, ein Küraßier.
un houssard, ein Husar.
un bombardier, ein Bombardier.
un garde du corps, ein Garde dukorps.
un canonier, ein Kanonier.
un dragon, ein Dragoner.
un mousquetaire, ein Musketier.
un fusilier, ein Fuselier.
un piqueur, ein Pikenier.
un grenadier, ein Grenadier.
un fifre, ein Pfeifer.
un tambour, ein Trommelschläger.
le tambour-major, der Regimentstambour.
la ronde, die Runde.
la patrouille, die Patrolle.
un espion, ein Spion.
un vivandier, ein Marketender.
un pionnier, ein Schanzgräber.
un mineur, ein Minirer.
un volontaire, ein Volontair
Z. T. Ein Freiwilliger.

Des dignités ecclésiastiques. Von geistlichen Würden.

le pape, der Pabst.
un cardinal, ein Kardinal.
un patriarche, ein Patriarch.
un archevêque, ein Erzbischof.
un évêque, ein Bischof.
un vicaire-général, ein Weihbischof.
un abbé, ein Abt, Abbé.
une abbesse, eine Aebtissin.
un prélat, ein Prälat.
un légat, ein Päbstlicher Legat.
un nonce, ein Päbstlicher Gesandter.
un prévot, ein Probst.
un doyen, ein Dechant.
un chanoine ein Domherr.
un archiprêtre, ein Erzpriester.
un archidiacre, ein Archidiakonus.
un prieur, ein Prior.
une prieure, eine Priorin.
un cure, ein Pfarrer.
un chapelain, ein Kaplan.
un diacre, ein Diakonus.
un prédicateur, ein Prediger.
un confesseur, ein Beichtvater.
un pasteur, ministre, ein Pfarrer, Prediger.
un chantre, ein Kantor.
un organiste, ein Organist.
un enfant de chœur, ein Chorknabe.
un sacristain, ein Küster.
un marguillier, ein Kirchenvorsteher.
un moine, réligieux, ein Mönch.
une réligieuse, eine Nonne.

De la Divinité & des choſes qui regardent la Religion. Von der Gottheit und den Dingen, welche die Religion angehen.

Dieu, Gott.
Dieu le Père, Gott der Vater.
Dieu le fils, Gott der Sohn.
Dieu le St. Eſprit, Gott der heilige Geiſt.
la ſainte-Trinité, die heilige Dreieinigkeit.
les trois perſonnes, die drey Perſonen.
un ſeul Dieu, ein einiger Gott.
le père éternel, der ewige Vater.
le Créateur tout puiſſant, der allmächtige Schöpfer.
le Rédempteur, der Erlöſer.
le Sauveur, der Seligmacher.
le Médiateur, der Mittler.
la Nature divine, die göttliche Natur.
la Nature humaine, die menſchliche Natur.
la paſſion de notre Seigneur, die Paßion, das Leiden Chriſti.
la réſurrection de Jéſus-Chriſt, Chriſtus Auferſtehung.
l'aſcenſion, die Himmelfahrt.
le Conſolateur, der Tröſter.
la Sanctificateur, der Heiligmacher.
la création, die Schöpfung.
la rédemption, die Erlöſung.
la ſanctification, die Heiligung.
les anges, die Engel.
les archanges, die Erzengel.
les ſaints, die Heiligen.
les elûs, die Auserwählten.
la vie éternelle, das ewige Leben.
le ciel, der Himmel.
le paradis, das Paradies.
l'enfer, die Hölle.
le purgatoire. das Fegfeuer.
le diable, der Teufel.
un fantôme, ſpectre, ein Geſpenſt.
un lutin, ein Kobold, Poltergeiſt.
un chrétien, ein Chriſt.
le chriſtianiſme, das Chriſtenthum.
le judaïſme, das Judenthum.
un juif, ein Jude.
le mahométiſme, der Türkiſche Glaube.
le paganiſme, das Heidenthum.
un payen, ein Heide.
un catholique romain, ein Römiſchkatholiſcher.
un luthérien, ein Lutheraner.
un réformé, ein Reformirter.
un proteſtant, ein Proteſtant.
l'athéïſme, die Gottesverleugnung.
un athée, ein Atheiſt.
l'idolâtrie, die Abgötterey.
un idolâtre, ein Götzendiener.
une idole, ein Götze, Abgott.
l'hypocriſie, die Scheinheiligkeit.
un hypocrite, ein Scheinheiliger.
l'héréſie, die Ketzerei.
un hérétique, ein Ketzer.
un apoſtat, ein Apoſtel.
un renégat, ein Renegat.
la Bible, die Bibel.
les Evangiles, die Evangelien.
le vieux teſtament, das alte Teſtament.
le nouveau teſtament, das neue Teſtament.
les dix commandemens de Dieu, die zehn Gebote Gottes.
l'oraiſon dominicale le pater, das Vater Unſer.
le ſymbole des apôtres, les articles de la foi, der Chriſtliche Glaube.
les ſaints ſacremens, die heiligen Sakramente.
le baptême, die Taufe.
la ſainte communion, ou la ſainte cène, das heilige Abendmahl.
la confirmation, die Einſegnung.
la confeſſion, die Beichte.

l'extrême - onction, die letzte Oelung.
la sainte - vierge, die heilige Jungfrau.
les apôtres, die Apostel.
le salut, die Seligkeit.

Noms des fêtes. Namen der Festtage.

la Nativité de Notre Seigneur Jésus - Christ, der Geburtstag unseres Herrn Jesu Christ.
Noël, Weihnachten.
le Nouvel - An, Neujahr.
le jour de l'An, der Neujahrstag.
les Etrennes, Neujahrsgeschenk.
l'Epiphanie, ou l'apparition de Jésus - Christ, das Fest der Erscheinung Christi.
le jour des Rois, Tag der heiligen drey Könige.
la Chandeleur, Lichtmeß.
le Carnaval, Fastnachten.
le Mardi - gras, der Fastenabend.
le Carême, die Fasten.
les Quatre - temps, Quatember.
l'Annonciation de la Vierge, Maria Verkündigung.
le Dimanche des rameaux, pâque fleuri, Palmsonntag.
le Jeudi - saint, der grüne Donnerstag.
le Vendredi - saint, der Charfreitag.
la semaine sainte, die Charwoche.
le jour de pâquee, der Ostertag.
l'Ascension, der Himmelfahrtstag.
la Pentecôte' Pfingsten.
la Trinité, das Fest der heiligen Dreieinigkeit.
la Fête Dieu, Frohnleichnamsfest.
la Saint - Jean, St. Johannsfest.
les Fêtes des Apôtres, die Apostelfeste.
la Toussaint, Allerheiligen.
la Veille de fête, der Festabend.

Zweyter Theil.

Von der Schreibart.

Die Französische Sprache ist ein Ganzes, dessen Theile verbunden seyn müssen. Je mehr diese Theile verbunden sind, desto vollkommner ist der Styl; d. h. desto deutlicher; denn Deutlichkeit ist der Zweck aller Sprachen.

Alle Wörter der Französischen (so wie jeder andern cultivirten) Sprache lassen sich in zwey Classen theilen. Entweder dienen sie, Hauptideen auszudrücken; und diese wollen wir Hauptwörter nennen: oder sie dienen dazu, daß sie eine Modification der ersten anzeigen; und diese wollen wir Nebenwörter nennen.

Um über etwas zu sprechen, haben wir schlechterdings drey Stücke nöthig; 1) einen Gegenstand, über welchen wir unser Urtheil fällen, 2) das, was wir von diesem Gegenstande urtheilen, 3) die Verbindung, die wir zwischen diesem Gegenstand und dem, was wir darüber urtheilen, bemerken.

In den Worten: Peter ist gut; ist Peter der Gegenstand, über den wir ein Urtheil fällen; gut, ist das, was wir von ihm urtheilen; und ist drückt die Verbindung aus, die unser Geist zwischen dem Gegenstand und unserm Urtheil über denselben gemacht hat.

Worte, welche diese drey Stücke enthalten, heissen ein Satz.

Der Gegenstand, über welchen man ein Urtheil fällt, heißt das Subject des Satzes; das, was man von diesem Gegenstande urtheilt, heißt das Attribut des Satzes; und das Wort; welches die Verbindung dieser beyden Stücke ausdrückt, heißt das Verbum.

Bisweilen werden das Subject, das Verbum und das Attribut durch Worte erklärt, welche anzeigen, in welchem Sinne sie genommen werden müssen, und diese Worte sind das, was man Nebenwörter nennt. Z. B. Wenn ich sage: Peter, den Sie kennen; so sind die Worte; den Sie kennen, Nebenwörter; denn sie setzen zu

dem Begriff Peter noch etwas hinzu. Wenn ich sage: ist immer; so ist das Wort: immer ein Nebenwort; denn es zeigt an, in welchem Sinne man das Wort ist nehmen müsse. Wenn ich sage: sehr ehrlich; so ist das Wort sehr ein Nebenwort, welches anzeigt, in welchem Sinne man das Wort ehrlich nehmen müsse.

Die Theile der Sprache sind also Haupttheile, oder Nebentheile. Wir wollen jetzt zeigen, wie beyde geordnet werden müssen.

Erstes Kapitel.

Von der Anordnung der Haupttheile in der Sprache.

Die Haupttheile der Sprache sind, wie wir oben gezeigt haben, das Subject, das Verbum und das Attribut. In einem einzelnen Satze, wie: Peter ist gut, giebt es keine andre Anordnung als die eben angegebne. Das Subject hat die erste Stelle, das Verbum die zweyte, und das Attribut die dritte.

Wenn mehrere Sätze unter einander verbunden sind, um nur einen einzigen Sinn zu machen; so entstehet daraus eine Periode oder ein zusammengesetzter Satz.

Sprechen Sie mit mir, ich antworte Ihnen; dies ist ein solcher zusammengesetzter Satz.

Ein zusammengesetzter Satz kann entweder bloß aus Hauptsätzen bestehen, wie der vorige; oder auch aus Haupt- und untergeordneten Sätzen. Untergeordnet nennt man einen Satz, dessen Sinn von einem Hauptsatze abhängt, und der diesen näher bestimmt oder erklärt.

Sie lachen, um mich zum Lachen zu bringen; dies ist ein zusammengesetzter Satz. Der erste: Sie lachen, ist der Hauptsatz; der andere ist der untergeordnete, denn er erklärt den erstern.

Von der Anordnung der Hauptsätze.

Die Hauptsätze werden mit einander verbunden, entweder nach der Gradation (Abstufung) der Ideen, durch Conjunctionen, nach dem Gegensatz, oder so, daß die letztern die erstern erklären.

I. Nach der Gradation.

Die Gradation ist die Ordnung, welche Dinge oder Handlungen in der Natur haben. So erhebt sich in der

Natur die Sonne, ehe sie leuchtet; sie leuchtet, ehe sie über den Horizont heraufkömmt; und erhebt sich über den Horizont, ehe sie untergeht. Folglich sind die Sätze: die Sonne erhebt sich, leuchtet, steigt über den Horizont, geht unter, durch Gradation verbunden.

II. Durch Conjunctionen.

Er urtheilt und entscheidet; er spielt und trinkt; er tanzt und singt.

III. Nach den Gegensatz.

Der Affe ahmt nach; der Mensch muß nach seinen Einsichten handeln. Oder auch mit einer Conjunction: der Affe ahmt nach; aber der Mensch ꝛc.

IV. Durch Erklärung

Es ist ein Schwätzer. Er schwatzt ohne Aufhören von Dingen, die er versteht und nicht versteht. Wenn er keine Neuigkeiten zu erzählen hat, so macht er welche.

Die beyden letztern Sätze erklären und entwickeln den erstern: er ist ein Schwätzer. In diesen Redensarten muß der erklärte Satz vor den erklärenden stehen, und die erklärenden müssen nach der Gradation zusammen gereihet seyn.

Von der Anordnung der Haupt- und untergeordneten Sätze.

In Sätzen, die aus Haupt- und untergeordneten Theilen zusammengesetzt sind, steht bisweilen die Hauptredensart voran, bisweilen auch die untergeordnete.

Beyspiele. Alcibiades schnitt seinem Hunde den Schwanz ab, (Hauptredensart) damit die Athenienser von dieser Sonderbarkeit reden sollten. (Untergeordnete Redensart.) Um die Zeit, wenn die Krebse ihre Schale verlieren (untergeordnete Redensart), haben sie die sogenannten Krebsaugen in ihrem Magen. (Hauptredensart.)

In einer Reihe von Redensarten kann jede Hauptredensart eine untergeordnete haben; dann muß jede untergeordnete bey ihrer Hauptredensart stehen.

Beyspiele. Wir wissen das nicht, was um uns her vorgeht: (untergeordneter Satz) wie sollten wir das wissen, was vor tausend Jahren geschehen ist? (Hauptsatz) Wir müssen uns also nicht wundern (Hauptsatz) wenn in der Geschichte so viele Dunkelheit ist. (untergeordneter Satz.)

Zwey Hauptredensarten können in einer einzigen liegen; dann kann von zwey untergeordneten die erstre sich auf die eine, die zweyte auf die andre beziehen.

Beyspiel. Johann und Paul werden beyde sehr geschätzt; (Hauptsatz) der erstre, weil er klug; (untergeordneter Satz, der sich auf den Hauptsatz, Johann wird geschätzt, bezieht) der andre, weil er gelehrt ist. (untergeordneter Satz, der auf den Hauptsatz: Paul wird geschätzt, Beziehung hat.)

Man kann einem einzelnen Worte, einem einzelnen Verbum, wenn es befehlend gebraucht wird, eine Redensart unterordnen. Z. B. Merk' auf das, was ich dir sage.

Eine Hauptregel bey der Anordnung der Haupt- und untergeordneten Redensarten ist die, daß die Subordination so bald als möglich angezeigt werden muß, und daß man gleich beym Anfang der untergeordneten Redensart sehen muß, auf welche Hauptredensart sie sich bezieht.

Sie lieben Ihre Kinder so, daß Sie ihrer Erziehung jeden Augenblick widmen. In diesem Beyspiel merkt man, sobald man das Wort daß liest, daß der untergeordnete Satz anfängt, und zugleich, daß dieser untergeordnete sich auf den erstern bezieht; denn das Wort daß steht mit so in Verbindung, und so läßt es erwarten.

Wenn die Sätze sich von selbst natürlich zusammen reihen, so muß man sie nicht durch Conjunctionen verbinden, denn die Conjunctionen machen den Styl langweilig.

Die untergeordneten Sätze werden mit den Hauptsätzen verbunden

I. Durch Conjunctionen.

wie die Hauptsätze.

II. Durch das untergeordnete Verbum im Infinitiv.

Ich sehe den Helden der Gefahr entgegengehen.

III. Durch Präpositionen.

Les armes de la France suffisoient, *pour* soutenir sa grandeur, *pour* étendre ses conquêtes, Frankreichs Waffen wären zur Erhaltung seiner Größe, zur Ausbreitung seiner Eroberungen hinreichend.

IV. Durch Participia.

Vous parviendrez à vous faire aimer en *étant* indulgent envers les autres, leur *faisant* du bien & jamais de mal.

Anmerkung. Da in unsrer Sprache die Participia des Activums ungewöhnlich sind, und höchstens nur in der Poesie gebraucht werden können: so läßt sich das angegebne Beyspiel nicht wörtlich übersetzen. Man muß hier, wie fast immer, das Participium durch ein bestimmtes Tempus mit einer Conjunction übersetzen: Sie werden es dahin bringen, daß jedermann Sie liebt, wenn Sie nachsichtsvoll gegen andre sind, ihnen Gutes u. nie Uebles thun.

Zweytes Kapitel.

Von der Anordnung der Nebentheile in der Sprache.

Sätze haben nur drey Theile, die man modificiren kann, nehmlich: das Subject, das Verbum und das Attribut. Die Modificationen sind entweder Adjectiva oder Adverbia, oder Substantiva mit einer Präposition vorher, oder andre Sätze, oder alle diese Stücke zusammen. Wir wollen die Modificationen des Subjects, des Verbums und des Attributs nach der Reihe abhandeln.

Modificationen des Subjects.

Wenn die Modification des Subjects ein Adjectiv ist; so kann das Adjectiv vor oder nach dem Substantiv stehen; man muß hierin dem Sprachgebrauche folgen. (Man sehe Seite 53. u. f.)

Wenn die Modification des Nennworts ein Substantiv mit einer vorhergehenden Präposition ist: so wird das Substantiv entweder unbestimmt oder in einem bestimmten Sinn genommen. Im erstern Fall erlaubt der Sprachgebrauch nur Eine Construction. Folglich sagt man la montre d'or, und nicht d'or la montre, denn das Wort or mit der vorhergehenden Präposition de, welches das Wort montre modificirt, ist allgemein und unbestimmt gebraucht, da es keinen Artikel hat. Im zweyten Fall kann man zwischen zwey Constructionen wählen. Man kann also sagen:

1. Enfin les revers de la fortune sont à craindre.
2. De la fortune enfin les revers sont à craindre.

De la fortune ist eine bestimmte Idee, bey der sich der Geist verweilt; er erwartet das Wort, welches von jenem modificirt wird, und verbindet eines mit dem andren. Es ist nicht so natürlich für ihn, sich auf eine unbestimmte

Idee zu heften; man kann daher nicht sagen: de fortune l'homme.

Wenn ein Nennwort durch ein Adjectiv oder durch ein unbestimmtes Substantiv mit einer vorhergehenden Präposition modificirt wird: so hat man zwey Constructionen, wenn es anders der Sprachgebrauch erlaubt, das Adjectiv nach Gefallen vor oder nach dem Substantiv zu setzen.

Beyspiel. 1. Un excellent fruit d'Italie.
2. Un fruit excellent d'Italie.

Kann aber das Adjectiv nur Eine Stellung bekommen, so giebt es auch nur Eine Construction.

Un bon fruit d'Italie.

Wenn das modificirende Substantiv bestimmt genommen wird, so hat man bisweilen vier, bisweilen zwey Constructionen.

1. La victoire sanglante de Fontenoi.
2. La sanglante victoire de Fontenoi.
3. De Fontenoi la victoire sanglante.
4. De Fontenoi la sanglante victoire.

1. Les attirails assujettissans de la grandeur.
2. De la grandeur les attirails assujettissans.

1. Les revers dangereux de la fortune.
2. Les dangereux revers de la fortune.
3. De la fortune les revers dangereux.
4. De la fortune les dangereux revers.

Wenn die Modification ein Satz ist, so verbindet man ihn mit dem Nennworte durch die verbindenden Adjective (Pronomina relativa bey andren Sprachlehrern) qui, que, dont, de qui, du quel, de laquelle, auquel, à la quelle.

Beyspiel. L'homme qui m'a parlé de vous.
L'homme que vous connoissez.
La femme dont je vous ai parlé.

Solche Sätze, die einen Theil des Hauptsatzes modificiren, heißen Zwischensätze. Sie müssen im Französischen immer unmittelbar auf das Nennwort folgen, da sie bloß von diesem die Modification sind.

Wird ein Nennwort durch mehrere Zwischensätze modificirt: so muß man sie nach der Gradation der Idee zusammenreihen.

Beyspiel. L'homme qui pense noblement, qui agit sagement, qui conduit tous ses projets avec prudence.

Besteht die Modification zu gleicher Zeit aus Adjectiven, Substantiven und Sätzen: so werden die Adjective und Substantive so gestellt, wie wir schon angezeigt haben, und die Sätze folgen erst hinterher.

Beyspiel. La sanglante victoire de Fontenoi sur laquelle Mr. de Voltaire a fait un poème.

Modificationen des Attributs.

Wenn das Attribut ein Adjectiv ist, so kann man es durch ein Adverbium oder ein Substantiv mit einer vorhergehenden Präposition modificiren.

Die Adverbia der Quantität müssen immer vor dem Adjectiv stehen. Les hommes sont *plus* instruits depuis que les livres sont *moins* rares.

Die Adverbia der Art kann man willkührlich vor oder nach dem Adjectiv setzen. Il est *ouvertement* ambitieux. Il est ambitieux *ouvertement*.

Wenn die Substantive mit einer vorhergehenden Präposition mit einem Adverbium gleichbedeutend sind: so müssen sie hinter dem Adjectiv stehen. Il est économe *sans avarice*; il est courageux *avec prudence*. Diese Ausdrücke sans avarice, avec prudence bezeichnen die Art wie jemand Oekonom und muthig ist, und sind folglich mit Adverbien gleichbedeutend.

Wenn aber die Substantive mit einer vorhergehenden Präposition wieder eine Art, als eine Beziehung auf den Terminus (terme) die Sache, oder gewisse Umstände anzeigen: so finden die Versetzungen statt, oder nicht, je nachdem der Fall ist.

Beyspiele wo die Versetzungen nicht statt finden.

L'homme est enclin *au mal*. Un jeune homme est estimable *par ses connoissances & sa sagesse*.

In diesen Beyspielen kann keines von den Substantiven mit einer vorhergehenden Präposition seine Stelle ändern.

Wenn das Attribut und das Verbum in einem einzigen Worte begriffen sind: so sind gewöhnlich die Versetzungen nicht erlaubt.

Beyspiel. J'aime mieux commander à ceux qui possèdent de l'or, que d'en posséder moi-même.

Wenn das Nennwort mehrere Modificationen bey sich hat, so ist nur eine Construction erlaubt.

Après Saül paroit un David, cet admirable berger, grand Roi, grand conquérant.

Wir müssen auch noch einige Anmerkungen über die zusammengesetzten Tempora machen. Man kann gleich gut sagen: Les mauvaises compagnies vous avoient gâté *prodigieusement*, oder vous avoient prodigieusement gâté. Aber der Sprachgebrauch erlaubt es nicht, alle Adverbia an andre Stellen zu setzen; man kann z. B. nicht sagen: les mauvaises compagnies vous avoient gâté beaucoup.

Wenn die Modification durch ein Substantiv mit einer vorhergehenden Präposition ausgedruckt ist, so muß sie nie vor dem Participium stehen. Man sagt nicht: Il nous a *avec magnificence* traités, ob man gleich sagt: Il nous a *magnifiquement* traités.

Wenn das Attribut ein Substantiv ist, so müssen eben die Regeln befolgt werden, die wir über die Modificationen des Subjects gegeben haben. Man muß nur bemerken, daß die Versetzungen mit dem Attribut nicht so häufig sind. Man kann sehr gut sagen: le *téméraire* Roi de Suède a ruiné ses Etats; man sagt aber nicht: Charles XII étoit un *téméraire* Roi.

Modificationen des Verbums.

Ein Verbum kann auf ein Object Beziehung haben: J'envoie ce livre; auf einen Terminus: à votre ami; auf einen Bewegungsgrund oder Zweck: pour lui faire plaisir; auf einen Umstand: dans sa nouveauté; auf ein Mittel: par une commodité. Aber um eine gute Französische Phrase zu bilden, ist es nicht genug, alle diese Beziehungen eine nach der andern zusammenzureihen, und man würde sehr schlecht schreiben, wenn man sie so ordnete: j'envoie ce livre à votre ami, pour lui faire plaisir, dans sa nouveauté, par une commodité.

Erste Regel.

Man kann eben dieselbe Beziehungen mehrere Mahle wiederholen.

Beyspiel. J'envoie *un livre*, *une bourse*, *une cassette*.

J'envoie *à votre frère*, *à votre sœur*, *à votre ami*, *à tous les conseillers* &c.

Vous ne connoissez pas *l'ennui* qui me dévore, *l'incertitude* qui me ronge, *les peines* que je souffre.

In diesen Fällen findet entweder eine Gradation in den Ideen statt, oder nicht. Ist eine da, so muß man die Ordnung befolgen, die sie angiebt; wo nicht, so kann man die Beziehungen ordnen, wie man will, und das

Ohr zu Rathe ziehn, um die Anordnung zu wählen, die am wohlklingendsten ist und sich am leichtesten aussprechen läßt.

So wie es eine Gradation unter den Beziehungen von einerley Art giebt, so giebt es auch eine unter denen von verschiedner. Das Verbum hängt genauer mit seinem Subject zusammen, als mit seinem Terminus, und mit diesem mehr, als mit einem Umstand.

Wenn ich z. B stockte, nachdem ich gesagt hätte: j'envoie . . so würde man mich nicht sogleich fragen: wem? auch nicht: wohin? wenigstens nicht, wenn man nicht schon sonst wüßte, was ich wegschicken will. Man wird fragen: was? Setze ich hinzu: un livre; so wird die erste Frage nicht seyn: warum? auch nicht: mit welcher Gelegenheit? sondern vielmehr: wem?

Man sieht hieraus, daß das Object am genausten mit dem Verbum verbunden ist, und nach dem Object erst der Terminus. Man wird also besser sagen: j'envoie ce livre à votre ami, als: j'envoie à votre ami ce livre.

Man bemerke, daß diese Redensart, um einen vollständigen Sinn zu machen, ein Object und einen Terminus enthalten muß, und daß Umstände, Mittel, Zweck, Bewegungsgründe dazu nicht unumgänglich nöthig sind.

Man kann also die Beziehungen eines Verbums in nothwendige und unwesentliche eintheilen. Das Object und der Terminus sind also nothwendige; Umstände, Mittel, Zweck, Bewegungsgrund, alle übrigen Ideen, kurz, was man zu einem schon vollkommnen Sinn noch hinzusetzt, sind unwesentliche Beziehungen.

Da der Sinn auch ohne unwesentliche Ideen geschlossen seyn kann: so ist es offenbar, daß das Verbum, wenn noch keine angegeben ist, uns nicht nöthigt, nach der einen eher zu fragen, als nach der andren. Sie sind nicht wesentlich verbunden. Wenn man Fragen thut, so geschieht dies bloß aus Neugierde, und sie können ohne Unterschied Umstände, Mittel, Zweck oder Bewegungsgründe zum Gegenstande haben.

Ich kann zu der vorher angeführten Redensart eine von diesen Beziehungen hinzusetzen und sagen: j'envoie ce livre à votre ami dans sa nouveauté; oder: j'envoie ce livre à votre ami pour lui faire plaisir &c.

Aber wenn ich Umstände, Mittel und Zweck vereinigen will, so wird die Construction widrig. Wenn ich also

sage: j'envoie ce livre à votre ami dans sa nouveauté, pour lui faire plaisir, par une commodité; so endigen diese Beziehungen: pour lui faire plaisir, par une commodité die Redensart schlecht, denn sie sind zu weit von ihrem Verbum getrennt.

Zweyte Regel.

Das Verbum kann außer den nothwendigen Beziehungen nur Eine unwesentliche haben.

Dritte Regel.

Wenn man zwey unwesentliche Beziehungen mit einem Verbum verbinden will: so muß die eine vor, die andre hinter dem Verbum stehen.

Beyspiel. *Pour faire plaisir* à votre ami, je lui envoie ce livre *dans* sa nouveauté.

Der Terminus hat keinen so bestimmten Platz, als das Object, und man kann ihn oft versetzen. A vos yeux, elle paroît belle. — Elle paroît belle giebt einen vollständigen Sinn; dies zeigt, daß man den Terminus unter die unwesentlichen Beziehungen rechnen kann, und in diesem Fall kann man ihn überhaupt versetzen.

Der natürlichste Platz des Objects und des Terminus ist also der, daß jenes nach dem Verbum steht und dieser darauf folgt: und dies ist richtig, wenn diese beyden Beziehungen gleich lang sind; wenn aber die eine kürzer ist, als die andre: so muß immer die kürzere zunächst bey dem Verbum stehen. Beyspiele:

J'envoie
Object. ce livre
Terminus. à votre ami.

Diese Construction ist gut; denn das Object und der Terminus sind beynahe von gleicher Länge. Eben so ist es mit folgender:

J'envoie
Object. le livre dont je vous ai parlé
Terminus. à cet ami que vous avez à Rome.

J'envoie
Object. ce livre
Terminus. à cet ami que vous avez à Rome.

Hier steht das Object, welches am kürzesten ist, am nächsten bey dem Verbum, und die Construction ist gut. Man kann aber nicht sagen:

J'envoie
Terminus. à cet ami que vous avez à Rome
Object. ce livre.

Man sagt sehr gut:

J'envoie
Terminus. à votre ami
Object. le livre dont vous m'avez parlé.

Denn der Terminus, der am kürzesten ist, steht zunächst bey dem Verbum. Man kann aber nicht sagen:

J'envoie
Terminus. le livre, dont vous m'avez parlé
Object. à votre ami.

Denn alsdann ist der Terminus, der kürzer ist, als das Object: le livre dont vous m'avez parlé, zu weit vom Verbum.

Vierte Regel.

Wenn die Beziehungen beynahe von gleicher Länge sind: so steht das Object zuerst, und der Terminus folgt darauf.

Fünfte Regel.

Wenn der Terminus kürzer ist, als das Object: so hat er den ersten Platz nach dem Verbum.

Sechste Regel.

Wenn das Object kürzer ist, als der Terminus: so folgt es gleich hinter dem Verbum.

Von der Construction der Zwischensätze.

Es ist eine Hauptregel bey der Anordnung der Wörter in der Französischen Sprache, daß alle Ausdrücke, die einander erklären, bestimmen, modificiren, so viel als möglich so hinter einander geordnet werden müssen, wie es der Ordnung, der Wichtigkeit und Nothwendigkeit ihrer Modificationen angemessen ist. Hieraus folgt, daß ein Zwischensatz gleich hinter dem Substantiv stehen muß, welches er modificirt.

Le parti que vous prenez est le meilleur.

Il y a des passions funestes, qui perdent l'homme.

In dem letztern Beyspiele ist der Zwischensatz durch das Adjectiv funeste von dem Substantiv passions getrennt. Aber sie müssen beyde getrennt seyn; denn sie beziehen sich nicht auf das bloße Substantiv passions; sondern auf dies Nennwort, das schon durch das Adjectiv funestes

modificirt ist. Die Wörter qui, que, dont, duquel, de laquelle, auquel, à laquelle sind Arten von Conjunctionen, die dazu dienen, daß sie einen Zwischensatz mit dem Nennworte verbinden, welches von demselben modificirt wird.

Einige Sprachlehrer sagen: die Conjunctionen bezögen sich beständig auf das unmittelbar vorhergehende Nennwort; aber diese Regel ist ganz falsch.

On vous reproche tous les jours des mouvemens d'habitude *dont* vous deviez vous défaire. Hier bezieht sich dont nicht auf habitude; denn diese Arten von Conjunctionen können sich auf kein Substantiv beziehen, das nicht durch einen Artikel oder etwas Gleichbedeutendes bestimmt ist. Es bezieht sich auf mouvemens; denn dies ist die Hauptidee, die den Geist festhält. Es wäre ein Fehler zu sagen:

Il les éleva à la dignité des conseillers qui se trouvèrent au nombre de cent; denn das qui kann sich nicht auf conseillers beziehen, da es nicht das Hauptwort der Redensart ist; sondern blos zur Modification eines andern Wortes dient. Es muß sich auf dignité beziehen; denn dies ist das Hauptwort, mit dem sich der Geist beschäftigt. Andere Beyspiele:

Il faut lire dans l'écriture l'histoire du peuple de Dieu *qui* fait le fondement de la religion.

Hier wird l'histoire von du peuple, und peuple von Dieu bestimmt, also sind diese beyden Wörter nur unwesentliche; folglich haftet der Geist nicht bloß auf ihnen, sondern auf dem Hauptworte der Redensart, l'histoire: und dies ist folglich das Wort, auf welches sich qui bezieht.

Vous avez appris l'histoire du peuple de Dieu *qui* est le créateur du ciel & de la terre.

Diese Construction ist schlecht; denn das Hauptwort ist nicht Dieu, sondern l'histoire: und qui muß sich auf das letzte Wort beziehen.

Allgemeine Regel.

Man muß nicht auf die Stelle der Worte Rücksicht nehmen, um zu wissen, auf welches diese Arten von Conjunctionen sich beziehen sollen, sondern man muß auf die Hauptidee sehen, mit welcher der Geist vorzüglich beschäftigt ist.

Beyspiele.

Les tableaux de Rubens *qui* sont au Luxembourg. Diese Redensart ist gut; denn qui bezieht sich auf die Hauptidee: tableaux.

Les tableaux de Rubens, *qui* est un grand peintre. Diese Construction taugt nichts; denn qui bezieht sich nicht auf das Hauptwort tableaux, sondern auf Rubens, das hier nur die Modification von tableaux ist.

C'est un effet de la providence divine *qui* est conforme à ce qui a été prédit.

Diese Construction ist gut. Effet ist das Hauptwort, und auf dieses bezieht sich qui.

C'est un effet de la providence divine *qui* veille sur nous.

Diese Construction ist nicht genau; denn qui bezieht sich auf providence und nicht auf das Hauptwort effet.

Drittes Kapitel.

Von Zweydeutigkeiten.

Zweydeutigkeiten entstehen durch die Fürwörter il, le, la, les, ce, son, sa, ses, leurs &c. Im folgenden Beyspiel:

Samuël offrit son holocauste à Dieu, & *il lui* fut si agréable, qu'il lança &c.

ist eine Zweydeutigkeit; denn man weiß nicht, auf wem man das il, lui, il beziehen soll; ob auf Gott oder Samuel.

Le Roi fit venir le Général; il lui dit &c.

Diese Redensart ist gut; denn es ist deutlich, daß il den König und lui den General bezeichnet.

Allgemeine Regel.

Das erste Pronomen muß sich auf das erste Substantiv, das andre auf das zweyte beziehn, u. s. w.

Dies sieht man in dem vorigen Beyspiel, wo das erste Pronomen il, sich auf das erste Substantiv Roi; und das andre sich auf das zweyte, Général, bezieht.

Le Comte^{1} dit au Roi^{2} que le Général^{3} vouloit attaquer l'ennemi^{4}, & il^{1} l'assura^{2} qu'il^{3} le^{4} forceroit dans ses retranchemens.

Das erste Fürwort bezieht sich auf das erste Substantiv; das andere auf das zweyte, u. s. w.

Zweyte Regel.

Wenn nur Ein untergeordnetes Pronomen da ist, so muß es sich auf das erste Substantiv beziehen, welches in dem Satze vorkömmt.

Le comte étoit à quelques lieues; le général apprit que l'ennemi vouloit *l'*atttaquer, d. h. attaquer le comte.

A peine avoit-on confié cette place au comte que le général apprit que l'ennemi vouloit *l'*attaquer, d. h. attaquer cette place.

Le général apprit que l'ennemi vouloit *l'*attaquer, d. h. attaquer le général.

Le comte étoit à quelques lieues, le général dit qu'*il* vouloit *le* joindre. Hier bezieht sich das untergeordnete Pronomen le auf das erste Substantiv le comte; aber il, das Subject des Satzes, bezieht sich offenbar auf général.

Ce soldat croit qu'il est l'homme que vous demandez. Diese Phrase ist gut, wenn der Soldat glaubt, daß er selbst der Mann sey, nach dem man fragt; il bezieht sich auf das erste Wort soldat. Wenn aber der Soldat denkt, daß ein anderer es sey, nach welchem man fragt, so muß man sagen:

Ce soldat croit que c'est l'homme que vous demandez.

Uebungsbeyspiele, die Construction der Französischen Phrasen und das Uebersetzen zu lernen.

Erstes Beyspiel.

An den Herrn Rittmeister von B . . .

Es ist wahr, meine Briefe an Sie enthalten beynahe einerley; immer Versicherungen, daß ich Sie von Herzen liebe, daß ich Sie hochschätze; immer Danksagungen und gute Wünsche. Aber was kann ich dafür? Liebte ich Sie weniger, und wären Sie nicht so redlich gegen mich gesinnt: so würde ich nicht beständig von Ihnen und von meiner Ergebenheit reden können. So lange Sie also Ihr Herz gegen mich nicht ändern, (und wie könnten Sie das?) so stehen Sie beständig in der Gefahr, einerley Briefe von mir zu lesen. Doch was schadet's? Können die Verliebten in ihren Briefen, ohne es überdrüßig zu werden, von nichts, als von Liebe, reden: so müssen auch gute Freunde von der

Freundschaft reden können, ohne dabey müde zu werden. Mögen doch Andre ihre Blätter mit täglichen Neuigkeiten anfüllen, wir wollen sie mit den Empfindungen unsres Herzens anfangen und beschliessen. Es ist für mich eine Sache von der größten Wichtigkeit, Ihr Freund zu seyn, und ich fühle so viel Vergnügen dabey, wenn ich es Ihnen sage, daß ich's Ihnen ganz gewiß noch viel hundertmal sagen werde. Leben Sie wohl, und lieben Sie mich. Gellert.

Ich fange damit an, daß ich den Hauptsatz der Phrase suche, und finde: Meine Briefe an Sie enthalten beynahe einerley. Ich suche das Subject des Satzes, es ist: Briefe. Dann untersuche ich, ob das Wort Briefe ein andres erklärendes und modificirendes Wort in der Phrase hat, und finde sogleich: meine, und dann an Sie. Ich übersetze also: Mes lettres à vous, und verbinde auf die Art alle Erklärungen und Bestimmungen des Subjects mit demselben, nehmlich mes und à vous. Aber es findet sich noch eine andre Schwierigkeit; à vous bedeutet nicht, wie im Teutschen, die ich an Sie schreibe; *une lettre à vous* bedeutet im Französischen: ein Brief, der Ihnen zugehört. Man muß also das à vous in eine Redensart verwandeln, die dem Genius der Französischen Sprache angemessen ist, und sagen: les lettres que je vous écris. Wenn ich so das Subject des Satzes gefunden habe, so suche ich das Verbum; es ist: sie enthalten, contiennent. Ich untersuche nun, ob Ein oder mehrere Wörter in der Redensart da sind, die das Verbum modificiren, und ich finde: beynahe, presque. Dies verbinde ich, wie im Teutschen, mit dem Verbum, dessen Modification es ist. Nun gehe ich zu dem Attribut: einerley, la même chose. Nun ist eine kleine Phrase übrig: es ist wahr, il est vrai. Um zu wissen, wo ich diese Worte hinstellen soll, untersuche ich, ob sie das Subject, das Verbum oder das Attribut modificiren. Ich finde, daß dies nicht der Fall ist; sondern daß sie den ganzen Satz modificiren, daß sie ihn vorbereiten. Il est vrai, d. h. ich gestehe eine Sache, ein Urtheil, einen Satz zu, den ich ausdrücken will. Da nun diese kleine Phrase den Satz vorbereitet, so ist es am natürlichsten, sie, wie im Teutschen, vor denselben zu setzen. So hätten wir denn: Il est vrai, les lettres que je vous écris contiennent presque la même chose.

Dies ist der Sinn der ganzen Redensart. Es kömmt nunmehr nur darauf an, daß man untersucht, ob sie sich nicht präciser sagen läßt; denn die Französische Sprache haßt überhaupt alles Schleppende.

1. Les lettres que je vous écris. Man kann diesen Ausdruck verkürzen und sagen: je vous écris; denn les lettres que je vous écris, oder ce que je vous écris, ist einerley.

2. Man sagt im Französischen nicht, les lettres contiennent quelque chose. Das Verbum contenir braucht man nur von Gefäßen oder von einem gewissen Raum; so sagt man z. B. ce muid contient 300 pots, cette bouteille contient six verres. Man sagt auch: un livre contient des bonnes choses, un traité contient d'excellens principes; man sagt aber nicht: une lettre contient la même chose. Wir müssen also sagen: Je vous écris presque toujours la même chose. Wir haben hier toujours hinzugesetzt, um auszudrücken: man wolle von Briefen reden, die man gewöhnlich schreibt. Es ist das: meine. Wenn man bloß sagte: je vous écris presque la même chose; so könnte man glauben, es wäre nur von dem Briefe die Rede, den man gerade jetzt schriebe, und in welchem man einerley Sachen wiederholte; dann wäre das meine nicht ausgedrückt.

Immer Versicherungen u. s. w. Hier ist eine Ellipse, oder Auslassung einiger Worte. Um den Satz vollständig zu machen, muß man ergänzen: je vous écris, ich schreibe Ihnen. Versicherungen ist das Object des Verbums écris; es muß also, wie im Teutschen, folgen; aber man muß vorher noch immer ausdrücken, welches diese Phrase mit der vorigen verbindet und anzeigt, das sogleich folgende Wort Versicherungen beziehe sich auf das Verbum enthalten, welches vorher da war; denn es ist gerade, als stände da: enthalten immer Versicherungen. Wir müssen also, wie im Teutschen, sagen: toujours des assurances. Die folgenden Worte: daß ich Sie von Herzen liebe, daß ich Sie hochschätze, modificiren das Wort Versicherungen, assurances; sie müssen folglich hinter demselben stehen, und wir werden sagen: toujours des assurances que je vous aime de tout mon cœur, que je vous estime. Wir haben die Ordnung so gemacht: que je vous aime de tout mon cœur, und nicht, wie im

Teutschen: que je vous de tout mon cœur aime; denn wir wollten das Verbum aime mit seinen Fürwörtern je, vous verbinden, und ausserdem ist de tout mon cœur die Modification des Verbums aime, und muß also hinter und nicht vor demselben stehen.

Wir müssen itzt bemerken, daß ein que hinter einem Substantiv immer ein relatives seyn muß. Man sagt also recht gut: l'homme que j'ai vu; aber man sagt nicht des assurances que je vous aime; denn que, daß, setzt nothwendig ein vorhergehendes Verbum, Adverbium oder eine Präposition voraus: je veux *que* vous lui disiez; tant *que* vous vivrez. Um zwey Substantive zu vereinigen, von denen das eine die Beschaffenheit des andren ausdrückt, bedient man sich im Französischen der Präposition de. Man muß also sagen: des assurances de, und das je vous aime in ein Substantiv verwandlen. Wenn ich sagte: des assurances de mon amour, so würde ich zu viel sagen; ich rede nicht mit einer Geliebten, mit einer Gattin. Wenn ich sagte: de mon amitié: so sagte ich nicht genung, ich schreibe nicht an einen gewöhnlichen Freund, sondern an einen, den ich von Herzen, de tout mon cœur, liebe. Ich werde also sagen: de mon parfait attachement. Attachement drückt Liebe, nnd parfait von Herzen aus.

Immer Danksagungen und gute Wünsche. Diese Phrase ist eben so wie die vorige; nur muß man bemerken, daß man im Französischen nicht sagt: des bons vœux; Denn das Wort vœux wird immer in gutem Sinne genommen. Man muß also bloß sagen: des vœux.

Wir wollen nun unsre Uebersetzung wieder übersehen.

Il est vrai, je vous écris presque toujours la même chose; toujours des assurances de mon parfait attachement & de mon estime; toujours des remercimens & des vœux.

Aber was kann ich dafür? Wort für Wort bedeutet diese Phrase: mais qu'en puis-je? Aber qu'en puis-je ist ein Germanismus; und um das Vorige in Französisch zu verwandeln, muß man sagen: mais comment faire?

Liebre ich Sie weniger u. s. w. Die Teutsche Wendung, das wenn wegzulassen und das Fürwort nach dem Verbum zu setzen, läßt sich hier im Französischen nicht brauchen. Man setzt im Französischen das Fürwort nicht leicht

anders hinter das Verbum, als um eine Frage zu bezeichnen. Wir müssen also sagen: si je vous aimois moins, und wären Sie nicht so redlich gegen mich gesinnet, si vous n'aviez pas tant de bontés pour moi, so würde ich nicht beständig von Ihnen, und von meiner Ergebenheit reden können; ich nenne nun gleich das Subject ich — würde nicht; dies würde setzt im Teutschen ein Verbum voraus; ich würde nicht können. Im Französischen kann man ohne Hülfswort sagen: je ne pourrois pas. Wenn ich dies gesagt habe, erwartet man noch ein andres Verbum. Was würde ich nicht können? Dies Verbum muß natürlich auf die Redensart folgen, zu der es gehört. Ich würde nicht können? Was? reden, parler. Nun finde ich in eben derselben Phrase ein Wort, welches das Verbum reden modificirt, welches erklärt, auf welche Art ich nicht würde reden können. Es ist: beständig, und dies Wort muß mit dem Verbum verbunden werden, dessen Modifikation es ist. Ich werde also sagen: je ne pourrois pas parler sans ceſſe. Nun suche ich das Object des Verbums reden, und finde: von Ihnen, de vous, und von meiner Ergebenheit, & de mon devouement.

So lange Sie also Ihr Herz gegen mich nicht ändern u. s. w. Ich finde hier also, welches eine Verbindung zwischen der vorigen und der folgenden Phrase macht, und welches folglich diese vorbereitet. Also frage ich mit diesem Worte an; denn wenn zwey Phrasen durch gewisse Beziehungen verbunden sind, so muß man diese Verbindung sobald als möglich anzeigen. Also, ainsi, so lange ꝛc. tant que, Sie. Hier ist ein Pronomen das Subject des Satzes; es erfordert ein Verbum, und dies muß im Französischen mit demselben verbunden seyn. Ich suche also dies Verbum und finde: nicht ändern. Ainsi tant que vous ne changerez pas votre cœur à mon égard. (Und wie könnten Sie das?) Hier sage ich: & comment *le* pourriez vous? und nicht: comment pourriez vous cela; denn wenn das Fürwort das Object des Verbums ist, so steht es vor demselben. So stehen Sie beständig in der Gefahr ꝛc. So wird im Französischen nicht ausgedrückt, wenn es dazu dient, die Verbindung zweyer Phrasen anzuzeigen. Der Grund davon ist der: wenn die Verbindung hinlänglich durch die Ideen angezeigt ist, so

so braucht man keine Wörter dazu; überdem ist hier die Verbindung genug durch Worte angezeigt. Tant que, welches in der ersten Phrase steht, kündigt an, daß eine andre folgen wird, und folglich ist diese Verbindung hinlänglich angegeben. Die Construction bleibt wie im Teutschen: vous courez toujours risque. Hier bleibe ich stehen, und frage: in welchem Stück laufen Sie Gefahr? Dieser Ausdruck erfordert ein darauf folgendes Verbum, vor welchem die Präposition de steht. Ich suche dies Verbum, und finde: lesen, de lire. Denn suche ich das Object des Verbums, und finde: einerley Briefe. Dies übersetze ich: la même chose dans mes lettres. Mes ist das Teutsche von mir.

Uebersicht. Si je vous aimois moins, & si vous n'aviez tant de bontés pour moi, je ne parlerois pas sans cesse de vous & de mon dévouement. Tant que vous ne changerez pas votre cœur à mon égard, (& comment le pourriez vous?) vous courez toujours risque de lire la même chose dans mes lettres.

Wir bemerken hier noch, daß man im Französischen das Herz als die Person ansieht, und daß man nicht sagt: vous changez votre cœur, sondern votre cœur change. Um also diese Redensart zu verbessern, muß ich sagen: Tant que votre cœur ne changera pas à mon égard, & comment le pourroit-il?

Doch was schadet's? Diese Phrase hat keine Schwierigkeit: mais qu'importe? Können die Verliebten in ihren Briefen, ohne es überdrüßig zu werden, von nichts, als von Liebe reden: so müssen auch gute Freunde von der Freundschaft reden können, ohne dabey müde zu werden. Dieser Satz hat zwey Glieder, von denen das erstere im Französischen gleich beym Anfange durch die Conjunction si, wenn, angekündigt werden muß. Nun such ich das Subject des Verbums; es ist les amans; und nun sage ich: si les amans. Dann folgt das Verbum (sie) können, peuvent. Dies Verbum können erfordert noch ein andres Verbum. Ich finde reden, parler; aber dies Verbum reden hat eine Negation zur Modifikation, nehmlich: von nichts, als. Im Französischen verbindet man diese Negation so mit dem Verbum, daß man dies zwischen beyde Theile derselben setzt: ne parler que. Der Ausdruck ne parler que setzt ein Object voraus, von dem man

spricht; und dies ist ausgedrückt: von Liebe, d'amour. Dies sind die wesentlichen Theile des ersten Gliedes der Phrase. Si les amans peuvent ne parler que d'amour. Nun bleibt uns noch übrig, die unwesentlichen Theile zu ordnen. In Ihren Briefen, dans leurs lettres, und ohne es überdrüßig zu werden, sans s'ennuyer. Diese beyden Nebentheile haben eigentlich auf das Verbum Beziehung; aber man kann nicht sagen: peuvent dans leurs lettres sans s'ennuyer; denn nach der Regel kann man nicht zwey Neben- oder unwesentliche Beziehungen hinter das Verbum setzen. Man muß also eine von ihnen vor das Verbum stellen und sagen: Si les amans dans leurs lettres. Die zweyte Nebenbeziehung ist auf das genauste nicht bloß mit dem Verbum parler, sondern noch mit dem Verbum peuvent verbunden. Wir werden also die Verbindung der Ideen vollkommen beobachten, wenn wir diese Nebenbeziehung zwischen die beiden Verba setzen, die von ihr modificirt werden, und wenn wir sagen: Si les amans, dans leurs lettres, peuvent, sans s'ennuyer, ne parler que d'amour.

Bey dem zweyten Gliede befolgt man eben die Regeln, und sagt: les amis doivent aussi pouvoir parler de l'amitié sans se lasser. Da aber die Ausdrücke, parler d'amour sans se lasser, und parler d'amitié sans s'ennuyer, einander sehr ähnlich sind, so könnte man die zweyte verkürzen und sagen: doivent en faire autant de l'amitié; dies heißt: doivent parler aussi sans s'ennuyer de l'amitié, comme les amans parlent de l'amour sans s'ennuyer.

Wiederholung der ganzen Phrase. Si les amans dans leurs lettres peuvent, sans s'ennuyer, ne parler que d'amour, des amis doivent en faire autant de l'amitié.

Mögen doch Andre ihre Blätter mit täglichen Neuigkeiten anfüllen. Wir fangen, wie im Teutschen, an: mögen doch, welches den Modus der Phrase anzeigt; das Subject ist Andre, und ich sage nun: Que d'autres. Dann nehme ich das Verbum: anfüllen, rempliſſent. Nun gehe ich zu dem Objecte des Verbums: ihre Blätter, leurs feuilles; aber im Französischen sagt man von Briefen nicht feuilles; also muß ich sagen: leurs lettres. Nun kömmt eine andere Beziehung, welche anzeigt, womit diese Blätter angefüllt sind: mit täglichen Neuigkeiten; des nouvelles du jour. Wir haben mit durch de

übersetzt; denn man sagt: remplir une lettre *de* quelque chose, wenn man das ausdrücken will, womit etwas angefüllt ist. Remplir avec quelque chose bedeutet das Werkzeug, dessen man sich bedient, um etwas anzufüllen. So sagt man: remplir avec la main.

Wir wollen sie mit den Empfindungen unsers Herzens anfangen und beschliessen. Nous voulons les remplir, wäre kein Französisch. Dies Verbum wollen, wenn es das Hülfswort eines andern ist, drückt man im Französischen gewöhnlich durch die erste Person des Pluralis vom folgenden Verbum aus. Das Verbum wollen hat hier Beziehung auf zwey andere Verba: anfangen und beschliessen; also werden wir sagen: nous les commencerons & nous les finirons, mit den Empfindungen unsers Herzens, avec les sentimens de notre cœur. Aber diese Phrase würde viel präciser seyn, wenn man sagte: les nôtres contiendront d'un bout à l'autre les sentimens de nos cœurs. D'un bout à l'autre drückt anfangen und beschliessen aus.

Es ist für mich eine Sache von der größten Wichtigkeit, Ihr Freund zu seyn. Wort für Wort: C'est pour moi une chose de la plus grande importance, d'être votre ami; aber diese Phrase ist zu weitläuftig, und man wird sie besser so sagen: Rien n'est plus précieux pour moi que votre amitié: und ich fühle so viel Vergnügen dabey, wenn ich's ihnen sage, & je trouve tant de plaisir à vous le dire. Die Construction ist ganz, wie im Teutschen. Daß ich's Ihnen ganz gewiß noch viel hundertmal sagen werde. Nach den Worten: que je vous le muß nothwendig das Verbum folgen: sagen werde, dirai encore plus de cent fois. Leben Sie wohl, und lieben Sie mich, adieu, aimez-moi.

Zweytes Uebungsbeyspiel.

Idylle von Geßner.

Das Gelübde.

Laßt Nymphen, o laßt das Wasser eurer Quelle an mir gesegnet seyn, wenn von der Hüft' ich mein Blut wasche, das aus der Wunde floß! Laßt, o laßt mir's heilsam seyn, ihr Nymphen dieser Quelle. Nicht Zank, nicht Feindschaft ist die Schuld von diesem Blut. Amyntens Knabe schrie im Hayn von einem Wolf ergriffen; er schrie, und schnell, den Göt-

tern sey's gedankt, war ich zur Rettung da. Als unter meinen Streichen der Wolf noch rang, hat er mit scharfer Klaue die Hüfte mir verwundet. Ihr Nymphen, seyd nicht böse, wenn ich die reine Quelle trübe mit Blut, das aus der Wunde floß! Ein junges Böckchen will ich morgen früh euch hier am Ufer opfern, weiß wie der Schnee, der eben fiel.

Le Vœu.

Faites, o Nymphes, faites que l'eau de votre source me soit favorable, quand je lave sur mon flanc le sang qui coule de ma blessure.

Gesegnet heißt eigentlich béni; man kann aber hier nicht sagen: faites que votre eau me soit bénie oder bénite, weil sonst eine lächerliche Anspielung auf das Weyhwasser (l'eau bénite) entstehen würde, dessen sich die Römischkatholischen bey ihrem Gottesdienste bedienen. Hüfte, heißt eigentlich hanche; aber dies Wort ist im Französischen niedrig, und läßt sich besonders im edleren dichterischen Styl nicht brauchen. Flanc ist das edle und dichterische Wort.

Je lave sur mon flanc le sang qui coule de ma blessure. Wir haben sur mon flanc unmittelbar hinter das Verbum gesetzt; denn diese Beziehung ist kürzer als le sang qui coule de ma blessure; und die kürzere Beziehung muß immer zunächst bey dem Verbum stehen. Auf diese Art sind die Haupttheile der Phrase näher an einander gebracht.

Wunde heißt Fr. auch plaie; aber wir haben blessure vorgezogen, denn das Wort plaie hat einen unangenehmen Nebenbegriff.

Faites, o faites, qu'elle me soit salutaire, Nymphes de cette fontaine. Ce n'est point la querelle, ce n'est point l'inimitié qui fait couler ce sang.

Ist die Schuld von diesem Blut, heißt eigentlich: qui est la cause de ce sang; aber dieser Ausdruck ist im Französischen zu unbestimmt. Etre la cause du sang, heißt nicht être la cause que le sang coule; und man muß alles Schwankende und Unbestimmte vermeiden.

Le jeune fils d'Amynte, attaqué par un loup, crioit dans le bois.

Il cria, & aussitôt, graces aux dieux, je me trouvai vers lui pour le secourir. Tandis que le loup se debattoit encore sous mes coups &c. In dieser letztern Redensart haben wir nicht, wie im Teutschen, angefangen: als un-

ter meinen Streichen. Wir haben, der Regel zufolge, gleich das Subject, der Wolf, le loup, geſetzt; dann das Verbum: rang, ſe débattoit, dann: noch, eine Modifikation des Verbums; enddlich die Beziehung des Verbums: unter meinen Streichen, ſous mes coups.

Il m'a bleſſé le flanc avec ſes griffes aigues. Il, das Subject; me, das Object des Verbums ſteht hier vor demſelben; denn die Fürwörter gehen, wenn ſie Objecte ſind, vor dem Verbum vorher. Bleſſé, das Verbum. Le flanc, Beziehung des Verbums, die gleich hinter demſelben ſteht, weil ſie kürzer iſt, als: avec ſes griffes aigues.

O Nymphes, ne vous irritez point, ſi je trouble votre ſource pure avec le ſang qui coule de ma bleſſure. Hier hat das Verbum je trouble zwey Beziehungen; votre ſource pure ſteht zuerſt, weil ſie die kürzere und weil ſie nothwendig iſt,

Demain matin je vous immolerai ſur ce rivage un chevreau blanc comme la neige qui vient de tomber.

Demain matin iſt eine unweſentliche Idee, die auf keinen einzelnen Theil der Phraſe, ſondern auf die ganze Beziehung hat; daher ſteht ſie zu Anfange, damit ſie die Hauptverbindung nicht unterbrechen ſoll.

Obgleich chevreau blanc hier eine nothwendige Beziehung und viel nöthiger iſt, als ſur ce rivage: ſo ſteht es doch nicht unmittelbar nach dem Verbum; denn es wird durch die Worte blanc comme la neige qui vient de tomber modificirt, welche viel länger ſind, als ſur ce rivage.

Um die wahre Bedeutung und den verſchiedenen Sinn der Wörter kennen zu lernen, muß man das Dictionnaire de l'Académie Françoiſe zu Rathe ziehen.

Wir hängen nun noch ein Verzeichniß von Germaniſmen an, welches ſehr dienlich ſeyn wird, um den verſchiednen Genius beyder Sprachen kennen zu lernen. Man wird wohl thun, wenn man ſie oft und aufmerkſam lieſt; man wird dann Fehler vermeiden lernen, die um deſto gewöhnlicher ſind, da man ſie mit der Mutterſprache eingeſogen hat; und man wird dadurch eine Sammlung von guten Phraſen in das Gedächtniß bekommen, nach denen man ſich beynahe in allen andren Fällen richten kann.

Germanismen.

Il est affecté. *) Il est plein d'affectation. Er ist affektirt.

Je veux plutôt. J'aime mieux. Ich will lieber.

Il me va mieux. Je commence à me rétablir, à me mieux porter &c. Ich befinde mich besser.

Il me va mieux. Mes affaires vont mieux, ma fortune prend une meilleure face. Es gehet mir besser.

Nous avons eu un bon an. Nous avons eu une bonne année. Wir haben ein gutes Jahr gehabt.

Cet an. Cette année. Dieses Jahr.

Un capitaine d'infanterie a trente écus de gages par mois. La paye d'un capitaine d'infanterie est de trente écus par mois. Ein Hauptmann hat monatlich dreyßig Thaler Gehalt.

Cela n'est pas à avoir. Il n'y a pas moyen d'avoir celà Das ist nicht zu haben.

Il a été blessé d'un coup d'épée par le travers du corps. Il a été blessé d'un coup d'épée au travers du corps, ou à travers le corps. Man hat ihm den Degen gerade durch den Leib gestoßen.

Il a été deux heures avant que de pouvoir sortir de cet embarras. Il a été deux heures à sortir de cet embarras. Er brachte zwey Stunden zu, bevor er sich aus dieser Verlegenheit reißen konnte.

Je ne saurois vous écrire avant quinze jours. Je ne saurois vous écrire de quinze jours. Ich kann vor Verlauf von vierzehn Tagen nicht an Sie schreiben.

Je ne puis rentrer chez moi avant qu'il soit nuit close. Je ne puis rentrer chez moi qu'il ne soit nuit close. Ich kann nicht eher zu Hause gehen, bevor es nicht tief in der Nacht ist.

Je

*) Das Erste ist jedesmal der fehlerhafte Ausdruck; der zweyte die Verbesserung.

Je ſuis plus ménager avec l'argent des autres qu'avec le mien propre. Je ſuis plus ménager de l'argent d'autrui que du mien propre. Ich gehe rathſamer mit andrer Leute Geld um, als mit meinem eigenen.

Elle eſt accouchée avec une fille. Elle eſt accouchée d'une fille. Sie iſt mit einer Tochter niedergekommen.

Garnir avec de l'or. Garnir d'or. In Gold einfaſſen.

Remplir avec du vin. Remplir de vin. Mit Wein anfüllen.

Avez-vous été ſorti? Avez-vous ſorti? Sind Sie ausgegangen geweſen?

Monſieur eſt ſorti ce matin. Monſieur a ſorti ce matin. Der Herr iſt dieſen Morgen ausgegangen.

Il eſt demeuré vingt ans à Paris, pour y prendre les manières du beau monde. Il a demeuré vingt ans à Paris, pour y prendre les manières du beau monde. Er iſt zwanzig Jahr zu Paris geblieben, um daſelbſt feine Sitten zu erlernen.

Il a demeuré à Paris pour y pourſuivre un procès. Il eſt demeuré à Paris pour y pourſuivre un procès. Er iſt zu Paris geblieben, um einen Prozeß auszuführen.

N'êtes-vous point ſorti aujourd'hui? N'avez-vous point ſorti aujourd'hui? Sind Sie heute nicht ausgegangen?

Avoir au cœur. Avoir à cœur. Auf dem Herzen haben.

Servez-vous en à votre plaiſir. Servez-vous en à votre gré. Bedienen Sie ſich deſſen zu Ihrem Vergnügen.

Buvez à votre plaiſir. Buvez à votre commodité, comme il vous plaira, à votre gré. Trinken Sie nach Belieben.

Ayez la grâce de me prêter votre cheval. Faites-moi la grâce de me prêter votre cheval. Haben Sie die Gnade mir Ihr Pferd zu leihen.

La bande de comédiens. La troupe de comédiens. Die Geſellſchaft der Schauſpieler.

Il a bouche à la cour, il a bouche à cour. Il a bouche en cour. Er hat Tafel bey Hofe.

Il m'a fait crainte. Il m'a fait peur. Er hat mir Furcht eingejagt.

Il commande l'armée en tête. Il commande l'armée en chef. Er hat das Hauptcommando bey der Armee.

Son cadavre a été ouvert. Son corps a été ouvert. Sein Leichnam iſt geöfnet worden.

Le campementde Magdebourg. Le camp de Magdebourg. Das Lagerbey Magdeburg.

Le Roi va faire un campement près de Stettin. Le Roi va former un camp près de Stettin. De König wird nahe bey Stettin ein Lager auffschlagen lassen.

Un campement retranché. Un camp retranché. Ein verschanztes Lager.

Il n'est pas capable de prendre la place avec une si petite armée. Il n'est pas en état de prendre la place avec une si petite armée. Er ist nicht im Stande den Ort mit einer so kleinen Armee einzunehmen.

La copulation se fera un tel jour. La cérémonie du mariage se fera un tel jour. Die Kopulation wird an dem Tage geschehen.

C'est étonnant que cela n'ait pas éclaté. Il est étonnant que cela n'ait pas éclaté. Es ist erstaunend, daß das nicht ruchtbar geworden.

C'est inutile de m'en parler. Il est inutile de m'en parler. Es ist unnöthig mir davon zu sprechen.

C'est difficile de décider qui des deux se trompe. Il est difficile de décider qui des deux se trompe. Es ist schwer zu entscheiden, wer von beyden sich irrt.

Cela fait le mauvais tems. Le mauvais tems fait cela. Das macht die schlechte Zeit.

J'espère que cela n'aura rien à dire. J'espère que ce ne sera rien, *ou* que cela n'aura aucune mauvaise suite. Ich hoffe es wird nichts zu sagen haben.

Cela n'a rien à dire. Ce n'est rien. Es hat nichts zu sagen.

Il a beaucoup à dire à la cour. Il a beaucoup de crédit, de pouvoir à la cour. Er hat bey Hofe viel zu sagen.

Il n'est pas à trouver. Il ne se trouve pas, il n'y a pas moyen, il n'est pas possible de le trouver. Es ist nicht zu finden.

Cela tombe dans les yeux. Cela saute aux yeux. Das fällt in die Augen.

La ville fut prise devant leur nez. La ville fut prise à leur barbe. Die Stadt wurde ihnen vor der Nase weggenommen.

Il a changé la religion. Il a changé de religion. Er hat die Religion verändert.

Il chancelle de joie. Il treffaille de joie. Er hüpfet vor Freuden.

J'ai été auprès de lui. J'ai été chez lui. Ich bin bey ihm gewesen.

Je viens de la Princesse. Je viens de chez la Princesse. Ich komme von der Prinzessin.

Le ministre de France auprès du roi d'Angleterre. Le ministre de France à la cour du roi d'Angleterre, *ou* ministre de France à Londres. Der Französische Minister bey dem Könige von Engelland.

Le roi le peut bien souffrir. Il approche le Roi de fort près. Der König kann ihn wohl leiden.

Il a beaucoup de confidence en ce domestique. Il a beaucoup de confiance en ce domestique. Er hat ein großes Zutrauen zu diesem Bedienten.

Je n'abuserai pas de votre confidence. Je n'abuserai jamais de votre confiance. Ich werde ihr Zutrauen nicht mißbrauchen.

Je me suis confondu. J'ai confondu ces deux choses. Ich habe mich hierin geirrt.

Je lui ai donné une paire d'écus. Je lui ai donné une couple d'écus. Ich habe ihm ein Paar Thaler gegeben.

J'ai peur pour les loups. J'ai peur des loups. Ich fürchte mich vor den Wölfen.

Je suis parti après ma cure. Je suis parti après la guérison de ma maladie. Ich bin nach Endigung meiner Kur abgereist.

Je vais à Spa pour une cure. Je vais à Spa pour me faire traiter *ou* guerir de telle & telle maladie. Ich gehe einer Kur wegen nach Spaa.

Je ne vous écrirai pas dans quinze jours. Je ne vous écrirai pas de quinze jours. Ich werde innerhalb vierzehn Tagen nicht an Sie schreiben.

Je n'ai dans ma vie tant voyagé. Je n'ai de ma vie tant voyagé. Ich bin in meinem Leben nicht so viel gereist.

Je ne l'ai pas vu dans huit jours. Je ne l'ai pas vu de huit jours. Ich habe ihn in acht Tagen nicht gesehn.

Il ne partira pas dans deux heures ou *avant deux heures.* Il ne partira pas de deux heures. Er wird in zwey Stunden oder vor zwey Stunden nicht abreisen.

Vous me faites trop d'honneur de m'appeller sage, je ne le suis pas davantage qu'un autre. Vous me faites trop d'honneur de m'appeller sage, je ne suis pas plus sage

qu'un autre. Sie erzeigen mir viel Ehre, daß Sie mich klug nennen, ich bin nicht klüger wie ein andrer.

La bataille débuta par un grand feu de mousquéterie. La bataille commença par un grand feu de mousquéterie. Die Schlacht fing mit einem starken Musketenfeuer an.

La bataille se commença. La bataille commença. Die Schlacht fing sich an.

Le bal se finit à minuit. Le bal finit à minuit. Der Ball endigte sich um Mitternacht.

Pour décliner des querelles. Pour éviter des querelles. Um Streitigkeiten auszubeugen.

Je ferai déjà en sorte que cela n'arrive pas. Je ferai bien en sorte que cela n'arrive pas. Ich werde es schon so machen, daß das nicht geschieht.

Je ferai déjà cela moi-même. Je ferai bien cela moi-même. Ich werde das schon selbst thun.

Je saurai déjà le forcer à cela. Je saurai bien le forcer à celà. Ich werde ihn dazu schon zu zwingen wissen.

Je trouverai déjà les moyens. Je trouverai bien les moyens. Ich werde schon die Mittel finden.

Je le connois de personne. Je le connois de vue. Ich kenne ihn von Person.

Je le connois par renommée. Je le connois de réputation. Ich kenne ihn von Hörensagen.

Donner une visite. Faire une visite, rendre une visite. Einen Besuch geben.

J'ai dormi au cabaret. J'ai couché au cabaret. Ich habe im Wirthshause geschlafen.

Il a dormi chez son frère. Il a couché chez son frère. Er hat bey seinem Bruder geschlafen.

J'ai été à la campagne trois semaines ensuite. J'ai été à la campagne trois semaines de suite. Ich bin drey Wochen hintereinander auf dem Lande gewesen.

On a joué l'opéra six fois ensuite. On a joué l'opéra six fois de suite. Man hat die Oper sechsmal hintereinander gespielt.

Je donnai une paire d'épérons à mon cheval pour le faire entrer dans l'eau. Je piquai mon cheval pour le faire entrer dans l'eau. Ich gab meinem Pferde beyde Sporen, damit es in's Wasser gehen sollte.

Je suis content avec mon laquais. Je suis content de mon laquais. Ich bin mit meinem Bedienten zufrieden.

J'ai aſſez avec cela. J'en ai aſſez *ou* j'ai aſſez de cela. Ich habe genug damit.

Si vous le voulez j'en ſuis content. J'y conſens, je ne m'y oppoſe pas. Wenn Sie es wollen, ſo bin ich's zufrieden.

Voulez-vous être mon gaſte? Voulez-vous manger ma ſoupe, diner ou ſouper avec moi? Wollen Sie mein Gaſt ſeyn?

J'ai penſé à terminer cette affaire. J'ai penſé terminer cette affaire. Ich habe gedacht dieſe Sache zu beendigen.

Je me ſuis laiſſé faire un habit à Paris. Je me ſuis fait faire un habit à Paris. Ich habe mir zu Paris ein Kleid machen laſſen.

Laiſſez venir le médecin. Faites venir le médecin. Laſſen Sie den Arzt kommen.

Il a fait ſa fortune. Il a fait fortune. Er hat ſein Glück gemacht.

Il aura la table libre & cent écus de gages. Il aura la table & cent écus d'appointemens. Er wird freyen Tiſch und hundert Thaler Beſoldung bekommen.

Il y a une grande fréquence à ſes ſermons. Ce prédicateur eſt fort couru; il y a toujours une grande affluence à ſes ſermons. Seine Predigten werden ſehr beſucht.

Des galanteries. Des bijouteries, de la quincaillerie & des modes. Galanteriewaaren.

Un marchand de galanteries. Un marchand bijoutier, un quincailler, un marchand de modes. Ein Galanterie-händler.

Voilà quatre gens qui paſſent. Voilà quatre perſonnes qui paſſent. Da gehen vier Leute vorbey.

Nous étions quatorze gens à table. Nous étions quatorze perſonnes à table. Wir waren vierzehn Leute bey Tiſche.

Il eſt ſorti depuis peu un ouvrage. Il paroît depuis peu un ouvrage. Es iſt ſeit Kurzem ein Werk herausgekommen.

Cet ouvrage n'eſt pas encore venu dehors. Cet ouvrage n'eſt pas encore imprimé, cet ouvrage ne paroît pas encore. Dieſes Werk iſt noch nicht herausgekommen.

Je craindrois que vous pourriez me ſoupçonner. Je craindrois que vous me ſoupçonnaſſiez. Ich würde befürchten, daß Sie einen Argwohn auf mich haben möchten.

A condition que vous veniez. A condition que vous viendrez. Unter der Bedingung, daß Sie kommen.

Je ne crois pas qu'il viendra. Je ne crois pas qu'il vienne. Ich glaube nicht, daß er kommen wird.

Je doute qu'il s'en abstiendra. Je doute qu'il s'en abstienne. Ich zweifle, daß er davon abstehn wird.

Croyez-vous qu'il partira demain? Croyez-vous qu'il parte demain? Glauben Sie, daß er Morgen abreisen wird?

Commandez-lui qu'il s'en aille. Commandez-lui de s'en aller. Befehlen Sie ihm, daß er seiner Wege gehe.

Permettez-moi que je vous dise. Permettez-moi de vous dire. Erlauben Sie, daß ich Ihnen sage.

Je voudrois que je fusse roi. Je voudrois être Roi. Ich wollte, daß ich König wäre.

Je ne crois pas que j'aurai l'honneur de vous voir ce soir. Je ne crois pas avoir l'honneur de vous voir ce soir. Ich glaube nicht, daß ich die Ehre haben werde, Sie diesen Abend zu sehen.

Je souhaite que je puisse vous faire plaisir. Je souhaite pouvoir vous faire plaisir. Ich wünsche, daß ich Ihnen mag dienen können.

Il se flatte qu'il réussira. Il se flatte de réussir. Er schmeichelt sich, daß es ihm gelingen wird.

Mon frère croit qu'il peut compter sur votre amitié. Mon frère croit pouvoir compter sur votre amitié. Mein Bruder glaubt, daß er sich auf Ihre Freundschaft verlassen kann.

Je vous donne ma parole de venir. Je vous donne ma parole que je viendrai. Ich gebe Ihnen mein Wort zu kommen.

Goûtez-vous ces poissons? Trouvez-vous ces poissons bons? Schmecken Ihnen diese Fische?

Cette soupe vous goûte-t-elle? Cette soupe est-elle de votre goût? Trouvez-vous cette soupe bonne? Schmeckt Ihnen diese Suppe?

Cela vous ragoûte-t-il? Cela est-il de votre goût, le trouvez-vous bon? Schmeckt Ihnen dieses?

Il a obtenu pardon. Il a obtenu sa grace. Er hat Pardon erhalten.

Je l'ai parlé ce matin. Je lui ai parlé ce matin. Ich habe ihn diesen Morgen gesprochen.

Je n'espère pas qu'il fera cette folie. J'espère qu'il ne fera pas cette folie. Ich hoffe nicht, daß er diese Thorheit begehen wird.

Je n'eſpère pas qu'il s'en ira ſans me voir. J'eſpère qu'il ne s'en ira pas ſans me voir. Ich hoffe nicht daß er abreiſen wird ohne mich zu beſuchen.

Je devrois croire. Je m'imagine, je me figure, il me ſemble. Ich ſollte glauben.

Il veut avoir que vous devez lire. Il veut que vous liſiez. Er will haben, daß Sie leſen ſollen.

J'ai dit qu'on devoit m'apporter un verre d'eau. J'ai dit qu'on m'apportât un verre d'eau. Ich habe geſagt, daß man mir ein Glas Waſſer bringen ſoll.

Je lui dis, qu'il doit me donner un verre d'eau. Je lui dis de me donner un verre d'eau. Ich ſage ihm, daß er mir ein Glas Waſſer bringen ſolle.

Il veut que vous devez boire. Il veut que vous buviez. Er will, daß Sie trinken ſollen.

Je me prends la liberté. Je prends la liberté. Ich nehme mir die Freyheit.

Il veut être ſoldat. Il ſe deſtine aux armes, il veut ſervir, entrer au ſervice. Er will Soldat werden.

Il s'eſt fait ſoldat. Il s'eſt engagé oder enrôlé. Er iſt Soldat geworden.

Il part ſouvent. Il fait de fréquens voyages. Er verreiſet oft.

Le général a bien fait ſes affaires. Le général s'eſt fort diſtingué, a très-bien fait. Der General hat ſeine Sachen gut gemacht.

Je ne connois pas un emploi qui vous convienne mieux. Je ne connois pas d'emploi qui vous convienne mieux. Ich kenne kein Amt, das ſich beſſer für Sie ſchickte.

Je juge de mon cœur ſur le vôtre. Je juge de mon cœur par le vôtre. Ich ſchließe von meinem Herzen auf das Ihrige.

Je ne puis m'aider. Je n'en puis mais, je ne ſaurois qu'y faire, oder ce n'eſt pas ma faute, je n'en ſuis pas cauſe. Ich kann mir nicht helfen.

Il s'eſt acquis votre connoiſſance. Il a fait votre connoiſſance. Er hat ſich Ihre Bekanntſchaft erworben.

Il a mal à ſon doigt. Il a mal au doigt. Sein Finger thut ihm weh.

Je me ſuis réſolu à partir. J'ai réſolu de partir. Ich habe mich entſchloſſen abzureiſen.

Je ſuis cinquante ans. J'ai cinquante ans. Ich bin funfzig Jahr alt.

Il eſt vingt perſonnes dans ce jardin. Il y a vingt perſonnes dans ce jardin. Es ſind zwanzig Perſonen in dieſem Garten.

Il eſt avec les hommes comme avec les autres animaux, ils ſont ſujets aux maladies & à la mort. Il en eſt des hommes comme des autres animaux, ils ſont ſujets aux maladies & à la mort. Es gehet mit den Menſchen, wie mit den übrigen Thieren, ſie ſind Krankheiten und dem Tode unterworfen.

Il veut mourir. Il ſe meurt. Er will ſterben.

Voulons-nous jouer au billard? Jouons au billard. Wollen wir Billard ſpielen?

Ce gentil-homme m'eſt fort connu. Je connois beaucoup ce gentil-homme. Dieſer Edelmann iſt mir ſehr bekannt.

Cette Dame ne m'eſt point connue. Je ne connois pas du tout cette Dame. Dieſe Dame iſt mir nicht bekannt.

Il vous eſt connu que ſon oncle s'eſt remarié. Vous ſavez, oder vous n'ignorez pas que ſon oncle s'eſt remarié. Es iſt Ihnen bekannt, daß ſein Oheim ſich wieder verheurathet hat.

Tout le régiment y périt juſqu'à cinquante hommes. Tout le régiment y périt hormis cinquante hommes. Das ganze Regiment kam um, bis auf funfzig Mann.

C'eſt un joli homme. C'eſt un aimable homme, un galant homme. Er iſt ein artiger Mann.

Il eſt intentionné de s'arrêter quelques jours à Paris. Il a deſſein de paſſer quelques jours à Paris. Er iſt geſinnt ſich einige Tage zu Paris aufzuhalten.

La langue de la cour. Le langage de la cour. Die Hofſprache.

La plus grande part. La plupart. Der gröſte Theil.

Il n'eſt longtems pas ſi ſavant qu'on le dit. Il n'eſt pas à beaucoup près ſi ſavant qu'on le dit. Er iſt lange ſo gelehrt nicht, als man ſagt.

Il ne reviendra pas pendant deux mois. Il ne reviendra pas de deux mois. Er wird in zwey Monaten nicht wiederkommen.

Le plus grand peintre dans toute la France. Le plus grand peintre de toute la France. Der größte Maler in ganz Frankreich.

Il n'y a rien de meilleur pour la ſanté que de ſe faire une motion. Il n'y a rien de meilleur pour la ſanté que de faire de l'exercice, de ſe donner du mouvement. Es iſt nichts beſſer für die Geſundheit, als ſich Bewegung zu machen.

Il donne de bonnes paroles. Il s'adoucit, il change de langage, il parle ſur un ton plus doux, il flatte, il l'appaiſe. Er giebt gute Worte.

Il donne la parole. Il donne le mot. Er giebt die Parole.

Il demande la parole. Il demande le mot. Er fordert die Parole.

Il eſt miſérable. Il excite la pitié. Er iſt elend.

Il y a ſix cents ans. Il y a ſix cent ans. Vor ſechshundert Jahren.

Cent vingt oder *cent & vingt.* Six vingts. Ein hundert und zwanzig.

Ce ſont vous autres qui ne voyez pas. C'eſt vous autres qui ne voyez pas. Das ſind Sie andern, die nicht ſehen.

Il eſt occupé avec les préparatifs de ſes nôces. Il eſt occupé des préparatifs de ſes nôces. Er iſt mit den Zubereitungen zu ſeiner Hochzeit beſchäftigt.

On m'a fait une belle offerte. On m'a fait une belle offre. Man hat mir ein ſchönes Anerbieten gethan.

On a demandé après vous. On vous a demandé. Man hat nach Ihnen gefragt.

Il m'a fort demandé. Il m'a fort interrogé, examiné. Er hat mich ſtark befragt.

J'ai ouï un beau ſermon. J'ai entendu un beau ſermon. Ich habe eine ſchöne Predigt gehört.

Une belle opéra. Un bel opéra. Eine ſchöne Oper.

Je ne répondis à cette queſtion que par des yeux à demi baiſſés. Je ne répondis qu'en baiſſant les yeux. Ich antworte auf dieſe Frage nur mit halbniedergeſchlagnen Augen.

Prendre la partie de quelqu'un. Prendre le parti de quelqu'un. Jemandes Partie nehmen.

Quand mon père ira à Vienne, je le prierai de me prendre avec. Qnand mon père ira à Vienne je le prierai de m'y mener. Wenn mein Vater nach Wien reiſen wird, will ich ihn bitten mich mitzunehmen.

Paris a la préférence ſur toutes les villes de l'Europe. Paris l'emporte ſur toutes les villes de l'Europe; Paris ſur-

passe en beauté toutes les autres villes. Paris hat den Vorzug vor allen Städten Europens.

Je vous veux aller voir. Je veux aller vous voir. Ich will Sie besuchen.

Je vous la puis envoyer. Je puis vous l'envoyer. Ich kann sie Ihnen schicken.

Il s'est plaint auprès de votre maître. Il s'est plaint de vous à votre maître. Er hat sich bey Ihrem Lehrer beklagt.

Ne prenez pas mauvais. Ne trouvez pas mauvais. Nehmen Sie nicht übel.

Puis-je vous servir avec mon cheval. Mon cheval est à votre service. Kann ich Ihnen mit meinem Pferde dienen?

Puis-je vous servir avec un verre de vin de Bourgogne? Oserois-je vous offrir, vous présenter, un verre de vin de Bourgogne? Kann ich Ihnen mit einem Glase Burgunder dienen?

Je vous prie pardon. Je vous demande pardon. Ich bitte Sie um Verzeihung.

Il m'a prié d'une prise de tabac. Il m'a demandé une prise de tabac. Er hat mich um eine Prise Toback gebeten.

Nous avons promené toute l'après-dinée. Nous nous sommes promenés toute l'après-dinée. Wir sind den ganzen Nachmittag spatzieren gegangen.

C'est un ami de moi. C'est un de mes amis. Er ist mein Freund.

Ce livre appartient à moi. Ce livre m'appartient. Dieses Buch gehört mir zu.

Plus qu'on est savant, plus qu'on doit être modeste. Plus on est savant, plus on doit être modeste. Je mehr man weiß, je mehr muß man bescheiden seyn.

Plus qu'il a de bien, plus qu'il en veut amasser. Plus il a de bien, plus il en veut amasser. Je mehr er Vermögen hat, je mehr will er zusammen scharren.

Pour dire la vérité. A dire la vérité, à dire vrai, à dire le vrai. Um die Wahrheit zu sagen.

Je serois presque tombé. J'ai pensé tomber, j'ai manqué de tomber. Ich wäre beynahe gefallen.

J'aurois bientôt perdu mon procès. J'ai pensé perdre mon procès. Ich hätte bald meinen Prozeß verloren.

Il a plus que vingt-mille écus de rentes. Il a plus de vingt-mille écus de rentes. Er hat mehr als zwanzig tausend Thaler Einkünfte.

Il est prêt de partir. Il est près de partir. Er ist im Begriff abzureisen.

Quand je serài prêt avec ma lettre. Quand j'aurai fini *ou* achevé ma lettre. Wenn ich mit meinem Briefe fertig seyn werde.

Le cuisinier est-il prêt? Le diner est-il prêt? Ist der Koch fertig?

Le colonel a prostitué un enseigne. Le colonel a fait un affront à un enseigne. Der Obriste hat einen Fähnrich prostituirt.

Il s'est prostitué. Il s'est déshonoré; il s'est perdu d'honneur & de réputation. Er hat sich prostituirt.

Pouvez-vous ces vers par cœur? Savez-vous ces vers par cœur. Können Sie diese Verse auswendig?

Les petites-véroles. La petite vérole. Die Pocken.

Il n'a pas neigé pendant tout l'hiver. Il n'a pas neigé de tout l'hiver. Es hat während des ganzen Winters nicht geschneyt.

J'ai loué un beau quartier dans la rue St. Jaques. J'ai loué un beau logis dans la rue St. Jaques. Ich habe eine gute Wohnung in der Jakobsstraße gemiethet.

Qu'est-ce qui vous manque? Qu'avez-vous? Was fehlt Ihnen?

Il est parti sans me dire quelque chose. Il est parti sans me rien dire. Er ist verreiset ohne mir etwas zu sagen.

Il a cherché longtems sans trouver quelque chose. Il a cherché longtems sans rien trouver. Er hat lange gesucht, ohne etwas zu finden.

Si folles que soient les modes, on les suit. Quelque folles que soient les modes, on les suit. So thöricht auch die Moden seyn mögen, so folgt man ihnen doch.

Je ne sais quel homme que c'est. Je ne sais quel homme c'est. Ich weiß nicht was das für ein Mensch ist.

Je ne sais quel parti je devois prendre. Je ne sais quel parti prendre. Ich weiß nicht was für eine Partie ich nehmen soll.

La maison de qui je parlois. La maison dont je parlois. Das Haus von welchem ich redte.

Je me recommande. Je me recommande à vos bonnes graces. Ich empfehle mich.

Il a reçu la fièvre. La fièvre l'a pris. Er hat das Fieber bekommen.

Nous recevons beau tems. Nous aurons beau tems. Wir bekommen gut Wetter.

Je suis bien aise de vous voir restitué. Je suis bien aise de vous voir rétabli. Es ist mir angenehm, Sie wieder hergestellt zu sehen.

Je me suis résolu à partir. J'ai résolu de partir. Ich habe mich entschlossen, abzureisen.

Cela le fera sage. Cela le rendra sage. Das wird ihn klug machen.

Cette victoire l'a fait célèbre. Cette victoire l'a rendu célèbre. Dieser Sieg hat ihn berühmt gemacht.

Les voyages m'ont fait savant. Les voyages m'ont rendu savant. Die Reisen haben mich gelehrt gemacht.

Mon frère est sain. Mon frère se porte bien. Mein Bruder ist gesund.

Il s'est remercié. Il a remercié. Er hat sich bedankt.

Je serais satisfait, si seulement vous m'accordez cette grace. Je serai satisfait pourvu que vous m'accordiez cette grace. Ich würde zufrieden seyn, wenn Sie mir nur diese Gnade erzeigten.

Voilà un cheval, montez sur lui. Voilà un cheval montez dessus. Da ist ein Pferd, setzen Sie sich darauf.

Il me faut un manchon, je ne puis être sans. Il me faut un manchon, je ne puis m'en passer. Ich muß einen Muff haben, denn ich kann nicht ohne einen seyn.

Si j'étois donc arrivé à tems pour empêcher ce malheur! Que ne suis-je arrivé à tems pour empêcher ce malheur! Wenn ich doch zeitig genug gekommen wäre, um dieses Unglück zu verhindern!

Il est capitaine sous le régiment des gardes. Il est capitaine dans le régiment des gardes. Er ist Hauptmann unter der Garde.

Cela me cause la plus vive douleur. Cela me cause une très-vive douleur. Das verursacht mir den lebhaftesten Schmerz.

Ce livre est fort bon, mais son papier ni son caractère ne valent rien. Ce livre est fort bon, mais le papier ni le caractère n'en valent rien. Dieses Buch ist sehr gut, aber weder sein Papier noch sein Druck taugen etwas.

Cela fera tort à votre fortune. Cela nuira votre fortune. Das wird Ihrem Glücke Schaden thun.

Il n'a pas fait cela volontièrement. Il n'a pas fait cela volontiers, oder volontairement, oder à deſſein. Er hat das nicht gern gethan.

Les vieux grecs. Les anciens grecs. Die alten Griechen.

Le Roi a victoriſé. Le roi a remporté une victoire, a gagné une bataille. Der König hat geſiegt.

Il eſt un quart ſur une heure. Il eſt midi & un quart. Es iſt ein Viertel auf Ein Uhr.

Je veux plutôt. J'aime mieux. Ich will lieber.

Racontez-moi une fois ce qui s'eſt paſſé. Racontez-moi un peu ce qui s'eſt paſſé. Erzählen Sie mir einmal, was ſich zugetragen hat.

Il n'a pas une fois vu les tours de Notre-Dame. Il n'a pas même vu les tours de Notre-Dame. Er hat nicht einmal die Thürme von Unſrer lieben Frauen geſehen.

Je partirai à Francfort. Je partirai pour Francfort. Ich werde nach Frankfurt reiſen.

Cette coutume eſt uſuelle chez les Africains. Cette coutume eſt générale chez les Africains. Dieſe Gewohnheit iſt bey den Afrikanern gebräuchlich.

Je veux eſpérer. J'eſpère. Ich will hoffen.

Cela ne ſe veut pas laiſſer faire ainſi. Cela ne ſe fait pas ainſi. Das will ſich ſo nicht thun laſſen.

Je me ferai voiturer juſqu'à votre maiſon de campagne. Je me ferai mener juſqu'à votre maiſon de campagne. Ich werde mich nach Ihrem Landhauſe fahren laſſen.

Je me ſuis plaint auprès de lui. Je me ſuis plaint à lui. Ich habe mich bey ihm beklagt.

Apportez de la chandelle. Apportez de la lumière. Bringt Licht.

Il a caſſé les fenêtres. Il a caſſé les vitres. Er hat die Fenſter eingeworfen.

On connoit les officiers pruſſiens au porte-épée. On connoit les officiers pruſſiens à la dragonne. Man kennt die Preußiſchen Officiere am Portepee.

Il avoit une canne à bouton d'or. Il avoit une canne à pomme d'or. Er hatte ein Rohr mit einem goldnen Knopf.

Un livre de papier. Une main de papier. Ein Buch Papier.

Boire du caffé Prendre du caffé. Kaffee trinken.

Une belle perſpective. Une belle vue. Ein ſchöner Proſpekt.

Je l'ai rencontré ſur la rue. Je l'ai rencontré dans la rue. Ich bin ihm auf der Straße begegnet.

Ce livre se vendoit aux auctions jusqu'à cent écus. Ce livre se vendoit aux encans jusqu'à cent écus. Dieses Buch wurde auf den Auctionen bis zu hundert Thaler verkauft.

Je vous en congratule. Je vous en fais mon compliment. Ich gratulire Ihnen dazu.

Je me suis laissé dire. On m'a dit, oder j'ai ouï dire. Ich habe mir sagen lassen.

Il a fort débauché dans sa jeunesse. Il a fait des débauches, des excès, dans sa jeunesse. Er hat in seiner Jugend sehr ausgeschweift.

Il a obtenu la victoire. Il a remporté la victoire. Er hat den Sieg erhalten.

Il a eu tant pour son indemnisation. Il a eu tant pour son indemnité. Er hat so und so viel zu seiner Schadloshaltung erhalten.

Il m'est rencontré dans la rue des frères. Je l'ai rencontré dans la rue des frères. Er ist mir in der Brüderstraße begegnet.

Je souhaite d'avoir bien reposé. Je vous souhaite le bon jour. Ich wünsche wohl geruht zu haben.

Je l'avoue que j'ai tort. J'avoue que j'ai tort. Ich gestehe es, daß ich Unrecht habe.

Ce livre est défect. Ce livre est défectueux. Dieses Buch ist defect.

On trompe, quand on en use ainsi. C'est tromper d'en user ainsi. Man betrügt, wenn man so verfährt.

Je lui dois de grandes obligations. Je lui ai de grandes obligations. Ich bin ihm große Verbindlichkeiten schuldig.

C'est moi qui l'a fait. C'est moi qui l'ai fait. Ich bin es, der es gethan hat.

Qui est riche, il est tout. Quiconque est riche, est tout. Wer reich ist, der ist alles.

Je m'ai trompé. Je me suis trompé. Ich habe mich geirrt.

Epéronner un cheval. Donner des épérons à un cheval. Ein Pferd anspornen.

Venez & divertissez-vous avec nous. Venez vous divertir avec nous. Kommt und macht euch mit uns lustig.

Il me blame par tout. Il me décrie par tout. Er blamirt mich allenthalben.

Il alterne avec lui. Il a l'alternative avec lui. Er alternirt mit ihm.

Von Titeln.

Die Französische Sprache haßt die Titulaturen. In Briefen braucht man gewöhnlich folgende:

Monsieur;

Monseigneur, an einen Prinzen oder einen andern Großen; Sire, an einen König oder Kayser.

Ein verheurattetes Frauenzimmer nennt man nie anders, als Madame, sie mag Königinn oder vom geringsten bürgerlichen Stande seyn. Mademoiselle wird bey unverheurateten Frauenzimmern vom ersten bis zum niedrigsten Range gebraucht.

Zu einem König oder Kayser sagt man, anstatt vous, votre Majesté; zu dem Pabste: votre Sainteté; zu einem Prinzen vom Geblüt: votre Altesse royale, oder votre Altesse Séreniſſime; zu Churfürsten: votre Altesse Electorale; zu fürstlichen Cardinälen: votre Altesse Eminentiſſime; zu bloßen Cardinälen: votre Eminence; zu Bischöfen und Erzbischöfen: votre grandeur; zu Ministern und Gesandten von gekrönten Häuptern: votre Excellence, &c.

Man muß nicht glauben, es sey nöthig, votre Majesté und die andern Titel jedesmal zu wiederholen, wenn man vous sagen sollte. Man braucht sie nur im Anfange und am Ende eines Briefes zu setzen; sonst kann man sich des Fürworts vous bedienen.

Die Briefaufschriften sind folgende:

à Sa Majesté Frédéric II. Roi de Prusse, Electeur de Brandebourg &c.

In den Staaten des Königs von Preussen setzt man auf die Briefe an ihn gewöhnlich bloß: Au Roi.

Andre Addressen sind:

à Son Excellence Monsieur le Comte de S. Ministre d'Etat de Sa Majesté, &c. &c.

à Monsieur

Monsieur R, Conseiller privé, oder Conseiller de guerre, oder jeder andre Titel.

Einige Personen fügen, wenn sie über einen Brief schon Monsieur gesetzt haben, in der ersten Phrase noch einmal diesen Titel hinzu; z. B.

Monsieur,

Je suis faché, Monsieur, d'être obligé, &c. Dies ist unwöhnlich. Wenn man Monsieur oder Madame einmal in der ersten Zeile gebraucht hat, so muß man es in der ersten Phrase nicht wiederholen. An Personen, denen man Hochachtung schuldig, mit denen man nicht vertraut ist, oder die man nicht als Obere behandeln will, muß man unumgänglich Monsieur oder Madame über den Brief setzen; aber an Geringere, an Freunde, oder Leute, mit denen man vertraut umgeht, schreibt man gewöhnlich:

J'ai recu, Monsieur, oder, mon ami *votre* lettre, &c.

Inhalt.

Erster Theil.

Erstes Kapitel. Von der Aussprache Seite 1.
Zweytes Kapitel. Von der Sprache 34.
Erster Abschnitt. Von den Nennwörtern 40.
Zweyter Abschnitt. Von den Eigenschaftswörtern 48.
Dritter Abschnitt. Von den Zeitwörtern 58.
Vierter Abschnitt. Von den Artikeln 215.
Fünfter Abschnitt. Von den Fürwörtern 230.
Sechster Abschnitt. Von den Conjunctionen 232.
Siebenter Abschnitt. Von den Präpositionen 242.
Achter Abschnitt. Von den Adverbien 260.
Neunter Abschnitt. Von den Interjectionen 273.
Alphabetisches Verzeichniß der üblichsten Zeitwörter, mit Beyspielen von den verschiedenen Bedeutungen, worin sie gebraucht werden, und den Synonimen 275.

Zweyter Theil.

Von der Schreibart 377.
Erstes Kapitel. Von der Anordnung der Haupttheile in der Sprache 378.
Zweytes Kapitel. Von der Anordnung der Nebentheile in der Sprache 381.
Drittes Kapitel. Von Zweydeutigkeiten 389.
Germanismen 400.
Von Titeln 415.

Berichtigungen. S. 219. Z. 21. statt: la Eichner, lies: l'Eichner. S. 230. Z. 3. auf der Colonne zur Linken und Z. 4. auf der zur Rechten statt: Schwierigkeiten l. Zweifel. S. 236. Z. 13. statt: verhindert l. verhindern wird.

2163

X VII.87
XI.87
III.90

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Laveaux, Jean-Charles,

Les vrais Principes de la langue Françoise oder neue französische Grammatik für Deutsche

Berlin 1785

L.lat.f. 238
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10587555-6
VD18 14572834-001